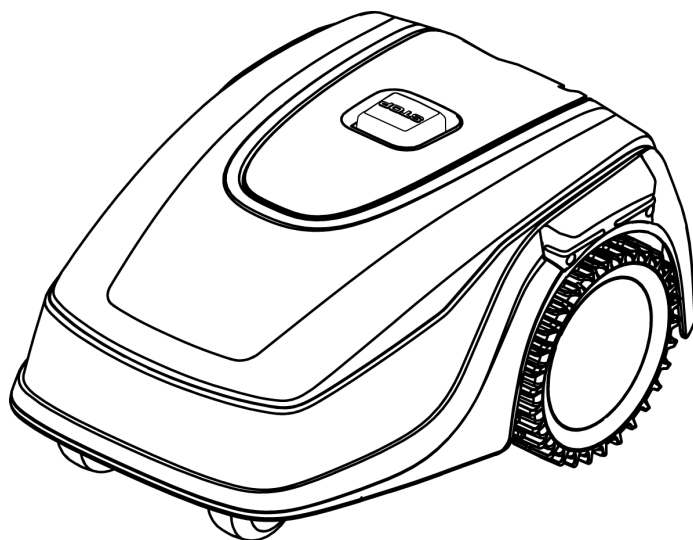


BETRIEBSANLEITUNG

ROBOTER-RASENMÄHER

Robolinho 500
Robolinho 1150 SE



DE

GB

NL

FR

ES

IT

SI

HR

RS

PL

CZ

SK

HU

DK

SE

FI

RU



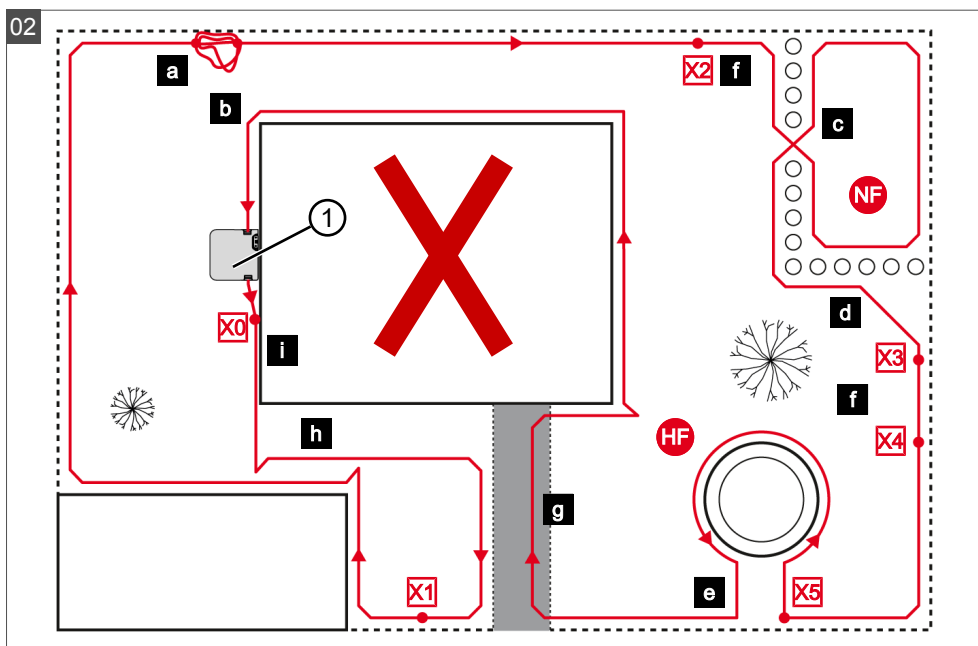
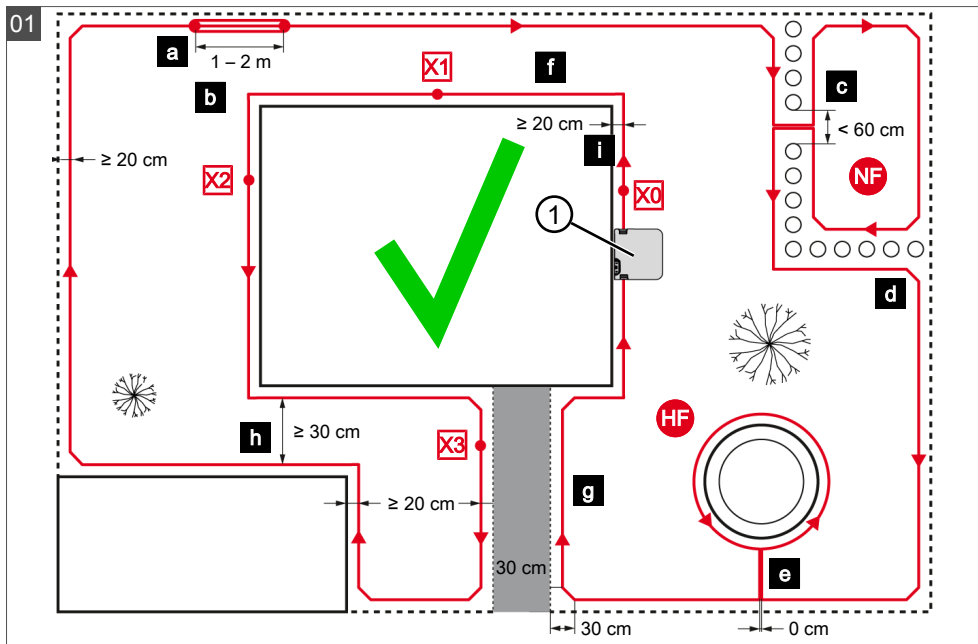
Inhaltsverzeichnis

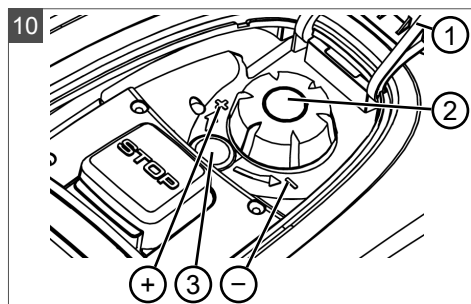
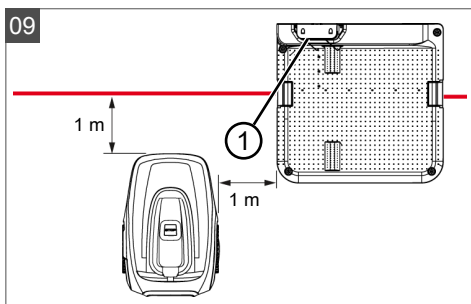
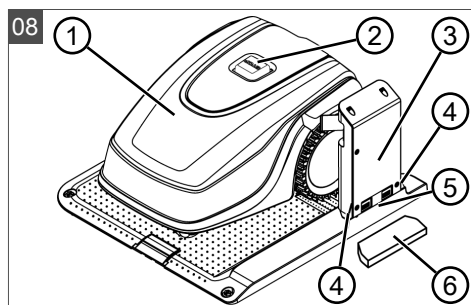
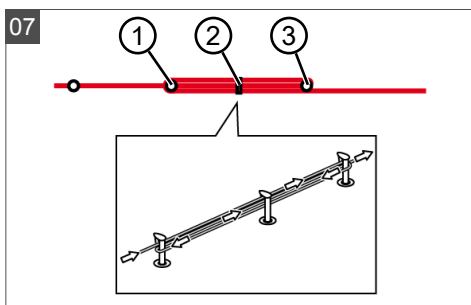
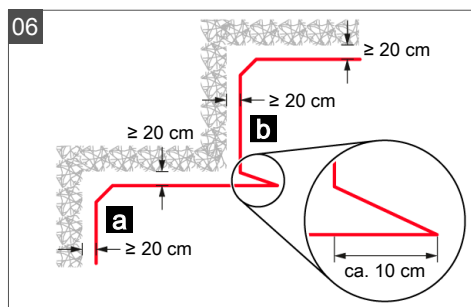
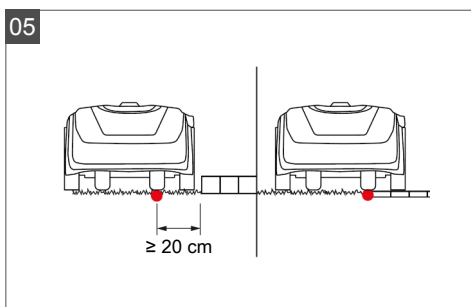
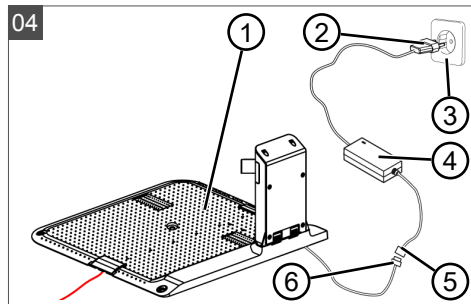
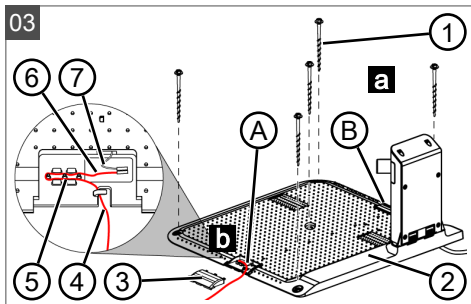
Deutsch	8
English	35
Nederlands	62
Français	89
Español	118
Italiano	147
Slovenščina	174
Hrvatski	200
Српски	226
Polski	254
Česky	284
Slovenská	310
Magyarul	337
Dansk	364
Svensk	390
Suomi	416
Русский	442

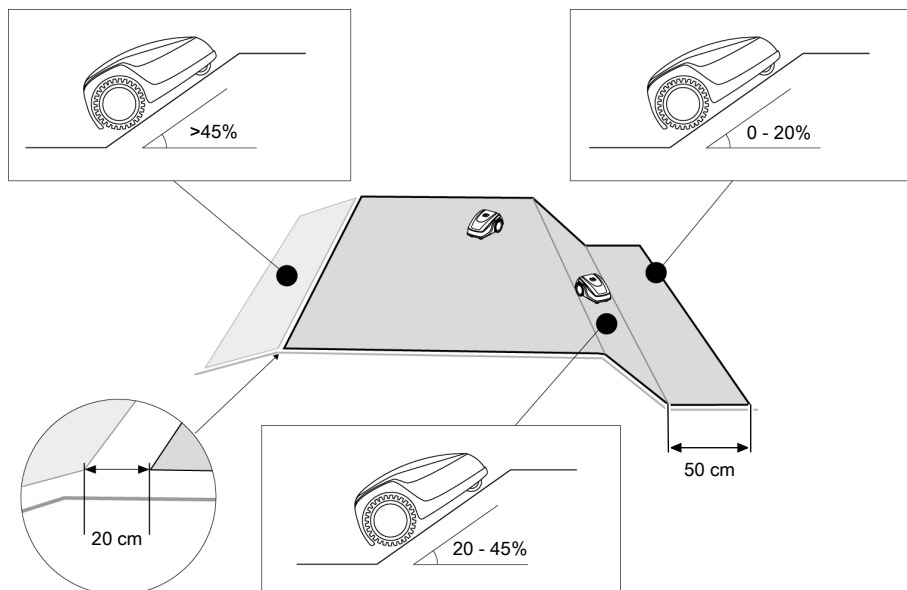
© 2019

AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany

This documentation or excerpts thereof may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.









 Robolinho 500	Robolinho 1150 SE
 600 x 400 x 290 mm	600 x 400 x 290 mm
 max. 500 m ²	max. 1200 m ²
 45 % (24°)	45 % (24°)
 200 mm	200 mm
 25 – 55 mm	25 – 55 mm
 IPX1	IPX1
 6,4 kHz	6,4 kHz
 10 m: < 70 dBμA/m	10 m: < 70 dBμA/m
 max 3400 min ⁻¹	max 3400 min ⁻¹
 max. 60 dB(A)	max. 60 dB(A)
 8,75 kg	10,1 kg

 Robolinho 500	Robolinho 1150 SE
 Li-Ion 18 V/2,25 Ah/45 Wh	Li-Ion 25,2 V/5 Ah/125 Wh
 230 V AC/36 V DC 16 A/1,67 A 50 Hz/60 W	230 V AC/36 V DC 16 A/1,67 A 50 Hz/60 W

	Robolinho 500	Robolinho 1150 SE
		863,5 MHz +- 60 KHz 865,5 MHz +- 60 kHz 867,25 MHz +- 60 kHz 869 MHz
		14 dBm

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Betriebsanleitung	9	4.5.2	Begrenzungskabel verlegen (01) ..	19
1.1	Symbole auf der Titelseite	9	4.5.3	Hindernisse ausgrenzen	19
1.2	Zeichenerklärungen und Signalwörter ..	9	4.5.4	Korridore eingrenzen (01/h)	20
2	Produktbeschreibung	9	4.5.5	Gefälle/Steigungen ausgrenzen (11)	20
2.1	Lieferumfang	10	4.5.6	Kabelreserven anlegen (07)	20
2.2	Roboter-Rasenmäher	10	4.5.7	Typische Fehler bei der Kabel- verlegung (02)	20
2.3	Symbole am Gerät	10	4.6	Basisstation an Stromversorgung an- schließen (04)	21
2.4	Bedienfeld	11	4.7	Verbindungen an der Basisstation prüfen (04)	21
2.5	Display	11	5	Inbetriebnahme	21
2.6	Menüstruktur	12	5.1	Akku laden (08)	21
2.7	Basisstation	12	5.2	Grundeinstellungen vornehmen	21
2.8	Integrierter Akku	13	5.3	Schnitthöhe einstellen	22
2.9	Funktionsbeschreibung	13	5.4	Automatische Kalibrierfahrt durchfüh- ren	22
2.10	Einbindung in innogy SmartHome	14	6	Bedienung	23
2.10.1	AL-KO inTOUCH App	14	6.1	Gerät manuell starten	23
2.10.2	innogy SmartHome App (nur für Robolinho 500 I)	14	6.2	Mähbetrieb abbrechen	23
3	Sicherheit	14	6.3	Nebenfläche mähen (01/NF)	23
3.1	Bestimmungsgemäße Verwendung ...	14	7	Einstellungen	23
3.2	Möglicher Fehlgebrauch	15	7.1	Einstellung aufrufen – Allgemein	23
3.3	Sicherheits- und Schutzeinrichtungen ..	15	7.2	Tastentöne aktivieren/deaktivieren	23
3.3.1	PIN- und PUK-Eingabe	15	7.3	Mähprogramm einstellen	23
3.3.2	Sensoren	16	7.3.1	Mähprogramm einstellen – Allge- mein	23
3.4	Sicherheitshinweise	16	7.3.2	Startpunkte einstellen	24
3.4.1	Bediener	16	7.3.3	Mähzeiten einstellen	24
3.4.2	Persönliche Schutzausrüstung	17	7.4	inTOUCH	25
3.4.3	Sicherheit von Personen und Tie- ren	17	7.5	Randmähen bei manuellem Start	25
3.4.4	Gerätesicherheit	17	7.6	Nebenflächenmähen einstellen	25
3.4.5	Elektrische Sicherheit	18	7.7	Displaykontrast einstellen	25
4	Montage	18	7.8	Einstellungsschutz	25
4.1	Gerät auspacken	18	7.9	Neu kalibrieren	25
4.2	Mähbereiche planen (01)	18	7.10	Auf Werkseinstellungen zurückset- zen	25
4.3	Mähbereiche vorbereiten	18			
4.4	Basisstation aufbauen (03/a)	19			
4.5	Begrenzungskabel installieren	19			
4.5.1	Begrenzungskabel an Basisstati- on anschließen (03/b)	19			

8	Informationen anzeigen	26
9	Wartung und Pflege	26
9.1	Reinigung	26
9.2	Regelmäßige Prüfung	27
9.3	Schneidmesser wechseln	27
10	Transport	28
11	Lagerung	28
11.1	Roboter-Rasenmäher einlagern	28
11.2	Basisstation einlagern	28
11.3	Begrenzungskabel überwintern	28
12	Entsorgung	28
13	Kundendienst/Service	29
14	Hilfe bei Störungen	30
14.1	Geräte- und Handhabungsfehler korrigieren	30
14.2	Fehlercodes und -beseitigung	31
15	Garantie	34

Original-EU-/EG-Konformitätserklärung .. 000

1 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG

- Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.
- Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.
- Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.
- Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.

1.1 Symbole auf der Titelseite

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung
	Li-Ion Akkus vorsichtig handhaben! Insbesondere die Hinweise zu Transport, Lagerung und Entsorgung in dieser Betriebsanleitung beachten!

1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter



GEFAHR!

Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



WARNING!

Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.



VORSICHT!

Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG!

Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.



HINWEIS

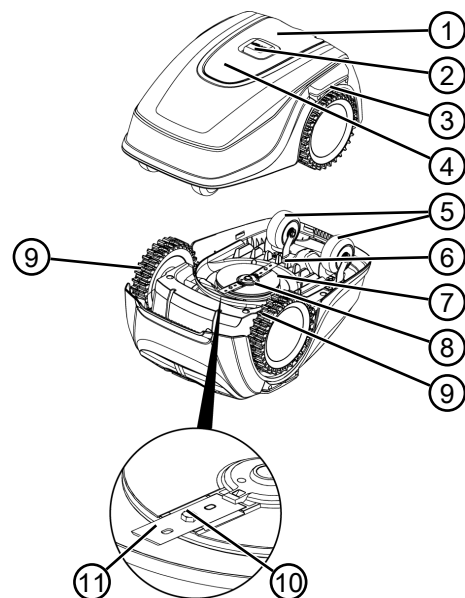
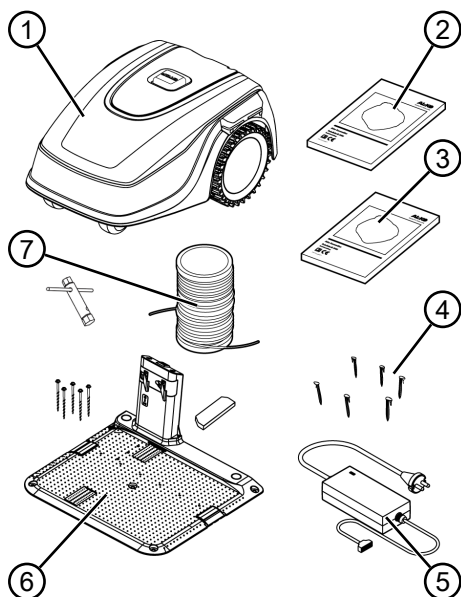
Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

Diese Dokumentation beschreibt einen vollautomatischen, akkubetriebenen Roboter-Rasenmäher, der sich frei auf einer Rasenfläche bewegt. Die Schnitthöhe ist verstellbar.

2.1 Lieferumfang

Zum Lieferumfang gehören die hier aufgelisteten Positionen. Prüfen, ob alle Positionen enthalten sind:



Nr.	Bauteil
1	Bedienfeld mit Display (innenliegend)
2	STOP-Taste (Stoppt das Gerät sofort und die Schneidmesser innerhalb von 2 s)
3	Ladekontakte
4	Höhenverstellung (innenliegend)
5	Vordere Rollen (lenkbar)
6	Akkuschacht
7	Mähdeck
8	Messerteller
9	Antriebsrad
10	Befestigungsschraube
11	Schneidmesser

Nr.	Bauteil
1	Roboter-Rasenmäher
2	Kurzanleitung
3	Betriebsanleitung
4	Rasennägel (90 Stk*, 180 Stk**)
5	Netzteil
6	Basisstation inkl. Schraubnägel (5 Stk.), Schraubschlüssel und Winterabdeckung
7	Begrenzungskabel (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

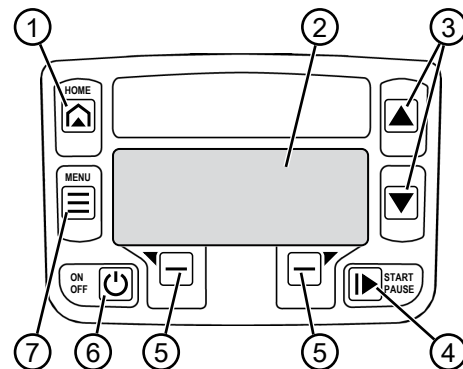
2.2 Roboter-Rasenmäher

2.3 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!

Symbol	Bedeutung
	Besondere Vorsicht bei der Handhabung!
	Hände und Füße vom Schneidwerk fernhalten!
	Sicherheitsabstand einhalten!
	Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen!
	Zum Starten des Geräts die PIN eingeben!
	Nicht auf dem Gerät mitfahren!

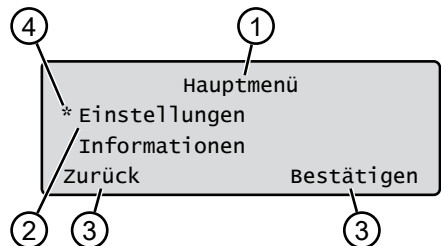
2.4 Bedienfeld



Nr.	Bauteil
1	(Home-Taste): Mähbetrieb abbrechen, Gerät fährt zurück in die Basisstation. Es startet am nächsten Tag wieder automatisch zur eingestellten Mähzeit.

Nr.	Bauteil
2	Display: Zeigt den aktuellen Betriebszustand des Geräts, den Namen des gewählten Menüs, dessen Menüpunkte sowie auszuwählende Funktionen an (siehe Kapitel 2.5 "Display", Seite 11).
3	(Pfeiltasten): Menüpunkte auswählen, Zahlenwerte erhöhen und verringern, zwischen Einstellungen wählen.
4	(Start/Pause-Taste): Mähbetrieb manuell starten und unterbrechen bzw. Mähbetrieb nach Drücken von sofort wieder aufnehmen.
5	(Funktionstasten): Die Funktion aufrufen, die gerade oberhalb der Taste im Display angezeigt wird.
6	(On/Off-Taste): Gerät ein- und ausschalten.
7	(Menütaste): Hauptmenü aufrufen

2.5 Display



Nr.	Anzeige
1	Name des ausgewählten Menüs (hier: Hauptmenü)
2	Menüpunkte im Menü: Es werden immer nur zwei Menüpunkte angezeigt (hier: Einstellungen und Informationen). Mit und können weitere Menüpunkte angezeigt werden.
3	Funktionen für den ausgewählten Menüpunkt (hier: Einstellungen). Mit und können die Funktionen aufgerufen werden.

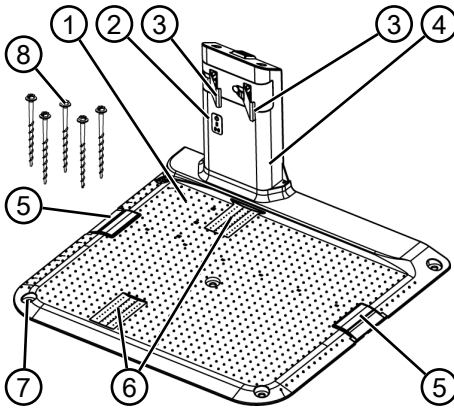
Nr. Anzeige

- 4 Sternchen zur Markierung des angezeigten Menüpunkts (hier: **Einstellungen**)

2.6 Menüstruktur

Hauptmenü	Programme	Wochenprogramm siehe Kapitel 7.3 "Mähprogramm einstellen", Seite 23
		Startpunkte siehe Kapitel 7.3.2 "Startpunkte einstellen", Seite 24
		Programminfo siehe Kapitel 8 "Informationen anzeigen", Seite 26
	Einstellungen	Uhrzeit siehe Kapitel 5.2 "Grundeinstellungen vornehmen", Seite 21
		Datum siehe Kapitel 5.2 "Grundeinstellungen vornehmen", Seite 21
		Sprache siehe Kapitel 5.2 "Grundeinstellungen vornehmen", Seite 21
		PIN-Code siehe Kapitel 5.2 "Grundeinstellungen vornehmen", Seite 21
		Tastentöne siehe Kapitel 7.2 "Tastentöne aktivieren/deaktivieren", Seite 23
		inTOUCH siehe Kapitel 7.4 "inTOUCH", Seite 25
		Randmähen siehe Kapitel 7.5 "Randmähen bei manuellem Start", Seite 25
		Nebenfläche aktiv/inaktiv siehe Kapitel 7.6 "Nebenflächenmähen einstellen", Seite 25
		Displaykontrast siehe Kapitel 7.7 "Displaykontrast einstellen", Seite 25
		Einstellungsschutz siehe Kapitel 7.8 "Einstellungsschutz", Seite 25
		Neu kalibrieren siehe Kapitel 7.9 "Neu kalibrieren", Seite 25
		Werkseinstellungen siehe Kapitel 7.10 "Auf Werkseinstellungen zurücksetzen", Seite 25
	Informationen	Messerservice siehe Kapitel 8 "Informationen anzeigen", Seite 26
		Hardware siehe Kapitel 8 "Informationen anzeigen", Seite 26
		Software siehe Kapitel 8 "Informationen anzeigen", Seite 26
		Programminfo siehe Kapitel 8 "Informationen anzeigen", Seite 26
		Störungen siehe Kapitel 8 "Informationen anzeigen", Seite 26

2.7 Basisstation



Nr.	Bauteil
1	Bodenplatte
2	LEDs für Statusanzeige
3	Ladekontakt
4	Ladesäule
5	Kabelschacht
6	Radmulde
7	Bohrung für Schraubnägel (8)
8	Schraubnägel

2.8 Integrierter Akku

Der Akku ist fest im Gerät verbaut und darf vom Benutzer nicht gewechselt werden.



HINWEIS

Den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig aufladen. Der Akku kann in jedem beliebigen Ladezustand geladen werden. Eine Unterbrechung des Ladens schadet dem Akku nicht.

Der Akku kann nur geladen werden, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

- Der integrierte Akku ist bei Auslieferung teilgeladen. Im Normalbetrieb wird der Akku regelmäßig geladen. Das Gerät fährt dazu in die Basisstation.
- Die integrierte Überwachungselektronik beendet bei Erreichen von 100 % Ladestatus automatisch den Ladevorgang.

- Der Ladevorgang funktioniert nur bei einwandfreiem Kontakt der Ladekontakte der Basisstation mit den Kontaktflächen des Geräts.
- Bei Temperaturen über 45 °C verhindert die eingebaute Schutzschaltung ein Laden des Akkus. Dadurch wird eine Zerstörung des Akkus vermieden.
- Verkürzt sich die Betriebszeit des Akkus trotz Vollaufladung wesentlich, ist der Akku über einen AL-KO Fachhändler, Techniker oder Servicepartner durch einen neuen Original-Akku auszutauschen.
- Sollte durch Alterung oder zu lange Lagerung der Akku unter die vom Hersteller festgelegte Schwelle entladen worden sein, so lässt sich dieser nicht mehr laden. Akku und Überwachungselektronik vom AL-KO Fachhändler, Techniker oder Servicepartner prüfen und ggf. tauschen lassen.
- Der Akkustatus wird im Display angezeigt. Akkustatus nach ca. 3 Monaten Lagerung prüfen. Dazu das Gerät einschalten und den Akkustatus ablesen. Falls der Akku nur noch zu ca. 30 % oder weniger geladen ist, das Gerät in die Basisstation stellen und einschalten, damit der Akku geladen wird. Falls die Ladesäule zur Einlagerung von der Basisstation abgenommen wurde (siehe *Kapitel 11.2 "Basisstation einlagern"*, Seite 28), diese zuerst wieder in umgekehrter Reihenfolge montieren und Basisstation wieder ans Stromnetz anschließen.

- Falls Elektrolyt im Gerät ausgetreten ist: Gerät von AL-KO Servicestelle reparieren lassen!
- Falls der Akku aus dem Gerät ausgebaut wurde: Wenn Augen oder Hände mit ausgetretenem Elektrolyt in Berührung gekommen sind, diese sofort mit Wasser spülen. Umgehend einen Arzt aufsuchen!

2.9 Funktionsbeschreibung

Bewegen auf der Rasenfläche

Das Gerät bewegt sich frei in einem durch ein Begrenzungskabel abgegrenzten Mähbereich. Die Orientierung des Geräts erfolgt über Sensoren, die das Magnetfeld des Begrenzungskabels erkennen.

Stößt das Gerät an ein Hindernis, bleibt es stehen und fährt in eine andere Richtung weiter. Kommt das Gerät in eine Situation, in der der Be-

trieb nicht möglich ist, wird dies durch eine Meldung am Display angezeigt.

Mähbetrieb und Ladebetrieb

Die Mähphasen wechseln sich ständig mit den Ladephasen ab. Hat sich beim Mähen die Ladung des Akkus bis zu einem bestimmten Wert (Anzeige: 0 %) verringert, kehrt das Gerät entlang des Begrenzungskabels zur Basisstation zurück.

Für den Mähbetrieb sind voreingestellte Mähprogramme vorhanden, die auch die Flächen- und Randmähfunktion beinhalten. Diese Mähprogramme können verändert werden.

Bei jedem Start des Mähmotors wird dessen Drehrichtung gewechselt, wodurch sich die Standzeit der Schneidmesser verdoppelt.

2.10 Einbindung in innogy SmartHome

Der Roboter-Rasenmäher kann in eine innogy SmartHome-Umgebung eingebunden und mit anderen Geräten vernetzt werden. Dies ermöglicht die komfortable Steuerung, Einstellung und Überwachung des Roboter-Rasenmähers via App von einem mobilen Gerät aus.

Hierzu muss der Roboter-Rasenmäher über Lemonbeat mit einem innogy SmartHome-Gateway verbunden und die AL-KO inTOUCH App oder die innogy SmartHome App (nur für Robolinho 500I) auf einem mobilen Gerät installiert werden.



HINWEIS

Das verwendete mobile Gerät benötigt eine Funkverbindung zur Nutzung von innogy SmartHome.

Im Falle einer Unterbrechung der Funkverbindung des mobilen Geräts können keine Signale an den Roboter-Rasenmäher übertragen werden.

2.10.1 AL-KO inTOUCH App

Die AL-KO inTOUCH App ist für Android- und iOS-basierte Geräte erhältlich:



Nach Installation der App muss man sich zunächst anmelden.



HINWEIS

Eine Registrierung ist nicht zwingend erforderlich, bietet aber einige zusätzliche Funktionen.

Beim ersten Starten der App wird automatisch die Kurzinstallationsanleitung aufgerufen. Anschließend kann man im Menü "Geräte" den Roboter-Rasenmäher in die innogy SmartHome-Umgebung einbinden.



HINWEIS

Zur Einbindung ist ein innogy-Konto erforderlich.



HINWEIS

Der Roboter-Rasenmäher muss empfangsbereit sein, um eingebunden werden zu können (siehe Kapitel 7.4 "inTOUCH", Seite 25).

Neben dem Fernzugriff auf eingebundene Roboter-Rasenmäher oder auf andere vernetzbare Geräte bietet die AL-KO inTOUCH App weitere Features wie z. B. Produktregistrierung, Gartentipps, Pflanzenratgeber oder Push-Benachrichtigungen im Fehlerfall.

2.10.2 innogy SmartHome App (nur für Robolinho 500 I)

Die innogy SmartHome App ist für Android- und iOS-basierte Geräte sowie als browserbasierte Webanwendung erhältlich.

Weitere Informationen zur innogy SmartHome App sind unter <https://home.innogy-smarthome.de> sowie in der Dokumentation der App verfügbar.

3 SICHERHEIT

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als

Zweckentfremdung angesehen und haben den Ausschluss der Gewährleistung sowie den Verlust der Konformität (CE-Zeichen) und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

Die Einsatzgrenzen des Geräts sind:

- max. Fläche:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- max. Steigung/Gefälle: 45 % (24°)
- max. seitliche Schräglage: 45 % (24°)
- Temperatur:
 - Laden: 0 – 45 °C
 - Mähen: 0 – 55 °C

3.2 Möglicher Fehlgebrauch

Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie in der Land- und Forstwirtschaft geeignet.

3.3 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen



WARNUNG!

Verletzungsgefahr

Defekte und außer Kraft gesetzte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen können zu schweren Verletzungen führen.

- Lassen Sie defekte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen reparieren.
- Setzen Sie Sicherheits- und Schutzeinrichtungen nie außer Kraft.

3.3.1 PIN- und PUK-Eingabe

Das Gerät kann nur durch die Eingabe einer PIN (Personal Identification Number) gestartet werden. Dadurch wird ein Einschalten durch unbefugte Personen verhindert. Die Werkseinstellung der PIN ist 0000. Die PIN kann geändert werden, siehe siehe *Kapitel 5.2 "Grundeinstellungen vornehmen"*, Seite 21.

Wird die PIN 3-mal falsch eingegeben, ist die Eingabe des PUK (Personal Unlocking Key) erforderlich. Wird dieser ebenfalls falsch eingegeben, muss 24 Stunden bis zur nächsten Eingabe gewartet werden.

Die PIN- und PUK-Eingabe dient ebenfalls der Diebstahlsicherung:

- Bewahren Sie PIN und PUK für unbefugte Personen unzugänglich auf.

3.3.2 Sensoren

Das Gerät ist mit mehreren Sicherheitssensoren ausgestattet. Es läuft nach dem Abschalten durch einen Sicherheitssensor nicht automatisch wieder an. Die Fehlermeldung wird im Display angezeigt und muss quittiert werden. Der Grund für die Auslösung des Sensors ist zu beseitigen.

Hebesensor

Wird das Gerät während des Betriebs am Gehäuse angehoben, wird der Fahrtrieb ausgeschaltet und die Schneidmesser werden gestoppt.

Stoßsensoren zur Hinderniserkennung

Das Gerät ist mit Sensoren ausgestattet, die bei Kontakt mit Hindernissen dafür sorgen, dass die Fahrtrichtung geändert wird. Beim Anstoßen an ein Hindernis wird das Gehäuseoberteil leicht verschoben und der Stoßsensor ausgelöst.

Neigungssensor Fahrtrichtung/seitlich

Wird in Fahrtrichtung eine Steigung oder ein Gefälle oder eine seitliche Schräglage von 24° (45 %) erreicht, wendet das Gerät bzw. ändert das Gerät seine Fahrtrichtung.



HINWEIS

Das Gerät kann zuverlässig in unmittelbarer Nachbarschaft zu anderen Roboter-Rasenmähern betrieben werden.

Das im Begrenzungskabel verwendete Signal entspricht dem von der EGMF (Vereinigung Europäischer Gartengerätehersteller) definierten Standard bezüglich elektromagnetischer Emissionen.



3.4 Sicherheitshinweise

3.4.1 Bediener

- Jugendliche unter 16 Jahren, Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit einem Mangel an Erfahrung und Wissen und

Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen. Beachten Sie eventuelle landesspezifische Sicherheitsvorschriften zum Mindestalter des Benutzers.

- Gerät nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten bedienen.

3.4.2 Persönliche Schutzausrüstung

- Um Verletzungen zu vermeiden, vorschriftsmäßige Kleidung und Schutzausrüstung tragen.
- Die persönliche Schutzausrüstung besteht aus:
 - langer Hose und festen Schuhen.
 - bei Wartung und Pflege: Schutzhandschuhen.

3.4.3 Sicherheit von Personen und Tieren

- Bei öffentlich zugänglichen Arealen sind um den Mähbereich Warnhinweise mit folgendem Inhalt anzubringen:



ACHTUNG!

Automatischer Rasenmäher in Betrieb!

Nicht dem Gerät nähern!
Kinder beaufsichtigen!

- Stellen Sie während des Betriebs sicher, dass sich Kinder und Personen nicht in der Nähe des Geräts oder am Gerät aufhalten und nicht mit dem Gerät spielen.
- Das Sitzen auf dem Gerät und das Hineingreifen in die Schneidmesser ist verboten!
- Halten Sie Körper und Kleidung vom Schneidwerk fern.

3.4.4 Gerätesicherheit

- Stellen Sie vor der Arbeit sicher, dass sich keine Gegenstände (z. B. Äste, Glas-, Metall-, und Kleidungsstücke, Steine, Gartenmöbel, Gartentensilien oder Spielzeuge) im Arbeitsbereich des Geräts befinden. Diese können die Schneidmesser des Geräts beschädigen oder können vom Gerät beschädigt werden.
- Benutzen Sie das Gerät nur unter folgenden Bedingungen:
 - Das Gerät ist nicht verschmutzt.
 - Das Gerät weist keine Beschädigungen oder Abnutzungen auf.
 - Alle Bedienelemente funktionieren.
 - Basisstation und Netzteil sowie deren elektrische Zu-

leitungen sind unbeschädigt und funktionieren.

- Tauschen Sie defekte Teile immer gegen Original-Ersatzteile des Herstellers aus.
- Lassen Sie das Gerät reparieren, wenn es beschädigt wurde.
- Der Benutzer des Geräts ist für Unfälle des Geräts mit anderen Personen und deren Eigentum verantwortlich.

3.4.5 Elektrische Sicherheit

- Betreiben Sie das Gerät nie, wenn gleichzeitig ein Rasensprenger auf der Mähfläche in Betrieb ist.
- Spritzen Sie das Gerät nicht mit Wasser ab.
- Öffnen Sie das Gerät nicht.

4 MONTAGE

4.1 Gerät auspacken

1. Verpackung vorsichtig öffnen.
2. Alle Komponenten vorsichtig aus der Verpackung nehmen und auf Transportschäden prüfen.

Hinweis: Informieren Sie bei Transportschäden sofort Ihren AL-KO Fachhändler oder Servicepartner.

3. Lieferumfang kontrollieren, siehe Kapitel 2.1 "Lieferumfang", Seite 10.

Falls Sie das Gerät weiter versenden, die Originalverpackung und die Begleitpapiere aufbewahren. Diese werden auch für den Rückversand benötigt.

4.2 Mähbereiche planen (01)

Standort der Basisstation (01/1)

- Möglichst kurzer Weg zur größten Mähfläche

- Ebener Untergrund
- Vor direkter Sonneneinstrahlung und starken Witterungseinflüssen geschützt
- Anschlussmöglichkeit für Stromversorgung
- Freie Zugänglichkeit für den Roboter-Rasenmäher

Verlegung des Begrenzungskabels (01)

Das Begrenzungskabel muss in einer ununterbrochenen Schleife im Uhrzeigersinn verlegt werden.

Korridore zwischen Mähbereichen (01/h)

Ein Korridor ist eine Engstelle in der Rasenfläche und kann der Verbindung zweier Mähflächen dienen.

Hauptfläche und Nebenfläche(n) (01)

- Hauptfläche (01/HF): Ist die Rasenfläche, in der sich die Basisstation befindet und die vom Gerät ganzflächig automatisch gemäht werden kann.
- Nebenfläche (01/NF): Ist eine Rasenfläche, die vom Gerät aus der Hauptfläche heraus nicht erreicht werden kann, Gerät ggf. dazu von Hand in die Nebenfläche tragen. Nebenflächen können im manuellen Betrieb bearbeitet werden.

Haupt- sowie Nebenfläche sind jedoch durch dasselbe, ununterbrochene Begrenzungskabel umgrenzt.

Das Gerät fährt zur festgelegten Mähzeit am Begrenzungskabel entlang bis zum festgelegten Startpunkt und beginnt dort zu mähen.

4.3 Mähbereiche vorbereiten

1. Prüfen, ob die Rasenfläche größer als die Flächenleistung des Geräts ist. Bei zu großer Rasenfläche entsteht ein unregelmäßig geschnittener Rasen. Ggf. die zu mähende Rasenfläche verkleinern.
2. Vor der Montage von Basisstation und Begrenzungskabel sowie Inbetriebnahme des Geräts: Die Rasenfläche mit einem Rasenmäher auf niedrige Schnitthöhe mähen.
3. Hindernisse auf der Rasenfläche beseitigen oder mit Begrenzungskabel ausgrenzen (siehe Kapitel 4.5.3 "Hindernisse ausgrenzen", Seite 19):
 - Flache Hindernisse, die überfahren werden und die Schneidmesser beschädigen könnten (z. B. flache Steine, Übergänge

von Rasenfläche zur Terrasse oder Wegen, Platten, Randsteine etc.)

- Löcher und Erhebungen in der Rasenfläche (z. B. Maulwurfshaufen, Wühlhöcher, Tannenzapfen, Fallobst etc.)
- Steile Anstiege oder Gefälle von mehr als 45 % (24°)
- Gewässer (z. B. Teiche, Bäche, Swimmingpools etc.) und deren Abgrenzung zur Rasenfläche
- Sträucher und Hecken, die breiter werden können

4.4 Basisstation aufbauen (03/a)

1. Basisstation (01/1) rechtwinklig zur geplanten Lage des Begrenzungskabels folgendermaßen platzieren:
 - Ebenerdig (mit Wasserwaage kontrollieren)
 - Gerade und ebene Ein- und Ausfahrt
 - Nicht überwölbt (beim anschließenden Eindrehen der Schraubnägeln darf sich die Ladesäule nicht verbiegen oder neigen)
2. Basisstation (03/2) mit vier Schraubnägeln (03/1) am Boden fixieren.

4.5 Begrenzungskabel installieren



HINWEIS

Ist das mitgelieferte Begrenzungskabel zu kurz, können Sie bei Ihrem AL-KO Fachhändler oder Servicepartner ein Verlängerungskabel beziehen.

4.5.1 Begrenzungskabel an Basisstation anschließen (03/b)

1. Begrenzungskabel (03/4) aus der Verpackung herausziehen.
2. Abdeckung des Kabelschachts (03/3) am Anschluss (03/A) abnehmen.
3. Ende des Begrenzungskabels (03/6) abisolieren und in die Klemme (03/7) stecken.
4. Klemme schließen.
5. Begrenzungskabel durch die Zugentlastung (03/5) mit Kabelreserve aus dem Kabelschacht führen.



HINWEIS

Mit der Kabelreserve können auch später noch kleine Korrekturen an der Kabelführung vorgenommen werden.

6. Abdeckung des Kabelschachts aufsetzen.

4.5.2 Begrenzungskabel verlegen (01)

Das Begrenzungskabel kann sowohl auf dem Rasen als auch bis 10 cm unter der Grasnarbe verlegt werden. Verlegung unter der Grasnarbe kann vom Fachhändler durchgeführt werden.

Beide Varianten können miteinander kombiniert werden.

ACHTUNG!

Gefahr der Beschädigung des Begrenzungskabels

Wird das Begrenzungskabel beschädigt oder durchtrennt, ist die Übertragung der Steuerungssignale zum Gerät nicht mehr möglich. In diesem Fall muss das Begrenzungskabel repariert oder ausgetauscht werden. Begrenzungskabel sind bei AL-KO erhältlich.

- Verlegen Sie das Begrenzungskabel immer direkt auf dem Erdboden. Falls nötig, mit einem zusätzlichen Rasennagel sichern.
- Schützen Sie das Begrenzungskabel beim Verlegen und beim Betrieb vor Beschädigungen.
- Graben und vertikutieren Sie nicht in der Nähe des Begrenzungskabels.

1. Begrenzungskabel in regelmäßigen Abständen mit Rasennägeln befestigen oder unterirdisch (in max. 10 cm Tiefe) verlegen.
2. Begrenzungskabel um Hindernisse herum verlegen: siehe *Kapitel 4.5.3 "Hindernisse ausgrenzen"*, Seite 19.
3. Korridore zwischen einzelnen Mähflächen anlegen: siehe *Kapitel 4.5.4 "Korridore eingrenzen (01/h)"*, Seite 20.
4. Zu große Steigungen oder Gefälle ausgrenzen: siehe *Kapitel 4.5.5 "Gefälle/Steigungen ausgrenzen (11)"*, Seite 20.
5. Kabelreserven anlegen: siehe *Kapitel 4.5.6 "Kabelreserven anlegen (07)"*, Seite 20.
6. Nach der vollständigen Verlegung Begrenzungskabel am Anschluss (03/B) der Basisstation anschließen: siehe *Kapitel 4.5.1 "Begrenzungskabel an Basisstation anschließen (03/b)"*, Seite 19.

4.5.3 Hindernisse ausgrenzen

Je nach Umgebung des Arbeitsbereichs ist das Begrenzungskabel in unterschiedlichen Abständen

den zu Hindernissen zu verlegen. Verwenden Sie zur Ermittlung des korrekten Abstands das von der Verpackung ablösbare Lineal.



HINWEIS

Ausgrenzungen sind nur notwendig, wenn sie von den Stoßsensoren des Geräts nicht erkannt werden können. Zu viele bzw. unnötige Ausgrenzungen vermeiden.

Absätze, die kleiner als 6 cm sind, müssen ausgegrenzt werden, da das Gerät sonst Beschädigungen verursachen kann.

Abstand zu Mauern, Zäunen, Beeten: min. 20 cm (01)

Das Gerät fährt mit einem Versatz nach außen von 20 cm am Begrenzungskabel entlang. Deshalb das Begrenzungskabel zu Mauern, Zäunen, Beeten usw. mit einem Abstand von mindestens 20 cm verlegen.

Abstand zu Terrassenkanten und gepflasterten Wegen (05)

Wenn die Terrassen- oder Wegkante höher als die Rasenfläche ist, ist ein Abstand von mindestens 20 cm einzuhalten. Ist die Terrassen- oder Wegkante auf gleicher Höhe wie die Rasenfläche, kann das Kabel genau an der Kante verlegt werden.

Abstand von Hindernissen zum Begrenzungskabel (01)

Sind die Begrenzungskabel vom Hindernis weg bzw. zum Hindernis hin exakt zusammengelegt, d. h. Abstand 0 cm, fährt das Gerät über die Begrenzungskabel hinweg. Die Begrenzungskabel dabei nicht kreuzen (02/c), sondern parallel verlegen (01/e).

Verlegung des Begrenzungskabels um Ecken (06)

- Bei nach innen gehenden Ecken (06/a): Begrenzungskabel diagonal verlegen, um ein Verfangen des Geräts in der Ecke zu vermeiden.
- Bei nach außen gehenden Ecken mit Hindernissen (06/b): Begrenzungskabel in einer Spitze verlegen, um eine Kollision des Geräts mit der Ecke zu vermeiden.
- Bei nach außen gehenden Ecken ohne Hindernisse: Begrenzungskabel im 90°-Winkel verlegen.

4.5.4 Korridore eingrenzen (01/h)

Folgende Abstände sind im Korridor einzuhalten:

- Gesamtbreite: min. 60 cm
- Abstand des Begrenzungskabels zum Rand: 20 cm
- Abstand zwischen den Begrenzungskabeln: min. 30 cm

4.5.5 Gefälle/Steigungen ausgrenzen (11)

Gefälle, die größer als 45 % sind, müssen mit dem Begrenzungskabel ausgegrenzt werden (45 % = 45 cm Gefälle je 1 m waagerecht).

Das Begrenzungskabel darf nicht über einen Abhang mit mehr als 20 % Neigung verlegt werden. Um Probleme beim Wenden zu vermeiden muss ein Abstand von 50 cm bis 20 % Neigung eingehalten werden. Beträgt die Neigung an der Außenkante des Arbeitsbereiches an einer Stelle mehr als 20 %, ist das Begrenzungskabel in einem Abstand von 20 cm auf dem ebenen Gelände vor Beginn des Gefälles zu verlegen.

4.5.6 Kabelreserven anlegen (07)

Um auch nach dem Einrichten des Mähbereichs die Basisstation verschieben oder den Mähbereich erweitern zu können, in regelmäßigen Abständen Kabelreserven in das Begrenzungskabel einbauen.

Die Anzahl der Kabelreserven kann nach eigenem Ermessen ausgeführt werden.



HINWEIS

Bei Kabelreserven keine offenen Schleifen bilden.

1. Begrenzungskabel um den aktuellen Rasennagel (07/1) herum- und dann zurück zum vorherigen Rasennagel (07/3) führen.
2. Begrenzungskabel dann wieder zum aktuellen Rasennagel führen. Es entsteht eine Schleife. Die Kabel müssen eng beieinanderliegen.
3. Die Schleife ggf. in der Mitte mit einem zusätzlichen Rasennagel (07/2) am Boden befestigen.

4.5.7 Typische Fehler bei der Kabelverlegung (02)

- Die Begrenzungskabelreserven werden nicht in einer gleichmäßigen länglichen Schleife verlegt (02/a).

- Das Begrenzungskabel wird nicht sachgemäß um Ecken verlegt (02/b).
- Das Begrenzungskabel wird gekreuzt bzw. nicht im Uhrzeigersinn verlegt (02/c).
- Das Begrenzungskabel wird zu ungenau verlegt, sodass Randbereiche der Rasenfläche nicht gemäht werden können (02/d).
- Das Begrenzungskabel wird bei der Hin- und Rückführung vom Rand zu einem Hindernis innerhalb der Rasenfläche nicht direkt nebeneinander liegend verlegt (02/e).
- Die Startpunkte werden zu weit von der Basisstation entfernt gesetzt (02/f).
- Das Begrenzungskabel wird über den Rand der Rasenfläche hinaus verlegt (02/g).
- Bei der Verlegung des Begrenzungskabels wird der Mindestabstand für Korridore von 30 cm unterschritten (02/h).
- Das Begrenzungskabel wird zu nahe, d. h. mit einem Abstand von weniger als 20 cm, zu unüberfahrbaren Hindernissen verlegt (02/i).

4.6 Basisstation an Stromversorgung anschließen (04)

1. Netzteil (04/4) an einem trockenen und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort in ausreichender Nähe zur Basisstation (04/1) platzieren.
2. Niederspannungskabel des Netzteils (04/5) und Kabel der Basisstation (04/6) miteinander verbinden.
3. Netzstecker des Netzteils (04/2) in eine Steckdose (04/3) stecken.



HINWEIS

Wir empfehlen, das Netzteil über einen FI-Schutzschalter mit einem Nennfehlerstrom von < 30 mA ans Stromnetz anzuschließen.

4.7 Verbindungen an der Basisstation prüfen (04)

1. Prüfen, ob beide LEDs an der Vorderseite der Ladesäule (09/1) leuchten. Wenn nicht:
 - Netzstecker ziehen.
 - Alle Steckverbindungen der Stromversorgung und des Begrenzungskabels auf korrekten Sitz oder Beschädigungen prüfen.

Zustandsanzeigen der LEDs

LEDs	Betriebszustände
Grün	■ Leuchtet, wenn Begrenzungskabel korrekt verlegt und Schleife intakt ist. ■ Blinkt, wenn Schleife des Begrenzungskabels nicht in Ordnung ist.
Gelb	■ Leuchtet, wenn Stromversorgung intakt ist.

5 INBETRIEBNAHME

Dieses Kapitel beschreibt die Handlungen und Einstellungen, die nötig sind, um das Gerät erstmalig in Betrieb zu nehmen. Für alle weiteren Einstellungen siehe *Kapitel 7 "Einstellungen", Seite 23*.

5.1 Akku laden (08)

Im Normalbetrieb wird der Akku des Geräts regelmäßig automatisch geladen.



HINWEIS

Den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig aufladen. Der Akku kann in jedem beliebigen Ladezustand geladen werden. Eine Unterbrechung des Ladens schadet dem Akku nicht.

Der Akku kann nur geladen werden, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

1. Gerät (08/1) so in die Basisstation (08/3) stellen, dass die Kontaktflächen des Geräts die Ladekontakte der Basisstation berühren.
2. Mit  Gerät einschalten.
3. Das Display am Gerät zeigt **Batterie wird geladen** an. Falls nicht: siehe *Kapitel 14 "Hilfe bei Störungen", Seite 30*.

5.2 Grundeinstellungen vornehmen

1. Abdeckklappe öffnen.
2. Mit  Gerät einschalten. Firmware, Codenummer und Typ werden angezeigt.
3. Im Menü für die Sprachauswahl mit  oder  Sprache auswählen und mit  übernehmen.
4. Im Menü **Anmeldung > PIN eingeben** die voreingestellte PIN 0000 eingeben. Hierzu nacheinander mit  oder  die Ziffer 0

auswählen und jeweils mit  übernehmen. Nach Eingabe der PIN wird der Zugang freigeschaltet.

5. Im Menü **PIN ändern**:

- Unter **Neue PIN eingeben** eine selbstgewählte neue vierstellige PIN eingeben. Hierzu nacheinander mit  oder  eine Ziffer auswählen und jeweils mit  übernehmen.
- Unter **Neue PIN wiederhol.** die neue PIN nochmals eingeben. Wenn beide Eingaben identisch sind, wird **PIN erfolgreich geändert** angezeigt.

6. Im Menü **Datum eingeben** das aktuelle Datum einstellen (Format: TT.MM.20JJ).

Hierzu nacheinander mit  oder  eine Ziffer auswählen und jeweils mit  übernehmen.

7. Im Menü **Uhrzeit eingeben > 24h-Format** die aktuelle Uhrzeit eingeben (Format: HH:MM).

Hierzu nacheinander mit  oder  eine Ziffer auswählen und jeweils mit  übernehmen.

Die Grundeinstellungen sind abgeschlossen. Der Status **Unkalibriert Start-Taste drücken** wird angezeigt.

5.3 Schnitthöhe einstellen

Die Schnitthöhe ist stufenlos zwischen 25 – 55 mm manuell verstellbar.



HINWEIS

Für die Kalibrierfahrt (siehe siehe *Kapitel 5.4 "Automatische Kalibrierfahrt durchführen", Seite 22*) sowie für das Einlernen der Startpunkte (siehe siehe *Kapitel 7.3.2 "Startpunkte einstellen", Seite 24*) wird eine Schnitthöhe von 55 mm empfohlen.

1. Abdeckung (10/1) öffnen.
2. Schnitthöhe einstellen (Die aktuelle Schnitthöhe wird im Sichtfenster (10/3) in Millimetern angezeigt):
 - Schnitthöhe (d. h. Rasenhöhe) erhöhen: Drehknopf (10/2) im Uhrzeigersinn (10/+) drehen.

- Schnitthöhe (d. h. Rasenhöhe) reduzieren: Drehknopf (10/2) gegen den Uhrzeigersinn (10/–) drehen.

3. Abdeckung schließen.

5.4 Automatische Kalibrierfahrt durchführen



HINWEIS

Führen Sie vor Inbetriebnahme die Kalibrierfahrt (siehe siehe *Kapitel 5.4 "Automatische Kalibrierfahrt durchführen", Seite 22*) oder das Einlernen der Startpunkte (siehe siehe *Kapitel 7.3.2 "Startpunkte einstellen", Seite 24*) durch.

Gerät auf Ausgangsposition stellen (09)

1. Gerät innerhalb der Mäflfläche auf die Ausgangsposition stellen:
 - min. 1 m links und 1 m vor der Basisstation
 - mit der Frontseite zum Begrenzungskabel ausgerichtet

Kalibrierfahrt starten

1. Prüfen, ob sich im voraussichtlichen Bewegungsbereich des Geräts keine Hindernisse befinden. Das Gerät muss mit beiden Vorderrädern über das Begrenzungskabel fahren können. Ggf. Hindernisse beseitigen.
2. Mit  Gerät starten. Es wird im Display angezeigt:
 - ! warnung ! Antrieb startet
 - kalibrierung , Phase [1]

Während der Kalibrierfahrt

Das Gerät fährt zur Ermittlung der Signalstärke im Begrenzungskabel zuerst zweimal gerade über das Begrenzungskabel hinaus sowie anschließend in die Basisstation und bleibt dort stehen.

- Es wird am Display die Meldung **Kalibrierung abgeschlossen** angezeigt.
- Der Akku wird geladen.

**HINWEIS**

Das Gerät muss beim Einfahren in der Basisstation stehen bleiben. Trifft das Gerät beim Einfahren in die Basisstation die Kontakte nicht, fährt es am Begrenzungskabel weiter. Wenn das Gerät durch die Basisstation fährt, ist der Kalibriervorgang fehlgeschlagen. In diesem Fall muss die Basisstation besser ausgerichtet und der Kalibriervorgang wiederholt werden.

Nach der Kalibrierfahrt

Die voreingestellte aktuelle Mähdauer wird angezeigt.

Für alle weiteren Einstellungen siehe *Kapitel 7 "Einstellungen", Seite 23.*

6 BEDIENUNG**6.1 Gerät manuell starten**

1. Mit Gerät einschalten.
Für außerplanmäßiges Randmähen: siehe *Kapitel 7.5 "Randmähen bei manuellem Start", Seite 25.*
2. Mit Gerät manuell starten.

6.2 Mähbetrieb abbrechen

- auf dem Gerät drücken.
Das Gerät fährt automatisch in die Basisstation. Es löscht den Mähplan des aktuellen Tages und startet wieder am nächsten Tag zur eingestellten Zeit.
- auf dem Gerät drücken.
Der Mähbetrieb wird für eine halbe Stunde unterbrochen.
- auf dem Gerät drücken.
Das Gerät wird abgeschaltet.

**HINWEIS**

In Gefahrensituationen kann das Gerät mit der STOPP-Taste (08/2) gestoppt werden.

6.3 Nebenfläche mähen (01/NF)

1. Gerät anheben und von Hand in die Nebenfläche setzen.
2. Mit Gerät einschalten.
3. Mit Hauptmenü aufrufen.

4. oder * Einstellungen
5. oder * Nebenfläche mähen
6. Mit oder Mähzeit auswählen.
7. Mit Gerät manuell starten.

Je nach Einstellung: Das Gerät mäht die eingestellte Zeit und schaltet sich dann ab oder mäht, bis der Akku leer ist.

Nach dem Mähen der Nebenfläche das Gerät wieder von Hand in die Basisstation stellen.

7 EINSTELLUNGEN**7.1 Einstellung aufrufen – Allgemein**

1. Mit Hauptmenü aufrufen.
Hinweis: Das Sternchen * vor dem Menüpunkt zeigt an, dass er gerade ausgewählt ist.
2. oder * Einstellungen
3. Mit oder gewünschten Menüpunkt auswählen und mit übernehmen.
4. Einstellungen vornehmen.
Hinweis: Die Menüpunkte sind in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben.
5. Mit zum Hauptmenü zurückkehren.

**HINWEIS**

Weitere Menüpunkte: siehe *Kapitel 5.2 "Grundeinstellungen vornehmen", Seite 21.*

7.2 Tastentöne aktivieren/deaktivieren

1. oder * Tastentöne
2. Tastentöne aktivieren/deaktivieren:
 - oder Aktivieren :
Tastentöne aktivieren.
 - oder Deakt. :
Tastentöne deaktivieren.

7.3 Mähprogramm einstellen**7.3.1 Mähprogramm einstellen – Allgemein**

1. Mit Hauptmenü aufrufen.
2. oder * Programme

3. Mit oder Menüpunkt auswählen und mit übernehmen.
4. Einstellungen vornehmen.

Hinweis: Die Menüpunkte sind in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben.

7.3.2 Startpunkte einstellen

Startpunkte lernen

1. Gerät in die Basisstation stellen.
2. Mit Gerät einschalten.
3. Mit Hauptmenü aufrufen.
4. oder * Programme
5. oder * Startpunkte
6. oder * Startpunkte lernen
7. oder * Starte Lehrfahrt für Startpunkte :
 - oder Start . Das Gerät fährt das Begrenzungskabel entlang.
 - oder Hier , wenn das Gerät den gewünschten Startpunkt erreicht hat. Der Startpunkt wird gespeichert.
8. oder Setze Startpunkt 1 , wenn bei der Lernfahrt kein Startpunkt festgelegt wurde. Wenn hier kein Startpunkt festgelegt wird, werden die Startpunkte automatisch festgelegt.
9. oder Startpunkt x: xXm , wenn der letzte Startpunkt erreicht wurde.

Startpunkte manuell festlegen (01)

Der erste Startpunkt (01/X0) ist voreingestellt und befindet sich 1 m rechts neben der Basisstation. Hinter diesem Punkt können bis zu 3 weitere Startpunkte (X1 bis X3) programmiert werden. Beim Festlegen der Startpunkte ist zu beachten:

- Startpunkte nicht zu weit von der Basisstation entfernt bzw. zu nah zueinander setzen (02/f).
- Nur so viele Startpunkte wie nötig verwenden.

1. oder * Startpunkte
2. oder * Punkt X1 bei [020m]

Mit oder nacheinander eine Ziffer auswählen und jeweils mit übernehmen.

3. oder * Punkt x2 bei [075m]

Mit oder nacheinander eine Ziffer auswählen und jeweils mit übernehmen.

4. Falls nötig, weitere Startpunkte festlegen.
5. Mit zum Hauptmenü zurückkehren.

7.3.3 Mähzeiten einstellen



HINWEIS

Zwischen Programmierung der Mähzeiten und dem Mähstart müssen min. 30 min. liegen. Wenn nicht, startet das Gerät erst zur nächsten programmierten Mähzeit.

Im Menüpunkt **Wochenprogramm** werden die Tage und Zeiten eingestellt, zu denen das Gerät mähen soll. Passen Sie diese Einstellungen ggf. an Ihre Gartengröße an. Wenn nach ca. einer Woche noch ungemähte Bereiche zu sehen sind, erhöhen Sie die Mähzeiten.

1. oder * wochenprogramm
 - oder * Alle Tage [X]: Das Gerät mäht jeden Tag zu den eingestellten Zeiten. Wird **Alle Tage** [] angezeigt, dann mäht das Gerät nur an den eingestellten Wochentagen.
 - oder * Montag [X] ... * Sonntag [X]: Das Gerät mäht am eingestellten Wochentag zu den eingestellten Zeiten. Wird z. B. **Montag** [] angezeigt, dann mäht das Gerät am jeweiligen Tag nicht.
 - oder Ändern : Den jeweiligen Tag aktivieren [X] oder deaktivieren [], Zeiten, Mähart und Startpunkte einstellen.
2. Einstellungen für alle Tage oder den jeweiligen Tag vornehmen:
 - z. B. * [M] 07:00-10:00 [?]: Normales Mähen [M] von 07:00 – 10:00 Uhr mit automatisch wechselndem Startpunkt 0 – 9 [?].
 - z. B. * [R] 16:00-18:00 [1]: Das Gerät startet um 16:00 Uhr mit dem

Randmähen [R] und fährt am gesamten Begrenzungskabel entlang. Danach beginnt das Flächenmähen am Startpunkt 1 [1]. Um 18:00 Uhr bzw. sobald der Akku entladen ist, fährt das Gerät zur Basisstation zurück.

- oder **Ändern** : Ausgewählte Einstellung ändern.
- oder **Weiter** : Geänderte Einstellung bestätigen und weiter zur nächsten Einstellung.

3. oder **Speichern** : Alle geänderten Einstellungen des Menüpunkts speichern.

7.4 inTOUCH

Eine bestehende Verbindung zu einem Gateway kann getrennt werden. Dadurch wird das Gerät für 30 Minuten offen für einen neuen Verbindungsaufbau.



HINWEIS

Um später eine Verbindung aufzubauen, muss die Verbindung zuerst erneut getrennt werden, auch wenn das Gerät zuvor nicht mit einem Gateway verbunden war.

1. oder ***inTOUCH**
2. **Verbindung trennen**
Gerät meldet: Fertig.
3. Mit bestätigen und zum Menü zurückkehren.

7.5 Randmähen bei manuellem Start

Für den manuellen Start können Sie hier einstellen, dass das Gerät mit dem Randmähen beginnt.

Randmähen zu den programmierten Mähzeiten durchführen: siehe Kapitel 7.3.3 "Mähzeiten einstellen", Seite 24.

1. oder *** Randmähen**
2. oder *** bei manuellem Start**

7.6 Nebenflächenmähen einstellen

1. oder ***Nebenfläche mähen**

2. Mähzeiten einstellen:

- oder **inaktiv** : Nebenflächenmähen ist abgeschaltet.
- oder **aktiv** : Gerät mäht solange, bis der Akku leer ist.
- oder **Mähzeit in min** : Gerät mäht für die eingestellte Zeit die Nebenfläche. Es sind folgende Mähzeiten einstellbar:
30/60/90/120/bis Akku leer.

7.7 Displaykontrast einstellen

Falls das Display, z. B. bei Sonneneinstrahlung, schlecht ablesbar ist, kann die Anzeige durch Verändern des Displaykontrasts verbessert werden.

1. oder ***Displaykontrast**
2. Mit oder Displaykontrast erhöhen/verringern und mit übernehmen.

7.8 Einstellungsschutz

Wenn der Einstellungsschutz deaktiviert ist, muss nur beim Quittieren sicherheitsrelevanter Fehler die PIN eingegeben werden.

1. oder *** Einstellungsschutz**
2. Einstellungsschutz aktivieren/deaktivieren:
 - oder **Aktivieren** : Einstellungsschutz aktivieren.
 - oder **Deakt.** : Einstellungsschutz deaktivieren.

7.9 Neu kalibrieren

Wenn die Lage oder die Länge des Begrenzungskabels verändert wurden, oder das Gerät das Begrenzungskabel nicht mehr findet, ist eine Neukalibrierung notwendig.

1. oder **Neu kalibrieren**
2. **kalibrierung zurücksetzen?**
3. Kalibrierfahrt durchführen: siehe Kapitel 5.4 "Automatische Kalibrierfahrt durchführen", Seite 22.

7.10 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Die Werkseinstellungen des Geräts können, z. B. vor einem Verkauf, wiederhergestellt werden.

1.  oder  *werkseinstellungen 
Gerät meldet: Einstellungen erfolgreich wiederhergestellt

8 INFORMATIONEN ANZEIGEN

Das Menü **Informationen** dient der Anzeige von Gerätedaten. In diesem Menü können keine Einstellungen vorgenommen werden.

1. Mit  Hauptmenü aufrufen.
2.  oder  *Informationen 
3. Mit  oder  Menüpunkt auswählen und mit  übernehmen.
Hinweis: Die Menüpunkte sind in den nachfolgenden Absätzen beschrieben.
4. Mit  zum Hauptmenü zurückkehren.

Messerservice

Zeigt, in wie vielen Betriebsstunden ein Messerservice erforderlich ist. Der Zähler kann manuell zurückgesetzt werden. Den Messerservice von einem AL-KO Fachhändler, Techniker oder Servicepartner durchführen lassen.

Zähler für Messerservice zurücksetzen:

1.  oder  Bestätigen 

Hardware

Zeigt Informationen über das Gerät, wie z. B. Typ, Herstellungsjahr, Betriebsstunden, Seriennummer, Anzahl der Mähensätze, Gesamte Mähzeit, Anzahl der Ladezyklen, Gesamte Ladezeit, Länge der Schleife des Begrenzungskabels.

Software

Zeigt die Firmware-Version.



HINWEIS

Halten Sie die Software des Robolinho Mähroboters immer aktuell. Prüfen Sie regelmäßig die Firmware-Version und aktualisieren Sie diese falls nötig. Die Robolinho Updater Software finden Sie im Internet unter:
www.al-ko.com/shop/de/robolinho-aupdater

Programminfo

Zeigt aktuelle Einstellungen, wie z. B. die gesamte wöchentliche Mähzeit.

Störungen

Zeigt die zuletzt aufgetretenen Störungsmeldungen mit Datum, Uhrzeit und Fehlercode.

9 WARTUNG UND PFLEGE



VORSICHT!

Verletzungsgefahr

Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!

9.1 Reinigung

ACHTUNG!

Gefahr durch Wasser

Wasser im Roboter-Rasenmäher und in der Basisstation führt zu Schäden an elektrischen Bauteilen.

- Spritzen Sie Roboter-Rasenmäher und Basisstation nicht mit Wasser ab.

Roboter-Rasenmäher reinigen



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Schneidmesser

Die Schneidmesser sind sehr scharf und können Schnittverletzungen hervorrufen.

- Tragen Sie Schutzhandschuhe!
- Achten Sie darauf, dass Körperteile nicht in die Schneidmesser geraten.

Einmal in der Woche durchführen:

1. Mit  Gerät ausschalten.
2. Gehäuseoberfläche mit einem Handfeger, einer Bürste, einem feuchten Lappen oder einem feinen Schwamm abwischen.
3. Unterboden, Mähdeck und Schneidmesser mit einer Bürste abbürsten.
4. Schneidmesser auf Beschädigungen prüfen. Ggf. austauschen: siehe Kapitel 9.3 "Schneidmesser wechseln", Seite 27.

Basisstation reinigen

1. Grasreste und Laub oder andere Gegenstände regelmäßig aus der Basisstation entfernen.

2. Oberfläche der Basisstation mit einem feuchten Lappen oder einem feinen Schwamm abwischen.

9.2 Regelmäßige Prüfung

Allgemeine Prüfung

1. Prüfen Sie einmal in der Woche die gesamte Installation auf Beschädigungen:
 - Gerät
 - Basisstation
 - Begrenzungskabel
 - Netzteil
2. Defekte Teile durch Original-Ersatzteile von AL-KO ersetzen bzw. durch AL-KO Service-stelle ersetzen lassen.

Freilauf der Rollen prüfen

Einmal in der Woche durchführen:

1. Die Bereiche um die Rollen gründlich von Grasresten und Verschmutzungen befreien. Dabei einen Handfeger und einen Lappen benutzen.

2. Prüfen, ob die Rollen frei laufen und ob sie lenkbar sind.

Hinweis: Wenn die Rollen schwergängig oder nicht lenkbar sind, von AL-KO Service-stelle austauschen lassen.

Kontaktflächen am Roboter-Rasenmäher prüfen

1. Verschmutzungen mit einem Lappen reinigen und dann mit Kontaktfett geringfügig einfetten.

Ladekontakte der Basisstation prüfen

1. Netzstecker ziehen.
2. Ladekontakte in Richtung Basisstation drücken und loslassen. Die Ladekontakte müssen wieder in die Ausgangsstellung zurückfedern.

Hinweis: Wenn die Ladekontakte nicht zurückfedern, von AL-KO Servicestelle austauschen lassen.

9.3 Schneidmesser wechseln



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Schneidmesser

Die Schneidmesser sind sehr scharf und können Schnittverletzungen hervorrufen.

- Tragen Sie Schutzhandschuhe!
- Achten Sie darauf, dass Körperteile nicht in die Schneidmesser geraten.

ACHTUNG!

Gerätebeschädigung durch unsachgemäße Reparatur

Durch das Ausrichten verbogener, eingebauter Schneidmesser kann der Messerteller beschädigt werden.

- Richten Sie verbogene Schneidmesser nicht aus.
- Ersetzen Sie verbogene Schneidmesser durch Original-Ersatzteile von AL-KO.

Abgenutzte oder verbogene Schneidmesser müssen ausgewechselt werden.

1. Mit  Gerät ausschalten.
2. Gerät mit den Schneidmessern nach oben ablegen.
3. Befestigungsschrauben herausdrehen.
4. Schneidmesser aus dem Messersitz herausnehmen.
5. Messersitz mit einer weichen Bürste reinigen.



HINWEIS

Die Schneidmesser sind auf der gesamten Länge angeschliffen und können daher auch um 180° gedreht montiert werden, wodurch sich ihre Laufzeit verdoppelt.

6. Schneidmesser wechseln:
 - Falls Schneidmesser seit der Erstmontage noch nicht gedreht wurden: Schneidmesser um 180° drehen und mit der angeschliffenen Seite zum Gerät zeigend wieder in den Messersitz einsetzen und Befestigungsschrauben wieder handfest eindrehen.
 - Falls Schneidmesser seit der Erstmontage schon einmal gedreht wurden: Neue Schneidmesser mit der angeschliffenen Seite zum Gerät zeigend in den Messersitz einsetzen und neue Befestigungen-

schrauben handfest eindrehen.

Hinweis: Es dürfen nur Original-Ersatzteile von AL-KO verwendet werden.

Bei starken, mit einer Bürste nicht entfernbaren Verschmutzungen muss der Messerteller gewechselt werden, da eine Unwucht zu erhöhter Geräuscentwicklung, zu erhöhtem Verschleiß und zu Funktionsstörungen führen kann.

10 TRANSPORT

Gehen Sie zum Transportieren des Geräts wie folgt vor:

1. Mit  oder der Stopptaste Gerät stoppen.
2. Mit  Gerät ausschalten.
3. Gerät beidhändig am Gehäuse anheben:
 - Schneidmesser dürfen nicht berührt werden.
 - Schneidmesser müssen immer vom Körper wegzeigen.

11 LAGERUNG

11.1 Roboter-Rasenmäher einlagern

Das Gerät über den Winter, bzw. wenn es vorzeitig länger als 30 Tage außer Betrieb ist, einlagern.

1. Akku vollständig aufladen (siehe Kapitel 5.1 "Akku laden (08)", Seite 21).
2. Gerät gründlich reinigen (siehe Kapitel 9.1 "Reinigung", Seite 26).
3. Gerät aufbewahren:
 - stehend auf allen Rädern
 - an einem trockenen, abschließbaren und frostgeschützten Platz
 - außerhalb der Reichweite von Kindern

11.2 Basisstation einlagern

Die Basisstation kann, muss aber nicht eingelagert werden. Durch die Einlagerung wird jedoch eine vorzeitige Alterung wie z. B. Verblässen der Farbe oder Korrosion der Ladekontakte vermieden.

Wenn die Basisstation im Freien verbleibt:

1. Netzteil vom Netz trennen und von der Basisstation abstecken.
2. Kabel der Basisstation zusammenrollen.
3. Netzteil einlagern.
4. Ladekontakte mit Kontaktfett fetten.

Wenn die Basisstation eingelagert wird:

1. Alle oben genannten Arbeiten durchführen.
2. Basisstation vom Begrenzungskabel trennen.
3. Basisstation abbauen und Verschmutzungen mit einem Handfeger und einem leicht feuchten Tuch entfernen.
4. Basisstation aufbewahren:
 - an einem trockenen, abschließbaren und frostgeschützten Platz
 - außerhalb der Reichweite von Kindern

Wenn nur die Ladesäule eingelagert wird:

1. Netzteil vom Netz trennen und von der Basisstation abstecken.
2. Basisstation vom Begrenzungskabel trennen.
3. Verschmutzungen mit einem Handfeger und einem leicht feuchten Tuch entfernen.
4. Ladesäule abbauen:
 - Beide Schrauben der Ladesäule (08/4) herausdrehen.
 - Ladesäule durch Kippen von der Basisstation lösen.
 - Steckverbindung der Kabel von Basisstation und Ladesäule lösen.
 - Öffnung des Sockels (08/5) mit beiliegender Winterabdeckung (08/6) verschließen.
5. Basisstation aufbewahren:
 - an einem trockenen, abschließbaren und frostgeschützten Platz
 - außerhalb der Reichweite von Kindern

11.3 Begrenzungskabel überwintern

Das Begrenzungskabel kann im Boden verbleiben und muss nicht entfernt werden.

1. Wenn die Basisstation eingelagert wurde: Die Kabelenden mit Kontaktfett einfetten und mit einem Klebeband umwickeln. Dadurch werden die Kabelenden vor Korrosion geschützt.

12 ENTSORGUNG

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



- Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor der Abga-

be entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.

- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:

- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.

Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

Hinweise zum Batteriegesetz (BattG)



- Altbatterien und -akkus gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Zur sicheren Entnahme von Batterien oder Akkus aus dem Elektrogerät und für Informationen über deren Typ bzw. chemisches System beachten Sie die weiteren Angaben innerhalb der Bedienungs- bzw. Montageanleitung.
- Besitzer bzw. Nutzer von Batterien und Akkus sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet. Die Rückgabe beschränkt sich auf die Abgabe von haushaltsüblichen Mengen.

Altbatterien können Schadstoffe oder Schwermetalle enthalten, die der Umwelt und der Gesundheit Schaden zufügen können. Eine Verwertung der Altbatterien und Nutzung der darin enthaltenen Ressourcen trägt zum Schutz dieser beiden wichtigen Güter bei.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Befinden sich zudem die Zeichen Hg, Cd oder Pb unterhalb der Mülltonne, so steht dies für Folgendes:

- Hg: Batterie enthält mehr als 0,0005 % Quecksilber
- Cd: Batterie enthält mehr als 0,002 % Cadmium
- Pb: Batterie enthält mehr als 0,004 % Blei

Akkus und Batterien können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:

- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
- Verkaufsstellen von Batterien und Akkus
- Rücknahmestellen des gemeinsamen Rücknahmesystems für Geräte-Alt Batterien
- Rücknahmestelle des Herstellers (falls nicht Mitglied des gemeinsamen Rücknahmesystems)

Diese Aussagen sind nur gültig für Akkus und Batterien, die in den Ländern der Europäischen Union verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2006/66/EG unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Akkus und Batterien gelten.

13 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse:
www.al-ko.com/service-contacts

14 HILFE BEI STÖRUNGEN

14.1 Geräte- und Handhabungsfehler korrigieren



VORSICHT!

Verletzungsgefahr

Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!

Störung	Ursache	Beseitigung
Gerät startet nicht.	Akku ist leer.	Gerät in der Basisstation laden.
Gerät fährt sich fest und gräbt sich ein. Die Räder drehen sich weiter.	Stoßsensoren lösen nicht aus.	AL-KO Servicestelle aufsuchen.
	Gras ist zu hoch.	■ Schnitthöhe erhöhen, danach zur gewünschten Höhe stufenweise absenken. ■ Gras mit einem Rasenmäher kurz mähen.
	Gerät setzt auf einer Unebenheit der Rasenfläche auf.	Unebenheit beseitigen.
Gerät mäht zur falschen Zeit.	Gerät hat die falsche Uhrzeit.	Uhrzeit einstellen.
	Mähdauer ist falsch eingestellt.	Mähzeiten einstellen.
	Gerät verliert die Zeiteinstellungen.	Akku ist defekt. AL-KO Servicestelle aufsuchen.
Motor bleibt während des Mähens stehen.	Motor ist überlastet.	Gerät ausschalten, auf ebenen Grund oder niedriges Gras stellen und erneut starten.
	Akku ist leer.	Akku laden.
	Schneidmesser sind stumpf.	Schneidmesser wenden oder ggf. austauschen.
Mähergebnis ist ungleichmäßig.	Mähzeit ist zu kurz.	Längere Mähzeiten programmieren.
	Mähbereich ist zu groß.	Mähbereich verkleinern.
	Schnitthöhe ist auf zu niedriger Stufe.	Schnitthöhe erhöhen, danach zur gewünschten Höhe stufenweise absenken.
	Schneidmesser sind stumpf.	Schneidmesser wenden oder ggf. austauschen.
Akku-Betriebszeit fällt deutlich ab.	Schnitthöhe ist auf zu niedriger Stufe.	Schnitthöhe erhöhen, danach zur gewünschten Höhe stufenweise absenken.
	Gras ist zu hoch oder zu feucht.	■ Gras trocknen lassen. ■ Schnitthöhe auf höhere Stufe stellen.

Störung	Ursache	Beseitigung
Gerät vibriert oder Lautstärke ist zu hoch.	Unwucht im Schneidmesser oder im Schneidmesserantrieb	■ Mähdeck reinigen. ■ AL-KO Servicestelle aufsuchen.
Akku lässt sich nicht laden bzw. niedrige Akkuspannung	■ Ladekontakte der Basisstation sind verschmutzt. ■ Kontaktflächen am Gerät sind verschmutzt.	Ladekontakte und Kontaktflächen reinigen.
	Basisstation hat keinen Strom.	Basisstation an Stromversorgung anschließen.
	■ Gerät trifft die Ladekontakte nicht. ■ Kontaktflächen am Gerät sind abgebrannt.	■ Gerät in die Basisstation stellen und prüfen, ob die Ladekontakte anliegen. ■ AL-KO Servicestelle aufsuchen.
	Lebensdauer des Akkus ist abgelaufen.	AL-KO Servicestelle aufsuchen.
	Ladeelektronik ist defekt.	AL-KO Servicestelle aufsuchen.



HINWEIS

Bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst wenden.

14.2 Fehlercodes und –beseitigung

Fehlercode	Ursache	Beseitigung
CN001: Tilt sensor	Neigungssensor wurde ausgelöst: ■ max. Neigung überschritten ■ Gerät wurde getragen ■ Hang zu steil	Gerät auf eine ebene Fläche stellen und den Fehler quittieren.
CN002: Lift sensor	Hebesensor wurde ausgelöst: ■ Gerätehülle wurde durch Anheben oder Hindernis nach oben ausgelenkt.	Hindernis entfernen.
CN005: Bumper deflected	Gerät ist auf ein Hindernis aufgefahren und kann sich nicht befreien (z. B. Kollision nahe an der Basisstation).	■ Gerät auf die freie, eingegrenzte Rasenfläche stellen. ■ Lage des Begrenzungskabels korrigieren.

Fehlercode	Ursache	Beseitigung
CN007: No loop signal	- Kein Schleifensignal - Begrenzungskabel ist defekt. - Schleifensignal ist zu schwach.	- LEDs an der Basisstation kontrollieren. - Stromversorgung der Basisstation kontrollieren. Netzteil aus- und einstecken. - Begrenzungskabel auf Beschädigungen kontrollieren. Defektes Kabel reparieren.
CN008: Loop signal weak	- Schleifensignal zu schwach - Begrenzungskabel zu tief eingegraben	- LEDs an der Basisstation kontrollieren. - Stromversorgung der Basisstation kontrollieren. Netzteil aus- und einstecken. - Begrenzungskabel auf die vorgeschriebene Höhe anheben, evtl. direkt auf dem Rasen befestigen.
CN010: Bad position	- Gerät ist außerhalb der eingegrenzten Rasenfläche. - Begrenzungskabel wurde über Kreuz verlegt.	- Gerät auf die freie, eingegrenzte Rasenfläche stellen. - Lage des Begrenzungskabels um Kurven und Hindernisse korrigieren. Kabelkreuzung beseitigen.
CN011: Escaped robot	Gerät ist außerhalb der eingegrenzten Rasenfläche.	Lage des Begrenzungskabels um Kurven und Hindernisse korrigieren.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Fehler während der Kalibrierung: Gerät kann das Begrenzungskabel nicht finden.	- LEDs an der Basisstation kontrollieren. - Stromversorgung der Basisstation kontrollieren. Netzteil aus- und einstecken. - Gerät auf die vorgeschriebene Kalibrierposition stellen, genau rechtwinklig ausrichten. Gerät muss das Begrenzungskabel überfahren können.
CN017: Cal: signal weak	Fehler während der Kalibrierung: - Schleifensignal zu schwach - Kein Schleifensignal - Begrenzungskabel ist defekt.	- Gerät auf die vorgeschriebene Kalibrierposition stellen, genau rechtwinklig ausrichten. - Stromversorgung der Basisstation kontrollieren. Netzteil aus- und einstecken. - Begrenzungskabel auf Beschädigungen kontrollieren.
CN018: Cal: Collision	Fehler während der Kalibrierung: Gerät ist an ein Hindernis gestoßen.	Hindernis entfernen.

Fehlercode	Ursache	Beseitigung
CN038: Battery	Akku ist leer:	
	Schleife des Begrenzungskabels ist zu lang, zu viele In-seln.	Lage des Begrenzungskabels korrigieren.
	Beim Aufladen kein Kontakt an den Ladekontakten	■ Ladekontakte reinigen. ■ Gerät in die Basisstation stellen und prüfen, ob die Ladekontakte anliegen. ■ Ladekontakte von Servicestelle des Herstellers prüfen und erneuern lassen.
	Hindernisse nahe an der Basisstation	Hindernisse entfernen.
	Gerät hat sich festgefahren.	Gerät auf die freie, eingegrenzte Rasenfläche stellen.
	Gerät findet die Basisstation nicht.	■ Begrenzungskabel auf Beschädigungen kontrollieren. ■ Begrenzungskabel von Servicestelle des Herstellers durchmessen lassen.
	Akku ist verbraucht.	Akku von Servicestelle des Herstellers austauschen lassen.
	Ladeelektronik ist defekt.	Ladeelektronik von Servicestelle des Herstellers prüfen lassen.
CN099: Recov escape	Automatische Fehlerbehebung nicht möglich	■ Störungsmeldung manuell quittieren. ■ Im Wiederholungsfall: Gerät von Servicestelle des Herstellers überprüfen lassen.
CN104: Battery over heating	■ Akku ist überhitzt (mehr als 60 °C). Es ist keine Entladung möglich. ■ Notabschaltung durch Überwachungselektronik	■ Gerät ausschalten und Akku abkühlen lassen. ■ Gerät nicht auf die Basisstation setzen.
CN110: Blade motor over heating	Mähmotor ist überhitzt (mehr als 80 °C).	■ Gerät ausschalten und abkühlen lassen. ■ Im Wiederholungsfall: Gerät von Servicestelle des Herstellers überprüfen lassen.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Gerät ist auf ein Hindernis aufgefahren und kann sich nicht befreien.	Hindernis entfernen.

Fehlercode	Ursache	Beseitigung
CN128: Recov Impos- sible	Gerät ist auf ein Hindernis aufgefahren und kann sich nicht befreien.	Hindernis entfernen.
	Gerät ist außerhalb der eingegrenzten Rasenfläche.	■ Gerät auf die freie, eingegrenzte Rasenfläche stellen. ■ Lage des Begrenzungskabels korrigieren.
CN129: Blocked WL	Linker Radmotor ist blockiert.	Blockierung entfernen.
CN130: Blocked WR	Rechter Radmotor ist blockiert.	Blockierung entfernen.

**HINWEIS**

Wenden Sie sich bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst.

15 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- Eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eigenmächtigen technischen Veränderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen xxxxxx (x) gekennzeichnet sind

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.

TRANSLATION OF THE ORIGINAL INSTRUCTIONS FOR USE

Contents

1	About these operating instructions	36	4.5.2	Routing the boundary cable (01) ..	46
1.1	Symbols on the title page	36	4.5.3	Excluding obstacles	46
1.2	Legends and signal words	36	4.5.4	Enclosing corridors (01/h)	47
2	Product description	36	4.5.5	Avoid gradients (11)	47
2.1	Scope of supply	36	4.5.6	Creating loops of cable (07)	47
2.2	Automatic lawn mower	37	4.5.7	Typical faults in cable routing (02)	47
2.3	Symbols on the appliance	37	4.6	Connecting the base station to the power source (04)	48
2.4	Control panel	38	4.7	Checking the connections on the base station (04)	48
2.5	Display	38	5	Start-up	48
2.6	Menu structure	39	5.1	Charging the rechargeable battery (08)	48
2.7	Base station	39	5.2	Making the basic settings	48
2.8	Integrated battery	40	5.3	Setting the cutting height	49
2.9	Functional description	40	5.4	Carrying out an automatic calibration movement	49
2.10	Integration in innogy SmartHome	41	6	Operation	49
2.10.1	AL-KO inTOUCH app	41	6.1	Starting the appliance manually	49
2.10.2	innogy SmartHome app (for Robolinho 500 I only)	41	6.2	Cancelling mowing	50
3	Safety	41	6.3	Mowing the secondary area (01/NF) ..	50
3.1	Intended use	41	7	Settings	50
3.2	Possible misuse	42	7.1	Calling up the setting – General	50
3.3	Safety and protective devices	42	7.2	Activating/deactivating the button tones	50
3.3.1	PIN and PUK input	42	7.3	Setting the mowing program	50
3.3.2	Sensors	42	7.3.1	Setting the mowing program – General	50
3.4	Safety instructions	43	7.3.2	Setting the start points	50
3.4.1	Operator	43	7.3.3	Setting the mowing times	51
3.4.2	Personal protective equipment	44	7.4	inTOUCH	51
3.4.3	Safety of persons and animals	44	7.5	Edge mowing with a manual start	51
3.4.4	Appliance safety	44	7.6	Setting the secondary area mowing ...	52
3.4.5	Electrical safety	45	7.7	Setting the display contrast	52
4	Assembly	45	7.8	Setting lock	52
4.1	Unpacking the machine	45	7.9	Recalibrating	52
4.2	Planning the mowing areas (01)	45	7.10	Restoring factory settings	52
4.3	Preparing the mowing areas	45			
4.4	Setting up the base station (03/a)	45			
4.5	Installing the boundary cable	46			
4.5.1	Connecting the boundary cable to the base station (03/b)	46			

8	Displaying information	52
9	Maintenance and care	53
9.1	Cleaning	53
9.2	Regular checks	53
9.3	Replacing the cutting blades	54
10	Transport	54
11	Storage	54
11.1	Storing the automatic lawn mower	54
11.2	Storing the base station	54
11.3	Winter storage of the boundary cable	55
12	Disposal	55
13	After-Sales / Service	56
14	Help in case of malfunction	57
14.1	Correcting appliance and handling faults	57
14.2	Fault codes and troubleshooting	58
15	Guarantee	61
	Translation of the original EU/EC declaration of conformity	000

1 ABOUT THESE OPERATING INSTRUCTIONS

- The German version is the original operating instructions. All additional language versions are translations of the original operating instructions.
- It is essential to read through these operating instructions carefully before start-up. This is essential for safe working and trouble-free handling.
- Always safeguard these operating instructions so that they can be consulted if you need any information about the appliance.
- Only pass on the appliance to other persons together with these operating instructions.
- Comply with the safety and warning information in these operating instructions.

1.1 Symbols on the title page

Symbol	Meaning
	It is essential to read through these operating instructions carefully before start-up. This is essential for safe working and trouble-free handling.
	Operating instructions
	Handle Li-Ion rechargeable batteries with care! In particular, observe the notes on transport, storage and disposal in these operating instructions!

1.2 Legends and signal words



DANGER!

Denotes an imminently dangerous situation which will result in fatal or serious injury if not avoided.



WARNING!

Denotes a potentially dangerous situation which can result in fatal or serious injury if not avoided.



CAUTION!

Denotes a potentially dangerous situation which can result in minor or moderate injury if not avoided.

IMPORTANT!

Denotes a situation which can result in material damage if not avoided.



NOTE

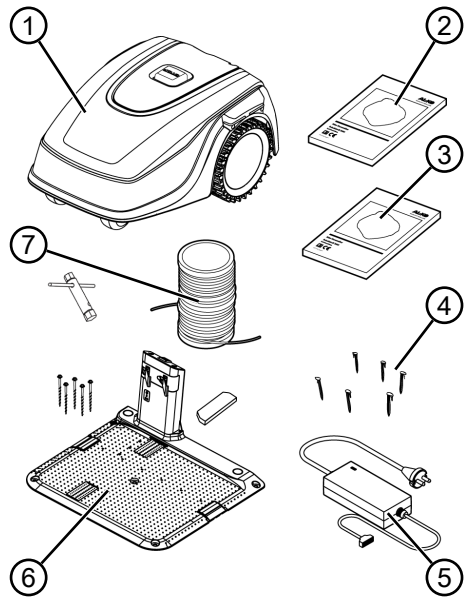
Special instructions for ease of understanding and handling.

2 PRODUCT DESCRIPTION

This document describes a fully automatic, battery operated automatic lawn mower which moves freely on a grass surface. The cutting height can be adjusted.

2.1 Scope of supply

The items listed here are part of the scope of supply. Check that all items are included:

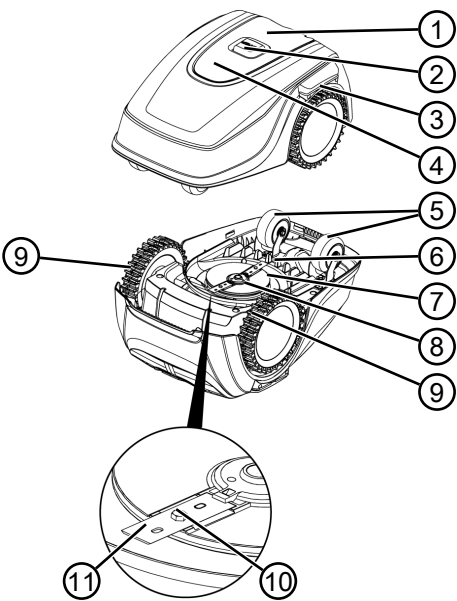


No.	Component
1	Automatic lawn mower
2	Quickstart guide
3	Operating instructions
4	Lawn nails (90 nails, 180 nails**)
5	Power supply
6	Base station incl. screw nails (5 pcs.), wrench and winter cover
7	Boundary cable (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Automatic lawn mower



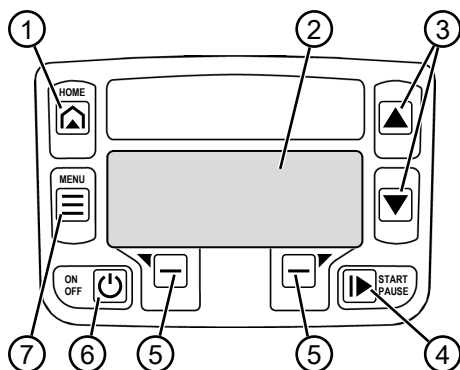
No.	Component
1	Control panel with display (interior)
2	STOP key (stops the appliance immediately and the cutting blade within 2 s)
3	Charging contacts
4	Height adjustment (interior)
5	Front rollers (steering)
6	Rechargeable battery compartment
7	Mower deck
8	Blade plate
9	Drive wheel
10	Fastening screw
11	Cutting blade

2.3 Symbols on the appliance

Symbol	Meaning
	Keep other people out of the danger area.

Symbol	Meaning
	Pay special attention when handling this product.
	Keep your hands and feet away from the blade system.
	Maintain a safety distance.
	Read the operating instructions before starting operation.
	Enter the PIN in order to start the appliance.
	Do not ride on the appliance.

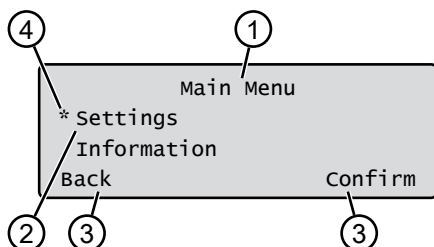
2.4 Control panel



No.	Component
1	(home button): Cancel mowing, the appliance returns to its base station. It starts on the next day automatically again at the set mowing time.

No.	Component
2	Display: Shows the current operating status of the appliance, the name of the selected menu, its menu items and the functions to be selected. (see <i>chapter 2.5 "Display", page 38</i>).
3	(arrow keys): Select the menu items, increase and decrease numerical values, select between settings.
4	(start/pause button): Start mowing manually and stop mowing or immediately resume it again after pressing .
5	(function keys): Call up the function that is displayed directly above the button on the display.
6	(On/Off button): Switch the appliance on and off.
7	(menu button): Call up the main menu.

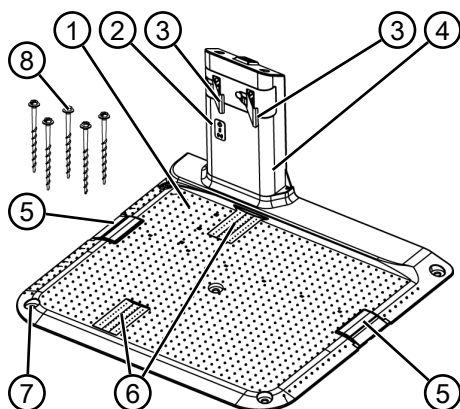
2.5 Display



No.	Display
1	Name of the selected menu (here: Main Menu)
2	Menu items in the menu: Only two menu items are ever displayed (here: Settings and Information). Further menu items can be displayed with and .
3	Functions for the selected menu item (here: Settings). Further functions can be called up with and .

No.	Display	2.6 Menu structure	
4	Asterisk for marking the displayed menu item (here: Settings)		
Main Menu	Programs	Weekly Program	see chapter 7.3 "Setting the mowing program", page 50
		Entry Point	see chapter 7.3.2 "Setting the start points", page 50
		Program Info	see chapter 8 "Displaying information", page 52
	Settings	Time	see chapter 5.2 "Making the basic settings", page 48
		Date	see chapter 5.2 "Making the basic settings", page 48
		Language	see chapter 5.2 "Making the basic settings", page 48
		PIN-Code	see chapter 5.2 "Making the basic settings", page 48
		Key clicks	see chapter 7.2 "Activating/deactivating the button tones", page 50
		inTOUCH	see chapter 7.4 "inTOUCH", page 51
		Margin mowing	see chapter 7.5 "Edge mowing with a manual start", page 51
		Sub zone active/disabled	see chapter 7.6 "Setting the secondary area mowing", page 52
		Display contrast	see chapter 7.7 "Setting the display contrast", page 52
		Safety settings	see chapter 7.8 "Setting lock", page 52
		Reset calibration	see chapter 7.9 "Recalibrating", page 52
		Factory reset	see chapter 7.10 "Restoring factory settings", page 52
	Information	Blades service	see chapter 8 "Displaying information", page 52
		Hardware	see chapter 8 "Displaying information", page 52
		Software	see chapter 8 "Displaying information", page 52
		Program Info	see chapter 8 "Displaying information", page 52
		Failures	see chapter 8 "Displaying information", page 52

2.7 Base station



No.	Component
1	Base plate
2	LEDs for status display
3	Charging contact
4	Charging station
5	Cable shaft
6	Wheel recess
7	Hole for screw nails (8)
8	Screw nails

2.8 Integrated battery

The battery is installed permanently in the appliance and may not be changed by the user.



NOTE

Fully charge the rechargeable battery before using it for the first time. The rechargeable battery can be charged in any charge status. Interrupting charging does not damage the rechargeable battery.

The rechargeable battery can only be charged after the appliance has been switched on.

- The integrated battery is partially charged on delivery. The battery is regularly recharged during normal operation. The appliance returns to its base station for this.
- The integrated electronic control unit with a monitoring function terminates the charging

procedure when a 100 % charge status is reached.

- The charging process only functions with perfect contact of the charging contacts on the base station with the contact surfaces of the appliance.
- The built-in protection circuit prevents the battery from being charged at temperatures above 45 °C. This prevents irreparable damage to the battery.
- If the operating time of the battery is reduced in spite of it being fully charged, have the battery replaced by a new genuine battery. This task should be carried out by an AL-KO dealer, technician or service partner.
- If the battery charge level has dropped below the threshold set by the manufacturer as a result of ageing or excessively long storage, this means it can no longer be recharged. Have the battery and the monitoring electronic control unit checked by an AL-KO dealer, technician or service partner, and replace them if necessary.
- The battery status is shown on the display. Check the battery status after about 3 months in storage. To do so, switch on the appliance and read off the battery status. If the rechargeable battery is now only charged to approx. 30 % or less, place the appliance in the base station and switch it on so the rechargeable battery is charged. If the charging station was removed to store the base station (see chapter 11.2 "Storing the base station", page 54), first mount it again in reverse order and connect the base station to the mains supply again.
- If electrolyte has escaped into the appliance: Have the appliance repaired by an AL-KO service centre.
- If the rechargeable battery has been removed from the appliance: If the eyes or hands have come into contact with escaped electrolyte, flush them immediately with water. Immediately consult a doctor.

2.9 Functional description

Moving on the grass surface

The appliance moves freely in a mowing area delimited by a boundary cable. The appliance is oriented by sensors that detect the magnetic field of the boundary cable.

If the appliance encounters an obstacle, it stops and then continues in another direction. If the appliance gets into a situation where it cannot operate, this is indicated by a message on the display.

Mowing and charging

The mowing phases alternate constantly with the charging phases. If the charge of the rechargeable battery drops to a specific value (display: 0 %) during mowing, the appliance returns to the base station along the boundary cable.

Pre-set mowing programs are available for mowing, and also include the lawn and edge mowing function. These mowing programs can be changed.

Each time the mowing motor is started, its direction of rotation is changed which doubles the service life of the cutting blades.

2.10 Integration in innogy SmartHome

The robot lawn mower can be integrated in an innogy SmartHome environment and linked with other appliances. This enables the convenient control, setting and monitoring of the robot lawn mower via app from a mobile appliance.

To do so, the robot lawn mower must be connected with an innogy SmartHome gateway via Lemonbeat and the AL-KO inTOUCH app or the innogy SmartHome app (for Robolinho 500 I only) must be installed on a mobile appliance.



NOTE

The mobile appliance being used requires a radio connection in order to use innogy SmartHome.

If the radio connection of the mobile appliance is interrupted, no signals can be transmitted to the robot lawn mower.

2.10.1 AL-KO inTOUCH app

The AL-KO inTOUCH app is available for Android-based and iOS-based appliances:



After installing the app, the user must first log in.



NOTE

Registration is not absolutely necessary, but offers some additional functions.

The Quick Installation Guide is automatically called up the first time the app is started. Then, the robot lawn mower can be integrated in the SmartHome environment in the "Appliances" menu.



NOTE

An innogy account is required for integration.



NOTE

The robot lawn mower must be ready to receive in order to be integrated (see *chapter 7.4 "inTOUCH", page 51*).

Besides remote access to integrated robot lawn mowers or other linked appliances, the AL-KO inTOUCH app offers other features such as product registration, gardening tips, gardening manual or push notifications in the event of a fault.

2.10.2 innogy SmartHome app (for Robolinho 500 I only)

The innogy SmartHome app is available for Android-based and iOS-based appliances as well as browser-based web applications.

Further information on the innogy SmartHome app is available at <https://home.innogy-smarthome.de> as well as in the documentation of the app.

3 SAFETY

3.1 Intended use

This appliance is intended solely for use in non-commercial applications. Any other use (as well as unauthorised conversions or add-ons) are regarded as contrary to the intended use and will result in exclusion of the warranty as well as loss of conformity (CE mark); the manufacturer will

thus decline any responsibility for damage and/or injury suffered by the user or third parties. The application limits of the appliance are:

- Max. area:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- Max. upward/downward slope: 45 % (24°)
- Max. lateral inclined angle: 45 % (24°)
- Temperature:
 - Charging: 0 – 45°C
 - Mowing: 0 – 55°C

3.2 Possible misuse

This machine is not suitable for use in public gardens, parks, sports stadiums, and in agriculture and forestry.

3.3 Safety and protective devices



WARNING!

Risk of injury

Defective and disabled safety and protective devices can lead to serious injury.

- Have any defective safety and protective devices repaired.
- Never disable safety and protective devices.

3.3.1 PIN and PUK input

The appliance can only be started by entering a PIN (Personal Identification Number). This prevents the appliance from being switched on by unauthorised persons. The factory setting of the PIN is 0000. The PIN can be changed, see *chapter 5.2 "Making the basic settings", page 48*.

If the PIN is entered incorrectly 3 times, the PUK (Personal Unlocking Key) must be entered. If this is also entered incorrectly, the user must wait 24 hours until entering it again.

The PIN and PUK input also serves as an anti-theft device:

- Keep the PIN and PUK so that they are inaccessible to unauthorised persons.

3.3.2 Sensors

The appliance is provided with several safety sensors. It does not restart automatically after being switched off by a safety sensor. The error message is shown on the display and must be acknowledged. The reason for the triggering of the sensor must be resolved.

Lifting sensor

If the appliance is raised by the housing during operation, the travel drive switches off and the cutting blades are stopped.

Bump sensors for obstacle detection

The appliance is equipped with sensors that ensure it changes its direction of travel if it encounters obstacles. When it encounters an obstacle, the top part of the deck is shifted slightly and the shock sensor triggered.

Tilt sensor in direction of travel/sideways

If an upward or downward slope or a laterally inclined angle of 24° (45 %) is reached in the direction of travel, the appliance is turned or the appliance changes its direction of travel.



NOTE

The appliance can be operated reliably in the immediate vicinity of other automatic lawn mowers.

The signal used in the boundary cable corresponds to the standard defined by the European Garden Machinery Industry Federation (EGMF) with regard to electromagnetic emissions.



3.4 Safety instructions

3.4.1 Operator

- Young people under 16 years of age, persons with limited physical, sensory or mental abilities or with a lack of experience and knowledge and persons who do not know the operating instructions must not use the device. Heed any country-specific safety regulations concerning the minimum age of the user.
- Do not operate the appliance if you are under the influence of alcohol, drugs or medication.

3.4.2 Personal protective equipment

- Wear clothing and protective equipment in accordance with the regulations in order to avoid injury.
- The personal protective equipment comprises:
 - Long trousers and sturdy shoes.
 - During maintenance and care: Protective gloves.

3.4.3 Safety of persons and animals

- In areas accessible to the public, affix warning information with the following content around the mowing area:



IMPORTANT!

Automatic lawn mower in operation!

Do not approach the appliance!

Supervise children.

- Make sure that children and other persons are not present in the vicinity of the appliance when it is operating or climb onto the appliance and do not play with the appliance.
- Sitting on the appliance and reaching into the cutting blade is forbidden.

- Keep body and clothes away from the cutting unit.

3.4.4 Appliance safety

- Before working, make sure that there are no objects (e.g. branches, glass or metal pieces, and items of clothing, stones, garden furniture, garden utensils or toys) in the work area of the appliance. They can damage the cutting blade of the appliance or can be damaged by the appliance.
- Only use the appliance under the following conditions:
 - The appliance is not soiled.
 - The appliance shows no damage or wear.
 - All controls function properly.
 - The base station and power supply as well as their electrical supply cables are undamaged and function properly.
- Always replace defective parts with original spare parts from the manufacturer.
- Have the appliance repaired if it has been damaged.
- The user of the appliance is responsible for accidents of the appliance involving other persons or their property.

3.4.5 Electrical safety

- Never operate the appliance when a lawn sprinkler is operating on the mowing area at the same time.
- Do not spray the appliance with water.
- Do not open the appliance.

4 ASSEMBLY

4.1 Unpacking the machine

1. Open the packaging carefully.
2. Carefully remove all components from the packaging and check for transport damage.
Note: Notify your AL-KO dealer or service partner immediately if any transport damage is discovered.
3. Check the scope of supply, see *chapter 2.1 "Scope of supply", page 36*.

If the appliance is going to be sent on, retain the original packaging and accompanying documents. They will also be required for return shipment.

4.2 Planning the mowing areas (01)

Location of the base station (01/1)

- Shortest possible distance to the largest mowing area
- Level surface
- Protected against direct sunlight and harsh weather conditions
- Connection option for power source
- Free accessibility to the robot lawn mower

Routing the boundary cable (01)

The boundary cable must be laid in a continuous loop in a clockwise direction.

Corridors between mowing areas (01/h)

A corridor is a narrow section in the grass surface and can be used to connect two mowing areas.

Main area and secondary area(s) (01)

- Main area (01/HF): This is the grass surface on which the base station is located and whose entire surface can be mowed automatically by the appliance.

- Secondary area (01/NF): If a grass surface cannot be reached by the appliance from the main area, carry the appliance to the secondary area by hand if necessary. Secondary areas can be processed using manual operation.

The main area and secondary areas are bounded by the same continuous boundary cable, however.

At the specified mowing time, the appliance moves along the boundary cable to the specified start point and begins to mow there.

4.3 Preparing the mowing areas

1. Check that the grass surface is larger than the area covered by the appliance. If the grass surface is too large, an irregularly mown lawn will result. Reduce the size of the grass surface to be mowed if necessary.
2. Before installation of the base station and boundary cable or start-up of the appliance: Use a lawn mower to mow the grass surface to a low cutting height.
3. Remove any obstacles on the grass surface or exclude them with the boundary cable (see *chapter 4.5.3 "Excluding obstacles", page 46*):
 - Flat obstacles that will be run over and could damage the cutting blade (e.g. flat stones, transitions from the grass surface to the terrace or paths, plates, kerbstones, etc.)
 - Holes and protrusions in the grass surface (e.g. molehills, burrowing holes, pine cones, fallen fruit, etc.)
 - Steep ascents and descents of more than 45 % (24°)
 - Bodies of water (e.g. ponds, streams, swimming pools, etc.) and their demarcation to the grass surface
 - Shrubs and hedges that can become broader

4.4 Setting up the base station (03/a)

1. Place the base station (01/1) at right angles to the planned location of the boundary cable as described below:
 - Level (check with spirit level)
 - Straight and level entrance and exit
 - Not arched (the charging station must not bend or tilt during subsequent tightening of the screw nails)

2. Fix the base station (03/2) to the floor with four screw nails (03/1).

4.5 Installing the boundary cable



NOTE

If the supplied boundary cable is too short, an extension cable can be obtained from your AL-KO dealer or service partner.

4.5.1 Connecting the boundary cable to the base station (03/b)

1. Pull the boundary cable (03/4) out of the packaging.
2. Remove the cover of the cable shaft (03/3) on the connection (03/A).
3. Insulate the end of the boundary cable (03/6) and insert into the terminal (03/7).
4. Close the terminal.
5. Lead the boundary cable through the strain relief (03/5) out of the cable shaft with cable reserve.



NOTE

The cable reserve allows smaller corrections to be carried out on the cable guide later.

6. Place the cover on the cable shaft.

4.5.2 Routing the boundary cable (01)

The boundary cable can be laid on the lawn and as much as 10 cm under the turf. Laying under the turf can be carried out by the dealer.

Both variants can be combined with one another.

IMPORTANT!

Danger of damaging the boundary cable

If the boundary cable is damaged or cut, the transmission of the control signals to the appliance is no longer possible. In this case, the boundary cable must be repaired or replaced. The boundary cables are available from AL-KO.

- Always route the boundary cable directly on the ground. If necessary, secure with an additional lawn peg.
- When laying the boundary cable and during operation, protect the boundary cable from damage.
- Do not dig or scarify in the vicinity of the boundary cable.

1. Attach the boundary cable at regular intervals with lawn pegs or route it underground (at a max. depth of 10 cm).
2. Route the boundary cable around obstacles: see *chapter 4.5.3 "Excluding obstacles"*, page 46.
3. Create corridors between individual mowing areas: see *chapter 4.5.4 "Enclosing corridors (01/h)"*, page 47.
4. Exclude excessive upward or downward slopes: see *chapter 4.5.5 "Avoid gradients (11)"*, page 47.
5. Create loops of cable: see *chapter 4.5.6 "Creating loops of cable (07)"*, page 47.
6. After completing the routing of the boundary cable, connect to the connector (03/B) of the base station: see *chapter 4.5.1 "Connecting the boundary cable to the base station (03/b)"*, page 46.

4.5.3 Excluding obstacles

Depending on the surroundings of the working area, the boundary cable must be routed at different distances to obstacles. Use the ruler that can be removed from the packaging to determine the correct distance.



NOTE

Exclusions are only necessary if they cannot be detected by the bump sensors of the appliance. Avoid too many or unnecessary exclusions.

Recesses that are smaller than 6 cm must be excluded, otherwise the appliance may cause damage.

Distance from walls, fences, beds:

min. 20 cm (01)

The appliance moves along the boundary cable with an offset of 20 cm to the outside. Therefore, route the boundary cable at a distance of at least 20 cm from walls, fences, beds, etc.

Distance from terrace edges and paved paths (05)

If the terrace or path edge is higher than the grass surface, a distance of at least 20 cm must be complied with. If the edge of the terrace or path is at the same height as the grass surface, the cable can be routed exactly along the edge.

Distance of obstacles from the boundary cable (01)

If the boundary cables are precisely folded up away from the obstacle or towards the obstacle, i.e. distance 0 cm, the appliance moves beyond the boundary cable. Do not cross the boundary cables (02/c), but lay them parallel (01/e).

Routing the boundary cable around corners (06)

- For inwards going corners (06/a): Route the boundary cable diagonally to avoid the appliance becoming caught in the corner.
- For outwards going corners with obstacles (06/b): Route the boundary cable in a point in order to avoid a collision of the appliance with the corner.
- For outwards going corners without obstacles: Route the boundary cable at an angle of 90°.

4.5.4 Enclosing corridors (01/h)

In the corridor the following distances must be complied with:

- Total width: min. 60 cm
- Distance of the boundary cable to the edge: 20 cm
- Distance between the boundary cables: min. 30 cm

4.5.5 Avoid gradients (11)

Downward slopes that are greater than 45 % must be excluded with the boundary cable (45 % = 45 cm downward slopes per 1 m horizontally).

The boundary cable must not be laid over a gradient of more than 20%. In order to avoid problems when turning, maintain a distance of 50 cm to the 20% gradient. If the gradient at the outer edge of the working area is more than 20% at any point, lay the boundary cable on the flat ground at a distance of 20 cm from the start of the gradient.

4.5.6 Creating loops of cable (07)

Spare loops of cable should be incorporated at regular intervals in order to reposition the base station or to extend the mowing area even after the mowing area has been laid out.

Select the number of spare cable loops according to your own judgement.



NOTE

In the case of spare cable loops, do not form open loops.

1. Lead the boundary cable around the current lawn peg (07/1) and then back to the previous lawn peg (07/3).
2. Then lead the boundary cable to the current lawn peg again. This creates a loop. The cables must be close together.
3. If necessary, attach the loop to the ground in the middle with an additional lawn peg (07/2).

4.5.7 Typical faults in cable routing (02)

- Spare cable loops of the boundary cable are not laid in an even, elongated loop (02/a).
- The boundary cable is not routed properly around corners (02/b).
- The boundary cable is crossed over or not routed clockwise (02/c).
- The boundary cable is routed too imprecisely so that edge areas of the grass surface cannot be mowed (02/d).
- The boundary cable is not routed lying directly next to itself when guided towards and back from the edge to an obstacle inside the lawn (02/e).
- The start points are set too far away from the base station (02/f).
- The boundary cable is routed beyond the edge of the grass surface (02/g).

- When routing the boundary cable, the minimum distance for corridors of 30 cm is undercut (02/h).
- The boundary cable is routed too close (i.e. at a distance of less than 20 cm) to obstacles that cannot be driven over (02/i).

4.6 Connecting the base station to the power source (04)

1. Place the power supply (04/4) in a dry location that is protected against direct sunlight and sufficiently close to the base station (04/1).
2. Connect the low voltage cable of the power supply (04/5) and the cable of the base station (04/6) with each other.
3. Plug the power plug of the power supply (04/2) into a power socket (04/3).



NOTE

We recommend connecting the power supply to the mains supply via an earth leakage circuit breaker (ELCB) with a rated leakage current < 30 mA.

4.7 Checking the connections on the base station (04)

1. Check that both LEDs on the front side of the charging station (09/1) light. If not:
 - Disconnect the mains plug.
 - Check that all plug connectors of the power source and the boundary cable are positioned correctly and check for damage.

Status indications of the LEDs

LEDs	Operating states
Green	■ Lights up when the boundary cable is laid correctly and the loop is intact. ■ Flashes if a loop of the boundary cable is not in order.
Yellow	■ Lights up if the power source is intact.

5 START-UP

This chapter describes the activities and settings that are necessary to put the appliance into operation for the first time. For all further settings, refer to see *chapter 7 "Settings", page 50*.

5.1 Charging the rechargeable battery (08)

During normal operation, the battery of the appliance is regularly charged automatically.



NOTE

Fully charge the rechargeable battery before using it for the first time. The rechargeable battery can be charged in any charge status. Interrupting charging does not damage the rechargeable battery.

The rechargeable battery can only be charged after the appliance has been switched on.

1. Place the appliance (08/1) in the base station (08/3) so the contact surfaces of the appliance touch the charging contacts of the base station.
2. Switch on the appliance with .
3. The display on the appliance shows **Battery is being recharged**. If not: see *chapter 14 "Help in case of malfunction", page 57*.

5.2 Making the basic settings

1. Open the cover flap.
2. Switch on the appliance with . The firmware, code number and type are displayed.
3. In the menu for language selection, use  or  to select the language and accept with .
4. In the **Login > Enter PIN** menu, enter the preset PIN 0000. To do so, select the digit 0 in sequence with  or  and respectively confirm with . After entering the PIN, access is enabled.
5. In the **Change PIN** menu:
 - Under **Enter new PIN**, enter a self-selected new four-digit PIN. To do so, select one digit in sequence with  or  and respectively confirm with .
 - Under **Reenter new PIN**, enter the new PIN again. If both entries are identical, **PIN changed** is displayed.
6. In the **Enter date** menu, set the current date (format: DD.MM.20YY). To do so, select

one digit in sequence with  or  and respectively confirm with .

- In the **Enter time > HH:MM** menu, set the current time (format: HH:MM). To do so, select one digit in sequence with  or  and respectively confirm with .

The basic settings have been completed. The **Not calibrated Press Start key** status is displayed.

5.3 Setting the cutting height

The cutting height can be manually adjusted continuously between 25 – 55 mm.



NOTE

A cutting height of 55 mm is recommended for the calibration movement (see see *chapter 5.4 "Carrying out an automatic calibration movement", page 49*) and for teaching the starting points (see see *chapter 7.3.2 "Setting the start points", page 50*).

- Open the cover (10/1).
- Set the cutting height (the current cutting height is displayed in the window (10/3) in millimetres):
 - Increase the cutting height (i.e. lawn height): Turn the rotary knob (10/2) clockwise (10/+).
 - Decrease the cutting height (i.e. lawn height): Turn the rotary knob (10/2) anti-clockwise (10/-).
- Close the cover.

5.4 Carrying out an automatic calibration movement



NOTE

Perform the calibration movement (see see *chapter 5.4 "Carrying out an automatic calibration movement", page 49*) or teaching-in of the starting points (see see *chapter 7.3.2 "Setting the start points", page 50*) before commissioning.

Place the appliance at the starting position (09)

- Place the appliance at the starting position inside the mowing area:
 - At least 1 m left and 1 m in front of the base station
 - Aligned with the front side to the boundary cable

Starting the calibration movement

- Check that there are no obstacles in the expected movement area of the appliance. The appliance must be able to move over the boundary cable with both front wheels. Remove any obstacles if necessary.
- Start the appliance with . The following is shown on the display:
 - **! Caution ! Starting Motors**
 - **Calibration, Phase [1]**

During the calibration movement

To determine the signal strength inside the boundary cable, the appliance first moves twice straight beyond the boundary cable and then into the base station and comes to a stop there.

- The **Calibration completed** message is shown on the display.
- The rechargeable battery is being charged.



NOTE

The appliance must come to a stop when it moves into the base station. If the appliance does not touch the contacts when it moves into the base station, it moves further along the boundary cable. If the appliance moves through the base station, the calibration procedure has failed. In this case, the base station must be better aligned and the calibration procedure repeated.

After the calibration movement

The preset current mowing duration is displayed. For all further settings, refer to see *chapter 7 "Settings", page 50*.

6 OPERATION

6.1 Starting the appliance manually

- Switch on the appliance with .
For unscheduled edge mowing: see *chapter*

7.5 "Edge mowing with a manual start", page 51.

2. Start the appliance manually with .

6.2 Cancelling mowing

- Press  on the appliance.
The appliance moves automatically into the base station. It deletes the mowing plan of the current day and starts again the next day for the set time.
- Press  on the appliance.
The mowing is interrupted for half an hour.
- Press  on the appliance.
The appliance is switched off.



NOTE

In dangerous situations, the appliance can be stopped with the STOP button (08/2).

6.3 Mowing the secondary area (01/NF)

1. Lift the appliance and place in the secondary area by hand.
2. Switch on the appliance with .
3. Call up the main menu with .
4.  or  * Settings .
5.  or  * Sub zone mowing .
6. Select the mowing time with  or .
7. Start the appliance manually with .

Depending on the setting: The appliance mows for the set time period and then switches off or mows until the rechargeable battery is flat.

After mowing the secondary area, place the appliance in the base station again by hand.

7 SETTINGS

7.1 Calling up the setting – General

1. Call up the main menu with .
- Note:** The asterisk * in front of the menu item indicates that it has just been selected.
2.  or  * Settings .
3. Select the required menu item with  or  and accept with .

4. Make the settings.

Note: The menu items are described in the following sections.

5. Return to the main menu with .



NOTE

Further menu items: see chapter 5.2 "Making the basic settings", page 48.

7.2 Activating/deactivating the button tones

1.  or  * Key clicks .
2. Activating/deactivating the button tones:
 -  or  Activate :
Activate the button tones.
 -  or  Deactivate :
Deactivate the button tones.

7.3 Setting the mowing program

7.3.1 Setting the mowing program – General

1. Call up the main menu with .
2.  or  * Programs .
3. Select the menu item with  or  and accept with .
4. Carry out the settings.
Note: The menu items are described in the following sections.

7.3.2 Setting the start points

Teaching-in start points

1. Place the appliance in the base station.
2. Switch on the appliance with .
3. Call up the main menu with .
4.  or  * Programs .
5.  or  * Entry Point .
6.  or  * Interactive teach .
7.  or  * Start interactive entry point teaching :
 -  or  Start . The appliance moves along the boundary cable.
 -  or  Set  when the appliance has reached the required start point. The start point is stored.

8. or **Set entry point 1** if no start point has been specified during the teaching-in movement. If no start point has been specified here, the start points are automatically specified.
9. or **Entry point x: XXm** if the last start point has been reached.

Manually specifying start points (01)

The first start point (01/X0) is pre-set and is 1 m to right of the base station. Up to 3 other start points (X1 to X3) can be programmed behind this point. When specifying the start points, heed the following:

- Do not set start points too far from the base station or too close to one another (02/f).
- Only use as many start points as necessary.

1. or ***Entry Point**
2. or ***Point X1 at [020m]**
Select one digit in sequence with or and accept accordingly with .
3. or ***Point X2 at [075m]**
Select one digit in sequence with or and respectively accept with .
4. If necessary, specify further start points.
5. Return to the main menu with .

7.3.3 Setting the mowing times



NOTE

There must be at least 30 min. between programming the mowing times and the mowing start. If not, the appliance only starts at the next programmed mowing time.

In the **Weekly Program** menu item, the days of the week and time periods when the appliance should mow are set. Adapt these settings to the size of your garden if necessary. If unmown areas are still visible after approx. one week, increase the mowing periods.

1. or ***Weekly Program**
 - or ***All Days [X]**: The appliance mows every day at the set times. If **All Days []** is shown, the appliance only mows on the set days of the week.

- or ***Monday [X] ... *Sunday [X]**: The appliance mows for the set time periods on the set day of the week. If **Monday []** is shown, for example, the appliance does not mow on the respective day.
 - or **Change** : Activate the respective day **[X]** or deactivate it **[]**, and set the time periods, type of mowing and the start points.
2. Make the settings for every day or the respective day:
 - e.g. ***[M] 07:00-10:00 [?]**: Normal mowing **[M]** from 07:00 – 10:00 am with automatically changing start point 0 – 9 **[?]**.
 - e.g. ***[R] 16:00-18:00 [1]**: The appliance starts with edge mowing **[R]** at 4 pm and moves along the entire boundary cable. The area mowing then begins at start point 1 **[1]**. At 6 pm or as soon as the rechargeable battery is discharged, the appliance moves back to the base station.
 - or **Change** : Change the selected setting.
 - or **Continue** : Confirm the changes setting and continue to the next setting.
 3. or **Save** : Save all changed settings of the menu item.

7.4 inTOUCH

An existing connection to a gateway can be disconnected. This means the appliance is ready to establish a new connection for 30 minutes.



NOTE

To establish a connection later, the connection must first be disconnected again, even if the appliance was not previously connected with a gateway.

1. or ***inTOUCH**
2. **Reset connection**
Appliance reports: **Done**.
3. Confirm with and return to the menu.

7.5 Edge mowing with a manual start

For a manual start, the setting can be made here that the appliance begins with edge mowing.

Carrying out the edge mowing at the programmed mowing time periods: see *chapter 7.3.3 "Setting the mowing times"*, page 51.

1. or *Margin mowing
2. or *at manual start

7.6 Setting the secondary area mowing

1. or *Sub zone mowing
2. Setting the mowing time periods:
 - or inactive :
Secondary area mowing is switched off.
 - or active :
The appliance mows until the rechargeable battery is flat.
 - or Mowing time in min :
The appliance mows the secondary area for the set time period. The following mowing time periods can be set:
30/60/90/120/until rechargeable battery flat.

7.7 Setting the display contrast

If the display is difficult to read, e.g. in sunlight, the display can be improved by changing the display contrast.

1. or *Display contrast
2. Increase/decrease the display contrast with or and accept with .

7.8 Setting lock

If the setting lock is deactivated, the PIN must only be entered when acknowledging safety-relevant faults.

1. or *Safety settings
2. Activating/deactivating the setting lock:
 - or Activate :
Activate the setting lock.
 - or Deactivate :
Deactivate the setting lock.

7.9 Recalibrating

If the position or length of the boundary cable has been changed or the appliance no longer finds the boundary cable, recalibration is necessary.

1. or Reset calibration
2. Reset loop calibration data?
3. Carrying out a calibration movement: see *chapter 5.4 "Carrying out an automatic calibration movement"*, page 49.

7.10 Restoring factory settings

The factory settings of the appliance can be restored, e.g. before selling the appliance.

1. or *Factory reset
Appliance reports: Factory reset completed

8 DISPLAYING INFORMATION

The **Information** menu is used for displaying machine data. No settings can be made in this menu.

1. Call up the main menu with .
2. or *Information
3. Select the menu item with or and accept with .
Note: The menu items are described in the following sections.
4. Return to the main menu with .

Blades service

Shows in how many operating hours a blade service is required. The counter can be reset manually. Have the blade service carried out by an AL-KO dealer, technician or service partner.

Reset the counter for blade service:

1. or Confirm

Hardware

Shows information on the appliance, such as type, year of manufacture, operating hours, serial number, number of mowing operations, total mowing time, number of charging cycles, total charging time, length of the loop of the boundary cable.

Software

Shows the firmware version.

**NOTE**

Keep the software of the Robolinho automatic lawn mower up to date at all times. Check the firmware version at regular intervals and update it as necessary. The Robolinho updater software can be found on the Internet at: www.al-ko.com/shop/de/robolinho-aut-updater

Program Info

Shows current settings such as the total weekly mowing time.

Failures

Shows the fault messages that last occurred with date, time and fault code.

9 MAINTENANCE AND CARE**CAUTION!****Risk of injury**

Sharp-edged and moving appliance parts can lead to injury.

- Always wear protective gloves during maintenance, care and cleaning work.

9.1 Cleaning**IMPORTANT!****Danger from water**

Water in the automatic lawn mower and in the base station leads to damage on electrical components.

- Do not spray the automatic lawn mower and base station with water.

Clean the automatic lawn mower**CAUTION!****Danger of injury due to the cutting blade**

The cutting blades are very sharp and can cause cutting injuries.

- Wear protective gloves.
- Make sure that parts of the body do not get into the cutting blade.

Once a week, carry out the following:

1. Switch off the appliance with

2. Wipe off the surface of the housing with a broom, a brush, a damp cloth or a fine sponge.
3. Brush off the underside, mower deck and cutting blade with a brush.
4. Check the cutting blade for damage. If necessary, replace the following: see *chapter 9.3 "Replacing the cutting blades", page 54.*

Cleaning the base station

1. Regularly remove grass residues and leaves or other objects out of the base station.
2. Wipe off the surface of the base station with a damp cloth or a fine sponge.

9.2 Regular checks**General checks**

1. Once a week, check the whole Installation for damage:
 - Machine
 - Base station
 - Boundary cable
 - Power supply
2. Replace defective parts by original spare parts from AL-KO or have them replaced by an AL-KO service centre.

Check the rollers can move freely

Once a week, carry out the following:

1. Carefully remove grass residues and soiling from the areas around the rollers. Use a broom and cloth for this.
2. Check that the rollers run freely and that they can be steered.

Note: *If the rollers do not move freely or cannot be steered, have them replaced by an AL-KO service centre.*

Check the contact surfaces on the automatic lawn mower

1. Use a cloth to remove soiling and then lightly grease with contact grease.

Check the charging contacts of the base station

1. Disconnect the mains plug.
2. Press the charging contacts in the direction of the base station and release them. The charging contacts must spring back into the initial position.

Note: *If the charging contacts do not spring*

back, have them replaced by the AL-KO service centre.

9.3 Replacing the cutting blades



CAUTION!

Danger of injury due to the cutting blade

The cutting blades are very sharp and can cause cutting injuries.

- Wear protective gloves.
- Make sure that parts of the body do not get into the cutting blade.

IMPORTANT!

Damage to the appliance due to incorrect repair

The blade plate can be damaged by the alignment of a bent, built-in cutting blade.

- Do not align bent cutting blades.
- Replace bent cutting blades by original spare parts from AL-KO.

Worn or bent cutting blades must be replaced.

1. Switch off the appliance with .
2. Put down the appliance with the cutting blades pointing upwards.
3. Unscrew the fastening screws.
4. Take the cutting blade out of the blade seat.
5. Clean the blade seat with a soft brush.



NOTE

The cutting blades are sharpened along the entire length and can therefore also be mounted rotated by 180°, which doubles their runtime.

6. Replacing the cutting blades:
 - If cutting blades have not been rotated since the initial mounting: Rotate the cutting blades by 180° and insert into the blade seat again with the sharpened side pointing towards the appliance, and tighten the fastening screws again by hand.
 - If the cutting blades have already been rotated once since the initial mounting: Insert new cutting blades into the blade seat again with the sharpened side pointing towards the appliance, and tighten the new fastening screws by hand.

Note: It is only allowed to use original spare parts from AL-KO.

In case of stubborn dirt that cannot be removed with a brush, the blade plate must be replaced because an imbalance can lead to increased noise levels, greater wear and malfunctions.

10 TRANSPORT

To transport the appliance, proceed as follows:

1. Stop the appliance with  or the stop button.
2. Switch off the appliance with .
3. Lift the appliance with both hands on the housing:
 - Do not touch the cutting blades.
 - The cutting blades must always point away from the body.

11 STORAGE

11.1 Storing the automatic lawn mower

The appliance must be stored over winter or when it is to be taken out of service for an expected duration of longer than 30 days.

1. Fully charge the rechargeable battery (see chapter 5.1 "Charging the rechargeable battery (08)", page 48).
2. Thoroughly clean the appliance (see chapter 9.1 "Cleaning", page 53).
3. Store the appliance:
 - upright on all wheels
 - at a dry, lockable location protected from frost
 - out of the reach of children

11.2 Storing the base station

The base station can, but does not have to be put into storage. Storage prevents premature ageing, however, such as fading of the colour or corrosion of the charging contacts.

If the base station remains outdoors:

1. Disconnect the power supply from the mains supply and unplug from the base station.
2. Roll up the cables of the base station.
3. Store the power supply.
4. Grease the charging contacts with contact grease.

When the base station is to be put into storage:

1. Carry out all work mentioned above.
2. Disconnect the base station from the boundary cable.
3. Remove the base station and remove any soiling with a broom and a slightly damp cloth.
4. Store the base station:
 - at a dry, lockable location protected from frost
 - out of the reach of children

If only the charging pole is stored:

1. Disconnect the power supply from the mains supply and unplug from the base station.
2. Disconnect the base station from the boundary cable.
3. Remove any soiling with a broom and a slightly damp cloth.
4. Removing the charging pole:
 - Unscrew both screws of the charging station (08/4).
 - Remove the charging station from the base station by tilting.
 - Undo the plug connection of the cables from the base station and charging station.
 - Close the opening of the base (08/5) with the included winter cover (08/6).
5. Store the base station:
 - at a dry, lockable location protected from frost
 - out of the reach of children

11.3 Winter storage of the boundary cable

The boundary cable can remain in the ground and does not need to be removed.

1. When the base station has been put into storage: Grease the cable ends with contact grease and wrap with adhesive tape. This protects the cable ends against corrosion.

12 DISPOSAL

Information on the German Electrical and Electronic Equipment Act (ElectroG)



- Electrical and electronic appliances do not belong in household waste, but should be collected and disposed of separately.
- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old appliance must be removed before disposal. Their disposal is regulated by the battery law.
- Owners or users of electrical and electronic appliances are obliged by law to return them after use.
- The end user bears personal responsibility for deleting his personal data from the old appliance to be disposed of.

The symbol of the crossed-through rubbish bin means that electrical and electronic appliances may not be disposed of in the household rubbish. Electrical and electronic appliances can be handed in at the following places at no charge:

- Public service disposal or collection points (e.g. municipal building yards)
- Points of sale of electrical appliances (stationary and online) provided traders are obliged to take them back or offer this voluntarily.

These statements only apply to appliances that are installed and sold in the countries of the European Union and are subject to European Directive 2012/19/EU. Different provisions may apply to the disposal of electrical and electronic appliances in countries outside the European Union.

Information on the German Battery Act (BattG)



- Used batteries and rechargeable batteries do not belong in household waste, but should be collected and disposed of separately.
- For safe removal of batteries or rechargeable batteries from the electrical appliance and for information on their type or chemical system, follow the further information within the operating or installation instructions.
- Owners or users of batteries and rechargeable batteries are obliged by law to return them after use. Return is limited to the hand-over of customary household quantities.

Used batteries can contain harmful substances or heavy metals that can cause damage to the envi-

ronment and human health. Reuse of the used batteries and use of the resources contained therein contributes to the protection of these two essential commodities.

The symbol of the crossed-through rubbish bin means that batteries and rechargeable batteries may not be disposed of in household rubbish.

In addition, if the symbol Hg, Cd or Pb appears under the rubbish bin, this stands for the following:

- Hg: Battery contains more than 0.0005 % mercury
- Cd: Battery contains more than 0.002 % cadmium
- Pb: Battery contains more than 0.004 % lead

Rechargeable batteries and batteries can be handed in at the following places at no charge:

- Public service disposal or collection points (e.g. municipal building yards)
- Points of sale of batteries and rechargeable batteries
- Disposal points of the common take-back system for the used batteries of appliances
- Disposal point of the manufacturer (if not a member of the common take-back system)

These statements apply only to rechargeable batteries and batteries that are sold in the countries of the European Union and that are subject to European Directive 2006/66/EU. Different provisions can apply to the disposal of rechargeable batteries and batteries in countries outside the European Union.

13 AFTER-SALES / SERVICE

In the event of questions of warranty, repair or spare parts, please contact your nearest AL-KO Service Centre. These can be found on the Internet at:

www.al-ko.com/service-contacts

14 HELP IN CASE OF MALFUNCTION

14.1 Correcting appliance and handling faults



CAUTION!

Risk of injury

Sharp-edged and moving appliance parts can lead to injury.

- Always wear protective gloves during maintenance, care and cleaning work.

Malfunction	Cause	Remedy
The appliance does not start.	Rechargeable battery is flat.	Charge the appliance in the base station.
The appliance gets stuck and has dug itself in. The wheels continue to turn.	Bump sensors do not trigger.	Contact an AL-KO service centre.
	The grass is too high.	■ Increase the cutting height, then lower in stages to the required height. ■ Mow the grass short with a lawn mower.
	The appliance sits on an unevenness of the grass surface.	Eliminate the unevenness.
The appliance mows at the wrong time.	The appliance has the incorrect time.	Set the time.
	The mowing duration is incorrectly set.	Set the mowing times.
	The appliance loses the time settings.	The rechargeable battery is defective. Contact an AL-KO service centre.
Motor stops during mowing.	Motor is overloaded.	Switch off the appliance, set on level ground or shorter grass and restart.
	Rechargeable battery is flat.	Charge the rechargeable battery.
	The cutting blades are blunt.	Turn over or replace cutting blades if necessary.
Mowing result is uneven.	Mowing time is too short.	Program longer mowing times.
	Mowing area is too large.	Reduce the mowing area.
	Cutting height level is too low.	Increase the cutting height, then lower in stages to the required height.
	The cutting blades are blunt.	Turn over or replace cutting blades if necessary.
Rechargeable battery operating time is significantly shorter.	Cutting height level is too low.	Increase the cutting height, then lower in stages to the required height.
	Grass is too long or too wet.	■ Let the grass dry. ■ Set the cutting height to a higher level.

Malfunction	Cause	Remedy
Appliance vibrates or the volume is too high.	Imbalance on the cutting blade or in the cutting blade drive	■ Clean the mower deck. ■ Contact an AL-KO service centre.
Rechargeable battery cannot be charged or low battery voltage	■ The charging contacts of the base station are dirty. ■ The contact surfaces on the appliance are soiled.	Clean the charging contacts and contact surfaces.
	Base station has no power.	Connect the base station to the power source.
	■ The appliance does not touch the charging contacts. ■ The contact surfaces on the appliance are burned out.	■ Place the appliance in the base station and check that the charging contacts make contact. ■ Contact an AL-KO service centre.
	The service life of the rechargeable battery has expired.	Contact an AL-KO service centre.
	The charging electronics are faulty.	Contact an AL-KO service centre.

**NOTE**

If you encounter any malfunctions that are not listed in this table or that you cannot rectify yourself, please contact our customer service.

14.2 Fault codes and troubleshooting

Fault code	Cause	Remedy
CN001: Tilt sensor	The inclination sensor has been triggered: ■ Max. tilt exceeded ■ The appliance has been carried ■ Slope too steep	Place the appliance on a flat surface and acknowledge fault.
CN002: Lift sensor	The lift sensor has triggered: ■ The appliance cover has been deflected upwards by lifting or by an obstacle.	Remove the obstacle.
CN005: Bumper deflected	The appliance has driven into an obstacle and cannot free itself (e.g. collision close to the base station).	■ Place the appliance on the free, designated grass surface. ■ Correct the location of the boundary cable.

Fault code	Cause	Remedy
CN007: No loop signal	■ No loop signal ■ The boundary cable is faulty. ■ Loop signal is too weak.	■ Check the LEDs on the base station. ■ Check the power source of the base station. Disconnect and reconnect the power supply. ■ Check the boundary cable for damage. Repair the defective cable.
CN008: Loop signal weak	■ Loop signal too weak ■ Boundary cable buried too deep	■ Check the LEDs on the base station. ■ Check the power source of the base station. Disconnect and reconnect the power supply. ■ Raise the boundary cable to the prescribed height; attach directly on the grass if necessary.
CN010: Bad position	■ The appliance is outside the designated grass surface. ■ The boundary cable has been routed in a criss-cross pattern.	■ Place the appliance on the free, designated grass surface. ■ Correct the location of the boundary cable around curves and obstacles. Eliminate the criss-crossing of the cable.
CN011: Escaped robot	The appliance is outside the designated grass surface.	Correct the location of the boundary cable around curves and obstacles.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Fault during the calibration: ■ The appliance cannot find the boundary cable.	■ Check the LEDs on the base station. ■ Check the power source of the base station. Disconnect and reconnect the power supply. ■ Place the appliance at the prescribed calibrating position; align precisely at right angles. Appliance must be able to drive over the boundary cable.
CN017: Cal: signal weak	Fault during the calibration: ■ Loop signal too weak ■ No loop signal ■ The boundary cable is faulty.	■ Place the appliance at the prescribed calibrating position; align precisely at right angles. ■ Check the power source of the base station. Disconnect and reconnect the power supply. ■ Check the boundary cable for damage.
CN018: Cal: Collision	Fault during the calibration: ■ The appliance has bumped into an obstacle.	Remove the obstacle.

Fault code	Cause	Remedy
CN038: Battery	The rechargeable battery is flat:	
	Loop of the boundary cable is too long, too many islands.	Correct the location of the boundary cable.
	When charging, no contact to the charging contacts	■ Clean the charging contacts. ■ Place the appliance in the base station and check that the charging contacts make contact. ■ Have the charging contacts checked and replaced by a service centre of the manufacturer.
	Obstacles close to the base station	Remove the obstacles.
	The appliance has got stuck.	Place the appliance on the free, designated grass surface.
	The appliance does not find the base station.	■ Check the boundary cable for damage. ■ Have the boundary cable repaired by a service centre of the manufacturer.
	The rechargeable battery is depleted.	Have the rechargeable battery replaced by a service centre of the manufacturer.
	The charging electronics are faulty.	Have the charging electronics checked by a service centre of the manufacturer.
CN099: Recov escape	Automatic fault rectification not possible	■ Manually acknowledge the malfunction message. ■ If the fault reoccurs: Have the appliance checked by a service centre of the manufacturer.
CN104: Battery over heating	■ Rechargeable battery has overheated (more than 60 °C). No discharging is possible. ■ Emergency switch-off by monitoring electronic control unit	■ Switch off the appliance and let the rechargeable battery cool down. ■ Do not place the appliance on the base station.
CN110: Blade motor over heating	Mowing motor has overheated (more than 80 °C).	■ Switch off the appliance and let it cool down. ■ If the fault reoccurs: Have the appliance checked by a service centre of the manufacturer.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	The appliance has moved onto an obstacle and cannot free itself.	Remove the obstacle.

Fault code	Cause	Remedy
CN128: Recov Impos- sible	The appliance has moved onto an obstacle and cannot free itself.	Remove the obstacle.
	The appliance is outside the designated grass surface.	■ Place the appliance on the free, designated grass surface. ■ Correct the location of the boundary cable.
CN129: Blocked WL	Left wheel motor is blocked.	Remove blockage.
CN130: Blocked WR	Right wheel motor is blocked.	Remove blockage.

 **NOTE**

For malfunctions that are not listed in this table or that you cannot resolve yourself, please contact our customer service.

15 GUARANTEE

We will resolve any material or manufacturing faults on the appliance during the legal warranty period for claims relating to faults, in accordance with our choice either to repair or replace. The legal warranty period is determined by the legislation of the country in which the appliance was purchased.

- Our warranty promise applies only if:

 - These operating instructions are heeded
 - The appliance is handled correctly
 - Original spare parts have been used
- The warranty becomes void in the case of:

 - Unauthorised repair attempts
 - Unauthorised technical modifications
 - Non-intended use

- The guarantee excludes:
- Paint damage that can be attributed to normal wear and tear
 - Wear parts that are marked with a frame xxxxxx (x) on the spare parts card

The guarantee period commences with purchase by the first end user. The date on the proof of purchase is decisive. In the event of a guarantee claim, please take this guarantee declaration and the original proof of purchase, and contact your dealer or the nearest authorised customer service centre. This statement does not affect the purchaser's statutory claims for defects against the vendor.

VERTALING VAN DE ORIGINALE GEBRUIKERSHANDLEIDING

Inhoudsopgave

1	Over deze gebruiksaanwijzing	63	4.5	Begrenzingskabel installeren	73
1.1	Symbolen op de titelpagina	63	4.5.1	Begrenzingskabel op het basisstation aansluiten (03/b)	73
1.2	Verklaring van pictogrammen en signaalwoorden	63	4.5.2	Begrenzingskabel leggen (01)	73
2	Productomschrijving	63	4.5.3	Obstakels afzetten	74
2.1	Leveringsomvang	64	4.5.4	Doorgangen afzetten (01/h)	74
2.2	Robot-grasmaaier	64	4.5.5	Dalingen/stijgingen begrenzen (11)	74
2.3	Symbolen op het apparaat	64	4.5.6	Kabelreserves aanleggen (07)	74
2.4	Bedieningsoppervlak	65	4.5.7	Typische fouten bij het leggen van de kabel (02)	75
2.5	Display	65	4.6	Basisstation op voeding aansluiten (04)	75
2.6	Menustructuur	66	4.7	Verbindingen aan het basisstation controleren (04)	75
2.7	Basisstation	66	5	Inbedrijfstelling	75
2.8	Geïntegreerde accu	67	5.1	Accu opladen (08)	75
2.9	Beschrijving van de werking	67	5.2	Basisinstellingen uitvoeren	76
2.10	Integratie in innogy SmartHome	68	5.3	Maaihoogte instellen	76
2.10.1	AL-KO inTOUCH app	68	5.4	Automatische kalibratie uitvoeren	76
2.10.2	innogy SmartHome app (alleen voor Robolinho 500 I)	68	6	Bediening	77
3	Veiligheid	68	6.1	Apparaat met de hand starten	77
3.1	Beoogd gebruik	69	6.2	Maaiwerking staken	77
3.2	Mogelijk foutief gebruik	69	6.3	Nevenoppervlak maaien (01/NF)	77
3.3	Veiligheids- en beveiligingsvoorzieningen	69	7	Instellingen	77
3.3.1	PIN- en PUK-invoer	69	7.1	Instelling oproepen - Algemeen	77
3.3.2	Sensoren	70	7.2	Geluidssignaal knopbediening activeren/deactiveren	77
3.4	Veiligheidsinstructies	70	7.3	Maaiprogramma instellen	78
3.4.1	Gebruiker	70	7.3.1	Maaiprogramma instellen - Algemeen	78
3.4.2	Persoonlijke beschermingsmiddelen	71	7.3.2	Startpunten instellen	78
3.4.3	Veiligheid van personen en dieren	71	7.3.3	Maaitijden instellen	78
3.4.4	Veiligheid van het apparaat	71	7.4	inTOUCH	79
3.4.5	Elektrische veiligheid	72	7.5	Randen maaien bij handmatige start	79
4	Montage	72	7.6	Maaien van nevenoppervlakken instellen	79
4.1	Apparaat uitpakken	72	7.7	Displaycontrast instellen	79
4.2	Maaigebieden plannen (01)	72	7.8	Instellingsbescherming	79
4.3	Maaigebieden voorbereiden	73			
4.4	Basisstation opbouwen (03/a)	73			

7.9	Opnieuw kalibreren	80
7.10	Terugzetten op fabrieksinstellingen ...	80
8	Informatie weergeven	80
9	Onderhoud en verzorging	80
9.1	Reiniging	80
9.2	Regelmatige controle	81
9.3	Messen vervangen	81
10	Transport	82
11	Opslag	82
11.1	Robot-grasmaaier opbergen	82
11.2	Basisstation opbergen.....	82
11.3	Begrenzingskabel overwinteren	82
12	Verwijderen.....	82
13	Klantenservice/service centre	83
14	Hulp bij storingen	84
14.1	Apparaat- en bedieningsfouten ver- helpen	84
14.2	Foutcodes en -oplossing	85
15	Garantie	88
	Vertaling van de oorspronkelijke EU-/EG- verklaring van overeenstemming	000

1 OVER DEZE GEBRUIKSAANWIJZING

- De Duitse versie is de originele gebruiksaanwijzing. Alle andere taalversies zijn vertalingen van de originele gebruiksaanwijzing.
- Lees voor de ingebruikname deze gebruiksaanwijzing absoluut zorgvuldig door. Dit is de voorwaarde voor veilig werken en een storingsvrij gebruik.
- Bewaar deze gebruiksaanwijzing goed zodat u erin het antwoord op uw vragen kunt terugvinden wanneer u informatie over het apparaat nodig heeft.
- Draag het apparaat alleen samen met deze gebruiksaanwijzing aan andere personen over.
- Lees en neem de veiligheids- en waarschuwingsinstructies in deze gebruiksaanwijzing in acht.

1.1 Symbolen op de titelpagina

Symbol	Betekenis
	Lees voor de ingebruikname deze gebruiksaanwijzing absoluut zorgvuldig door. Dit is de voorwaarde voor veilig werken en een storingsvrij gebruik.
	Gebruiksaanwijzing
	Ga voorzichtig met Li-Ion accu's om! Neem met name de aanwijzingen voor transport, opslag en afvalverwijdering in acht!

1.2 Verklaring van pictogrammen en signaalwoorden



GEVAAR!

Wijst op een direct gevaarlijke situatie, die, wanneer ze niet vermeden wordt, tot de dood of tot een ernstig letsel leidt.



WAARSCHUWING!

Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie, die, wanneer ze niet vermeden wordt, tot de dood of tot een zwaar letsel kan leiden.



VOORZICHTIG!

Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie, die, wanneer ze niet vermeden wordt, tot een licht of middelzwaar letsel kan leiden.

LET OP!

Wijst op een situatie, die, wanneer ze niet vermeden wordt, tot materiële schade kan leiden.



OPMERKING

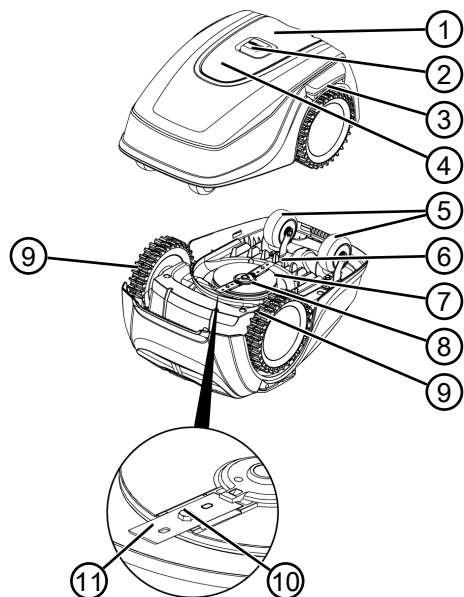
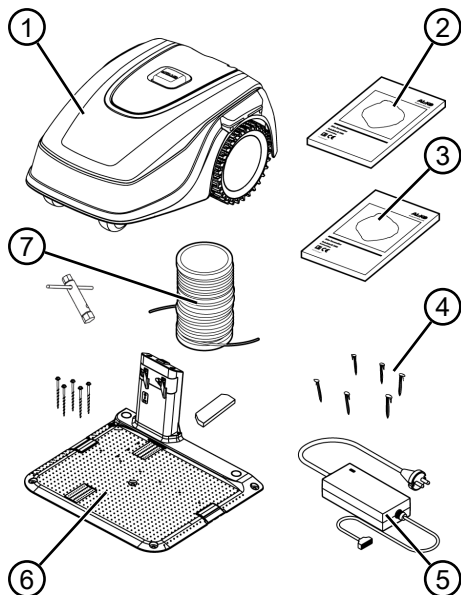
Speciale aanwijzingen voor meer duidelijkheid en een beter gebruik.

2 PRODUCTOMSCHRIJVING

Deze documentatie beschrijft een volautomatische, met een accu gevoede robot-grasmaaier die zich op een gazon vrij beweegt. De snijhoogte kan versteld worden.

2.1 Leveringsomvang

Bij de leveringsomvang horen de hier vermelde posities. Controleer of alle posities aanwezig zijn:



Nr.	Component
1	Robot-grasmaaier
2	Beknopte handleiding
3	Gebruiksaanwijzing
4	Gazonpennen (90 stuks*, 180 stuks**)
5	Voeding
6	Basisstation incl. schroefnagels (5 st.), moersleutel en winterafdekking
7	Begrenzingskabel (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robot-grasmaaier

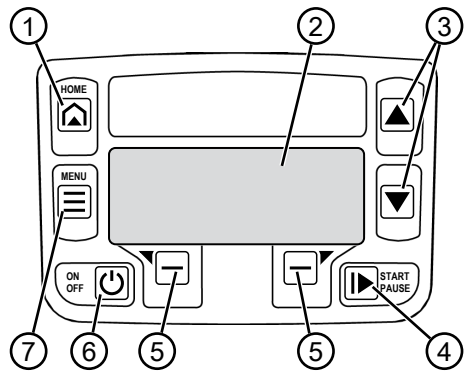
Nr.	Component
1	Bedieningsveld met display (inwendig)
2	STOP-toets (stopt het apparaat meteen en de snijmesses binnen de 2 s)
3	Aansluitcontacten voor opladen
4	Hoogteverstelknop (verzonken)
5	Voorste wielen (stuurbaar)
6	Accuslacht
7	Maaidek
8	Messenschijf
9	Aandrijfwiel
10	Bevestigingsbout
11	Snijblad

2.3 Symbolen op het apparaat

Symbol	Betekenis
	Houd anderen uit de buurt van de gevarezone!

Symbol	Betekenis
	Vereist extra voorzichtigheid tijdens gebruik!
	Blijf met uw handen en voeten bij het maaimechanisme vandaan!
	Houd voldoende afstand!
	Lees vóór ingebruikname de gebruiksaanwijzing!
	Voer voor het starten van het apparaat het PIN in!
	Rijd niet op het apparaat mee!

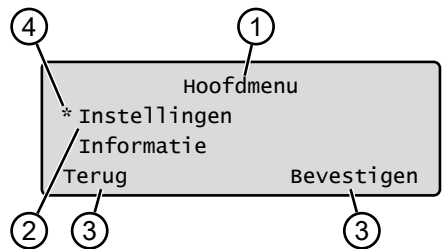
2.4 Bedieningsoppervlak



Nr.	Component
1	(Home-toets): Maaiwerking staken, het apparaat rijdt terug naar het basisstation. Het start de volgende dag weer automatisch op de ingestelde maaitijd.

Nr.	Component
2	Display: Toont de actuele bedrijfshoedigheid van het apparaat, de naam van het geselecteerde menu, de menupunten en de functies die geselecteerd kunnen worden (zie <i>Hoofdstuk 2.5 "Display"</i> , pagina 65).
3	(Pijltoetsen): Selecteer de menupunten, verhoog en verlaag de getalwaarden en kies tussen de instellingen.
4	(Start/pauze-toets): Maaiwerking met de hand starten en onderbreken of maaiwerking na het indrukken van meteen weer voortzetten.
5	(Functietoetsen): De functie oproepen die zojuist boven de toets op het display wordt weergegeven.
6	(On/Off-toets): Apparaat in- en uitschakelen.
7	(Menu-toets): Hoofdmenu oproepen

2.5 Display



Nr.	Indicatie
1	Naam van het geselecteerde menu (hier: Hoofdmenu)
2	Menupunten in het menu: Er worden telkens slechts twee menupunten weergegeven (hier: Instellingen en Informatie). Met en kunnen er verdere menupunten worden weergegeven.

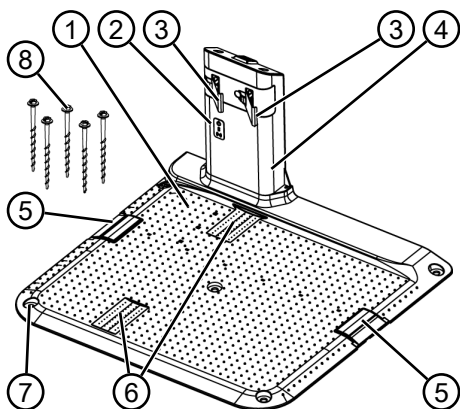
Nr.	Indicatie
3	Functies voor het geselecteerde menu-punt (hier: Instellingen). Met  en  kunnen de functies worden opgeroepen.

Nr.	Indicatie
4	Sterretje voor de markering van het geselecteerde menupunt (hier: Instellingen)

2.6 Menustructuur

Hoofdmenu	Programma	Weekprogramma zie Hoofdstuk 7.3 "Maaiprogramma instellen", pagina 78 Startpunten zie Hoofdstuk 7.3.2 "Startpunten instellen", pagina 78 Programma-info zie Hoofdstuk 8 "Informatie weergeven", pagina 80
	Instellingen	Tijdstip zie Hoofdstuk 5.2 "Basisinstellingen uitvoeren", pagina 76 Datum zie Hoofdstuk 5.2 "Basisinstellingen uitvoeren", pagina 76 Taal zie Hoofdstuk 5.2 "Basisinstellingen uitvoeren", pagina 76 PIN code zie Hoofdstuk 5.2 "Basisinstellingen uitvoeren", pagina 76 Geluidssignaal knopbediening zie Hoofdstuk 7.2 "Geluidssignaal knopbediening activeren/deactiveren", pagina 77 inTOUCH zie Hoofdstuk 7.4 "inTOUCH", pagina 79 Randen maaïen zie Hoofdstuk 7.5 "Randen maaïen bij handmatige start", pagina 79 Nevenoppervlak actief/inactief zie Hoofdstuk 7.6 "Maaïen van nevenoppervlakken instellen", pagina 79 Displaycontrast zie Hoofdstuk 7.7 "Displaycontrast instellen", pagina 79 Instellingsbescherming zie Hoofdstuk 7.8 "Instellingsbescherming", pagina 79 Opnieuw kalibreren zie Hoofdstuk 7.9 "Opnieuw kalibreren", pagina 80 Fabrieksinstellingen zie Hoofdstuk 7.10 "Terugzetten op fabrieksinstellingen", pagina 80
	Informatie	Messenservice zie Hoofdstuk 8 "Informatie weergeven", pagina 80 Hardware zie Hoofdstuk 8 "Informatie weergeven", pagina 80 Software zie Hoofdstuk 8 "Informatie weergeven", pagina 80 Programma-info zie Hoofdstuk 8 "Informatie weergeven", pagina 80 Storings zie Hoofdstuk 8 "Informatie weergeven", pagina 80

2.7 Basisstation



Nr.	Component
1	Bodemplaat
2	Leds voor statusweergave
3	Laadcontact
4	Laadpaal
5	Kabelschacht
6	Wielkuip
7	Boring voor schroefspijkers (8)
8	Schroefspijkers

2.8 Geïntegreerde accu

De accu is vast in het apparaat gemonteerd en mag niet door de gebruiker worden vervangen.



OPMERKING

De accu moet voor het eerste gebruik compleet worden opgeladen. De accu kan in elke willekeurige laadtoestand worden opgeladen. Het is niet slecht voor de accu als het opladen wordt onderbroken.

De accu kan alleen worden opgeladen als het apparaat is ingeschakeld.

- De ingebouwde accu is bij aflevering gedeeltelijk opgeladen. Bij normaal gebruik wordt de accu regelmatig opgeladen. Het apparaat rijdt hiervoor terug naar het basisstation.
- De geïntegreerde bewakingselektronica beëindigt het opladen automatisch als er een oplaadstatus van 100 % is bereikt.

- Het opladen werkt alleen bij een onberispelijk contact van de laadcontacten van het basisstation met de contactoppervlakken van het apparaat.
- Bij een temperatuur hoger dan 45 °C blokkeert de ingebouwde beveiliging het opladen van de accu. Op deze wijze wordt een accustoring voorkomen.
- Als de bedrijfsduur van de accu ondanks een volledige oplading duidelijk korter is geworden, moet hij bij een AL-KO dealer, technicus of AL-KO servicepartner door een originele accu worden vervangen.
- Als de accu door veroudering of een te lange opslagduur ontladen raakt tot beneden de door de fabrikant vastgelegde drempelwaarde, kan hij niet meer worden opgeladen. Laat de accu en de controle-elektronica controleren door uw AL-KO dealer, technicus of servicepartner.
- De laadconditie van de accu wordt getoond op het display. De accustatus na ca. 3 maanden opslag controleren. Schakel hiervoor het apparaat in en lees de accustatus af. Als de accu slechts nog maar voor ca. 30 % of minder is geladen moet het apparaat in het basisstation geplaatst en ingeschakeld worden zodat de accu wordt opgeladen. Als de laadzuij voor het opbergen van het basisstation werd verwijderd (zie *Hoofdstuk 11.2 "Basisstation opbergen", pagina 82*), moet die eerst weer in omgekeerde volgorde gemonteerd en het basisstation weer op het stroomnet aangesloten worden.
- Als er elektrolyt uit het huis is vrijgekomen: Apparaat door een AL-KO servicepunt laten repareren!
- Indien de accu uit het apparaat werd verwijderd: Als er ogen of handen met het vrijgekomen elektrolyt in aanraking zijn gekomen moeten die onmiddellijk met water worden gespoeld. Daarna onmiddellijk een arts raadplegen!

2.9 Beschrijving van de werking

Bewegen op het gazon

Het apparaat beweegt zich vrij op een door een begrenzingskabel afgezet gebied. De oriëntatie van het apparaat gebeurt met sensoren die het magneetveld van de begrenzingskabel herkennen.

Als het apparaat tegen een obstakel stoot blijft het staan en beweegt verder in een andere richting.

ting. Als het apparaat in een situatie komt waarin er geen werking mogelijk is, wordt dit met een melding op het display aangegeven.

Maaierwerking en laadwerking

De maaifasen worden afgewisseld door laadfasen. Als de lading van de accu bij het maaien tot een bepaalde waarde (weergave: 0 %) is gedaald, gaat het apparaat langs de begrenzingskabel terug naar het basisstation.

Voor de maaierwerking zijn er vooraf ingestelde maaiprogramma's aanwezig waarin ook oppervlak- en randmaaifuncties zijn opgenomen. Deze maaiprogramma's kunnen door de gebruiker worden gewijzigd.

Bij elke start van de maaimotor wordt zijn draairichting omgekeerd, waardoor de levensduur van de maaimessen wordt verdubbeld.

2.10 Integratie in innogy SmartHome

De robot-grasmaaier kan in een innogy SmartHome-omgeving geïntegreerd en met andere apparaten in een netwerk verbonden worden. Dat maakt een comfortabele besturing, instelling en bewaking van de robot-grasmaaier via app vanaf een mobiel apparaat mogelijk.

Hiervoor moet de robotmaaier via Lemonbeat worden verbonden met een innogy SmartHome-gateway en de AL-KO inTOUCH app of de innogy SmartHome app (alleen voor Robolinho 500I) op een mobiel apparaat worden geïnstalleerd.



OPMERKING

Het gebruikte mobiele apparaat heeft een radiografische verbinding nodig voor het gebruik van innogy SmartHome.

Bij een onderbreking van de radiografische verbinding van het mobiele apparaat kunnen er geen signalen aan de robot-grasmaaier worden verzonden.

2.10.1 AL-KO inTOUCH app

De AL-KO inTOUCH app is voor Android- en iOS-gebaseerde apparaten verkrijgbaar:



Na de installatie van de app dient men zich eerst aan te melden.



OPMERKING

Een registratie is niet dwingend noodzakelijk, biedt echter een aantal extra functies.

Bij het eerste starten van de app wordt de beknopte installatiehandleiding automatisch opgeroepen. Vervolgens kan men in het menu "Apparaten" de robot-grasmaaier in de innogy SmartHome-omgeving opnemen.



OPMERKING

Voor de opname is een innogy-account noodzakelijk.



OPMERKING

De robot-grasmaaier moet bereik hebben om opgenomen te kunnen worden (zie *Hoofdstuk 7.4 "inTOUCH"*, pagina 79).

Afgezien van de toegang op afstand toet opgenomen robot-grasmaaiers of tot andere in het netwerk opgenomen apparaten biedt de AL-KO inTOUCH app verdere features als bijv. productregistratie, tips voor het tuinieren, advies voor planten of push-berichten in geval van een fout.

2.10.2 innogy SmartHome app (alleen voor Robolinho 500 I)

De innogy SmartHome app is voor Android- en iOS-gebaseerde apparaten en als browsergebaseerde webtoepassing verkrijgbaar.

Kijk voor verdere informatie over de innogy SmartHome app op <https://home.innogy-smarthome.de> of in de documentatie van de app.

3 VEILIGHEID

3.1 Beoogd gebruik

Dit apparaat is uitsluitend bedoeld voor particulier gebruik. Elke andere toepassing, alsook een verboden om- of aanbouw, worden beschouwd als niet beoogd gebruik en leiden tot uitsluiting van de garantie, het verlies van de conformiteit (CE-markering) en de afwijzing van elke verantwoordelijkheid vanwege de fabrikant wat betreft schade aan de gebruiker of derden.

De toepassingsgrenzen van het apparaat zijn:

- max. oppervlak:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- max. helling/daling: 45 % (24°)
- max. zijwaartse helling: 45 % (24°)
- Temperatuur:
 - Opladen: 0 – 45 °C
 - Maaien: 0 – 55 °C

3.2 Mogelijk foutief gebruik

Dit apparaat is niet geschikt voor gebruik in een openbare omgeving, parken, op sportterreinen of in de land- en bosbouw.

3.3 Veiligheids- en beveiligingsvoorzieningen



WAARSCHUWING!

Gevaar voor letsel

Defecte en buiten werking gestelde veiligheids- en beveiligingsvoorzieningen kunnen tot ernstig letsel leiden.

- Laat defecte veiligheids- en beveiligingsvoorzieningen repareren.
- De beschermings- en beveiligingsvoorzieningen nooit buiten werking stellen.

3.3.1 PIN- en PUK-invoer

Het apparaat kan alleen door invoeren van een PIN (personal Identification Number) worden gestart. Daardoor wordt het inschakelen door onbevoegde personen voorkomen. De PIN-code is in de fabriek ingesteld op 0000. De PIN-code kan worden gewijzigd, zie *Hoofdstuk 5.2 "Basisinstellingen uitvoeren"*, pagina 76.

Als de PIN-code 3 keer verkeerd wordt ingevoerd, is de invoer van de PUK (Personal Unlocking Key) noodzakelijk. Als die ook verkeerd wordt ingevoerd moet er 24 uur voor de volgende invoer worden gewacht.

De PIN- en PUK-code dient ook als diefstalbeveiliging:

- Bewaar de PIN- en PUK-code ontoegankelijk voor onbevoegde personen.

3.3.2 Sensoren

Het apparaat heeft meerdere veiligheidssensoren. Hij schakelt na het uitschakelen door een veiligheidssensor niet automatisch weer in. De foutmelding wordt op het display weergegeven en moet bevestigd worden. De reden voor de activering van de sensor moet worden verholpen.

Hefsensor

Als het apparaat tijdens de werking aan het huis wordt opgetild, wordt de rijaandrijving uitgeschakeld en de snijmesses worden gestopt.

Stootsensoren voor obstakelherkenning

Het apparaat is uitgevoerd met sensoren die er bij contact met een obstakel voor zorgen dat de rijrichting wordt aangepast. Wanneer het apparaat tegen een obstakel aanstoot, verschuift het bovendee van de behuizing iets en de stootsensor wordt geactiveerd.

Hellingsensor in rijrichting/zijkant

Als er in rijrichting een helling of een daling of een schuine zijwaartse stand van 24° (45 %) wordt bereikt, keert het apparaat om of verandert van rijrichting.



OPMERKING

Het apparaat kan betrouwbaar in de buurt van andere robot-grasmaaiers worden gebruikt.

Het in de begrenziingskabel gebruikte signaal voldoet aan de door EGMF (European Garden Machinery Federation) vastgelegde standaards wat betreft de elektromagnetische emissies.



3.4 Veiligheidsinstructies

3.4.1 Gebruiker

- Jongeren van jonger dan 16 jaar, personen met lichamelijke, sensorische of geestelijke beperkingen of met onvoldoende ervaring en kennis en personen die de gebruiksaanwijzing niet kennen, mogen het apparaat niet gebruiken.

Neem eventueel van toepassing zijnde nationale veiligheidsvoorschriften omtrent de minimum leeftijd van de gebruiker in acht.

- Bedien het apparaat niet als u onder invloed bent van alcohol, drugs of geneesmiddelen.

3.4.2 Persoonlijke beschermingsmiddelen

- Om letsel te voorkomen moet er doelmatige kleding en moeten er persoonlijke beschermingsmiddelen worden gedragen.
- De persoonlijke beschermingsmiddelen bestaan uit:
 - lange broek en stevige schoenen.
 - bij onderhoud en verzorging: Veiligheidshandschoenen.

3.4.3 Veiligheid van personen en dieren

- Op openbaar toegankelijke terreinen moeten rondom het maaigebied waarschuwings-

borden met het volgende opschrift aangebracht worden:



LET OP!

Automatische grasmaai-er in werking!

Kom niet in de buurt van het apparaat!

Houd kinderen onder toezicht!

- Zorg er tijdens de werking voor dat er geen kinderen of personen in de buurt van het apparaat komen of zijn en dat ze niet met het apparaat spelen.
- Het is verboden om op het apparaat te gaan zitten of om in de snijmesses te grijpen!
- Blijf met lichaam en kleding uit de buurt van het maaimechanisme.

3.4.4 Veiligheid van het apparaat

- Zorg er voor het begin van de werkzaamheden voor dat er geen voorwerpen (takken, glazen of metalen voorwerpen, kledingstukken, stenen, tuinmeubelen, tuingerei of speelgoed) in het werkgedeelte van het apparaat liggen. Die kunnen de snijmesses van het apparaat beschadigen

of door het apparaat beschadigd worden.

- Gebruik het apparaat alleen onder de volgende voorwaarden:
 - Het apparaat is niet ver-vuuld.
 - Het apparaat vertoont geen beschadigingen of slijtage.
 - Alle bedieningselementen werken.
 - Basisstation en voeding en de elektrische voedingska-bels zijn niet beschadigd en werken.
- Vervang defecte onderdelen altijd door originele reserve-onderdelen van de fabrikant.
- Laat het apparaat repareren wanneer het beschadigd raak-te.
- De gebruiker van het appa-raat is verantwoordelijk voor letsel bij derden of voor mate-riële schade.

3.4.5 Elektrische veiligheid

- Gebruik het apparaat nooit als er tegelijkertijd een tuinsproei-er in het maaigebied in bedrijf is.
- Spuit het apparaat niet met water af.
- Open het apparaat niet.

4 MONTAGE

4.1 Apparaat uitpakken

1. Open de verpakking voorzichtig.
2. Haal alle componenten voorzichtig uit de ver-pakking en controleer ze op transportschade.
Opmerking: *Neem bij transportschade direct contact op met uw dealer of servicepartner van AL-KO.*
3. Controleer de leveringsomvang, zie *Hoofd-stuk 2.1 "Leveringsomvang", pagina 64.*

Indien het apparaat wordt doorverzonden moeten de originele verpakking en de meegeleverde do-cumenten worden bewaard. Die zijn tevens bij re-tourzending vereist.

4.2 Maaigebieden plannen (01)

Locatie van het basisstation (01/1)

- Kortste mogelijke afstand naar het grootste maaigebied
- Vlakke ondergrond
- Tegen direct zonlicht en sterke weersinvloe-den beschermd
- aansluitmogelijkheid voor voeding
- Vrije toegankelijkheid voor de robot-gras-maaier

Leggen van de begrenziingskabel (01)

De begrenziingskabel moet in een doorlopende lus rechtsom worden gelegd.

Doorgangen tussen de maaigebieden (01/h)

Een doorgang is een nauwe strook op het gazon en kan ertoe dienen om twee maaigebieden te verbinden.

Hoofdoppervlak en nevenoppervlak(ken) (01)

- Hoofdoppervlak (01/HF): Is het gazon waar-op zich het basisstation bevindt en dat door het apparaat over het gehele oppervlak auto-matisch gemaaid kan worden.
- Nevenoppervlak (01/NF): Is een gazon dat door het apparaat vanaf het hoofdoppervlak niet kan worden bereikt; apparaat indien no-dig met de hand naar het nevenoppervlak dragen. Nevenoppervlakken kunnen met handmatige werking worden bewerkt.

Hoofd- en nevengebied zijn echter alleen door dezelfde, ononderbroken begrenziingskabel om-heind.

Het apparaat beweegt op de vastgelegde maai-tijd langs de begrenziingskabel tot aan het vast-gelegde startpunt en begint daar met maaien.

4.3 Maaigebieden voorbereiden

1. Controleer of het gazon groter is dan de opervlaktecapaciteit van het apparaat. Bij een te groot gazon ontstaat er een onregelmatig gemaaid gazon. Verklein het te maaien gebied indien nodig.
2. Voor de montage van basisstation en begrenzingskabel en voor de inbedrijfstelling van het apparaat: Het gazon met een grasmaaier op een kleine snijhoogte maaien.
3. Obstakels op het gazon verwijderen of met de begrenzingskabel afzetten (zie *Hoofdstuk 4.5.3 "Obstakels afzetten", pagina 74*):
 - Vlakke obstakels waar overheen kan worden bewogen en die de snijmesses kunnen beschadigen (bijv. vlakke stenen, overgangen van gazon naar terras of paden, tegels, stoepranden enz.)
 - Gaten in en verheffingen op het gazon (bijv. molshopen, woelgaten, dennenappels, gevallen fruit enz.)
 - Steile hellingen van meer dan 45 % (24°)
 - Water (bijv. vijvers, beken, zwembaden enz.) en de afzetting ervan t.o.v. het gazon
 - Struiken en heggen die breder kunnen worden

4.4 Basisstation opbouwen (03/a)

1. Basisstation (01/1) haaks t.o.v. de positie van de begrenzingskabel als volgt plaatsen.
 - Vlak op de gron (met een waterpas controleren)
 - Rechte en vlakke in- en uitrit
 - Niet overhellend (bij het aansluiten en in-draaien van de schroefspijkers mag de laadzuil niet gebogen raken of hellen)
2. Basisstation (03/2) met vier schroefspijkers (03/1) op de grond vastzetten.

4.5 Begrenzingskabel installeren



OPMERKING

Als de meegeleverde begrenzingskabel te kort is, kan bij de AL-KO dealer of de servicepartner een verlengkabel verkregen worden.

4.5.1 Begrenzingskabel op het basisstation aansluiten (03/b)

1. Begrenzingskabel (03/4) uit de verpakking trekken.
2. Afdekking van de kalbelschacht (03/3) aan de aansluiting (03/A) verwijderen.
3. Isolatie van het uiteinde van de begrenzingskabel (03/6) een stuk verwijderen en in de klem (03/7) steken.
4. Klem sluiten.
5. Begrenzingskabel door de trekontlasting (03/5) met kabelreserve uit de kabelschacht leiden.



OPMERKING

Met de kabelreserve kunnen ook op een later tijdstip nog kleine correcties aan de kabelgeleiding uitgevoerd worden.

6. Afdekking van de kabelschacht weer plaatsen.

4.5.2 Begrenzingskabel leggen (01)

De begrenzingskabel kan zowel op het gazon worden gelegd of kan 10 cm onder het gazonoppervlak worden ingewerkt. Het inwerken onder het gazonoppervlak kan door uw dealer uitgevoerd worden.

Beide varianten kunnen met elkaar gecombineerd worden.

LET OP!

Gevaar voor beschadiging van de begrenzingskabel

Als de begrenzingskabel beschadigd of doorgesneden wordt is de overdracht van de besturingssignalen naar het apparaat niet meer mogelijk. In dat geval moet de begrenzingskabel gerepareerd of vervangen worden. Begrenzingskabels zijn verkrijgbaar bij AL-KO.

- Leg de begrenzingskabel altijd direct op de grond. Bevestig hem indien nodig met een extra gazonpen.
- Bescherm de begrenzingskabel bij het leggen en tijdens de werking tegen beschadiging.
- Graaf en verticuteer niet in de buurt van de begrenzingskabel.

1. Bevestig de begrenzingskabel met regelmatige afstanden met gazonpennen of leg hem ondergronds (max. 10 cm diep).

2. Begrenzingskabel om obstakels heen leggen: zie *Hoofdstuk 4.5.3 "Obtakels afzetten"*, pagina 74.
3. Doorgangen tussen de afzonderlijke maaibieden aanleggen: zie *Hoofdstuk 4.5.4 "Doorgangen afzetten (01/h)"*, pagina 74.
4. Te grote stijgingen of dalingen afzetten: zie *Hoofdstuk 4.5.5 "Dalingen/stijgingen begrenzen (11)"*, pagina 74.
5. Kabelreserves aanleggen: zie *Hoofdstuk 4.5.6 "Kabelreserves aanleggen (07)"*, pagina 74.
6. Sluit de begrenzingskabel na het leggen aan op de aansluiting (03/B) van het basisstation: zie *Hoofdstuk 4.5.1 "Begrenzingskabel op het basisstation aansluiten (03/b)"*, pagina 73.

4.5.3 Obstakels afzetten

Afhankelijk van de omgeving van het werkgebied moet de begrenzingskabel met verschillende afstanden t.o.v. de obstakels worden gelegd. Gebruik voor de bepaling van de juiste afstand de liniaal die van de verpakking afgehaald kan worden.



OPMERKING

Afzettingen zijn alleen noodzakelijk als ze door de stootsensoren van het apparaat niet kunnen worden herkend. Vermijd te veel of onnodige afzettingen. Niveauverschillen die kleiner zijn dan 6 cm, moeten worden uitgesloten, omdat het apparaat anders schade kan veroorzaken.

Afstand t.o.v. muren, hekken, bloembedden: min. 20 cm (01)

Het apparaat beweegt met een afstand naar buiten van 20 cm langs de begrenzingskabel. Leg daarom de begrenzingskabel met een afstand van ten minste 20 cm t.o.v. muren, hekken of bloembedden.

Afstand t.o.v. terrasranden en verharde paden (05)

Als de rand van het terras of het pad hoger is dan het gazon moet er een afstand van ten minste 20 cm aangehouden worden. Als de rand van het terras of het pad op gelijke hoogte van het gazon ligt kan de kabel precies op de rand worden gelegd.

Afstand van obstakels t.o.v. de begrenzingskabel (01)

Als de begrenzingskabels van het obstakel weg of naar het obstakel toe precies samenvallen, d.w.z. met een afstand van 0 cm, beweegt het apparaat over de begrenzingskabels heen. De begrenzingskabels hierbij niet over elkaar heen (02/c), maar evenwijdig leggen (01/e).

Leggen van de begrenzingskabel rond hoeken (06)

- Bij naar binnen verlopende hoeken (06/a): Begrenzingskabel diagonaal leggen om te voorkomen dat het apparaat in de hoek vast komt te zitten.
- Bij naar buiten verlopende hoeken met obstakels (06/b): Begrenzingskabel in een punt leggen om te voorkomen dat het apparaat tegen de hoek aan botst.
- Bij naar buiten verlopende hoeken zonder obstakels: Begrenzingskabel met een hoek van 90° leggen.

4.5.4 Doorgangen afzetten (01/h)

De volgende afstanden moeten in de doorgang aangehouden worden:

- Totale breedte: min. 60 cm
- Afstand van de begrenzingskabel t.o.v. de rand: 20 cm
- Afstand tussen de begrenzingskabels: min. 30 cm

4.5.5 Dalingen/stijgingen begrenzen (11)

Hellingen van meer dan 45 % moeten met de begrenzingskabel afgezet worden (45 % = 45 cm helling per 1 m horizontaal).

De begrenzingskabel mag niet over een helling van meer dan 20 % worden gelegd. Om problemen bij het keren te vermijden moet er een afstand van 50 cm tot 20 % helling worden nageleefd. Als de helling aan de buitenrand van het werkgebied op een punt meer dan 20 % is, moet de begrenzingskabel met een afstand van 20 cm op het vlakke terrein voor het begin van de helling worden gelegd.

4.5.6 Kabelreserves aanleggen (07)

Om na de inrichting van het maaibereik het basisstation nog te kunnen verplaatsen of het maaibereik te vergroten, moet er op regelmatige afstanden een reservelengte in de begrenzingskabel worden ingebouwd.

Kies het aantal kabelreservelengtes naar eigen goeddunken.



OPMERKING

Vorm bij reservelengtes geen open lussen.

1. Leg de begrenzingskabel rond de actuele gazonpen (07/1) en weer terug naar de vorige gazonpen (07/3).
2. Leid de begrenzingskabel dan weer terug naar de actuele gazonpen. Er ontstaat een lus. De kabels moeten bij elkaar liggen.
3. Indien nodig de lus in het midden met een extra gazonpen (07/2) aan de grond bevestigen.

4.5.7 Typische fouten bij het leggen van de kabel (02)

- De reserves van de begrenzingskabel worden niet in een gelijkmatige, langgerekte lus gelegd (02/a).
- De begrenzingskabel wordt niet deskundig rond de hoeken gelegd (02/b).
- De begrenzingskabel wordt gekruist of niet rechtsonder gelegd (02/c).
- De begrenzingskabel wordt te onnauwkeurig gelegd, zodat randgedeeltes van het gazon niet gemaaid kunnen worden (02/d).
- De begrenzingskabel wordt bij het heen- en terugleiden van de rand naar een obstakel binnen het gazon niet direct naast elkaar liggend gelegd (02/e).
- De startpunten worden te ver weg van het basisstation vastgelegd (02/f).
- De begrenzingskabel wordt over de rand van het gazon heen gelegd (02/g).
- Bij het leggen van de begrenzingskabel wordt de minimum afstand voor doorgangen van 30 cm onderschreden (02/h).
- De begrenzingskabel wordt te dicht, d.w.z. met een afstand van minder dan 20 cm t.o.v. niet te passeren obstakels gelegd (02/i).

4.6 Basisstation op voeding aansluiten (04)

1. Voeding (04/4) op een droge en tegen zonlicht beschermde plek voldoende in de buurt van het basisstation (04/1) plaatsen.
2. Laagspanningskabel van de voeding (04/5) en kabel van het basisstation (04/6) met elkaar verbinden.

3. Netstekker van de voeding (04/2) in een stopcontact (04/3) steken.



OPMERKING

Wij adviseren om de voeding op het spanningsnet via een aardlekschakelaar met een nominale lekstroom van < 30 mA aan te sluiten.

4.7 Verbindingen aan het basisstation controleren (04)

1. Controleer of beide leds aan de voorkant van de laadzuil (09/1) branden. Indien niet:
 - Trek de voedingskabel los.
 - Controleer alle stekkerverbindingen van de voeding en van de begrenzingskabel op juiste montage en beschadigingen.

Toestandswaargaven van de leds

Leds	Bedrijfstoestanden
groen	■ Brandt als de begrenzingskabel correct is gelegd en de lus in orde is. ■ Knippert als de lus van de begrenzingskabel niet in orde is.
geel	■ Brandt als de voeding in orde is.

5 INBEDRIJFSTELLING

Dit hoofdstuk beschrijft de handelingen en instellingen die nodig zijn om het apparaat voor de eerste keer in bedrijf te stellen. Voor alle andere instellingen zie *Hoofdstuk 7 "Instellingen"*, pagina 77.

5.1 Accu opladen (08)

Bij normaal gebruik wordt de accu van het apparaat regelmatig opgeladen.



OPMERKING

De accu moet voor het eerste gebruik compleet worden opgeladen. De accu kan in elke willekeurige laadtoestand worden opgeladen. Het is niet slecht voor de accu als het opladen wordt onderbroken.

De accu kan alleen worden opgeladen als het apparaat is ingeschakeld.

1. Apparaat (08/1) zodanig in het basisstation (08/3) plaatsen dat de contactoppervlakken

van het apparaat de laadcontacten van het basisstation raken.

2. Met  apparaat inschakelen.
3. Het display op het apparaat toont **Accu** wordt geladen. Indien niet: zie *Hoofdstuk 14 "Hulp bij storingen", pagina 84*.

5.2 Basisinstellingen uitvoeren

1. Afdekkap openen.
2. Met  apparaat inschakelen. Firmware, co-denummer en type worden weergegeven.
3. In het menu taalkeuze met  of  taal selecteren en met  overnemen.
4. In het menu **Aanmelding > PIN invoeren** het vooraf ingestelde PIN 0000 invoeren. Hiervoor na elkaar met  of  het cijfer 0 selecteren en telkens met  overnemen. Na de invoer van het PIN wordt de toegang vrijgeschakeld.
5. In het menu **PIN wijzigen**:
 - Bij **Nieuwe PIN invoeren** een zelf gekozen nieuw PIN van vier plaatsen invoeren. Hiervoor na elkaar met  of  een cijfer selecteren en telkens met  overnemen.
 - Bij **Nieuwe PIN herh.** het nieuwe PIN opnieuw invoeren. Als beide invoeren identiek zijn, wordt PIN met succes gewijzigd weergegeven.
6. In het menu **Datum invoeren** de actuele datum instellen (formaat: DD.MM.20JJ). Hiervoor na elkaar met  of  een cijfer selecteren en telkens met  overnemen.
7. In het menu **Tijdstip invoeren > 24h-formaat** de actuele tijd instellen (formaat: HH:MM). Hiervoor na elkaar met  of  een cijfer selecteren en telkens met  overnemen.

De basisinstellingen zijn voltooid. De status **Ongekalibreerd starttoets indrukken** wordt weergegeven.

5.3 Maaihoogte instellen

De maaihoogte kan traploos tussen de 25 - 55 mm met de hand worden versteld.

OPMERKING

Voor de kalibratierit (zie zie *Hoofdstuk 5.4 "Automatische kalibratierit uitvoeren", pagina 76*) en voor het leren van de startpunten (zie zie *Hoofdstuk 7.3.2 "Startpunten instellen", pagina 78*) wordt een maaihoogte van 55 mm aanbevolen.

1. Afdekking (10/1) openen.
2. De maaihoogte instellen (de actuele maaihoogte wordt op het scherm (10/3) in millimeter aangegeven):
 - Maaihoogte (d.w.z. gazonhoogte) verhogen: Draaiknop (10/2) rechtsom (10/+) draaien.
 - Maaihoogte (d.w.z. gazonhoogte) verlagen: Draaiknop (10/2) linksom (10/-) draaien.
3. Afdekking sluiten.

5.4 Automatische kalibratierit uitvoeren

OPMERKING

Voer voor de inbedrijfstelling een kalibratie uit (zie zie *Hoofdstuk 5.4 "Automatische kalibratierit uitvoeren", pagina 76*) of voer het teachen van de startpunten uit (zie zie *Hoofdstuk 7.3.2 "Startpunten instellen", pagina 78*).

Zet het apparaat op de beginstand (09)

1. Zet het apparaat binnen het maaigebied op de startpositie:
 - min. 1 m links en 1 m voor het basisstation
 - met de voorkant op de begrenzingskabel uitgelijnd

Kalibratierit starten

1. Controleer dat er binnen het te voorspellen bewegingsgedeelte van het apparaat geen obstakels aanwezig zijn. Het apparaat moet met beide voorwielen over de begrenzingskabel heen kunnen rijden. Verwijder obstakels indien nodig.
2. Met  apparaat starten. Op het display wordt weergegeven:
 - **! waarschuwing! Aandrijving start**
 - **kalibreren, Fase [1]**

Tijdens de kalibratierit

Het apparaat rijdt voor de bepaling van de signaalsterkte binnen de begrenziingskabel eerst twee keer over de begrenziingskabel heen en vervolgens naar het basisstation en blijft daar stil staan.

- Op het display wordt de melding **kalibratie voltooid** gegeven.
- De accu wordt opgeladen.



OPMERKING

Het apparaat moet bij het binnenrijden in het basisstation blijven staan. Als het apparaat bij het binnenrijden in het basisstation de contacten niet raakt, rijdt het verder langs de begrenziingskabel. Als het apparaat niet door het basisstation rijdt is de kalibratieprocedure mislukt. In dat geval moet het basisstation beter uitgelijnd en de kalibratieprocedure herhaald worden.

Na de kalibratie

De vooraf ingestelde actuele maaitijd wordt aan-gegeven.

Voor alle andere instellingen zie *Hoofdstuk 7 "Instellingen", pagina 77*.

6 BEDIENING

6.1 Apparaat met de hand starten

1. Met apparaat inschakelen.
Voor randen maaïen buiten de planning: zie *Hoofdstuk 7.5 "Randen maaïen bij handmatige start", pagina 79*.
2. Met apparaat met de hand starten.

6.2 Maaierwerking staken

- op het apparaat indrukken.
Het apparaat rijdt automatisch naar het basisstation. Het wist het maaiprogramma van de actuele dag en start de volgende dag weer op het ingestelde tijdstip.
- op het apparaat indrukken.
De maaierwerking wordt gedurende een half uur onderbroken.
- op het apparaat indrukken.
Het apparaat wordt uitgeschakeld.



OPMERKING

In gevaarlijke situaties kan het apparaat met de STOP-toets (08/2) worden gestopt.

6.3 Nevenoppervlak maaïen (01/NF)

1. Apparaat optillen en met de hand op het nevenoppervlak plaatsen.
2. Met apparaat inschakelen.
3. Met hoofdmenu oproepen.
4. of * **Instellingen**
5. of * **Nevenoppervlak maaïen**
6. Met of maaitijd selecteren.
7. Met apparaat met de hand starten.

Afhankelijk van de instelling: Het apparaat maait gedurende de ingestelde tijd en schakelt vervolgens uit of maait verder tot de accu leeg is.

Na het maaïen van het nevenoppervlak het apparaat weer met de hand in het basisstation plaatsen.

7 INSTELLINGEN

7.1 Instelling oproepen - Algemeen

1. Met hoofdmenu oproepen.
Opmerking: Het sterretje * voor het menu-punt geeft aan dat het zojuist is geselecteerd.
2. of * **Instellingen**
3. Met of het gewenste menupunt selecteren en met overnemen.
4. Instellingen uitvoeren.
Opmerking: De menupunten worden in de paragrafen hierna beschreven.
5. Met teruggaan naar het hoofdmenu.



OPMERKING

Verdere menupunten: zie *Hoofdstuk 5.2 "Basisinstellingen uitvoeren", pagina 76*.

7.2 Geluidssignaal knopbediening activeren/deactiveren

1. of * **Geluidssignaal knopbediening**

2. Geluidssignaal knopbediening activeren/deactiveren:

- of **Activeren** : Geluidssignaal knopbediening activeren.
- of **gedeact.** : Geluidssignaal knopbediening deactiveren.

7.3 Maaiprogramma instellen

7.3.1 Maaiprogramma instellen - Algemeen

1. Met hoofdmenu oproepen.
2. of * **Programma** .
3. Met of menupunt selecteren en met overnemen.
4. Instellingen uitvoeren.

Opmerking: De menupunten worden in de paragrafen hierna beschreven.

7.3.2 Startpunten instellen

Startpunten teachen

1. Apparaat in het basisstation plaatsen.
2. Met apparaat inschakelen.
3. Met hoofdmenu oproepen.
4. of * **Programma** .
5. of * **Startpunten** .
6. of * **Startpunten teachen** .
7. of * **Start teachrun voor startpunten** :
 - of **Start** . Het apparaat beweegt langs de begrenziingskabel.
 - of **Hier** , als het apparaat het gewenste startpunt heeft bereikt. Het startpunt wordt opgeslagen.
8. of **Stel startpunt 1 in** , als bij de teachrun geen startpunt is vastgelegd. Als er hier geen startpunt wordt vastgelegd, worden de startpunten automatisch vastgelegd.
9. of **Startpunt x: XXm** , als het laatste startpunt is bereikt.

Startpunten met de hand vastleggen (01)

Het eerste startpunt (01/X0) is vooraf ingesteld en bevindt zich 1 m rechts naast het basisstation. Achter dit punt kunnen er maximaal 3 verdere startpunten (X1 t/m X3) worden geprogrammeerd. Houd bij het vastleggen van de startpunten rekening met het volgende:

- Stel de startpunten niet te ver verwijderd van het basisstation en niet te dicht bij elkaar in (02/f).
- Gebruik slechts zoveel startpunten als nodig.

1. of * **Startpunten** .
2. of * **Punt x1 bij [020m]** .
Met of na elkaar een cijfer selecteren en telkens met overnemen.
3. of * **Punt x2 bij [075m]** .
Met of na elkaar een cijfer selecteren en telkens met overnemen.
4. Verdere startpunten vastleggen indien nodig.
5. Met teruggaan naar het hoofdmenu.

7.3.3 Maaitijden instellen



OPMERKING

Tussen de programmering van de maaitijden en het starten van het maaien moeten 30 minuten liggen. Indien niet start het apparaat pas op de volgende geprogrammeerde maaitijd.

In het menupunt **weekprogramma** worden de dagen van de week en de tijdstippen ingesteld waarop het apparaat moet maaien. Pas deze instellingen indien nodig aan op de afmetingen van het gazon. Als er na ongeveer een week nog ongemaaide gedeeltes te zien zijn moeten de maaitijden verlengd worden.

1. of * **weekprogramma**
 - of * **Elke dag [X]**: Het apparaat maait iedere dag op de ingestelde tijdstippen. Als **Elke dag []** wordt aangegeven, maait het apparaat alleen op de ingestelde weekdays.
 - of * **Maandag [X] ... Zondag [X]**: Het apparaat maait op de ingestelde weekday op de ingestelde tijdstippen. Als bijv. **Maandag []** wordt weergegeven, maait het apparaat op de betreffende dag niet.

-  of  **wijzigen** : De betreffende dag activeren [X] of deactiveren [], tijden, manier van maaien en startpunten instellen.
2. Instellingen voor alle dagen of de betreffende dag uitvoeren:
- bijv. ***[M] 07:00-10:00 [?]**: Normaal maaien [M] van 07:00 – 10:00 uur met automatisch wisselend startpunt 0 – 9 [?].
 - bijv. ***[R] 16:00-18:00 [1]**: Het apparaat start om 16:00 uur met het maaien van randen [R] en beweegt langs de gehele begrenzingskabel. Daarna begint het maaien van het oppervlak op startpunt 1 [1]. Om 18:00 uur of zodra de accu leeg is, rijdt het apparaat terug naar het basisstation.
 -  of  **wijzigen** : Geselecteerde instelling wijzigen.
 -  of  **verder** : Gewijzigde instelling bevestigen en verder naar de volgende instelling.
3.  of  **Opslaan** : Alle gewijzigde instellingen van het menupunt opslaan.

7.4 inTOUCH

Een bestaande verbinding met een gateway kan verbroken worden. Daardoor staat het apparaat gedurende 30 minuten open voor een nieuwe verbindingsofbouw.



OPMERKING

Om later een verbinding op te bouwen moet de verbinding eerst opnieuw worden verbroken, ook als het apparaat vooraf niet met een gateway was verbonden.

1.  of  ***inTOUCH** 
2. **Verbinding verbreken**  apparaat meldt: **Voltooid**.
3. Met  bevestigen en teruggaan naar het menu.

7.5 Randen maaien bij handmatige start

Voor de handmatige start kan hier ingesteld worden dat het apparaat met het maaien van de randen begint.

Randen op de geprogrammeerde maaitijden maaien: zie *Hoofdstuk 7.3.3 "Maaitijden instellen"*, pagina 78.

1.  of  ***Randen maaien** 
2.  of  ***bij handmatige start** 

7.6 Maaien van nevenoppervlakken instellen

1.  of  ***Nevenoppervlak maaien** 
2. Maaitijden instellen:
 -  of  **inactief** : Het maaien van nevenoppervlakken is uitgeschakeld.
 -  of  **actief** : Het apparaat maait tot de accu leeg is.
 -  of  **Maaitijd in min** : Het apparaat maait gedurende de ingestelde tijd het nevenoppervlak. De volgende maaitijden kunnen ingesteld worden: 30/60/90/120/tot accu leeg.

7.7 Displaycontrast instellen

Als het display bijv. in zonlicht slecht af te lezen valt, kan de weergave door wijziging van het displaycontrast verbeterd worden.

1.  of  ***Displaycontrast** 
2. Met  of  het displaycontrast verhogen/verlagen en met  overnemen.

7.8 Instellingsbescherming

Als de instellingsbescherming gedeactiveerd is hoeft alleen bij het bevestigen van voor de veiligheid belangrijke fouten de PIN-code ingevoerd te worden.

1.  of  ***Instellingsbescherming** 
2. Instellingsbescherming activeren/deactiveren:
 -  of  **Activeren** : Instellingsbescherming activeren.
 -  of  **gedeact.** : Instellingsbescherming deactiveren.

7.9 Opnieuw kalibreren

Als de positie of de lengte van de begreningskabel werd gewijzigd of het apparaat de begreningskabel niet meer kan vinden, moet er opnieuw gekalibreerd worden.

1. of **Opnieuw kalibreren**
2. **kalibratie terugzetten?**
3. Kalibratierum uitvoeren: zie *Hoofdstuk 5.4 "Automatische kalibratierit uitvoeren"*, pagina 76.

7.10 Terugzetten op fabrieksinstellingen

De fabrieksinstelling van het apparaat kunnen bijv. voor een doorverkoop teruggezet worden.

1. of *** Fabrieksinstellingen** apparaat meldt: **Instellingen met succes hersteld**

8 INFORMATIE WEERGEVEN

Het menu **Informatie** dient voor de weergave van de apparaatgegevens. In dit menu kunnen verder geen instellingen worden gedaan.

1. Met hoofdmenu oproepen.
2. of *** Informatie**
3. Met of menupunt selecteren en met overnemen.
Opmerking: De menupunten worden in de paragrafen hierna beschreven.
4. Met teruggaan naar het hoofdmenu.

Messenservice

Geeft aan over hoeveel bedrijfsuren er een messenservice noodzakelijk is. De teller kan met de hand teruggezet worden. De messenservice van een AL-KO dealer, technicus of een servicepartner uit laten voeren.

Teller voor de messenservice terugzetten:

1. of **Bevestigen**

Hardware

Geeft informatie weer over het apparaat, als bijv. type, fabricagejaar, bedrijfsuren, serienummer, aantal maai beurten, totale maaitijd, aantal laadcycli, totale oplaadtijd, lengte van de lus van de begreningskabel.

Software

Geeft de firmware-versie aan.



OPMERKING

Houd de software van de Robolinho maairobot altijd actueel. Controleer regelmatig de firmwareversie en actualiseer die indien nodig. De Robolinho Updater Software vindt u op internet op: www.al-ko.com/shop/de/robolinho-aupdater

Programma-info

Toont actuele instellingen als bijv. de totale werkelijke maaitijd.

Storingen

Geeft de als laatste opgetreden storingsmeldingen met datum, tijd en foutcode weer.

9 ONDERHOUD EN VERZORGING



VOORZICHTIG!

Gevaar voor letsel

Onderdelen met scherpe randen en draaiende onderdelen kunnen letsel veroorzaken.

- Draag bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden altijd beschermende handschoenen!

9.1 Reiniging

LET OP!

Gevaar door water

Water in de robot-grasmaaier en in het basisstation leidt tot schade aan elektrische componenten.

- Spuit de robot-grasmaaier en het basisstation niet met water af.

Robot-grasmaaier reinigen



VOORZICHTIG!

Kans op letsel door snijmessen

De snijmessen zijn erg scherp en kunnen snijwonden veroorzaken.

- Draag veiligheidshandschoenen!
- Let erop dat lichaamsdelen niet in de snijmessen terechtkomen.

Een keer per week uitvoeren:

1. Met  apparaat uitschakelen.
2. Oppervlak van het huis met een stoffer, een borstel, een vochtige doek of een fijne spons afvegen.
3. Onderkant, maaidek en snijmesses met een borstel afborstelen.
4. Snijmesses op beschadigingen controleren. Indien nodig vervangen: zie *Hoofdstuk 9.3 "Messen vervangen"*, pagina 81.

Basisstation reinigen

1. Grasrestanten en loof of andere voorwerpen regelmatig uit het basisstation verwijderen.
2. Oppervlak van het basisstation met een vochtige doek of een fijne spons afvegen.

9.2 Regelmatige controle

Algemene controle

1. Controleer één keer per week de gehele installatie op beschadigingen:
 - Apparaat
 - Basisstation
 - Begrenzingskabel
 - Voeding
2. Vervang defect onderdelen door originele onderdelen van AL-KO of door een servicepunt van AL-KO.

Wielen controleren op vrije beweging

Een keer per week uitvoeren:

1. De omgeving van de rollen grondig van grasrestanten en vervuiling ontdoen. Gebruik hiervoor een stoffer en een doek.
2. Controleer of de rollen soepel draaien en of ze gestuurd kunnen worden.

Opmerking: *Als de rollen stroef draaien of niet gestuurd kunnen worden moeten ze door een servicepunt van AL-KO worden vervangen.*

Contactoppervlakken aan de robot-grasmaaier controleren

1. Vervuiling met een doek verwijderen en dan iets met contactvet insmeren.

Laadcontacten van het basisstation controleren

1. Trek de voedingskabel los.
2. De laadcontacten richting basisstation drukken en loslaten. De laadcontacten moeten weer terugveren in de uitgangspositie.

Opmerking: *Als de laadcontacten niet terugveren moeten ze door een servicepunt van AL-KO worden vervangen.*

9.3 Messen vervangen



VOORZICHTIG!

Kans op letsel door snijmesses

De snijmesses zijn erg scherp en kunnen snijwonden veroorzaken.

- Draag veiligheidshandschoenen!
- Let erop dat lichaamsdelen niet in de snijmesses terechtkomen.

LET OP!

Beschadiging van het apparaat door ondeskundige reparatie

Door het rechtbuigen van verbogen gemonteerde snijmesses kan de messenschijf beschadigd raken.

- Buig verbogen snijmesses niet recht.
- Vervang verbogen snijmesses door originele reserveonderdelen van AL-KO.

Versleten snijmesses of verbogen snijmesses moeten worden vervangen.

1. Met  apparaat uitschakelen.
2. Apparaat omkeren met de messen naar boven toe.
3. Bevestigingsbouten losdraaien.
4. De snijmesses uit de meszitting halen.
5. De meszitting reinigen met een zacht borsteltje.



OPMERKING

De snijmesses zijn over de gehele lengte geslepen en kunnen daarom 180° gedraaid gemonteerd worden, waardoor de draaitijd verdubbeld wordt.

6. Messen vervangen:

- Als de snijmesses sinds de eerste montage nog niet zijn gedraaid: Snijmesses 180° draaien en met de geslepen kant naar het apparaat toe wijzend weer in de meszitting plaatsen en de bevestigingsbouten weer handvast aandraaien.
- Als de snijmesses sinds de eerste montage al eens zijn gedraaid: Nieuwe snijmesses met de geslepen kant naar het

apparaat toe wijzend in de meszitting plaatsen en nieuwe bevestigingsbouten handvast aandraaien.

Opmerking: *Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen van AL-KO worden gebruikt.*

Als ernstige vervuiling niet met een borstel kan worden verwijderd, moet de messenschijf worden vervangen, omdat er anders onbalans kan zorgen voor meer geluid, meer slijtage en functiestoelingen.

10 TRANSPORT

Ga voor het transport van het apparaat als volgt te werk:

1. Met  of met de stoptoets het apparaat stoppen.
2. Met  apparaat uitschakelen.
3. Til het apparaat met beide handen aan het huis op:
 - De snijmesses mogen niet aangeraakt worden.
 - De snijmesses moeten altijd van het lichaam weg wijzen.

11 OPSLAG

11.1 Robot-grasmaaier opbergen

Berg het apparaat op als het gedurende de winter of waarschijnlijk voor langer dan 30 dagen niet wordt gebruikt.

1. Accu geheel opladen (zie *Hoofdstuk 5.1 "Accu opladen (08)", pagina 75*).
2. Apparaat grondig reinigen (zie *Hoofdstuk 9.1 "Reiniging", pagina 80*).
3. Apparaat bewaren:
 - staand op alle wielen
 - op een droge, afsluitbare en tegen vorst beveiligde plek
 - buiten het bereik van kinderen

11.2 Basisstation opbergen

Het basisstation kan, moet echter niet opgeborgen worden. Door het op te bergen wordt er echter een te vroege veroudering als bijv. het uitbleken van de kleur of corrosie van de laadcontacten voorkomen.

Als het basisstation buiten blijft staan:

1. Voeding van het net scheiden en van het basisstation losnemen.
2. Kabel van het basisstation oprollen.
3. Voeding opbergen.
4. Laadcontacten met contactvet insmeren.

Als het basisstation wordt opgeborgen:

1. Alle bovenstaande werkzaamheden uitvoeren.
2. Basisstation van de begrenzingskabel scheiden.
3. Basisstation demonteren en verontreinigen met een stoffer en een licht vochtige doek verwijderen.
4. Basisstation bewaren:
 - op een droge, afsluitbare en tegen vorst beveiligde plek
 - buiten het bereik van kinderen

Als alleen de laadpaal wordt opgeslagen:

1. Voeding van het net scheiden en van het basisstation losnemen.
2. Basisstation van de begrenzingskabel scheiden.
3. Verontreinigingen met een stoffer en een licht vochtige doek verwijderen.
4. Laadpaal verwijderen:
 - Beide bouten van de laadzuil (08/4) losdraaien.
 - Laadpaal door kantelen van het basisstation losnemen.
 - Stekkerverbinding van basisstation en laadzuil losmaken.
 - Opening van de basis (08/5) afsluiten met de bijgevoegde winterafdekking (08/6).
5. Basisstation bewaren:
 - op een droge, afsluitbare en tegen vorst beveiligde plek
 - buiten het bereik van kinderen

11.3 Begrenzingskabel overwinteren

De begrenzingskabel kan in de grond blijven zitten en hoeft niet verwijderd te worden.

1. Als het basisstation is opgeborgen: De kabeluiteinden met contactvet insmeren en met plakband omwikkelen. Daardoor worden de kabeluiteinden beschermd tegen corrosie.

12 VERWIJDEREN

Advies over de wetgeving inzake elektrische en elektronische apparaten (ElektroG)



- Oude elektrische en elektronische apparaten horen niet thuis bij het huishoudelijke afval, maar moeten gescheiden worden aangeboden of verwijderd!
- Gebruikte batterijen of accu's, die niet vast in het apparaat ingebouwd zijn, moeten voor de verwijdering worden gedemonteerd! De recycling ervan wordt door de batterijwetgeving beheerst.
- Bezitters of gebruikers van elektrische en elektronische apparatuur zijn wettelijk tot teruggave na gebruik verplicht.
- De eindgebruiker is verantwoordelijk voor het wissen van zijn persoonlijke gegevens op het te verwijderen gebruikte apparaat!

Het symbool van de afvallemmer met de schuine streep erdoor betekent, dat elektrische en elektronische gebruikte apparaten niet via het gewoon afval mogen worden verwijderd.

Elektrische en elektronische apparaten kunnen op de volgende verzamelpunten gratis worden afgegeven:

- Openbare recycling- en verzamelpunten (bijv. milieuparken)
- Verkooppunten van elektrische apparatuur (vast en online), voor zover handelaren tot teruggave verplicht zijn of deze vrijwillig aanbieden.

Deze voorschriften zijn alleen voor toepassing op apparaten die in landen van de Europese Unie geïnstalleerd en verkocht werden en die beantwoorden aan de Europese richtlijn 2012/19/EU. In landen buiten de Europese Unie kunnen afwijkende voorschriften gelden voor het verwijderen van afgedankte elektrische en elektronische apparaten.

Over de batterijwetgeving (in Duitsland: BattG)



- Gebruikte batterijen en accu's horen niet bij het gewone afval, maar moeten afzonderlijk worden weggedaan!
- Zie de gebruikershandleiding om tot een veilige verwijdering van batterijen of accu's uit het elektrische apparaat over te kunnen gaan en voor informatie over het type of het chemisch systeem.
- Bezitters of gebruikers van batterijen en accu's zijn wettelijk tot teruggave na gebruik

verplicht. De teruggave is beperkt tot de normale huishoudelijke hoeveelheden.

Gebruikte batterijen kunnen schadelijke stoffen of zware metalen bevatten, die het milieu en de gezondheid schade kunnen toebrengen. Het hergebruiken van gebruikte batterijen en het opnieuw gebruiken van de grondstoffen draagt bij tot het behoud van deze belangrijke goederen.

Het symbool van de afvallemmer met de schuine streep erdoor betekent, dat gebruikte batterijen en accu's niet via het gewoon afval mogen worden verwijderd.

Wanneer ook de vermelding Hg, Cd of Pb onder de afvallemmer is aangebracht, betekent dit het volgende:

- Hg: de batterij bevat meer dan 0,0005 % kwik
- Cd: de batterij bevat meer dan 0,002 % cadmium
- Pb: de batterij bevat meer dan 0,004 % lood

Accu's en batterijen kunnen op de volgende verzamelpunten gratis worden afgegeven:

- Openbare recycling- en verzamelpunten (bijv. milieuparken)
- Verkooppunten van batterijen en accu's
- Een verzamelpunt van het gemeenschappelijke recycling systeem voor gebruikte apparaten en batterijen
- Een verzamelpunt van de fabrikant (indien hij geen lid is van het gemeenschappelijke recycling systeem)

Deze voorschriften zijn alleen voor toepassing op accu's en batterijen die in landen van de Europese Unie verkocht werden en die beantwoorden aan de Europese richtlijn 2006/66/EU. In landen buiten de Europese Unie kunnen afwijkende bepalingen voor de recycling van accu's en batterijen gelden.

13 KLANTENSERVICE/SERVICE CENTRE

Voor vragen over garantie, reparatie of reserveonderdelen kunt u contact opnemen met het dichtstbijzijnde AL-KO service centre. Deze vindt u op internet op het volgende adres:
www.al-ko.com/service-contacts

14 HULP BIJ STORINGEN

14.1 Apparaat- en bedieningsfouten verhelpen



VOORZICHTIG!

Gevaar voor letsel

Onderdelen met scherpe randen en draaiende onderdelen kunnen letsel veroorzaken.

- Draag bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden altijd beschermende handschoenen!

Storing	Oorzaak	Oplossing
Apparaat start niet.	Accu is leeg.	Apparaat in het basisstation opladen.
Apparaat komt klem te zitten en graaft zich vast. De wielen draaien verder.	Stootsensoren worden niet geactiveerd.	Bezoek een AL-KO service centre.
	Gras is te hoog.	■ De maaihoogte hoger instellen, daarna lager instellen tot de gewenste hoogte. ■ Gras met een grasmaaier kortmaaien.
	Apparaat blijft op een oneffenheid van het gazon hangen.	Oneffenheid verwijderen.
Apparaat maait op verkeerde tijdstippen.	Apparaat heeft de verkeerde tijd.	Tijd instellen.
	Maaiduur is verkeerd ingesteld.	Maaitijden instellen.
	Apparaat verliest de tijdinstellingen.	Accu is defect. Bezoek een AL-KO service centre.
Motor blokkeert tijdens het maaien.	Motor is overbelast.	Apparaat uitschakelen, op effen ondergrond of laag gras plaatsen en opnieuw starten.
	Accu is leeg.	Accu laden.
	Snijmessen zijn stomp.	Snijmessen omkeren of indien nodig vervangen.
Maairesultaat is ongelijmatig.	Maaitijd is te kort.	Langere maaitijden programmeren.
	Maaibereik is te groot.	Maaibereik verkleinen.
	De maaihoogte is te laag ingesteld.	De maaihoogte hoger instellen, daarna lager instellen tot de gewenste hoogte.
	Snijmessen zijn stomp.	Snijmessen omkeren of indien nodig vervangen.
Het vermogen van de accu neemt duidelijk af.	De maaihoogte is te laag ingesteld.	De maaihoogte hoger instellen, daarna lager instellen tot de gewenste hoogte.
	Gras te hoog of te nat.	■ Gazon laten drogen. ■ Maaihoogte hoger instellen.

Storing	Oorzaak	Oplossing
Apparaat trilt of het geluidsvolume is te hoog.	Onbalans in het snijmes of in de aandrijving van het snijmes	■ Maaidek reinigen. ■ Bezoek een AL-KO service centre.
Accu kan niet opgeladen worden resp. te lage accuspanning	■ Laadcontacten van het basisstation zijn vervuild. ■ Contactoppervlakken aan het apparaat zijn vervuild.	Laadcontacten en contactoppervlakken reinigen.
	Basisstation heeft geen stroom.	Basisstation op voeding aansluiten.
	■ Apparaat raakt de laadcontacten niet. ■ Contactoppervlakken aan het apparaat zijn afgebrand.	■ Apparaat in het basisstation plaatsen en controleren of de laadcontacten contact maken. ■ Bezoek een AL-KO service centre.
	Levensduur van de accu is afgelopen.	Bezoek een AL-KO service centre.
	Oplaaidelektronica is defect.	Bezoek een AL-KO service centre.

**OPMERKING**

Neem contact op met onze klantenservice bij storingen die niet in deze tabel staan vermeld of die u niet zelf kunt oplossen.

14.2 Foutcodes en -oplossing

Foutcode	Oorzaak	Oplossing
CN001: Tilt sensor	Hellingssensor is geactiveerd: ■ Max. hellingshoek overschreden ■ Apparaat werd gedragen ■ Helling te steil	Apparaat op een horizontale ondergrond plaatsen en de fout bevestigen.
CN002: Lift sensor	De hefsensor is geactiveerd: ■ De apparaatkap werd door optillen of door een obstakel naar boven toe weggedrukt.	Obstakel verwijderen.
CN005: Bumper deflected	Apparaat is tegen een obstakel gereden en kan zich niet losmaken (bijv. botsing in de buurt van het basisstation).	■ Apparaat op een vrij, omheind gazon plaatsen. ■ Positie van de begrenzingskabel corrigeren.

Foutcode	Oorzaak	Oplossing
CN007: No loop signal	■ Geen circuitsignaal ■ Begrenzingskabel is defect. ■ Circuitsignaal is te zwak.	■ LEDs aan het basisstation controleren. ■ Voeding van het basisstation controleren. Voeding losnemen en weer aansluiten. ■ Begrenzingskabel op beschadigingen controleren. Defecte kabel repareren.
CN008: Loop signal weak	■ Circuitsignaal te zwak ■ Begrenzingskabel te diep ingegraven	■ LEDs aan het basisstation controleren. ■ Voeding van het basisstation controleren. Voeding losnemen en weer aansluiten. ■ Begrenzingskabel tot de voorgeschreven hoogte verhogen, evt. direct op het gazon bevestigen.
CN010: Bad position	■ Apparaat bevindt zich buiten het omheinde gazonoppervlak. ■ Begrenzingskabel werd gekruist.	■ Apparaat op een vrij, omheind gazon plaatsen. ■ Positie van de begrenzingskabel om bochten en obstakels corrigeren. Kruising van de kabel opheffen.
CN011: Escaped robot	Apparaat bevindt zich buiten het omheinde gazonoppervlak.	Positie van de begrenzingskabel om bochten en obstakels corrigeren.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Storing tijdens de kalibratie: ■ Apparaat kan de begrenzingskabel niet vinden.	■ LEDs aan het basisstation controleren. ■ Voeding van het basisstation controleren. Voeding losnemen en weer aansluiten. ■ Apparaat op de voorgeschreven kalibratiepositie zetten, precies haaks uitlijnen. Apparaat moet over de begrenzingskabel heen kunnen rijden.
CN017: Cal: signal weak	Storing tijdens de kalibratie: ■ Circuitsignaal te zwak ■ Geen circuitsignaal ■ Begrenzingskabel is defect.	■ Apparaat op de voorgeschreven kalibratiepositie zetten, precies haaks uitlijnen. ■ Voeding van het basisstation controleren. Voeding losnemen en weer aansluiten. ■ Begrenzingskabel op beschadigingen controleren.
CN018: Cal: Collision	Storing tijdens de kalibratie: ■ Apparaat is tegen een obstakel aan gereden.	Obstakel verwijderen.

Foutcode	Oorzaak	Oplossing
CN038: Battery	Accu is leeg:	
	Circuit van de begrenzingskabel is te lang, te veel eilanden.	Positie van de begrenzingskabel corrigeren.
	Bij het opladen geen contact met de laadcontacten	■ Laadcontacten reinigen. ■ Apparaat in het basisstation plaatsen en controleren of de laadcontacten contact maken. ■ Laadcontacten laten controleren door een servicepunt van de fabrikant en laten vernieuwen.
	Obstakels in de buurt van het laadstation	Obstakels verwijderen.
	Apparaat heeft zich vastgereden.	Apparaat op een vrij, omheind gazon plaatsen.
	Apparaat vindt het basisstation niet.	■ Begrenzingskabel op beschadigingen controleren. ■ Begrenzingskabel door een servicepunt van de fabrikant laten doormeten.
	Accu is opgebruikt.	Accu door een servicepunt van de fabrikant laten vervangen.
	Opladelektronica is defect.	Laadelektronica door een servicepunt van de fabrikant laten vervangen.
CN099: Recov escape	Automatisch verhelpen van storing niet mogelijk	■ Storingsmelding met de hand bevestigen. ■ Als dit weer optreedt: Apparaat door een servicepunt van de fabrikant laten controleren.
CN104: Battery over heating	■ Accu is oververhit (meer dan 60 °C). Er is geen ontlading mogelijk. ■ Noodstop door controlelektronica	■ Apparaat uitschakelen en accu laten afkoelen. ■ Apparaat niet in het basisstation plaatsen.
CN110: Blade motor over heating	Maaimotor is oververhit (meer dan 80 °C).	■ Apparaat uitschakelen en laten afkoelen. ■ Als dit weer optreedt: Apparaat door een servicepunt van de fabrikant laten controleren.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Apparaat is tegen een obstakel gereden en kan zich niet losmaken.	Obstakel verwijderen.

Foutcode	Oorzaak	Oplossing
CN128: Recov Impos- sible	Apparaat is tegen een obstakel gereden en kan zich niet losmaken.	Obstakel verwijderen.
	Apparaat bevindt zich buiten het omheinde gazonoppervlak.	■ Apparaat op een vrij, omheind gazon plaatsen. ■ Positie van de begrenzungskabel corrigeren.
CN129: Blocked WL	Motor van linkerwiel is geblokkeerd.	Blokkering verwijderen.
CN130: Blocked WR	Motor van rechterwiel is geblokkeerd.	Blokkering verwijderen.

**OPMERKING**

Neem contact op met onze klantenservice bij storingen die niet in deze tabel staan vermeld of die u niet zelf kunt oplossen.

15 GARANTIE

Eventueel binnen de wettelijke termijn voor aansprakelijkheid optredende materiaal- of fabricagefouten van het apparaat worden naar eigen oordeel door ons verholpen, hetzij door reparatie of door levering van een vervangend apparaat. De geldende termijn voor aansprakelijkheid hangt in elk geval af van de wetgeving in het land waarin het apparaat werd aangeschaft.

Onze garantie geldt alleen bij:

- naleving van deze gebruikershandleiding
- Deskundig gebruik
- Gebruik van originele reserveonderdelen

De garantie vervalt bij:

- Eigenhandig uitgevoerde reparatiepogingen
- Eigenhandig aangebrachte technische wijzigingen
- Gebruik voor andere doeleinden dan het gebruiksdoel

Van de garantie zijn uitgesloten:

- lakschade opgetreden als gevolg van normaal gebruik
- Slijtageonderdelen die op de reserveonderdelenkaart met een kader xxxxxx (x) zijn aangeduid

De garantietermijn begint bij de aanschaf door de eerste eindgebruiker. Maatgevend is daarbij de datum op de kassabon. Ga met deze garantieverklaring en de originele kassabon naar uw dealer of naar de dichtstbijzijnde klantenservice. Deze verklaring laat het vorderingsrecht van de koper jegens de verkoper wegens defecten aan het apparaat onverlet.

TRADUCTION DE LA NOTICE D'UTILISATION ORIGINALE

Table des matières

1	À propos de cette notice	90	4.4	Mise en place de la station de base (03/a)	100
1.1	Symboles sur la page de titre.....	90	4.5	Installer le câble périphérique.....	100
1.2	Explications des symboles et des mentions.....	90	4.5.1	Raccordement du câble périphérique à la station de base (03/b) ..	100
2	Description du produit.....	90	4.5.2	Pose du câble périphérique (01) ..	100
2.1	Contenu de la livraison.....	91	4.5.3	Délimiter les obstacles	101
2.2	Robot de tonte.....	91	4.5.4	Délimiter des corridors (01/h).....	101
2.3	Symboles sur l'appareil	91	4.5.5	Délimiter des pentes/montées (11).....	102
2.4	Panneau de commande	92	4.5.6	Établir des réserves de câble (07).....	102
2.5	Écran.....	92	4.5.7	Erreurs typiques lors de la pose de câble (02)	102
2.6	Structure de menu.....	93	4.6	Brancher la station de base à l'alimentation électrique (04)	102
2.7	Station de base	93	4.7	Contrôler les connexions à la station de base (04)	102
2.8	Batterie intégrée	94	5	Mise en service	103
2.9	Description des fonctions	94	5.1	Charger la batterie (08)	103
2.10	Intégration dans innogy SmartHome..	95	5.2	Effectuer les réglages de base	103
2.10.1	Appli AL-KO inTOUCH	95	5.3	Réglage de la hauteur de coupe	103
2.10.2	Appli innogy SmartHome (uniquement pour Robolinho 500 I) ...	95	5.4	Effectuer une course d'étalonnage automatique	104
3	Sécurité.....	95	6	Utilisation	104
3.1	Utilisation conforme.....	96	6.1	Démarrer manuellement l'appareil	104
3.2	Éventuelles utilisations erronées.....	96	6.2	Interrompre le mode tonte	104
3.3	Dispositifs de sécurité et de protection	96	6.3	Tondre la surface secondaire (01/NF) ..	105
3.3.1	Entrée des codes PIN et PUK	96	7	Réglages	105
3.3.2	Capteurs	97	7.1	Accéder au réglage – Généralités	105
3.4	Consignes de sécurité.....	97	7.2	Activer/désactiver les sons des touches	105
3.4.1	Opérateurs.....	97	7.3	Régler le programme de tonte	105
3.4.2	Équipement de protection individuel.....	98	7.3.1	Régler le programme de tonte – Généralités.....	105
3.4.3	Sécurité des personnes et des animaux	98	7.3.2	Régler les points de départ	105
3.4.4	Sécurité de l'appareil	98	7.3.3	Régler les temps de tonte	106
3.4.5	Sécurité électrique.....	99	7.4	inTOUCH	106
4	Montage.....	99	7.5	Tonte des bordures en cas de démarrage manuel	107
4.1	Déballage de l'appareil.....	99			
4.2	Planifier les zones de tonte (01).....	99			
4.3	Préparer les zones de tonte	100			

7.6	Régler la tonte des surfaces secondaires	107
7.7	Réglage du contraste de l'écran	107
7.8	Protection du réglage	107
7.9	Nouvel étalonnage	107
7.10	Retour aux paramètres d'usine	107
8	Afficher les informations	107
9	Maintenance et entretien	108
9.1	Nettoyage	108
9.2	Contrôle régulier	109
9.3	Remplacer les lames de coupe	109
10	Transport	110
11	Stockage	110
11.1	Ranger le robot de tonte	110
11.2	Ranger la station de base	110
11.3	Hibernation du câble périphérique	110
12	Élimination	111
13	Service clients/après-vente	111
14	Aide en cas de pannes	112
14.1	Corriger les défauts d'appareil et de manipulation	112
14.2	Codes d'erreur et leur élimination	113
15	Garantie	116
	Traduction de la déclaration de conformité UE/CE originale	000

1 À PROPOS DE CETTE NOTICE

- La version originale du manuel est la version allemande. Toute autre version linguistique est une traduction du manuel original.
- Lire impérativement la présente notice avec attention avant la mise en service. Ceci constitue une condition préalable à un travail sûr et une bonne maniabilité.
- Conservez toujours cette notice de manière à pouvoir la consulter facilement si vous avez besoin d'informations sur l'appareil.
- Si vous cédez l'appareil à un tiers, remettez-lui impérativement cette notice.
- Lisez et respectez les consignes de sécurité et les avertissements de la présente notice.

1.1 Symboles sur la page de titre

Symbole	Signification
	Lire impérativement la présente notice avec attention avant la mise en service. Ceci constitue une condition préalable à un travail sûr et une bonne maniabilité.
	Notice d'utilisation
	Manipuler les batteries li-ion avec prudence ! Respecter notamment les consignes de transport, de stockage et d'élimination figurant dans la présente notice d'utilisation !

1.2 Explications des symboles et des mentions



DANGER !

Indique une situation de danger immédiat qui, si elle n'est pas évitée, entraîne la mort, ou des blessures graves.



AVERTISSEMENT !

Indique une situation de danger potentiel qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner la mort, ou des blessures graves.



ATTENTION !

Indique une situation de danger potentiel qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner des blessures légères à moyennes.

ATTENTION !

Indique une situation qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner des dégâts matériels.



REMARQUE

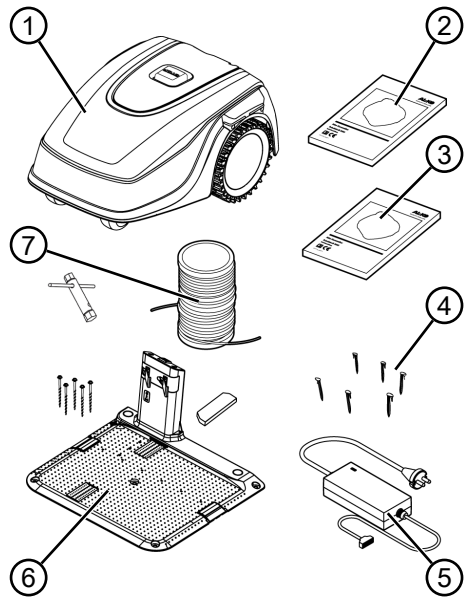
Instructions spéciales pour une meilleure compréhension et maniabilité.

2 DESCRIPTION DU PRODUIT

La présente documentation décrit un robot de tonte à batterie entièrement automatique, qui se déplace de façon autonome sur une surface de pelouse. La hauteur de coupe est réglable.

2.1 Contenu de la livraison

La fourniture comprend tous les articles énumérés ci-dessous. Vérifier si tous les articles sont fournis :

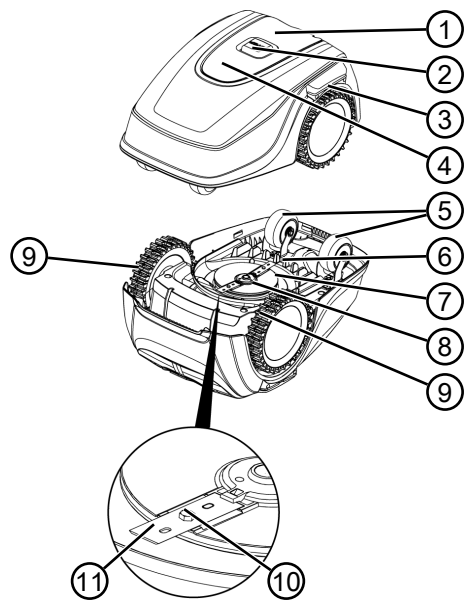


N°	Pièce
1	Robot de tonte
2	Notice succincte
3	Notice d'utilisation
4	Piquets (90 pcs*, 180 pcs**)
5	Bloc d'alimentation
6	Station de base avec clous taraudeurs (5 pces), clé plate et cache pour l'hiver
7	Câble périphérique (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robot de tonte

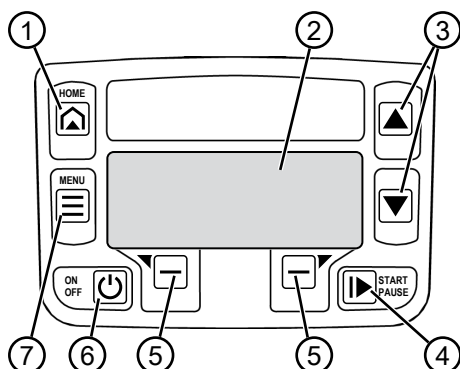


N°	Pièce
1	Champ de commande avec écran (intérieur)
2	Touche STOP (arrête immédiatement l'appareil et les lames de coupe en moins de 2 s)
3	Contacts de charge
4	Réglage (intérieur) de la hauteur
5	Roulettes avant (orientables)
6	Logement de la batterie
7	Plateau de coupe
8	Disque de coupe
9	Roue d'entraînement
10	Vis de fixation
11	Lame de coupe

2.3 Symboles sur l'appareil

Symbole	Signification
	Éloigner les tierces personnes de la zone à risques !
	Une prudence particulière est requise lors de la manipulation !
	Maintenir à distance les mains et les pieds de l'outil de coupe !
	Garder une distance de sécurité !
	Lire la notice d'utilisation avant la mise en service !
	Pour démarrer l'appareil, entrer le code PIN !
	Ne pas monter sur l'appareil !

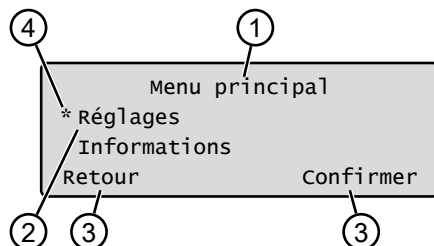
2.4 Panneau de commande



N°	Pièce
1	 (Touche Home) : Interrompt le mode tonte, l'appareil rejoint la station de base. Il redémarre automatiquement le jour suivant à l'heure de tonte réglée.

N°	Pièce
2	Écran : Affiche l'état de fonctionnement actuel de l'appareil, le nom du menu sélectionné, ses éléments ainsi que les fonctions à sélectionner (voir <i>chapitre 2.5 "Écran", page 92</i>).
3	  (Touches fléchées) : Sélectionner les éléments du menu, augmenter et réduire les valeurs chiffrées, sélectionner entre les réglages.
4	 (Touche démarrage/pause) : Démarrer et arrêter manuellement le mode tonte ou reprendre le mode tonte immédiatement après avoir appuyé sur  .
5	  (Touches de fonction) : Accéder aux fonctions qui sont affichées actuellement au-dessus de la touche à l'écran.
6	 (Touche On/Off) : Allumer et éteindre l'appareil.
7	 (Touche de menu) : Accéder au menu principal

2.5 Écran



N°	Affichage
1	Nom du menu sélectionné (ici : Menu principal)
2	Éléments dans le menu : Le système affiche toujours seulement deux éléments de menu (ici : Réglages et Informations).  et  permettent d'afficher d'autres éléments de menu.

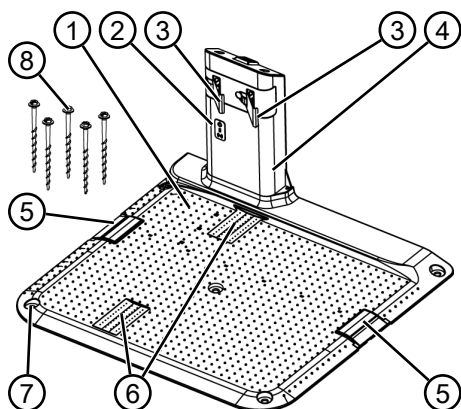
N°	Affichage
3	Fonctions pour l'élément de menu sélectionné (ici : Réglages).  et  permettent d'accéder aux fonctions.

N°	Affichage
4	Astérisque en vue du marquage de l'élément de menu affiché (ici : Réglages)

2.6 Structure de menu

Menu principal	Pro-grammes	Programme hebdomadaire voir chapitre 7.3 "Régler le programme de tonte", page 105 Points d'entrée voir chapitre 7.3.2 "Régler les points de départ", page 105 Infos sur le programme voir chapitre 8 "Afficher les informations", page 107
	Réglages	Heure voir chapitre 5.2 "Effectuer les réglages de base", page 103 Date voir chapitre 5.2 "Effectuer les réglages de base", page 103 Langue voir chapitre 5.2 "Effectuer les réglages de base", page 103 Code PIN voir chapitre 5.2 "Effectuer les réglages de base", page 103 Son des touches voir chapitre 7.2 "Activer/désactiver les sons des touches", page 105 inTOUCH voir chapitre 7.4 "inTOUCH", page 106 Tondre les bordures voir chapitre 7.5 "Tonte des bordures en cas de démarrage manuel", page 107 Surface secondaire actif/inactif voir chapitre 7.6 "Régler la tonte des surfaces secondaires", page 107 Contraste de l'écran voir chapitre 7.7 "Réglage du contraste de l'écran", page 107 Protection du réglage voir chapitre 7.8 "Protection du réglage", page 107 Nouvel étalonnage voir chapitre 7.9 "Nouvel étalonnage", page 107 Réglages d'usine voir chapitre 7.10 "Retour aux paramètres d'usine", page 107
	Informa-tions	Entretien lames voir chapitre 8 "Afficher les informations", page 107 Matériel voir chapitre 8 "Afficher les informations", page 107 Logiciel voir chapitre 8 "Afficher les informations", page 107 Infos sur le programme voir chapitre 8 "Afficher les informations", page 107 Pannes voir chapitre 8 "Afficher les informations", page 107

2.7 Station de base



N°	Pièce
1	Plaque de fond
2	LED pour l'affichage de l'état
3	Contact de charge
4	Borne de charge
5	Puits à câbles
6	Auge de roue
7	Alésage pour clous taraudeurs (8)
8	Clous taraudeurs

2.8 Batterie intégrée

La batterie est fixée à demeure dans l'appareil, et il est interdit à l'utilisateur de la remplacer.



REMARQUE

Charger entièrement la batterie avant la première utilisation. La batterie peut être rechargée à partir de n'importe quel niveau de charge. Le chargement peut être interrompu sans endommager la batterie.

La batterie peut uniquement être chargée lorsque l'appareil est allumé.

- La batterie intégrée n'est pas fournie totalement chargée. En mode de fonctionnement normal, la batterie est rechargée régulièrement. Pour ce faire, l'appareil rejoint la station de base.
- Le dispositif de surveillance électronique intégré met fin au processus de chargement de

manière automatique une fois l'état de charge 100 % atteint.

- Le chargement fonctionne uniquement en cas de contact impeccable des contacts de charge de la station de base avec les surfaces de contact de l'appareil.
- En cas de températures supérieures à 45 °C, le circuit de protection intégré empêche tout chargement de la batterie. Cela empêche tout endommagement de la batterie.
- Si la durée de fonctionnement de la batterie diminue de manière importante malgré un chargement complet, il convient de la faire remplacer par une nouvelle batterie d'origine auprès d'un revendeur spécialisé, d'un technicien ou d'un concessionnaire AL-KO.
- Si la batterie s'est déchargée en raison de son ancienneté ou en cas de stockage trop long par rapport à la limite fixée par le fabricant, celle-ci ne se charge plus. Faire vérifier et le cas échéant, remplacer la batterie et le dispositif de surveillance électronique par un revendeur spécialisé, un technicien ou un concessionnaire AL-KO.
- L'état de la batterie apparaît sur l'afficheur. Contrôler l'état de la batterie au bout d'env. 3 mois de stockage. Pour cela, allumer l'appareil et relever l'état de la batterie sur l'afficheur. Si la batterie n'est plus chargée qu'à env. 30 % ou moins, mettre l'appareil dans la station de base et l'allumer afin de charger la batterie. Si la borne de charge a été retirée pour stocker la station de base (voir *chapitre 11.2 "Ranger la station de base"*, page 110), commencer par remonter celle-ci en sens inverse et rebrancher la station de base au réseau électrique.
- Si de l'électrolyte s'est échappée de l'appareil : faire réparer l'appareil par un service de maintenance AL-KO.
- Si la batterie a été démontée de l'appareil : En cas de contact des yeux ou des mains avec de l'électrolyte s'étant échappée, les rincer immédiatement à l'eau. Consulter au plus vite un médecin.

2.9 Description des fonctions

Déplacement sur la surface de la pelouse

L'appareil se déplace librement dans une zone de tonte délimitée par un câble périphérique.

L'orientation de l'appareil s'effectue par des capteurs, qui reconnaissent le champ magnétique du câble périphérique.

Si l'appareil se heurte à un obstacle, il s'arrête et il continue sa course dans une autre direction. Si l'appareil parvient dans une situation dans laquelle le fonctionnement n'est pas possible, ceci est indiqué par un message à l'écran.

Mode tonte et mode charge

Les phases de tonte alternent constamment avec les phases de charge. Si pendant la tonte, la charge de la batterie baisse jusqu'à une certaine valeur (affichage : 0 %), l'appareil rejoint la station de base le long du câble périphérique.

Des programmes de tonte préconfigurés comprenant également les fonctions Surfaces et Bordures, ont été établis pour le processus de tonte. Il est possible de modifier ces programmes de tonte.

À chaque démarrage du moteur de tonte, son sens de rotation change, ce qui double la durée de vie des lames de coupe.

2.10 Intégration dans innogy SmartHome

Le robot de tonte peut être intégré dans un environnement innogy SmartHome et mis en réseau avec d'autres appareils. Ceci permet un confort de la commande, du réglage et de la surveillance du robot de tonte par appli à partir d'un appareil mobile.

Pour y parvenir, le robot de tonte doit être connecté via Lemonbeat à une passerelle innogy SmartHome et l'appli AL-KO inTOUCH App ou l'appli innogy SmartHome App (uniquement pour le Robolinho 500I) doit être installée sur un appareil mobile.



REMARQUE

L'appareil mobile utilisé nécessite une liaison radio pour l'utilisation d'innogy SmartHome.

En cas d'interruption de la liaison radio de l'appareil mobile, aucuns signaux ne peuvent être transmis au robot de tonte.

2.10.1 Appli AL-KO inTOUCH

L'appli AL-KO inTOUCH est disponible pour les appareils Android et iOS :



Après l'installation de l'appli, on doit commencer par s'enregistrer.



REMARQUE

Un enregistrement n'est pas nécessairement obligatoire, mais il offre quelques fonctions supplémentaires.

Au premier démarrage de l'appli, la notice d'installation abrégée s'ouvre automatiquement. Ensuite, dans le menu « Appareils », on peut intégrer le robot de tonte dans l'environnement innogy SmartHome.



REMARQUE

Pour l'intégration, un compte innogy est nécessaire.



REMARQUE

Le robot de tonte doit être prêt à la réception afin de pouvoir être intégré (voir *chapitre 7.4 "inTOUCH", page 106*).

Outre l'accès à distance sur le robot de tonte intégré ou sur d'autres appareils à mettre en réseau, l'appli AL-KO inTOUCH offre d'autres fonctions comme par ex. l'enregistrement du produit, des conseils de jardinage, des conseils botaniques, ou des notifications Push.

2.10.2 Appli innogy SmartHome (uniquement pour Robolinho 500 I)

L'appli innogy SmartHome est disponible pour les appareils Android et iOS ainsi que l'application Web basée sur navigateur.

D'autres informations sont disponibles sur l'appli innogy SmartHome sur le site <https://home.innogy-smarthome.de> ainsi que dans la documentation de l'appli.

3 SÉCURITÉ

3.1 Utilisation conforme

Le présent appareil est exclusivement destiné à une utilisation privée. Toute autre utilisation ainsi que toute forme de modification non autorisée est considérée comme un détournement de l'objet initial, avec pour conséquences la perte de garantie et de la conformité (marquage CE) ainsi que le refus de toute part de responsabilité du constructeur en cas de dommages causés à l'utilisateur ou à un tiers.

Voici les limites d'utilisation de l'appareil :

- Surface max. :
 - Robolinho 500 : 500 m²
 - Robolinho 1150 : 1200 m²
- Pentes ascendantes / descendantes max. : 45 % (24°)
- Position inclinée latérale max. : 45 % (24°)
- Température :
 - Chargement : 0 – 45 °C
 - Tonte : 0 – 55 °C

3.2 Éventuelles utilisations erronées

Cet appareil n'est pas conçu pour une utilisation dans les aires publiques, les parcs, les centres sportifs ou pour les activités agricoles et forestières.

3.3 Dispositifs de sécurité et de protection



AVERTISSEMENT !

Risque de blessures

Les défauts et la mise hors service des dispositifs de sécurité et de protection peuvent entraîner de graves blessures.

- Faites réparer les dispositifs de sécurité et de protection défectueux.
- Ne mettez jamais les dispositifs de sécurité et de protection hors service.

3.3.1 Entrée des codes PIN et PUK

L'appareil peut uniquement être démarré par l'entrée d'un code PIN (numéro d'identification personnel). Ceci empêche une mise en marche par des personnes non autorisées. Le PIN par défaut est **0000**. Un changement de PIN est possible, voir voir *chapitre 5.2 "Effectuer les réglages de base", page 103*.

Si le code PIN est entré 3 fois incorrectement, la saisie du code PUK (Personal Unlocking Key, en français code de déblocage personnel) est nécessaire. Si celui-ci est également entré incor-

rectement, il faut attendre 24 heures jusqu'à l'entrée suivante. L'entrée des codes PIN et PUK sert également comme sécurité antivol :

- conservez les codes PIN et PUK hors de portée de toutes personnes non autorisées.

3.3.2 Capteurs

L'appareil est équipé de plusieurs capteurs de sécurité. Après avoir été mis hors service par un capteur de sécurité, il ne redémarre pas automatiquement. Le message d'erreur est affiché à l'écran et il doit être acquitté. Il faut éliminer le motif de déclenchement du capteur.

Capteur de levage

Si l'appareil est soulevé pendant le fonctionnement, l'entraînement est éteint et les lames de coupe sont arrêtées.

Capteurs de choc pour la détection d'obstacle

L'appareil est équipé de capteurs, qui, en cas de contact avec un obstacle, font en sorte de modifier la trajectoire de l'appareil. En cas de heurt avec un obstacle, la partie supérieure du boîtier se décale légèrement et le capteur de choc se déclenche.

Capteur d'inclinaison de la trajectoire/latérale

Si dans le sens de la marche, une pente ascendante / descendante ou une position inclinée latérale de 24° (45 %) est atteinte, l'appareil fait demi-tour ou il modifie sa trajectoire.



REMARQUE

L'appareil peut fonctionner de manière fiable à proximité immédiate d'autres robots de tonte.

Le signal utilisé dans le câble périphérique correspond au standard défini par la Fédération européenne des fabricants d'appareils de jardin (EG-MF) en matière d'émissions électromagnétiques.



3.4 Consignes de sécurité

3.4.1 Opérateurs

- Les jeunes de moins de 16 ans, les personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales diminuées ou ne possédant pas l'expérience ou le savoir-faire ainsi que les personnes n'ayant

pas lu la notice d'utilisation ne sont pas autorisées à utiliser l'appareil. Respectez l'éventuelle réglementation de sécurité nationale sur l'âge minimum de l'opérateur.

- L'appareil ne doit pas être utilisé sous l'emprise de l'alcool, de drogues ou de médicaments.

3.4.2 Équipement de protection individuel

- Pour éviter les blessures, porter des vêtements et un équipement de protection conformes.
- L'équipement de protection individuelle est composé de :
 - pantalon long et chaussures rigides.
 - Pour la maintenance et l'entretien : gants de protection.

3.4.3 Sécurité des personnes et des animaux

- En cas de zones accessibles publiquement, il convient de placer autour de la zone de

tonte des avertissements dotés du contenu suivant :



ATTENTION !

Tondeuse automatique en service !

Ne pas s'approcher de l'appareil !

Surveiller les enfants !

- Pendant le fonctionnement, assurez que des enfants et des personnes ne séjournent pas à proximité de l'appareil ou sur celui-ci et ne jouent pas avec l'appareil.
- Il est interdit de s'asseoir sur l'appareil et de passer la main dans la lame de coupe !
- Éloignez le corps et les vêtements de l'outil de coupe.

3.4.4 Sécurité de l'appareil

- Avant le travail, assurez qu'aucun objet (par ex. des branches, des débris de verre, des pièces métalliques et des vêtements, des pierres, du mobilier de jardin, des ustensiles de jardin ou des jouets) ne se trouvent pas dans la zone de travail de l'appareil. Ceux-ci peuvent endommager les lames de coupe de l'appareil ou être endommagés par l'appareil.

- Utilisez l'appareil uniquement dans les conditions suivantes :
 - L'appareil n'est pas encrassé.
 - L'appareil ne présente aucun dommage ni usure.
 - Tous les éléments de commande fonctionnent.
 - La station de base et le bloc d'alimentation ainsi que leurs câbles d'alimentation sont intacts et ils fonctionnent.
- Remplacez toujours les pièces défectueuses par des pièces de rechange d'origine du fabricant.
- Faites réparer l'appareil s'il a été endommagé.
- L'utilisateur de l'appareil est responsable en cas d'accidents de l'appareil avec d'autres personnes ou de dégâts liés à leurs biens.

3.4.5 Sécurité électrique

- N'utilisez jamais l'appareil si en même temps, un arroseur est en service sur la surface de tonte.
- Ne projetez pas d'eau sur l'appareil.
- Ne pas ouvrir l'appareil.

4 MONTAGE

4.1 Déballage de l'appareil

1. Ouvrir l'emballage avec précaution.
2. Retirer avec précaution tous les composants de l'emballage et vérifier l'absence de dommages survenus durant le transport.
Remarque: En cas d'avaries survenues durant le transport, veuillez le signaler immédiatement à votre revendeur spécialisé ou concessionnaire AL-KO.
3. Contrôler le contenu de la livraison, voir *chapitre 2.1 "Contenu de la livraison", page 91*.

Si vous réexpédiez l'appareil, conservez l'emballage original et les papiers d'accompagnement. Ceux-ci sont également nécessaires pour le retour de l'appareil.

4.2 Planifier les zones de tonte (01)

Emplacement de la station de base (01/1)

- Chemin le plus court possible vers la plus grande surface de tonte
- Sol plat
- Protégé contre le rayonnement direct du soleil et les fortes intempéries
- Possibilités de branchement pour l'alimentation électrique
- Accessibilité libre pour le robot de tonte

Pose du câble périphérique (01)

Le câble périphérique doit être posé en une boucle ininterrompue dans le sens des aiguilles d'une montre.

Corridors entre les zones de tonte (01/h)

Un corridor est une zone étroite dans la surface de pelouse, qui peut servir à relier deux zones de tonte.

Surface principale et surface(s) secondaire(s) (01)

- Surface principale (01/HF) : Est la surface de pelouse dans laquelle la station de base se trouve et qui peut être tondue automatiquement sur toute la surface par l'appareil.
- Surface secondaire (01/NF) : Si une surface de pelouse à laquelle l'appareil ne peut pas accéder à partir de la surface principale, porter alors l'appareil le cas échéant à la main sur la surface secondaire. Les surfaces secondaires peuvent être tondues en fonctionnement manuel.

La surface principale comme la secondaire sont cependant délimitées par le même câble périphérique ininterrompu.

L'appareil se déplace à l'heure de tonte déterminée le long du câble périphérique jusqu'au point de départ déterminé, où il commence à tondre.

4.3 Préparer les zones de tonte

1. Contrôler si la surface de pelouse est plus grande que la puissance surfacique de l'appareil. En cas de surface de pelouse trop grande, on obtient une pelouse tondue de manière irrégulière. Le cas échéant, réduire la surface de pelouse à tondre.
2. Avant le montage de la station de base et du câble périphérique ainsi que la mise en service de l'appareil : Tondre la surface de pelouse avec une tondeuse à basse hauteur de coupe.
3. Supprimer les obstacles sur la surface de pelouse ou les délimiter avec le câble périphérique (voir *chapitre 4.5.3 "Délimiter les obstacles", page 101*) :
 - obstacles plats sur lesquels l'appareil roule et qui peuvent endommager les lames de coupe (par ex. pierres plates, passages de la surface de pelouse à la terrasse ou allées, plaques, bordures etc.)
 - Trous et bosses dans la surface de pelouse (par ex. taupinières, trous de fouissement, pommes de pin, fruits tombés etc.)
 - Pentas montantes ou descendantes escarpées de plus de 45 % (24°)
 - Points d'eau (par ex. étangs, ruisseaux, piscines etc.) et leur délimitation par rapport à la surface de pelouse
 - Buissons et haies pouvant devenir plus large

4.4 Mise en place de la station de base (03/a)

1. Placer la station de base (01/1) perpendiculairement à la position prévue du câble périphérique et de la manière suivante :
 - À plein-pied (à contrôler avec un niveau à bulle)
 - Entrée et sortie droite et plane
 - Non cintré excessivement (en cas de visage des clous taraudeurs, la borne de

chargement ne doit pas se couder ni s'incliner)

2. Fixer la station de base (03/2) au sol avec quatre clous taraudeurs (03/1).

4.5 Installer le câble périphérique



REMARQUE

Si le câble périphérique compris dans la livraison est trop court, vous pouvez acheter un câble de rallonge auprès de votre revendeur spécialisé ou concessionnaire AL-KO.

4.5.1 Raccordement du câble périphérique à la station de base (03/b)

1. Ôter le câble périphérique (03/4) de l'emballage.
2. Ôter le capot du puits à câbles (03/3) sur la connexion (03/A).
3. Dénuder l'extrémité du câble périphérique (03/6) et l'introduire dans la borne (03/7).
4. Fermer la borne.
5. Guider le câble périphérique à travers la décharge de traction (03/5) avec une réserve de câble hors du puits à câbles.



REMARQUE

La réserve de câble permet de réaliser aussi encore des petites corrections ultérieurement sur le guidage de câble.

6. Mettre en place le capot du puits à câbles.

4.5.2 Pose du câble périphérique (01)

Le câble périphérique peut aussi bien être posé sur la pelouse qu'à 10 cm sous le gazon. Faire réaliser la pose sous le gazon par le revendeur spécialisé.

Les deux variantes peuvent être combinées l'une avec l'autre.

ATTENTION !**Danger d'endommagement du câble périphérique**

Si le câble périphérique est endommagé ou sectionné, la transmission des signaux de commande vers l'appareil n'est plus possible. Dans ce cas, il faut réparer ou remplacer le câble périphérique. Les câbles périphériques sont disponibles chez AL-KO.

- Posez le câble périphérique toujours directement sur le sol. Si nécessaire, le fixer avec un piquet de jardin supplémentaire.
- Protégez le câble périphérique contre les détériorations lors de la pose et lors du fonctionnement.
- Ne creusez pas et ne verticoupez pas à proximité du câble périphérique.

1. Fixer le câble périphérique à espaces réguliers à l'aide de piquets de jardin ou le poser de manière enterrée (à 10 cm de profondeur max.).
2. Poser le câble périphérique autour des obstacles : voir *chapitre 4.5.3 "Délimiter les obstacles", page 101*.
3. Établir des corridors entre les différentes surfaces de tonte : voir *chapitre 4.5.4 "Délimiter des corridors (01/h)", page 101*.
4. Délimiter par rapport aux grandes pentes ascendantes ou descendantes : voir *chapitre 4.5.5 "Délimiter des pentes/montées (11)", page 102*.
5. Établir des réserves de câble : voir *chapitre 4.5.6 "Établir des réserves de câble (07)", page 102*.
6. Après la pose complète, raccorder le câble périphérique au branchement (03/B) de la station de base : voir *chapitre 4.5.1 "Raccorder le câble périphérique à la station de base (03/b)", page 100*.

4.5.3 Délimiter les obstacles

Selon l'environnement de la zone de travail, le câble périphérique doit être posé à des écarts différents des obstacles. Pour calculer l'écart correct, utilisez la règle détachable de l'emballage.

**REMARQUE**

Les délimitations sont seulement nécessaires si elles ne peuvent pas être reconnues par les capteurs de choc de l'appareil. Éviter trop de délimitations ou celles superflues.

Les contreforts de moins de 6 cm doivent être délimités, car ils risquent de provoquer des endommagements de l'appareil.

Écart par rapport aux murs, aux clôtures, aux parterres : 20 cm min. (01)

L'appareil se déplace avec un décalage vers l'extérieur de 20 cm le long du câble périphérique. Pour cette raison, poser le câble périphérique par rapport aux murs, aux clôtures, aux parterres etc. avec un écart d'au moins 20 cm.

Écarts par rapport aux bordures de terrasse et aux allées pavées (05)

Lorsque la bordure de terrasse ou d'allée est plus haute que la surface de pelouse, il faut respecter un écart d'au moins 20 cm. Si la bordure de terrasse ou d'allée est à la même hauteur que la surface de pelouse, le câble peut être posé exactement sur la bordure.

Écart des obstacles par rapport au câble périphérique (01)

Si les câbles périphériques sont posés regroupés exactement en partant de l'obstacle ou vers celui-ci, c.-à-d. à un écart de 0 cm, l'appareil roule sur le câble périphérique. Ne pas croiser alors les câbles périphériques (02/c), mais les poser en parallèle (01/e).

Pose du câble périphérique autour des angles (06)

- Dans le cas des angles allant vers l'intérieur (06/a) : Poser le câble périphérique en diagonale, afin d'éviter un empêchement de l'appareil dans l'angle.
- Dans le cas des angles allant vers l'extérieur avec des obstacles (06/b) : Poser le câble périphérique en pointe, afin d'éviter une collision de l'appareil avec l'angle.
- Dans le cas des angles allant vers l'extérieur sans obstacles : Poser le câble périphérique en angle à 90°.

4.5.4 Délimiter des corridors (01/h)

Les écarts suivants doivent être respectés dans le corridor :

- Largeur globale : au moins 60 cm
- Écart du câble périphérique par rapport au bord : 20 cm
- Écart entre les câbles périphériques : au moins 30 cm

4.5.5 Délimiter des pentes/montées (11)

Les pentes qui sont supérieures à 45 % doivent être délimitées avec le câble périphérique (45 % = 45 cm de pente par 1 m à l'horizontale).

Le câble périphérique ne doit pas être posé sur un versant incliné à plus de 20 %. Afin d'éviter des problèmes lors d'un demi-tour, il est impératif de respecter un écart de 50 cm jusqu'à une déclivité de 20 %. Si la pente au niveau d'un bord extérieur de la zone de travail est supérieure à 20 % à un endroit, le câble périphérique doit être posé à une distance de 20 cm sur terrain plat avant l'amorce de la pente.

4.5.6 Établir des réserves de câble (07)

Pour pouvoir déplacer la station même après l'agencement de la zone de tonte ou pour pouvoir élargir celle-ci, il convient de prévoir des réserves de câbles à des intervalles réguliers du câble périphérique.

Le nombre de réserves de câble peut varier selon l'appréciation de chacun.



REMARQUE

Ne pas créer de boucles ouvertes pour les réserves de câbles.

1. Guider le câble périphérique autour du piquet de jardin actuel (07/1), puis en le faisant retourner vers le piquet de jardin précédent (07/3).
2. Guider ensuite le câble périphérique à nouveau vers le piquet de jardin actuel. Une boucle se crée. Les câbles doivent être posés étroitement les uns auprès des autres.
3. Le cas échéant, fixer au sol la boucle en utilisant un piquet de jardin supplémentaire (07/2) au milieu.

4.5.7 Erreurs typiques lors de la pose de câble (02)

- Les réserves de câble périphérique ne sont pas posées en une boucle oblongue régulière (02/a).

- Le câble périphérique n'est pas posé de manière adéquate autour des angles (02/b).
- Le câble périphérique est croisé et/ou non posé dans le sens des aiguilles d'une montre (02/c).
- Le câble périphérique est posé de manière trop imprécise, de sorte que les zones de bord de la surface de pelouse ne peuvent pas être tondues (02/d).
- Lors du guidage à partir du bord vers un obstacle et de retour vers celui-ci, le câble périphérique n'est pas posé en position couchée directement juxtaposée à l'intérieur de la surface de pelouse (02/e).
- Les points de départ sont définis trop loin de la station de base (02/f).
- Le câble périphérique est posé au-delà de la bordure de la surface de pelouse (02/g).
- À la pose du câble périphérique, celui-ci est installé à 30 cm au-dessous de l'écart minimal pour les corridors (02/h).
- Le câble périphérique est posé trop près, c'est-à-dire avec un écart inférieur à 20 cm, par rapport aux obstacles infranchissables (02/i).

4.6 Brancher la station de base à l'alimentation électrique (04)

1. Placer le bloc d'alimentation (04/4) dans un endroit sec et protégé contre le rayonnement direct du soleil à proximité suffisante de la station de base (04/1).
2. Relier le câble basse tension du bloc d'alimentation (04/5) et le câble de la station de base (04/6) l'un avec l'autre.
3. Brancher la fiche du bloc d'alimentation (04/2) dans une prise (04/3).



REMARQUE

Nous recommandons de brancher le bloc d'alimentation au réseau électrique via un disjoncteur de protection FI avec un courant de fuite nominal < 30 mA.

4.7 Contrôler les connexions à la station de base (04)

1. Contrôler si les deux LED sont allumées à l'avant de la borne de charge (09/1). Dans le cas contraire :
 - Débrancher la fiche secteur.

- Contrôler l'assise correcte de toutes les jonctions de branchement de l'alimentation électrique et du câble périphérique ou l'absence de détériorations.

Affichages d'état des LED

LED	États de service
Vert	■ S'allume lorsque le câble périphérique est correctement installé et que la boucle est intacte. ■ Clignote lorsque la boucle du câble périphérique n'est pas correcte.
Jaune	■ S'allume si l'alimentation électrique est intacte.

5 MISE EN SERVICE

Ce chapitre décrit les actions et les réglages qui sont nécessaires pour mettre l'appareil en service pour la première fois. Pour tous les autres réglages voir *chapitre 7 "Réglages", page 105*.

5.1 Charger la batterie (08)

En mode de fonctionnement normal, la batterie de l'appareil est rechargée régulièrement de manière automatique.



REMARQUE

Charger entièrement la batterie avant la première utilisation. La batterie peut être rechargée à partir de n'importe quel niveau de charge. Le chargement peut être interrompu sans endommager la batterie.

La batterie peut uniquement être chargée lorsque l'appareil est allumé.

1. Poser l'appareil (08/1) dans la station de base (08/3) de sorte que les surfaces de contact de l'appareil touchent les contacts de charge de la station de base.
2. Allumer l'appareil avec
3. L'écran sur l'appareil affiche **Batterie en charge**. Sinon : voir *chapitre 14 "Aide en cas de pannes", page 112*.

5.2 Effectuer les réglages de base

1. Ouvrir le capot de protection.

2. Allumer l'appareil avec . Le micrologiciel, le numéro de code et le type s'affichent.
3. Dans le menu pour la sélection de la langue, sélectionner la langue à l'aide de ou de et valider avec
4. Dans le menu **Se connecter > Saisir code PIN**, saisir le code PIN prédéfini 0000. Pour ce faire, sélectionner le chiffre 0 successivement à l'aide de ou de puis les valider respectivement à l'aide de . Après l'entrée du code PIN, l'accès est libéré.
5. Dans le menu **Modifier le code PIN** :
 - sous **Saisir le nouveau code PIN**, saisir un nouveau code PIN à quatre caractères de votre choix. Pour ce faire, sélectionner l'un après l'autre un chiffre avec ou puis les valider respectivement avec .
 - Sous **Répéter le nouveau code PIN**, saisir une nouvelle fois le nouveau code PIN. Lorsque les deux saisies sont identiques, **Modification code PIN OK** s'affiche.
6. Dans le menu **Saisir la date**, saisir la date actuelle (format : JJ.MM.20AA). Pour ce faire, sélectionner l'un après l'autre un chiffre avec ou puis les valider respectivement avec .
7. Dans le menu **Saisir l'heure > Format 24 h**, saisir l'heure actuelle (format : HH:MM). Pour ce faire, sélectionner l'un après l'autre un chiffre avec ou puis les valider respectivement avec .

Les réglages de base sont terminés. L'état **Non étalonné**. Appuyer sur la touche **START** s'affiche.

5.3 Réglage de la hauteur de coupe

La hauteur de coupe est réglable manuellement progressivement de 25 à 55 mm.

**REMARQUE**

Une hauteur de coupe de 55 mm est recommandée pour la course d'étalonnage (voir voir *chapitre 5.4 "Effectuer une course d'étalonnage automatique", page 104*) ainsi que pour la programmation des points de départ (voir voir *chapitre 7.3.2 "Régler les points de départ", page 105*).

1. Ouvrir le capot (10/1).
2. Régler la hauteur de coupe (la hauteur de coupe actuelle est indiquée en millimètres dans la fenêtre d'inspection (10/3)) :
 - Augmenter la hauteur de coupe (c.-à-d. la hauteur de pelouse) : Tourner le bouton tournant (10/2) dans le sens des aiguilles d'une montre (10/+).
 - Réduire la hauteur de coupe (c.-à-d. la hauteur de pelouse) : Tourner le bouton tournant (10/2) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (10/-).
3. Fermer le capot.

5.4 Effectuer une course d'étalonnage automatique

**REMARQUE**

Préalablement à la mise en service, exécutez une course d'étalonnage (voir voir *chapitre 5.4 "Effectuer une course d'étalonnage automatique", page 104*) ou l'apprentissage des points de départ (voir voir *chapitre 7.3.2 "Régler les points de départ", page 105*).

Mettre l'appareil en position initiale (09)

1. A l'intérieur de la surface de tonte, mettre l'appareil sur la position initiale :
 - au moins 1 m à gauche et 1 m devant la station de base
 - orienté avec la face avant vers le câble périphérique

Démarrer la course d'étalonnage

1. Vérifier qu'aucun obstacle ne se trouve dans la zone de mouvement prévue de l'appareil. L'appareil doit pouvoir rouler sur le câble périphérique avec les deux roues avant. Le cas échéant, retirer les obstacles.

2. Démarrer l'appareil avec . À l'écran s'affiche le message :

- **! Avertissement ! L'entraînement démarre**
- **Étalonnage, Phase [1]**

Pendant la course d'étalonnage

Afin de calculer l'intensité du signal dans le câble périphérique, l'appareil se déplace tout d'abord deux fois de manière droite sur le câble périphérique, pour rejoindre ensuite la station de base et s'y arrêter.

- À l'écran s'affiche le message **Étalonnage terminé.**
- La batterie est chargée.

**REMARQUE**

L'appareil doit s'arrêter à son entrée dans la station de base. Si à l'entrée dans la station de base, l'appareil ne touche pas les contacts, il continue de rouler sur le câble périphérique. Lorsque l'appareil roule à travers la station de base, l'opération d'étalonnage a échoué. Dans ce cas, il faut mieux aligner la station de base et répéter l'opération d'étalonnage.

Après la course d'étalonnage

La durée de tonte actuelle préréglée s'affiche. Pour tous les autres réglages voir *chapitre 7 "Réglages", page 105*.

6 UTILISATION

6.1 Démarrer manuellement l'appareil

1. Allumer l'appareil avec . Pour une tonte imprévue : voir *chapitre 7.5 "Tonte des bordures en cas de démarrage manuel", page 107*.
2. Démarrer manuellement l'appareil avec .

6.2 Interrompre le mode tonte

- Enfoncer sur l'appareil. L'appareil rejoint automatiquement la station de base. Il efface le plan de tonte de la journée actuelle et il redémarre le jour suivant à l'heure réglée.
- Enfoncer sur l'appareil. Le mode tonte est interrompu pendant une demi-heure.

- Enfoncer  sur l'appareil. L'appareil s'éteint.

**REMARQUE**

Dans les situations dangereuses, l'appareil peut être arrêté avec la touche STOP (08/2).

6.3 Tondre la surface secondaire (01/NF)

1. Soulever l'appareil et le poser à la main sur la surface secondaire.
 2. Allumer l'appareil avec .
 3. Accéder au menu principal avec .
 4.  ou  * Réglages .
 5.  ou  * Tondre la surface secondaire .
 6. Sélectionner le temps de tonte avec  ou .
 7. Démarrer manuellement l'appareil avec .
- Selon le réglage : L'appareil tond pendant le temps réglé et il s'arrête ensuite ou il tond jusqu'à ce que la batterie soit vide.

Après la tonte de la surface secondaire, remettre l'appareil à la main dans la station de base.

7 RÉGLAGES**7.1 Accéder au réglage – Généralités**

1. Accéder au menu principal avec .
Remarque: L'astérisque * devant l'élément du menu indique qu'il est sélectionné actuellement.
2.  ou  * Réglages .
3. Avec  ou , sélectionner un élément de menu souhaité et valider avec .
4. Effectuer les réglages.
Remarque: Les éléments de menu sont décrits aux sections ci-après.
5. Avec , revenir au menu principal.

**REMARQUE**

Autres éléments de menu : voir chapitre 5.2 "Effectuer les réglages de base", page 103.

7.2 Activer/désactiver les sons des touches

1.  ou  * Son des touches .
2. Activer/désactiver les sons des touches :
 -  ou  Activer  : Activer les sons des touches.
 -  ou  Désactiver  : Désactiver les sons des touches.

7.3 Régler le programme de tonte**7.3.1 Régler le programme de tonte – Généralités**

1. Accéder au menu principal avec .
2.  ou  * Programmes .
3. Avec  ou , sélectionner un élément de menu et valider avec .
4. Effectuer les réglages.
Remarque: Les éléments de menu sont décrits aux sections ci-après.

7.3.2 Régler les points de départ**Apprentissage des points de départ**

1. Mettre l'appareil dans la station de base.
2. Allumer l'appareil avec .
3. Accéder au menu principal avec .
4.  ou  * Programmes .
5.  ou  * Points d'entrée .
6.  ou  * Apprentissage des points de départ .
7.  ou  * Démarrer une course d'apprentissage des points de départ  :
 -  ou  Démarrer . L'appareil roule le long du câble périphérique.
 -  ou  Ici , lorsque l'appareil est arrivé au point de départ souhaité. Le point de départ est enregistré.
8.  ou  Définition du point de départ 1 , lorsqu'aucun point de départ n'a été déterminé lors de la course d'étude. Si aucun point de départ n'a été dé-

terminé ici, les points de départ sont déterminés automatiquement.

9. ou **Point de départ x : XX m**
 , lorsque le dernier point de départ a été atteint.

Déterminer manuellement des points de départ (01)

Le premier point de départ (01/X0) est pré-réglé et il se trouve 1 m à droite de la station de base.

Après ce point, il est possible de programmer jusqu'à 3 autres points de départ (X1 à X3). En déterminant les points de départ, il convient de veiller à :

- Ne pas définir les points de départ trop loin de la station de base et/ou trop près les uns des autres (02/f).
- Utiliser uniquement autant de points de départ que nécessaire.

1. ou *** Points d'entrée**
2. ou *** Point X1 à [020m]**
Sélectionner l'un après l'autre un chiffre avec ou et valider respectivement avec .
3. ou *** Point X2 à [075m]**
Sélectionner l'un après l'autre un chiffre avec ou et valider respectivement avec .
4. Si nécessaire, définir d'autres points de départ.
5. Avec , revenir au menu principal.

7.3.3 Régler les temps de tonte



REMARQUE

Entre la programmation des temps de tonte et le démarrage de la tonte doivent s'écouler au moins 30 min. Au cas contraire, l'appareil redémarre uniquement au prochain temps de tonte programmé.

Les jours et les heures auxquels l'appareil doit tondre sont réglés à l'élément de menu **Programme hebdomadaire**. Le cas échéant, adaptez ces réglages à la taille de votre jardin. Si au bout d'environ une semaine, des zones non tondues sont encore visibles, augmentez les temps de tonte.

1. ou *** Programme hebdomadaire**
 - ou *** Tous les jours [X]** : L'appareil tond chaque jour aux heures indiquées. Si « **Tous les jours** [] » est affiché, l'appareil tond alors uniquement les jours de la semaine définis.
 - ou *** Lundi [X]... * Dimanche [X]** : L'appareil tond le jour réglé de la semaine aux heures indiquées. Si par ex. **Lundi []** est affiché, l'appareil ne tond pas ce jour-là.
 - ou **Modifier** : Activer [X] ou désactiver [] le jour respectif, régler les temps, le type de tonte et les points de départ.
2. Réaliser les réglages pour tous les jours ou pour la journée respective :
 - p. ex. *** [M] 07:00-10:00 [?]** : Tonte normale [M] de 07h00 à 10h00 avec point de départ 0 à 9 [?] variant automatiquement.
 - p. ex. *** [R] 16:00-18:00 [1]** : L'appareil démarre la tonte des bordures [R] à 16h00 et il roule le long de la totalité du câble périphérique. Ensuite commence la tonte de surfaces au point de départ 1 [1]. À 18h00 et/ou dès que la batterie est déchargée, l'appareil rejoint la station de base.
 - ou **Modifier** : Modifier le réglage sélectionné.
 - ou **Suivant** : Valider le réglage modifié et passer au réglage suivant.
3. ou **Enregistrer** : Enregistrer tous les réglages de l'élément de menu.

7.4 inTOUCH

Une connexion existante vers une passerelle peut être coupée. L'appareil est ainsi disponible pendant 30 minutes pour un nouvel établissement de la connexion.

**REMARQUE**

Afin d'établir ultérieurement une connexion, il faut commencer par couper de nouveau la connexion même si l'appareil n'était pas connecté auparavant avec une passerelle.

1. ou *inTOUCH
2. **couper la connexion**
L'appareil indique : Terminé.
3. Valider avec et retourner au menu.

7.5 Tonte des bordures en cas de démarrage manuel

Pour le démarrage manuel, vous pouvez régler ici que l'appareil commence par tondre les bordures.

Effectuer la tonte des bordures aux heures de tonte programmées : voir *chapitre 7.3.3 "Régler les temps de tonte"*, page 106.

1. ou *Tondre les bordures
2. ou *En cas de démarrage manuel

7.6 Régler la tonte des surfaces secondaires

1. ou *Tondre la surface secondaire
2. Régler les temps de tonte :
 - ou inactif :
La tonte des surfaces secondaires est désactivée.
 - ou actif :
L'appareil tond jusqu'à ce que la batterie soit vide.
 - ou Temps de tonte en min :
L'appareil tond la surface secondaire pour le temps réglé. Les temps de tonte suivants sont réglables :
30/60/90/120/jusqu'à batterie vide.

7.7 Réglage du contraste de l'écran

Si l'écran est mal lisible, par ex. à cause des rayons du soleil, l'affichage peut être amélioré en modifiant le contraste de l'écran.

1. ou *Contraste de l'écran
2. Avec ou , augmenter/réduire le contraste de l'écran et valider avec .

7.8 Protection du réglage

Lorsque la protection du réglage est désactivée, il faut saisir le code PIN uniquement à l'acquittement des défauts importants pour la sécurité.

1. ou *Protection du réglage
2. Activer/désactiver la protection du réglage :
 - ou Activer :
Activer la protection du réglage.
 - ou Désactiver :
Désactiver la protection du réglage.

7.9 Nouvel étalonnage

Si la position ou la longueur du câble périphérique ont été modifiées, ou si l'appareil ne trouve plus le câble périphérique, un nouvel étalonnage est nécessaire.

1. ou Nouvel étalonnage
2. Réinitialiser l'étalonnage ?
3. Effectuer une course d'étalonnage : voir *chapitre 5.4 "Effectuer une course d'étalonnage automatique"*, page 104.

7.10 Retour aux paramètres d'usine

Les paramètres d'usine de l'appareil peuvent être restaurés, par ex. avant une vente.

1. ou *Réglages d'usine
L'appareil indique : Restauration réussie des réglages

8 AFFICHER LES INFORMATIONS

Le menu **Informations** sert à l'affichage des données de l'appareil. Aucun réglage ne peut être effectué dans ce menu.

1. Accéder au menu principal avec .
2. ou *Informations
3. Avec ou , sélectionner l'élément de menu et valider avec .

Remarque: Les éléments de menu sont décrits aux paragraphes ci-après.

4. Avec , revenir au menu principal.

Entretien lames

Affiche dans combien d'heures de service un entretien des lames est nécessaire. Le compteur peut être réinitialisé manuellement. Faire effectuer l'entretien des lames par un revendeur spécialisé, un technicien ou un concessionnaire AL-KO.

Réinitialiser le compteur pour l'entretien des lames :

1.  ou  Confirmer 

Matériel

Affiche des informations sur l'appareil, par ex. le type, l'année de fabrication, les heures de service, le numéro de série, le nombre des tontes, le temps de tonte total, le nombre des cycles de chargement, le temps de chargement total, la longueur de la boucle du câble périphérique.

Logiciel

Affiche la version de micrologiciel.



REMARQUE

Veuillez à ce que le logiciel de la tondeuse robotisée Robolinho soit toujours actuel. Vérifiez régulièrement la version de micrologiciel et mettez-la à jour, le cas échéant. Le logiciel de mise à jour du Robolinho est disponible dans l'Internet à l'adresse suivante : www.al-ko.com/shop/de/robolinho-aupdater

Infos sur le programme

Affiche les réglages actuels, par ex. le temps de tonte hebdomadaire total.

Pannes

Affiche les derniers messages de dérangement survenus avec leur date, leur heure et leur code d'erreur.

9 MAINTENANCE ET ENTRETIEN



ATTENTION !

Risque de blessures

Les parties de l'appareil à arêtes vives et mobiles peuvent provoquer des blessures.

- Pour les travaux de maintenance, d'entretien et de nettoyage, portez toujours des gants de protection.

9.1 Nettoyage

ATTENTION !

Danger dû à l'eau

L'infiltration d'eau dans le robot de tonte et dans la station de base entraîne des détériorations sur les composants électriques.

- N'arrosez pas le robot de tonte ni la station de base à l'eau.

Nettoyer le robot de tonte



ATTENTION !

Risque de blessures dû aux lames de coupe

Les lames de coupe sont très tranchantes, elles peuvent entraîner des coupures.

- Portez des gants de protection !
- Veillez à ce que des parties du corps ne parviennent pas dans les lames de coupe.

À effectuer une fois par semaine :

1. Éteindre l'appareil avec .
2. Essuyer la surface du boîtier avec une balayette, une brosse, un chiffon humide ou une éponge fine.
3. Brosser le dessous de caisse, le plateau de coupe et les lames de coupe avec une brosse.
4. Vérifier l'absence de détériorations sur les lames. Remplacer le cas échéant : voir chapitre 9.3 "Remplacer les lames de coupe", page 109.

Nettoyage de la station de base

1. Retirer régulièrement les résidus d'herbe et les feuilles ou les autres corps étrangers de la station de base.

2. Essuyer la surface de la station de base avec un chiffon humide ou une éponge fine.

9.2 Contrôle régulier

Contrôle général

1. Vérifiez une fois par semaine l'absence de détériorations sur l'installation complète :
 - Appareil
 - Station de base
 - Câble périphérique
 - Bloc d'alimentation
2. Remplacer les pièces défectueuses par des pièces de rechange d'AL-KO et/ou les faire remplacer par le service de maintenance d'AL-KO.

Vérification du bon fonctionnement des roulements

À effectuer une fois par semaine :

1. Dégager soigneusement les zones autour des roues des résidus d'herbe et des saletés. Utiliser ici une balayette et un chiffon.
2. Contrôler si les roulettes tournent librement et si elles sont maniables.

Remarque: Si les roues sont grippées ou non maniables, les faire remplacer par le service de maintenance d'AL-KO.

Contrôler les zones de contact sur le robot de tonte

1. Nettoyer les saletés à l'aide d'un chiffon puis graisser légèrement avec de la graisse de contact.

Contrôler les contacts de charge de la station de base

1. Débrancher la fiche secteur.
2. Poussez les contacts de charge dans la direction de la station de base puis relâchez. Les contacts de charge doivent à nouveau rebondir dans la position initiale.

Remarque: Si les contacts de recharge ne rebondissent pas, les faire remplacer par le service de maintenance d'AL-KO.

9.3 Remplacer les lames de coupe



ATTENTION !

Risque de blessures dû aux lames de coupe

Les lames de coupe sont très tranchantes, elles peuvent entraîner des coupures.

- Portez des gants de protection !
- Veillez à ce que des parties du corps ne parviennent pas dans les lames de coupe.

ATTENTION !

Toute réparation inappropriée est susceptible d'endommager l'appareil

L'alignement des lames de coupe gauchies montées peut endommager le plateau de lames.

- N'alignez pas les lames de coupe gauchies.
- Remplacer les lames de coupe gauchies par des pièces de rechange originales d'AL-KO.

Les lames de coupe usées ou gauchies doivent être remplacées.

1. Éteindre l'appareil avec .
2. Retourner l'appareil avec les lames de coupe tournées vers le haut.
3. Dévisser les vis de fixation.
4. Retirer les lames de coupe du logement.
5. Nettoyer le logement des lames de coupe à l'aide d'une brosse souple.



REMARQUE

Les lames de coupe sont affûtées sur l'ensemble de la longueur, c'est pourquoi elles peuvent également être montées tournées de 180°, ce qui en double la durée de fonctionnement.

6. Remplacer les lames de coupe :
 - Si les lames de coupe n'ont pas encore été tournées depuis le premier montage : Tourner les lames de coupe de 180° et avec le côté affûté tourné vers l'appareil, les remettre en place dans le logement de lame et resserrer les vis de fixation à la main.
 - Si les lames de coupe ont déjà été tournées une fois depuis le premier montage : Remettre les nouvelles lames de

coupe en place dans le logement de lame avec le côté affûté tourné vers l'appareil et resserrer les nouvelles vis de fixation à la main.

Remarque: Il est uniquement autorisé d'utiliser des pièces de rechange originales d'AL-KO.

En cas de saletés tenaces impossibles à éliminer à l'aide d'une brosse, il faut remplacer le plateau de lames, car un déséquilibre peut entraîner une formation accrue de bruits, une augmentation de l'usure et des dysfonctionnements.

10 TRANSPORT

Pour transporter l'appareil, veuillez procéder de la manière suivante :

1. Arrêter l'appareil avec  ou la touche d'arrêt.
2. Éteindre l'appareil avec .
3. Soulever l'appareil par les deux mains sur le boîtier :
 - Il est interdit de toucher les lames de coupe.
 - Les lames de coupe doivent toujours être orientées dans la direction opposée au corps.

11 STOCKAGE

11.1 Ranger le robot de tonte

Pendant l'hiver ou lorsqu'il est mis hors service pendant une période prévue supérieure à 30 jours, il faut ranger l'appareil.

1. Recharger complètement la batterie (voir chapitre 5.1 "Charger la batterie (08)", page 103).
2. Nettoyer soigneusement l'appareil (voir chapitre 9.1 "Nettoyage", page 108).
3. Conserver l'appareil :
 - debout sur toutes ses roues
 - dans un endroit sec, verrouillable et à l'abri du gel
 - hors de portée des enfants

11.2 Ranger la station de base

La station de base peut être rangée, mais cela n'est pas obligatoire. Cependant, le rangement évite un vieillissement prématuré, par ex. une dé-

coloration ou une corrosion des contacts de charge.

Si la station de base reste en plein air :

1. Couper le bloc d'alimentation du secteur et le débrancher de la station de base.
2. Enrouler le câble de la station de base.
3. Ranger le bloc d'alimentation.
4. Graisser les contacts de charge avec de la graisse de contact.

Si la station de base est rangée :

1. Réaliser tous les travaux nommés ci-dessus.
2. Débrancher la station de base du câble périphérique.
3. Démontez la station de base et retirer les saletés avec une balayette et un chiffon légèrement humide.
4. Conserver la station de base :
 - dans un endroit sec, verrouillable et à l'abri du gel
 - hors de portée des enfants

Lors d'un rangement de la borne de chargement uniquement :

1. Couper le bloc d'alimentation du secteur et le débrancher de la station de base.
2. Débrancher la station de base du câble périphérique.
3. Retirer les saletés avec une balayette et un chiffon légèrement humide.
4. Démontez la borne de chargement :
 - Dévisser les deux vis de la borne de chargement (08/4).
 - Ôter la borne de chargement de la station de base en la faisant basculer.
 - Ôter le connecteur du câble de la station de base et de la borne de chargement.
 - Fermer l'ouverture du (08/5) à l'aide du cache pour l'hiver (08/6) ci-joint.
5. Conserver la station de base :
 - dans un endroit sec, verrouillable et à l'abri du gel
 - hors de portée des enfants

11.3 Hibernation du câble périphérique

Le câble périphérique peut demeurer dans le sol et il n'est pas nécessaire de le retirer.

1. Si la station de base a été rangée : Graisser les embouts de câble avec de la graisse de contact et les envelopper de ruban adhésif.

Les embouts de câbles sont ainsi protégés contre la corrosion.

12 ÉLIMINATION

Indications de la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques (ElektroG)



- Les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés aux ordures ménagères, mais être triés avant leur mise au rebut.
- Les piles ou batteries usagées qui ne sont pas fixées à demeure dans l'appareil usagé doivent être retirées avant d'éliminer l'appareil. Leur élimination est régie par la loi sur les piles.
- Les détenteurs et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter après utilisation.
- L'utilisateur final porte seul la responsabilité de la suppression de ses données personnelles sur l'appareil usagé à éliminer.

Le symbole de la poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés aux ordures ménagères.

Les appareils électriques et électroniques peuvent être déposés gratuitement aux endroits suivants :

- points de collecte ou centres de tri publics (p.ex. déchetteries communales)
- points de vente d'appareils électroniques (magasins ou en ligne) si le revendeur est obligé de reprendre l'appareil ou s'il le propose.

Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils installés et vendus dans les pays de l'Union européenne et soumis à la directive européenne 2012/19/UE. Dans les pays en dehors de l'Union européenne, des dispositions différentes peuvent être applicables en matière d'élimination des appareils électriques et électroniques.

Indications de la loi allemande sur les piles (BattG)



- Les piles et batteries usagées ne doivent pas être jetées aux ordures ménagères, mais être triées avant leur mise au rebut.
- Pour retirer en toute sécurité les piles et batteries de l'appareil électronique et pour toute

information sur le type ou le système chimique, reportez-vous aux informations données dans le manuel d'utilisation et/ou de montage.

- Les propriétaires et utilisateurs de piles et de batteries sont légalement tenus de les rapporter après utilisation. La reprise de ces produits est limitée à une quantité estimée normale pour un ménage.

Les piles usagées peuvent contenir des substances nocives ou des métaux lourds qui peuvent nuire à l'environnement et à la santé. Le retraitement des piles usagées et l'utilisation des ressources qu'elles contiennent contribuent à la protection de ces deux ressources vitales.

Le symbole de la poubelle barrée signifie que les piles et les batteries ne doivent pas être jetées aux ordures ménagères.

En outre, s'il y a sous la poubelle les mentions Hg, Cd ou Pb, cela signifie que :

- Hg : la batterie contient plus de 0,0005 % de mercure
- Cd : la batterie contient plus de 0,002 % de cadmium
- Pb : la batterie contient plus de 0,004 % de plomb

Les batteries et les piles peuvent être déposées gratuitement aux endroits suivants :

- points de collecte ou centres de tri publics (p.ex. déchetteries communales)
- points de vente de piles et de batteries
- points de reprise du réseau national de récupération des piles usagées des appareils
- point de reprise du fabricant (s'il n'est pas membre du réseau national de récupération)

Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux piles et batteries vendues dans les pays de l'Union européenne et soumises à la directive européenne 2006/66/CE. Dans les pays en dehors de l'Union européenne, des dispositions différentes peuvent être applicables en matière d'élimination des piles et batteries.

13 SERVICE CLIENTS/APRÈS-VENTE

En cas de questions portant sur la garantie, les réparations ou les pièces de rechange, contacter le service de maintenance AL-KO le plus proche de chez vous. Vous le trouverez à l'adresse suivante sur Internet :

www.al-ko.com/service-contacts

14 AIDE EN CAS DE PANNES

14.1 Corriger les défauts d'appareil et de manipulation



ATTENTION !

Risque de blessures

Les parties de l'appareil à arêtes vives et mobiles peuvent provoquer des blessures.

- Pour les travaux de maintenance, d'entretien et de nettoyage, portez toujours des gants de protection.

Panne	Cause	Élimination
L'appareil ne démarre pas.	La batterie est vide.	Charger l'appareil dans la station de base.
L'appareil s'enlise et s'en-terre. Les roues continuent à tourner.	Les capteurs de choc ne se déclenchent pas.	Faire appel au service de maintenance AL-KO.
	L'herbe est trop haute.	■ Augmenter la hauteur de coupe puis la diminuer progressivement jusqu'à obtention de la hauteur souhaitée. ■ Tondre brièvement l'herbe avec une tondeuse.
	L'appareil s'accroche à une aspérité de la surface de pelouse.	Éliminer l'aspérité.
L'appareil tond à la mauvaise heure.	L'appareil est réglé à la mauvaise heure.	Régler l'heure.
	La durée de tonte est réglée incorrectement.	Régler les temps de tonte.
	L'appareil perd les réglages de temps.	La batterie est défectueuse. Faire appel au service de maintenance AL-KO.
Le moteur s'immobilise pendant la tonte.	Surcharge du moteur.	Éteindre l'appareil, le placer sur un sol plan ou une herbe basse et redémarrer.
	La batterie est vide.	Charger la batterie.
	Les lames sont usées.	Retourner les lames ou les remplacer le cas échéant.
Le résultat de la tonte est irrégulier.	Le temps de tonte est trop court.	Programmer des temps de tonte plus longs.
	La zone de tonte est trop grande.	Réduire la zone de tonte.
	La hauteur de coupe est trop basse.	Augmenter la hauteur de coupe puis la diminuer progressivement jusqu'à obtention de la hauteur souhaitée.
	Les lames sont usées.	Retourner les lames ou les remplacer le cas échéant.

Panne	Cause	Élimination
La durée d'utilisation de la batterie baisse considérablement.	La hauteur de coupe est trop basse.	Augmenter la hauteur de coupe puis la diminuer progressivement jusqu'à obtention de la hauteur souhaitée.
	L'herbe est trop haute ou trop humide.	■ Laisser sécher l'herbe. ■ Augmenter la hauteur de coupe.
L'appareil vibre ou l'intensité sonore est trop élevée.	Charge déséquilibrée dans les lames de coupe ou dans l'entraînement des lames de coupe	■ Nettoyer le plateau de coupe. ■ Faire appel au service de maintenance AL-KO.
Impossible de charger la batterie et/ou tension de batterie basse	■ Les contacts de la station de base sont encrassés. ■ Les zones de contact sur l'appareil sont encrassées.	Nettoyer les contacts de charge et les zones de contact.
	La station de base n'a pas de courant.	Brancher la station de base à l'alimentation électrique.
	■ L'appareil ne touche pas les contacts de charge. ■ Les zones de contact sur l'appareil sont grillées.	■ Poser l'appareil sur la station de base et vérifier si les contacts de charge adhèrent bien. ■ Faire appel au service de maintenance AL-KO.
	La batterie a atteint sa durée de vie utile.	Faire appel au service de maintenance AL-KO.
	L'équipement électronique de charge est défectueux.	Faire appel au service de maintenance AL-KO.

**REMARQUE**

En cas de pannes ne figurant pas dans ce tableau ou ne pouvant pas être éliminées, contacter notre service après-vente compétent.

14.2 Codes d'erreur et leur élimination

Code d'erreur	Cause	Élimination
CN001: Tilt sensor	Le capteur d'inclinaison s'est déclenché : ■ Inclinaison max. dépassée ■ L'appareil a été porté ■ Pente trop abrupte.	Poser l'appareil sur une surface plane et acquitter le défaut.

Code d'erreur	Cause	Élimination
CN002: Lift sensor	Le capteur de levage s'est déclenché : La gaine de l'appareil a été déviée vers le haut par un obstacle ou une personne soulevant l'appareil.	Retirer l'obstacle.
CN005: Bumper deflected	L'appareil a roulé sur un obstacle et ne peut pas s'en dégager (par ex. collision près de la station de base).	- Poser l'appareil sur la zone de pelouse libre et délimitée. - Corriger la position du câble périphérique.
CN007: No loop signal	- Aucun signal de boucle - Le câble périphérique est défectueux. - Le signal de boucle est trop faible.	- Contrôler les LED sur la station de base. - Contrôler l'alimentation électrique de la station de base. Débrancher et rebrancher le bloc d'alimentation. - Contrôler l'absence de détériorations sur le câble périphérique. Réparer le câble défectueux.
CN008: Loop signal weak	- Signal de boucle trop faible - Câble périphérique enterré trop profondément	- Contrôler les LED sur la station de base. - Contrôler l'alimentation électrique de la station de base. Débrancher et rebrancher le bloc d'alimentation. - Lever le câble périphérique à la hauteur prescrite, le fixer éventuellement directement sur l'herbe.
CN010: Bad position	- L'appareil est en dehors de la zone de pelouse délimitée. - Le câble périphérique a été posé en croix.	- Poser l'appareil sur la zone de pelouse libre et délimitée. - Corriger la position du câble périphérique autour des courbes et des obstacles. Supprimer le croisement de câbles.
CN011: Escaped robot	L'appareil est en dehors de la zone de pelouse délimitée.	Corriger la position du câble périphérique autour des courbes et des obstacles.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Erreur pendant l'étalonnage : L'appareil ne peut pas trouver le câble périphérique.	- Contrôler les LED sur la station de base. - Contrôler l'alimentation électrique de la station de base. Débrancher et rebrancher le bloc d'alimentation. - Poser l'appareil sur la position d'étalonnage prescrite, l'aligner exactement à angle droit. L'appareil doit pouvoir rouler sur le câble périphérique.

Code d'erreur	Cause	Élimination
CN017: Cal: signal weak	Erreur pendant l'étalonnage : ■ Signal de boucle trop faible ■ Aucun signal de boucle ■ Le câble périphérique est défectueux.	■ Poser l'appareil sur la position d'étalonnage prescrite, l'aligner exactement à angle droit. ■ Contrôler l'alimentation électrique de la station de base. Débrancher et rebrancher le bloc d'alimentation. ■ Contrôler l'absence de détériorations sur le câble périphérique.
CN018: Cal: Collision	Erreur pendant l'étalonnage : ■ L'appareil s'est heurté à un obstacle.	Retirer l'obstacle.
CN038: Battery	La batterie est vide :	
	La boucle du câble périphérique est trop longue, trop d'îlots.	Corriger la position du câble périphérique.
	Lors du chargement, pas de contact avec les contacts de charge	■ Nettoyer les contacts de charge. ■ Poser l'appareil sur la station de base et vérifier si les contacts de charge adhèrent bien. ■ Faire vérifier et remplacer les contacts de charge par le service de maintenance du fabricant.
	Obstacles à proximité de la station de base	Retirer les obstacles.
	L'appareil s'est enlisé.	Poser l'appareil sur la zone de pelouse libre et délimitée.
	L'appareil ne trouve pas la station de base.	■ Contrôler l'absence de détériorations sur le câble périphérique. ■ Faire mesurer le câble périphérique par le service de maintenance du fabricant.
	La batterie est usée.	Faire remplacer la batterie par le service de maintenance du fabricant.
	L'équipement électronique de charge est défectueux.	Faire contrôler l'équipement électronique de charge par le service de maintenance du fabricant.
CN099: Recov escape	La résolution automatique du défaut est impossible	■ Acquitter manuellement le message de dérangement. ■ En cas de récidence : Faire examiner l'appareil par le service de maintenance du fabricant.

Code d'erreur	Cause	Élimination
CN104: Battery over heating	- La batterie est surchauffée (plus de 60 °C). Aucun déchargement n'est possible. - Arrêt d'urgence via le dispositif électronique de surveillance	- Mettre l'appareil hors service et laisser refroidir la batterie. - Ne pas poser l'appareil sur la station de base.
CN110: Blade motor over heating	Le moteur de tonte est surchauffé (plus de 80 °C).	- Mettre l'appareil hors service et laisser refroidir. - En cas de récurrence : Faire examiner l'appareil par le service de maintenance du fabricant.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	L'appareil a roulé sur un obstacle et ne peut pas s'en dégager.	Retirer l'obstacle.
CN128: Recov Impossible	L'appareil a roulé sur un obstacle et ne peut pas s'en dégager.	Retirer l'obstacle.
	L'appareil est en dehors de la zone de pelouse délimitée.	- Poser l'appareil sur la zone de pelouse libre et délimitée. - Corriger la position du câble périphérique.
CN129: Blocked WL	Le moteur de roue gauche est bloqué.	Retirer le blocage.
CN130: Blocked WR	Le moteur de roue droite est bloqué.	Retirer le blocage.

**REMARQUE**

En cas de pannes ne figurant pas dans ce tableau ou ne pouvant pas être éliminées, contactez notre service après-vente compétent.

15 GARANTIE

Pendant la période légale de garantie contre les vices de fabrication, nous éliminons par réparation ou remplacement, selon notre choix, tout défaut de matériau ou de fabrication survenu sur l'appareil. La durée de prescription dépend de la législation respective en vigueur dans le pays où a été acheté l'appareil.

Notre garantie s'applique seulement en cas :

- de respect du présent manuel d'utilisation,
- d'utilisation correcte,
- d'utilisation de pièces de rechange d'origine.

La garantie ne s'applique pas en cas :

- de tentatives de réparation par l'utilisateur,
- de modifications techniques par l'utilisateur,
- d'utilisation non conforme.

Sont exclues de la garantie :

- les détériorations de la peinture dues à une usure normale,
- les pièces d'usure qui figurent en encadré sur la carte des pièces de rechange xxxxxx (x).

La période de garantie commence à courir au moment de l'achat par le premier utilisateur final. La date d'achat figurant sur la preuve d'achat fait foi. Veuillez vous adresser à votre revendeur ou bien au point de service après-vente agréé le plus proche, en présentant cette déclaration et la preuve d'achat. Les droits légaux de l'acheteur vis-à-vis du vendeur en cas de défaut ne sont pas affectés par cette déclaration.

TRADUCCIÓN DEL MANUAL ORIGINAL DE INSTRUCCIONES

Índice

1	Acerca de este manual de instrucciones	119
1.1	Símbolos de la portada	119
1.2	Explicación de símbolos y palabras de señalización	119
2	Descripción del producto	119
2.1	Volumen de suministro	120
2.2	Robot cortacésped	120
2.3	Símbolos en el aparato	120
2.4	Panel de mando	121
2.5	Pantalla	121
2.6	Estructura de menú	122
2.7	Estación de base	122
2.8	Batería integrada	123
2.9	Descripción del funcionamiento	123
2.10	Integración en innogy SmartHome	124
2.10.1	Aplicación inTOUCH de AL-KO	124
2.10.2	Aplicación innogy SmartHome (solo para Robolinho 500 I)	124
3	Seguridad	124
3.1	Uso previsto	125
3.2	Aplicaciones no previstas	125
3.3	Dispositivos de seguridad y protección	125
3.3.1	Introducción de las claves PIN y PUK	125
3.3.2	Sensores	126
3.4	Instrucciones de seguridad	126
3.4.1	Usuarios	126
3.4.2	Equipo de protección individual	127
3.4.3	Seguridad de personas y animales	127
3.4.4	Seguridad del aparato	127
3.4.5	Seguridad eléctrica	128
4	Montaje	128
4.1	Desembalar el aparato	128
4.2	Planificar las áreas de segado (01)	128
4.3	Preparar las áreas de segado	128
4.4	Montar la estación de base (03/a)	129
4.5	Instalar el cable de perímetro	129
4.5.1	Conecte el cable de perímetro a la estación de base (03/b)	129
4.5.2	Tender el cable de perímetro (01)	129
4.5.3	Excluir obstáculos	130
4.5.4	Delimitar corredores (01/h)	130
4.5.5	Evitar las inclinaciones/pendientes (11)	130
4.5.6	Crear reservas de cable (07)	130
4.5.7	Errores típicos al realizar el tendido del cable (02)	131
4.6	Conectar la estación de base a la red eléctrica (04)	131
4.7	Verificar las conexiones en la estación de base (04)	131
5	Puesta en funcionamiento	131
5.1	Cargar la batería (08)	131
5.2	Efectuar los ajustes básicos	132
5.3	Ajustar la altura de corte	132
5.4	Realizar una marcha de calibración automática	132
6	Funcionamiento	133
6.1	Arrancar el aparato manualmente	133
6.2	Cancelar la operación de segado	133
6.3	Segar superficie secundaria (01/SS)	133
7	Ajustes	133
7.1	Acceder a los ajustes: generalidades	133
7.2	Activar/desactivar los sonidos de las teclas	134
7.3	Ajustar programa de segado	134
7.3.1	Ajustar programa de segado: generalidades	134
7.3.2	Ajustar puntos de partida	134
7.3.3	Ajustar los momentos de segado	134
7.4	inTOUCH	135
7.5	Segado de bordes en arranque manual	135
7.6	Ajustar el segado de las superficies secundarias	135

7.7 Ajustar el contraste de la pantalla 136

7.8 Protección de ajustes..... 136

7.9 Volver a calibrar 136

7.10 Restablecer a los ajustes de fábrica .. 136

8 Mostrar información 136

9 Mantenimiento y limpieza 136

9.1 Limpieza..... 137

9.2 Comprobación periódica 137

9.3 Cambiar las cuchillas de corte 137

10 Transporte 138

11 Almacenamiento 138

11.1 Almacenar el robot cortacésped 138

11.2 Almacenar la estación de base 138

11.3 Conservación durante el invierno del cable de perímetro 139

12 Eliminación del producto..... 139

13 Servicio de atención al cliente/servicio técnico 140

14 Ayuda en caso de avería 141

14.1 Corregir los errores del aparato y el manejo 141

14.2 Códigos de error y subsanación de errores..... 142

15 Garantía 146

Traducción de la Declaración de conformidad EU/CE original 000

1 ACERCA DE ESTE MANUAL DE INSTRUCCIONES

- La versión original de este manual de instrucciones está en alemán. Todas las demás versiones en otros idiomas son traducciones de la versión original.
- Antes de ponerlo en marcha, es imprescindible leer atentamente este manual de instrucciones. Esto es esencial para un trabajo seguro y un manejo sin problemas.
- Conserve siempre este manual de instrucciones para poderlo leerlo en caso de que necesite consultar información sobre el aparato.
- Entregue el aparato a otra persona siempre adjuntando el manual de instrucciones.

- Lea y tenga en cuenta las indicaciones de seguridad y advertencias de este manual de instrucciones.

1.1 Símbolos de la portada

Símbolo	Significado
	Antes de ponerlo en marcha, es imprescindible leer atentamente este manual de instrucciones. Esto es esencial para un trabajo seguro y un manejo sin problemas.
	Manual de instrucciones
	Maneje las baterías de ion de litio con cuidado. Preste especial atención a las indicaciones de transporte, almacenamiento y eliminación de este manual de instrucciones.

1.2 Explicación de símbolos y palabras de señalización



¡PELIGRO!

Indica una situación de peligro inminente que, en caso de no evitarse, produce lesiones graves o la muerte.



¡ADVERTENCIA!

Indica una situación de peligro potencial que, en caso de no evitarse, podría producir lesiones graves o la muerte.



¡PRECAUCIÓN!

Indica una situación de peligro potencial que, en caso de no evitarse, podría producir lesiones de leves a moderadas.

¡ATENCIÓN!

Indica una situación que, en caso de no evitarse, podría producir daños materiales.



NOTA

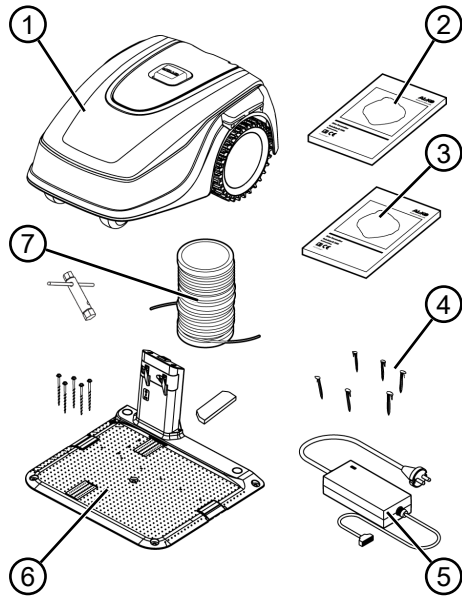
Indicaciones especiales para una mejor comprensión y manejo.

2 DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO

Esta documentación describe un robot cortacésped totalmente automático y alimentado mediante batería que se desplaza libremente sobre una superficie de césped. La altura de corte se puede regular.

2.1 Volumen de suministro

Las posiciones que aquí se listan forman parte del volumen de suministro. Comprobar si están incluidos todos los elementos:

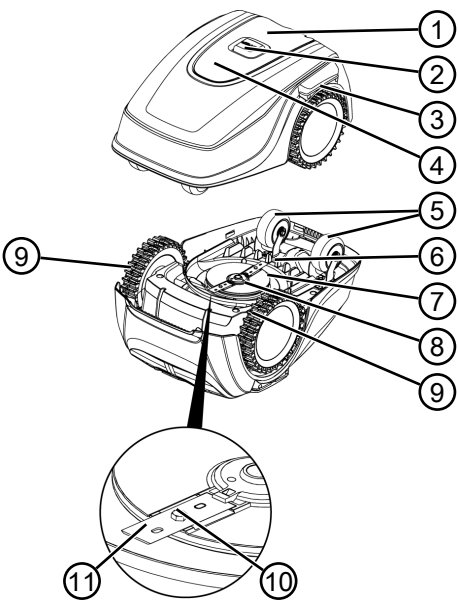


N.º	Componente
1	Robot cortacésped
2	Manual breve
3	Manual de instrucciones
4	Clavijas de fijación (90 uds.*, 180 uds.**)
5	Fuente de alimentación
6	Estación de base incl. clavos helicoidales (5 uds.), llave y tapa para el invierno
7	Cable de perímetro (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robot cortacésped



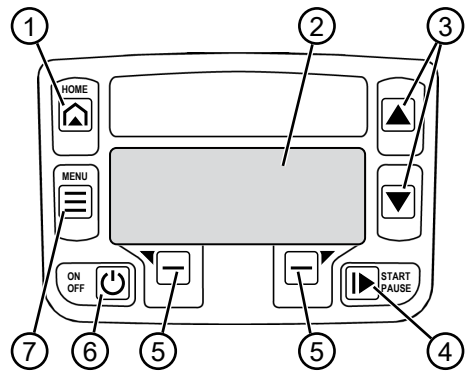
N.º	Componente
1	Panel de mando con pantalla (interior)
2	Tecla de PARADA (detiene de inmediato el aparato y la cuchilla de corte en menos de 2 s)
3	Contactos de carga
4	Ajuste de altura (interior)
5	Ruedas delanteras (dirigibles)
6	Compartimento de la batería
7	Cubierta
8	Plato de cuchillas
9	Rueda motriz
10	Tornillo de sujeción
11	Cuchillas de corte

2.3 Símbolos en el aparato

Símbolo	Significado
	Mantenga a terceras personas alejadas de la zona de peligro.

Símbolo	Significado
	Preste especial atención durante el manejo.
	Mantenga las manos y los pies alejados del mecanismo de corte.
	Mantenga una distancia de seguridad suficiente.
	Lea el manual de instrucciones antes de la puesta en funcionamiento.
	Para arrancar el aparato, introduzca la clave PIN.
	No se suba al aparato.

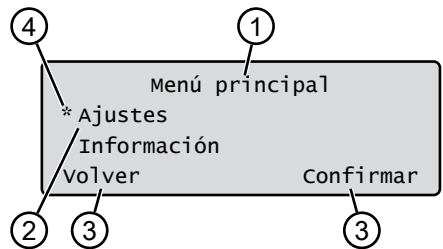
2.4 Panel de mando



N.º	Componente
1	(tecla de inicio): cancelar la operación de segado, el aparato regresa a la estación de base. Al día siguiente vuelve a empezar automáticamente en el momento de segado programado.

N.º	Componente
2	Pantalla: muestra el modo de operación actual del aparato, el nombre del menú seleccionado, sus opciones de menú y las funciones que se pueden seleccionar (véase capítulo 2.5 "Pantalla", página 121).
3	(teclas de flecha): seleccionar las opciones de menú, aumentar y reducir los valores numéricos, elegir entre los ajustes.
4	(tecla de inicio/pausa): iniciar o interrumpir manualmente la operación de segado o reanudarla inmediatamente tras pulsar .
5	(teclas de función): Permiten acceder a la función que se muestra en ese momento encima de la tecla en la pantalla.
6	(tecla on/off): conectar y desconectar el aparato.
7	(tecla de menú): Acceder al menú principal

2.5 Pantalla



N.º	Indicador
1	Nombre del menú seleccionado (aquí: Menú principal)
2	Opciones de menú. Siempre se muestran sólo dos opciones de menú (aquí: Ajustes y Información). Con y se muestran más opciones de menú.

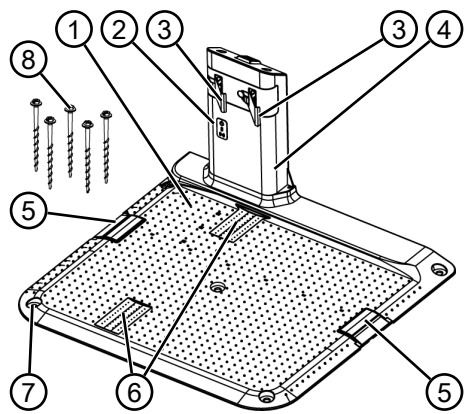
N.º	Indicador
3	Funciones para la opción de menú seleccionada (aquí: Ajustes). Con  y  se puede acceder a las funciones.

N.º	Indicador
4	Asterisco para marcar la opción de menú mostrada (aquí: Ajustes)

2.6 Estructura de menú

Menú principal	Programas	Programa semanal	véase capítulo 7.3 "Ajustar programa de segado", página 134
		Puntos de partida	véase capítulo 7.3.2 "Ajustar puntos de partida", página 134
		Información del programa	véase capítulo 8 "Mostrar información", página 136
	Ajustes	Hora	véase capítulo 5.2 "Efectuar los ajustes básicos", página 132
		Fecha	véase capítulo 5.2 "Efectuar los ajustes básicos", página 132
		Idioma	véase capítulo 5.2 "Efectuar los ajustes básicos", página 132
		Código PIN	véase capítulo 5.2 "Efectuar los ajustes básicos", página 132
		Sonidos de las teclas	véase capítulo 7.2 "Activar/desactivar los sonidos de las teclas", página 134
		inTOUCH	véase capítulo 7.4 "inTOUCH", página 135
		Segado de bordes	véase capítulo 7.5 "Segado de bordes en arranque manual", página 135
		Superficie secundaria Activo/Inactivo	véase capítulo 7.6 "Ajustar el segado de las superficies secundarias", página 135
		Contraste de pantalla	véase capítulo 7.7 "Ajustar el contraste de la pantalla", página 136
		Protección de ajustes	véase capítulo 7.8 "Protección de ajustes", página 136
		Volver a calibrar	véase capítulo 7.9 "Volver a calibrar", página 136
		Ajustes de fábrica	véase capítulo 7.10 "Restablecer a los ajustes de fábrica", página 136
	Información	Mantenimiento de las cuchillas	véase capítulo 8 "Mostrar información", página 136
		Hardware	véase capítulo 8 "Mostrar información", página 136
		Software	véase capítulo 8 "Mostrar información", página 136
		Información del programa	véase capítulo 8 "Mostrar información", página 136
		Averías	véase capítulo 8 "Mostrar información", página 136

2.7 Estación de base



N.º	Componente
1	Placa base
2	LED para la indicación de estado
3	Contacto de carga
4	Columna de carga
5	Canal del cable
6	Cavidad de rueda
7	Taladro para clavos helicoidales (8)
8	Clavos helicoidales

2.8 Batería integrada

La batería se encuentra integrada de forma fija en el aparato y el usuario no puede cambiarla.

i

NOTA

Cargue la batería por completo antes de utilizarla por primera vez. La batería se puede cargar en cualquier estado de carga. La interrupción de la carga no daña la batería.

La batería sólo puede cargarse si el aparato está conectado.

- La batería integrada se entrega parcialmente cargada. En el modo de operación normal la batería se carga periódicamente. Para ello el aparato se desplaza a la estación de base.
- El sistema electrónico de supervisión integrado finaliza automáticamente el proceso de carga cuando se alcanza el 100 % del estado de carga.

- El proceso de carga sólo funciona si los contactos de carga de la estación de base están en contacto correctamente con las superficies de contacto del aparato.
- En caso de temperaturas superiores a los 45 °C, el circuito de protección integrado impide que se cargue la batería. Esto impide que la batería se destruya.
- Si se acorta considerablemente la duración operativa de la batería a pesar de cargarla completamente, esta debe ser sustituida por una nueva batería original por parte de un distribuidor especializado, un técnico o un socio del servicio técnico de AL-KO.
- Si, debido al envejecimiento o a un almacenamiento demasiado prolongado, la batería se descargase por debajo del nivel determinado por el fabricante, esta ya no se puede cargar. Encargue la revisión y, en caso necesario, la sustitución de la batería y del sistema electrónico de supervisión a un distribuidor especializado, técnico o socio del servicio técnico de AL-KO.
- El estado de la batería se muestra en la pantalla. Compruebe el estado de la batería tras un almacenamiento de aprox. 3 meses. Para ello conecte el aparato y consulte el estado de la batería. En el caso de que la batería solo tenga un 30% o menos de carga, el aparato se dirigirá a la estación de carga y se conectará para que se cargue la batería. En caso de que se haya desmontado la columna de carga para el alojamiento de la estación de base (véase capítulo 11.2 "Almacenar la estación de base", página 138), vuelva a montarla en secuencia inversa y vuelva a conectar la estación de base a la red eléctrica.
- En caso de que se haya derramado el electrolito en el aparato: Encargue la reparación del aparato al servicio técnico de AL-KO.
- En caso de que la batería se haya desmontado del aparato: si los ojos o las manos han entrado en contacto con el electrolito derramado, láveselas de inmediato con agua. Acuda de inmediato a un médico.

2.9 Descripción del funcionamiento

Desplazamiento por la superficie de césped

El aparato se mueve libremente por el área de segado limitado por un cable de perímetro. La orientación del aparato se efectúa mediante sensores que detectan el campo magnético del cable de perímetro.

Si el aparato choca con un obstáculo, se detiene y continúa desplazándose en otra dirección. Si el aparato se encuentra en una situación en la que no es posible su operación, en la pantalla aparecerá un mensaje para indicarlo.

Operación de segado y operación de carga

Las fases de segado se alternan continuamente con las fases de carga. Si durante el segado el nivel de carga de la batería ha descendido hasta un valor determinado (indicación: 0 %), el aparato regresa a la estación de base a lo largo del cable de perímetro.

Para la operación de segado existen programas de segado predefinidos que contienen también la función de segado de superficies y de bordes. Estos programas de segado se pueden modificar.

Cada vez que el motor de segado arranca, la dirección de giro cambia, lo que duplica la duración de las cuchillas de corte.

2.10 Integración en innogy SmartHome

El robot cortacésped puede integrarse en un entorno innogy SmartHome y vincularse con otros dispositivos. Esto permite controlar, ajustar y vigilar el robot cortacésped cómodamente a través de la aplicación de un dispositivo móvil.

El robot cortacésped debe vincularse con la puerta de enlace de innogy SmartHome a través de Lemonbeat e instalarse la aplicación inTOUCH de AL-KO o la aplicación innogy SmartHome (solo para Robolinho 500I) en un dispositivo móvil.



NOTA

El dispositivo móvil utilizado necesita una conexión inalámbrica para utilizar innogy SmartHome.

En el caso de se interrumpa la conexión inalámbrica del dispositivo móvil no podrá transmitirse ninguna señal al robot cortacésped.

2.10.1 Aplicación inTOUCH de AL-KO

La aplicación inTOUCH de AL-KO se puede adquirir para dispositivos basados en Android e iOS:



Una vez instalada la aplicación, lo primero que debe hacerse es registrarse.



NOTA

El registro no es estrictamente necesario, pero tiene algunas funciones adicionales.

Al abrir la aplicación por primera vez se accede automáticamente el manual de instalación abreviado. A continuación, en el menú "Dispositivos" puede integrarse el robot cortacésped en el entorno innogy SmartHome.



NOTA

Para la integración se necesita una cuenta innogy.



NOTA

El robot cortacésped debe estar listo para poder conectarse (véase *capítulo 7.4 "inTOUCH"*, página 135).

Además del acceso remoto al robot cortacésped conectado o a otros dispositivos conectados en red, la aplicación inTOUCH de AL-KO ofrece otras funciones como, por ejemplo, el registro del producto, consejos de jardinería, una guía de plantas o notificaciones emergentes en caso de error.

2.10.2 Aplicación innogy SmartHome (solo para Robolinho 500 I)

La aplicación innogy SmartHome se puede adquirir para dispositivos basados en Android e iOS y como aplicación web basada en navegador.

Más información sobre la aplicación innogy SmartHome en <https://home.innogy-smarthome.de> y en la documentación de la aplicación.

3 SEGURIDAD

3.1 Uso previsto

Este aparato ha sido diseñado únicamente para su uso privado. Se considerará uso no previsto cualquier otro uso diferente y las modificaciones de montaje o ampliaciones no autorizadas. Como consecuencia, se excluirá la garantía, se perderá la conformidad (marcado CE) y también se anulará cualquier responsabilidad por parte del fabricante por daños al usuario o a terceros. Los márgenes de aplicación del aparato son:

- Superficie máx.:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- Pendiente/inclinación máx.: 45 % (24°)
- Posición inclinada lateral máx.: 45 % (24°)
- Temperatura:
 - Carga: 0 – 45 °C
 - Segado: 0 – 55 °C

3.2 Aplicaciones no previstas

Este aparato no está indicado para su uso en jardines públicos, parques, instalaciones deportivas o para la agricultura o silvicultura.

3.3 Dispositivos de seguridad y protección



¡ADVERTENCIA! Peligro de lesiones

Los dispositivos de seguridad y protección defectuosos y anulados pueden provocar lesiones graves.

- Haga reparar los dispositivos de seguridad y protección defectuosos.
- Nunca anule los dispositivos de seguridad y protección.

3.3.1 Introducción de las claves PIN y PUK

El aparato sólo se puede arrancar introduciendo una clave PIN (número de identificación personal). Esto impide que una persona no autorizada conecte el aparato. El ajuste de fábrica de la clave PIN es 0000. La clave PIN se puede cambiar, véase *véase capítulo 5.2 "Efectuar los ajustes básicos", página 132.*

Si la clave PIN se introduce de forma incorrecta 3 veces, es necesario introducir la clave PUK (clave personal de desbloqueo). Si esta clave también se introduce de forma incorrecta, se debe esperar 24 horas hasta poder volver a introducirla.

La introducción de las claves PIN y PUK sirve asimismo como protección antirrobo:

- Guarde las claves PIN y PUK de manera que sean inaccesibles para las personas no autorizadas.

3.3.2 Sensores

El aparato está equipado con varios sensores de seguridad. Si se produce una desconexión mediante un sensor de seguridad, el aparato no vuelve a ponerse en marcha automáticamente. En la pantalla se muestra un mensaje de error, que se debe confirmar. Se debe solucionar el motivo por el que se ha disparado el sensor.

Sensor de elevación

Si durante la operación el aparato se eleva por la carcasa, el accionamiento motorizado se apaga y las cuchillas de corte se detienen.

Sensores de choque para detectar obstáculos

El aparato está equipado con sensores que, en caso de contacto con obstáculos, hacen cambiar la dirección de marcha. Al chocar con un obstáculo, la parte superior de la carcasa se desplaza ligeramente y el sensor de choque se dispara.

Sensor de inclinación de la dirección de marcha/lateral

Si en la dirección de la marcha hay una pendiente, una inclinación o una posición inclinada lateral que alcance 24° (45 %), el aparato da la vuelta o modifica su dirección de marcha.



NOTA

El aparato se puede operar con toda fiabilidad en las inmediaciones de otros robots cortacésped.

La señal utilizada en el cable de perímetro cumple el estándar definido por la EGMF (Asociación Europea de Fabricantes de Maquinaria de Jardinería) relativo a las emisiones electromagnéticas.



3.4 Instrucciones de seguridad

3.4.1 Usuarios

- No podrán operar el aparato los jóvenes menores de 16 años, personas con discapacidad física, psíquica o sensorial o bien que no posean la experiencia ni los conocimientos.

tos suficientes ni las personas que no hayan leído el manual de instrucciones. Respete las posibles normativas de seguridad específicas de cada país con respecto a la edad mínima que debe tener el usuario para trabajar.

- No utilice el aparato bajo la influencia de drogas, alcohol o medicamentos.

3.4.2 Equipo de protección individual

- Para evitar lesiones, lleve puesta la ropa y el equipo de protección reglamentarios.
- El equipo de protección individual incluye los siguientes componentes:
 - Pantalones largos y calzado resistente.
 - A la hora de realizar el mantenimiento y la limpieza: Guantes de protección.

3.4.3 Seguridad de personas y animales

- En el caso de superficies de acceso público, en torno al área de segado se deben colocar unas indicaciones de

advertencia que contengan el siguiente texto:



¡ATENCIÓN!

Cortacésped automático en marcha.

No acercarse al aparato.

Vigilar a los niños.

- Durante la operación, asegúrese de que no haya niños ni personas cerca del aparato, que lo estén reteniendo o jugando con él.
- Está prohibido sentarse sobre el aparato e introducir las manos en las cuchillas de corte.
- Mantenga el cuerpo y la ropa alejados del mecanismo de corte.

3.4.4 Seguridad del aparato

- Antes de ponerse a trabajar asegúrese de que no haya obstáculos (por ejemplo, ramas, cristales, trozos de metal o ropa, piedras, muebles de jardín, utensilios de jardín o juguetes) en el área de trabajo del aparato. Estos pueden dañar las cuchillas de corte del aparato o sufrir daños a causa del aparato.
- Utilice el aparato únicamente en las siguientes condiciones:
 - El aparato no debe estar sucio.

- El aparato no debe presentar daños ni desgaste.
- Todos los elementos de mando deben funcionar.
- La estación de base, la fuente de alimentación y su cableado eléctrico están en perfecto estado y funcionan.
- Cambie las piezas defectuosas siempre por piezas de repuesto originales del fabricante.
- Lleve a reparar el aparato cuando se haya dañado.
- El usuario del aparato es responsable de los accidentes que provoque el aparato a otras personas o sus bienes.

3.4.5 Seguridad eléctrica

- Nunca utilice el aparato si al mismo tiempo hay aspersores en funcionamiento sobre la superficie de segado.
- No salpique el aparato con agua.
- No abra el aparato.

4 MONTAJE

4.1 Desembalar el aparato

1. Abra el embalaje con cuidado.
2. Saque con cuidado todos los componentes del embalaje y verifique si presentan daños de transporte.

Nota: En caso de daños de transporte, informe de inmediato a su distribuidor especializado o socio del servicio técnico de AL-KO.

3. Compruebe el volumen de suministro (véase capítulo 2.1 "Volumen de suministro", página 120).

Conserve el embalaje original y la documentación adjunta si desea reenviar el aparato. Estos también son necesarios para el envío de devolución.

4.2 Planificar las áreas de segado (01)

Ubicación de la estación de base (01/1)

- A una distancia lo más corta posible de la mayor superficie de segado
- Superficie llana
- Protegido de la radiación solar directa y de la meteorología adversa.
- con posibilidad de conexión para la alimentación de corriente
- Libre acceso para el robot cortacésped

Tendido del cable de perímetro (01)

El cable de perímetro se debe tender en sentido horario y en un bucle ininterrumpido.

Corredores entre las áreas de segado (01/h)

Un corredor es un estrechamiento en la superficie de césped que puede servir para unir dos superficies de segado.

Superficie principal y superficie(s) secundaria(s) (01)

- Superficie principal (01/SP): es la superficie de césped en la que se encuentra la estación de base y que el aparato puede segar automáticamente en toda su extensión.
- Superficie secundaria (01/SS): es una superficie de segado a la que el aparato no puede llegar desde la superficie principal y deberá llevarse hasta ella a mano, si fuera necesario. Las superficies secundarias se pueden trabajar en la operación manual.

Sin embargo, la superficie principal y la superficie secundaria están delimitadas por el mismo cable de perímetro ininterrumpido.

En el momento de segado establecido, el aparato se desplaza a lo largo del cable de perímetro hasta el punto de partida establecido y, una vez allí, comienza a segar.

4.3 Preparar las áreas de segado

1. Verificar si la superficie de césped es mayor que el rendimiento de superficie del aparato. Si la superficie de césped es demasiado grande, el césped quedará cortado de forma

irregular. En caso necesario reduzca la superficie de césped que se va a segar.

2. Antes de montar la estación de base y el cable de perímetro y de poner en marcha el aparato: Siegue la superficie de césped con un cortacésped ajustado con una altura de corte baja.
3. Elimine los obstáculos de la superficie de césped o exclúyalos con el cable de perímetro (véase capítulo 4.5.3 "Excluír obstáculos", página 130):
 - Los obstáculos planos que se pueden pasar por encima y que pudieran dañar las cuchillas de corte (p. ej. piedras planas, pasos de la superficie de césped a la terraza o caminos, placas, bordillos, etc.)
 - Los agujeros y elevaciones de la superficie de césped (p. ej., toperas, agujeros excavados, piñas de abeto, fruta caída, etc.)
 - Los ascensos empinados o inclinaciones superiores al 45 % (24°)
 - Las aguas (p. ej., estanques, arroyos, piscinas, etc.) y sus delimitaciones con la superficie de césped
 - Los arbustos y setos que pueden hacerse más anchos

4.4 Montar la estación de base (03/a)

1. Coloque la estación de base (01/1) en ángulo recto con respecto a la ubicación planeada del cable de perímetro de la siguiente manera:
 - A ras de suelo (controlado por nivel de burbuja)
 - Salida y entrada en línea recta y en plano
 - Sin bóvedas (al enroscar el clavo de fijación para la unión no puede torcerse ni inclinarse la columna de carga)
2. Fijar al suelo la estación de base (03/2) con cuatro clavos helicoidales (03/1).

4.5 Instalar el cable de perímetro



NOTA

Si el cable de perímetro suministrado es demasiado corto, puede solicitar un cable alargador a su distribuidor especializado o socio del servicio técnico de AL-KO.

4.5.1 Conecte el cable de perímetro a la estación de base (03/b)

1. Saque el cable de perímetro (03/4) del empaque.
2. Retire la cubierta del canal de cables (03/3) de la conexión (03/A).
3. Aísle el cable de perímetro (03/6) y métalo en los terminales (03/7).
4. Cierre los terminales.
5. Guíe fuera del portacables el cable de perímetro pasándolo por la descarga de tracción (03/5) con reserva de cable.



NOTA

Con la reserva de cable también se pueden realizar pequeñas reparaciones en la guía de cables a posteriori.

6. Coloque la tapa del canal de cables.

4.5.2 Tender el cable de perímetro (01)

El cable de perímetro se puede tender tanto sobre el césped como hasta 10 cm por debajo de la capa de césped. El distribuidor especializado puede efectuar el tendido bajo la capa de césped.

Ambas variantes se pueden combinar entre sí.

¡ATENCIÓN!

Peligro de daños en el cable de perímetro

Si el cable de perímetro se daña o se corta, ya no será posible transmitir las señales de control al aparato. En este caso el cable de perímetro se debe reparar o sustituir. Los cables de perímetro se pueden adquirir en AL-KO.

- Tienda el cable de perímetro siempre directamente sobre el suelo. En caso necesario, asegúrelo con una clavija de fijación adicional.
- Durante el tendido y la operación, proteja el cable de perímetro de posibles daños.
- No realice trabajos de excavación ni escarificación en las proximidades del cable de perímetro.

1. Fije el cable de perímetro a intervalos regulares mediante las clavijas de fijación, o bien tiéndalo de forma subterránea (a una profundidad máx. de 10 cm).

2. Tienda el cable de perímetro alrededor de los obstáculos: véase *capítulo 4.5.3 "Excluir obstáculos", página 130.*
3. Cree corredores entre cada una de las superficies de segado: véase *capítulo 4.5.4 "Delimitar corredores (01/h)", página 130.*
4. Excluya las pendientes o inclinaciones demasiado grandes: véase *capítulo 4.5.5 "Evitar las inclinaciones/pendientes (11)", página 130.*
5. Cree reservas de cable: véase *capítulo 4.5.6 "Crear reservas de cable (07)", página 130.*
6. Tras completar el cableado, conecte el cable de perímetro a la conexión (03/B) de la estación de base: véase *capítulo 4.5.1 "Conecte el cable de perímetro a la estación de base (03/b)", página 129.*

4.5.3 Excluir obstáculos

En función del entorno del área de trabajo, el cable de perímetro se debe tender a diferentes distancias con respecto a los obstáculos. Para determinar la distancia correcta, utilice la regla separable del embalaje.



NOTA

Las exclusiones solamente son necesarias si los sensores de choque del aparato no son capaces de detectar. Evitar que haya demasiadas exclusiones y exclusiones innecesarias.

Deben excluirse los tramos inferiores a 6 cm, ya que de lo contrario el aparato puede provocar daños.

Distancia con respecto a muros, cercas, macizos: mín. 20 cm (01)

El aparato se mueve a lo largo del cable de perímetro con un desplazamiento hacia afuera de 20 cm. Por eso el cable de perímetro se debe tender con una distancia mínima de 20 cm con respecto a muros, cercas, macizos, etc.

Distancia con respecto a los bordes de terraza y caminos pavimentados (05)

Si el borde de la terraza o del camino es más alto que la superficie de segado, se debe mantener una distancia mínima de 20 cm. Si el borde de la terraza o camino tiene la misma altura que la superficie de césped, el cable se puede tender exactamente en el borde.

Distancia de los obstáculos con respecto al cable de perímetro (01)

Si los cables de perímetro desde el obstáculo y hasta el obstáculo se encuentran juntos exactamente, es decir, a una distancia de 0 cm, el aparato cruza sobre los cables de perímetro. No tienda el cable de perímetro cruzado (02/c), sino en paralelo (01/e).

Tendido del cable de perímetro en torno a las esquinas (06)

- En el caso de esquinas hacia dentro (06/a): tienda el cable de perímetro en diagonal para evitar que el aparato se quede atascado en la esquina.
- En el caso de esquinas hacia fuera con obstáculos (06/b): tienda el cable de perímetro con un pico para evitar que el aparato choque con la esquina.
- En el caso de esquinas hacia fuera sin obstáculos: tienda el cable de perímetro en un ángulo de 90°.

4.5.4 Delimitar corredores (01/h)

En el corredor se deben mantener las siguientes distancias:

- Anchura total: mín. 60 cm
- Distancia del cable de perímetro con respecto al borde: 20 cm
- Distancia entre los cables de perímetro: mín. 30 cm

4.5.5 Evitar las inclinaciones/pendientes (11)

Las inclinaciones superiores al 45 % se deben excluir mediante el cable de perímetro (45 % = 45 cm de inclinación por 1 m horizontal).

El cable de perímetro no debe tenderse sobre una pendiente con una inclinación de más del 20%. Para evitar problemas a la hora de dar giros, debe respetarse una distancia de 50 cm hasta una inclinación del 20%. Si la inclinación supera el 20% por algún punto del borde exterior del área de trabajo, el cable de perímetro deberá tenderse a una distancia de 20 cm en la superficie llana previa a la pendiente.

4.5.6 Crear reservas de cable (07)

Para poder desplazar la estación de base o ampliar el área de segado después de ajustar el área de segado, instale reservas de cable a intervalos regulares en el cable de perímetro.

Puede determinar el número de reservas de cable según su propio criterio.



NOTA

A la hora de realizar las reservas de cable no deje que se forme ningún bucle abierto.

1. Pase el cable de perímetro alrededor de la clavija de fijación actual (07/1) y a continuación llévelo de vuelta a la clavija de fijación anterior (07/3).
2. Después, vuelva a guiar el cable de perímetro hacia la clavija de fijación actual. Se formará un bucle. Los cables deben quedar situados muy juntos.
3. En caso necesario, sujete el bucle al suelo en el centro con una clavija de fijación adicional (07/2).

4.5.7 Errores típicos al realizar el tendido del cable (02)

- Las reservas de cable de perímetro no se han tendido formando un bucle alargado y uniforme (02/a).
- El cable de perímetro no se ha tendido correctamente en torno a las esquinas (02/b).
- El cable de perímetro se ha tendido de forma cruzada o no en sentido horario (02/c).
- El cable de perímetro se ha tendido de forma demasiado inexacta y por eso no se pueden segar las áreas de borde de la superficie de segado (02/d).
- El cable de perímetro no se ha tendido de forma directamente yuxtapuesta al colocar el paso de ida y vuelta desde el borde con respecto a un objeto dentro de la superficie de césped (02/e).
- Los puntos de partida están colocados demasiado alejados de la estación de base (02/f).
- El cable de perímetro se tiende por encima del borde de la superficie de segado (02/g).
- Al tender el cable de perímetro no se ha alcanzado la distancia mínima de 30 cm para los corredores (02/h).
- El cable de perímetro se ha tenido demasiado cerca de los objetos que se deben sortear, es decir, con una distancia inferior a 20 cm (02/i).

4.6 Conectar la estación de base a la red eléctrica (04)

1. Emplace la fuente de alimentación (04/4) en un lugar seco y protegido de la radiación so-

lar directa a una distancia suficiente de la estación de base (04/1).

2. Conecte el cable de baja tensión de la fuente de alimentación (04/5) y el cable de la estación de base (04/6).
3. Introducir el enchufe de la fuente de alimentación (04/2) en una toma (04/3).



NOTA

Le recomendamos conectar la fuente de alimentación a la red eléctrica a través de un interruptor diferencial residual con una intensidad residual nominal de <30 mA.

4.7 Verificar las conexiones en la estación de base (04)

1. Compruebe si ambos LED se iluminan en la parte frontal de la columna de carga (09/1). En caso negativo:
 - Desconecte el enchufe.
 - Verifique si todas las conexiones enchufables de la alimentación de corriente y del cable de perímetro se encuentran asentadas correctamente y si presentan daños.

Indicaciones de estado de los LED

LED	Estados operativos
Verde	■ Se ilumina si el cable de perímetro está tendido correctamente y el bucle está intacto. ■ Parpadea si el bucle del cable de perímetro no es correcto.
Amarillo	■ Se ilumina si la alimentación de corriente está intacta.

5 PUESTA EN FUNCIONAMIENTO

Este capítulo describe las acciones y ajustes necesarios para poner en marcha por primera vez el aparato. Para todos los demás ajustes véase capítulo 7 "Ajustes", página 133.

5.1 Cargar la batería (08)

En el modo de operación normal la batería del aparato se carga automáticamente de forma periódica.

**NOTA**

Cargue la batería por completo antes de utilizarla por primera vez. La batería se puede cargar en cualquier estado de carga. La interrupción de la carga no daña la batería.

La batería sólo puede cargarse si el aparato está conectado.

1. Coloque el aparato (08/1) en la estación de base (08/3) de tal forma que las superficies de contacto del aparato toquen los contactos de carga de la estación de base.
2. Encienda el aparato con
3. La pantalla del aparato muestra **Cargando batería**. En caso negativo: véase *capítulo 14 "Ayuda en caso de avería", página 141*.

5.2 Efectuar los ajustes básicos

1. Abrir la tapa de cubierta.
2. Encienda el aparato con . Se mostrará el firmware, el número de código y el tipo.
3. En el menú de selección de idioma, elija el idioma con o y acepte con
4. En el menú **Iniciar sesión > Introducir PIN** introduzca el PIN predeterminado 0000. Para ello, seleccione sucesivamente con o la cifra 0 y acepte con . Tras introducir la clave PIN se habilitará el acceso.
5. En el menú **Cambiar PIN**:
 - En **Introducir nuevo PIN**, introduzca el nuevo PIN de cuatro dígitos que usted elija. Para ello, seleccione sucesivamente una cifra con o y acepte con .
 - En **Repetir nuevo PIN**, vuelva a introducir el PIN nuevo. Si ambas entradas son idénticas, aparece el siguiente mensaje **PIN modificado correctamente**.
6. En el menú **Introducir la fecha**, ajuste la fecha actual (formato: DD.MM.20AA). Para ello, seleccione sucesivamente una cifra con o y acepte con .
7. En el menú **Introducir la hora > Formato 24 h** ajuste la hora actual (formato: HH:MM). Para ello, seleccione sucesiva-

mente una cifra con o y acepte con .

Los ajustes básicos han concluido. Se mostrará el estado **Sin calibrar**, pulsar la tecla de inicio.

5.3 Ajustar la altura de corte

La altura de corte se puede ajustar manualmente sin pasos entre 25 – 55 mm.

**NOTA**

Para realizar la marcha de calibración (véase véase *capítulo 5.4 "Realizar una marcha de calibración automática", página 132*) y la programación de los puntos de inicio (véase véase *capítulo 7.3.2 "Ajustar puntos de partida", página 134*) se recomienda una altura de corte de 55 mm.

1. Abra la cubierta (10/1).
2. Ajuste la altura de corte (la altura de corte actual aparece indicada en la mirilla (10/3) en milímetros):
 - Aumentar la altura de corte (es decir altura de segado): Gire el botón giratorio (10/2) en sentido horario (10/+).
 - Reducir la altura de corte (es decir, la altura de segado): Gire el botón giratorio (10/2) en sentido antihorario (10/-).
3. Cierre la cubierta.

5.4 Realizar una marcha de calibración automática**NOTA**

Antes de la puesta en funcionamiento, realice una marcha de calibración (véase véase *capítulo 5.4 "Realizar una marcha de calibración automática", página 132*) o programe los puntos de inicio (véase véase *capítulo 7.3.2 "Ajustar puntos de partida", página 134*).

Colocar el aparato en la posición de salida (09)

1. Coloque el aparato dentro de la superficie de segado en la posición de salida:
 - mín. 1 m a la izquierda y 1 m delante de la estación de base
 - con la parte frontal orientada hacia el cable de perímetro

Iniciar la marcha de calibración

1. Compruebe si hay ningún obstáculo en el área de movimientos previsible del aparato. El aparato debe poder desplazarse con ambas ruedas delanteras por el cable de perímetro. En caso necesario retire los obstáculos.
2. Arranque el aparato con . En la pantalla aparece:
 - ¡ Advertencia! Arranque de accionamiento
 - Calibración, Fase [1]

Durante la marcha de calibración

Para determinar la intensidad de la señal en el cable de perímetro, el aparato se desplaza primero dos veces en línea recta sobre el cable de perímetro y a continuación regresa a la estación de base y se detiene allí.

- En la pantalla aparece el mensaje **Calibración concluida**.
- La batería se carga.



NOTA

El aparato debe detenerse al entrar en la estación de base. Si, al entrar en la estación de base, el aparato no encuentra los contactos, vuelve a desplazarse por el cable de perímetro. Si el aparato se desplaza a través de la estación de base, el proceso de calibración ha fallado. En este caso la estación de base se debe orientar mejor y el proceso de calibración se debe repetir.

Tras la marcha de calibración

Se mostrará la duración de segado predefinida actualmente.

Para todos los demás ajustes véase *capítulo 7 "Ajustes", página 133*.

6 FUNCIONAMIENTO

6.1 Arrancar el aparato manualmente

1. Encienda el aparato con .
Para el segado de bordes fuera del plan: véase *capítulo 7.5 "Segado de bordes en arranque manual", página 135*.
2. Arranque el aparato manualmente con .

6.2 Cancelar la operación de segado

- Pulse  en el aparato.
El aparato se desplaza automáticamente a la estación de base. Borra el plan de segado del día actual y lo reinicia al día siguiente a la hora programada.
- Pulse  en el aparato.
La operación de segado se interrumpe durante media hora.
- Pulse  en el aparato.
El aparato se apaga.



NOTA

En situaciones de peligro el aparato se puede detener con la tecla **PARADA** (08/2).

6.3 Segar superficie secundaria (01/SS)

1. Eleve el aparato y colóquelo manualmente en la superficie secundaria.
2. Encienda el aparato con .
3. Acceda al menú principal con .
4.  o  * **Ajustes** .
5.  o  * **Segar superficies secundarias** .
6. Seleccione el tiempo de segado con  o .
7. Arranque el aparato manualmente con .

En función del ajuste: El aparato siega durante el tiempo ajustado y a continuación se apaga o siega hasta que se agote la batería.

Una vez segada la superficie secundaria, vuelva a colocar manualmente el aparato en la estación de base.

7 AJUSTES

7.1 Acceder a los ajustes: generalidades

1. Acceda al menú principal con .
Nota: El asterisco * delante de la opción de menú indica que dicha opción ya está seleccionada.
2.  o  * **Ajustes** .
3. Seleccione la opción de menú deseada con  o  y acepte con .

4. Realice los ajustes.
Nota: Las opciones de menú se describen en los siguientes apartados.

5. Vuelva al menú principal con .



NOTA

Otras opciones de menú: véase capítulo 5.2 "Efectuar los ajustes básicos", página 132.

7.2 Activar/desactivar los sonidos de las teclas

1.  o  *Sonidos de las teclas 
2. Active/desactive los sonidos de las teclas:
 -  o  Activar : activar los sonidos de las teclas.
 -  o  Desactivar : desactivar los sonidos de las teclas.

7.3 Ajustar programa de segado

7.3.1 Ajustar programa de segado: generalidades

1. Acceda al menú principal con .
2.  o  *Programas 
3. Seleccione la opción de menú con  o  y acepte con .
4. Realice los ajustes.
Nota: Las opciones de menú se describen en los siguientes apartados.

7.3.2 Ajustar puntos de partida

Memorizar puntos de partida

1. Coloque el aparato en la estación de base.
2. Encienda el aparato con .
3. Acceda al menú principal con .
4.  o  *Programas 
5.  o  *Puntos de partida 
6.  o  *Memorizar puntos de partida 

7.  o  *Iniciar marcha de memorización para puntos de partida :
 ■  o  Inicio . El aparato se desplaza a lo largo del cable de perímetro.
 ■  o  Aquí , cuando el aparato haya alcanzado el punto de partida deseado. El punto de partida se almacena.
8.  o  Definir punto de partida 1 , cuando no se haya establecido ningún punto de partida durante la marcha de memorización. Si aquí no se ha determinado ningún punto de partida, los puntos de partida se establecen automáticamente.
9.  o  Punto de partida x: XX m , cuando se haya alcanzado el último punto de partida.

Establecer los puntos de partida manualmente (01)

El primer punto de partida (01/X0) está predefinido y se encuentra 1 m a la derecha de la estación de base. Tras este punto se pueden programar hasta 3 puntos de partida más (desde X1 hasta X3). A la hora de establecer los puntos de partida se debe tener en cuenta:

- No colocar los puntos de partida demasiado lejos de la estación de base ni demasiado cerca entre sí (02/f).
- Utilizar sólo tantos puntos de partida como sea necesario.

1.  o  *Puntos de partida 
2.  o  *Punto X1 a [020 m] 
 Seleccione sucesivamente una cifra con  o  y acepte con .
3.  o  *Punto X2 a [075 m] 
 Seleccione sucesivamente una cifra con  o  y acepte con .
4. En caso necesario, establezca más puntos de partida.
5. Vuelva al menú principal con .

7.3.3 Ajustar los momentos de segado

**NOTA**

Entre la programación de los momentos de segado y el inicio del segado debe haber como mínimo 30 min. En caso contrario, el aparato se iniciará en el siguiente momento de segado programado.

En la opción de menú **Programa semana** se ajustan los días y las horas en las que debe segar el aparato. Adapte estos ajustes al tamaño de su jardín, en caso necesario. Si aún se ven áreas sin segar tras aprox. una semana, incremente los momentos de segado.

1. **▲** o **▼** *Programa semana **□**
 - **▲** o **▼** *Todos los días **[X]**: el dispositivo siega todos los días a las horas ajustadas. Si se muestra **Todos los días []**, el aparato sólo segará en los días de la semana ajustados.
 - **▲** o **▼** *Lunes **[X]**...*Domingo **[X]**: el dispositivo siega el día de la semana ajustado a las horas ajustadas. Si se muestra, p. ej., **Lunes []**, el aparato no segará el día correspondiente.
 - **▲** o **▼** Modificar **□**: permite activar **[X]** o desactivar **[]** el día correspondiente, así como ajustar horas, el tipo de segado y los puntos de partida.
2. Efectúe los ajustes para todos los días o para un día correspondiente:
 - p. ej., ***[M]** 07:00-10:00 **[?]**: segado normal **[S]** desde las 07:00 hasta las 10:00 horas con punto de partida alternativo de forma automática 0-9 **[?]**.
 - p. ej., ***[R]** 16:00-18:00 **[1]**: el aparato comienza el segado de bordes **[B]** a las 16:00 horas y se desplaza a lo largo de todo el cable de perímetro. A continuación comienza el segado de superficies en el punto de partida 1 **[1]**. A las 18:00 horas o cuando la batería se haya agotado, el aparato regresa a la estación de base.
 - **▲** o **▼** Modificar **□**: permite modificar el ajuste seleccionado.
 - **▲** o **▼** Continuar **□**: confirma el ajuste modificado y continúa con el siguiente ajuste.

3. **▲** o **▼** Guardar **□**: guarda todos los ajustes modificados de la opción de menú.

7.4 inTOUCH

Puede desconectarse una conexión ya existente a una puerta de enlace. Por eso, el aparato permanece abierto durante 30 minutos para establecer una nueva conexión.

**NOTA**

Para establecer una conexión posteriormente, primero debe desconectarse la conexión aun cuando el aparato no esté conectado a una puerta de enlace.

1. **▲** o **▼** *inTOUCH **□**
2. Desconectar conexión **□**
el aparato informa: listo.
3. Confirme con **□** y vuelva al menú.

7.5 Segado de bordes en arranque manual

Para el arranque manual, puede ajustar aquí que el aparato empiece a segar por los bordes.

Para realizar el segado de bordes en los momentos de segado programados: véase *capítulo 7.3.3 "Ajustar los momentos de segado"*, página 134.

1. **▲** o **▼** *Segado de bordes **□**
2. **▲** o **▼** *En arranque manual **□**

7.6 Ajustar el segado de las superficies secundarias

1. **▲** o **▼** *Segar superficies secundarias **□**
2. Ajuste los momentos de segado:
 - **▲** o **▼** Inactivo **□**: el segado de superficies secundarias está apagado.
 - **▲** o **▼** Activo **□**: el aparato continúa segando hasta que se agote la batería.
 - **▲** o **▼** tiempo de segado en min **□**:
El aparato siega la superficie secundaria durante el tiempo ajustado. Se pueden ajustar los siguientes tiempos de segado: 30/60/90/120/ hasta agotar batería.

7.7 Ajustar el contraste de la pantalla

Si la pantalla no se lee bien, p. ej., a causa de la luz solar, la visualización se puede mejorar modificando los contrastes de la pantalla.

1.  o  *Contraste de pantalla 
2. Aumente o disminuya el contraste de la pantalla con  o  y acepte con .

7.8 Protección de ajustes

Si la protección de ajustes está desactivada, sólo se debe introducir la clave PIN al confirmar errores relevantes para la seguridad.

1.  o  *Protección de ajustes 
2. Active/desactive la protección de ajustes:
 -  o  Activar : activa la protección de ajustes.
 -  o  Desactivar : desactiva la protección de ajustes.

7.9 Volver a calibrar

Si se ha modificado la posición o la longitud del cable de perímetro, o si el aparato ya no encuentra el cable de perímetro, es necesario realizar una nueva calibración.

1.  o  Volver a calibrar 
2. ¿Restablecer calibración? 
3. Efectúe una marcha de calibración: véase capítulo 5.4 "Realizar una marcha de calibración automática", página 132.

7.10 Restablecer a los ajustes de fábrica

Pueden restablecerse los ajustes de fábrica del aparato, por ejemplo, antes de venderlo.

1.  o  *Ajustes de fábrica  el aparato informa: Los ajustes se han restablecido correctamente

8 MOSTRAR INFORMACIÓN

El menú **Información** sirve para visualizar los datos del aparato. En este menú no se puede efectuar ningún ajuste.

1. Acceda al menú principal con .
2.  o  *Información 

3. Seleccione la opción de menú con  o  y acepte con .

Nota: Las opciones de menú se describen en los siguientes párrafos.

4. Vuelva al menú principal con .

Mantenimiento de las cuchillas

Muestra en cuántas horas de servicio será necesario realizar el mantenimiento de las cuchillas. El contador se puede restablecer manualmente. Encargue el mantenimiento de las cuchillas a un distribuidor especializado, técnico o socio del servicio técnico de AL-KO.

Restablecer el contador para el mantenimiento de las cuchillas:

1.  o  Confirmar 

Hardware

Muestra información sobre el aparato, p. ej., el tipo, el año de fabricación, las horas de servicio, el número de serie, el número de aplicaciones de segado, el tiempo de segado total, el número de ciclos de carga, el tiempo de carga total o la longitud del bucle del cable de perímetro.

Software

Muestra la versión de firmware.



NOTA

Mantenga siempre actualizado el software del robot cortacésped Robolinho. Compruebe periódicamente la versión del Firmware y, si es necesario, actualícelo. Encontrará el software de actualización de Robolinho en la siguiente página web: www.al-ko.com/shop/de/robolinho-au-toupdater

Información del programa

Muestra los ajustes actuales, p. ej., el tiempo de segado semanal total.

Averías

Muestra los últimos mensajes de avería que han aparecido con la fecha, la hora y el código de error.

9 MANTENIMIENTO Y LIMPIEZA



¡PRECAUCIÓN!

Peligro de lesiones

Las partes del aparato afiladas y en movimiento pueden producir lesiones.

- Lleve siempre guantes protectores cuando realice trabajos de mantenimiento, conservación y limpieza.

9.1 Limpieza

¡ATENCIÓN!

Peligro debido al agua

El agua en el robot cortacésped y en la estación de base provoca daños en los componentes eléctricos.

- No rocíe con agua el robot cortacésped ni la estación de base.

Limpiar el robot cortacésped



¡PRECAUCIÓN!

Riesgo de lesiones debido a las cuchillas de corte

Las cuchillas de corte están muy afiladas y pueden provocar cortes profundos.

- Usar guantes de protección.
- Preste atención a que ninguna parte del cuerpo se acerque a las cuchillas de corte.

Una vez a la semana realice lo siguiente:

1. Desconecte el aparato con .
2. Limpie la superficie de la carcasa con una escobilla, un cepillo, un trapo húmedo o una esponja fina.
3. Limpie el fondo inferior, la cubierta y las cuchillas de corte con un cepillo.
4. Compruebe si las cuchillas de corte presentan daños. En caso necesario, sustitúyalas: véase capítulo 9.3 "Cambiar las cuchillas de corte", página 137.

Limpiar la estación de base

1. Retire de forma periódica los restos de hierba y hojas o cualquier otro objeto de la estación de base.
2. Limpie la superficie de la estación de base con un trapo húmedo o una esponja fina.

9.2 Comprobación periódica

Comprobación general

1. Compruebe una vez a la semana si la instalación completa presenta daños:
 - Aparato
 - Estación de base
 - Cable de perímetro
 - Fuente de alimentación
2. Sustituya las piezas defectuosas por piezas de repuesto originales de AL-KO o encargue la sustitución al servicio técnico de AL-KO.

Comprobación de la marcha libre de las ruedas

Una vez a la semana realice lo siguiente:

1. Libere con cuidado las áreas que rodean a las ruedas de restos de hierba e impurezas. Para ello emplee una escobilla y un trapo.
2. Compruebe si las ruedas marchan libremente y si se pueden dirigir.

Nota: Si las ruedas marchan con dificultad o no se pueden dirigir, encargue la sustitución de los mismos al servicio técnico de AL-KO.

Comprobar las superficies de contacto en el robot cortacésped

1. Limpie las impurezas con un trapo y a continuación engrase ligeramente con grasa para contactos.

Comprobar los contactos de carga de la estación de base

1. Desconecte el enchufe.
 2. Presione los contactos de carga en la dirección de la estación de base y suéltelos. Los contactos de carga deben volver a la posición de salida.
- Nota:** Si los contactos de carga no vuelven a su posición, encargue la sustitución de los mismos al servicio técnico de AL-KO.

9.3 Cambiar las cuchillas de corte



¡PRECAUCIÓN!

Riesgo de lesiones debido a las cuchillas de corte

Las cuchillas de corte están muy afiladas y pueden provocar cortes profundos.

- Usar guantes de protección.
- Preste atención a que ninguna parte del cuerpo se acerque a las cuchillas de corte.

¡ATENCIÓN!**Daños en el aparato debido a una reparación inadecuada**

El plato de cuchillas puede sufrir daños debido a la alineación de unas cuchillas de corte torcidas ya incorporadas.

- No intente alinear unas cuchillas de corte torcidas.
- Sustituya las cuchillas de corte torcidas por piezas de repuesto originales de AL-KO.

Las cuchillas de corte desgastadas o torcidas deben sustituirse.

1. Desconecte el aparato con .
2. Coloque el aparato con las cuchillas de corte hacia arriba.
3. Desenrosque los tornillos de fijación.
4. Saque las cuchillas de corte del portacuchillas.
5. Limpie el asiento de las cuchillas con un cepillo suave.

**NOTA**

Las cuchillas de corte están afiladas por toda su extensión y por eso pueden montarse giradas 180° duplicando así su vida útil.

6. Cambiar las cuchillas de corte:
 - En caso de que las cuchillas de corte no se hayan girado desde el primer montaje: Gire las cuchillas de corte 180° y vuelva a colocarlas en el portacuchillas con el lado afilado mirando hacia el aparato y vuelva a enroscar los tornillos de fijación a mano.
 - En caso de que se hayan girado una vez las cuchillas de corte desde el primer montaje: Colocar cuchillas de corte nuevas con el lado afilado mirando hacia el aparato en el portacuchillas y apriete a mano los nuevos tornillos de fijación.
- Nota:** Sólo se pueden utilizar piezas de repuesto originales de AL-KO.

En caso de que las impurezas sean persistentes y no se puedan eliminar con un cepillo se debe cambiar el plato de cuchillas, ya que un desequilibrio puede provocar un aumento del ruido producido y del desgaste, así como averías de funcionamiento.

10 TRANSPORTE

Para transportar el aparato, proceda de la siguiente manera:

1. Detener el aparato con  o la tecla de detención.
2. Desconecte el aparato con .
3. Levante el aparato con las dos manos por la carcasa:
 - Las cuchillas de corte no se pueden tocar.
 - Las cuchillas de corte siempre se deben dirigir en dirección contraria al cuerpo.

11 ALMACENAMIENTO**11.1 Almacenar el robot cortacésped**

El aparato se debe almacenar durante el invierno o si se prevé que esté fuera de servicio durante más de 30 días.

1. Cargue completamente la batería (véase capítulo 5.1 "Cargar la batería (08)", página 131).
2. Limpie a fondo el aparato (véase capítulo 9.1 "Limpieza", página 137).
3. Guarde el aparato:
 - apoyado sobre todas las ruedas
 - en un lugar seco, cerradizo y protegido de las heladas
 - fuera del alcance de los niños

11.2 Almacenar la estación de base

La estación de base se puede almacenar, pero ello no es necesario. No obstante, almacenándola se evita un envejecimiento prematuro, p. ej., por pérdida de color o corrosión de los contactos de carga.

Si la estación de base permanece al aire libre:

1. Desconectar la fuente de alimentación de la red y sacarla de la estación de base.
2. Enrolle el cable de la estación de base.
3. Almacenar la fuente de alimentación.
4. Engrase los contactos de carga con grasa para contactos.

Si la estación de base se almacena:

1. Realice todos los trabajos mencionados anteriormente.

2. Desconecte la estación de base del cable de perímetro.
3. Desmonte la estación de base y elimine las impurezas con una escobilla y un paño ligeramente humedecido.
4. Almacene la estación de base:
 - en un lugar seco, cerradizo y protegido de las heladas
 - fuera del alcance de los niños

Si solo se almacena la columna de carga:

1. Desconectar la fuente de alimentación de la red y sacarla de la estación de base.
2. Desconecte la estación de base del cable de perímetro.
3. Elimine la suciedad con una escobilla y un paño ligeramente humedecido.
4. Desmonte la columna de carga:
 - Desenrosque los dos tornillos de la columna de carga (08/4).
 - Suelte la columna de carga volcando la estación de base.
 - Suelte la conexión enchufable del cable de la estación de base y la columna de carga.
 - Cierre la abertura del zócalo (08/5) con la cubierta para invierno (08/6) suministrada.
5. Almacene la estación de base:
 - en un lugar seco, cerradizo y protegido de las heladas
 - fuera del alcance de los niños

11.3 Conservación durante el invierno del cable de perímetro

El cable de perímetro puede quedarse en el suelo, no es necesario retirarlo.

1. Si la estación de base se ha almacenado: Engrasar los extremos de cable con grasa para contactos y enrollarlos con cinta adhesiva. Esto protegerá los extremos de cable de la corrosión.

12 ELIMINACIÓN DEL PRODUCTO

Indicaciones sobre la ley alemana de equipos eléctricos y electrónicos (ElektroG)



- Los aparatos eléctricos y electrónicos antiguos no pertenecen a la basura doméstica y deben eliminarse por separado.
- Las baterías o pilas gastadas que no sean fijas deben retirarse antes del aparato. La ley alemana de baterías rige su eliminación.
- El propietario o usuario de equipos eléctricos y electrónicos están obligados por ley a devolverlas tras su uso.
- El usuario final asume la responsabilidad propia de borrar los datos personales del equipo antiguo que quiere eliminar.

El símbolo del contenedor tachado significa que los aparatos eléctricos y electrónicos no se pueden tirar a la basura doméstica.

Los aparatos eléctricos y electrónicos pueden depositarse en los siguientes puntos:

- Puntos de recogida y eliminación públicos (p. ej. recintos municipales)
- Puntos de venta de electrodomésticos (físicos y en línea) siempre que el comerciante esté obligado a recoger aparatos u ofrezca el servicio voluntariamente.

Estas afirmaciones solamente son válidas para aparatos que se instalen y se vendan en los países de la Unión Europea y que estén sujetos a la Directiva europea 2012/19/UE. En países fuera de la Unión Europea pueden estar vigentes unas disposiciones diferentes a ésta en materia de eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos antiguos.

Indicaciones sobre la ley alemana de baterías (BattG)



- Las pilas y baterías gastadas no pertenecen a la basura doméstica sino que deben eliminarse por separado.
- Consulte el resto de indicaciones del manual de operación y montaje para extraer con seguridad las baterías o pilas del aparato electrónico y obtener información sobre el tipo y el sistema químico de las mismas.
- El propietario o usuario de pilas y baterías están obligados por ley a devolverlas tras su uso. La devolución se limita a la entrega de cantidades normales.

Las baterías gastadas pueden contener sustancias contaminantes y metales pesados que pue-

den perjudicar el medio ambiente y la salud. Reciclar las baterías gastadas y aprovechar sus recursos contribuye a proteger estos dos bienes tan preciados.

El símbolo del contenedor tachado significa que las baterías y las pilas no se puede tirar a la basura doméstica.

Si además del contenedor, debajo de este se encuentran los símbolos Hg, Cd o Pb significa lo siguiente:

- Hg: la batería contiene más de 0,0005% de mercurio
- Cd: la batería contiene más de 0,002% de cadmio
- Pb: la batería contiene más de 0,004% de plomo

Las pilas y las baterías pueden entregarse gratuitamente en los siguientes puntos:

- Puntos de recogida y eliminación públicos (p. ej. recintos municipales)
- Puntos de venta de pilas y baterías
- Puntos de recogida del sistema de recogida comunitario para baterías gastadas de aparatos
- Un punto de recogida del fabricante (en caso de que no sea miembro del sistema de recogida comunitario)

Estas afirmaciones solamente son válidas para las baterías y pilas que se instalen y se vendan en los países de la Unión Europea y que estén sujetas a la Directiva europea 2006/66/CE. En países que no pertenezcan a la Unión Europea pueden estar vigentes otras disposiciones diferentes a esta en materia de eliminación de baterías y pilas.

13 SERVICIO DE ATENCIÓN AL CLIENTE/SERVICIO TÉCNICO

Para cuestiones acerca de la garantía, reparaciones o piezas de recambio, diríjase al punto de servicio técnico de AL-KO más cercano. Lo encontrará en la siguiente dirección electrónica:
www.al-ko.com/service-contacts

14 AYUDA EN CASO DE AVERÍA

14.1 Corregir los errores del aparato y el manejo



¡PRECAUCIÓN!
Peligro de lesiones

Las partes del aparato afiladas y en movimiento pueden producir lesiones.

- Lleve siempre guantes protectores cuando realice trabajos de mantenimiento, conservación y limpieza.

Problema	Causa	Solución
El aparato no arranca.	La batería está agotada.	Cargue el aparato en la estación de base.
El aparato se atasca y se entierra. Las ruedas siguen girando.	Los sensores de choque no se disparan.	Consulte al servicio técnico de AL-KO.
	La hierba está demasiado alta.	■ Aumente la altura de corte, posteriormente disminúyala gradualmente hasta alcanzar la altura deseada. ■ Siegue un poco la hierba con un cortacésped.
	El aparato se atasca en una irregularidad de la superficie de césped.	Elimine la irregularidad.
El aparato siega en un momento incorrecto.	El aparato tiene una hora incorrecta.	Ajuste la hora.
	La duración de segado está ajustada de forma incorrecta.	Ajuste los momentos de segado.
	El aparato pierde los ajustes de tiempo.	La batería está defectuosa. Consulte al servicio técnico de AL-KO.
El motor se detiene durante el segado.	El motor está sobrecargado.	Desconecte el aparato, colóquelo sobre un suelo liso o hierba baja y vuelva a arrancarlo.
	La batería está agotada.	Cargue la batería.
	Las cuchillas de corte están melladas.	Girar las cuchillas de corte o sustituirlas.
El resultado de segado no es uniforme.	El tiempo de segado es demasiado corto.	Programe tiempos de segado más largos.
	El área de segado es demasiado grande.	Reduzca el área de segado.
	La altura de corte se encuentra en un nivel demasiado bajo.	Aumente la altura de corte, posteriormente disminúyala gradualmente hasta alcanzar la altura deseada.
	Las cuchillas de corte están melladas.	Girar las cuchillas de corte o sustituirlas.

Problema	Causa	Solución
El tiempo de funcionamiento de la batería disminuye considerablemente.	La altura de corte se encuentra en un nivel demasiado bajo.	Aumente la altura de corte, posteriormente disminúyala gradualmente hasta alcanzar la altura deseada.
	El césped está demasiado crecido o húmedo.	■ Deje que el césped se seque. ■ Ajuste la altura de corte a un nivel más alto.
El aparato vibra o el volumen es demasiado alto.	Desequilibrio en las cuchillas de corte o en el accionamiento de las cuchillas de corte	■ Limpie la cubierta. ■ Consulte al servicio técnico de AL-KO.
La batería no se carga o tensión de la batería baja	■ Los contactos de carga de la estación de base están sucios. ■ Las superficies de contacto del aparato están sucias.	Limpie los contactos de carga y las superficies de contacto.
	La estación de base no tiene corriente.	Conecte la estación de base a la alimentación de corriente.
	■ El aparato no encuentra los contactos de carga. ■ Las superficies de contacto del aparato están quemadas.	■ Coloque el aparato en la estación de base y verifique si los contactos de carga se ajustan. ■ Consulte al servicio técnico de AL-KO.
	La vida útil de la batería ha finalizado.	Consulte al servicio técnico de AL-KO.
	El sistema electrónico de carga está defectuoso.	Consulte al servicio técnico de AL-KO.

**NOTA**

En caso de averías que no figuren en esta tabla o no pueda solucionar usted mismo, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

14.2 Códigos de error y subsanación de errores

Código de error	Causa	Solución
CN001: Tilt sensor	El sensor de inclinación se ha disparado: ■ Inclinación máx. superada ■ El aparato se ha transportado ■ Pendiente demasiado inclinada	Coloque el aparato sobre una superficie lisa y confirme el error.

Código de error	Causa	Solución
CN002: Lift sensor	El sensor de elevación se ha disparado: La funda del aparato se ha movido hacia arriba al levantarlo o debido a un obstáculo.	Elimine el obstáculo.
CN005: Bumper deflected	El aparato ha encontrado un obstáculo y no consigue liberarse (p. ej., colisión cerca de la estación de base).	- Coloque el aparato sobre una superficie de césped libre y delimitada. - Corrija la posición del cable de perímetro.
CN007: No loop signal	- No hay ninguna señal de bucle - El cable de perímetro está defectuoso. - La señal de bucle es demasiado débil.	- Compruebe los LED de la estación de base. - Compruebe la alimentación de corriente de la estación de base. Enchufar y desenchufar la fuente de alimentación. - Compruebe si el cable de perímetro presenta daños. Repare el cable defectuoso.
CN008: Loop signal weak	- La señal de bucle es demasiado débil - El cable de perímetro está enterrado a demasiada profundidad	- Compruebe los LED de la estación de base. - Compruebe la alimentación de corriente de la estación de base. Enchufar y desenchufar la fuente de alimentación. - Levante el cable de perímetro a la altura prescrita, en caso necesario fíjelo directamente sobre el césped.
CN010: Bad position	- El aparato se encuentra fuera de la superficie de césped delimitada. - El cable de perímetro se ha tendido cruzado.	- Coloque el aparato sobre una superficie de césped libre y delimitada. - Corrija la posición del cable de perímetro en torno a las curvas y los obstáculos. Deshaga el cruce de cable.
CN011: Escaped robot	El aparato se encuentra fuera de la superficie de césped delimitada.	Corrija la posición del cable de perímetro en torno a las curvas y los obstáculos.

Código de error	Causa	Solución
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Error durante la calibración: El aparato no consigue encontrar el cable de perímetro.	- Compruebe los LED de la estación de base. - Compruebe la alimentación de corriente de la estación de base. Enchufar y desenchufar la fuente de alimentación. - Coloque el aparato en la posición de calibración prescrita, alinéelo exactamente en ángulo recto. El aparato debe poder pasar sobre el cable de perímetro.
CN017: Cal: signal weak	Error durante la calibración: - La señal de bucle es demasiado débil - No hay ninguna señal de bucle - El cable de perímetro está defectuoso.	- Coloque el aparato en la posición de calibración prescrita, alinéelo exactamente en ángulo recto. - Compruebe la alimentación de corriente de la estación de base. Enchufar y desenchufar la fuente de alimentación. - Compruebe si el cable de perímetro presenta daños.
CN018: Cal: Collision	Error durante la calibración: El aparato ha chocado contra un obstáculo.	Elimine el obstáculo.

Código de error	Causa	Solución
CN038: Battery	La batería está agotada:	
	El bucle del cable de perímetro es demasiado largo, hay demasiadas islas.	Corrija la posición del cable de perímetro.
	Al cargar la batería no hay contacto en los contactos de carga	■ Limpie los contactos de carga. ■ Coloque el aparato en la estación de base y verifique si los contactos de carga se ajustan. ■ Encargue la comprobación y la sustitución de los contactos de carga al servicio técnico del fabricante.
	Obstáculos cerca de la estación de base	Elimine los obstáculos.
	El aparato se ha atascado.	Coloque el aparato sobre una superficie de césped libre y delimitada.
	El aparato no encuentra la estación de base.	■ Compruebe si el cable de perímetro presenta daños. ■ Encargue la medición del cable de perímetro al servicio técnico del fabricante.
	La batería está gastada.	Encargue la sustitución de la batería al servicio técnico del fabricante.
	El sistema electrónico de carga está defectuoso.	Encargue la comprobación del sistema electrónico al servicio técnico del fabricante.
CN099: Recov escape	No es posible subsanar los errores de forma automática	■ Confirme el mensaje de avería manualmente. ■ En caso de que se repita: Encargue la comprobación del aparato al servicio técnico del fabricante.
CN104: Battery over heating	■ La batería se ha sobrecalentado (más de 60 °C). No es posible descargarla. ■ Desconexión de emergencia mediante el sistema electrónico de supervisión	■ Desconecte el aparato y deje enfriar la batería. ■ No coloque el aparato en la estación de base.
CN110: Blade motor over heating	El motor de segado se ha sobrecalentado (más de 80 °C).	■ Desconecte el aparato y déjelo enfriar. ■ En caso de que se repita: Encargue la comprobación del aparato al servicio técnico del fabricante.

Código de error	Causa	Solución
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	El aparato ha encontrado un obstáculo y no consigue librarse.	Elimine el obstáculo.
CN128: Recov Imposible	El aparato ha encontrado un obstáculo y no consigue librarse.	Elimine el obstáculo.
	El aparato se encuentra fuera de la superficie de césped delimitada.	■ Coloque el aparato sobre una superficie de césped libre y delimitada. ■ Corrija la posición del cable de perímetro.
CN129: Blocked WL	El motor de rueda izquierdo está bloqueado.	Elimine el bloqueo.
CN130: Blocked WR	El motor de rueda derecho está bloqueado.	Elimine el bloqueo.

**NOTA**

En caso de averías que no figuren en esta tabla o no pueda solucionar usted mismo, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

15 GARANTÍA

Durante el periodo legal de la garantía, nos comprometemos, a nuestra elección, a reparar o sustituir el aparato en caso de defecto de fabricación o material. El periodo de la garantía depende de la legislación del país donde se compró el aparato.

Nuestra garantía solo tiene validez en los siguientes casos:

- Se ha seguido el manual de instrucciones
- Se manipula el aparato correctamente
- Se han utilizado piezas de repuesto originales

La garantía no tendrá validez en los siguientes casos:

- Intentos de reparación no autorizados
- Modificaciones técnicas sin autorización
- Un uso inadecuado

Quedan excluidos de la garantía:

- Los daños de pintura derivados del desgaste normal
- Las piezas de desgaste que están identificadas con el marco xxxxxx (x) en la ficha de piezas de repuesto

El plazo de garantía comienza con la compra por parte del primer comprador final. La fecha del comprobante de compra será determinante. Diríjase al comercio donde compró el aparato o al servicio de atención al cliente autorizado más cercano con esta declaración y el comprobante de compra original. De acuerdo con esta declaración, los derechos del comprador permanecen intactos frente al vendedor.

TRADUZIONE DEL MANUALE PER L'USO ORIGINALE

Sommario

1 Istruzioni per l'uso	148	4.5 Posa del cavo perimetrale	158
1.1 Simboli sulla copertina	148	4.5.1 Allacciamento del cavo perime- trale alla stazione base (03/b).....	158
1.2 Descrizione dei simboli e parole se- gnaletiche	148	4.5.2 Posa del cavo perimetrale (01)	158
2 Descrizione del prodotto	148	4.5.3 Escludere gli ostacoli	158
2.1 Dotazione	149	4.5.4 Delimitare i corridoi (01/h).....	159
2.2 Tosaerba robot.....	149	4.5.5 Limitare le discese/salite (11)	159
2.3 Simboli sull'apparecchio.....	149	4.5.6 Creare cavi di riserva (07).....	159
2.4 Pannello di comando.....	150	4.5.7 Errori tipici nella posa dei cavi (02).....	159
2.5 Display	150	4.6 Allacciamento della stazione base all'alimentazione (04).....	159
2.6 Struttura del menu.....	151	4.7 Verificare gli allacciamenti alla stazio- ne base (04)	160
2.7 Stazione base	152	5 Messa in funzione	160
2.8 Batteria integrata.....	152	5.1 Caricare la batteria (08).....	160
2.9 Descrizione del funzionamento	152	5.2 Eseguire le impostazioni.....	160
2.10 Collegamento in innogy SmartHome .	153	5.3 Impostare l'altezza di taglio	161
2.10.1 App AL-KO inTOUCH.....	153	5.4 Eseguire la corsa di calibratura auto- matica	161
2.10.2 App innogy SmartHome (soltanto per Robolinho 500 I).....	153	6 Utilizzo.....	161
3 Sicurezza	153	6.1 Avviare l'apparecchio a mano.....	161
3.1 Utilizzo conforme alla destinazione....	153	6.2 Interrompere la funzionalità taglio	161
3.2 Possibile uso errato.....	154	6.3 Tagliare le aree secondarie (01/NF)...	162
3.3 Dispositivi di sicurezza e di protezio- ne	154	7 Impostazioni	162
3.3.1 Inserimento di PIN e PUK.....	154	7.1 Richiamare le impostazioni - Genera- le.....	162
3.3.2 Sensori	155	7.2 Attivare/Disattivare i toni dei tasti	162
3.4 Indicazioni di sicurezza	155	7.3 Impostare il programma di taglio	162
3.4.1 Operatore	155	7.3.1 Impostare il programma di taglio - Generale	162
3.4.2 Dispositivi di protezione persona- le	156	7.3.2 Impostazione dei punti di inizio	162
3.4.3 Sicurezza delle persone e degli animali	156	7.3.3 Impostazione delle ore di taglio ...	163
3.4.4 Sicurezza dell'apparecchio.....	156	7.4 inTOUCH.....	163
3.4.5 Sicurezza elettrica	157	7.5 Taglio perimetrale con avviamento manuale	164
4 Montaggio	157	7.6 Impostare il taglio delle superfici se- condarie	164
4.1 Disimballo dell'apparecchio.....	157	7.7 Impostazione del contrasto display	164
4.2 Pianificare le aree di taglio (01).....	157		
4.3 Preparare le aree di taglio	157		
4.4 Montaggio della stazione base (03/a)	158		

7.8	Protezione delle impostazioni	164
7.9	Ricalibratura	164
7.10	Ripristino delle impostazioni di fabbrica	164
8	Visualizzare le informazioni	164
9	Manutenzione e cura	165
9.1	Pulizia.....	165
9.2	Controlli regolari	165
9.3	Cambio delle lame di taglio	166
10	Trasporto	166
11	Conservazione	167
11.1	Conservare il tosaerba robot.....	167
11.2	Conservare la stazione base.....	167
11.3	Conservazione invernale del cavo perimetrale	167
12	Smaltimento.....	167
13	Servizio clienti/Assistenza	168
14	Supporto in caso di anomalie	169
14.1	Correggere gli errori dell'apparecchio e di gestione	169
14.2	Codici di errore ed eliminazione	170
15	Garanzia	173
	Traduzione della dichiarazione di conformità UE/CE originale	000

1 ISTRUZIONI PER L'USO

- Le istruzioni per l'uso originali sono quelle in tedesco. Tutte le altre varianti linguistiche sono traduzioni delle istruzioni per l'uso originali.
- Prima della messa in funzione, leggere attentamente queste istruzioni per l'uso. È il presupposto per lavorare in modo sicuro e per una gestione regolare.
- Conservare le presenti istruzioni per l'uso in maniera da potervi leggere, qualora si rendesse necessaria, un'informazione a proposito dell'apparecchio.
- Consegnare l'apparecchio ad altre persone solo insieme alle presenti istruzioni per l'uso.
- Attenersi alle indicazioni di sicurezza e alle avvertenze contenute nelle presenti istruzioni per l'uso.

1.1 Simboli sulla copertina

Simbolo	Significato
	Prima della messa in funzione, leggere attentamente queste istruzioni per l'uso. È il presupposto per lavorare in modo sicuro e per una gestione regolare.
	Istruzioni per l'uso
	Maneggiare con cura la batteria agli ioni di litio. In particolare, osservare le avvertenze su trasporto, stoccaggio e smaltimento delle presenti istruzioni per l'uso!

1.2 Descrizione dei simboli e parole segnaletiche



PERICOLO!

Mostra una situazione pericolosa imminente che ha come conseguenza la morte o una seria lesione se non viene evitata.



ATTENZIONE!

Mostra una situazione potenzialmente pericolosa che, se non viene evitata, ha come conseguenza la morte o una seria lesione.



CAUTELA!

Mostra una situazione potenzialmente pericolosa che, se non viene evitata, ha come conseguenza una leggera o media lesione.

ATTENZIONE!

Mostra una situazione che, se non viene evitata, potrebbe avere come conseguenza dei danni materiali.



AVVISO

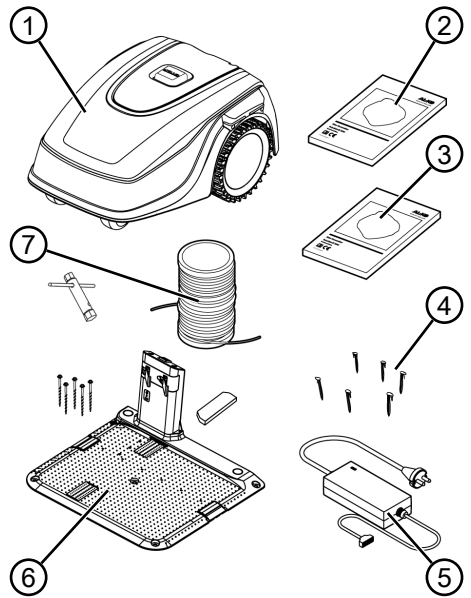
Indicazioni speciali volte a migliorare la comprensione e l'uso.

2 DESCRIZIONE DEL PRODOTTO

Questa documentazione descrive un tosaerba robot totalmente automatico alimentato a batteria che si sposta liberamente sulla superficie erbosa. L'altezza di taglio può essere impostata.

2.1 Dotazione

Il pacchetto include gli articoli elencati. Controllare se sono inclusi tutti gli articoli:

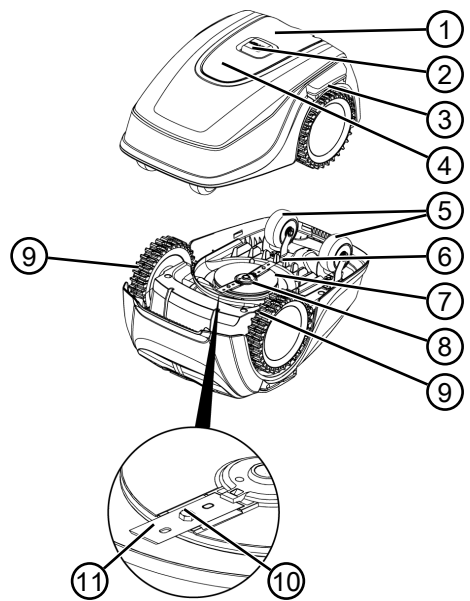


N.	componente
1	Tosaerba robot
2	Guida rapida
3	Istruzioni per l'uso
4	Picchetti (90 pz*, 180 pz**)
5	Alimentazione
6	Stazione base incl. chiodi a vite (5 pz.), chiave a vite o copertura invernale
7	Cavo perimetrale (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Tosaerba robot



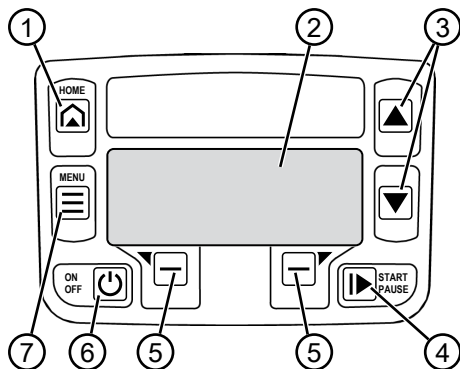
N.	Componente
1	Pannello di comando con display (interno)
2	Tasto STOP (arresta l'apparecchio e le lame di taglio entro 2 secondi)
3	Contatti di carica
4	Regolazione altezza (interna)
5	Rotelle anteriori (sterzabili)
6	Vano batteria
7	Piatto di taglio
8	Disco a lame
9	Ruota motrice
10	Vite di fissaggio
11	Lama di taglio

2.3 Simboli sull'apparecchio

Simbolo	Significato
	Tenere terzi lontani dalla zona di pericolo!

Simbolo	Significato
	Maneggiare con estrema cautela!
	Non avvicinare mani e piedi all'apparato di taglio!
	Mantenere la distanza di sicurezza.
	Prima di mettere in funzione leggere le istruzioni per l'uso!
	Per avviare l'apparecchio inserire il PIN!
	Non salire sull'apparecchio per farsi trasportare!

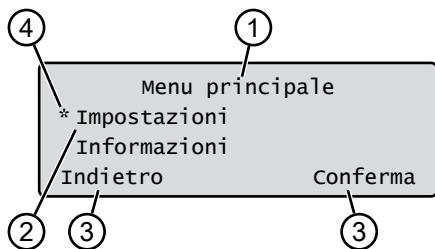
2.4 Pannello di comando



N.	Componente
1	(Tasto HOME): Interrompere la funzionalità taglio, l'apparecchio rientra nella stazione base. Inizia automaticamente il giorno successivo all'ora di taglio impostata.

N.	Componente
2	Display: Il display visualizza lo stato operativo corrente dell'apparecchio, il nome del menu selezionato, le voci di menu e le funzioni da selezionare (vedere capitolo 2.5 "Display", pagina 150).
3	(Tasti freccia): Selezionare le voci di menu, aumentare e ridurre i valori numerici, scegliere tra le impostazioni.
4	(Tasto START/PAUSE): Avviare e interrompere a mano la funzionalità taglio o riprendere subito la funzionalità taglio dopo aver premuto .
5	(Tasti funzione): Chiamare la funzione visualizzata sopra il tasto sul display.
6	(Tasto ON/OFF): Accendere e spegnere l'apparecchio.
7	(Tasto Menu): Richiamo del menu principale

2.5 Display



N.	Visualizzazione
1	Nome del menu selezionato (qui: <u>Menu principale</u>)
2	Voci di menu: Vengono visualizzate sempre soltanto due voci di menu (qui: <u>Impostazioni</u> e <u>Informazioni</u>). Con e è possibile visualizzare altre voci di menu.

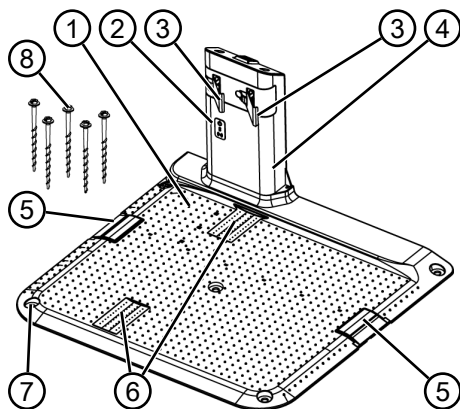
N.	Visualizzazione
3	Funzioni per la voce di menu selezionata (qui: Impostazioni). Con  e  è possibile visualizzare altre funzioni.

N.	Visualizzazione
4	Asterischi per contrassegnare la voce di menu visualizzata (qui: Impostazioni)

2.6 Struttura del menu

Menu principale	Programmi	Programma settimanale vedere capitolo 7.3 "Impostare il programma di taglio", pagina 162
		Punti di inizio vedere capitolo 7.3.2 "Impostazione dei punti di inizio", pagina 162
		Info programmi vedere capitolo 8 "Visualizzare le informazioni", pagina 164
	Impostazioni	Ora vedere capitolo 5.2 "Eseguire le impostazioni", pagina 160
		Data vedere capitolo 5.2 "Eseguire le impostazioni", pagina 160
		Lingua vedere capitolo 5.2 "Eseguire le impostazioni", pagina 160
		Codice PIN vedere capitolo 5.2 "Eseguire le impostazioni", pagina 160
		Toni tasti vedere capitolo 7.2 "Attivare/Disattivare i toni dei tasti", pagina 162
		inTOUCH vedere capitolo 7.4 "inTOUCH", pagina 163
		Tosatura lungo i bordi vedere capitolo 7.5 "Taglio perimetrale con avviamento manuale", pagina 164
		Superficie secondaria attivo/inattivo vedere capitolo 7.6 "Impostare il taglio delle superfici secondarie", pagina 164
		Contrasto display vedere capitolo 7.7 "Impostazione del contrasto display", pagina 164
		Protezione delle impostazioni vedere capitolo 7.8 "Protezione delle impostazioni", pagina 164
		Ricalibratura vedere capitolo 7.9 "Ricalibratura", pagina 164
		Impostazioni di fabbrica vedere capitolo 7.10 "Ripristino delle impostazioni di fabbrica", pagina 164
	Informazioni	Assistenza lame vedere capitolo 8 "Visualizzare le informazioni", pagina 164
		Hardware vedere capitolo 8 "Visualizzare le informazioni", pagina 164
		Software vedere capitolo 8 "Visualizzare le informazioni", pagina 164
		Info programmi vedere capitolo 8 "Visualizzare le informazioni", pagina 164
		Anomalie vedere capitolo 8 "Visualizzare le informazioni", pagina 164

2.7 Stazione base



N.	Componente
1	Piastra base
2	LED per visualizzazione stato
3	Contatto di carica
4	Colonnina di carica
5	Pozzetto cavi
6	Passaruota
7	Foro per chiodo a vite (8)
8	Chiodo a vite

2.8 Batteria integrata

La batteria è incorporata nell'apparecchio e non può essere sostituita dall'utente.



AVVISO

Caricare completamente la batteria prima del primo utilizzo. La batteria può essere utilizzata in qualsiasi stato di carica a scelta. Un'interruzione della carica non danneggia la batteria.

La batteria può essere caricata solo quando l'apparecchio è acceso.

- La batteria integrata è parzialmente caricata al momento della consegna. Nel normale esercizio, la batteria viene caricata regolarmente. L'apparecchio rientra quindi nella stazione base.

- Quando la carica è completa (100 %), l'elettronica di controllo integrata interrompe automaticamente il processo di carica.
- Il processo di carica funziona soltanto se i contatti di carica della stazione base sono correttamente agganciati a quelli dell'apparecchio.
- A temperature superiori ai 45 °C, il perimetro di protezione incorporato impedisce il caricamento della batteria. per evitarne la distruzione.
- Se la durata utile della batteria pur completamente carica si riduce notevolmente, far sostituire la batteria da un rivenditore specializzato, tecnico o partner di assistenza AL-KO con una batteria nuova originale.
- Se a causa d'invecchiamento o tempi di ricovero o stoccaggio troppo lunghi la carica della batteria dovesse scendere oltre il livello stabilito dal costruttore, non sarà più possibile ricaricarla. Far controllare ed eventualmente sostituire la batteria e l'elettronica di controllo dal rivenditore specializzato, tecnico o partner di assistenza AL-KO.
- Lo stato della batteria è indicato sul display. Dopo 3 mesi controllare lo stato della batteria. A tale scopo, accendere l'apparecchio e leggere lo stato di carica. Se la batteria viene caricata solo a circa il 30% o meno, posizionare l'apparecchio sulla stazione base e accenderlo per caricare la batteria. Se la colonnina di carica è stata rimossa dalla stazione di base (vedere capitolo 11.2 "Conservare la stazione base", pagina 167), montare di nuovo nella sequenza inversa e collegare di nuovo la stazione base alla rete.
- Se l'elettrolita è fuoriuscito all'interno dell'unità: far riparare l'apparecchio da un centro di assistenza AL-KO.
- Se la batteria è stata estratta dall'apparecchio: se gli occhi o le mani sono entrati in contatto con una perdita di elettrolita, risciacquare con acqua. Consultare immediatamente un medico.

2.9 Descrizione del funzionamento

Spostamento sulla superficie erbosa

L'apparecchio si muove liberamente in un'area di taglio delimitata da un cavo perimetrale. L'orientamento dell'apparecchio avviene tramite sensori che rilevano il campo magnetico del cavo perimetrale.

Se l'apparecchio urta un ostacolo, si ferma e continua in una direzione diversa. Se l'apparecchio arriva in un punto dove non è possibile operare, ciò viene visualizzato mediante un messaggio sul display.

Funzionalità taglio e modalità di ricarica

Le fasi di taglio si alternano costantemente con le fasi di ricarica. Se durante il taglio la carica della batteria si riduce fino a un determinato valore (display: 0 %), l'apparecchio torna alla stazione base lungo il cavo perimetrale.

Per la funzionalità taglio sono disponibili programmi preimpostati che comprendono anche la funzione di taglio di superfici e di bordi. Questi programmi di tosatura possono essere modificati. Ogni volta che il motore tosaerba viene avviato, viene modificata la direzione di rotazione che raddoppia la durata delle lame di taglio.

2.10 Collegamento in innogy SmartHome

Il tosaerba robot può essere integrato in un ambiente innogy SmartHome e collegato in rete con altri dispositivi. Ciò consente un facile controllo, la regolazione e il monitoraggio del tosaerba robot tramite app da un dispositivo mobile.

Per fare questo, il tosaerba robot deve essere collegato a un gateway innogy SmartHome tramite Lemonbeat e l'applicazione AL-KO inTOUCH o l'app innogy SmartHome (solo per Robolinho 500I) devono essere installati su un dispositivo mobile.



AVVISO

Il dispositivo mobile utilizzato richiede una connessione radio per utilizzare innogy SmartHome.

In caso di interruzione della connessione radio del dispositivo mobile, nessun segnale può essere trasmesso al tosaerba robot.

2.10.1 App AL-KO inTOUCH

L'app AL-KO inTOUCH è disponibile per dispositivi Android e iOS:



Dopo l'installazione dell'applicazione, è necessario prima eseguire l'accesso.



AVVISO

La registrazione non è obbligatoria, ma offre alcune funzioni aggiuntive.

La prima volta che si avvia l'applicazione, viene avviata automaticamente la guida all'installazione rapida. Successivamente è possibile integrare il tosaerba robot nell'ambiente innogy SmartHome nel menu "Dispositivi".



AVVISO

Per il collegamento è necessario disporre di un account innogy.



AVVISO

Il tosaerba robot deve essere predisposto per la connessione (vedere capitolo 7.4 "inTOUCH", pagina 163).

Oltre all'accesso remoto a tosaerba robot collegati o ad altri dispositivi in rete, l'applicazione AL-KO inTOUCH offre funzionalità aggiuntive quali registrazione del prodotto, suggerimenti per il giardinaggio, consigli per le piante o notifiche push in caso di errore.

2.10.2 App innogy SmartHome (soltanto per Robolinho 500 I)

L'app innogy SmartHome è disponibile per dispositivi Android e iOS.

Per ulteriori informazioni sull'app innogy SmartHome, consultare il sito <https://home.innogy-smarthome.de> e la documentazione sull'app.

3 SICUREZZA

3.1 Utilizzo conforme alla destinazione

Questo apparecchio è progettato esclusivamente per l'utilizzo in ambiente privato. Ogni altro utilizzo e modifica o installazione verranno considerati estranei alla destinazione d'uso e avranno come conseguenza la decadenza della garanzia, oltre alla perdita della conformità (marchio CE) e al rifiuto da parte del costruttore di qualsiasi responsabilità rispetto a danni all'utente o a terzi.

I limiti di applicazione dell'apparecchio sono:

- Superficie max:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- max. salita/pendenza: 45 % (24°)
- max. doppia azione di taglio laterale: 45 % (24°)
- Temperatura:
 - Carica: 0 - 45 °C
 - Taglio: 0 - 55 °C

3.2 Possibile uso errato

Questo apparecchio non è indicato per l'uso all'interno di impianti pubblici, parchi, strutture sportive e per lavori paesaggistici e forestali.

3.3 Dispositivi di sicurezza e di protezione



ATTENZIONE!

Pericolo di infortunio!

Difetti e dispositivi di protezione e di sicurezza disattivati possono causare lesioni gravi.

- Far riparare i dispositivi di sicurezza e di protezione difettosi.
- Non disattivare mai i dispositivi di sicurezza e di protezione.

3.3.1 Inserimento di PIN e PUK

L'apparecchio può essere avviato solo inserendo un codice PIN (Personal Identification Number). Pertanto, viene impedita l'accensione a persone non autorizzate. L'impostazione di fabbrica del PIN è 0000. Per modificare il PIN consultare vedere *capitolo 5.2 "Eseguire le impostazioni", pagina 160*.

Se il codice PIN viene inserito in modo errato per 3 volte, è necessario il PUK (Personal Unblocking Key). Se anche questo viene inserito in modo errato, è necessario attendere 24 ore fino al successivo inserimento.

L'inserimento del PIN e del PUK viene utilizzato anche come anti-furto:

- Conservare il PIN e il PUK in un luogo inaccessibile alle persone non autorizzate.

3.3.2 Sensori

L'apparecchio è dotato di più sensori di sicurezza. Viene spento da un sensore di sicurezza, non si riaccende autonomamente. Viene visualizzato un messaggio di errore sul display e deve essere confermato. È necessario rimuovere il motivo dell'attivazione del sensore.

Sensore di sollevamento

Se l'apparecchio viene sollevato durante il funzionamento, il sistema di azionamento viene disinnescito e le lame vengono arrestate.

Sensori antiurto per il riconoscimento di ostacoli

L'apparecchio è provvisto di sensori che in caso di contatto con ostacoli fanno invertire la direzione di marcia all'apparecchio. In caso di urto contro un ostacolo, la parte superiore della scocca si sposta leggermente e attiva il sensore antiurto.

Sensore antiribaltamento nella direzione di marcia/laterale

Se nella direzione di marcia incontra una salita o una pendenza o un'inclinazione laterale di 24° (45 %), l'apparecchio cambia la direzione di marcia.



AVVISO

L'apparecchio può essere utilizzato in modo affidabile in prossimità di altri tosaerba robot.

Il segnale utilizzato nel cavo perimetrale è conforme allo standard definito dall'EGMF (Associazione europea produttori di apparecchiature da giardino) per le emissioni elettromagnetiche.



3.4 Indicazioni di sicurezza

3.4.1 Operatore

- Divieto di utilizzo dell'apparecchio a minori di 16 anni o persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza di esperienza e conoscenza che non abbiano letto le istruzioni per l'uso. Osservare le norme di sicurezza specifiche del Paese per l'età minima degli utenti.

- Non utilizzare l'apparecchio sotto l'effetto di alcol, droghe o medicinali.

3.4.2 Dispositivi di protezione personale

- Per evitare lesioni agli occhi è necessario l'uso di abbigliamento ed equipaggiamento protettivo a norma di legge.
- L'attrezzatura di protezione individuale è costituita da:
 - pantaloni lunghi e scarpe robuste.
 - durante la manutenzione e la cura: guanti di protezione.

3.4.3 Sicurezza delle persone e degli animali

- Nelle aree ad accesso pubblico è necessario installare avvisi intorno alla zona di taglio con il seguente contenuto:



ATTENZIONE!

Tosaerba automatico in funzione!

Non avvicinarsi all'apparecchio!

Tenere lontano i bambini!

- Durante il funzionamento accertarsi che non si trovino bambini in prossimità dell'apparecchio e che non giochino con l'apparecchio.

- È vietato sedersi sull'apparecchio e toccare la lama di taglio!
- Tenere corpo e abiti lontani dall'apparato di taglio.

3.4.4 Sicurezza dell'apparecchio

- Prima del lavoro accertarsi che nessun oggetto (ad es. rami, vetro, metallo, indumenti, pietre, attrezzi da giardino o giocattoli) si trovi all'interno dell'area di lavoro dell'apparecchio. Tali oggetti possono danneggiare le lame di taglio dell'apparecchio o essere danneggiati essi stessi dall'apparecchio.
- Usare l'apparecchio solo in presenza delle seguenti condizioni:
 - L'apparecchio non è sporco.
 - L'apparecchio non presenta alcun danno o usura.
 - Tutti i comandi funzionano.
 - La stazione base, l'alimentazione e i conduttori elettrici sono integri e funzionanti.
- Sostituire sempre tutte le parti difettose con pezzi di ricambio originali del produttore.

- Se l'apparecchio è danneggiato provvedere a farlo riparare.
- L'utilizzatore dell'apparecchio è responsabile degli incidenti dell'apparecchio con altre persone o alla loro proprietà.

3.4.5 Sicurezza elettrica

- Non operare mai l'apparecchio quando è in funzione un irrigatore sulla zona di taglio.
- Non spruzzare acqua sull'apparecchio.
- Non aprire l'apparecchio.

4 MONTAGGIO

4.1 Disimballaggio dell'apparecchio

1. Aprire l'imballaggio con attenzione.
2. Estrarre con cautela tutti i componenti dall'imballaggio e verificare l'eventuale presenza di danni.

Avviso: Ove fossero presenti danni dovuti al trasporto, informare immediatamente il proprio rivenditore o il responsabile del servizio assistenza AL-KO.

3. Controllare gli strumenti in dotazione, vedere capitolo 2.1 "Dotazione", pagina 149.

Nel caso in cui l'apparecchio debba essere nuovamente spedito, conservare l'imballaggio originale e il documento di accompagnamento. Questi sono necessari per il trasporto di ritorno.

4.2 Pianificare le aree di taglio (01)

Sede della stazione base (01/1)

- la via più breve possibile per una maggiore area di taglio
- sottofondo piano
- ombreggiata, in piano e protetta da forti agenti atmosferici
- possibilità di collegamento per l'alimentazione
- libero accesso al tosaerba robot

Posa del cavo perimetrale (01)

Il cavo perimetrale deve essere posato in un perimetro continuo in senso orario.

Corridoi tra le aree di taglio (01/h)

Un corridoio è un punto stretto nella superficie erbosa e può essere utilizzato per collegare due aree di taglio.

Aree principali e aree secondarie (01)

- Aree principali (01/HF): è la superficie erbosa dove si trova la stazione base e che può essere tagliata automaticamente dall'apparecchio su tutta la superficie.
- Aree secondarie (01/NF): se la superficie erbosa non può essere raggiunta dall'apparecchio dalla superficie principale, sollevare l'apparecchio e posizionarlo a mano sull'area secondaria. Le aree secondarie possono essere lavorate in modalità manuale.

Le aree principali e secondarie, tuttavia, sono circoscritte dallo stesso cavo perimetrale continuo.

L'apparecchio si muove all'orario stabilito lungo il cavo perimetrale fino al punto di inizio specificato e lì inizia a tagliare.

4.3 Preparare le aree di taglio

1. Controllare se la superficie erbosa è più grande delle capacità dell'apparecchio. Se la superficie erbosa è troppo grande si crea un prato tagliato in modo irregolare. Se necessario, ridurre la superficie erbosa da tagliare.
2. Prima dell'installazione della stazione di base, del cavo perimetrale e della messa in funzione dell'apparecchio: Tagliare la superficie erbosa con un tosaerba a bassa altezza di taglio.
3. rimuovere gli ostacoli sulla superficie erbosa o escluderli con il cavo perimetrale (vedere capitolo 4.5.3 "Escludere gli ostacoli", pagina 158):
 - ostacoli piatti sui quali si passa che potrebbero danneggiare la lama di taglio (ad es. pietre piatte, passerelle dalla superficie erbosa a terrazze o viottoli, piastre, cordoli ecc.)
 - Buche e dossi nella superficie erbosa (ad es. rialzi di talpe, buche di topi, pigne, frutta caduta, ecc.)
 - Ripide salite o discese di oltre il 45 % (24°)

- Corsi d'acqua (ad es. stagni, ruscelli, piscine ecc.) e la delimitazione sulla superficie erbosa
- Arbusti e siepi che si possono ampliare

4.4 Montaggio della stazione base (03/a)

1. Posizionare la stazione di base (01/1) ad angolo retto rispetto alla posizione prevista del cavo perimetrale come segue:
 - A livello (controllare con una livella)
 - Entrata e uscita diritta e in piano
 - Non arcuato (durante la successiva avvitatura di chiodi a vite, la colonnina di carica non può piegarsi o inclinarsi)
2. Fissare la stazione base (03/2) al corpo con le viti accluse (03/1).

4.5 Posa del cavo perimetrale



AVVISO

Se il cavo perimetrale in dotazione è troppo corto, è possibile acquistare una prolunga dal proprio rivenditore specializzato o partner di assistenza AL-KO.

4.5.1 Allacciamento del cavo perimetrale alla stazione base (03/b)

1. Estrarre il cavo perimetrale (03/4) dall'imballaggio.
2. Rimuovere il coperchio del pozzetto dei cavi (03/3) sul collegamento (03/A).
3. Isolare il cavo perimetrale (03/6) e posizionarlo nel morsetto (03/7).
4. Chiudere il morsetto.
5. Passare il cavo perimetrale attraverso il portacavo (03/5) con la riserva del cavo del pozzetto dei cavi.



AVVISO

Con la riserva del cavo si possono fare anche più tardi piccole correzioni al pas-sacavo.

6. Chiudere il coperchio del pozzetto cavi.

4.5.2 Posa del cavo perimetrale (01)

Il cavo perimetrale può essere posato sia sul prato che sotto la cotica erbosa fino a una profondità di 10 cm. Far eseguire la posa sotto la cotica erbosa dal rivenditore specializzato.

Entrambe le varianti possono essere combinate l'una con l'altra.

ATTENZIONE!

Pericolo di danneggiamento del cavo perimetrale

Se il cavo perimetrale è danneggiato o tagliato, non è più possibile trasferire i segnali di controllo all'apparecchio. In questo caso è necessario riparare o sostituire il cavo perimetrale. I cavi perimetrali sono disponibili presso AL-KO.

- Posare il cavo perimetrale direttamente sul terreno. Se necessario, fissare con un picchetto aggiuntivo.
- Proteggere dai danni il cavo perimetrale durante la posa e il funzionamento.
- Non scavare e non scarificare nelle vicinanze del cavo perimetrale.

1. Fissare il cavo perimetrale a intervalli regolari con picchetti o posarlo sottoterra (a max. 10 cm di profondità).
2. Posare il cavo intorno agli ostacoli: vedere capitolo 4.5.3 "Escludere gli ostacoli", pagina 158.
3. Creare dei corridoi tra le singole aree di taglio: vedere capitolo 4.5.4 "Delimitare i corridoi (01/h)", pagina 159.
4. Escludere pendenze o discese eccessive: vedere capitolo 4.5.5 "Limitare le discese/salite (11)", pagina 159.
5. Creare riserve di cavo: vedere capitolo 4.5.6 "Creare cavi di riserva (07)", pagina 159.
6. Dopo la posa completa del cavo perimetrale, collegarlo al collegamento (03/B) della stazione base: vedere capitolo 4.5.1 "Allacciamento del cavo perimetrale alla stazione base (03/b)", pagina 158.

4.5.3 Escludere gli ostacoli

A seconda della zona di lavoro il cavo perimetrale deve essere posato a distanze diverse dagli ostacoli. Per stabilire la distanza corretta utilizzare il righello in dotazione.



AVVISO

Le esclusioni sono necessarie solo se non possono essere riconosciute dai sensori d'urto dell'apparecchio. Evitare troppe o inutili esclusioni.

È necessario escludere i supporti di dimensioni inferiori a 6 cm, altrimenti l'apparecchio potrebbe causare danni.

Distanza da muri, recinzioni, orti: min. 20 cm (01)

L'apparecchio funziona con uno scarto all'esterno di 20 cm lungo il cavo perimetrale. Pertanto posare il cavo perimetrale a una distanza minima di 20 cm da muri, recinzioni, orti ecc.

Distanza dai bordi di terrazze e viottoli pavimentati (05)

Se i bordi di terrazze o di viottoli sono più alti della superficie erbosa, deve essere mantenuta una distanza minima di 20 cm. Se i bordi di terrazze o di viottoli sono alla stessa altezza della superficie erbosa, il cavo può essere posato esattamente sul bordo.

Distanza degli ostacoli dal cavo perimetrale (01)

Se il cavo perimetrale è lontano dall'ostacolo o ripiegato esattamente verso l'ostacolo, ovvero a una distanza di 0 cm, l'apparecchio passa sul cavo perimetrale. Non incrociare il cavo perimetrale (02/c) ma posarlo in parallelo (01/e).

Posa del cavo perimetrale agli angoli (06)

- Negli angoli verso l'interno (06/a): Posare il cavo perimetrale in diagonale per evitare che l'apparecchio si impigli nell'angolo.
- Negli angoli verso l'esterno con ostacoli (06/b): Posare il cavo perimetrale in una punta per evitare la collisione dell'apparecchio nell'angolo.
- Negli angoli verso l'esterno senza ostacoli: Posare il cavo a un angolo di 90°.

4.5.4 Delimitare i corridoi (01/h)

Mantenere le distanze seguenti nel corridoio:

- Larghezza totale: min. 60 cm
- Distanza dal bordo del cavo perimetrale: 20 cm
- Distanza tra i cavi perimetrali: min. 30 cm

4.5.5 Limitare le discese/salite (11)

Le pendenze superiori al 45 % devono essere escluse con il cavo perimetrale (45 % = 45 centimetri di pendenza ogni 1 m orizzontale).

Il cavo perimetrale non deve essere posato su una pendenza con un'inclinazione superiore al 20%. Per evitare problemi durante la svolta, è necessario mantenere una distanza dal 50 al 20% di inclinazione. Se la pendenza sul bordo esterno dell'area di lavoro supera il 20% in un punto, il cavo perimetrale deve essere posato a una di-

stanza di 20 cm dal terreno pianeggiante prima dell'inizio della pendenza.

4.5.6 Creare cavi di riserva (07)

Per spostare la stazione base anche dopo aver allestito l'area da tagliare oppure per ampliarla, è necessario creare cavi di riserva a distanze regolari lungo il cavo perimetrale.

Il numero di cavi di riserva è a propria discrezione.



AVVISO

Per i cavi di riserva non formare perimetri aperti.

1. Far passare il cavo perimetrale intorno al picchetto corrente (07/1) o di nuovo intorno al picchetto precedente (07/3).
2. Quindi riportare il cavo perimetrale al picchetto corrente. Si crea un perimetro. I cavi devono essere vicini l'uno all'altro.
3. Fissare il perimetro a terra possibilmente al centro con un ulteriore picchetto (07/2).

4.5.7 Errori tipici nella posa dei cavi (02)

- I cavi di riserva non vengono posati in un perimetro allungato uniforme (02/a).
- Il cavo perimetrale non è posato esattamente intorno agli angoli (02/b).
- Il cavo perimetrale è incrociato o non è posato in senso orario (02/c).
- Il cavo perimetrale è posato in modo impreciso in modo che zone esterne della superficie erbosa non possono essere tagliate (02/d).
- Durante il tiraggio dal bordo verso l'ostacolo all'interno della superficie erbosa il cavo perimetrale non è posato direttamente adiacente l'uno all'altro (02/e).
- I punti di inizio sono troppo lontani dalla stazione base (02/f).
- Il cavo perimetrale è posato oltre il bordo della superficie erbosa (02/g).
- Durante la posa del cavo perimetrale, non viene raggiunta la distanza minima di 30 cm per i corridoi (02/h).
- Il cavo perimetrale è posato troppo vicino, ovvero a una distanza inferiore a 20 cm, agli ostacoli sui quali non si può passare (02/i).

4.6 Allacciamento della stazione base all'alimentazione (04)

1. Sistemare l'alimentazione (04/4) in un luogo asciutto al riparo dalla luce solare abbastanza vicino alla stazione base (04/1).
2. Collegare il cavo a bassa tensione dell'alimentazione (04/5) e il cavo della stazione base (04/6).
3. Inserire la spina (04/3) nella presa (04/2).



AVVISO

Si consiglia di collegare l'alimentazione attraverso un interruttore salvavita dotato di corrente di guasto nominale < 30 mA.

4.7 Verificare gli allacciamenti alla stazione base (04)

1. Verificare se i due LED anteriori sulla colonnina di carica (09/1) sono accesi. In caso contrario:
 - Scollegare la spina dalla presa di alimentazione.
 - Controllare che tutti i collegamenti dell'alimentazione e il cavo perimetrale siano saldamente in posizione e privi di danni.

Indicatori di stato dei LED

LED	Stati di funzionamento
Verde	■ Si illumina quando il cavo perimetrale è posato correttamente e il perimetro è intatto. ■ Lampeggia quando il perimetro formato dal cavo perimetrale non è in regola.
Giallo	■ Si illumina quando l'alimentazione è intatta.

5 MESSA IN FUNZIONE

In questo capitolo vengono descritte le azioni e le impostazioni necessarie per mettere per la prima volta in funzione l'apparecchio. Per tutte le altre impostazioni vedere *capitolo 7 "Impostazioni"*, pagina 162.

5.1 Caricare la batteria (08)

Nel normale esercizio, la batteria dell'apparecchio viene caricata regolarmente.



AVVISO

Caricare completamente la batteria prima del primo utilizzo. La batteria può essere utilizzata in qualsiasi stato di carica a scelta. Un'interruzione della carica non danneggia la batteria.

La batteria può essere caricata solo quando l'apparecchio è acceso.

1. Collocare l'apparecchio (08/1) nella stazione base (08/3) in modo che le superfici di contatto dell'apparecchio tocchino i contatti di carica della stazione base.
2. Accendere l'apparecchio con .
3. Il display sull'apparecchio visualizza **Batteria in carica**. In caso contrario: vedere *capitolo 14 "Supporto in caso di anomalie"*, pagina 169.

5.2 Eseguire le impostazioni

1. Aprire lo scarico laterale.
2. Accendere l'apparecchio con . Vengono visualizzati il firmware, il numero codice e il tipo.
3. Nel menu della scelta della lingua utilizzare  o  per selezionare la lingua e confermare con .
4. 'Nel menu "Login" > "Inserire PIN" inserire il PIN 0000 preimpostato. Selezionare la cifra 0 con  o  e confermare con . Dopo l'inserimento del PIN viene attivato l'accesso.
5. Nel menu **Modifica codice PIN**:
 - Alla voce **Inserire nuovo PIN** inserire un nuovo PIN di quattro lettere di propria scelta. Selezionare una cifra dopo l'altra con  o  e confermare con .
 - In **Ripetere nuovo PIN** inserire nuovamente il nuovo PIN. Se i due inserimenti sono identici viene visualizzato **PIN modificato correttamente**.
6. Nel menu **Inserire data** inserire la data corrente (formato: GG.MM.20AA). Selezionare una cifra dopo l'altra con  o  e confermare con .

7. Nel menu **Inserire ora > Formato 24h** inserire l'ora corrente (formato: HH:MM). Selezionare una cifra dopo l'altra con  o  e confermare con .

L'impostazione di base è terminata. Viene visualizzato lo stato **Non calibrato - Premere il tasto Start**.

5.3 Impostare l'altezza di taglio

L'altezza di taglio può essere regolata manualmente da 25 a 55 mm.



AVVISO

Per la corsa di calibratura (vedere vedere *capitolo 5.4 "Eseguire la corsa di calibratura automatica", pagina 161*) e per l'apprendimento dei punti di inizio (vedere vedere *capitolo 7.3.2 "Impostazione dei punti di inizio", pagina 162*) si consiglia un'altezza di taglio di 55 mm.

1. Aprire il coperchio (10/1).
2. Impostare l'altezza di taglio (l'altezza di taglio corrente viene visualizzata in millimetri nella finestra di ispezione (10/3)):
 - Per alzare l'altezza di taglio (altezza del prato): Ruotare la manopola (10/2) in senso orario (10/+).
 - Per abbassare l'altezza di taglio (altezza del prato): ruotare la manopola (10/2) in senso antiorario (10/-).
3. Chiudere il coperchio.

5.4 Eseguire la corsa di calibratura automatica



AVVISO

Eseguire la calibratura prima della messa in servizio (vedere vedere *capitolo 5.4 "Eseguire la corsa di calibratura automatica", pagina 161*) o apprendere i punti di partenza (vedere vedere *capitolo 7.3.2 "Impostazione dei punti di inizio", pagina 162*).

Portare l'apparecchio nella posizione di partenza (09)

1. Portare l'apparecchio nella posizione di partenza all'interno dell'area di taglio:
 - min. 1 m a sinistra e 1 m prima della stazione base

- allineato con la parte anteriore al cavo perimetrale

Avviare la corsa di calibratura

1. Verificare che nella zona di movimento prevista dell'apparecchio non siano presenti ostacoli. L'apparecchio deve procedere con entrambe le ruote anteriori sul cavo perimetrale. Eliminare eventualmente gli ostacoli.

2. Avviare l'apparecchio con . Sul display viene visualizzato:

- **! Attenzione! Avviamento motore in corso**
- **Calibratura, Fase [1]**

Durante la corsa di calibratura

L'apparecchio parte per rilevare l'intensità del segnale nel cavo perimetrale procedendo prima due volte in linea retta sul cavo perimetrale, poi torna nella stazione base e resta lì.

- Sul display viene visualizzato il messaggio **Calibrazione terminata**.
- È in corso il caricamento della batteria.



AVVISO

Entrando nella stazione base, l'apparecchio deve fermarsi. Se, entrando nella stazione base, l'apparecchio non aggancia i contatti, continua la marcia lungo il cavo perimetrale. Se l'apparecchio passa nella stazione base, la procedura di calibratura non è riuscita. In questo caso è necessario direzionare meglio la stazione base e ripetere la procedura di calibratura.

Dopo la corsa di calibratura

Viene visualizzata la durata corrente di taglio preimpostata.

Per tutte le altre impostazioni vedere *capitolo 7 "Impostazioni", pagina 162*.

6 UTILIZZO

6.1 Avviare l'apparecchio a mano

1. Accendere l'apparecchio con . Per il taglio perimetrale fuori programma: vedere *capitolo 7.5 "Taglio perimetrale con avviamento manuale", pagina 164*.

2. Avviare l'apparecchio a mano con .

6.2 Interrompere la funzionalità taglio

- Premere  il sull'apparecchio. L'apparecchio va automaticamente alla stazione base. Elimina il programma di taglio del giorno corrente e inizia di nuovo il giorno successivo alla stessa ora.
- Premere  il sull'apparecchio. La funzionalità taglio viene interrotta per mezz'ora.
- Premere  il sull'apparecchio. L'apparecchio si spegne.



AVVISO

Nelle situazioni di pericolo, l'apparecchio può essere arrestato con il tasto STOPP (08/2).

6.3 Tagliare le aree secondarie (01/NF)

1. Sollevare l'apparecchio e posizionarlo a mano sull'area secondaria.
2. Accendere l'apparecchio con .
3. Richiamare il menu principale con .
4.  o  *Impostazioni .
5.  o  *Tosatura area secondaria .
6. Selezionare l'ora di taglio con  o .
7. Avviare l'apparecchio a mano con .

A seconda dell'impostazione: L'apparecchio taglia per il tempo impostato e quindi si arresta o taglia finché la batteria è scarica.

Dopo il taglio dell'area secondaria riportare a mano l'apparecchio nella stazione base.

7 IMPOSTAZIONI

7.1 Richiamare le impostazioni - Generale

1. Richiamare il menu principale con .
Avviso: L'asterisco * prima della voce di menu indica che la voce è selezionata.
2.  o  *Impostazioni .
3. Selezionare la voce di menu desiderata con  o  e confermare con .
4. Eseguire le impostazioni.
Avviso: Le voci di menu sono descritte nelle sezioni seguenti.

5. Tornare al menu principale con .



AVVISO

Altre voci di menu: vedere capitolo 5.2 "Eseguire le impostazioni", pagina 160.

7.2 Attivare/Disattivare i toni dei tasti

1.  o  *Toni tasti .
2. Attivare/Disattivare i toni dei tasti:
 -  o  Attivare : Si attivano i toni dei tasti.
 -  o  Disatt. : Si disattivano i toni dei tasti.

7.3 Impostare il programma di taglio

7.3.1 Impostare il programma di taglio - Generale

1. Richiamare il menu principale con .
2.  o  *Programmi .
3. Selezionare la voce di menu con  o  e confermare con .
4. Eseguire le impostazioni.
Avviso: Le voci di menu sono descritte nelle sezioni seguenti.

7.3.2 Impostazione dei punti di inizio

Apprendimento dei punti di inizio

1. Ricollocare l'apparecchio nella stazione base.
2. Accendere l'apparecchio con .
3. Richiamare il menu principale con .
4.  o  *Programmi .
5.  o  *Punti di inizio .
6.  o  *Apprendimento dei punti di inizio .
7.  o  *Avvio corsa di apprendimento per i punti di inizio :
 -  o  Avvio . L'apparecchio passa lungo il cavo perimetrale.

-  o  **Qui** , quando l'apparecchio ha raggiunto il punto di inizio desiderato. Il punto di inizio viene memorizzato.
8.  o  **Impostazione punto di inizio 1** , quando non è stato impostato alcun punto di inizio nella corsa di apprendimento. Se non è stato stabilito alcun punto di inizio, i punti di inizio vengono stabiliti automaticamente.
 9.  o  **Punto di inizio x: XXm** , quando è stato raggiunto l'ultimo punto di inizio.

Stabilire i punti di inizio a mano (01)

Il primo punto di inizio (01/X0) è preimpostato e si trova a 1 m a destra della stazione base. Dietro a questo punto si possono programmare fino a 3 altri punti di inizio (da X1 a X3). Quando si stabiliscono i punti di inizio, tenere presente quanto segue:

- Impostare i punti di inizio non troppo lontano dalla stazione base né troppo vicini l'un l'altro (02/f).
- Utilizzare solo i punti di inizio necessari.

1.  o  ***Punti di inizio** 
2.  o  ***Punto x1 presso [020m]** 


Selezionare una cifra dopo l'altra con  o  e confermare con .
3.  o  ***Punto x2 presso [075m]** 


Selezionare una cifra dopo l'altra con  o  e confermare con .
4. Se necessario, stabilire altri punti di inizio.
5. Tornare al menu principale con .

7.3.3 Impostazione delle ore di taglio



AVVISO

Tra la programmazione dell'ora di taglio e l'inizio di taglio devono passare almeno 30 min. In caso contrario, l'apparecchio si avvia alla successiva ora di taglio programmata.

Nella voce di menu **Programma settimanale** vengono impostati i giorni e gli orari in cui l'appa-

recchio deve tagliare il prato. Regolare queste impostazioni, se necessario, alle dimensioni del proprio giardino. Se dopo una settimana sono visibili spazi non tagliati, aumentare le ore di taglio.

1.  o  ***Programma settimanale** 

 -  o  ***Tutti i giorni [X]**: L'apparecchio taglia ogni giorno agli orari impostati. Se viene visualizzato **Tutti i giorni** [] l'apparecchio taglia soltanto nei giorni impostati.
 -  o  ***Lunedì [X]...*Domenica [X]**: L'apparecchio taglia nel giorno impostato agli orari impostati. Se ad esempio viene visualizzato **Lunedì** [] l'apparecchio quel giorno non taglia.
 -  o  **Modifica** : Attivare [X] o disattivare [] il giorno, impostare tempi, tipo di taglio e punti di inizio.
2. Eseguire le impostazioni per tutti i giorni o un determinato giorno:
 - ad es. ***[M] 07:00-10:00 [?]**: Taglio normale [M] dalle 07:00 alle 10:00 con punti di inizio a cambio automatico 0 – 9 [?].
 - ad es. ***[R] 16:00-18:00 [1]**: L'apparecchio inizia alle 16:00 con il taglio perimetrale [R] e passa lungo il cavo perimetrale. Quindi inizia il taglio delle superfici al punto di inizio 1 [1]. Alle 18:00 o quando la batteria è scarica, l'apparecchio torna alla stazione base.
 -  o  **Modifica** : Modificare le impostazioni selezionate.
 -  o  **Avanti** : Confermare l'impostazione modificata e passare all'impostazione successiva.
3.  o  **Salva** : Vengono memorizzate tutte le impostazioni modificate della voce di menu.

7.4 inTOUCH

È possibile interrompere una connessione esistente a un gateway. In tal modo il dispositivo si apre per 30 minuti per una nuova connessione.

**AVVISO**

Per stabilire una connessione in un secondo momento, è necessario interrompere di nuovo la connessione anche se il dispositivo non è stato precedentemente collegato a un gateway.

1. o *inTOUCH
2. **Interrompere la connessione**
L'apparecchio indica: Pronto.
3. Confermare con per tornare al menu principale.

7.5 Taglio perimetrale con avviamento manuale

Per l'avviamento manuale è possibile impostare che l'apparecchio inizi con il taglio perimetrale. Eseguire il taglio perimetrale negli orari programmati: vedere capitolo 7.3.3 "Impostazione delle ore di taglio", pagina 163.

1. o *Tosatura lungo i bordi
2. o *con avviamento manuale

7.6 Impostare il taglio delle superfici secondarie

1. o *Tosatura area secondaria
2. Impostare le ore di taglio:
 - o inattivo :
Il taglio delle superfici secondarie è disattivato.
 - o attivo :
L'apparecchio taglia fino a quando la batteria si scarica.
 - o ora di taglio in min :
L'apparecchio taglia la superficie secondaria per l'orario impostato. Si possono impostare le seguenti ore di taglio: 30/60/90/120/fino a batteria scarica.

7.7 Impostazione del contrasto display

Se il display è difficile da leggere, ad es. con luce solare diretta, è possibile migliorare la lettura modificando il contrasto del display.

1. o *Contrasto display
2. Aumentare/Diminuire il contrasto del display con o e confermare con .

7.8 Protezione delle impostazioni

Se la protezione delle impostazioni è disattivata, al momento della conferma dell'errore di sicurezza deve essere inserito il PIN.

1. o *Protezione delle impostazioni
2. Attivare/Disattivare la protezione delle impostazioni:
 - o Attivare :
Si attiva la protezione delle impostazioni.
 - o Disatt. :
Si disattiva la protezione delle impostazioni.

7.9 Ricalibratura

Se la posizione o la lunghezza del cavo perimetrale è stata modificata oppure l'apparecchio non trova il cavo perimetrale, è necessaria una nuova calibratura.

1. o Ricalibratura
2. **Ripristinare la ricalibratura?**
3. Eseguire la corsa di calibratura: vedere capitolo 5.4 "Eseguire la corsa di calibratura automatica", pagina 161.

7.10 Ripristino delle impostazioni di fabbrica

È possibile utilizzare le impostazioni di fabbrica dell'apparecchio, ad esempio prima della vendita.

1. o *Impostazioni di fabbrica
L'apparecchio indica: Impostazioni ripristinate correttamente

8 VISUALIZZARE LE INFORMAZIONI

Il menu **Informazioni** consente di visualizzare i dati dell'apparecchio. In questo menu non si possono effettuare impostazioni.

1. Richiamare il menu principale con .

2.  o  *Informazioni 
3. Selezionare la voce di menu con  o  e confermare con .
Avviso: Le voci di menu sono descritte nelle sezioni seguenti.
4. Tornare al menu principale con .

Assistenza lame

Indica dopo quante ore di lavoro è necessaria l'assistenza lame. Il contatore può essere azzerato manualmente. Far eseguire l'assistenza lame da un rivenditore specializzato oppure un tecnico o un partner dell'assistenza AL-KO.

Azzerare il contatore dell'assistenza lame:

1.  o  Conferma 

Hardware

Consente di visualizzare informazioni sull'apparecchio, ad esempio tipo, anno di produzione, ore di lavoro, numero di serie, numero di cicli di taglio, ore taglio totali, numero di cicli di carica, tempo di ricarica totale, lunghezza del perimetro del cavo perimetrale.

Software

Indica la versione del firmware.



AVVISO

Tenere sempre aggiornato il software del tosaerba robot Robolinho. Controllare regolarmente la versione del firmware e aggiornarla se necessario. Il software di aggiornamento di Robolinho è disponibile su Internet all'indirizzo:
www.al-ko.com/shop/de/robolinho-aus-toupdater

Info programmi

Indica le impostazioni correnti, ad esempio le ore di taglio totali settimanali.

Anomalie

Consente di visualizzare gli ultimi messaggi di malfunzionamento verificatisi con data, ora e codice di errore.

9 MANUTENZIONE E CURA



CAUTELA!

Pericolo di infortunio!

Le parti taglienti e in movimento possono provocare lesioni.

- Durante i lavori di manutenzione, cura e pulizia indossare sempre guanti protettivi!

9.1 Pulizia

ATTENZIONE!

Pericolo da umidità

L'acqua nella tosaerba robot e nella stazione base causa danni ai componenti elettrici.

- Non spruzzare acqua sul tosaerba robot e sulla stazione base.

Pulire il tosaerba robot



CAUTELA!

Pericolo di lesioni dovute alle lame di taglio

Le lame sono molto taglienti e possono provocare lesioni.

- Indossare guanti protettivi!
- Accertarsi di non avvicinarsi con il corpo alle lame.

Una volta la settimana eseguire quanto segue:

1. Spegner l'apparecchio con .
2. Pulire la superficie dell'alloggiamento con un pennello a mano, una spazzola, un panno umido o una spugna morbida.
3. Pulire con una spazzola la parte inferiore, il coperchio e la lama.
4. Controllare le lame di taglio per rilevare eventuali danni. Ev. sostituire: vedere capitolo 9.3 "Cambio delle lame di taglio", pagina 166.

Pulizia della stazione base

1. Rimuovere regolarmente erba tagliata, foglie o altri oggetti dalla stazione base.
2. Pulire la superficie della stazione base con un panno umido o una spugna morbida.

9.2 Controlli regolari

Controllo generale

1. Controllare una volta la settimana l'intero impianto per verificare la presenza di danni:
 - Apparecchio
 - Stazione base
 - Cavo perimetrale
 - Alimentazione
2. Sostituire le parti difettose con ricambi originali AL-KO o farli sostituire da un centro di assistenza AL-KO.

Controllo della libera rotazione delle rotelle

Una volta la settimana eseguire quanto segue:

1. Liberare completamente le aree attorno alle rotelle da erba tagliata e sporcizia. Utilizzare un pennello a mano e un panno.
2. Verificare che le rotelle ruotino liberamente e se sono orientabili.

Avviso: Se le rotelle sono troppo strette o non orientabili, farle sostituire da un centro di assistenza AL-KO.

Verificare le superfici di contatto del tosaerba robot

1. Pulire la sporcizia con un panno e lubrificare leggermente i contatti.

Verificare i contatti di carica della stazione base

1. Scollegare la spina dalla presa di alimentazione.
 2. Premere e rilasciare i contatti di carica in direzione della stazione di ricarica. I contatti di carica devono tornare nella posizione iniziale.
- Avviso:** Se i contatti di carica non tornano in posizione, farli sostituire da un centro di assistenza AL-KO.

9.3 Cambio delle lame di taglio



CAUTELA!

Pericolo di lesioni dovute alle lame di taglio

Le lame sono molto taglienti e possono provocare lesioni.

- Indossare guanti protettivi!
- Accertarsi di non avvicinarsi con il corpo alle lame.

ATTENZIONE!

Danni all'apparecchio causati da riparazione non corretta

L'allineamento di lame piegate integrate può danneggiare il disco a lame.

- Non allineare lame piegate.
- Sostituire le lame piegate con pezzi di ricambio originali AL-KO.

Le lame usurate o piegate devono essere sostituite.

1. Spegner l'apparecchio con .
2. Appoggiare l'apparecchio con le lame di taglio rivolte verso l'alto.
3. Svitare le viti di fissaggio.
4. Estrarre le lame dalla loro sede.
5. Pulire la sede delle lame con una spazzola morbida.



AVVISO

Le lame di taglio sono affilate su tutta la lunghezza e quindi possono essere montate ruotate di 180°, raddoppiando dunque il tempo di funzionamento.

6. Cambio delle lame di taglio:
 - Se le lame di taglio non sono state ancora ruotate dopo il primo montaggio: ruotare la lama di taglio di 180° e inserirla di nuovo nella sede con il lato affilato rivolto verso l'apparecchio e serrare di nuovo le viti di fissaggio.
 - Se le lame di taglio sono già state girate dopo il primo montaggio: inserire la nuova lama di taglio con il lato affilato rivolto verso l'apparecchio e serrare le nuove viti di fissaggio.

Avviso: Devono essere utilizzati esclusivamente pezzi di ricambio originali AL-KO.

In caso di sporcizia intensa non rimovibile con una spazzola, si dovrà sostituire il disco a lame per evitare che uno squilibrio produca una forte usura e problemi di funzionamento.

10 TRASPORTO

Per il trasporto dell'apparecchio procedere come segue:

1. Arrestare l'apparecchio con o con il tasto di arresto.

2. Spegnerne l'apparecchio con .
3. Sollevare l'apparecchio tenendolo per l'alloggiamento con le due mani:
 - Non toccare le lame.
 - Tenere sempre lontano le lame dal corpo.

11 CONSERVAZIONE

11.1 Conservare il tosaerba robot

Conservare l'apparecchio durante l'inverno o quando resta inattivo per più di 30 giorni.

1. Caricare completamente la batteria (vedere capitolo 5.1 "Caricare la batteria (08)", pagina 160).
2. Pulire a fondo l'apparecchio (vedere capitolo 9.1 "Pulizia", pagina 165).
3. Conservare l'apparecchio:
 - in piedi su tutte le ruote
 - in un locale asciutto, sicuro e protetto dal gelo
 - fuori dalla portata dei bambini

11.2 Conservare la stazione base

La stazione base può essere conservata, ma non necessariamente. Tuttavia, la conservazione può evitare un invecchiamento precoce, ad esempio lo sbiadimento dei colori o la corrosione dei contatti di ricarica.

Se la stazione base rimane all'aperto:

1. Separare l'alimentazione dalla rete e scollegare la stazione base.
2. Arrotolare il cavo della stazione base.
3. Conservare l'alimentazione.
4. Lubrificare i contatti di carica.

Se la stazione base viene conservata:

1. Eseguire tutte le operazioni indicate sopra.
2. Scollegare la stazione base dal cavo perimetrale.
3. Smontare la stazione base e rimuovere la sporcizia con una spazzola a mano e un panno umido.
4. Conservare la stazione base:
 - in un locale asciutto, sicuro e protetto dal gelo
 - fuori dalla portata dei bambini

Se viene conservata soltanto la colonnina di ricarica:

1. Separare l'alimentazione dalla rete e scollegare la stazione base.
2. Scollegare la stazione base dal cavo perimetrale.
3. Rimuovere la sporcizia con una spazzola a mano e un panno umido.
4. Smontare la colonnina di carica:
 - Svitare le due viti della colonnina di carica (08/4).
 - Allentare le colonnine di carica inclinando la stazione base.
 - Allentare il collegamento a innesto del cavo dalla stazione base e dalla colonnina di carica.
 - Chiudere l'apertura della presa (08/5) con la copertura invernale (08/6).
5. Conservare la stazione base:
 - in un locale asciutto, sicuro e protetto dal gelo
 - fuori dalla portata dei bambini

11.3 Conservazione invernale del cavo perimetrale

Il cavo perimetrale può restare a terra e non deve essere rimosso.

1. Quando la stazione base è stata conservata: Lubrificare le estremità del cavo e avvolgere con nastro adesivo per proteggere le estremità del cavo contro la corrosione.

12 SMALTIMENTO

Note sulla legge sulle apparecchiature elettriche ed elettroniche (ElektroG)



- Le apparecchiature elettriche ed elettroniche non appartengono ai rifiuti domestici, ma devono essere portati presso una raccolta o smaltimento dei rifiuti separati!
- Prima della consegna devono essere rimossi pile o batterie usati che non sono installati in modo permanente sulla vecchia unità! Lo smaltimento è regolato dalla legge sulle batterie.
- I proprietari o gli utilizzatori di apparecchiature elettriche ed elettroniche sono tenuti per legge alla restituzione dopo l'uso.

- È responsabilità dell'utente finale cancellare i propri dati personali presenti sul vecchio apparecchio da smaltire!

Il simbolo del cestino barrato significa che le apparecchiature elettriche ed elettroniche non possono essere smaltite insieme ad altri rifiuti.

Le apparecchiature elettriche ed elettroniche possono essere depositate gratuitamente nei seguenti punti:

- Servizio pubblico di smaltimento o punti di raccolta (ad es. cantieri comunali)
- Rivenditori di apparecchiature elettriche (fissi oppure online), se i gestori sono obbligati ad accettarli oppure volontariamente il servizio.

Queste affermazioni valgono solo per apparecchi installati e venduti nei Paesi dell'Unione Europea e che sono soggetti alla direttiva europea 2012/19/UE. Nei Paesi al di fuori dell'Unione Europea possono valere disposizioni differenti per lo smaltimento di apparecchi elettrici ed elettronici.

Istruzioni sulla legge sulla batterie (BattG)



- Le batterie usate non appartengono ai rifiuti domestici, ma devono essere portate presso una raccolta o smaltimento dei rifiuti separati!
- Per la rimozione sicura delle batterie dal dispositivo elettrico e per informazioni sul tipo o sul sistema chimici, tenere presenti le informazioni supplementari contenute nelle istruzioni d'uso o di installazione.
- I proprietari o gli utilizzatori di batterie sono tenuti per legge alla restituzione dopo l'uso. La restituzione si limita alla consegna di piccole quantità.

Le batterie usate possono contenere sostanze nocive o metalli pesanti che possono danneggiare l'ambiente e la salute. Un riciclaggio di batterie usate e l'uso delle risorse in esse contenute contribuisce alla protezione di questi due beni importanti.

Il simbolo del cestino barrato significa che le batterie non possono essere smaltite insieme ad altri rifiuti.

Sotto il cestino sono presenti inoltre dei simboli Hg, Cd o Pb, con il significato seguente:

- Hg: La batteria contiene oltre lo 0,0005% di mercurio
- Cd: La batteria contiene oltre lo 0,002 % di cadmio

- Pb: La batteria contiene oltre lo 0,004 % di piombo

Le batterie possono essere depositate gratuitamente nei seguenti punti:

- Servizio pubblico di smaltimento o punti di raccolta (ad es. cantieri comunali)
- rivenditori di batterie
- punto di conferimento del sistema comune di restituzione per batterie esauste di apparecchi
- punto di conferimento del produttore (se non membro del sistema comune di restituzione)

Queste affermazioni valgono solo per batterie vendute nei Paesi dell'Unione Europea e che sono soggetti alla direttiva europea 2006/66/CE. Nei Paesi al di fuori dell'Unione Europea possono valere disposizioni differenti per lo smaltimento delle batterie.

13 SERVIZIO CLIENTI/ASSISTENZA

In caso di domande sulla garanzia, la riparazione o i pezzi di ricambio, rivolgersi al centro di assistenza AL-KO più vicino. Per reperirlo, consultare il sito Internet all'indirizzo:
www.al-ko.com/service-contacts

14 SUPPORTO IN CASO DI ANOMALIE

14.1 Correggere gli errori dell'apparecchio e di gestione


CAUTELA!
Pericolo di infortunio!

Le parti taglienti e in movimento possono provocare lesioni.

- Durante i lavori di manutenzione, cura e pulizia indossare sempre guanti protettivi!

Anomalia	Causa	Eliminazione
L'apparecchio non si avvia.	La batteria è scarica.	Caricare l'apparecchio nella stazione base.
L'apparecchio si muove pesantemente e si affossa. Le ruote continuano a girare.	I sensori d'urto non si attivano.	Rivolgersi a un centro di assistenza AL-KO.
	L'erba è troppo alta.	■ Aumentare l'altezza di taglio per poi abbassarla gradualmente fino all'altezza desiderata. ■ Tagliare brevemente l'erba con un tosaerba.
	L'apparecchio si poggia su una irregolarità nella superficie erbosa.	Rimuovere l'irregolarità.
L'apparecchio esegue il taglio a un orario errato.	L'ora dell'apparecchio è errata.	Impostare l'ora.
	Durata di taglio impostata male.	Impostare le ore di taglio.
	L'apparecchio perde le impostazioni orarie.	Batteria difettosa. Rivolgersi a un centro di assistenza AL-KO.
Il motore resta fermo durante la falciatura.	Il motore è sovraccarico.	Spegnere l'apparecchio, posizionarlo su una superficie piana o su erba corta e riavviarlo.
	La batteria è scarica.	Caricare la batteria.
	La lama è spuntata.	Girare o sostituire la lama.
Esito irregolare del taglio.	Tempo di taglio troppo breve.	Programmare più ore di taglio.
	Area da tosare troppo ampia.	Ridurre l'area di taglio.
	L'altezza di taglio è troppo bassa.	Aumentare l'altezza di taglio per poi abbassarla gradualmente fino all'altezza desiderata.
	La lama è spuntata.	Girare o sostituire la lama.
La durata della batteria cala in modo evidente.	L'altezza di taglio è troppo bassa.	Aumentare l'altezza di taglio per poi abbassarla gradualmente fino all'altezza desiderata.
	Erba troppo alta o umida.	■ Lasciare asciugare il prato. ■ Alzare il livello dell'altezza di taglio.

Anomalia	Causa	Eliminazione
L'apparecchio vibra o il volume è troppo alto.	Squilibrio nella lama di taglio o nel suo azionamento.	■ Pulire il piatto di taglio. ■ Rivolgersi a un centro di assistenza AL-KO.
Non si riesce a caricare la batteria o la tensione è troppo bassa.	■ I contatti di carica della stazione base sono sporchi. ■ Le superfici di contatto dell'apparecchio sono sporche.	Pulire i contatti di carica e le superfici di contatto.
	La stazione base non ha corrente.	Allacciare la stazione base all'alimentazione.
	■ L'apparecchio non risponde ai contatti di ricarica. ■ Le superfici di contatto dell'apparecchio sono bruciate.	■ Rimettere l'apparecchio nella stazione base e controllare che i contatti di carica siano collegati. ■ Rivolgersi a un centro di assistenza AL-KO.
	La vita operativa della batteria è terminata.	Rivolgersi a un centro di assistenza AL-KO.
	Elettronica di carica guasta.	Rivolgersi a un centro di assistenza AL-KO.

**AVVISO**

In caso di guasti che non sono elencati in questa tabella o che non si è in grado di eliminare personalmente, rivolgersi al nostro servizio clienti.

14.2 Codici di errore ed eliminazione

Codice di errore	Causa	Eliminazione
CN001: Tilt sensor	Il sensore di inclinazione è stato attivato: ■ Superata l'inclinazione massima. ■ L'apparecchio è stato sollevato da terra. ■ Pendio troppo ripido.	Posare l'apparecchio su una superficie piana e resettare l'errore.
CN002: Lift sensor	Il sensore di sollevamento è stato attivato: ■ In seguito a sollevamento o a un ostacolo, l'involucro è stato deviato verso l'alto.	Eliminare l'ostacolo.
CN005: Bumper deflected	L'apparecchio ha urtato un ostacolo e non riesce a liberarsi (urto in prossimità della stazione base).	■ Collocare l'apparecchio su una superficie erbosa delimitata. ■ Correggere la posizione del cavo perimetrale.

Codice di errore	Causa	Eliminazione
CN007: No loop signal	■ Segnale perimetro assente ■ Cavo perimetrale difettoso. ■ Il segnale del perimetro è debole.	■ Controllare i LED della stazione base. ■ Controllare l'alimentazione della stazione base. Disinserire e reinserire l'alimentazione. ■ Controllare il cavo perimetrale per rilevare eventuali danni. Riparare il cavo difettoso.
CN008: Loop signal weak	■ Il segnale del perimetro è debole ■ Cavo perimetrale installato troppo in profondità	■ Controllare i LED della stazione base. ■ Controllare l'alimentazione della stazione base. Disinserire e reinserire l'alimentazione. ■ Sollevare il cavo perimetrale all'altezza prescritta, eventualmente fissarlo direttamente sul prato.
CN010: Bad position	■ L'apparecchio è al di fuori della superficie erbosa delimitata. ■ Il cavo perimetrale è disposto incrociato.	■ Collocare l'apparecchio su una superficie erbosa delimitata. ■ Correggere la posizione del cavo perimetrale nelle curve e negli ostacoli. Eliminare i punti di incrocio del cavo.
CN011: Escaped robot	L'apparecchio è al di fuori della superficie erbosa delimitata.	Correggere la posizione del cavo perimetrale nelle curve e negli ostacoli.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Errore durante la calibrazione: ■ L'apparecchio non riesce a trovare il cavo perimetrale.	■ Controllare i LED della stazione base. ■ Controllare l'alimentazione della stazione base. Disinserire e reinserire l'alimentazione. ■ Posizionare l'apparecchio sulla posizione di calibrazione prescritta, allinearne esattamente perpendicolare. L'apparecchio non può passare sul cavo perimetrale.
CN017: Cal: signal weak	Errore durante la calibrazione: ■ Il segnale del perimetro è debole ■ Segnale perimetro assente ■ Cavo perimetrale difettoso.	■ Posizionare l'apparecchio sulla posizione di calibrazione prescritta, allinearne esattamente perpendicolare. ■ Controllare l'alimentazione della stazione base. Disinserire e reinserire l'alimentazione. ■ Controllare il cavo perimetrale per rilevare eventuali danni.
CN018: Cal: Collision	Errore durante la calibrazione: ■ L'apparecchio ha incontrato su un ostacolo.	Eliminare l'ostacolo.

Codice di errore	Causa	Eliminazione
CN038: Battery	La batteria è scarica:	
	Il perimetro del cavo perimetrale è troppo lungo, troppe isole.	Correggere la posizione del cavo perimetrale.
	Nessun contatto con i contatti di carica durante la carica	■ Pulire i contatti di carica. ■ Rimettere l'apparecchio nella stazione base e controllare che i contatti di carica siano collegati. ■ Far controllare e sostituire i contatti di carica da un centro di assistenza del produttore.
	Ostacoli vicino alla stazione base	Rimuovere gli ostacoli.
	L'apparecchio si è incagliato.	Collocare l'apparecchio su una superficie erbosa delimitata.
	L'apparecchio non trova la stazione base.	■ Controllare il cavo perimetrale per rilevare eventuali danni. ■ Far misurare il cavo perimetrale da un centro di assistenza del produttore.
	Batteria esaurita.	Far sostituire la batteria da un centro di assistenza del produttore.
	Elettronica di carica guasta.	Far controllare l'elettronica di carica da un centro di assistenza del produttore.
CN099: Recov escape	Impossibile eliminare l'errore automaticamente	■ Confermare il messaggio di errore manualmente. ■ In caso si ripeta: Far controllare l'apparecchio da un centro di assistenza del produttore.
CN104: Battery over heating	■ Batteria surriscaldata (oltre 60 °C). Impossibile eseguire lo scarico. ■ Spegnimento d'emergenza eseguito dall'elettronica di controllo	■ Spegner l'apparecchio e lasciare raffreddare la batteria. ■ Non collocare l'apparecchio sulla stazione base.
CN110: Blade motor over heating	Motore di taglio surriscaldato (oltre 80 °C).	■ Spegner l'apparecchio e lasciarlo raffreddare. ■ In caso si ripeta: Far controllare l'apparecchio da un centro di assistenza del produttore.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	L'apparecchio ha urtato un ostacolo e non riesce a liberarsi.	Eliminare l'ostacolo.

Codice di errore	Causa	Eliminazione
CN128: Recov Impos- sibile	L'apparecchio ha urtato un o- stacolo e non riesce a libe- rarsi.	Eliminare l'ostacolo.
	L'apparecchio è al di fuori della superficie erbosa deli- mitata.	■ Collocare l'apparecchio su una su- perficie erbosa delimitata. ■ Correggere la posizione del cavo perimetrale.
CN129: Blocked WL	Motore ruota sinistra blocca- to.	Eliminare il blocco.
CN130: Blocked WR	Motore ruota destra bloccato.	Eliminare il blocco.

**AVVISO**

In caso di guasti che non sono elencati in questa tabella o che non si è in grado di eliminare personalmente, rivolgersi al nostro servizio clienti.

15 GARANZIA

Elimineremo - a nostra discrezione tramite riparazione o consegna sostitutiva - eventuali difetti di produzione o del materiale dell'apparecchio entro i termini di prescrizione previsti dalla legge per i diritti di ricorso per vizi della cosa. I termini di prescrizione dipendono dalla normativa in vigore nel paese in cui l'apparecchio è stato acquistato.

I termini della garanzia valgono solo nei casi seguenti:

- Osservare le presenti istruzioni per l'uso
- Trattamento corretto
- Utilizzare parti di ricambio originali

La garanzia decade nei casi seguenti:

- Tentativi di riparazione in proprio
- Modifiche tecniche eseguite in proprio
- Uso non conforme alla destinazione

Sono esclusi dalla garanzia:

- danni della vernice da ricondurre alla normale usura
- Parti usurabili che sono contraddistinte sulla scheda ricambi **xxxxxx (x)** con telaio

Il periodo di garanzia inizia con l'acquisto da parte del primo consumatore finale. Fondamentali sono la data e la ricevuta di acquisto. Rivolgersi al proprio rivenditore o al centro di assistenza autorizzato più vicino presentando la presente garanzia e la ricevuta di acquisto originale. La presente dichiarazione di garanzia non altera i diritti derivanti da vizi del prodotto spettanti per legge all'acquirente nei confronti del venditore.

PREVOD ORIGINALNIH NAVODIL

Kazalo vsebine

1	K tem navodilom za uporabo	175	4.5.2	Polaganje omejevalnega kabla (01).....	185
1.1	Simboli na naslovnici.....	175	4.5.3	Izločanje ovir	185
1.2	Razlaga znakov in opozorilne besede	175	4.5.4	Zamejitev koridorjev (01/h)	185
2	Opis izdelka	175	4.5.5	Izključevanje padcev/vzponov (11).....	186
2.1	Obseg dobave	175	4.5.6	Polaganje rezervne dolžine (07) ..	186
2.2	Robotska kosilnica	176	4.5.7	Najpogostejše napake pri polaganju kabla (02)	186
2.3	Simboli na napravi.....	176	4.6	Priključitev osnovne postaje na električno napajanje (04).....	186
2.4	Upravljalno območje.....	177	4.7	Preverjanje povezav na osnovno postajo (04).....	186
2.5	Prikazovalnik	177	5	Zagon	187
2.6	Zgradba menija	178	5.1	Napolnite akumulatorsko baterijo (08)	187
2.7	Osnovna postaja	178	5.2	Urejanje osnovnih nastavitev	187
2.8	Vgrajena akumulatorska baterija.....	179	5.3	Nastavitev višine reza.....	187
2.9	Opis funkcij.....	179	5.4	Samodejno izvajanje kalibracijske vožnje	187
2.10	Povezava v innogy SmartHome	180	6	Upravljanje	188
2.10.1	Aplikacija AL-KO inTOUCH	180	6.1	Ročni zagon naprave.....	188
2.10.2	Aplikacija innogy SmartHome (samo za Robolinho 500 I)	180	6.2	Prekinitev košnje	188
3	Varnost	180	6.3	Košnja stranske površine (01/NF)	188
3.1	Namenska uporaba	180	7	Nastavitve.....	188
3.2	Možna napačna raba	181	7.1	Priklic nastavitev – splošno	188
3.3	Varnostne naprave in zaščita	181	7.2	Aktiviranje/deaktiviranje zvoka tipk ...	189
3.3.1	Vnos kode PIN in PUK	181	7.3	Nastavitev programa za košnjo	189
3.3.2	Tipala.....	182	7.3.1	Nastavitev programa za košnjo – splošno	189
3.4	Varnostni napotki	182	7.3.2	Nastavitev začetnih točk	189
3.4.1	Upravljaivec.....	182	7.3.3	Nastavitev časov košnje	189
3.4.2	Osebna zaščitna oprema.....	182	7.4	inTOUCH	190
3.4.3	Varnost oseb in živali.....	183	7.5	Košnja roba pri ročnem zagonu.....	190
3.4.4	Varnost naprave	183	7.6	Nastavitev košnje stranske površine ..	190
3.4.5	Električna varnost.....	183	7.7	Nastavitev kontrasta prikazovalnika ...	190
4	Montaža	183	7.8	Zaklepanje nastavitev	190
4.1	Razpakiranje naprave	183	7.9	Ponovno kalibriranje	191
4.2	Načrtovanje območja košnje (01).....	184	7.10	Ponastavitev na tovarniške nastavitve	191
4.3	Priprava območja za košnjo	184			
4.4	Montaža osnovne postaje (03/a).....	184			
4.5	Namestitev omejevalnega kabla	184			
4.5.1	Priključitev omejevalnega kabla na osnovno postajo (03/b)	184			

8	Prikaz informacij	191
9	Vzdrževanje in nega	191
9.1	Čiščenje	191
9.2	Redno preverjanje	192
9.3	Zamenjava rezalnih nožev	192
10	Transport	193
11	Shranjevanje	193
11.1	Skladiščenje robotske kosilnice	193
11.2	Skladiščenje osnovne postaje	193
11.3	Shranjevanje omejevalnega kabla čez zimo	193
12	Odstranjevanje	193
13	Servisna služba/servis	194
14	Pomoč pri motnjah	195
14.1	Odpravljanje napak pri napravi in ravnanju	195
14.2	Kode napak in odpravljanje napak	196
15	Garancija	199
	Prevod originalne izjave EU/ES o skladnosti	000

1 K TEM NAVODILOM ZA UPORABO

- Nemška različica je izvirnik navodil za uporabo. Različice v vseh drugih jezikih so prevodi originalnih navodil za uporabo.
- Pred zagonom obvezno pozorno preberite ta navodila za uporabo. To je pogoj za varno delo in nemoteno delovanje.
- Navodila za uporabo vedno hranite tako, da jih lahko uporabite, kadar boste potrebovali informacije o napravi.
- Napravo izročite drugim osebam samo skupaj s temi navodili za uporabo.
- Preberite in upoštevajte varnostne napotke in opozorila v teh navodilih za uporabo.

1.1 Simboli na naslovnici

Simbol	Pomen
	Pred zagonom obvezno pozorno preberite ta navodila za uporabo. To je pogoj za varno delo in nemoteno delovanje.

Simbol	Pomen
	Navodila za uporabo
	Z litij-ionskimi akumulatorskimi baterijami delajte previdno! Upoštevajte zlasti napotke za transport, skladiščenje in odstranjevanje v teh navodilih za uporabo!

1.2 Razlaga znakov in opozorilne besede



NEVARNOST!

Označuje neposredno nevarno situacijo, ki bo ob neupoštevanju opozorila povzročila smrt ali hude telesne poškodbe.



OPOZORILO!

Označuje možno nevarno situacijo, ki lahko ob neupoštevanju opozorila povzroči smrt ali hude telesne poškodbe.



PREVIDNO!

Označuje možno nevarno situacijo, ki lahko ob neupoštevanju opozorila povzroči manjše ali zmerne telesne poškodbe.

POZOR!

Označuje situacijo, ki lahko ob neupoštevanju opozorila povzroči materialno škodo.



NAPOTEK

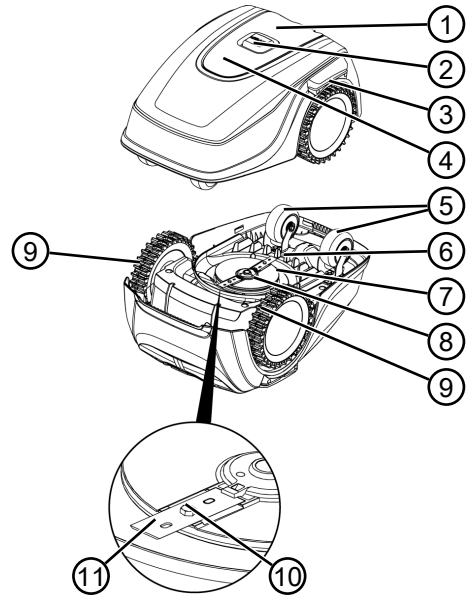
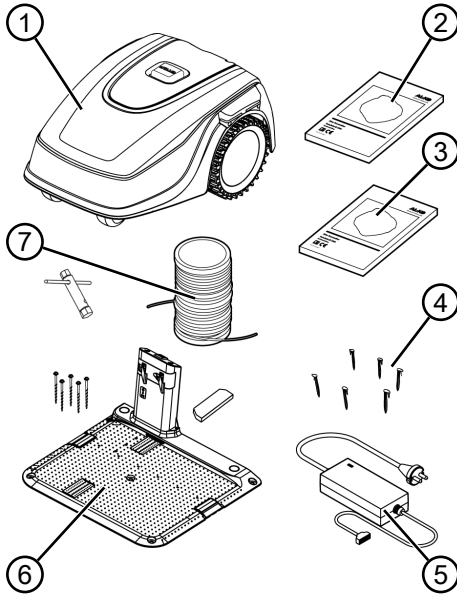
Posebni napotki za boljše razumevanje in ravnanje.

2 OPIS IZDELKA

Ta dokumentacija opisuje popolnoma samodejno delujočo akumulatorsko robotsko kosilnico, ki se prosto premika po travni površini. Višina reza je nastavljiva.

2.1 Obseg dobave

V obseg dobave so vključene tukaj navedene postavke. Preverite, ali so vsebovane vse postavke:



Št.	Sestavni del
1	Robotska kosilnica
2	Kratka navodila
3	Navodila za uporabo
4	Travni vijak (90 kosov*, 180 kosov**)
5	Napajalnik
6	Osnovna postaja z žebli z navoji (5 kosov), ključ za vijake in zimska ponjava
7	Omejevalni kabel (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robotska kosilnica

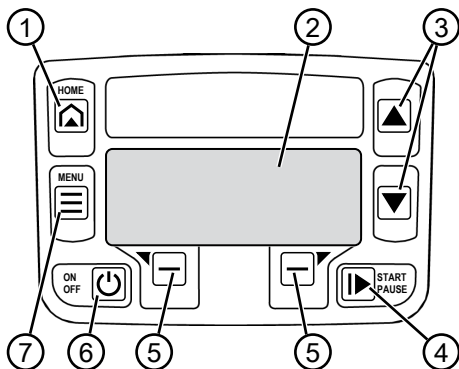
Št.	Sestavni del
1	Upravljalno območje s prikazovalnikom (notranji)
2	Tipka za ZAUSTAVITEV (takoj ustavi napravo, rezila pa v roku 2 s)
3	Polnilni kontakti
4	Višinska nastavitev (notranje)
5	Sprednja kolesa (zgibna)
6	Predal za akumulatorsko baterijo
7	Kosilni disk
8	Rezalni krožnik
9	Pogonsko kolo
10	Pritrdilni vijak
11	Nož

2.3 Simboli na napravi

Simbol	Pomen
	Poskrbite, da v območju nevarnosti ne bo drugih oseb!

Simbol	Pomen
	Pri ravnanju bodite posebej previdni!
	Z rokami in nogami ne segajte v bližino rezil!
	Zagotovite varnostno razdaljo!
	Pred zagonom preberite navodila za uporabo!
	Za zagon naprave vnesite PIN!
	Ne hranite ga na napravi!

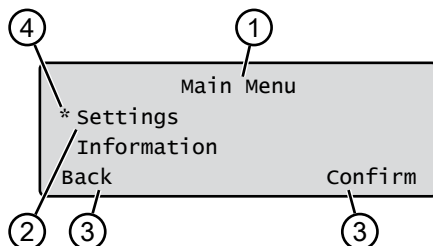
2.4 Upravljalno območje



Št.	Sestavni del
1	(tipka Home): Košnja se prekine, naprava zapelje nazaj na osnovno postajo. Naslednji dan se znova samodejno zažene ob nastavljenem času košnje.

Št.	Sestavni del
2	Prikazovalnik: Prikazuje trenutno obratvalno stanje naprave, imena izbranih menijev, njihove menijske točke in izbirne funkcije (glejte <i>Poglavje 2.5 "Prikazovalnik", stran 177</i>).
3	(smerne tipke): Izberite menijske točke, povečajte ali zmanjšajte številске vrednosti, izbirajte med nastavitvami.
4	(tipka Start/Pause): Ročno zaženite in prekinite košnjo oz. takoj po pritisku na znova nadaljujete košnjo.
5	(funkcijske tipke): Prikličite funkcijo, ki se prikaže neposredno nad tipko na prikazovalniku.
6	(tipka On/Off): Vklopite in izklopite napravo.
7	(tipka Menu): Prikličite glavni meni

2.5 Prikazovalnik

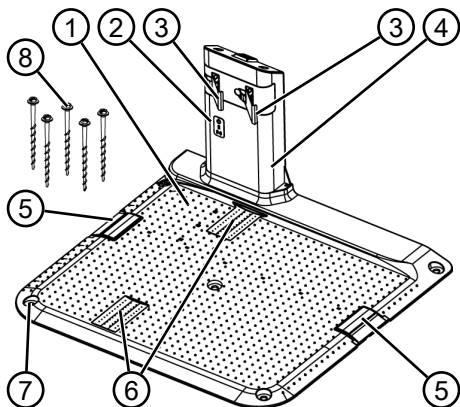


Št.	Prikaz
1	Ime izbranega menija (tukaj: Main Menu)
2	Menijska točka v meniju: Prikazani sta vedno samo dve menijski točki (tukaj: Settings in Information). S in je mogoče prikazati nadaljnje menijske točke.
3	Funkcije za izbrane menijske točke (tukaj: Settings). S in je mogoče priklicati funkcije.
4	Zvezdica označuje prikazano menijsko točko (tukaj: Settings)

2.6 Zgradba menija

Main Menu	Programs	Weekly Program glejte Poglavlje 7.3 "Nastavitev programa za košnjo", stran 189
		Entry Point glejte Poglavlje 7.3.2 "Nastavitev začetnih točk", stran 189
		Program Info glejte Poglavlje 8 "Prikaz informacij", stran 191
	Settings	Time glejte Poglavlje 5.2 "Urejanje osnovnih nastavitev", stran 187
		Date glejte Poglavlje 5.2 "Urejanje osnovnih nastavitev", stran 187
		Language glejte Poglavlje 5.2 "Urejanje osnovnih nastavitev", stran 187
		PIN-Code glejte Poglavlje 5.2 "Urejanje osnovnih nastavitev", stran 187
		Key clicks glejte Poglavlje 7.2 "Aktiviranje/dezaktiviranje zvoka tipk", stran 189
		inTOUCH glejte Poglavlje 7.4 "inTOUCH", stran 190
		Margin mowing glejte Poglavlje 7.5 "Košnja roba pri ročnem zagonu", stran 190
		Sub zone active/disabled glejte Poglavlje 7.6 "Nastavitev košnje stranske površine", stran 190
		Display contrast glejte Poglavlje 7.7 "Nastavitev kontrasta prikazovalnika", stran 190
		Safety settings glejte Poglavlje 7.8 "Zaklepanje nastavitev", stran 190
		Reset calibration glejte Poglavlje 7.9 "Ponovno kalibriranje", stran 191
		Factory reset glejte Poglavlje 7.10 "Ponastavitev na tovarniške nastavitve", stran 191
	Information	Blades service glejte Poglavlje 8 "Prikaz informacij", stran 191
		Hardware glejte Poglavlje 8 "Prikaz informacij", stran 191
		Software glejte Poglavlje 8 "Prikaz informacij", stran 191
		Program Info glejte Poglavlje 8 "Prikaz informacij", stran 191
		Failures glejte Poglavlje 8 "Prikaz informacij", stran 191

2.7 Osnovna postaja



Št.	Sestavni del
1	Talna plošča
2	LED-indikatorji za prikaz stanja
3	Polnilni kontakt
4	Polnilni stebriček
5	Kabelski kanal
6	Žleb za kolo
7	Luknja za vijak z navojem (8)
8	Vijak z navojem

2.8 Vgrajena akumulatorska baterija

Akumulatorska baterija je vgrajena v napravo in je uporabnik ne sme menjavati.



NAPOTEK

Akumulatorsko baterijo pred prvo uporabo do konca napolnite. Akumulatorsko baterijo lahko polnite v poljubnem stanju napolnjenosti. Prekinitev polnjenja ne škoduje akumulatorski bateriji.

Akumulatorska baterija se lahko polni samo, ko je naprava vklopljena.

- Vgrajena akumulatorska naprava je ob doba vi deloma napolnjena. Pri običajnem delovanju se akumulatorska baterija redno polni. Naprava se v ta namen zapelje na osnovno postajo.
- Vgrajena nadzorna elektronika samodejno zaključí postopek polnjenja, ko je doseženo stanje 100-odstotne napolnjenosti.

- Postopek polnjenja deluje samo pri neoviranem kontaktu med polnilnim kontaktom osnovne postaje in kontaktnimi površinami naprave.
- Pri temperaturah več kot 45 °C vgrajeno zaščitno stikalo preprečuje polnjenje akumulatorske baterije. S tem se prepreči okvara akumulatorske baterije.
- Če se čas delovanja akumulatorske baterije bistveno zmanjša kljub popolnemu polnjenju, mora trgovec, tehnik ali servisni partner podjetja AL-KO zamenjati akumulatorsko baterijo z originalno novo akumulatorsko baterijo.
- Če se zaradi staranja ali predolgega shranjevanja akumulatorske baterije izprazni pod prag, ki ga določa proizvajalec, je ni več mogoče napolniti. Akumulatorsko baterijo in nadzorno elektroniko naj preveri trgovec, tehnik ali servisni partner podjetja AL-KO in jo po potrebi zamenja.
- Stanje akumulatorske baterije je prikazano na prikazovalniku. Po 3 mesecih shranjevanja preverite stanje akumulatorske baterije. V ta namen vklopite napravo in odčitajte stanje akumulatorske baterije. Če je raven napolnjenosti akumulatorske baterije samo še pribl. 30 % ali manj, napravo postavite na osnovno postajo in vklopite, da se akumulatorska baterija napolni. Če je bil polnilni stebriček zaradi shranjevanja osnovne postaje snet (glejte *Poglavje 11.2 "Skladiščenje osnovne postaje"*, stran 193), ga najprej znova montirajte v obratnem vrstnem redu demontaže in znova priključite polnilno postajo v električno omrežje.
- Če je v napravo iztekel elektrolit: Napravo mora popraviti servis AL-KO!
- Če je akumulatorska baterija demontirana iz naprave: Če pride iztekli elektrolit v stik z očmi ali rokami, jih takoj sperite z vodo. Takoj poiščite zdravniško pomoč!

2.9 Opis funkcij

Premikanje po travni površini

Naprava se prosto premika v območju košnje, ki je omejeno z omejevalnim kablom. Usmerjanje naprave poteka prek tipal, ki zaznavajo magnetno polje omejevalnega kabla.

Če naprava naleti na oviro, se ustavi in nato zapelje v drugi smeri naprej. Če pride naprava v situacijo, v kateri delovanje ni mogoče, se to prikaže s sporočilom na prikazovalniku.

Košnja in polnjenje

Faze košnje se nenehno menjavajo s fazami polnjenja. Če se pri košnji raven napolnjenosti akumulatorske baterije zniža na določeno vrednost (prikaz: 0 %), se naprava vzdolž omejevalnega kabla zapelje nazaj na osnovno postajo.

Za košnjo so na voljo vnaprej nastavljeni programi košnje, ki vključujejo tudi funkcijo poravnavanja in košnje robov. Te programe košnje je mogoče spremeniti.

Pri vsakem zagonu kosilnega motorja se njegova smer vrtenja zamenja, s čimer se podvoji življenjska doba rezalnih nožev.

2.10 Povezava v innogy SmartHome

Robotsko kosilnico je mogoče priključiti v innogy SmartHome in jo povezati z drugimi napravami. To omogoča udobno upravljanje, nastavitve in nadzor robotske kosilnice prek aplikacije z mobilne naprave.

V ta namen je treba robotsko kosilnico prek Lemonbeata povezati z vmesnikom innogy SmartHome in aplikacijo AL-KO inTOUCH ali innogy SmartHome (samo za Robolinho 500 I) namestiti na mobilno napravo.



NAPOTEK

Uporabljena mobilna naprava potrebuje radijsko povezavo za uporabo aplikacije innogy SmartHome.

V primeru prekinitve radijske povezave mobilne naprave se signali ne morejo prenesti na robotsko kosilnico.

2.10.1 Aplikacija AL-KO inTOUCH

Aplikacija AL-KO inTOUCH je na voljo za naprave z operacijskim sistemom Android in iOS:



Po namestitvi aplikacije se je treba najprej prijaviti.



NAPOTEK

Registracija ni obvezna, vendar pa nudi dodatne funkcije.

Pri prvem zagonu aplikacije se samodejno pokličejo kratka navodila za namestitev. Nato lahko v meniju »Naprave« vključite robotsko kosilnico v okolje innogy SmartHome.



NAPOTEK

Za vključitev je potreben račun innogy.



NAPOTEK

Robotska kosilnica mora biti pripravljena za sprejem, da jo je mogoče vključiti (glejte *Poglavje 7.4 "inTOUCH"*, stran 190).

Poleg oddaljenega dostopa do vključene robotske kosilnice ali drugih v mrežo povezljivih naprav nudi aplikacija AL-KO inTOUCH dodatne funkcije, kot so registracija izdelka, nasveti za vrt, svetovalec za rastline in potisna sporočila v primeru napake.

2.10.2 Aplikacija innogy SmartHome (samo za Robolinho 500 I)

Aplikacija innogy SmartHome je na voljo za naprave z operacijskim sistemom Android in iOS ter kot spletna aplikacija v brskalniku.

Nadaljnje informacije o aplikaciji innogy SmartHome so na voljo na naslovu <https://home.innogy-smarthome.de> ter v dokumentaciji aplikacije.

3 VARNOST

3.1 Namenska uporaba

Ta naprava je predvidena izključno za domačo rabo. Vsaka druga uporaba, kot tudi nepoblaščen spremembe in dodatki, je uporaba v nasprotju z namembnostjo, ki bo razveljavila garancijo in povzročila izgubo skladnosti (oznaka CE) ter zavrnitev vsakršne odgovornosti za škodo, ki jo utрпи uporabnik ali

druga oseba, s strani proizvajalca.

Omejčitve uporabe naprave so:

- maks. površina:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- maks. vzpon/padec: 45 % (24°)
- maks. stranski poševni položaj: 45 % (24°)
- Temperatura:
 - Polnjenje: 0–45 °C
 - Košnja: 0–55 °C

3.2 Možna napačna raba

Ta naprava ni primerna za uporabo na javnih površinah, parkih, športnih objektih in za namene kmetijstva in gozdarstva.

3.3 Varnostne naprave in zaščita



OPOZORILO!

Nevarnost telesnih poškodb

Okvarjene in izklopljene varnostne naprave in zaščite lahko povzročijo hude telesne poškodbe.

- Okvarjene varnostne naprave in zaščite oddajte v popravilo.
- Varnostnih naprav in zaščite nikoli ne izklaplajte.

3.3.1 Vnos kode PIN in PUK

Napravo je mogoče zagnati samo z vnosom kode PIN (osebna identifikacijska številka). S tem se nepooblaščenim osebam prepreči vklop. Tovarniška nastavitve kode PIN je **0000**. Kodo PIN je mogoče spremeniti, glejte *Poglavje 5.2 "Urejanje osnovnih nastavitev"*, stran 187.

Če 3-krat vnesete napačno kodo PIN, je potreben vnos kode PUK (osebnega ključa za odklepanje). Če je tudi ta vnos napačen, je treba do naslednjega vnosa počakati 24 ur.

Vnosa kod PIN in PUK služita tudi za odvrčanje od kraje:

- Shranite kodi PIN in PUK nedostopni nepooblaščenim osebam.

3.3.2 Tipala

Naprava je opremljena z več varnostnimi tipali. Po izklopu prek varnostnega tipala se ne zažene znova. Na prikazovalniku se prikaže sporočilo o napaki, ki ga je treba potrditi. Odpraviti je treba razlog za sprožitev tipala.

Tipalo dviga

Če se naprava med delovanjem dvigne na ohišje, se vozni pogon izklopi in rezalni noži se zaustavijo.

Tipalo trka za prepoznavanje ovir

Naprava je opremljena s tipali, ki ob stiku z ovirami poskrbijo, da se smer vožnje spremeni. Pri trku ob oviro se zgornji del naprave rahlo premakne in sproži se tipalo trka.

Tipalo nagiba v smeri vožnje/ vstran

Če je v smeri vožnje dosežen vzpon ali padec ali stranski poševni položaj pod kotom 24° (45 %), naprava zavije oz. spremeni smer vožnje.



NAPOTEK

Naprava lahko zanesljivo obratuje v neposredni bližini drugih robotskih kosilnic. Signal, ki se uporablja v omejevalnem kablu, ustreza standardu elektromagnetnih emisij, ki ga določa Evropsko združenje proizvajalcev vrtnih naprav (EGMF).



3.4 Varnostni napotki

3.4.1 Upravljavec

- Mladostniki, mlajši od 16 let, osebe z omejenimi telesnimi, čutilnimi ali duševnimi sposobnostmi ali brez znanja in izkušenj ter osebe, ki ne poznajo navodil za uporabo, naprave ne smejo uporabljati. Upoštevajte morebitne posebne predpise v državi uporabe glede minimalne starosti uporabnika.
- Naprave ne smete uporabljati, če ste pod vplivom alkohola, drog ali zdravil.

3.4.2 Osebna zaščitna oprema

- Za preprečevanje telesnih poškodb nosite primerna oblačila in varovalno opremo.
- Osebno zaščitno opremo sestavljajo:
 - dolge hlače in trdi čevlji.
 - Pri vzdrževanju in negi: zaščitne rokavice.

3.4.3 Varnost oseb in živali

- Pri javno dostopnih območjih je treba okrog območja košnje namestiti opozorila z naslednjo vsebino:



POZOR!

Samodejna kosilnica v obratovanju!

Ne približujte se napravi!
Nadzorujte otroke!

- Med delovanjem poskrbite, da v bližini naprave in na njej ni otrok in drugih oseb ter da se ne igrajo z njo.
- Prepovedano je sedeti na napravi in segati proti rezalnim nožem!
- S telesom in oblačili se ne približujte rezilu.

3.4.4 Varnost naprave

- Pred delom poskrbite, da v delovnem območju naprave ni nobenih predmetov (kot so veje, kosi stekla, kosi kovine in deli oblačil, kamni, vrtno po-

hištvo, vrtno orodje ali igrače). Ti predmeti lahko poškodujejo nože naprave oziroma naprava lahko poškoduje njih.

- Napravo uporabljajte samo v naslednjih pogojih:
 - Naprava ni umazana.
 - Naprava ni poškodovana ali obrabljena.
 - Vsi upravljalni elementi delujejo.
 - Osnovna postaja in napajalnik ter njuni električni vodi so nepoškodovani in delujejo.
- Okvarjene dele vedno nadomestite z originalnimi nadomestnimi deli proizvajalca.
- Če je poškodovana, napravo oddajte v popravilo.
- Uporabnik naprave je odgovoren za nesreče drugih oseb ter njihove lastnine, ki jih povzroči naprava.

3.4.5 Električna varnost

- Naprave nikoli ne uporabite, če na površini za košnjo sočasno deluje rosilnik.
- Naprave ne pršite z vodo.
- Naprave ne odpirajte.

4 MONTAŽA

4.1 Razpakiranje naprave

1. Previdno odprite embalažo.

2. Previdno vzemite vse komponente iz embalaže in preverite, da med transportom ni prišlo do poškodb.

Napotek: Če pride med transportom do poškodb, takoj obvestite trgovca ali servisnega partnerja podjetja AL-KO.

3. Preverite obseg dobave, glejte *Poglavje 2.1 "Obseg dobave", stran 175.*

Če napravo pošiljate naprej, shranite originalno embalažo in spremne dokumente. Potrebujete jih tudi za pošiljanje nazaj.

4.2 Načrtovanje območja košnje (01)

Mesto postavitve osnovne postaje (01/1)

- Najkrajša možna pot za največjo površino košnje
- Ravna podlaga
- Zaščiten pred neposrednimi sončnimi žarki in močnim vplivom vremenskih razmer
- Možnost priključitve na napajanje
- Prost dostop do robotske kosilnice

Polaganje omejevalnega kabla (01)

Omejevalni kabel mora biti položen v neprekinjeni zanki v smeri urinega kazalca.

Koridorji med območji košnje (01/h)

Koridor je ozko mesto na travni površini in lahko služi za povezovanje dveh površin za košnjo.

Glavna površina in stranska(-e) površina(-e) (01)

- Glavna površina (01/HF): To je travna površina, na kateri je osnovna postaja in ki jo lahko naprava v celoti samodejno pokosi.
- Stranska površina (01/NF): To je travna površina, ki je naprava ne more doseči z glavne površine, napravo po potrebi v ta namen odnesete v rokah do stranske površine. Stranske površine je mogoče obdelati v ročnem načinu delovanja.

Tako glavna kot stranske površine so vedno omejene z lastnim, neprekinjenim omejevalnim kablom.

Naprava se ob določenem času košnje premakne vzdolž omejevalnega kabla do določene začetne točke in tam začne kositi.

4.3 Priprava območja za košnjo

1. Preverite, ali je travna površina večja od maksimalne obdelovalne površine naprave. Če je travna površina prevelika, bo trava neena-

komerno pokošena. Po potrebi zmanjšajte travno površino za košnjo.

2. Pred montažo osnovne postaje in omejevalnega kabla ter zagonom naprave: Pokosite travno površino s kosilnico na nižjo višino reza.
3. Odstranite ovire s travne površine ali pa jih izločite z omejevalnim kablom (glejte *Poglavje 4.5.3 "Izločanje ovir", stran 185*):
 - Ploske ovire, ki se prevozijo in lahko poškodujejo rezalne nože (npr. ploske kamne, prehode s travne površine na teraso ali pot, plošče, robnike itd.)
 - Luknje in grbine na travni površini (npr. krtine, prekopana mesta, storži, odpadli sadeži itd.)
 - Strmi vzponi ali padci več kot 45 % (24°)
 - Vodotoki (npr. ribniki, potoki, plavalni bazeni itd.) ter njihova razmejitev od travne površine
 - Grmovje in živa meja, ki se lahko razširi

4.4 Montaža osnovne postaje (03/a)

1. Osnovno postajo (01/1) postavite pravokotno na načrtovan položaj omejevalnega kabla na naslednji način:
 - Vodoravno poravnano (preverite z vodno tehtnico)
 - Naravnost in v ravni uvoza in izvoza
 - Ne obočno (pri naknadnem vstavljanju žebeljev z navoji se polnilni stebriček ne sme upogibati ali nagibati)
2. Osnovno postajo (03/2) pritrdite na tla s štiriimi vijaki z navoji (03/1).

4.5 Namestitev omejevalnega kabla



NAPOTEK

Če je priloženi omejevalni kabel prekratek, lahko pri svojem trgovcu ali servisnem partnerju podjetja AL-KO naročite podaljševalni kabel.

4.5.1 Priključitev omejevalnega kabla na osnovno postajo (03/b)

1. Potegnite omejevalni kabel (03/4) iz embalaže.
2. Snemite pokrov kabskega kanala (03/3) na priključku (03/A).

3. Snemite izolacijo s konca omejevalnega kanala (03/6) in ga vtaknite v priključno sponko (03/7).
4. Zaprite priključno sponko.
5. Napeljite omejevalni kabel z rezervno dolžino skozi uvodnico (03/5) iz kabelskega kanala.

**NAPOTEK**

Z rezervno dolžino kabla lahko pozneje naredite manjše popravke v napeljavi kabla.

6. Namestite pokrov kabelskega kanala.

4.5.2 Polaganje omejevalnega kabla (01)

Omejevalni kabel lahko položite na travo ali tudi do 10 cm pod travno rušo. Polaganje pod travno rušo lahko opravi strokovnjak.

Oba načina je mogoče kombinirati med seboj.

POZOR!**Nevarnost poškodb omejevalnega kabla**

Če je omejevalni kabel poškodovan ali prekinjen, prenos krmilnih signalov na napravo ni več mogoč. V tem primeru je treba omejevalni kabel popraviti ali zamenjati. Omejevalni kabel je na voljo pri podjetju AL-KO.

- Omejevalni kabel vedno položite neposredno na tla. Po potrebi ga pritrdite z dodatnimi travnimi klini.
- Pri polaganju in med delovanjem zaščitite omejevalni kabel pred poškodbami.
- V bližini omejevalnega kabla ne prekopavajte in ne rahljajte.

1. Omejevalni kabel v enakomernih razmikih pritrdite s travnimi klini ali položite pod zemljo (v globino maks. 10 cm).
2. Omejevalni kabel položite okrog ovir: glejte *Poglavje 4.5.3 "Izločanje ovir", stran 185*.
3. Ustvarite koridorje med posameznimi površinami za košnjo: glejte *Poglavje 4.5.4 "Zamejitev koridorjev (01/h)", stran 185*.
4. Izločite prevelike vzpone in padce: glejte *Poglavje 4.5.5 "Izključevanje padcev/vzpov (11)", stran 186*.
5. Položite rezervno dolžino kabla: glejte *Poglavje 4.5.6 "Polaganje rezervne dolžine (07)", stran 186*.

6. Ko je omejevalni kabel popolnoma napeljan, ga priključite na priključek (03/B) osnovne postaje: glejte *Poglavje 4.5.1 "Priključitev omejevalnega kabla na osnovno postajo (03/b)", stran 184*.

4.5.3 Izločanje ovir

Ovisno od okolice območja delovanja je treba omejevalni kabel položiti na različnih razdaljah od ovir. Za določanje pravih razdalj uporabite ravnilo, ki ga dobite iz embalaže.

**NAPOTEK**

Izključitve ovir so potrebne samo, če jih tipala trka na napravi ne morejo zaznati. Izogibajte se prepogostemu oz. nepotrebnemu izločanju.

Obloge, ki so krajše od 6 cm, je treba izločiti, sicer lahko naprava povzroči poškodbe.

Razdalja od zidov, ograj, gredic: min. 20 cm (01)

Naprava se premika vzdolž omejevalnega kabla z zamikom navzven 20 cm. Omejevalni kabel zato položite z odkikom najmanj 20 cm od zidov, ograj, gredic itd.

Razdalja od robov terase in tlakovanih poti (05)

Če je rob terase ali poti višji od travne površine, vzdržujte razdaljo najmanj 20 cm. Če je rob terase ali poti na isti višini kot travna površina, lahko kabel položite natanko na rob.

Razdalja od ovir do omejevalnega kabla (01)

Če so omejevalni kabli položeni natanko enako stran od ovire in točno proti njej, tj. z razdaljo 0 cm, naprava zapelje preko omejevalnega kabla. Pri tem ne prekrizajte omejevalnega kabla (02/c), temveč ga položite vzporedno (01/e).

Polaganje omejevalnega kabla okrog vogalov (06)

- Pri navznoter obrnjenih vogalih (06/a): Položite omejevalni kabel diagonalno, da se naprava ne zaplete v vogalu.
- Pri navzven obrnjenih vogalih z ovirami (06/b): Položite omejevalni kabel v špico, da preprečite trk naprave z vogalom.
- Pri navzven obrnjenih vogalih brez ovir: Položite omejevalni kabel pod kotom 90°.

4.5.4 Zamejitev koridorjev (01/h)

V koridorju upoštevajte naslednje razdalje:

- Skupna širina: min. 60 cm
- Razdalja omejevalnega kabla od roba: 20 cm
- Razdalja med omejevalnima kabloma: min. 30 cm

4.5.5 Izključevanje padcev/vzponov (11)

Padce, ki so večji od 45 %, je treba z omejevalnim kablom izločiti (45 % = 45 cm padca na 1 m vodoravne dolžine).

Omejevalnega kabla ne smete položiti na pobočju z nagibom več kot 20 %. Da bi se izognili težavam pri obračanju, je treba upoštevati razmik 50 cm do 20 % nagiba. Če je nagib na zunanjem robu delovnega območja na nekem mestu več kot 20 %, je treba omejevalni kabel položiti z razmikom 20 cm na ravnem terenu pred začetkom padca.

4.5.6 Polaganje rezervne dolžine (07)

Da bi lahko tudi po nastavitvi območja za košnjo premaknili osnovno postajo ali razširili območje za košnjo, v rednih razmikih omejevalnega kabla pustite nekaj rezervne dolžine kabla.

Število rezervnih dolžin kabla je mogoče določiti po lastni presoji.



NAPOTEK

Pri rezervnih dolžinah kabla ne ustvarjajte odprtih zank.

1. Napeljite omejevalni kabel okrog trenutnega travnega klina (07/1) in nato nazaj do prejšnjega travnega klina (07/3).
2. Omejevalni kabel nato napeljite naprej proti trenutnemu travnemu klinu. Pri tem nastane zanka. Kabli morajo ležati tesno skupaj.
3. Po potrebi pritrdite zanko v tla z dodatnim travnim klinom (07/2) na sredini.

4.5.7 Najpogostejše napake pri polaganju kabla (02)

- Rezervne dolžine omejevalnega kabla niso položene v enakomerno dolge zanke (02/a).
- Omejevalni kabel ni pravilno položen okrog vogalov (02/b).
- Omejevalni kabel je prekrizan oz. ni položen v smeri urinega kazalca (02/c).
- Omejevalni kabel je preveč nepravilno položen, tako da obrobne območja travne površine ni mogoče pokositi (02/d).

- Omejevalni kabel pri napeljavi proti robu ovire in nazaj ni napeljan tako, da sta obe dolžini tesno druga ob drugi znotraj travne površine (02/e).
- Začetne točke so postavljene predaleč od osnovne postaje (02/f).
- Omejevalni kabel je položen čez rob travne površine (02/g).
- Pri polaganju omejevalnega kabla ni upoštevana minimalna razdalja 30 cm za koridorje (02/h).
- Omejevalni kabel je preblizu, tj. kabel je proti nepreločnim oviram položen z razdaljo manj kot 20 cm (02/i).

4.6 Priključitev osnovne postaje na električno napajanje (04)

1. Postavite napajalnik (04/4) na suho mesto, zaščiteno pred neposrednimi sončnimi žarki, dovolj blizu osnovne postaje (04/1).
2. Povežite nizkonapetostni kabel napajalnika (04/5) in kabel osnovne postaje (04/6).
3. Priključite napajalnik (04/2) v vtičnico (04/3).



NAPOTEK

Priporočamo, da napajalnik priključite v električno omrežje prek zaščitnega FI-stikala z nazivnim okvarnim tokom < 30 mA.

4.7 Preverjanje povezav na osnovno postajo (04)

1. Preverite, ali oba LED-indikatorja na sprednji strani polnilnega stebrička (09/1) svetita. V nasprotnem primeru:
 - Izvlecite omrežni vtič.
 - Preverite vse povezave električnega napajanja in omejevalni kabel glede pravilne namestitve in poškodb.

Prikazi stanja z LED-indikatorji

LED	Obratovalna stanja
Zelena	■ Sveti, če je omejevalni kabel pravilno položen in je zanka nedotaknjena. ■ Utripa v primeru nepravilnosti v zanki omejevalnega kabla.
Rumena	■ Sveti, če je električno napajanje nemoteno.

5 ZAGON

To poglavje opisuje postopke in nastavitve, ki so potrebni za prvi zagon naprave. Za vse nadaljnje nastavitve glejte *Poglavje 7 "Nastavitve", stran 188*.

5.1 Napolnite akumulatorsko baterijo (08)

Pri običajnem delovanju se akumulatorska baterija naprave redno samodejno polni.



NAPOTEK

Akumulatorsko baterijo pred prvo uporabo do konca napolnite. Akumulatorsko baterijo lahko polnite v poljubnem stanju napolnjenosti. Prekinitev polnjenja ne škoduje akumulatorski bateriji.

Akumulatorska baterija se lahko polni samo, ko je naprava vklopljena.

1. Napravo (08/1) postavite na osnovno postajo (08/3) tako, da se kontaktne površine naprave dotikajo polnilnih kontaktov osnovne postaje.
2. S tipko vklopite napravo.
3. Na prikazovalniku naprave se prikaže **Battery is being recharged**. V nasprotnem primeru: glejte *Poglavje 14 "Pomoč pri motnjah", stran 195*.

5.2 Urejanje osnovnih nastavitev

1. Odprite zaščitni pokrov.
2. S tipko vklopite napravo. Prikažejo se strojna programska oprema, številka kode in tip.
3. V meniju za izbiro jezika s tipko ali izberite jezik in s tipko potrdite nastavev.
4. V meniju **Login > Enter PIN** vnesite vnaprej nastavljeno kodo PIN **0000**. V ta namen s tipko ali za eno mesto za drugim izberite **0** in nastavev vsakokrat potrdite s tipko . Po vnosu kode PIN se omogoči dostop.
5. V meniju **Change PIN**:
 - V menijski točki **Enter new PIN** vnesite novo štirimestno kodo PIN, ki jo sami določite. V ta namen s tipko ali za eno mesto za drugim izberite vrednost in

nastavev vsakokrat potrdite s tipko .

- V menijski točki **Reenter new PIN** ponovno vnesite novo kodo PIN. Če sta oba vnosa enaka, se prikaže **PIN changed**.
6. V meniju **Enter date** nastavite tekoči datum (oblika zapisa: DD.MM.20LL). V ta namen s tipko ali za eno mesto za drugim izberite vrednost in nastavev vsakokrat potrdite s tipko .
 7. V meniju **Enter time > HH:MM** vnesite trenutni čas (oblika zapisa: HH:MM). V ta namen s tipko ali za eno mesto za drugim izberite vrednost in nastavev vsakokrat potrdite s tipko .

Osnovne nastavitve so zaključene. Prikaže se stanje **Not calibrated Press Start key**.

5.3 Nastavev višine reza

Višino reza je mogoče ročno brezstopenjsko nastaviti na 25–55 mm.



NAPOTEK

Za kalibracijsko vožnjo (glejte *Poglavje 5.4 "Samodejno izvajanje kalibracijske vožnje", stran 187*) ter učenje začetnih točk (glejte *Poglavje 7.3.2 "Nastavev začetnih točk", stran 189*) je priporočena višina reza 55 mm.

1. Odprite pokrov (10/1).
2. Nastavite višino reza (trenutna višina reza bo v milimetrih prikazana v kontrolnem okencu (10/3)):
 - Povečajte višino reza (tj. višino trave): Obrnite vrtljivi gumb (10/2) v smeri urinega kazalca (10/+).
 - Zmanjšajte višino reza (tj. višino trave): Obrnite vrtljivi gumb (10/2) v nasprotni smeri urinega kazalca (10/-).
3. Zaprite pokrov.

5.4 Samodejno izvajanje kalibracijske vožnje

**NAPOTEK**

Pred zagonom izvedite kalibracijsko vožnjo (glejte glave *Poglavje 5.4 "Samodejno izvajanje kalibracijske vožnje", stran 187*) ali učenje začetnih točk (glejte glave *Poglavje 7.3.2 "Nastavitev začetnih točk", stran 189*).

Postavite napravo na izhodišni položaj (09)

1. Postavite napravo znotraj površine za košnjo na izhodišni položaj:
 - min. 1 m levo in 1 m pred osnovno postajo;
 - s sprednjo stranjo poravnano proti omejevalnemu kablu.

Zaženite kalibracijsko vožnjo

1. Preverite, da v predvidenem območju pomicanja naprave ni ovir. Naprava mora biti omogočeno, da z obema sprednjima kolesoma zapelje prek omejevalnega kabla. Po potrebi odstranite ovire.
2. S tipko zaženite napravo. Prikazovalnik prikazuje:
 - **! Caution ! Starting Motors**
 - **Calibration, Phase [1]**

Med kalibracijsko vožnjo

Naprava za določitev jakosti signala v omejevalnem kablu najprej dvakrat zapelje naravnost prek omejevalnega kabla in nato na osnovno postajo, kjer se ustavi.

- Na prikazovalniku se prikaže sporočilo **Calibration completed**.
- Akumulatorska baterija se polni.

**NAPOTEK**

Naprava se mora ustaviti, ko zapelje na osnovno postajo. Če se naprava pri uvozu na osnovno postajo ne dotakne kontaktov, znova zapelje na omejevalni kabel. Če naprava zapelje skozi osnovno postajo, postopek kalibriranja ni uspel. V tem primeru je treba osnovno postajo bolje poravnati in ponoviti postopek kalibriranja.

Po kalibracijski vožnji

Prikažejo se vnaprej nastavljena trenutna trajanja košnje.

Za vse nadaljnje nastavitve glejte *Poglavje 7 "Nastavitve", stran 188*.

6 UPRAVLJANJE**6.1 Ročni zagon naprave**

1. S tipko vklopite napravo.
Za nenačrtovano košnjo robov: glejte *Poglavje 7.5 "Košnja roba pri ročnem zagonu", stran 190*.
2. S tipko ročno zaženite napravo.

6.2 Prekinitev košnje

- Pritisnite na napravi.
Naprava se v ta namen samodejno zapelje na osnovno postajo. Pri tem izbriše načrt košnje trenutnega dne in se znova zažene naslednji dan ob nastavljenem času.
- Pritisnite na napravi.
Košnja se prekine za pol ure.
- Pritisnite na napravi.
Naprava se izklopi.

**NAPOTEK**

V nevarnih situacijah je mogoče napravo ustaviti s tipko za ZAUSTAVITEV (08/2).

6.3 Košnja stranske površine (01/NF)

1. Dvignite napravo in jo ročno postavite na stransko površino.
2. S tipko vklopite napravo.
3. S tipko priključite glavni meni.
4. ali * **Settings**
5. ali * **Sub zone mowing**
6. S tipko ali izberite čas košnje.
7. S tipko ročno zaženite napravo.

Ovisno od nastavitve: Naprava kosi nastavljeni čas in se nato izklopi ali kosi, dokler se akumulatorska baterija ne izprazni.

Po košnji stranske površine znova ročno postavite napravo na osnovno postajo.

7 NASTAVITVE**7.1 Priklic nastavitve – splošno**

1. S tipko priključite glavni meni.
Napotek: Zvezdica * pred menijsko točko prikazuje, da je ta točka trenutno izbrana.

2. ali * Settings
3. S tipko ali izberite želeno menijsko točko in s tipko potrdite nastavev.
4. Uredite nastavitve.
Napotek: Menijske točke so opisane v naslednjih razdelkih.
5. S tipko se vrnite v glavni meni.

**NAPOTEK**

Nadaljnje menijske točke: glejte *Poglavje 5.2 "Urejanje osnovnih nastavitev"*, stran 187.

7.2 Aktiviranje/dezaktiviranje zvoka tipk

1. ali * Key clicks
2. Aktiviranje/dezaktiviranje zvoka tipk:
 - ali Activate : Aktivirajte zvok tipk.
 - ali Deactivate : Dezaktivirajte zvok tipk.

7.3 Nastavitev programa za košnjo**7.3.1 Nastavitev programa za košnjo – splošno**

1. S tipko priključite glavni meni.
2. ali * Programs
3. S tipko ali izberite menijsko točko in s tipko potrdite nastavev.
4. Uredite nastavev.
Napotek: Menijske točke so opisane v naslednjih razdelkih.

7.3.2 Nastavitev začetnih točk**Učenje začetnih točk**

1. Postavitev napravo na osnovno postajo.
2. S tipko vklopite napravo.
3. S tipko priključite glavni meni.
4. ali * Programs
5. ali * Entry Point
6. ali * Interactive teach

7. ali * Start interactive entry point teaching :
 - ali Start . Naprava vozi vzdolž omejevalnega kabla.
 - ali Set , ko naprava doseže želeno začetno točko. Začetna točka se shrani.
8. ali Set entry point 1 , če med učenjem ni bila določena začetna točka. Če tukaj ni določena nobena začetna točka, se začetna točka samodejno določi.
9. ali Entry point x: XXm , ko je dosežena zadnja začetna točka.

Ročna določitev začetnih točk (01)

Prva začetna točka (01/X0) je vnaprej določena in se nahaja 1 m desno od osnovne postaje. Za to točko je mogoče programirati do 3 dodatne začetne točke (od X1 do X3). Pri določitvi začetne točke je treba upoštevati:

- Začetnih točk ne določajte predaleč od osnovne postaje oz. ne preblizu drugo drugi (02/f).
- Uporabite le toliko začetnih točk, kolikor jih potrebujete.

1. ali * Entry Point
2. ali * Point X1 at [020m] S tipko ali drugo za drugo izberite številko in jo vsakokrat potrdite s tipko .
3. ali * Point X2 at [075m] S tipko ali drugo za drugo izberite številko in jo vsakokrat potrdite s tipko .
4. Če je potrebno, določite dodatne začetne točke.

5. S tipko se vrnite v glavni meni.

7.3.3 Nastavitev časov košnje**NAPOTEK**

Med programiranjem časov košnje in začetkom košnje mora preteči najmanj 30 min. V nasprotnem primeru začne naprava kositi šele ob naslednjem programiranem času košnje.

V menijski točki **weekly Program** se nastavijo dnevi in časi, ko bo naprava kosila. Po potrebi

prilagodite te nastavitve velikosti svojega vrta. Če je po pribl. enem tednu še vidno nepokošeno območje, podaljšajte čase košnje.

1. ali *weekly Program
 - ali *All Days [X]: Naprava kosi vsak dan ob nastavljenih časih. Če se prikaže All Days [], naprava kosi samo ob nastavljenih dnevih v tednu.
 - ali *Monday [X]... *Sunday [X]: Naprava kosi nastavljeni dan v tednu ob nastavljenih časih. Če se prikaže npr. Monday [], potem naprava ne kosi vsak dan.
 - ali Change : Aktivirajte [X] ali deaktivirajte [] posamezni dan ter nastavite čase, način košnje in začetne točke.
2. Uredite nastavitve za vse dni ali posamezni dan:
 - Npr. * [M] 07:00–10:00 [?]: Običajna košnja [M] od 07.00–10.00 s samodejnim preklopom začetnih točk 0–9 [?].
 - Npr. * [R] 16:00–18:00 [1]: Naprava ob 16.00 začne s košnjo roba [R] in vozi vzdolž celotnega omejevalnega kabla. Nato začne košnjo površine na začetni točki 1 [1]. Ob 18.00 oz. takoj ko se akumulatorska baterija izprazni, zapelje naprava nazaj na osnovno postajo.
 - ali Change : Spremenite izbrano nastavev.
 - ali Continue : Potrdite spremenjeno nastavev in nadaljujte na naslednjo nastavev.
3. ali Save : Shranite vse spremenjene nastavitve menijskih točk.

7.4 inTOUCH

Obstoječo povezavo na vmesnik je treba odklopiti. S tem bo naprava 30 minut odprta za vzpostavitev nove povezave.



NAPOTEK

Če želite pozneje vzpostaviti povezavo, je treba povezavo najprej znova odklopiti, tudi če naprava predhodno ni bila povezana z vmesnikom.

1. ali *inTOUCH
2. Prekinite povezavo
Naprava sporoči: Končano.
3. S tipko potrdite in se vrnite v meni.

7.5 Košnja roba pri ročnem zagonu

Za ročni zagon lahko tukaj nastavite, da naprava začne s košnjo roba.

Opravite košnjo roba ob programiranih časih košnje: glejte *Poglavje 7.3.3 "Nastavev časov košnje", stran 189.*

1. ali *Margin mowing
2. ali *at manual start

7.6 Nastavev košnje stranske površine

1. ali *Sub zone mowing
2. Nastavev časov košnje:
 - ali inactive : Košnja stranske površine je izklopljena.
 - ali active : Naprava kosi tako dolgo, dokler se akumulatorska baterija ne izprazni.
 - ali Čas košnje v min : Naprava kosi nastavljeni čas. Nastavi ji mogoče naslednje čase košnje: 30/60/90/120/do izpraznitve akumulatorske baterije.

7.7 Nastavev kontrasta prikazovalnika

Če je prikazovalnik, npr. na soncu, slabo čitljiv, je mogoče prikaz izboljšati s spremembo kontrasta.

1. ali *Display contrast
2. S tipko ali povečajte/zmanjšajte kontrast prikazovalnika in s tipko potrdite nastavev.

7.8 Zaklepanje nastavev

Če je zaklepanje nastavev deaktivirano, je treba samo pri potrjevanju za varnost pomembnih napak vnesti kodo PIN.

1. ali *Safety settings
2. Aktiviranje/deaktiviranje zaklepanja nastavev:
 - ali Activate : Aktivirajte zaklepanje nastavev.

-  ali  **Deactivate** :
Dezaktivirajte zaklepanje nastavitve.

7.9 Ponovno kalibriranje

Če se položaj ali dolžina omejevalnega kabla spremeni, ali če naprava ne najde več omejevalnega kabla, je potrebno ponovno kalibriranje.

1.  ali  **Reset calibration** 
2. **Reset loop calibration data?** 
3. Opravite kalibracijsko vožnjo: glejte *Poglavje 5.4 "Samodejno izvajanje kalibracijske vožnje"*, stran 187.

7.10 Ponastavitev na tovarniške nastavitve

Tovarniške nastavitve naprave je mogoče ponastaviti, npr. kot pred nakupom.

1.  ali  *** Factory reset** 
Naprava sporoči: **Factory reset completed**

8 PRIKAZ INFORMACIJ

Meni **Information** služi prikazu podatkov o napravi. V tem meniju urejanje nastavitve ni mogoče.

1. S tipko  priključite glavni meni.
2.  ali  *** Information** 
3. S tipko  ali  izberite menijsko točko in jo s tipko  potrdite.
Napotek: *Menijske točke so opisane v naslednjih razdelkih.*

4. S tipko  se vrnite v glavni meni.

Blades service

Prikazuje, čez koliko ur bo potrebno servisirati nože. Števec je mogoče ročno ponastaviti. Servis nožev mora opraviti trgovec, tehnik ali servisni partner podjetja AL-KO.

Ponastavitev števca za servis nožev:

1.  ali  **Confirm** 

Hardware

Prikazuje informacije o napravi, npr. tip, leto proizvodnje, obratovalne ure, serijsko številko, število opravljenih košenj, skupni čas košnje, število ciklov polnjenja, skupni čas polnjenja, dolžino zanke omejevalnega kabla.

Software

Prikazuje različico strojne programske opreme.



NAPOTEK

Skrbite, da je programska oprema robotske kosilnice vedno posodobljena. Redno preverjajte različico strojne programske opreme in jo po potrebi posodobite. Pripomoček za posodobitev programske opreme Robolino je na voljo na spletnem naslovu:
www.al-ko.com/shop/de/robinho-auto-updater

Program Info

Prikazuje trenutne nastavitve, kot je npr. skupni tedenski čas košnje.

Failures

Prikazuje nazadnje sproženo sporočilo o napaki z datumom, uro in kodo napake.

9 VZDRŽEVANJE IN NEGA



PREVIDNO!

Nevarnost telesnih poškodb

Predmeti z ostrimi robovi in premikajoči se predmeti lahko povzročijo telesne poškodbe.

- Pri vzdrževalnih delih, negi in popravilih vedno nosite zaščitne rokavice!

9.1 Čiščenje

POZOR!

Nevarnost zaradi vode

Voda v robotski kosilnici in osnovni postaji bo povzročila poškodbe električnih sestavnih delov.

- Robotske kosilnice in osnovne postaje ne pršite z vodo.

Čiščenje robotske kosilnice



PREVIDNO!

Nevarnost telesnih poškodb zaradi rezalnih nožev

Rezalni noži so zelo ostri in lahko povzročijo ureznine.

- Nosite zaščitne rokavice!
- Pazite, da se z deli telesa ne približujete rezalnim nožem.

Opraviťe enkrat na teden:

1. S tipko  izklopite napravo.
2. Površino ohišja obrišite z omelcem, krtačo, mehko krpo ali fino gobico.
3. Dno, kosilni disk in rezalne nože skrtajte s krtačo.
4. Preglejte rezalne nože glede poškodb. Zamenjava po potrebi: glejte *Poglavje 9.3 "Zamenjava rezalnih nožev", stran 192.*

Čiščenje osnovne postaje

1. Ostanke trave in listje ali druge predmete redno odstranjajte z osnovne postaje.
2. Površino osnovne postaje obrišite z vlažno krpo ali fino gobico.

9.2 Redno preverjanje

Splošno preverjanje

1. Enkrat tedensko preverite celoten sistem glede poškodb:
 - Naprava
 - Osnovna postaja
 - Omejevalni kabel
 - Napajalnik
2. Okvarjene dele zamenjajte z originalnimi nadomestnimi deli AL-KO oz. to storite pri servisu AL-KO.

Preverite prosto premikanje valjev

Opraviťe enkrat na teden:

1. Z odstranjevanjem trave in umazanije temeljito očistite območje okrog valjev. Uporabite omelce in krpo.
2. Preverite, ali se valji prosto premikajo in krmlijo.
Napotek: Če valjev ni mogoče krmliti ali je to oteženo, jih je treba zamenjati pri servisu AL-KO.

Preverite kontaktne površine na robotski kosilnici

1. S krpo odstranite umazanijo in nato nekoliko namažite kontakte s kontaktno mastjo.

Preverite polnilne kontakte osnovne postaje

1. Izvlecite omrežni vtič.
2. Potisnite polnilne kontakte v smeri osnovne postaje in jih spustite. Polnilni kontakti se morajo znova vrniti v izhodiščni položaj.
Napotek: Če polnilni kontakti ne odskočijo nazaj, jih je treba zamenjati pri servisu AL-KO.

9.3 Zamenjava rezalnih nožev



PREVIDNO!

Nevarnost telesnih poškodb zaradi rezalnih nožev

Rezalni noži so zelo ostri in lahko povzročijo ureznine.

- Nosite zaščitne rokavice!
- Pazite, da se z deli telesa ne približujete rezalnim nožem.

POZOR!

Poškodba naprave zaradi nestrokovnega popravila

Poravnavanje zviti vgrajenih rezalnih nožev lahko poškoduje rezalni krožnik.

- Ne poravnavajte zviti rezalnih nožev.
- Zamenjajte zvite rezalne nože z originalnimi nadomestnimi deli AL-KO.

Obrabljene ali zvite rezalne nože je treba zamenjati.

1. S tipko  izklopite napravo.
2. Položite napravo tako, da so rezalni noži obrnjeni navzgor.
3. Odvijte pritrdilne vijake.
4. Izvlecite rezalne nože iz ležišča nožev.
5. Z mehko krtačko očistite ležišče nožev.



NAPOTEK

Rezalni noži so brušeni po celotni dolžini in jih je zato mogoče namestiti obrnjene za 180°, s čimer se njihova življenjska doba podvoji.

6. Zamenjava rezalnih nožev:
 - Če rezalni noži po prvi montaži še niso bili obrnjeni: Obrnite rezalne nože obrnite za 180° in jih z naostreno stranjo proti napravi znova položite na ležišče nožev ter znova z roko privijte pritrdilne vijake.
 - Če so bili rezalni noži po prvi montaži že enkrat obrnjeni: Nove rezalne nože z naostreno stranjo proti napravi položite na ležišče nožev ter z roko privijte nove pritrdilne vijake.
Napotek: Uporabljati je dovoljeno samo originalne nadomestne dele AL-KO.

Pri močni umazaniji, ki je ni mogoče odstraniti s krtačo, je treba zamenjati rezalni krožnik, sicer

lahko neuravnoteženost povzroči povečanje hrupa in obrabe ter motnje delovanja.

10 TRANSPORT

Pri transportiranju naprave naredite naslednje:

1. S tipko  ali tipko za zaustavitev zaustavite napravo.
2. S tipko  izklopite napravo.
3. Z obema rokama primite ohišje in dvignite napravo:
 - Ne dotikajte se rezalnih nožev.
 - Rezalni noži morajo biti vedno obrnjeni stran od telesa.

11 SHRANJEVANJE

11.1 Skladiščenje robotske kosilnice

Napravo shranite prek zime, oz. kadar predvidoma več kot 30 dni ne bo delovala.

1. Popolnoma napolnite akumulatorsko baterijo (glejte *Poglavje 5.1 "Napolnite akumulatorsko baterijo (08)", stran 187*).
2. Temeljito očistite napravo (glejte *Poglavje 9.1 "Čiščenje", stran 191*).
3. Napravo shranite:
 - stoječo na vseh kolesih;
 - na suhem mestu, ki ga je mogoče zakleniti in kjer ni nevarnosti zmrzali;
 - izven dosega otrok.

11.2 Skladiščenje osnovne postaje

Osnovno postajo je mogoče shranjevati, vendar to ni potrebno. Toda shranjevanje preprečuje prezgodnje staranje, kot sta bledenje barve ali korozija polnilnih kontaktov.

Če ostane osnovna postaja na prostem:

1. Odklopite napajalnik iz omrežja in z osnovne postaje.
2. Zvijte kabel osnovne postaje.
3. Uskladiščite napajalnik.
4. Namažite polnilne kontakte s kontaktno maslo.

Pred shranjevanjem osnovne postaje:

1. Opravite vsa zgoraj navedena dela.
2. Ločite osnovno postajo od omejevalnega kabla.

3. Demontirajte osnovno postajo in z omelcem ter rahlo navlaženo krpo odstranite umazanijo.
4. Osnovno postajo shranite:
 - na suhem mestu, ki ga je mogoče zakleniti in kjer ni nevarnosti zmrzali;
 - izven dosega otrok.

Pred shranjevanjem polnilnega stebrička:

1. Odklopite napajalnik iz omrežja in z osnovne postaje.
2. Ločite osnovno postajo od omejevalnega kabla.
3. Z omelcem ter rahlo navlaženo krpo odstranite umazanijo.
4. Demontaža polnilnega stebrička:
 - Odvijte oba vijaka polnilnega stebrička (08/4).
 - Sprostite polnilni stebriček tako, da prekucnete osnovno postajo.
 - Odklopite vtiče kablov z osnovne postaje in polnilnega stebrička.
 - Zaprite odprtino vtičnice (08/5) s priloženim zimskim pokrovom (08/6).
5. Osnovno postajo shranite:
 - na suhem mestu, ki ga je mogoče zakleniti in kjer ni nevarnosti zmrzali;
 - izven dosega otrok.

11.3 Shranjevanje omejevalnega kabla čez zimo

Omejevalni kabel lahko ostane v tleh in ga ni treba odstraniti.

1. Pri shranjevanju osnovne postaje: Konca kablov namažite s kontaktno maslo in ovijte z lepilnim trakom. S tem bosta konca kablov zaščitena pred korozijo.

12 ODSTRANJEVANJE

Napotki k Uredbi o odpadni električni in elektronski opremi



- Stara električna in elektronska oprema ne sodi med gospodinjske odpadke, temveč jo je treba odstraniti ločeno!

- Stare baterije ali akumulatorje, ki niso fiksno vgrajeni v staro napravo, je treba pred oddajo odstraniti iz naprave! Njihovo odstranjevanje urejajo predpisi za baterije.

- Lastniki oz. uporabniki električnih in elektronskih naprav jih morajo po uporabi skladno z zakonom vrniti.
- Končni uporabnik nosi odgovornost za izbris osebnih podatkov s stare naprave za odstranitev!

Simbol prekrízanega zabojnika za odpadke pomeni, da se odpadne električne in elektronske opreme ne sme odvreči med gospodinjske odpadke.

Odpadno električno in elektronsko opremo lahko brezplačno oddate na naslednjih mestih:

- javna komunalna oz. zbirna mesta (npr. komunalni objekti);
- prodajna mesta električnih naprav (fizična in spletna), kjer so prodajalci obvezani sprejeti vračila oziroma kjer to storitev prostovoljno ponujajo.

Te izjave veljajo samo za naprave, ki so nameščene in kupljene v Evropski uniji in za katere velja evropska Direktiva 2012/19/EU. V državah izven Evropske unije lahko veljajo drugačna določila za odstranjevanje stare električne in elektronske opreme.

Napotki k Uredbi o ravnanju z baterijami in akumulatorji ter odpadnimi baterijami in akumulatorji



- Stare baterije in stari akumulatorji ne sodijo med gospodinjske odpadke, temveč jih je treba odstraniti ločeno!
- Za varno odstranitev baterij ali akumulatorjev iz električnih naprav in za informacije o njihovi vrsti oz. kemičnem sistemu upoštevajte nadaljnje podatke v navodilih za uporabo in montažo.
- Lastniki oz. uporabniki baterij in akumulatorjev jih morajo po uporabi skladno z zakonom vrniti. Vračilo je omejeno na oddajo količin, običajnih za gospodinjstva.

Stare baterije lahko vsebujejo škodljive snovi ali težke kovine, ki lahko škodujejo okolju in zdravju. Uporaba starih baterij in v njih vsebovanih virov prispeva k zaščiti teh pomembnih dobrin.

Simbol prekrízanega zabojnika za odpadke pomeni, da se baterij in akumulatorjev ne sme odvreči med gospodinjske odpadke.

Če so pod zabojnikom za smeti tudi oznake Hg, Cd ali Pb, velja naslednje:

- Hg: Baterija vsebuje več kot 0,0005 % živega srebra

- Cd: Baterija vsebuje več kot 0,002 % kadmija
- Pb: Baterija vsebuje več kot 0,004 % svina

Akumulatorje in baterije lahko brezplačno oddate na naslednjih mestih:

- javna komunalna oz. zbirna mesta (npr. komunalni objekti);
- prodajna mesta baterij in akumulatorjev;
- zbirna mesta skupnega zbirnega sistema za stare baterije za naprave;
- zbirna mesta proizvajalca (če ni član skupnega zbirnega sistema).

Te izjave veljajo samo za akumulatorje in baterije, ki so kupljene v Evropski uniji in za katere velja evropska Direktiva 2006/66/ES. V državah izven Evropske unije lahko veljajo drugačna določila za odstranjevanje akumulatorjev in baterij.

13 SERVISNA SLUŽBA/SERVIS

V primeru vprašanj glede garancije, popravil ali nadomestnih delov se obrnite na najbližjo servisno delavnico AL-KO. Najdete jo na naslednjem naslovu:

www.al-ko.com/service-contacts

14 POMOČ PRI MOTNJAH

14.1 Odpravljanje napak pri napravi in ravnanju



PREVIDNO!

Nevarnost telesnih poškodb

Predmeti z ostrimi robovi in premikajoči se predmeti lahko povzročijo telesne poškodbe.

- Pri vzdrževalnih delih, negi in popravilih vedno nosite zaščitne rokavice!

Motnja	Vzrok	Ukrep
Naprava se ne zažene.	Akumulatorska baterija je prazna.	Napolnite napravo na osnovni postaji.
Naprava obtiči in se zagozdi. Kolesa se še naprej obračajo.	Tipala trka se ne sprožijo.	Obiščite servisno delavnico AL-KO.
	Trava je previsoka.	■ Povečajte višino reza, nato jo postopoma znižujte do zelene višine. ■ Na kratko pokosite travo s kosilnico.
	Naprava nasede na neravno no na travni površini.	Odstranite neravnine.
Naprava kosi ob napačnem času.	Ura naprave je napačno nastavljena.	Nastavite uro.
	Nastavitev trajanja košnje je napačna.	Nastavite čase košnje.
	Naprava izgubi časovne nastavitve.	Akumulatorska baterija je okvarjena. Obiščite servisno delavnico AL-KO.
Motor se med košenjem ustavi.	Motor je preobremenjen.	Izklopite napravo, postavite jo na ravno podlago ali nizko travo in znova zaženite.
	Akumulatorska baterija je prazna.	Napolnite akumulatorsko baterijo.
	Rezalni noži so topi.	Naostrite ali po potrebi zamenjajte rezalne nože.
Rezultat košnje je neenakomeren.	Čas košnje je prekratek.	Programirajte daljši čas košnje.
	Območje košnje je preveliko.	Zmanjšajte območje košnje.
	Višina reza je na prenizki stopnji.	Povečajte višino reza, nato jo postopoma znižujte do zelene višine.
	Rezalni noži so topi.	Naostrite ali po potrebi zamenjajte rezalne nože.
Čas uporabe akumulatorske baterije je znatno krajši.	Višina reza je na prenizki stopnji.	Povečajte višino reza, nato jo postopoma znižujte do zelene višine.
	Trava je previsoka ali prevlažna.	■ Počakajte, da se trava posuši. ■ Nastavite večjo višino reza.
Naprava se trese ali je preglasna.	Nečistoče na rezalnih nožih ali v pogonu rezalnih nožev	■ Očistite rezalni disk. ■ Obiščite servisno delavnico AL-KO.

Motnja	Vzrok	Ukrep
Akumulatorske baterije ni mogoče napolniti oz. napolnjenost akumulatorske baterije je prenizka	- Polnilni kontakti osnovne postaje so umazani. - Kontaktne površine naprave so umazane.	Očistite polnilne kontakte in kontaktne površine.
	Osnovna postaja nima električnega toka.	Priključite osnovno postajo na električno napajanje.
	- Naprava ne doseže polnilnih kontaktov. - Kontaktne površine naprave so ožgane.	- Postavite napravo na osnovno postajo in preverite, ali se polnilni kontakti prilegajo. - Obiščite servisno delavnico AL-KO.
	Čas polnjenja akumulatorske baterije se je iztekel.	Obiščite servisno delavnico AL-KO.
	Polnilna elektronika je okvarjena.	Obiščite servisno delavnico AL-KO.

**NAPOTEK**

Pri motnjah, ki niso navedene v tej tabeli ali ki jih ne morete sami odpraviti, se obrnite na našo servisno službo.

14.2 Kode napak in odpravljanje napak

Koda napake	Vzrok	Ukrep
CN001: Tilt sensor	Tipalo nagiba se je sprožilo: - Maks. nagib je presežen - Naprava je obrabljena - Pobočje je prestrmo	Postavite napravo na ravno površino in potrdite napako.
CN002: Lift sensor	Tipalo dviga se je sprožilo: Ohišje elektronike se je zaradi dviga ali ovire zasukalo navzgor.	Odstranite oviro.
CN005: Bumper deflected	Naprava je naletela na oviro in se ne more sprostiti (npr. trk v bližini osnovne postaje).	- Napravo postavite na prosto, zamenjano travno površino. - Popravite lego omejevalnega kabla.
CN007: No loop signal	- Ni signala zanke - Omejevalni kabel je okvarjen. - Signal zanke je prešibak.	- Preverite LED-indikatorje na osnovni postaji. - Preverite napajanje osnovne postaje. Izključite in vključite napajalnik. - Preverite, da omejevalni kabel ni poškodovan. Popravite poškodovan kabel.

Koda napake	Vzrok	Ukrep
CN008: Loop signal weak	■ Signal zanke je prešibak ■ Omejevalni kabel je zakopan pregloboko	■ Preverite LED-indikatorje na osnovni postaji. ■ Preverite napajanje osnovne postaje. Izključite in vključite napajalnik. ■ Dvignite omejevalni kabel na predpisano višino, po potrebi neposredno na travo.
CN010: Bad position	■ Naprava je izven zamejene travne površine. ■ Omejevalni kabel je prekrížan.	■ Napravo postavite na prosto, zamejeno travno površino. ■ Popravite lego omejevalnega kabla ob krivinah in ovirah. Odpravite križanje kabla.
CN011: Escaped robot	Naprava je izven zamejene travne površine.	Popravite lego omejevalnega kabla ob krivinah in ovirah.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Napaka med kalibriranjem: ■ Naprava ne najde omejevalnega kabla.	■ Preverite LED-indikatorje na osnovni postaji. ■ Preverite napajanje osnovne postaje. Izključite in vključite napajalnik. ■ Napravo postavite v predpisani položaj za kalibriranje in jo natančno poravnajte pravokotno. Napravi mora biti omogočeno, da zapelje čez omejevalni kabel.
CN017: Cal: signal weak	Napaka med kalibriranjem: ■ Signal zanke je prešibak ■ Ni signala zanke ■ Omejevalni kabel je okvarjen.	■ Napravo postavite v predpisani položaj za kalibriranje in jo natančno poravnajte pravokotno. ■ Preverite napajanje osnovne postaje. Izključite in vključite napajalnik. ■ Preverite, da omejevalni kabel ni poškodovan.
CN018: Cal: Collision	Napaka med kalibriranjem: ■ Naprava je trčila ob oviro.	Odstranite oviro.

Koda napake	Vzrok	Ukrep
CN038: Battery	Akumulatorska baterija je prazna:	
	Zanka omejevalnega kabla je predolga, otkov je preveč.	Popravite lego omejevalnega kabla.
	Pri polnjenju ni kontakta s polnilnimi kontakti	■ Očistite polnilne kontakte. ■ Postavite napravo na osnovno postajo in preverite, ali se polnilni kontakti prilagajajo. ■ Pri servisu proizvajalca preverite kontakte in jih obnovite.
	Ovire v bližini osnovne postaje	Odstranite ovire.
	Naprava je obtičala.	Napravo postavite na prosto, zamejeno travno površino.
	Naprava ne najde osnovne postaje.	■ Preverite, da omejevalni kabel ni poškodovan. ■ Na servisu proizvajalca izmerite omejevalni kabel.
	Akumulatorska baterija je obrabljena.	Na servisu proizvajalca zamenjajte akumulatorsko baterijo.
	Polnilna elektronika je okvarjena.	Na servisu proizvajalca preverite polnilno elektroniko.
CN099: Recov escape	Samodejno odpravljanje napak ni mogoče	■ Ročno potrdite sporočilo o napaki. ■ Če se težava ponovi: Na servisu proizvajalca preverite napravo.
CN104: Battery over heating	■ Akumulatorska baterija je pregreta (več kot 60 °C). Praznjenje ni možno. ■ Zasilni izklop prek nadzorne elektronike	■ Napravo izklopite in počakajte, da se akumulatorska baterija ohladi. ■ Naprave ne odložite na osnovno postajo.
CN110: Blade motor over heating	Kosilni motor je pregret (več kot 80 °C).	■ Napravo izklopite in počakajte, da se ohladi. ■ Če se težava ponovi: Na servisu proizvajalca preverite napravo.
CN119: R-Bumper deflected	Naprava je naletela na oviro in se ne more sprostiti.	Odstranite oviro.
CN120: L-Bumper deflected		
CN128: Recov Im-possible	Naprava je naletela na oviro in se ne more sprostiti.	Odstranite oviro.
	Naprava je izven zamejene travne površine.	■ Napravo postavite na prosto, zamejeno travno površino. ■ Popravite lego omejevalnega kabla.

Koda napake	Vzrok	Ukrep
CN129: Blocked WL	Levi kolesni motor je blokiran.	Odstranite blokado.
CN130: Blocked WR	Desni kolesni motor je blokiran.	Odstranite blokado.

**NAPOTEK**

Pri motnjah, ki niso navedene v tej tabeli ali ki jih ne morete sami odpraviti, se obrnite na našo servisno službo.

15 GARANCIJA

Morebitne napake materiala ali proizvodne napake na napravi bomo znotraj zakonskega obdobja veljavnosti, ki velja za garancijske zahteve, po naši izbiri opravili s popravilom ali nadomestilom. Obdobje veljavnosti garancije je odvisno od veljavne zakonodaje v državi, v kateri je bila naprava kupljena.

Naša garancija velja samo, če:

- so ta navodila za uporabo upoštevana,
- je bila naprava strokovno uporabljena,
- so bili uporabljeni originalni nadomestni deli.

Garancija preneha veljati, če:

- so bili izvedeni samovoljni poskusi popravila,
- so bile izvedene samovoljne tehnične spremembe,
- naprava ni bila uporabljena v skladu z namenom uporabe.

Garancija ne velja za:

- poškodbe laka, ki so posledica normalne uporabe,
- obrabne dele, ki so na kartici nadomestnih delov označeni z okvirjem xxxxxx (x).

Garancija začne veljati, ko napravo kupi prvi končni uporabnik. Velja datum na računu. S to izjavo in originalnim potrdilom o nakupu se obrnite na vašega prodajalca ali na najbližjo pooblaščen servisno službo. Ta izjava ne vpliva na zakonske garancijske zahteve, ki jih ima kupec do prodajalca.

PRIJEVOD ORIGINALNIH UPUTA ZA UPORABU

Sadržaj

1	Informacije o Uputama za uporabu.....	201	4.5.2	Polaganje kabela za ograničava- nje (01)	210
1.1	Simboli na naslovnoj stranici	201	4.5.3	Ograničavanje prepreka	211
1.2	Objašnjenja oznaka i signalnih riječi ..	201	4.5.4	Ograničavanje prolaza (01/h).....	211
2	Opis proizvoda	201	4.5.5	Ograničavanje padina/uspona (11).....	211
2.1	Opseg isporuke	201	4.5.6	Stavljanje pomoćnih kabela (07) ..	211
2.2	Robotska kosilica	202	4.5.7	Standardne greške kod polaga- nja kabela (02)	211
2.3	Simboli na uređaju	202	4.6	Priključivanje bazne stanice na napa- janje (04).....	212
2.4	Kontrolna ploča	203	4.7	Provjeriti spojeve na baznoj stanici (04)	212
2.5	Zaslon	203	5	Stavljanje u pogon	212
2.6	Struktura izbornika	204	5.1	Punjenje akumulatora (08)	212
2.7	Bazna stanica	204	5.2	Odabir osnovnih postavki	212
2.8	Ugrađeni akumulator	204	5.3	Namještanje visine reza	213
2.9	Opis funkcija.....	205	5.4	Provođenje automatske kalibracijske vožnje	213
2.10	Integriranje u sustav innogy Smar- tHome.....	205	6	Upravljanje	213
2.10.1	Aplikacija AL-KO inTOUCH	205	6.1	Ručno pokretanje uređaja	214
2.10.2	Aplikacija innogy SmartHome (samo za model Robolinho 500 I) 206		6.2	Prekid pogona košnje	214
3	Sigurnost.....	206	6.3	Košenje sporedne površine (01/NF) ...	214
3.1	Namjenska uporaba	206	7	Postavke.....	214
3.2	Moguća nepravilna uporaba	206	7.1	Prikaz postavke – Općenito	214
3.3	Sigurnosni i zaštitni uređaji	206	7.2	Aktivacija/deaktivacija zvukova tipki ...	214
3.3.1	Unos PIN-a i PUK-a.....	207	7.3	Namještanje programa košnje	214
3.3.2	Senzori	207	7.3.1	Namještanje programa košnje – Općenito	214
3.4	Sigurnosne napomene	208	7.3.2	Namještanje početnih točaka	214
3.4.1	Korisnik.....	208	7.3.3	Namještanje vremena košnje.....	215
3.4.2	Osobna zaštitna oprema	208	7.4	inTOUCH	215
3.4.3	Sigurnost osoba i životinja	208	7.5	Rubna košnja kod ručnog pokretanja ..	215
3.4.4	Sigurnost uređaja	208	7.6	Namještanje košenja sporednih povr- šina	216
3.4.5	Električna sigurnost	209	7.7	Namještanje kontrasta zaslona	216
4	Montaža	209	7.8	Zaštita namještanja	216
4.1	Raspakiravanje uređaja	209	7.9	Ponovna kalibracija	216
4.2	Poravnavanje područja košnje (01)....	209	7.10	Vratite na tvorničke postavke	216
4.3	Priprema područja košnje	209			
4.4	Montaža bazne stanice (03/a).....	210			
4.5	Postavljanje kabela za ograničavanje ..	210			
4.5.1	Priključivanje kabela za ograniča- vanje na baznu stanicu (03/b)	210			

8	Prikaz informacija	216
9	Održavanje i njega	217
9.1	Čišćenje	217
9.2	Redovito ispitivanje	217
9.3	Zamjena rezača	218
10	Transport	218
11	Skladištenje	218
11.1	Skladištenje robotske kosilice	218
11.2	Skladištenje bazne stanice.....	218
11.3	Prezimljavanje kabela za ograničavanje	219
12	Zbrinjavanje	219
13	Korisnička služba/Servis	220
14	Pomoć u slučaju smetnji	221
14.1	Ispravka greške uređaja i rukovanja ..	221
14.2	Šifre grešaka i njihovo uklanjanje.....	222
15	Jamstvo	225
	Prijevod originalne EU/EZ izjave o sukladnosti.....	000

1 INFORMACIJE O UPUTAMA ZA UPORABU

- Kod njemačke verzije radi se o originalnim uputama za uporabu. Sve ostale jezične verzije prijevodi su originalnih uputa za uporabu.
- Prije prvog korištenja obavezno pažljivo pročitajte ove Upute za uporabu. To je preduvjet sigurnog rada i rukovanja bez smetnji.
- Ove Upute za uporabu držite na lako dostupnom mjestu kako bi vam bile pri ruci kada vam zatrebaju informacije o uređaju.
- Uređaj proslijedite drugim osobama samo s ovim Uputama za uporabu.
- Pročitajte i slijedite sigurnosne napomene i upozorenja iz ovih Uputa za uporabu.

1.1 Simboli na naslovnoj stranici

Simbol	Značenje
	Prije prvog korištenja obavezno pažljivo pročitajte ove Upute za uporabu. To je preduvjet sigurnog rada i rukovanja bez smetnji.

Simbol	Značenje
	Upute za uporabu
	Oprezno rukujte litij-ionskim punjivim baterijama! Posebice napomene o transportu, skladištenju i zbrinjavanju koje se navode u ovim Uputama za uporabu!

1.2 Objašnjenja oznaka i signalnih riječi



OPASNOST!

Pokazuje neposrednu opasnost koja – ako se ne izbjegne – uzrokuje smrt ili tešku ozljedu.



UPOZORENJE!

Pokazuje potencijalnu opasnost koja bi – ako se ne izbjegne – mogla uzrokovati smrt ili tešku ozljedu.



OPREZ!

Pokazuje potencijalnu opasnost koja bi – ako se ne izbjegne – mogla uzrokovati manju ili umjerenu ozljedu.

POZOR!

Pokazuje situaciju koja bi – ako se ne izbjegne – mogla uzrokovati materijalnu štetu.



NAPOMENA

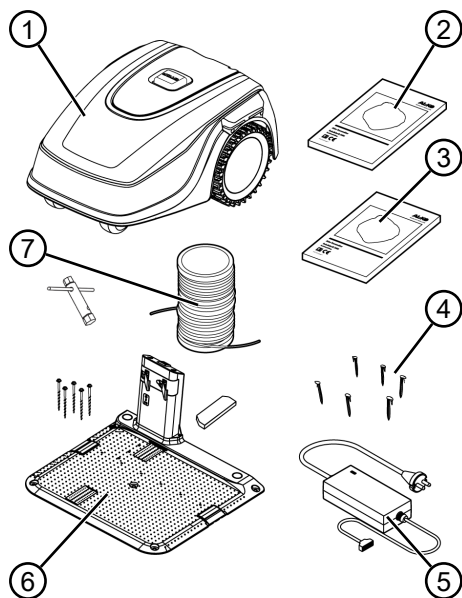
Posebne napomene za bolju razumljivost i rukovanje.

2 OPIS PROIZVODA

Ova dokumentacija opisuje automatsku, akumulatorsku robotsku kosilicu koja se samostalno kreće po travnjaku. Visina reza može se mijenjati.

2.1 Opseg isporuke

U opseg isporuke spadaju ovdje navedene stavke. Provjerite jesu li sadržani svi navedeni elementi:

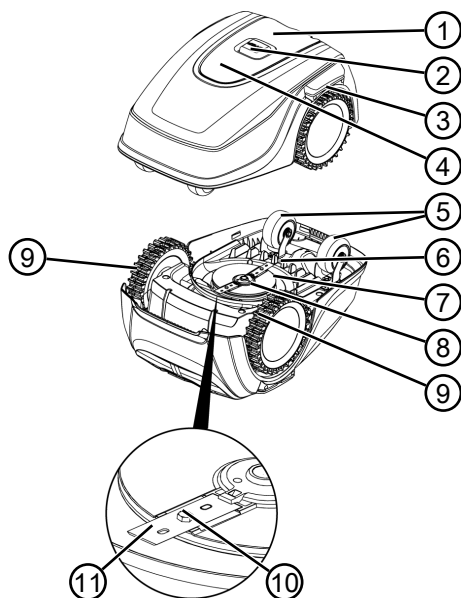


Br.	Dio
1	Robotska kosilica
2	Kratke upute
3	Upute za uporabu
4	Čavli za travnjak (90 kom.*, 180 kom.**)
5	Strujni adapter
6	Bazna stanica s vijčanim čavlima (5 kom.), odvijačem i zimskim pokrovom
7	Kabel za ograničavanje (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robotska kosilica



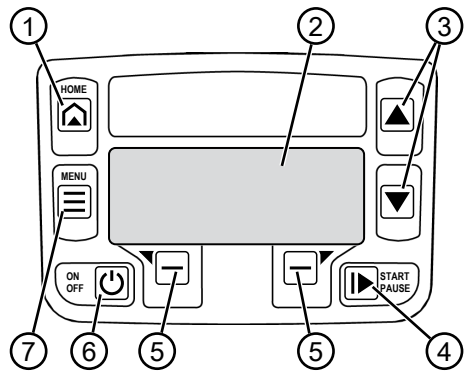
Br.	Dio
1	Upravljačko polje na zaslonu (unutarnje)
2	Tipka STOP (odmah zaustavlja uređaj i rezač u roku od 2 s)
3	Kontakti za punjenje
4	Promjena visine (unutra)
5	Prednji kotačići (upravljivi)
6	Otvor akumulatora
7	Ploča za košnju
8	Disk s noževima
9	Pogonski kotač
10	Pričvrсни vijak
11	Nož za rezanje

2.3 Simboli na uređaju

Simbol	Značenje
	Treće osobe udaljite iz područja opasnosti!

Simbol	Značenje
	Poseban oprez pri rukovanju!
	Ruke i noge držite podalje od reznog mehanizma!
	Održavajte sigurnosni razmak!
	Prije pokretanja pročitajte upute za uporabu!
	Za pokretanje uređaja unesite PIN!
	Nemojte se voziti na uređaju!

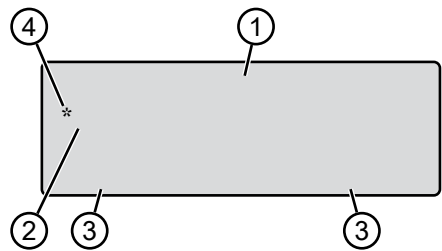
2.4 Kontrolna ploča



Br.	Dio
1	(tipka Početno): Prekinite pogon košnje i uređaj će se vratiti na baznu stanicu. Sljedećeg dana ponovno se automatski pokreće u namješteno vrijeme košnje.

Br.	Dio
2	Zaslon: Pokazuje aktualno radno stanje uređaja, naziv odabranog izbornika, njegove stavke izbornika i funkcije koje treba odabrati (vidi <i>Poglavlje 2.5 "Zaslon", stranica 203</i>).
3	(tipke sa strelicom): Odaberite stavke izbornika, povećajte i smanjite brojčane vrijednosti te birajte željene postavke.
4	(tipka Pokreni/zaustavi): Ručno pokrenite pogon košnje te ga odmah ponovno pokrenite nakon pritiskanja .
5	(funkcijske tipke): Pokrenite funkciju koja je upravo prikazana iznad tipke na zaslonu.
6	(tipka Uključivanje/isključivanje): Uključiti i isključiti uređaj.
7	(tipka izbornika): Otvaranje glavnog izbornika

2.5 Zaslon

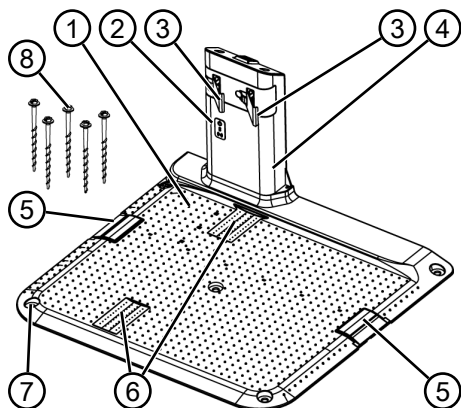


Br.	Pokazivač
1	Naziv odabranog izbornika (ovdje:)
2	Stavke izbornika u izborniku: Uvijek su prikazane samo dvije stavke izbornika (ovdje: i). Pomoću i mogu se prikazati dodatne stavke izbornika.
3	Funkcije odabrane stavke izbornika (ovdje:). Pomoću i mogu se otvoriti funkcije.
4	Zvezdica za označavanje prikazane stavke izbornika (ovdje:)

2.6 Struktura izbornika

	vidi Poglavlje 7.3 "Namještanje programa košnje", stranica 214
	vidi Poglavlje 7.3.2 "Namještanje početnih točaka", stranica 214
	vidi Poglavlje 8 "Prikaz informacija", stranica 216
	vidi Poglavlje 5.2 "Odabir osnovnih postavki", stranica 212
	vidi Poglavlje 5.2 "Odabir osnovnih postavki", stranica 212
	vidi Poglavlje 5.2 "Odabir osnovnih postavki", stranica 212
	vidi Poglavlje 5.2 "Odabir osnovnih postavki", stranica 212
	vidi Poglavlje 7.2 "Aktivacija/deaktivacija zvukova tipki", stranica 214
	i n TOUCH vidi Poglavlje 7.4 "in TOUCH", stranica 215
	vidi Poglavlje 7.5 "Rubna košnja kod ručnog pokretanja", stranica 215
	/ vidi Poglavlje 7.6 "Namještanje košenja sporednih površina", stranica 216
	vidi Poglavlje 7.7 "Namještanje kontrasta zaslona", stranica 216
	vidi Poglavlje 7.8 "Zaštita namještanja", stranica 216
	vidi Poglavlje 7.9 "Ponovna kalibracija", stranica 216
	vidi Poglavlje 7.10 "Vratite na tvorničke postavke", stranica 216
	vidi Poglavlje 8 "Prikaz informacija", stranica 216
	vidi Poglavlje 8 "Prikaz informacija", stranica 216
	vidi Poglavlje 8 "Prikaz informacija", stranica 216
	vidi Poglavlje 8 "Prikaz informacija", stranica 216
	vidi Poglavlje 8 "Prikaz informacija", stranica 216

2.7 Bazna stanica



Br.	Dio
1	Podna ploča
2	LED lampice prikaza statusa
3	Kontakt punjenja
4	Stup za punjenje
5	Prostor za kabel
6	Udubina kotača
7	Provrt vijčanih čavala (8)
8	Vijčani čavli

2.8 Ugrađeni akumulator

Akumulator je fiksno ugrađen u uređaj i ne smije ga mijenjati korisnik.

**NAPOMENA**

Akumulator potpuno napunite prije prve uporabe. Akumulator se može puniti u bilo kojem stanju napunjenosti. Prekidanje punjenja ne šteti akumulatoru.

Akumulator se može puniti samo kada je uređaj uključen.

- Ugrađeni akumulator je djelomično napunjen kod isporuke. U normalnom pogonu redovito se puni akumulator. Uređaj se pomiče u baznu stanicu.
- Integrirana nadzorna elektronika automatski prekida punjenje kada se dostigne 100 % razine punjenja.
- Punjenje funkcionira samo kod besprijekornog kontakta kontakata punjenja bazne stanice s kontaktnim površinama uređaja.
- Kod temperatura preko 45 °C ugrađena zaštitna sklopka sprječava punjenje akumulatora. Tako se sprječava uništavanje akumulatora.
- Ako se vrijeme rada akumulatora značajno skрати unatoč potpunom punjenju akumulatora, akumulator će zamijeniti specijalizirani trgovac, tehničar ili servisni partner tvrtke AL-KO novim originalnim akumulatorom.
- Ako se starenjem ili predugim skladištenjem akumulator isprazni do razine ispod praga koji je odredio proizvođač, više se neće moći napuniti. Pobrinite se da akumulator i nadzornu elektroniku provjeri i po potrebi zamijeni specijalizirani trgovac, tehničar ili servisni partner tvrtke AL-KO.
- Na zaslonu se prikazuje status akumulatora. Provjerite stanje akumulatora nakon otpr. 3 mjeseca skladištenja. Pritom uključite uređaj i iščitajte stanje akumulatora. Ako je akumulator napunjen još samo otpr. 30 % ili manje, stavite uređaj u baznu stanicu i uključite da bi se akumulator napunio. Ako se radi skladištenja stup za punjenje skine s bazne stanice (vidi *Poglavlje 11.2 "Skladištenje bazne stanice", stranica 218*), najprije je ponovno montirajte obrnutim redom i zatim ponovno priključite baznu stanicu na električnu mrežu.
- Ako elektrolit izađe iz uređaja: Pobrinite se da ovlašteni servis tvrtke AL-KO popravi uređaj!
- Ako je akumulator demontiran iz uređaja: Kada oči ili ruke dođu u kontakt s iscurjelim

elektrolitom, odmah ih operite vodom. Odmah posjetite liječnika!

2.9 Opis funkcija**Kretanje na travnjaku**

Uređaj se kreće slobodno unutar područja košnje koje je ograničeno kabelom za ograničavanje. Usmjeravanje uređaja obavljaju senzori koji prepoznaju magnetsko polje kabela za ograničavanje.

Ako uređaj udari u prepreku, zaustavit će se i nastaviti kretati u nekom drugom smjeru. Ako uređaj dospije u situaciju u kojoj nije moguć njegov rad, to će biti prikazano porukom na zaslonu.

Pogon za košnju i pogon za punjenje

Faze košenja stalno se izmjenjuju s fazama punjenja. Ako se pri košenju smanjilo punjenje akumulatora do određene vrijednosti (prikaz: 0 %), uređaj će se vratiti na baznu stanicu duž kabela za ograničavanje.

Kod pogona za košnju postoje prethodno definirani programi košnje, koji također sadrže funkcije površinskog i rubnog košenja. Ti programi košenja mogu se mijenjati.

Kod svakog pokretanja motora za košnju mijenja se njihov smjer okretanja, čime se udvostručuje trajnost rezača.

2.10 Integriranje u sustav innogy SmartHome

Robotska kosilica može se integrirati u sustav innogy SmartHome i umrežiti s drugim uređajima. To omogućava jednostavno upravljanje, postavljanje i nadzor robotske kosilice preko aplikacije s mobilnog uređaja.

Pritom se robotsku kosilicu treba spojiti preko sustava Lemonbeat s pristupnikom innogy SmartHome te instalirati aplikaciju AL-KO inTOUCH ili innogy SmartHome (samo za model Robolinho 500I) na mobilnom uređaju.

**NAPOMENA**

Korišteni mobilni uređaj zahtijeva bežičnu vezu za korištenje aplikacije innogy SmartHome.

U slučaju prekida bežične veze mobilnog uređaja, neće se moći prenijeti signali na robotsku kosilicu.

2.10.1 Aplikacija AL-KO inTOUCH

Aplikacija AL-KO inTOUCH dostupna je za uređaje u sustavu Android i iOS:



Nakon instalacije aplikacije najprije se morate prijaviti.



NAPOMENA

Nije potrebna registracija, no ona pruža neke dodatne funkcije.

Kod prvog pokretanja aplikacije automatski se prikazuju kratke upute za instalaciju. Zatim se u izborniku "Uređaji" mogu integrirati robotske kosilice u sustav innogy SmartHome.



NAPOMENA

Za integraciju je potreban innogy korisnički račun.



NAPOMENA

Robotska kosilica mora biti spremna za prijem da bi se mogla integrirati (vidi *Poglavlje 7.4 "inTOUCH", stranica 215*).

Pored daljinskog pristupa integriranoj robotskoj kosilici ili drugim umreženim uređajima, aplikacija AL-KO inTOUCH pruža dodatne značajke kao što su registracija proizvoda, savjeti za vrtlarstvo, savjetnik za biljke ili prosljeđivanje obavijesti u slučaju greške.

2.10.2 Aplikacija innogy SmartHome (samo za model Robolinho 500 I)

Aplikacija innogy SmartHome je dostupna za uređaje sustava Android i iOS te kao web-aplikacija povezana s preglednikom.

Dodatne informacije o aplikaciji innogy SmartHome dostupne su na <https://home.innogy-smarthome.de> te u dokumentaciji aplikacije.

3 SIGURNOST

3.1 Namjenska uporaba

Ovaj je uređaj namijenjen za primjenu u privatnom području. Svaka druga uporaba i nedozvoljene pregradnje ili ugradnje smatrat će se pogrešnom primjenom i bit će temelj za ukidanje jamstva kao i za gubitak sukladnosti (oznake CE) i odbacivanje svake odgovornosti proizvođača u odnosu na štete za korisnika ili trećih strana.

Granice primjene uređaja:

- maks. površina:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- maks. uspon/padina: 45 % (24°)
- maks. bočni kosi položaj: 45 % (24°)
- Temperatura:
 - Učitavanje: 0 – 45 °C
 - Košnja: 0 – 55 °C

3.2 Moguća nepravilna uporaba

Ovaj uređaj nije namijenjen uporabi na javnim površinama, parkovima, sportskim terenima, u poljoprivredi i šumarstvu.

3.3 Sigurnosni i zaštitni uređaji



UPOZORENJE!

Opasnost od ozljeda

Neispravne i deaktivirane sigurnosne i zaštitne naprave mogu izazvati teške ozljede.

- Pobrinite se za popravak sigurnosnih i zaštitnih naprava.
- Nikada ne isključujte sigurnosne i zaštitne naprave.

3.3.1 Unos PIN-a i PUK-a

Uređaj se može pokrenuti samo unosom PIN-a (Osobni identifikacijski broj). Time se onemogućuje uključivanje preko neovlaštene osobe. Tvornička postavka PIN-a je 0000. PIN se može mijenjati, pogledajte vidi *Poglavlje 5.2 "Odabir osnovnih postavki", stranica 212.*

Ako se PIN 3 puta pogrešno unese, potreban je unos PUK-a (osobna šifra za otključavanje). Ako se također pogrešno unese, treba čekati 24 sata do sljedećeg unosa.

Unos PIN-a i PUK-a služi također zaštiti od krađe:

- PIN i PUK čuvajte na mjestu kojem ne mogu pristupiti neovlaštene osobe.

3.3.2 Senzori

Uređaj je opremljen višestrukim sigurnosnim senzorima. Neće se ponovno pokrenuti nakon isključivanja preko sigurnosnog senzora. Poruka greške prikazana je na zaslonu i mora se potvrditi. Treba ukloniti razlog aktivacije senzora.

Senzor podizanja

Ako se uređaj tijekom rada podigne na kućištu, isključit će se pogon vožnje i zaustavit će se rezai.

Senzori sudaranja za prepoznavanje prepreka

Uređaj je opremljen senzorima, koji u kontaktu s preprekama omogućavaju promjenu smjera vožnje. Kod sudaranja s preprekom gornji dio kućišta lagano se pomiče i aktivira se senzor sudaranja.

Senzor nagiba u smjeru vožnje/bočno

Ako se u smjeru vožnje dođe na uspon ili padinu ili bočnu kosinu od 24° (45 %), uređaj će se okrenuti odnosno promijeniti smjer vožnje.



NAPOMENA

Uređaj se može pouzdano pogoniti u neposrednoj blizini drugih robotskih kosilica.

Signal korišten u kabelu za ograničavanje odgovara standardu EGMF (Udruženje europskih proizvođača vrtnih uređaja) u vezi s elektromagnetskim emisijama.



3.4 Sigurnosne napomene

3.4.1 Korisnik

- Mladi ispod 16 godina, osobe ograničenih tjelesnih, osjetilnih ili duševnih sposobnosti, osobe koje nemaju dovoljno iskustva i znanja te osobe koje nisu upoznate s uputama za uporabu ne smiju koristiti uređaj. Uzmite u obzir postojeće nacionalne sigurnosne propise koji određuju minimalnu dob korisnika.
- Uređaj ne koristite pod utjecajem alkohola, droga ili lijekova.

3.4.2 Osobna zaštitna oprema

- Kako bi se izbjegle ozljede, nosite propisanu odjeću i zaštitnu opremu.
- Osobna zaštitna oprema obuhvaća sljedeće:
 - dugačke hlače i čvrstu obuću.
 - kod održavanja i njege: zaštitne rukavice.

3.4.3 Sigurnost osoba i životinja

- Kod javno dostupnih područja oko područja košenja treba staviti upozorenja sljedećeg sadržaja:



POZOR!

Automatska kosilica u pogonu!

Ne približavati se uređaju!
Nadzirite djecu!

- Tijekom pogona provjerite nalaze li se djeca ili drugi ljudi blizu uređaja i igraju li se djeca uređajem.
- Zabranjeno je sjedanje na uređaju i zahvaćanje rezača!
- Tijelo i odjeću držite dalje od reznog mehanizma.

3.4.4 Sigurnost uređaja

- Prije radova se pobrinite za to da se u radnom području uređaja ne nalaze nikakvi predmeti (npr. granje, staklo, metal

i komadi odjeće, kamenje, vrtni namještaj, vrtni pribor i igračke). Oni mogu oštetiti rezak uređaja ili uređaj može oštetiti njih.

■ Uređaj koristite samo u sljedećim uvjetima:

- Uređaj nije zaprljan.
- Uređaj nije oštećen niti istrošen.
- Funkcioniraju svi upravljački elementi.
- Bazna stanica i mrežni ispravljač te njihovi električni dovodni kabeli su neoštećeni i ispravni.

■ Neispravne dijelove uvijek zamijenite originalnim zamjenskim dijelovima proizvođača.

■ Oštećeni uređaj odnesite na popravak.

■ Korisnik uređaja odgovoran je za nezgode s uređajem i ozljede drugih osoba ili oštećenja imovine.

3.4.5 Električna sigurnost

- Uređaj nikada nemojte koristiti ako je istovremeno u uporabi prskalica travnjaka koji treba pokositi.
- Uređaj nemojte prskati vodom.
- Ne otvarajte uređaj.

4 MONTAŽA

4.1 Raspakiranje uređaja

1. Pažljivo otvorite ambalažu.
2. Sve komponente oprezno izvadite iz ambalaže i provjerite oštećenja nastala u transportu.
Napomena: U slučaju oštećenja u transportu odmah obavijestiti stručnog trgovca ili servisnog partnera tvrtke AL-KO.
3. Provjerite opseg isporuke, vidi *Poglavlje 2.1 "Opseg isporuke", stranica 201*.

Ako ponovno šaljete uređaj, sačuvajte originalnu ambalažu i popratnu dokumentaciju. Oni su potrebni i kod povratnog slanja.

4.2 Poravnavanje područja košnje (01)

Lokacija bazne stanice (01/1)

- Što kraća udaljenost od najveće površine za košnju
- Ravna podloga
- Zaštićeno od izravnog sunčevog zračenja i intenzivnih vremenskih utjecaja
- Priključak za napajanje električnom energijom
- Slobodan pristup robotskim kosilicama

Polaganje kabela za ograničavanje (01)

Kabel za ograničavanje mora se položiti u neprekinutu petlju u smjeru kazaljke sata.

Prolazi između područja košnje (01/h)

Prolaz je suženje na travnjaku i može poslužiti kao spoj dviju površina za košnju.

Glavna površina i sporedna(e) površina(e) (01)

- Glavna površina (01/HF): To je travnjak na kojem se nalazi bazna stanica i koju uređaj može cijelom površinom automatski pokositi.
- Sporedna površina (01/NF): To je travnjak koji uređaj ne može dostići s glavne površine i stoga uređaj pritom treba nositi u ruci do sporedne površine. Sporedne površine mogu se obrađivati ručnim pogonom.

Glavne i sporedne površine ograničene su istim neprekinutim kabelom za ograničavanje.

Uređaj se u zadano vrijeme pomiče duž kabela za ograničavanje do definirane početne točke i tamo počinje kositi.

4.3 Priprema područja košnje

1. Provjerite je li površina košnje veća od površinskog kapaciteta uređaja. Kod prevelike površine travnjaka nastaje neravnomjerno koše-

na travu. Po potrebi smanjite površinu travnjaka koju treba pokositi.

- Prije montaže bazne stanice i kabela za ograničavanje te stavljanja uređaja u pogon: Površinu travnjaka kosite kosilicom na niskoj visini reza.
- Uklonite prepreke na površini travnjaka ili ogradite kabelom za ograničavanje (vidi *Poglavlje 4.5.3 "Ograničavanje prepreka", stranica 211*):
 - Ravne prepreke koje se prelaze i koje bi mogle oštetiti rezače (npr. ravna kame-nja, prijelazi s površine travnjaka na terasu ili staze, ploče, rubnjaci, itd.)
 - Rupe i uzvišenja na površini travnjaka (npr. krtičnjaci, mišje rupe, borove šiške, padajuće voće, itd.)
 - Strme uzbrdice ili nizbrdice kosine preko 45 % (24°)
 - Vode (npr. jezera, potoci, bazeni, itd.) i njihove granice s travnjakom
 - Busenovi i živice, koje mogu biti šire

4.4 Montaža bazne stanice (03/a)

- Baznu stanicu (01/1) smjestite pod pravim kutom u odnosu na planirani položaj kabela za ograničavanje na sljedeći način:
 - U ravnini s tlom (provjerite vodenom vagonom)
 - Ravni i poravnati ulaz i izlaz
 - Ne zakrivljeno (kod sljedećeg zavrtanja vijčanih čavala stup za punjenje ne smije se savijati ni naginjati)
- Baznu stanicu (03/2) fiksirajte četirima vijčanim čavlima (03/1) na tlu.

4.5 Postavljanje kabela za ograničavanje



NAPOMENA

Ako je isporučeni kabel za ograničavanje prekratak, možete kupiti produžni kabel kod specijaliziranog trgovca ili servisnog partnera tvrtke AL-KO.

4.5.1 Priključivanje kabela za ograničavanje na baznu stanicu (03/b)

- Izvučite kabel za ograničavanje (03/4) iz ambalaže.
- Skinite poklopac otvora kabela (03/3) na priključku (03/A).

- Izolirajte kraj kabela za ograničavanje (03/6) i utaknite u stezaljku (03/7).
- Zatvorite stezaljku.
- Provucite kabel za ograničavanje kroz dio za rasterećenje naprignutosti (03/5) s dodatnim kabelom iz otvora kabela.



NAPOMENA

Dodatnim kabelom naknadno se mogu izvršiti manje ispravke kod provođenja kabela.

- Postaviti poklopac otvora kabela.

4.5.2 Polaganje kabela za ograničavanje (01)

Kabel za ograničavanje može se položiti i na travnjak i do 10 cm ispod busena trave. Specijalizirani trgovac može izvršiti polaganje ispod busena trave.

Obje varijante mogu se međusobno kombinirati.

POZOR!

Opasnost od oštećenja kabela za ograničavanje

Ako se kabel za ograničavanje ošteti ili presiječe, više nije moguć prijenos upravljačkih signala na uređaj. U tom slučaju potrebno je popraviti ili zamijeniti kabel za ograničavanje. Kabeli za ograničavanje dostupni su kod tvrtke AL-KO.

- Kabele za ograničavanje uvijek polažite izravno na tlo. Po potrebi ih učvrstite dodatnim čavlima za travu.
 - Zaštitite kabele za ograničavanje od oštećenja kod polaganja i tijekom pogona.
 - Nemojte kopati ni rahliti blizu kabela za ograničavanje.
- Kabel za ograničavanje redovito učvršćujte čavlima za travu ili polažite ispod zemlje (na maks. dubini od 10 cm).
 - Kabele za ograničavanje polažite oko prepreka: vidi *Poglavlje 4.5.3 "Ograničavanje prepreka", stranica 211*.
 - Napravite prolaze između pojedinačnih površina košnje: vidi *Poglavlje 4.5.4 "Ograničavanje prolaza (01/h)", stranica 211*.
 - Ograničite prevelike uspone ili padine: vidi *Poglavlje 4.5.5 "Ograničavanje padina/uspona (11)", stranica 211*.

5. Stavljanje dodatnog kabela: vidi *Poglavlje 4.5.6 "Stavljanje pomoćnih kabela (07)", stranica 211.*
6. Nakon potpunog polaganja, kabel za ograničavanje priključite na priključak (03/B) bazna stanice: vidi *Poglavlje 4.5.1 "Priključivanje kabela za ograničavanje na baznu stanicu (03/b)", stranica 210.*

4.5.3 Ograničavanje prepreka

Ovisno o okruženju radnog područja, kabel za ograničavanje treba položiti na različitim udaljenostima od prepreka. Kako biste ustanovili točan razmak koristite ravnalo koje se može skinuti s ambalaže.



NAPOMENA

Ograničavanja su potrebna samo kada ih ne mogu otkriti senzori udaraca uređaja. Izbjegnite preveliki broj ili nepotrebna ograničavanja.

Treba ograničiti pragove manje od 6 cm, jer bi ih uređaj mogao oštetiti.

Razmak od zidova, ograda, gredica: min. 20 cm (01)

Uređaj se kreće s pomakom od 20 cm prema vani duž kabela za ograničavanje. Stoga kabel za ograničavanje treba položiti najmanje 20 cm od zidova, ograda, gredica, itd.

Razmak od rubova terasa i popločanih staza (05)

Ako je rub terasa ili staze viši od površine travnjaka, treba se održavati razmak od barem 20 cm. Je li rub terase ili staze na istoj visini kao i površina travnjaka, kabel se može položiti točno na rubu.

Razmak od prepreka do kabela za ograničavanje (01)

Ako se kabeli za ograničavanje polože prema prepreci ili okrenu od nje uz razmak od 0 cm, uređaj će se kretati preko kabela za ograničavanje. Pritom nemojte unakrsno položiti kabele za ograničavanje (02/c), nego ih stavite paralelno (01/e).

Polaganje kabela za ograničavanje oko kutova (06)

- Kutovi usmjereni prema unutra (06/a): Dijagonalno položite kabele za ograničavanje da biste izbjegli zaplitanje uređaja u kutu.
- Kod kutova usmjerenima prema vani s preprekama (06/b): Položite kabel za ograničavanje

pod ostrim kutom da bi se izbjeglo sudaranje uređaja s kutom.

- Kod kutova usmjerenima prema vani bez prepreka: Kabel za ograničavanje položite pod kutom od 90°.

4.5.4 Ograničavanje prolaza (01/h)

Trebaju se pridržavati sljedeći razmaci u prolazu:

- Ukupna širina: min. 60 cm
- Razmak kabela za ograničavanje od ruba: 20 cm
- Razmak između kabela za ograničavanje: min. 30 cm

4.5.5 Ograničavanje padina/uspona (11)

Padine veće od 45 % moraju biti ograničene ka belom za ograničavanje (45 % = 45 cm vodoravni pad svakih 1 m).

Kabel za ograničavanje ne smije se položiti preko padine nagiba većeg od 20 %. Da bi se izbjeglo okretanje, mora se pridržavati razmak od 50 cm do 20 % nagiba. Ako je nagib na vanjskom rubu radnog područja na jednome mjestu veći od 20 %, kabel za ograničavanje treba polagati na razmaku od 20 cm na ravnom terenu ispred padine.

4.5.6 Stavljanje pomoćnih kabela (07)

Da bi se nakon namještanja područja košnje pomakla bazna stanica ili proširilo područje košnje, redovito ugradite pomoćne kabele na kabel za ograničavanje.

Pomoćni kabeli mogu se postaviti prema vlastitoj procjeni.



NAPOMENA

Kod pomoćnih kabela nemojte praviti otvorene petlje.

1. Provucite kabel za ograničavanje oko postojećih čavala za travu (07/1) i zatim natrag prema prethodnim čavlima za travu (07/3).
2. Zatim provucite kabel za ograničavanje natrag prema postojećem čavlu za travu. Nastaje petlja. Kabeli moraju biti tijesno stavljeni zajedno.
3. Pričvrstite petlju, po potrebi u sredini, koristeći dodatni čavao za travu (07/2) na tlu.

4.5.7 Standardne greške kod polaganja kabela (02)

- Dodatni kabeli za ograničavanje ne polažu se u ravnomjerno dugoj petlji (02/a).

- Kabel za ograničavanje ne polaže se pravilno oko kutova (02/b).
- Kabel za ograničavanje se polaže prekríženo ili suprotno smjeru kazaljke sata (02/c).
- Kabel za ograničavanje polaže se previše neprecizno tako da se ne mogu kositi rubna područja površine travnjaka (02/d).
- Kabel za ograničavanje polaže se kod vođenja i vraćanja s ruba do prepreke unutar površine travnjaka ne izravno jedan pored drugog (02/e).
- Početne točke se postavljaju predaleko od bazne stanice (02/f).
- Kabel ograničavanja polaže se preko ruba površine travnjaka (02/g).
- Kod polaganja kabela za polaganje ne dostiže se minimalni razmak kod prolaza od 30 cm (02/h).
- Kabel za ograničavanje polaže se preblizu, odnosno na udaljenosti od najmanje 20 cm od prepreka koje se ne mogu prijeći (02/i).

4.6 Prikliučivanje bazne stanice na napajanje (04)

1. Stavite mrežni ispravljač (04/4) na suhom mjestu zaštićenom od izravnog sunčevog zračenja na dovoljnoj blizini od bazne stanice (04/1).
2. Međusobno spojite niskonaponski kabel mrežnog ispravljača (04/5) i kabel bazne stanice (04/6).
3. Utaknite mrežni utikač mrežnog ispravljača (04/2) u utičnicu (04/3).



NAPOMENA

Preporučujemo da mrežni ispravljač priključite na električnu mrežu preko zaštitne fido sklopke nazivne struje kvara < 30 mA.

4.7 Provjeriti spojeve na baznoj stanici (04)

1. Provjerite svijetle li obje LED lampice na prednjoj strani stupa za punjenje (09/1). Ako to nije slučaj:
 - Izvucite mrežni utikač.
 - Provjerite ispravno nalijeganje ili oštećenja svih utičnih spojeva napajanja i kabela za ograničavanje.

Pokazivači stanja LED lampica

LED-lampice	Pogonska stanja
Zelena	■ Svijetli kada je kabel za ograničavanje pravilno položen i petlja je potpuna. ■ Trepće kada petlja kabela za ograničavanje nije ispravna.
Žuta	■ Svijetli kada je napajanje nepromijenjeno.

5 STAVLJANJE U POGON

Ovo poglavlje opisuje radnje i postavke potrebne za prvo stavljanje uređaja u pogon. Za sve dodatne postavke vidi *Poglavlje 7 "Postavke", stranica 214*.

5.1 Punjenje akumulatora (08)

U normalnom pogonu redovito se automatski puni akumulator uređaja.



NAPOMENA

Akumulator potpuno napunite prije prve uporabe. Akumulator se može puniti u bilo kojem stanju napunjenosti. Prekidanje punjenja ne šteti akumulatoru. Akumulator se može puniti samo kada je uređaj uključen.

1. Uređaj (08/1) stavite u baznu stanicu (08/3) tako da kontaktne površine uređaja dodiruju kontakte punjenja bazne stanice.
2. Uključite uređaj koristeći
3. Zaslon na uređaju pokazuje . U protivnom: vidi *Poglavlje 14 "Pomoć u slučaju smetnji", stranica 221*.

5.2 Odabir osnovnih postavki

1. Otvoriti poklopac.
2. Uključite uređaj koristeći . Prikazuju se upravljački softver, šifra i tip.
3. U izborniku odabira jezika koristeći ili odaberite jezik i preuzmite .
4. U izborniku > unesite zadani PIN 0000. Pristup odaberite uzastopce s ili broj 0 i preuzmite koristeći . Nakon unosa PIN-a odobren je pristup.

5. U izborniku :
 - Pod unesite samostalno odabrani, novi četveroznakem PIN. Pritom odaberite uzastopce s  ili  jedan broj i preuzmite koristeći .
 - Pod ponovno unesite novi PIN. Kada su identična oba unosa, prikazano je .
6. U izborniku namjestite aktualni datum (format: TT.MM.20JJ). Pritom odaberite uzastopce s  ili  jedan broj i preuzmite koristeći .
7. U izborniku > unesite aktualno vrijeme (format: HH:MM). Pritom odaberite uzastopce s  ili  jedan broj i preuzmite koristeći .

Završene su osnovne postavke. Prikazuje se status .

5.3 Namještanje visine reza

Ručno se može promijeniti visina reza bez prijelaza od 25 do 55 mm.



NAPOMENA

Za kalibracijsku vožnju (pogledajte vidi *Poglavlje 5.4 "Provođenje automatske kalibracijske vožnje", stranica 213*) i programiranje početnih točaka (pogledajte vidi *Poglavlje 7.3.2 "Namještanje početnih točaka", stranica 214*) preporučuje se visina reza od 55 mm.

1. Otvorite poklopac (10/1).
2. Namještanje visine reza (aktualna visina reza prikazana je na kontrolnom staklu (10/3) u milimetrima):
 - Povećajte visinu reza (odnosno visinu trave): Okretni gumb (10/2) okrenite u smjeru kazaljke sata (10/+).
 - Smanjite visinu reza (odnosno visinu trave): Okretni gumb (10/2) okrenite u smjeru suprotno kazaljci sata (10/-).
3. Zatvorite poklopac.

5.4 Provođenje automatske kalibracijske vožnje



NAPOMENA

Prije stavljanja u pogon izvršite kalibracijsku vožnju (pogledajte vidi *Poglavlje 5.4 "Provođenje automatske kalibracijske vožnje", stranica 213*) ili programiranje početnih točaka (pogledajte vidi *Poglavlje 7.3.2 "Namještanje početnih točaka", stranica 214*).

Namještanje uređaja u izlazni položaj (09)

1. Stavljanje uređaja unutar površine košnje u izlazni položaj:
 - min. 1 m lijevo i 1 m ispred bazne stanice
 - usmjereno prednjom stranom prema kablelu za ograničavanje

Pokretanje kalibracijske vožnje

1. Provjerite nalaze li se u predviđenom području kretanja uređaja ikakve prepreke. Uređaj s oba prednja kotača može prelaziti kabel za ograničavanje. Po potrebi uklonite prepreke.
2. Pokrenite uređaj koristeći . Na zaslonu se prikazuje:
 - 

Tijekom kalibracijske vožnje

Uređaj se pokreće kako bi utvrdio jačinu signala u kabelu za ograničavanje najprije dva puta ravno preko kabela za ograničavanje i zatim u baznu stanicu te ostaje na tom mjestu.

- Na zaslonu se prikazuje poruka .
- Akumulator se puni.



NAPOMENA

Uređaj mora ostati stajati kod ulaska u baznu stanicu. Ako kod ulaska u baznu stanicu uređaj ne dodirne kontakte, nastavit će se kretati uz kabel za ograničavanje. Kada uređaj prolazi baznu stanicu, nije bi uspješan kalibracijski postupak. U tom slučaju bazna stanica mora biti bolje usmjerena i treba ponoviti kalibraciju.

Nakon kalibracijske vožnje

Prikazano je zadano aktualno trajanje košenja. Za sve dodatne postavke vidi *Poglavlje 7 "Postavke", stranica 214*.

6 UPRAVLJANJE

6.1 Ručno pokretanje uređaja

1. Uključite uređaj koristeći .
Kod neplaniranog rubnog košenja: vidi *Poglavlje 7.5 "Rubna košnja kod ručnog pokretanja", stranica 215.*
2. Ručno pokrenite uređajem .

6.2 Prekid pogona košnje

- Pritisnite na uređaju.
Uređaj automatski dolazi na baznu stanicu. Briše plan košnje aktualnog dana i ponovno ga pokreće sljedećeg dana u namješteno vrijeme.
- Pritisnite na uređaju.
Pogon košnje se prekida na pola sata.
- Pritisnite na uređaju.
Uređaj se isključuje.



NAPOMENA

U opasnim situacijama uređaj se može zaustaviti tipkom STOPP (08/2).

6.3 Košenje sporedne površine (01/NF)

1. Podignite uređaj i rukom ga stavite na sporednu površinu.
2. Uključite uređaj koristeći .
3. Otvorite glavni izbornik koristeći .
4. ili * .
5. ili * .
6. Koristeći ili odaberite vrijeme košnje.
7. Ručno pokrenite uređajem .

Ovisno o postavci: Uređaj kosi namješteno vrijeme te se isključuje i kosi dok se ne isprazni akumulator.

Nakon košenja sporedne površine uređaj ponovno ručno stavite u baznu stanicu.

7 POSTAVKE

7.1 Prikaz postavke – Općenito

1. Otvorite glavni izbornik koristeći .
- Napomena:** Zvezdica * ispred stavke izbornika pokazuje da je upravo odabrana.
2. ili * .

3. Koristeći ili odaberite željenu stavku izbornika i preuzmite s .
4. Poduzmite postavke.
Napomena: Stavke izbornika opisane su u sljedećim odlomcima.
5. Vratite se na glavni izbornik koristeći .



NAPOMENA

Dodatne stavke izbornika: vidi *Poglavlje 5.2 "Odabir osnovnih postavki", stranica 212.*

7.2 Aktivacija/deaktivacija zvukova tipki

1. ili * .
2. Aktivacija/deaktivacija zvukova tipki:
 - ili : aktivirati zvukove tipki.
 - ili : deaktivirati zvukove tipki.

7.3 Namještanje programa košnje

7.3.1 Namještanje programa košnje – Općenito

1. Otvorite glavni izbornik koristeći .
2. ili * .
3. Koristeći ili odaberite stavku izbornika i preuzmite s .
4. Odaberite postavke.
Napomena: Stavke izbornika opisane su u sljedećim odlomcima.

7.3.2 Namještanje početnih točaka

Programiranje početnih točaka

1. Stavljanje uređaja u baznu stanicu.
2. Uključite uređaj koristeći .
3. Otvorite glavni izbornik koristeći .
4. ili * .
5. ili * .
6. ili * .
7. ili * :
 - ili . Uređaj se kreće duž kabela za ograničavanje.

-  ili  , kada uređaj dostigne željenu početnu točku. Pohranjuje se početna točka.
- 8.  ili  , kada kod vožnje za programiranje nije utvrđena početna točka. Ako se ovdje ne odredi početna točka, automatski se određuju početne točke.
- 9.  ili  , kada je dostignuta zadnja početna točka.

Ručno određivanje početnih točaka (01)

Prva početna točka (01/X0) je unaprijed zadana i nalazi se 1 m desno od bazne stanice. Iza ove točke mogu se programirati do 3 dodatne početne točke (X1 do X3). Treba uzeti u obzir kod određivanja početnih točaka:

- Početne točke ne postaviti predaleko od bazne stanice ili preblizu jedna drugoj (02/f).
- Upotrijebite samo onoliko početnih točaka koliko je to potrebno.

1.  ili   

2.  ili   

Koristeći  ili  uzastopce odaberite brojku i preuzmite koristeći .

3.  ili   

Koristeći  ili  uzastopce odaberite brojku i preuzmite koristeći .

4. Po potrebi odredite dodatne početne točke.

5. Vratite se na glavni izbornik koristeći .

7.3.3 Namještanje vremena košnje



NAPOMENA

Između programiranja vremena košnje i početka košnje mora biti min 30 minuta. U suprotnom se uređaj pokreće tek nakon sljedećeg programiranog vremena košnje.

Pod stavkom izbornika namještaju se dani i vremena kada uređaj treba kositi. Po potrebi prilagodite te postavke veličini vrta. Ako se nakon otpr. jednog tjedna mogu vidjeti još nepokošena područja, povećajte vrijeme košnje.

1.  ili   

-  ili   [X]: Uređaj kosi svakog dana u zadano vrijeme. Ako se prikaže

[], uređaj će kositi samo u zadane dane u tjednu.

-  ili   [X]...* [X]: Uređaj kosi u zadani dan u tjednu i zadano vrijeme. Ako se prikaže npr. [], uređaj neće kositi na određeni dan.

-  ili  : Aktivirajte određeni dan [X] ili ga deaktivirajte [], namjestite vremena, načina košnje i početne točke.

2. Poduzeti postavke za sve dane ili određeni dan:

- npr. * [M] 07:00–10:00 [?]: Normalno košenje [M] od 07:00 do 10:00 sati s automatski promjenjivoj početnoj točki 0 – 9 [?].

- npr. * [R] 16:00–18:00 [1]: Uređaj se pokreće u 16:00 sati s rubnom košnjom [R] te se kreće duž kabela za ograničavanje. Zatim površinsko košenje započinje u početnoj točki 1 [1]. U 18:00 sati ili čim se isprazni akumulator, uređaj se vraća na baznu stanicu.

-  ili  : Promijenite odabranu postavku.

-  ili  : Potvrdite promijenjenu postavku i nastavite sa sljedećom postavkom.

3.  ili  : Pohranite sve promijenjene postavke stavke izbornika.

7.4 inTOUCH

Može se odvojiti postojeća veza s pristupnikom. To otvara uređaj na 30 minuta radi uspostavljanja nove veze.



NAPOMENA

Kako bi se kasnije uspostavila veza, ponovno treba odvojiti vezu, čak i kada uređaj prethodno nije spojen na pristupnik.

1.  ili  * inTOUCH 

2. Prekinuti vezu 
Uređaj javlja: Gotovo.

3. Potvrdite s  i vratite se na izbornik.

7.5 Rubna košnja kod ručnog pokretanja

Kod ručnog pokretanja ovdje možete namjestiti da uređaj počne kositi rubno.

Izvršite rubno košenje u programiranim terminima košenja: vidi *Poglavlje 7.3.3 "Namještanje vremena košnje"*, stranica 215.

1.  ili  * 
2.  ili  * 

7.6 Namještanje košenja sporednih površina

1.  ili  * 
2. Namještanje vremena košnje:
 -  ili  : košnja sporednih površina je isključena.
 -  ili  : uređaj kosi dok se akumulator ne isprazni.
 -  ili  vrijeme košnje u min  : uređaj kosi sporednu površinu namješteno vrijeme. Mogu se namjestiti sljedeća trajanja košnje: 30/60/90/120/do praznog akumulatora.

7.7 Namještanje kontrasta zaslona

Ako se zaslon, npr. zbog sunčeva svjetla, teško može pročitati, prikaz se može poboljšati promjenom kontrasta zaslona.

1.  ili  * 
2. Koristeći  ili  povećavajte/smanjujte kontrast zaslona i preuzmite s .

7.8 Zaštita namještanja

Kada se isključi zaštita namještanja, PIN treba unijeti samo kod potvrde sigurnosnih grešaka.

1.  ili  * 
2. Uključivanje/isključivanje zaštite za namještanje:
 -  ili  : aktiviranje zaštite namještanja.
 -  ili  : deaktiviranje zaštite namještanja.

7.9 Ponovna kalibracija

Kada se promijeni položaj ili duljina kabela za ograničavanje, ili kada uređaj više ne može pro-

naći kabel za ograničavanje, potrebna je nova kalibracija.

1.  ili  
2. 
3. Izvršite kalibracijsku vožnju: vidi *Poglavlje 5.4 "Provođenje automatske kalibracijske vožnje"*, stranica 213.

7.10 Vratite na tvorničke postavke

Tvorničke postavke uređaja mogu se vratiti, primjerice, prije prodaje.

1.  ili  *  uređaj javlja:

8 PRIKAZ INFORMACIJA

Izbornik služi za prikaz podataka uređaja. U ovom izborniku ne mogu se poduzeti nikakve postavke.

1. Otvorite glavni izbornik koristeći .
2.  ili  * 
3. Koristeći  ili  odaberite stavku izbornika i preuzmite s  .
Napomena: Stavke izbornika opisane su u sljedećim poglavljima.
4. Vratite se na glavni izbornik koristeći .

Pokazuje za koliko radnih sati će biti potrebno servisiranje noževa. Brojčanici se mogu ručno resetirati. Pobrinite se da servisiranje noževa izvrši stručan trgovac, tehničar ili servisni partner tvrtke AL-KO.

Resetiranje brojača servisiranja noževa:

1.  ili  

Pokazuje informacije o uređaju, primjerice tip, godinu proizvodnje, radne sate, serijski broj, broj košnji, ukupno trajanje košnje, broj ciklusa punjenja, ukupno vrijeme punjenja, duljinu petlje kabela za ograničavanje.

Pokazuje verziju upravljačkog programa.

**NAPOMENA**

Uvijek ažurirajte softver robotske kosilice Robolinho. Redovito provjeravajte verziju upravljačkog programa i po potrebi je ažurirajte. Softver za ažuriranje uređaja Robolinho nalazi se na internetskoj stranici: www.al-ko.com/shop/de/robinho-auto-updater

Pokazuje trenutne postavke, primjerice ukupno tjedno vrijeme košenja.

Pokazuje posljednje poruke smetnje s datumom, vremenom i šifrom greške.

9 ODRŽAVANJE I NJEGA**OPREZ!****Opasnost od ozljeda**

Oštri i pomični dijelovi uređaja mogu uzrokovati ozljede.

- Kod radova održavanja, njega i čišćenja uvijek nosite zaštitne rukavice!

9.1 Čišćenje**POZOR!****Opasnost od vode**

Voda u robotskoj kosilici i baznoj stanici uzrokuje oštećenja električnih elemenata.

- Nemojte vodom prskati robotsku kosilicu i baznu stanicu.

Čišćenje robotske kosilice**OPREZ!****Opasnost od ozljeda na rezačima**

Rezači su vrlo oštri i mogu uzrokovati posjekline.

- Nosite zaštitne rukavice!
- Pazite na to da dijelovi tijela ne dospiju među rezače.

Izvršite jednom tjedno:

1. Isključite uređaj koristeći

2. Površinu kućišta obrišite ručnom metlicom, četkom, vlažnom krpom i mekanom spužvom.
3. Četkom iščerkajte dno, ploču za košenje i rezače.
4. Provjerite je li oštećen rezač. Po potrebi zamijeniti: vidi *Poglavlje 9.3 "Zamjena rezača", stranica 218.*

Čišćenje bazne stanice

1. Redovito uklanjajte ostatke trave i lišće ili druge predmete iz bazne stanice.
2. Obrišite površinu bazne stanice vlažnom krpom ili mekanom spužvom.

9.2 Redovito ispitivanje**Opća provjera**

1. Jednom tjedno provjerite oštećenja cjelokupne instalacije:
 - Uređaj
 - Bazna stanica
 - Kabel za ograničavanje
 - Strujni adapter
2. Pobrinite se za zamjenu neispravnih dijelova originalnim zamjenskim dijelovima tvrtke AL-KO ili da to učini ovlašteni servis tvrtke AL-KO.

Provjerite slobodan hod kotačića

Izvršite jednom tjedno:

1. Područja oko kotačića temeljito očistite od ostataka trave i prljavštine. Pritom koristite ručnu metlicu i krpu.
2. Provjerite vrte li se kotači slobodno i može li se njima manevrirati.

Napomena: Ako se kotači otežano kreću ili se njima ne može upravljati, treba ih zamijeniti ovlašteni servis tvrtke AL-KO.

Provjera kontaktnih površina na robotskoj kosilici

1. Očistite prljavštine krpom i zatim ih malo podmažite mazivom za kontakte.

Provjera kontakata punjenja na baznoj stanici

1. Izvucite mrežni utikač.
2. Pritisnite i otpustite kontakte punjenja prema baznoj stanici. Kontakti punjenja ponovno se moraju vratiti u početni položaj.

Napomena: Ako se ne vrate kontakti punjenja, pobrinite se da ih zamijeni ovlašteni servis tvrtke AL-KO.

9.3 Zamjena rezača



OPREZ!

Opasnost od ozljeda na rezačima

Rezači su vrlo oštri i mogu uzrokovati posjekline.

- Nosite zaštitne rukavice!
- Pazite na to da dijelovi tijela ne dospiju među rezače.

POZOR!

Oštećenje uređaja zbog nepravilnog popravka

Usmjeravanjem savijenih, ugrađenih rezača može doći do oštećenja diska noževa.

- Nemojte usmjeriti savijene noževe.
- Zamijenite savijene noževe originalnim zamjenskim dijelovima tvrtke AL-KO.

Moraju se zamijeniti istrošeni ili savijeni rezači.

1. Isključite uređaj koristeći .
2. Odložite uređaj s rezačima prema gore.
3. Odvrnite pričvrzne vijke.
4. Izvadite rezač iz dosjeda noža.
5. Mekanom četkom očistite dosjed noža.



NAPOMENA

Rezači su izbrušeni cijelom dužinom i stoga se mogu montirati zakrenuti za 180°, čime se udvostručuje njihovo trajanje.

6. Zamjena rezača:

- Ako rezači nisu okrenuti još od prve montaže: Okrenite rezače za 180° i izbrušenom stranom okrenutom prema uređaju ponovno ih stavite u dosjed noža te ponovno rukom pritegnite pričvrzne vijke.
- Ako su rezači već jednom okrenuti od prve montaže: Umetnite nove rezače izbrušenom stranom okrenutom prema uređaju u dosjed noža te ponovno rukom pritegnite nove pričvrzne vijke.

Napomena: Smiju se koristiti samo originalni zamjenski dijelovi tvrtke AL-KO.

Kod velikih prljavština koje se ne mogu ukloniti rukom mora se zamijeniti disk noževa jer necentriranje može biti uzrok većoj buci, većem trošenju i smetnjama.

10 TRANSPORT

Kod transporta uređaja učinite sljedeće:

1. Koristeći  ili tipku za zaustavljanje zaustavite uređaj.
2. Isključite uređaj koristeći .
3. Podignite uređaj objema rukama držeći za kućište:
 - Zabranjeno je dirati rezače.
 - Rezači uvijek moraju biti okrenuti dalje od tijela.

11 SKLADIŠTENJE

11.1 Skladištenje robotske kosilice

Uskladištite uređaj tijekom zime ili ako ga ne namjeravate koristiti dulje od 30 dana.

1. Akumulator je potpuno napunjen (vidi *Poglavlje 5.1 "Punjenje akumulatora (08)", stranica 212*).
2. Temeljito očistite uređaj (vidi *Poglavlje 9.1 "Čišćenje", stranica 217*).
3. Čuvanje uređaja:
 - na svim kotačićima
 - na suhom mjestu koje se može zaključati i na kojem ne dolazi do smrzavanja
 - izvan dohvata djece

11.2 Skladištenje bazne stanice

Bazna stanica može se uskladištiti, ali ne mora. Skladištenjem se izbjegava prijevremeno starenje, primjerice blijeđenje boje ili korozija kontakata punjenja.

Ako bazna stanica ostane na otvorenom:

1. Odvojite mrežni ispravljač i odvojite ga s bazne stanice.
2. Zamotajte kabel bazne stanice.
3. Uskladištite mrežni ispravljač.
4. Podmažite kontakte punjenja mazivom za kontakte.

Kada se bazna stanica uskladišti:

1. Izvršite sve gore navedene radne korake.
2. Odvojite baznu stanicu s kabela za ograničavanje.
3. Demontirajte baznu stanicu i uklonite prljavštinu ručnom metlicom i malo navlaženom krpom.

4. Čuvanje bazne stanice:
 - na suhom mjestu koje se može zaključiti i na kojem ne dolazi do smrzavanja
 - izvan dohvata djece

Kada se uskladišti samo stup za punjenje:

1. Odvojite mrežni ispravljač i odvojite ga s bazne stanice.
2. Odvojite baznu stanicu s kabela za ograničavanje.
3. Uklonite prljavštinu ručnom metlicom i malo navlaženom krpom.
4. Demontaža stupa za punjenje:
 - Odvrnite oba vijka stupa za punjenje (08/4).
 - Otpustite stup za punjenje naginjanjem bazne stanice.
 - Otpustite utične spojeve kabela s bazne stanice i stupa za punjenje.
 - Zatvorite otvor postolja (08/5) s priloženim zimskim pokrovom (08/6).
5. Čuvanje bazne stanice:
 - na suhom mjestu koje se može zaključiti i na kojem ne dolazi do smrzavanja
 - izvan dohvata djece

11.3 Prezimljavanje kabela za ograničavanje

Kabel za ograničavanje može ostati u tlu i ne mora se uklanjati.

1. Kada se uskladišti bazna stanica: Podmažite krajeve kabela mazivom za kontakte i zamotajte ljepljivom trakom. To štiti krajeve kabela od korozije.

12 ZBRINJAVANJE

Napomene o zakonu za električne i elektroničke uređaje (ElektroG)



- Električni i elektronički stari uređaji ne smiju se baciti u kućni otpad, nego ih treba predati na zasebnu obradu i zbrinjavanje!
- Stare baterije ili akumulatori koji nisu fiksno ugrađeni u stari uređaj, moraju se izvaditi prije predaje! Njihovo zbrinjavanje regulira se putem zakona o baterijama.
- Vlasnike ili korisnike električnih ili elektroničkih uređaja zakon obvezuje na povrat.

- Krajnji korisnik snosi vlastitu odgovornost za brisanje osobnih podataka navedenih na starom uređaju koji se zbrinjava u otpad!

Simbol prekržiene kante za smeće znači da se električni i elektronički uređaji ne smiju zbrinjavati putem kućnog otpada.

Električni i elektronički uređaji mogu se besplatno predati na sljedećim mjestima:

- javna, zakonski definirana mjesta za zbrinjavanje ili prikupljanje otpada (npr. komunalne službe)
- prodavaonice električnih uređaja (stacionarna ili internetska), dok god se trgovca obvezuje za povrat ili je ta usluga dobrovoljno ponude-na.

Ove izjave vrijede samo za uređaje koji se instaliraju i prodaju u zemljama Europske unije i na koje se primjenjuje europska direktiva 2012/19/EU. U zemljama izvan Europske unije mogu se primjenjivati neke druge odredbe za zbrinjavanje električnih i elektroničkih starih uređaja.

Napomene zakona o baterijama (BattG)



- Stare baterije i akumulatori ne smiju se baciti u kućni otpad, nego ih treba predati na zasebnu obradu i zbrinjavanje!
- Radi sigurnog vađenja baterija ili akumulatora iz električnog uređaja te informiranja o njihovom tipu ili kemijskom sustavu, uzmite u obzir sljedeće podatke navedene u uputama za uporabu i montažu.
- Vlasnike ili korisnike baterija ili akumulatora zakon obvezuje na povrat. Povrat se ograničava na predaju količina uobičajenih za domaćinstva.

Stare baterije mogu sadržavati opasne tvari ili teške metale koji mogu štetiti okolišu i zdravlju ljudi. Reciklaža starih baterija i iskorištenje njihovih resursa doprinose zaštiti tih dvaju važnih elemenata.

Simbol prekržiene kante za smeće znači da se baterije i akumulatori ne smiju zbrinjavati putem kućnog otpada.

Oznaka Hg, Cd ili Pb ispod kante za smeće označava sljedeće:

- Hg: baterija sadrži preko 0,0005% žive
- Cd: baterija sadrži preko 0,002% kadmija
- Pb: baterija sadrži preko 0,004% olova

Akumulatori i baterije mogu se besplatno predati na sljedećim mjestima:

- javna, zakonski definirana mjesta za zbrinjavanje ili prikupljanje otpada (npr. komunalne službe)
- prodavaonice baterija i akumulatora
- mjesta povrata u sklopu zajedničkog sustava povrata starih baterija za uređaje
- mjesto povrata proizvođača (ako nije član zajedničkog sustava povrata)

Ove izjave vrijede samo za akumulatore i baterije koji se prodaju u zemljama Europske unije i na koje se primjenjuje europska direktiva 2006/66/EZ. U zemljama izvan Europske unije mogu se primjenjivati neke druge odredbe za zbrinjavanje akumulatora i baterija.

13 KORISNIČKA SLUŽBA/SERVIS

Kod pitanja o jamstvu, popravku ili zamjenskim dijelovima obratite se obližnjoj servisnoj lokaciji tvrtke AL-KO. One su navedene na internetskoj stranici:

www.al-ko.com/service-contacts

14 POMOĆ U SLUČAJU SMETNJI

14.1 Ispravka greške uređaja i rukovanja



OPREZ!

Opasnost od ozljeda

Oštri i pomični dijelovi uređaja mogu uzrokovati ozljede.

- Kod radova održavanja, njege i čišćenja uvijek nosite zaštitne rukavice!

Smetnja	Uzrok	Uklanjanje
Uređaj se ne pokreće.	Akumulator je prazan.	Punjenje uređaja u baznoj stanici.
Uređaj se fiksira i ukopava. Kotači se nastavljaju okretati.	Senzori udaraca se ne aktiviraju.	Potražite servisera tvrtke AL-KO.
	Trava je previsoka.	■ Povećajte visinu reza, a zatim postupno spuštajte na željenu visinu. ■ Nakratko kosite kosilicom.
	Uređaj se odlaže na neravnu površinu travnjaka.	Uklonite neravninu.
Uređaj kosi u pogrešno vrijeme.	Uređaj ima pogrešno vrijeme.	Namjestiti vrijeme.
	Pogrešno je namješteno trajanje košenja.	Namjestite vremena košenja.
	Uređaj gubi vremenske postavke.	Akumulator nije ispravan. Potražite servisera tvrtke AL-KO.
Motor staje tijekom košenja.	Motor je preopterećen.	Isključite uređaj, postavite ga na ravno tlo ili nisku travu te ponovno pokrenite.
	Akumulator je prazan.	Napunite akumulator.
	Rezači su tupi.	Okrenite ili po potrebi zamijenite rezače.
Rezultat košenja nije ravnomjeran.	Košnja traje prekratko.	Programirajte dulja košenja.
	Preveliko područje košenja.	Smanjite područje košenja.
	Visina rezanja je na preniskoj razini.	Povećajte visinu reza, a zatim postupno spuštajte na željenu visinu.
	Rezači su tupi.	Okrenite ili po potrebi zamijenite rezače.
Radno vrijeme akumulatora znatno je skraćeno.	Visina rezanja je na preniskoj razini.	Povećajte visinu reza, a zatim postupno spuštajte na željenu visinu.
	Trava je previsoka ili prevlažna.	■ Pričekajte da se trava osuši. ■ Visinu rezanja namjestite na višu razinu.
Uređaj vibrira ili je glasnoća prevelika.	Necentriranost rezača ili pogona rezača	■ Očistite ploču za košenje. ■ Potražite servisera tvrtke AL-KO.

Smetnja	Uzrok	Uklanjanje
Akumulator se ne puni ili je nizak napon akumulatora	■ Zaprljani su kontakti punjenja bazne stanice. ■ Zaprljane su kontaktne površine na uređaju.	Očistite kontakte punjenja i kontaktne površine.
	Osnovna stanica nema struje.	Priključite baznu stanicu na napajanje.
	■ Uređaj ne pogađa kontakte punjenja. ■ Izgorene su kontaktne površine na uređaju.	■ Namjestite uređaj na baznu stanicu i provjerite naliježu li kontakti punjenja. ■ Potražite servisera tvrtke AL-KO.
	Istekao je vijek trajanja akumulatora.	Potražite servisera tvrtke AL-KO.
	Elektronika punjenja nije ispravna.	Potražite servisera tvrtke AL-KO.

**NAPOMENA**

Kod smetnji koje nisu navedene u ovoj tablici ili koje ne možete ukloniti sami, obratite se našoj servisnoj službi.

14.2 Šifre grešaka i njihovo uklanjanje

Šifra greške	Uzrok	Uklanjanje
CN001: Tilt sensor	Senzor nagiba je aktiviran: ■ prekoračena maks. nagib ■ Uređaj je nošen ■ Preveliki uspon	Stavite uređaj na ravnu površinu i potvrdite grešku.
CN002: Lift sensor	Aktiviran je senzor podizanja: ■ Obloga uređaja je zbog podizanja ili prepreke pomaknuta prema gore.	Uklonite prepreku.
CN005: Bumper deflected	Uređaj je naišao na prepreku i ne može se osloboditi (npr. sudaranje blizu bazne stanice).	■ Postavite uređaj na slobodnu, ograničenu površinu travnjaka. ■ Ispravite položaj kabela za ograničavanje.
CN007: No loop signal	■ Nema signala petlje ■ Kabel za ograničavanje je u kvaru. ■ Preslab signal petlje.	■ Provjerite LED lampice na baznoj stanici. ■ Provjerite napajanje bazne stanice. Iskopčajte i ukopčajte mrežni ispravljač. ■ Provjeriti oštećenja kabela za ograničavanje. Popravite neispravan kabel.

Šifra greške	Uzrok	Uklanjanje
CN008: Loop signal weak	■ Preslab signal petlje ■ Kabel za ograničavanje je preduboko ukopan	■ Provjerite LED lampice na baznoj stanici. ■ Provjerite napajanje bazne stanice. Iskopčajte i ukopčajte mrežni ispravljač. ■ Kabel za ograničavanje podignite na propisanu visinu i po mogućnosti ga pričvrstite izravno na travnjaku.
CN010: Bad position	■ Uređaj je izvan ograđene površine travnjaka. ■ Kabel za ograničavanje je položen tako da je prekršten.	■ Postavite uređaj na slobodnu, ograđenu površinu travnjaka. ■ Ispravite položaj kabela za ograničavanje oko krivina i prepreka. Uklonite križanje kabela.
CN011: Escaped robot	Uređaj je izvan ograđene površine travnjaka.	Ispravite položaj kabela za ograničavanje oko krivina i prepreka.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Pogreške tijekom kalibracije: ■ Uređaj ne može pronaći kabel za ograničavanje.	■ Provjerite LED lampice na baznoj stanici. ■ Provjerite napajanje bazne stanice. Iskopčajte i ukopčajte mrežni ispravljač. ■ Namjestite uređaj na propisani položaj kalibracije, usmjerite točno pod pravim kutom. Uređaj mora moći prijeći kabel za ograničavanje.
CN017: Cal: signal weak	Pogreške tijekom kalibracije: ■ Preslab signal petlje ■ Nema signala petlje ■ Kabel za ograničavanje je u kvaru.	■ Namjestite uređaj na propisani položaj kalibracije, usmjerite točno pod pravim kutom. ■ Provjerite napajanje bazne stanice. Iskopčajte i ukopčajte mrežni ispravljač. ■ Provjeriti oštećenja kabela za ograničavanje.
CN018: Cal: Sudaranje	Pogreške tijekom kalibracije: ■ Uređaj se sudario s preprekom.	Uklonite prepreku.

Šifra greške	Uzrok	Uklanjanje
CN038: Akumulator	Akumulator je prazan:	
	Preduga petlja kabela za ograničavanje, previše otoka.	Ispravite položaj kabela za ograničavanje.
	Kod punjenja nema kontakta na kontaktima punjenja	■ Očistite kontakte punjenja. ■ Namjestite uređaj na baznu stanicu i provjerite naliježu li kontakti punjenja. ■ Pobrinite se da kontakte punjenja provjeri i zamijeni ovlašteni serviser proizvođača.
	Prepreke blizu bazne stanice	Uklonite prepreke.
	Uređaj je zaglavljen.	Postavite uređaj na slobodnu, ograđenu površinu travnjaka.
	Uređaj ne nalazi baznu stanicu.	■ Provjeriti oštećenja kabela za ograničavanje. ■ Pobrinite se da kabel za ograničavanje zamijeni ovlašteni serviser proizvođača.
	Akumulator je potrošen.	Pobrinite se da akumulator zamijeni ovlašteni serviser proizvođača.
	Elektronika punjenja nije ispravna.	Pobrinite se da elektroniku punjenja zamijeni ovlašteni serviser proizvođača.
CN099: Recov escape	Nije moguće automatsko uklanjanje grešaka	■ Ručno potvrditi poruku smetnje. ■ U slučaju ponavljanja: Pobrinite se da uređaj provjeri ovlašteni serviser proizvođača.
CN104: Battery over heating	■ Akumulator je pregrijan (preko 60 °C). Nije moguće pražnjenje. ■ Žurno isključivanje preko nadzorne elektronike	■ Isključite uređaj i pričekajte da se rashladi akumulator. ■ Uređaj ne stavljajte na baznu stanicu.
CN110: Blade motor over heating	Motor za košnju je pregrijan (preko 80 °C).	■ Isključite motor i pričekajte da se rashladi. ■ U slučaju ponavljanja: Pobrinite se da uređaj provjeri ovlašteni serviser proizvođača.
CN119: R-Bumper deflected	Uređaj je naišao na prepreku i ne može se osloboditi.	Uklonite prepreku.
CN120: L-Bumper deflected		

Šifra greške	Uzrok	Uklanjanje
CN128: Recov Impos- sible	Uređaj je naišao na prepreku i ne može se osloboditi.	Uklonite prepreku.
	Uređaj je izvan ograđene površine travnjaka.	■ Postavite uređaj na slobodnu, ograđenu površinu travnjaka. ■ Ispravite položaj kabela za ograničavanje.
CN129: Blocked WL	Blokiran je motor lijevog kotača.	Uklonite blokadu.
CN130: Blocked WR	Blokiran je motor desnog kotača.	Uklonite blokadu.

**NAPOMENA**

Kod smetnji koje nisu navedene u ovoj tablici ili koje ne možete ukloniti sami, obratite se našoj servisnoj službi.

15 JAMSTVO

Možebitne greške u materijalu ili proizvodnji na uređaju uklonit ćemo tijekom zakonskoga roka zastare za jamstvo na nedostatke prema vlastitom izboru popravljanjem ili zamjenskom dostavom. Rok zastare određuje se prema pravu države u kojoj je uređaj kupljen.

Naša jamstvena izjava vrijedi samo u slučaju:

- poštivanja ovih Uputa za uporabu
- namjenskog rukovanja
- uporabe originalnih rezervnih dijelova

Jamstvo prestaje vrijediti u slučaju:

- samovoljnih pokušaja popravaka
- samovoljnih tehničkih izmjena
- nenamjenske uporabe

Jamstvo ne obuhvaća:

- oštećenja laka koja proizlaze iz normalnog trošenja

- potrošne dijelove koji su na kartici zamjenskih dijelova označeni okvirom xxxxxx (x)

Jamstveni rok počinje teći s datumom kupnje od strane prvog krajnjeg korisnika. Mjerodavan je datum na računu. Obratite se svom trgovcu ili najbližoj ovlaštenoj servisnoj službi zajedno s ovom jamstvenom izjavom i originalnim računom. Ova izjava ne utječe na zakonska prava koja kupac ima prema prodavaču u slučaju nedostataka.

ПРЕВОД ОРИГИНАЛНОГ УПУТСТВА ЗА РАД

Садржај

1	Информације о Упутствима за употребу.....	227	4.5	Инсталација граничне жице	237
1.1	Симболи на насловној страни	227	4.5.1	Прикључивање граничне жице на базу станицу (03/6).....	237
1.2	Објашњења ознака и сигналних речи	227	4.5.2	Постављање граничне жице (01).....	237
2	Опис производа.....	227	4.5.3	Издавање препрека.....	237
2.1	Обим испоруке	228	4.5.4	Ограничавање коридора (01/x) ..	238
2.2	Роботска косилица	228	4.5.5	Издавање падина/успона (11) ..	238
2.3	Симболи на уређају.....	228	4.5.6	Постављање резерви жице (07).....	238
2.4	Командно поље	229	4.5.7	Типичне грешке приликом постављања жице (02).....	238
2.5	Дисплеј.....	229	4.6	Прикључивање базне станице на струјно напајање (04).....	239
2.6	Структура менија.....	230	4.7	Провера спојева на базној станици (04)	239
2.7	Базна станица.....	230	5	Пуштање у погон	239
2.8	Интегрисани акумулатор	231	5.1	Пуњење акумулатора (08).....	239
2.9	Опис функције	231	5.2	Предузимање основних подешавања	239
2.10	Интеграција у систем innogy SmartHome	232	5.3	Подешавање висине реза	240
2.10.1	Апликација AL-KO inTOUCH App	232	5.4	Извршавање аутоматског пролаза калибрације	240
2.10.2	innogy SmartHome App (само за Robolinho 500 I)	232	6	Опслуживање.....	241
3	Безбедност	232	6.1	Ручно покретање уређаја	241
3.1	Сврхисходна употреба	232	6.2	Прекид режима кошења	241
3.2	Могућа погрешна употреба.....	233	6.3	Кошење споредне површине (01/НФ)	241
3.3	Сигурносни и заштитни уређаји	233	7	Подешавања	241
3.3.1	Унос ПИН-а и ПУК-а	233	7.1	Позивање подешавања - Опште	241
3.3.2	Сензори	234	7.2	Активирање/деактивирање звукова тастера.....	241
3.4	Безбедносне напомене	234	7.3	Подешавање програма кошења	241
3.4.1	Руковалац.....	234	7.3.1	Подешавање програма кошења – Опште.....	241
3.4.2	Лична заштитна опрема	235	7.3.2	Подешавање почетних тачака ..	241
3.4.3	Безбедност људи и животиња ..	235	7.3.3	Подешавање времена кошења ..	242
3.4.4	Безбедност уређаја	235	7.4	inTOUCH	243
3.4.5	Електрична безбедност.....	236	7.5	Кошење ивица при ручном покретању.....	243
4	Монтажа.....	236			
4.1	Отпакивање уређаја	236			
4.2	Планирање подручја кошења (01) ..	236			
4.3	Припрема подручја за кошење.....	236			
4.4	Постављање базне станице (03/а) ..	237			

7.6	Подешавање кошења споредних површина.....	243
7.7	Подешавање контраста дисплеја	243
7.8	Заштита подешавања	243
7.9	Поновна калибрација	243
7.10	Ресетовање на фабричка подешавања	243
8	Приказ информација.....	243
9	Одржавања и нега	244
9.1	Чишћење	244
9.2	Редовно испитивање.....	244
9.3	Замена ножева	245
10	Транспорт	245
11	Складиштење.....	245
11.1	Складиштење роботске косилице...	245
11.2	Складиштење базне станице	246
11.3	Презимљавање граничне жице.....	246
12	Одлагање.....	246
13	Служба за кориснике/Сервис.....	247
14	Помоћ у случају сметњи	248
14.1	Корекција грешака на уређају и грешака при руковању	248
14.2	Шифра и отклањање грешака	249
15	Гаранција	252
	Превод оригиналне ЕУ/ЕЗ изјаве о усклађености	000

1 ИНФОРМАЦИЈЕ О УПУТСТВИМА ЗА УПОТРЕБУ

- Код немачке верзије се ради о оригиналном упутству за употребу. Верзије на свим осталим језицима су преводи оригиналног упутства за употребу.
- Пре првог коришћења обавезно пажљиво прочитајте ова Упутства за употребу. То је услов за безбедан рад и неометано руковање.
- Ова упутства за употребу држите на лако доступном месту да би вам увек била при руци када будете требали одређене информације о уређају.

- Уређај предајте новом власнику само са Упутством за употребу.
- Прочитајте и следите све безбедносне напомене и упозорења из ових Упутства за употребу.

1.1 Символи на насловној страни

Симбол	Значење
	Пре првог коришћења обавезно пажљиво прочитајте ова Упутства за употребу. То је услов за безбедан рад и неометано руковање.
	Упутство за употребу
	Опрезно руковати литиј-иоонским акумулаторима! Посебно пазите на напомене за транспорт, складиштење и бацање у отпад из ових упутстава за употребу!

1.2 Објашњења ознака и сигналних речи



ОПАСНОСТ!

Указује на непосредну опасност која ће – ако се не избегне – изазвати смрт или тешку повреду.



УПОЗОРЕЊЕ!

Указује на потенцијалну опасност која би – ако се не избегне – могла изазвати смрт или тешку повреду.



ОПРЕЗ!

Указује на потенцијалну опасност која би – ако се не избегне – могла изазвати мале или блаже повреде.

ПАЖЊА!

Указује на ситуацију која би – ако се не избегне – могла проузроковати материјалну штету.



НАПОМЕНА

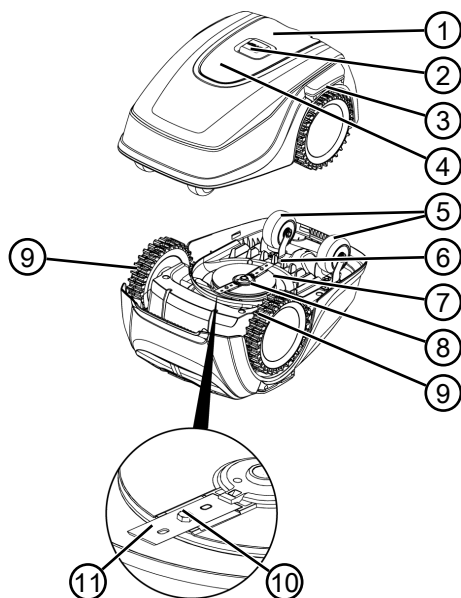
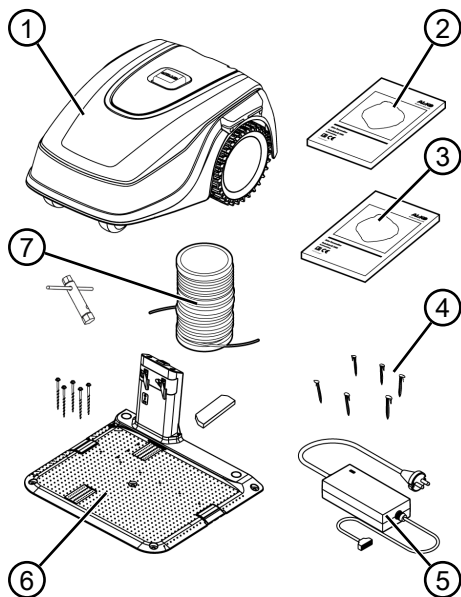
Посебне напомене за боље разумевање и руковање.

2 ОПИС ПРОИЗВОДА

У овој документацији је описана потпуно аутоматска, акумулаторски погонена роботска косилица, која се слободно креће по травнатој површини. Висина кошења се може мењати.

2.1 Обим испоруке

У обим испоруке спадају овде наведене позиције. Проверите да ли су садржане све позиције:



Бр.	Саставни део
1	Роботска косилица
2	Кратко упутство
3	Упутство за употребу
4	Клинови за травњак (90 ком*, 180 ком**)
5	Мрежни део
6	Базна станица укљ. навојне клинове (5 ком.), кључ и поклопац за зиму
7	Гранична жица (100 м*, 150 м**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

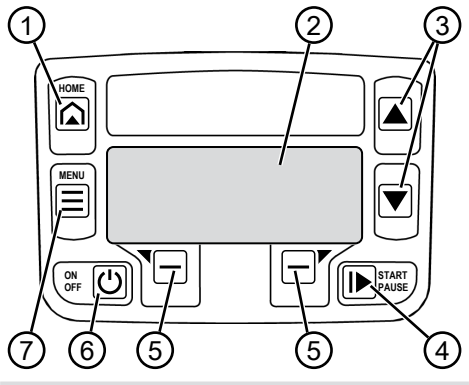
2.2 Роботска косилица

Бр.	Саставни део
1	Командно поље са дисплејом (на унутрашњој страни)
2	Тастер СТОП (Уређај зауставља одмах, а ножеве у року од 2 сек.)
3	Контакти за пуњење
4	Подешавање висине (на унутрашњој страни)
5	Предњи точићи (управљиви)
6	Удубљење за акумулатор
7	Плоча за кошење
8	Тањир са ножевима
9	Погонски точак
10	Завртањ за причвршћивање
11	Сечиво

2.3 Символи на уређају

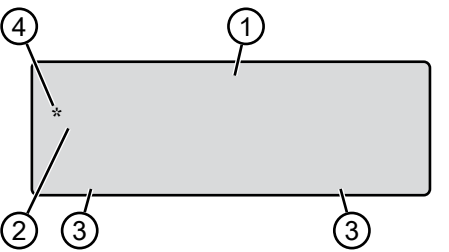
Симбол	Значење
	Удаљите друга лица из подручја опасности!
	Посебан опрез при руковању!
	Држите руке и ноге даље од механизма за сечење!
	Придржавајте се безбедносног размака!
	Пре пуштања у рад прочитајте упутство за употребу!
	За покретање уређаја унесите ПИН!
	Не возите се на уређају!

2.4 Командно поље



Бр.	Саставни део
1	 (тастер Home): Прекинути режим кошења, уређај се враћа у базну станицу. Следећег дана се опет покреће аутоматски у подешено време кошења.
2	Дисплеј: Приказује тренутно радно стање уређаја, назив изабраног менија, његове ставке менија, као и избор функција (види <i>Поглавље 2.5 "Дисплеј", страна 229</i>).
3	  (тастери са стрелицама): Бирање ставки менија, повећавање и смањивање бројчаних вредности, бирање између подешавања.
4	 (тастер старт/пауза): Ручно покретање и прекид режима кошења одн. Тренутно настављање после притиска на  .
5	  (Функцијски тастери): Позвати функцију, која се управо приказује изнад тастера на дисплеју.
6	 (тастер On/Off): Укључење и искључење уређаја
7	 (тастер за мени): Позивање главног менија

2.5 Дисплеј

	
Бр.	Приказ
1	Назив изабраног менија (овде:)
2	Ставке менија у менију: Увек се приказују само две ставке менија (овде: и). Са  и  могуће је приказати додатне ставке менија.

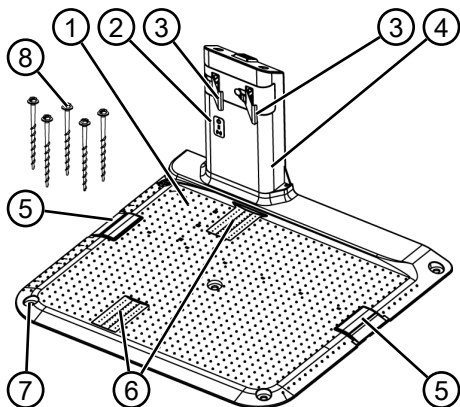
Бр.	Приказ
3	Функције за изабрани ставку менија (овде:). Са  и  могуће је позвати функције.

Бр.	Приказ
4	Звездице за означавање приказане ставке менија (овде:)

2.6 Структура менија

	види Поглавље 7.3 "Подешавање програма кошења", страна 241
	види Поглавље 7.3.2 "Подешавање почетних тачака", страна 241
	види Поглавље 8 "Приказ информација", страна 243
	види Поглавље 5.2 "Предузимање основних подешавања", страна 239
	види Поглавље 5.2 "Предузимање основних подешавања", страна 239
	види Поглавље 5.2 "Предузимање основних подешавања", страна 239
	види Поглавље 5.2 "Предузимање основних подешавања", страна 239
	види Поглавље 7.2 "Активирање/деактивирање звукова тастера", страна 241
	i nTOUCH види Поглавље 7.4 "i nTOUCH", страна 243
	види Поглавље 7.5 "Кошење ивица при ручном покретању", страна 243
	 / види Поглавље 7.6 "Подешавање кошења споредних површина", страна 243
	види Поглавље 7.7 "Подешавање контраста дисплеја", страна 243
	види Поглавље 7.8 "Заштита подешавања", страна 243
	види Поглавље 7.9 "Поновна калибрација", страна 243
	види Поглавље 7.10 "Ресетовање на фабричка подешавања", страна 243
	види Поглавље 8 "Приказ информација", страна 243
	види Поглавље 8 "Приказ информација", страна 243
	види Поглавље 8 "Приказ информација", страна 243
	види Поглавље 8 "Приказ информација", страна 243
	види Поглавље 8 "Приказ информација", страна 243

2.7 Базна станица



Бр.	Саставни део
1	Доња плоча
2	ЛЕД за приказ статуса
3	Контакт за пуњење
4	Стуб за пуњење
5	Кабловско окно
6	Удубљење за чочак
7	Отвор за навојне клинове (8)
8	Навојни клинови

2.8 Интегрисани акумулатор

Акумулатор је уграђен фиксно у уређају и корисник не сме да га мења.



НАПОМЕНА

До краја напуните акумулатор пре прве употребе. Акумулатор се може пунити на било којем нивоу напуњености. Прекидање пуњења не штети акумулатору.

Акумулатор може да се пуни само када је уређај укључен.

- Интегрисани акумулатор је делимично напуњен приликом испоруке. У нормалном режиму рада се акумулатор редовно пуни. У ту сврху се уређај помера у базну станицу.
- Интегрисана електроника за надзор аутоматски зауставља пуњење када се досегне статус пуњења од 100%.

- Процес пуњења функционише само ако су контакти за пуњење базне станице у непрекорном конаткту са додирним површинама уређаја.
- На температурама изнад 45 °C, уграђена заштита склопка спречава пуњење акумулатора. На тај начин се избегава разарање акумулатора.
- Ако је време рада акумулатора значајно смањено упркос пуном пуњењу, акумулатор мора бити замењен новим оригиналним акумулатором преко дистрибутера, техничара или сервисног партнера компаније AL-KO.
- Ако се акумулатор због старења или предугог складиштења испразни испод прага који је одредио произвођач, више се не може пунити. Проверите акумулатор и електронику за надзор код дистрибутера, техничара или сервисног партнера компаније AL-KO и замените их по потреби.
- Статус акумулатора је приказан на дисплеју. Проверити статус акумулатора после око 3 месеца складиштења. У ту сврху укључити уређај и прочитати статус акумулатора. Ако је акумулатор напуњена само око 30%, ставите уређај у базну станицу и укључите га да бисте пунили акумулатор. Ако је стуб за пуњење ради ускладиштења скинут са базне станице (види *Поглавље 11.2 "Складиштење базне станице", страна 246*), прво га поново монтирајте обрнутим редоследом и поново прикључите базну станицу на електричну мрежу.
- Ако је дошло до цурења електролита у уређају: Дајте уређај на поправку у сервис фирме AL-KO!
- Ако је акумулатор демонтиран из уређаја: Ако су очи или руке дошле у контакт са исцурелим електролитом, одмах исперите водом. Одмах потражите лекара!

2.9 Опис функције

Кретање по травнатој површини

Уређај се слободно креће у подручју за кошење које је одређено граничном жицом. Оријентација уређаја се врши преко сензора који детектују магнетно поље граничне жице.

Ако уређај удари о препреку, зауставља се и наставља у другом смеру. Ако уређај дође у

ситуацију у којој рад није могућ, на дисплеју се приказује порука.

Режим кошења и режим пуњења

Фазе кошења се стално смењују са фазама пуњења. Ако се напуњеност акумulatorа смањило на одређену вредност приликом кошења (приказ: 0%), уређај се враћа у базну станицу дуж граничне жице.

За кошење су на располагању унапред подешени програми кошења, који укључују и функцију кошења површина и ивица. Ови програми кошења не могу да се мењају.

Сваки пут када се мотор косилице покрене, мења се његов смер ротације, што удвостручује век трајања ножева.

2.10 Интеграција у систем innogy SmartHome

Роботска косилица може да се интегрише у innogy SmartHome окружење и умрежи са другим уређајима. То омогућава једноставно управљање, подешавање и надзор роботске косилице путем апликације са мобилног уређаја.

Да би се то постигло, роботска косилица мора бити повезана са innogy SmartHome-Gateway-ом преко Lemonbeat-а и AL-KO inTOUCH App апликација или innogy SmartHome App апликација (само за Robolinho 500I) мора да се инсталира на мобилном уређају.



НАПОМЕНА

За коришћење мобилног уређаја потребна је бежична веза за коришћење innogy SmartHome.

У случају прекида бежичне везе мобилног уређаја, сигнали се не могу преносити на роботску косилицу.

2.10.1 Апликација AL-KO inTOUCH App

Апликација AL-KO inTOUCH App је доступна за уређаје са Android и iOS оперативним системом:



Након инсталације апликације морате се прво пријавити.



НАПОМЕНА

Регистрација није обавезна, али нуди неке додатне функције.

Када први пут покренете апликацију, аутоматски се покреће упутство за брзу инсталацију. Затим можете интегрисати роботску косилицу у innogy SmartHome окружење у менију "Уређаји".



НАПОМЕНА

За интеграцију је неопходан innogy налог.



НАПОМЕНА

Роботска косилица мора да буде спремна за прихват, да би се могла интегрисати (види *Поглавље 7.4 "inTOUCH", страна 243*).

Уз даљински приступ интегрисаним роботским косилицама или другим умреженим уређајима, AL-KO inTOUCH апликација нуди додатне карактеристике као што су нпр. регистрација производа, савети за башту, саветник за биљке или Push обавештења у случају грешке.

2.10.2 innogy SmartHome App (само за Robolinho 500 I)

Апликација innogy SmartHome је доступна за уређаје базиране на системима Android и iOS, а и као веб апликација заснована на прегледачу.

Додатне информације о innogy SmartHome апликацији можете пронаћи на <https://home.innogy-smarthome.de> као и у документацији апликације.

3 БЕЗБЕДНОСТ

3.1 Сврсисходна употреба

Овај уређај је предвиђен искључиво за приватну употребу. Сваки другачији начин коришћења, као и недозвољене преправке или доградње се сматра

ненаменском употребом и доводи до престанка важења гаранције те до губитка усклађености (СЕ ознака) и до одбијања сваке одговорности произвођача у односу на штету корисника или трећих лица.

Границе примене уређаја су:

- макс. површина:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- макс. успон/пад: 45 % (24°)
- макс. Нагињање у страну: 45 % (24°)
- Температура:
 - Пуњење: 0 – 45 °C
 - Кошење: 0 – 55 °C

3.2 Могућа погрешна употреба

Овај уређај за траву није погодна за коришћење у јавним комплексима, парковима, спортским теренима, нити у пољопривреди или шумарству.

3.3 Сигурносни и заштитни уређаји



УПОЗОРЕЊЕ!

Опасност од повреде

Неисправни и деактивирани сигурносни и заштитни уређаји могу да доведу до тешких повреда.

- Дајте неисправне сигурносне и заштитне уређаје на поправку.
- Никада немојте деактивирати сигурносне и заштитне уређаје.

3.3.1 Унос ПИН-а и ПУК-а

Уређај се може покренути само уносом ПИН-а (Personal Identification Number). Ово спречава да га укључују неовлашћена лица. Фабричко подешавање за ПИН је 0000. ПИН може да се промени, види види *Поглавље 5.2 "Предузимање основних подешавања", страна 239.*

Ако се ПИН 3 пута погрешно унесе, потребан је унос ПУК-а (Personal Unlocking Key). Ако је и то погрешно унето, мора се чекати 24 сата до следећег уноса.

Унос ПИН-а и ПУК-а такође служи обезбеђењу од крађе:

- Чувајте ПИН и ПУК тако да неовлашћена лица немају приступ њима.

3.3.2 Сензори

Уређај је опремљен са више безбедносних сензора. Неће се поново покренути аутоматски након искључивања помоћу безбедносног сензора. Порука о грешци се приказује на дисплеју и мора да се потврди. Треба отклонити узрок реаговања сензора.

Подизни сензор

Ако се уређај подигне током рада на кућишту, возни погон се искључује и ножеви за резање се заустављају.

Сензори удара за препознавање препрека

Уређај је опремљен сензорима који, када дођу у контакт са препрекама, осигуравају промену смера кретања. Када удари о препреку, горњи дио кућишта се благо помери и активира сензор удара.

Сензор нагиба у смеру вожње/бочно

Ако је у смеру кретања достигнут успон или пад или

бочни нагиб од 24° (45%), уређај се окреће или мења смер вожње.



НАПОМЕНА

Уређај се може поуздано користити у близини других роботских косилица.

Сигнал који се користи у граничној жици је у складу са стандардом за електромагнетне емисије дефинисан од стране EGMF-а (Удружење европских произвођача баштенских уређаја).



3.4 Безбедносне напомене

3.4.1 Руковалац

- Особе млађе од 16 година, особе са ограниченим физичким, сензорним или менталним способностима или са недостатком искуства и знања и особе које не познају упутство за употребу, не смеју да користе уређај. Водите рачуна о специфичним локалним безбедносним прописима у вези са

минималном старошћу корисника.

- Немојте руковати уређајем под утицајем алкохола, дрога или лекова.

3.4.2 Лична заштитна опрема

- Да бисте избегли повреде, носите прописну одећу и заштитну опрему.
- Лична заштитна опрема се састоји од:
 - дугих панталона и чврстих ципела.
 - у случају одржавања и неге: Заштитне рукавице.

3.4.3 Безбедност људи и животиња

- У случају јавно доступних површина, око подручја за кошење морају се ставити упозорења са следећим садржајем:



ПАЖЊА!

Аутоматска косилица ради!

Не приближавајте се уређају!

Надзирајте децу!

- Током рада се уверите да се деца и особе не налазе у близини уређаја или на

уређају и да се не играју са уређајем.

- Седиште на уређају и сезање рукама у ножеве је забрањено!
- Држите тело и одећу даље од механизма за сечење.

3.4.4 Безбедност уређаја

- Пре него што почнете са радом, уверите се да у радном подручју уређаја нема предмета (као што су гране, комади стакла, метала и одеће, камење, баштенски намештај, баштенски алат или играчке). Они могу оштетити ножеве уређаја или уређај може оштетити њих.
- Користите уређај само под следећим условима:
 - Уређај није запрљан.
 - Уређај не показује оштећења или хабање.
 - Сви командни елементи функционишу.
 - Базна станица и мрежни адаптер и њихови електрични каблови су неоштећени и раде.
- Увек замењујте неисправне делове оригиналним резервним деловима произвођача.

- Дајте да се уређај поправи, ако је оштећен.
- Корисник уређаја је одговоран за несреће уређаја које укључују друге особе и њихову имовину.

3.4.5 Електрична безбедност

- Никада не користите уређај док истовремено прскалица за траву ради на површини за кошење.
- Немојте прскати уређај водом.
- Немојте отварати уређај.

4 МОНТАЖА

4.1 Отпакивање уређаја

1. Опрезно отворите амбалажу.
2. Пажљиво извадите све компоненте из паковања и проверите их на оштећења услед транспорта.
Напомена: *Одмах обавестите свог дистрибутера или сервисног партнера компаније AL-KO у случају оштећења услед транспорта.*
3. Проверите обим испоруке, види *Поглавље 2.1 "Обим испоруке", страна 228.*

Ако прослеђујете уређај, чувајте оригиналну амбалажу и пратећу документацију. То је потребно и за повратно слање.

4.2 Планирање подручја кошења (01)

Локација базне станице (01/1)

- Што краћу пут до највеће површине за кошење
- Равна подлога
- Заштићено од директне сунчеве светлости и јаким временских утицаја
- Могућност прикључивања струјног напајања

- Добра приступачност за роботску косилицу

Постављање граничне жице (01)

Гранична жица мора бити постављена у смеру казаљке на сату у непрекинутој петљи.

Коридори између подручја за кошење (01/x)

Коридор је уско грло на травнатој површини и може послужити за повезивање две површине за кошење.

Главна површина и споредн(а/е) површин(а/е) (01)

- Главна површина (01/ХФ): То је травната површина на којој се налази базна станица и која се може аутоматски косити цела.
- Споредна површина (01/НФ): То је травната површина, која се не може дохватити уређајем са главне површине, у ту сврху ручно пренесите уређај на споредну површину. Споредне површине могу да се обраде у ручном режиму.

Главне и споредне површине, међутим, ограничене су истом, непрекинутом граничном жицом.

Уређај се креће дуж граничне жице у одређеном времену кошења до назначене почетне тачке и тамо почиње да коси.

4.3 Припрема подручја за кошење

1. Проверите да ли је травната површина већа од површинског капацитета уређаја. Када је превелика травната површина настаје неравномерно кошен травњак. По потреби уситните травнату површину која треба да се коси.
2. Пре монтаже базне станице и граничне жице, као и пуштања уређаја у рад: Косити травнату површину косилицом за траву на ниску висину кошења.
3. Уклонити препреке на травнатој површини или их елиминисати путем граничне жице (види *Поглавље 4.5.3 "Издвајање препрека", страна 237*):
 - Равне препреке које се прелазе и могу оштетити ножеве (нпр. равне камене плоче, прелази од травнате површине до терасе или стазе, плоче, ивичњаци, итд.)
 - Рупе и узвишења на травнатој површини (нпр. кртичњаци, рупе, шишарке, опало воће, итд.)

- Стрме успоне или падине веће од 45 % (24°)
- Воде (нпр. рибањаци, потоци, базени итд.) и њихова разграничења у односу на травнату површину
- Жбуње и жива ограда, који могу постати шири

4.4 Постављање базне станице (03/а)

1. Поставите базну станицу (01/1) под правим углом у односу на планирану локацију граничне жице на следећи начин:
 - Равно на подлози (проверити помоћу либеле)
 - Праволинијски и поравнату улаз и излаз
 - Није заобљен (приликом накнадног завртања навојних клинова стуб за пуњење не сме се савијати или нагињати)
2. Базну станицу (03/2) причврстити на тло помоћу четири навојна клина (03/1).

4.5 Инсталација граничне жице



НАПОМЕНА

Ако је испоручена гранична жица прекратка, можете добити продужну жицу од свог AL-KO дистрибутера или сервисног партнера.

4.5.1 Прикључивање граничне жице на базну станицу (03/б)

1. Извуците граничну жицу (03/4) из амбалаже.
2. Скините поклопац кабловског канала (03/3) на прикључку (03/А).
3. Скините изолацију на крају граничне жице (03/б) и гурните га у стегаљку (03/7).
4. Затворите стегаљку.
5. Водите граничну жицу кроз део за вучно растеређење (03/5) са резервом жице из кабловског канала.



НАПОМЕНА

Са резервом жице могуће је касније направити и мање корекције вођења жице.

6. Ставите поклопац окна за жицу.

4.5.2 Постављање граничне жице (01)

Гранична жица се може положити на травњак, а и до 10 цм испод траве. Инсталацију под травом може обавити дистрибутер.

Обе варијанте се могу међусобно комбиновати.

ПАЖЊА!

Опасност од оштећења граничне жице

Ако је гранична жица оштећена или пресечена, пренос управљачких сигнала на уређај више није могућ. У том случају, гранична жица мора бити поправљена или замењена. Граничне жице се могу набавити код фирме AL-KO.

- Увек поставите граничну жицу директно на земљу. Ако је неопходно осигурати додатним навојним клином.
- Заштитите граничну жицу од оштећења током полагања и рада.
- Не копајте нити сећи у близини граничне жице.

1. У правилним размацима фиксирајте граничну жицу клиновима за травњак или је поставите испод земље (на макс. дубини од 10 цм).
2. Постављање граничне жице око препрека: види *Поглавље 4.5.3 "Издавајње препрека", страна 237.*
3. Креирање коридора између појединих површина за кошење: види *Поглавље 4.5.4 "Ограничавање коридора (01/х)", страна 238.*
4. Издавајње превеликих успона или падина: види *Поглавље 4.5.5 "Издавајње падина/ успона (11)", страна 238.*
5. Постављање резерви жице: види *Поглавље 4.5.6 "Постављање резерви жице (07)", страна 238.*
6. Након завршетка полагања, повежите граничну жицу са прикључком базне станице (03 / Б): види *Поглавље 4.5.1 "Прикључивање граничне жице на базну станицу (03/б)", страна 237.*

4.5.3 Издавајње препрека

У зависности од окружења радног подручја, гранична жица треба да буде постављена на различитим удаљеностима од препрека. Користите лењир који се може скинути са

паковања да бисте одредили исправну удаљеност.



НАПОМЕНА

Издвајања су неопходна само ако се не могу открити сензорима удара на уређају. Избегавајте превише издвајања одн. непотребна издвајања.

Избочине мање од 6 цм морају бити издвојене, иначе уређај може да изазове оштећења.

Растојање од зидова, ограда, леја: најм. 20 цм (01)

Уређај се креће са помаком према спољној страни од 20 цм дуж граничне жице. Због тога положите граничну жицу на зидове, ограде, леје, итд. на удаљености од најмање 20 цм.

Растојање од ивица тераса и калдрмисаних стаза (05)

Ако је ивица терасе или стазе виша од травнате површине, треба одржавати удаљеност од најмање 20 цм. Ако је ивица терасе или стазе на истој висини као травната површина, жица се може поставити тачно уз ивицу.

Растојања од препрека до граничне жице (01)

Ако су граничне жице тачно савијени од препреке одн. према препреци, тј. Ако је удаљеност 0 цм, уређај се помера преко граничне жице. Не укрштајте притом граничну жицу (02/ц), већ је полажите паралелно (01/е).

Постављање граничне жице око угла (06)

- Код углова који иду према унутра (06/а): Положите граничну жицу дијагонално да бисте избегли заглављивање уређаја у угловима.
- Код углова који иду према споља, са препрекама (06/б): Положите граничну жицу под оштрим углом да бисте избегли судар уређаја са углом.
- Код углова који иду према споља, без препрека: Поставити граничну жицу под углом од 90°.

4.5.4 Ограничавање коридора (01/х)

У коридору морају да се поштују следећа растојања:

- Укупна ширина: мин. 60 цм

- Растојање граничне жице од ивице: 20 см
- Растојање између граничних жица: мин. 30 цм

4.5.5 Издвајање падина/успона (11)

Падови већи од 45% морају бити издвојени граничном жицом (45% = 45 цм нагиба по 1 метру хоризонтално).

Гранична жица не сме бити постављена на падини са нагибом већим од 20%. Да би се избегли проблеми при окретању, потребно је одржавати удаљеност од 50 цм до нагиба од 20%. Ако нагиб на спољној ивици радног подручја прелази 20% у једној тачки, гранична жица се поставља на равну подлогу на растојању од 20 цм испред почетка пада терена.

4.5.6 Постављање резерви жице (07)

Да бисте могли померити базну станицу или проширити подручје за кошење након постављања површине за кошење, у редовним размацима инсталирајте резерве жице у граничној жици.

Број резерви жице може се извести по сопственом нахођењу.



НАПОМЕНА

Код резерви жице немојте правити отворене петље.

1. Водите граничну жицу око тренутног клина за травњак (07/1), а затим се вратите на претходни клин за травњак (07/3).
2. Затим вратите граничну жицу на тренутни клин за травњак. Настаје петља. Жице морају бити врло близу једна друге.
3. Ако је потребно, причврстите петљу на тло помоћу додатног клина за травњак (07/2) у средини.

4.5.7 Типичне грешке приликом постављања жице (02)

- Резерве граничне жице нису постављене у равномерно издуженој петљи (02/а).
- Гранична жица није правилно постављена око угла (02/б).
- Гранична жица се укршта одн. Није положена у смеру казаљке на сату (02/ц).
- Гранична жица се поставља превише непрецизно, тако да се рубна подручја травнате површине не могу косити (02/д).

- Гранична жица се не поставља непосредно једна до друге приликом постављања и враћања од руба до препреке унутар травнате површине (02/е).
- Почетне тачке су постављене предалеко од базне станице (02/ф).
- Гранична жица је положена преко ивице травнате површине (02/г).
- При полагању граничне жице, поткорачена је минимална удаљеност за коридоре од 30 цм (02/х).
- Гранична жица постављен је преблизу, тј. са растојањем мањим од 20 цм, препрека које се не могу прећи (02/и).

4.6 Прикључивање базне станице на струјно напајање (04)

1. Поставите мрежни адаптер (04/4) на суво место заштићено од директне сунчеве светлости у довољној близини базне станице (04/1).
2. Спојите нисконапонски кабл мрежног адаптера (04/5) и кабл базне станице (04/6).
3. Утакните мрежни утикач мрежног адаптера (04/2) у утичницу (04/3).



НАПОМЕНА

Препоручујемо да мрежни адаптер прикључите на електричну мрежу преко склопке за заштиту од резидуалне струје са називном резидуалном струјом < 30 mA.

4.7 Провера спојева на базној станици (04)

1. Проверити да ли светле оба ЛЕД-а на предњој страни стуба за пуњење (09/1). Ако не:
 - Извуците мрежни утикач.
 - Проверити све утичне спојеве струјног напајања и граничне жице у погледу правилног налегања или оштећења.

Индикатора стања ЛЕД-ова

ЛЕД-ови	Радна стања
Зелено	■ Светли када је гранична жица исправно постављена и када је петља у реду. ■ Трепери када петља граничне жице није у реду.
Жуто	■ Светли, ако је струјно напајање у реду.

5 ПУШТАЊЕ У ПОГОН

Ово поглавље описује радње и поставке потребне за прво пуштање уређаја у рад. За сва друга подешавања види *Поглавље 7 "Подешавања", страна 241.*

5.1 Пуњење акумулатора (08)

Током нормалног рада се акумулатор уређаја аутоматски пуни.



НАПОМЕНА

До краја напуните акумулатор пре прве употребе. Акумулатор се може пунити на било којем нивоу напуњености. Прекидање пуњења не штети акумулатору.

Акумулатор може да се пуни само када је уређај укључен.

1. Поставите уређај (08/1) у базну станицу (08/3) тако да контактне површине уређаја додирују контакте за пуњење базне станице.
2. Са  укључите уређај.
3. Дисплеј на уређају приказује . Ако не: види *Поглавље 14 "Помоћ у случају сметњи", страна 248.*

5.2 Предузимање основних подешавања

1. Отворити покривну заклопку.
2. Са  укључите уређај. Приказују се фирмвер, број шифре и тип.
3. У менију за избор језика са  или  изаберите језик и преузмите са .
4. У менију > унесите подешени ПИН 0000. У ту сврху узастопно са  или  изаберите бројку 0 и увек преузмите са . После уноса ПИН-а се деблокира приступ.

5. У менију :

- Под унесите нов четвороцифрени ПИН по сопственој жељи. У ту сврху узастопно са  или  изаберите бројку и увек преузмите са .
- Под још једном унесите нови ПИН. Ако су обе унете вредности идентичне, приказаће се .

6. У менију подесити актуелни датум (формат: **ДД.ММ.20ГГ**). У ту сврху узастопно са  или  изаберите бројку и увек преузмите са .

7. У менију > унети актуелно време (формат: **ЧЧ:ММ**). У ту сврху узастопно са  или  изаберите бројку и увек преузмите са .

Основна подешавања су завршена. Приказује се статус .

5.3 Подешавање висине реза

Висина кошења се може континуално ручно подешавати између 25 – 55 мм.



НАПОМЕНА

За пролаз калибрације (види види *Поглавље 5.4 "Извршавање аутоматског пролаза калибрације", страна 240*) као и за програмирање почетних тачака (види види *Поглавље 7.3.2 "Подешавање почетних тачака", страна 241*) препоручује се висина кошења од 55 мм.

1. Отворити поклопац (10/1).
2. Подешавање висине кошења (Тренутна висина кошења је приказана у контролном прозорчићу (10/3) у милиметрима):
 - Повећавање висину резања (тј. Висина травњака): Окрените обртно дугме (10/2) у смеру казальке на сату (10/+).
 - Смањивање висине кошења (тј. висине травњака): Окрените обртно дугме (10/2) у смеру супротном од казальке на сату (10/-).
3. Затворити поклопац.

5.4 Извршавање аутоматског пролаза калибрације



НАПОМЕНА

Пре пуштања у рад извршите пролаз калибрације (види види *Поглавље 5.4 "Извршавање аутоматског пролаза калибрације", страна 240*) или програмирање почетних тачака (види види *Поглавље 7.3.2 "Подешавање почетних тачака", страна 241*).

Поставити уређај у почетни положај (09)

1. Поставите уређај унутар површине за кошење у почетни положај:
 - мин. 1 м лево и 1 м испред базне станице
 - Са предњом страном окренутом према граничној жици

Покретање пролаза калибрације

1. Проверите да нема препрека унутар очекиваног опсега кретања уређаја. Уређај мора бити способан за вођњу преко граничне жице са оба предња точка. По потреби уклоните препреке.
2. Са  покрените уређај. Приказује се на дисплеју:



У току пролаза калибрације

Да би се одредила јачина сигнала у граничној жици, уређај прво вози два пута право преко граничне жице, а затим у базну станицу и ту се зауставља.

- На дисплеју се приказује порука .
- Акумулатор се пуни.



НАПОМЕНА

Уређај се мора зауставити приликом уласка у базну станицу. Ако уређај не погоди контакте приликом уласка у базну станицу, он наставља путовање уз граничну жицу. Ако се уређај креће кроз базну станицу, поступак калибрације није успео. У том случају, базна станица мора бити боље поравната и процес калибрације мора да се понови.

После пролаза калибрације

Приказује се подешено актуелно трајање кошења.

За сва друга подешавања види *Поглавље 7 "Подешавања", страна 241.*

6 ОПСЛУЖИВАЊЕ

6.1 Ручно покретање уређаја

1. Са  укључите уређај.
За непланирано кошење ивица: види *Поглавље 7.5 "Кошење ивица при ручном покретању", страна 243.*
2. Са  ручно покрените уређај.

6.2 Прекид режима кошења

- Притиснути  на уређају.
Уређај се аутоматски помера у базну станицу. Она се брише план кошења за текући дан и поново се покреће следећег дана у подешено време.
- Притиснути  на уређају.
Режим кошења се прекида на пола сата.
- Притиснути  на уређају.
Уређај се искључује.



НАПОМЕНА

У опасним ситуацијама, уређај се може зауставити тастером СТОП (08/2).

6.3 Кошење споредне површине (01/НФ)

1. Подићи уређај и руком га поставити на споредну површину.
2. Са  укључите уређај.
3. Са  позвати главни мени.
4.  или  * 
5.  или  * 
6. Са  или  изабрати време кошења.
7. Са  ручно покрените уређај.
Зависно од подешавања: Уређај коси подешено време, а затим се искључује или коси док се акумулатор не испразни.

Након кошења споредне површине, вратите уређај ручно у базну станицу.

7 ПОДЕШАВАЊА

7.1 Позивање подешавања - Опште

1. Са  позвати главни мени.
Напомена: Звездица * испред ставке менија означава да је та ставка тренутно изабрана.
2.  или  * 
3. Са  или  изабрати жељену ставку менија и преузети са .
4. Извршите подешавања.
Напомена: Ставке менија су описане у следећим одељцима.
5. Са  се вратите у главни мени.



НАПОМЕНА

Остале ставке менија: види *Поглавље 5.2 "Предузимање основних подешавања", страна 239.*

7.2 Активирање/деактивирање звукова тастера

1.  или  * 
2. Активирање/деактивирање звукова тастера:
 -  или  :
Активирање звукова тастера.
 -  или  :
Деактивирање звукова тастера.

7.3 Подешавање програма кошења

7.3.1 Подешавање програма кошења – Опште

1. Са  позвати главни мени.
2.  или  * 
3. Са  или  изабрати ставку менија и преузети са .
4. Извршити подешавања.
Напомена: Ставке менија су описане у следећим одељцима.

7.3.2 Подешавање почетних тачака

Програмирање почетних тачака

1. Поставити уређај у базну станицу.
2. Са  укључите уређај.
3. Са  позвати главни мени.

4. или *
5. или *
6. или *
7. или * :
 - или . Уређај вози дуж граничне жице.
 - или , ако је уређај достигао жељену почетну тачку. Почетна тачка се меморише.
8. или , ако при вожњи програмирања није одређена ниједна почетна тачка. Ако се овде не одреди ниједна почетна тачка, почетне тачке ће бити аутоматски одређене.
9. или , када се достигне последња почетна тачка.

Ручно одређивање почетних тачака (01)

Прва почетна тачка (01/X0) је претходно подешена и налази се 1 м десно поред базне станице. Иза те тачке се могу програмирати до 3 додатне почетне тачке (X1 до X3). Приликом одређивања почетних тачака треба имати у виду следеће:

- Не постављати почетне тачке предалеко од базне станице одн. преблизу једна другој (02/ф).
- Користити само онолико почетних тачака, колико је потребно.

1. или *
2. или *

Са или узастопно изабрати по једну бројку и преузети сваку са .
3. или *

Са или узастопно изабрати једну бројку и сваку преузети са .
4. Ако је потребно, одредити додатне почетне тачке.
5. Са се вратите у главни мени.

7.3.3 Подешавање времена кошења

НАПОМЕНА

Између програмирања и времена кошења и почетка кошења мора да протекне најм. 30 мин. Ако то није случај, уређај се неће покренути до следећег програмираног времена кошења.

У ставки менија се подешавају дани и време када уређај треба да коси. Ако је потребно, прилагодите ове поставке величини баште. Ако се и након недељу дана виде некошена подручја, повећајте времена кошења.

1. или *
 - или * [X] : Уређај сваки дан коси у подешено време. Ако се приказује , уређај ће косити само подешеним данима у недељи.
 - или * [X] ... * [X] : Уређај коси подешеним данима у недељу у подешено време. Ако се приказује нпр. , уређај неће косити одређеног дана.
 - или : Активирати [X] или деактивирати одређени дан, подесити времена, начин кошења и почетне тачке.
2. Извршите поставке за све дане или за одређен дан:
 - нпр. * [M] 07:00–10:00 [?]: Нормално кошење од 07:00 – 10:00 часова са аутоматски променљивом почетном тачком 0 – 9 [?].
 - нпр. * [R] 16:00–18:00 [1]: Уређај у 16:00 часова почиње са кошењем ивица [R] и креће се дуж целе граничне жице. После тога почиње површинско кошење у почетној тачки 1 [1]. У 18:00 часова одн. Чим се акумулатор испразни, уређај се враћа у базну станицу.
 - или : Изменити изабрану поставку.
 - или : Потврдите измењену поставку и пређите на следећу поставку.
3. или : Сачувајте све измењене поставке ставке менија.

7.4 inTOUCH

Постојећа веза са мрежним пролазом може да се прекине. На тај начин ће уређај 30 минута бити отворен за успостављање нове везе.



НАПОМЕНА

Да бисте касније успоставили везу, веза се прво мора поново прекинути, чак и ако уређај раније није био повезан са мрежним пролазом.

1. или * inTOUCH
2. **Прекид везе**
Уређај јавља: **Готово**.
3. Потврдити са и вратити се у мени.

7.5 Кошење ивица при ручном покретању

За ручно покретање можете овде подесити да уређај почне са кошењем ивица.

Извођење кошења ивица у програмирано време кошења: види *Поглавље 7.3.3 "Подешавање времена кошења", страна 242.*

1. или *
2. или *

7.6 Подешавање кошења споредних површина

1. или *
2. Подешавање времена кошења:
 - или : кошење споредних површина је искључено.
 - или : Уређај коси све док акумулатор не буде празан.
 - или **време кошења у мин** : Уређај покрива секундарну површину за подешено време. Следећа времена кошења се могу подесити: 30/60/90/120/док се акумулатор не испразни.

7.7 Подешавање контраста дисплеја

Ако је дисплеј, нпр. због сунца, слабо читљив, приказ се може побољшати променом контраста дисплеја.

1. или *
2. Са или повећавајте/смањујте контраст дисплеја, а са га преузмите.

7.8 Заштита подешавања

Ако је заштита подешавања деактивирана, ПИН се мора унети само када се потврде грешке релевантне за безбедност.

1. или *
2. Активирање/деактивирање заштите подешавања:
 - или : активирати заштиту подешавања.
 - или : деактивирати заштиту подешавања.

7.9 Поновна калибрација

Ако је локација или дужина граничне жице промењена или ако уређај више не налази граничну жицу, потребна је поновна калибрација.

1. или
- 2.
3. Спровођење пролаза калибрације: види *Поглавље 5.4 "Извршавање аутоматског пролаза калибрације", страна 240.*

7.10 Ресетовање на фабричка подешавања

Фабричка подешавања уређаја могу да се обнове, нпр. пре продаје.

1. или *
Уређај јавља:

8 ПРИКАЗ ИНФОРМАЦИЈА

Мени служи за приказ података уређаја. У овом менију се не могу вршити никаква подешавања.

1. Са позвати главни мени.
2. или *
3. Са или изабрати ставку менија и преузети је са .

Напомена: Ставке менија су описане у следећим пасусима.

4. Са  се вратите у главни мени.

Показује за колико сати рада је ће бити потребан сервис ножева. Бројач се може ручно ресетовати. Сервис ножа треба да изврши AL-KO дистрибутер, техничар или сервисни партнер.

Ресетовање бројача за сервис ножа:

1.  или  

Приказује информације о уређају, као што су нпр. тип, година производње, сати рада, серијски број, број кошења, укупно време кошења, број циклуса пуњења, укупно време пуњења, дужина петље границе жице.

Приказује верзију фирмвера.



НАПОМЕНА

Увек одржавајте ажурираним софтвер роботске косилице Robolinho. Редовно проверавајте верзију и ажурирајте је, ако је потребно. Софтвер за ажурирање Robolinho Updater можете пронаћи на интернету на: www.al-ko.com/shop/de/robolinho-autoupdater

Приказује тренутна подешавања, као нпр. Целокупно недељно време кошења.

Приказује најновије поруке о грешци са датумом, временом и шифром грешке.

9 ОДРЖАВАЊА И НЕГА



ОПРЕЗ!

Опасност од повреде

Оштри и покретни делови уређаја могу да доведу до повреда.

- Приликом радова одржавања, неге и чишћења увек носите заштитне рукавице!

9.1 Чишћење

ПАЖЊА!

Опасност од воде

Вода у роботској косилици и базној станици узрокује оштећења електричних компоненти.

- Немојте прскати роботску косилицу и базну станицу водом.

Чишћење роботске косилице



ОПРЕЗ!

Опасност од повреде због ножева

Ножеви су веома оштри и могу проузроковати посекотине.

- Носите заштитне рукавице!
- Уверите се да делови тела не доспеју у ножеве.

Извршити једном недељно:

1. Са  искључите уређај.
2. Обришите површину кућишта метлицом, четком, влажном крпом или финим сунђером.
3. Четком очистите доњу страну уређаја, плочу за кошење косилице и нож.
4. Проверити ножеве у погледу оштећења. По потреби заменити: види *Поглавље 9.3 "Замена ножева", страна 245.*

Чишћење базне станице

1. Редовно уклањајте траву и лишће или друге предмете из базне станице.
2. Обришите површину базне станице влажном крпом или финим сунђером.

9.2 Редовно испитивање

Опште испитивање

1. Проверите целу инсталацију једном недељно на штету:
 - Уређај
 - Базна станица
 - Гранична жица
 - Мрежни део
2. Замените неисправне делове оригиналним резервним деловима фирме AL-KO одн. Замените их у сервису фирме AL-KO.

Провера слободног окретања точкова

Извршити једном недељно:

1. Темељито очистите подручја око точкова од траве и прљавштине. При том користите метлицу и крпу.
2. Проверите да ли се точкови слободно okreћу и да ли су управљиви.

Напомена: Ако се точкови тешко okreћу и нису управљиви, AL-KO сервис мора да их замени.

Проверити додирне површине на роботској косилици

1. Прљавштину очистите крпом, а затим мало подмажите контактном машћу.

Провера контакта за пуњење на базној станици

1. Извуците мрежни утикач.
2. Притиснути контакте за пуњење у смеру базне станице и пустити. Контакти за пуњење опет морају да се опружно врате у почетни положај.

Напомена: Ако се контакти за пуњење не врате под дејством опруге, AL-KO сервис мора да их замени.

9.3 Замена ножева



ОПРЕЗ!

Опасност од повреде због ножева

Ножеви су веома оштри и могу проузроковати посекотине.

- Носите заштитне рукавице!
- Уверите се да делови тела не доспеју у ножеве.

ПАЖЊА!

Оштећење уређаја услед нестручне поправке

Поравнавање савијених, уграђених ножева може оштетити тањир са ножеве.

- Немојте поравнавати савијене ножеве.
- Замените савијене ножеве оригиналним резервним деловима фирме AL-KO.

Истрошени или савијени ножеви се морају заменити.

1. Са  искључите уређај.

2. Одложити уређај са ножевима окренутим према горе.
3. Одврнути завртње за причвршћивање.
4. Извадити нож из лежишта ножа.
5. Очистити лежиште ножа меком четком.



НАПОМЕНА

Ножеви су избрушени по целој дужини и стога се могу монтирати и закрнути за 180°, чиме се удвостручује њихов век трајања.

6. Замена ножева:

- Ако ножеви од прве монтаже нису окретани: Окрените нож за 180° и уметните га назад у лежиште ножа са брушеном страном окренутом према уређају и поново притегните завртње за причвршћивање руком.

- Ако су ножеви од прве монтаже већ једном окретани: Уметните нове ножеве са брушеном страном окренутом према уређају у лежиште ножа и затегните нове завртње за причвршћивање.

Напомена: Смеју да се користе само оригинални резервни делови фирме AL-KO.

У случају јаке прљавштине која се не може уклонити четком, тањир са ножевима се мора заменити, јер неравнотежа може довести до повећане буке, повећаног трошења и функционалних сметњи.

10 ТРАНСПОРТ

За транспорт уређаја поступите на следећи начин:

1. Са  или тастером за заустављање зауставите уређај.
2. Са  искључите уређај.
3. Подигните уређај са обе руке држећи кућиште:
 - Ножеви се не смеју додирнути.
 - Ножеви увек морају да буду окренути од тела.

11 СКЛАДИШТЕЊЕ

11.1 Складиштење роботске косилице

Ускладиштите уређај током зиме, или када је вероватно да ће бити ван употребе више од 30 дана.

1. До краја напунити акумулатор (види *Поглавље 5.1 "Пуњење акумулатора (08)", страна 239*).
2. Добро очистити уређај (види *Поглавље 9.1 "Чишћење", страна 244*).
3. Чување уређаја:
 - Стојећи на свим точковима
 - На сувом месту које се може закључати и заштићено је од мрза
 - ван домаћаја деце

11.2 Складиштење базне станице

Базна станица може, али не мора, да се ускладишти. Међутим, складиштењем се избегава прерано старење. нпр. У виду блеђења боје или корозије контакта за пуњење.

Ако базна станица остаје на отвореном:

1. Одвојити мрежни адаптер од мреже и искључити из базне станице.
2. Намотати кабл базне станице.
3. Ускладиштити мрежни адаптер.
4. Подмазати контакте за пуњење контактном машћу.

Ако се базна станица складишти:

1. Извршити све горе наведене радове.
2. Одвојити базну станицу од граничне жице.
3. Демонтирати базну станицу и уклонити прљавштину метлицом и благо навлаженом крпом.
4. Складиштење базне станице:
 - На сувом месту које се може закључати и заштићено је од мрза
 - ван домаћаја деце

Ако се складишти само стуб за пуњење:

1. Одвојити мрежни адаптер од мреже и искључити из базне станице.
2. Одвојити базну станицу од граничне жице.
3. Уклонити прљавштину метлицом и благо навлаженом крпом.
4. Демонтажа стуба за пуњење:
 - Одврнути оба завртња стуба за пуњење (08/4).

- Превртањем одвојити стуб за пуњење од базне станице.
 - Раставити утичне спојеве каблова на базној станици и стубу за пуњење.
 - Отвор подножја (08/5) затворити приложеним поклопцем за зиму (08/6).
5. Складиштење базне станице:
 - На сувом месту које се може закључати и заштићено је од мрза
 - ван домаћаја деце

11.3 Презимљавање граничне жице

Гранична жица може да остане у земљи и не мора да се уклања.

1. Ако је базна станица ускладиштена:
 - Подмажите крајеве жице контактном машћу и омотајте их лепљивом траком.
 - Ово штити крајеве жице од корозије.

12 ОДЛАГАЊЕ

Напомене у вези са законом о електричним и електронским уређајима (ElektroG)



- Стари електрични и електронски уређаји не треба да се бацају са кућним смећем, већ треба да се подвргну одвајању и сортирању одн. рециклирању!
 - Старе батерије или акумулатори који нису фиксно уграђени у стари уређај, пре предаје морају да се изваде! Њихово одлагање на отпад је регулисано законом о батеријама.
 - Власник одн.корисник електричних и електронских уређаја су по истеку њиховог века употребе законски обавезни да их врате.
 - Крајњи корисник сноси одговорност за брисање својих личних података из старог уређаја који треба да се одложи на отпад!
- Симбол прецртане канте за отпатке значи да стари електрични и електронски уређаји не смеју да се одлажу заједно са кућним смећем.
- Стари електрични и електронски уређаји бесплатно могу да се предају на следећим местима:
- Јавна места за одлагање отпада одн. његово прикупљање (нпр. комунална стоваришта)
 - Продајна места за електричне уређаје (стационарна и на интернету), уколико су

трговци обавезни да прихвате враћени производ или ако добровољно нуде такву услугу.

Ове изјаве важе само за уређаје који се уграђују и продају у земљама Европске уније и на које се примењује европска директива 2012/19/EУ. У земљама изван Европске уније могу се примењивати неке друге одредбе за одлагање старих електричних и електронских уређаја.

Напомене у вези са законом о батеријама (BattG)



- Старе батерије и акумулатори не треба да се бацају са кућним смећем, већ треба да се подвргну одвајању и сортирању одн. рециклирању!
- У сврху безбедног вађења батерија и акумулатора из електричног уређаја и ради информација о њиховом типу одн. хемијском систему, водите рачуна о осталим подацима у упутству за употребу одн. монтажу.
- Власник одн. корисник батерија и акумулатора су по истеку њиховог века употребе законски обавезни да их врате. Враћање је ограничено на предају количина уобичајених за домаћинство.

Старе батерије могу да садрже штетне материје или тешке метале, који би могли да нашkode животној средини или здрављу. Прерада старих батерија и коришћење у њима садржаних ресурса доприноси заштити ова два драгоценца ресурса.

Симбол прецртане канте за отпатке значи да батерије и акумулатори не смеју да се одлажу заједно са кућним смећем.

Ако се осим тога испод канте за смеће налазе ознаке Hg, Cd или Pb, онда то означава следеће:

- Hg: Батерија садржи више од 0,0005 % живе
- Cd: Батерија садржи више од 0,002 % кадмијума
- Pb: Батерија садржи више од 0,004 % олова

Акумулатори и батерије бесплатно могу да се предају на следећим местима:

- Јавна места за одлагање отпада одн. његово прикупљање (нпр. комунална стоваришта)

- Продајна места за батерије и акумулаторе
- Места за враћање батерија и акумулатора
- Место враћања код произвођача (ако није члан заједничког система враћања)

Ове изјаве важе само за акумулаторе и батерије који се продају у земљама Европске уније и на које се примењује европска директива 2006/66/EЗ. У земљама изван Европске уније могу се примењивати неке друге одредбе за одлагање акумулатора и батерија.

13 СЛУЖБА ЗА КОРИСНИКЕ/СЕРВИС

Код питања у вези са гаранцијом, поправком или резервним деловима се обратите вашем најближем AL-KO сервису. Њега ћете наћи на интернету под следећом адресом:
www.al-ko.com/service-contacts

14 ПОМОЋ У СЛУЧАЈУ СМЕТЊИ

14.1 Корекција грешака на уређају и грешака при руковању



ОПРЕЗ!

Опасност од повреде

Оштри и покретни делови уређаја могу да доведу до повреда.

- Приликом радова одржавања, неге и чишћења увек носите заштитне рукавице!

Сметња	Узрок	Уклањање
Уређај се не покреће.	Акумулатор је празан.	Пуните уређај у базној станици.
Уређај се заглавио и укопава се. Точкови настављају да се обрћу.	Сензори удара не реагују.	Потражите AL-KO сервис.
	Трава је превисока.	■ Повећати висину кошења, после тога постепено спуштати на жељену висину. ■ Кратко покосити траву помоћу косилице.
	Уређај налаже на неравнину травнате површине.	Уклонити неравнину.
Уређај коси у погрешно време.	Уређај има погрешно време.	Подесити време.
	Трајање кошења је погрешно подешено.	Подесити времена кошења.
	Уређај губи временска подешавања.	Акумулатор је неисправан. Потражите AL-KO сервис.
Мотор престаје да ради у току кошења.	Мотор је преоптерећен.	Искључите уређај, поставите га на равно тло или ниску траву и поново покрените.
	Акумулатор је празан.	Напунити акумулатор.
	Ножеви су тупи.	Окрените нож или га по потреби замените.
Резултат кошења је неравномеран.	Време кошења је прекратко.	Програмирајте дужа времена кошења.
	Подручје кошења је превелико.	Смањити подручје кошења.
	Висина кошења је на превише ниском степену.	Повећати висину кошења, после тога постепено спуштати на жељену висину.
	Ножеви су тупи.	Окрените нож или га по потреби замените.

Сметња	Узрок	Уклањање
Време трајања акумулатора се знатно скратило.	Висина кошења је на превише ниском степену.	Повећати висину кошења, после тога постепено спуштати на жељену висину.
	Трава је превисока или превише влажна.	■ Пустите траву да се осуши. ■ Поставити висину кошења на виши степен.
Уређај вибрира или је јачина звука превише јака.	Неравнотежа код ножа или погона ножа	■ Очистите плочу за кошење. ■ Потражите AL-KO сервис.
Акумулатор не може да се напуни одн. низак напон акумулатора	■ Контакти за пуњење базне станице су за прљани. ■ Додирне површине на уређају су за прљане.	Очистити контакте за пуњење и додирне површине.
	Базна станица нема струју.	Прикључити базну станицу на струјно напајање.
	■ Уређај не погађа контакте за пуњење. ■ Додирне површине на уређају су изгореле.	■ Ставити уређај у базну станицу и проверити да ли контакти за пуњење налажу. ■ Потражите AL-KO сервис.
	Истекао је век трајања акумулатора.	Потражите AL-KO сервис.
	Електроника за пуњење је неисправна.	Потражите AL-KO сервис.



НАПОМЕНА

Код сметњи које нису наведене у овој табели или које не можете да отклоните сами, обратите се нашој служби за кориснике.

14.2 Шифра и отклањање грешака

Шифра грешке	Узрок	Уклањање
CN001: Tilt sensor	Сензор нагиба је реаговао: ■ макс. нагиб прекорачен ■ Уређај је ношен ■ Падина је превише стрма	Поставити уређај на равну површину и потврдити грешку.
CN002: Lift sensor	Сензор подизања је реаговао: ■ Омотач уређаја је услед подизања или препреке померен према горе.	Уклонити препреку.

Шифра грешке	Узрок	Уклањање
CN005: Bumper deflected	Уређај је наишао на препреку и не може се ослободити (нпр. судар близу базне станице).	■ Поставити уређај на слободну, ограничену травнату површину. ■ Кориговати положај граничне жице.
CN007: No loop signal	■ Нема сигнала петље ■ Гранична жица је неисправна. ■ Сигнал петље је превише слаб.	■ Контролишите ЛЕД-ове на базној станици. ■ Контролишите струјно напајање базне станице. Извадити и поново утакнути мрежни адаптер. ■ Проверити граничну жицу у погледу оштећења. Поправити неисправну жицу.
CN008: Loop signal weak	■ Сигнал петље превише слаб ■ Гранична жица је превише дубоко укопана	■ Контролишите ЛЕД-ове на базној станици. ■ Контролишите струјно напајање базне станице. Извадити и поново утакнути мрежни адаптер. ■ Подигните граничну жицу до прописане висине, евентуално причврстите директно на травњак.
CN010: Bad position	■ Уређај је ван травнате површине дефинисане граничном жицом. ■ Гранична жица је постављена укрштено.	■ Поставити уређај на слободну, ограничену травнату површину. ■ Кориговати положај граничне жице око кривина и препрека. Отклонити укрштање жице.
CN011: Escaped robot	Уређај је ван травнате површине дефинисане граничном жицом.	Кориговати положај граничне жице око кривина и препрека.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Грешка у току калибрације: ■ Уређај не може да нађе граничну жицу.	■ Контролишите ЛЕД-ове на базној станици. ■ Контролишите струјно напајање базне станице. Извадити и поново утакнути мрежни адаптер. ■ Поставите уређај на прописани положај за калибрацију, поравнајте га тачно под правим углом. Уређај мора бити у стању да прелази преко граничне жице.

Шифра грешке	Узрок	Уклањање
CN017: Cal: signal weak	Грешка у току калибрације: ■ Сигнал петље превише слаб ■ Нема сигнала петље ■ Гранична жица је неисправна.	■ Поставите уређај на прописани положај за калибрацију, поравнајте га тачно под правим углом. ■ Контролишите струјно напајање базне станице. Извадити и поново утакнути мрежни адаптер. ■ Проверити граничну жицу у погледу оштећења.
CN018: Cal: Collision	Грешка у току калибрације: ■ Уређај је ударио о препреку.	Уклонити препреку.
CN038: Battery	Акумулатор је празан:	
	Петља граничне жице је предугачка, има превише острва.	Кориговати положај граничне жице.
	Приликом пуњења нема контакта на контактима за пуњење	■ Очистити контакте за пуњење. ■ Ставити уређај у базну станицу и проверити да ли контакти за пуњење належу. ■ Проверити и заменити контакте за пуњење у сервисној радионици произвођача.
	Препреке близу базне станице	Уклонити препреку.
	Уређај се заглавио.	Поставити уређај на слободну, ограничену травнату површину.
	Уређај не може да пронађе базну станицу.	■ Проверити граничну жицу у погледу оштећења. ■ Дајте граничну жицу да се премери у сервисној радионици произвођача.
	Акумулатор је истрошен.	Дајте акумулатор да се замени у сервисној радионици произвођача.
	Електроника за пуњење је неисправна.	Дајте електронику за пуњење да се провери у сервисној радионици произвођача.
CN099: Recov escape	Аутоматско отклањање грешака није могуће	■ Ручно потврдите поруку о сметњи. ■ У случају понављања: Дајте уређај да се испита у сервисној радионици произвођача.

Шифра грешке	Узрок	Уклањање
CN104: Battery over heating	■ Акумулатор је прегрејан (више од 60 °C). Није могуће пражњење. ■ Искључење ну нужди од стране контролне електронике	■ Искључити уређај оставити акумулатор да се охлади. ■ Не стављати уређај на базну станицу.
CN110: Blade motor over heating	Мотор за кошење је прегрејан (више од 80 °C).	■ Искључити уређај оставити га да се охлади. ■ У случају понављања: Дајте уређај да се испита у сервисној радионици произвођача.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Уређај је наишао на препреку и не може се ослободити.	Уклонити препреку.
CN128: Recov Impossible	Уређај је наишао на препреку и не може се ослободити.	Уклонити препреку.
	Уређај је ван травнате површине дефинисане граничном жицом.	■ Поставити уређај на слободну, ограничену травнату површину. ■ Кориговати положај граничне жице.
CN129: Blocked WL	Леви мотор точка је блокиран.	Уклонити блокирање.
CN130: Blocked WR	Десни мотор точка је блокиран.	Уклонити блокирање.

**НАПОМЕНА**

Код сметњи које нису наведене у овој табели или које не можете да отклоните сами, се обратите нашој служби за кориснике.

15 ГАРАНЦИЈА

Евентуалне грешке у материјалу или производњи на уређају поправићемо за време законског рока застаре права на гаранцију за недостатке према сопственом избору поправљањем или заменом. Рок застаре одређује се према праву државе у којој је уређај купљен.

Наша гарантна изјава важи само у случају:

- примене ових Упутстава за употребу
- сврсисходног коришћења
- употребе оригиналних резервних делова

Гаранција престаје да важи у случају:

- самоиницијативних покушаја поправки
- самоиницијативних техничких измена
- ненаменског коришћења

Гаранција не обухвата:

- оштећења лака која се свде на нормално трошење
- потрошне делове који су на картици резервних делова означени рамом [xxxxxx (x)]

Гарантни рок почиње да тече од датума куповине од стране првог крајњег корисника. Меродаван је датум на рачуну. Са овом изјавом о гаранцији и оригиналним рачуном обратите се продавцу или најближој овлашћеној сервисној радионици. Овом изјавом се не мењају законска права која купац има према продавцу у случају недостатака.

TŁUMACZENIE ORYGINALNEJ INSTRUKCJI OBSŁUGI

Spis treści

1	Informacje dotyczące niniejszej instrukcji obsługi	255	4.3	Przygotowanie obszarów koszenia	266
1.1	Symbole na stronie tytułowej	255	4.4	Montaż stacji bazowej (03/a)	266
1.2	Objaśnienia rysunkowe i słowa ostrzegawcze	255	4.5	Instalowanie kabla ograniczającego	266
2	Opis produktu	256	4.5.1	Podłączanie kabla ograniczającego do stacji bazowej (03/b)	266
2.1	Zakres dostawy	256	4.5.2	Układanie kabla ograniczającego (01)	267
2.2	Robot do koszenia trawy	256	4.5.3	Odgraniczanie przeszkód	267
2.3	Symbole umieszczone na urządzeniu	257	4.5.4	Wyznaczanie korytarzy (01/h)	268
2.4	Panel obsługowy	257	4.5.5	Wyłączanie spadków / nachyleń (11)	268
2.5	Wyświetlacz	257	4.5.6	Układanie zapasów kabli (07)	268
2.6	Struktura menu	258	4.5.7	Typowe błędy przy układaniu kabli (02)	268
2.7	Stacja bazowa	259	4.6	Podłączenie stacji bazowej do zasilania elektrycznego (04)	268
2.8	Zintegrowany akumulator	260	4.7	Sprawdzenie połączeń stacji bazowej (04)	268
2.9	Opis funkcji	260	5	Uruchomienie	269
2.10	Integracja z systemem innogy SmartHome	261	5.1	Ładowanie akumulatora (08)	269
2.10.1	Aplikacja AL-KO inTOUCH	261	5.2	Konfigurowanie ustawień podstawowych	269
2.10.2	Aplikacja innogy SmartHome (tylko w przypadku modelu Robolinho 500 I)	261	5.3	Regulacja wysokości koszenia	269
3	Bezpieczeństwo	262	5.4	Wykonanie automatycznego przejazdu kalibracyjnego	270
3.1	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	262	6	Obsługa	270
3.2	Niebezpieczeństwo nieprawidłowego użycia	262	6.1	Ręczne uruchamianie urządzenia	270
3.3	Urządzenia zabezpieczające i ochronne	262	6.2	Przerywanie trybu koszenia	270
3.3.1	Wprowadzenie kodu PIN i PUK	262	6.3	Koszenie powierzchni pobocznej (01/NF)	271
3.3.2	Czujniki	263	7	Ustawienia	271
3.4	Zasady bezpieczeństwa	264	7.1	Wywołanie ustawienia — informacje ogólne	271
3.4.1	Operator	264	7.2	Włączanie/wyłączanie dźwięku przycisków	271
3.4.2	Środki ochrony osobistej	264	7.3	Ustawianie programu koszenia	271
3.4.3	Bezpieczeństwo osób i zwierząt	264	7.3.1	Ustawianie programu koszenia — informacje ogólne	271
3.4.4	Bezpieczeństwo urządzenia	265	7.3.2	Ustawianie punktów początkowych	271
3.4.5	Bezpieczeństwo elektryczne	265			
4	Montaż	265			
4.1	Rozpakowywanie urządzenia	265			
4.2	Planowanie obszarów koszenia (01)	265			

7.3.3	Ustawianie czasów koszenia	272
7.4	inTOUCH.....	273
7.5	Koszenie krawędzi przy uruchomieniu ręcznym	273
7.6	Ustawianie koszenia powierzchni pobocznych	273
7.7	Ustawienie kontrastu wyświetlacza	273
7.8	Ochrona ustawień	273
7.9	Ponowna kalibracja	273
7.10	Przywracanie ustawień fabrycznych ..	273
8	Wyświetlenie informacji	274
9	Konserwacja i pielęgnacja	274
9.1	Czyszczenie	274
9.2	Regularne kontrole	275
9.3	Wymiana noży tnących	275
10	Transport	275
11	Przechowywanie.....	276
11.1	Odkładanie robota do koszenia trawy do przechowywania.....	276
11.2	Odkładanie stacji bazowej do przechowywania.....	276
11.3	Przechowywanie kabla ograniczającego w czasie zimy	276
12	Utylizacja	276
13	Obsługa klienta/Serwis	277
14	Pomoc w przypadku usterek.....	278
14.1	Usuwanie błędów urządzenia i obsługi	278
14.2	Kody błędów i usuwanie błędów	279
15	Gwarancja.....	282
	Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności UE/WE.....	000

1 INFORMACJE DOTYCZĄCE NINIEJSZEJ INSTRUKCJI OBSŁUGI

- Wersja niemieckojęzyczna jest oryginalną instrukcją obsługi. Wszystkie pozostałe wersje językowe są tłumaczeniami oryginalnej instrukcji obsługi.
- Przed uruchomieniem należy dokładnie przeczytać niniejszą instrukcję obsługi. Jest to ko-

nieczne dla zapewnienia bezusterkowej pracy i bezpiecznej obsługi.

- Poniższa instrukcja obsługi winna być przechowywana zawsze w sposób umożliwiający jej wykorzystanie w celu uzyskania informacji dotyczących urządzenia.
- Urządzenie może być przekazywane wyłącz- nie wraz z instrukcją obsługi.
- Należy stosować się do wskazówek dot. bez- pieczeństwa i ostrzegawczych zawartych w niniejszej instrukcji obsługi.

1.1 Symbole na stronie tytułowej

Symbol	Znaczenie
	Przed uruchomieniem należy do- kładnie przeczytać niniejszą instruk- cję obsługi. Jest to konieczne dla zapewnienia bezusterkowej pracy i bezpiecznej obsługi.
	Instrukcja obsługi
	Akumulatory litowo-jonowe obsługi- wać ze szczególną ostrożnością! W szczególności przestrzegać wskazań dotyczących transportu, składowania i utylizacji zawartych w niniejszej instrukcji obsługi!

1.2 Objaśnienia rysunkowe i słowa ostrzegawcze



NIEBEZPIECZEŃSTWO!

Oznacza niebezpieczeństwo prowadzą- ce do śmierci lub ciężkich obrażeń ciała.



OSTRZEŻENIE!

Oznacza potencjalne niebezpieczeństwo mogące prowadzić do śmierci lub cięż- kich obrażeń ciała.



OSTROŻNIE!

Oznacza potencjalne niebezpieczeństwo mogące prowadzić do średnich lub lek- kich obrażeń ciała.

UWAGA!

Oznacza potencjalne niebezpieczeństwo mogące prowadzić do szkód rzeczowych.

**WSKAZÓWKA**

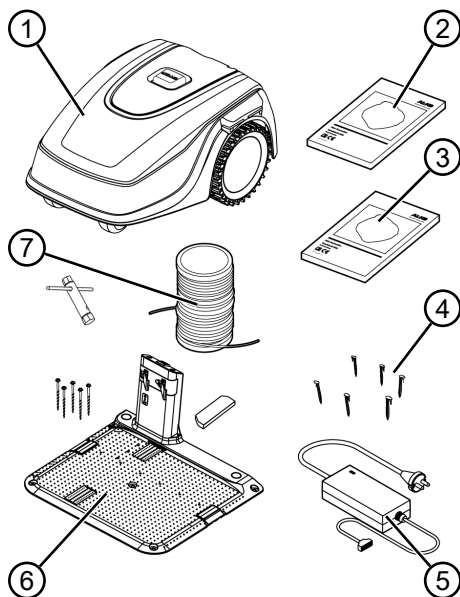
Szczególne wskazówki ułatwiające zrozumienie instrukcji i obsługi.

2 OPIS PRODUKTU

W niniejszej dokumentacji opisano całkowicie automatycznego, zasilanego akumulatorowo robota do koszenia trawy, który porusza się samodzielnie na trawniku. Wysokość cięcia jest regulowana.

2.1 Zakres dostawy

Zakres dostawy obejmuje niżej wymienione pozycje. Należy sprawdzić, czy wszystkie pozycje zostały dostarczone:

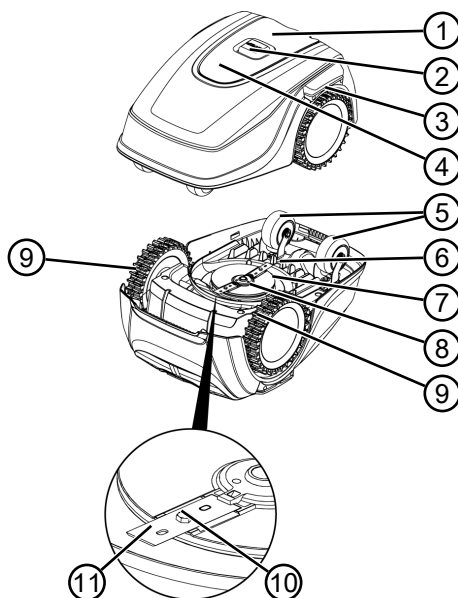


Nr	elementu
1	Robot do koszenia trawy
2	Skrócona instrukcja
3	Instrukcja obsługi

Nr	elementu
4	Kotwy trawnikowe (90 szt.*, 180 szt.**)
5	Zasilacz
6	Stacja bazowa z kotwami wkręcanymi (5 szt.), kluczem do śrub i osłoną zimową
7	Kabel ograniczający (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robot do koszenia trawy

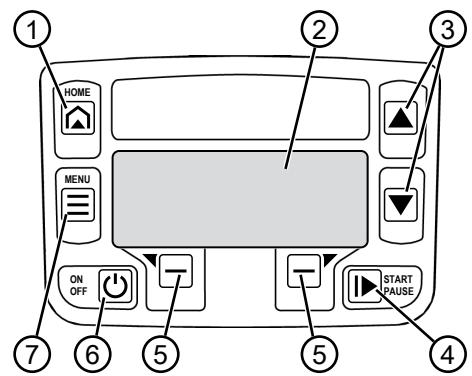
Nr	elementu
1	Panel obsługowy z wyświetlaczem (wewnętrzny)
2	Przycisk STOP (zatrzymuje urządzenie natychmiast i noże tnące w ciągu 2 s)
3	Styki ładujące
4	System regulacji wysokości (wewnętrzny)
5	Rolki przednie (kierowane)
6	Schowek na akumulator

Nr	elementu
7	Zespół tnący
8	Tarcza nożowa
9	Koło napędowe
10	Śruba mocująca
11	Nóż tnący

2.3 Symbole umieszczone na urządzeniu

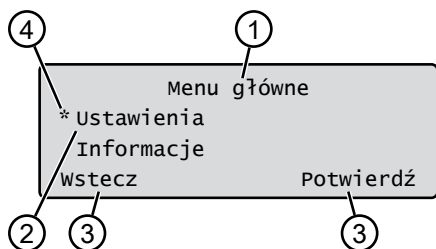
Symbol	Znaczenie
	Nie dopuszczać osób trzecich do niebezpiecznego obszaru!
	Zachować szczególną ostrożność podczas obsługi urządzenia!
	Nie zbliżać dłoni ani stóp do mechanizmu tnącego!
	Zachować bezpieczny odstęp!
	Przed uruchomieniem przeczytać instrukcję eksploatacji!
	Aby uruchomić urządzenie, wprowadzić kod PIN!
	Nie jeździć na urządzeniu!

2.4 Panel obsługowy



Nr	elementu
1	(przycisk Home): Przerwanie trybu koszenia, urządzenie wraca do stacji bazowej. Uruchamia się ono automatycznie kolejnego dnia o ustawionej godzinie koszenia.
2	Wyświetlacz: jest na nim widoczny aktualny stan roboczy urządzenia, nazwa wybranego menu, jego punkty podrzędne oraz funkcje dostępne do wybrania (patrz Rozdział 2.5 "Wyświetlacz", strona 257).
3	(przyciski strzałek): Wybór punktów menu, zwiększanie i zmniejszanie wartości liczbowych, wybór ustawień.
4	(przycisk Start/Przerwa): Ręczne uruchamianie i przerywanie trybu koszenia lub natychmiastowe wznowienie trybu koszenia po naciśnięciu przycisku .
5	(przyciski funkcyjne): Wywołanie funkcji, wyświetlanej w danej chwili nad przyciskiem na wyświetlaczu.
6	(przycisk On/Off): Włączanie i wyłączanie urządzenia.
7	(przycisk menu): Wywołanie menu głównego

2.5 Wyświetlacz



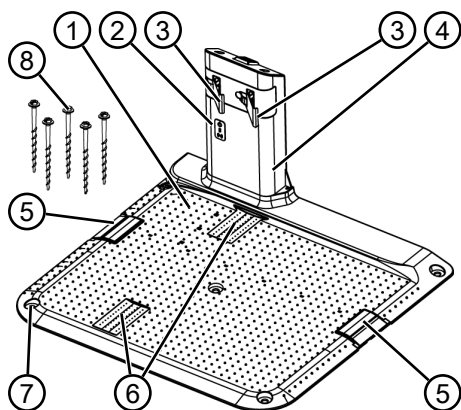
Nr	Wyświetlana informacja
1	Nazwa wybranego menu (tutaj: Menu główne)

Nr	Wyświetlana informacja
2	Punkty w menu: Zawsze wyświetlane są tylko dwa punkty menu (tutaj: Ustawienia oraz Informacje). Przyciski  oraz  umożliwiają wyświetlenie pozostałych punktów menu.
3	Funkcje dla wybranego punktu menu (tutaj: Ustawienia). Przyciski  oraz  umożliwiają wywołanie funkcji.
4	Gwiazdka oznaczająca wyświetlany punkt menu (tutaj: Ustawienia)

2.6 Struktura menu

Menu główne	Programy	Program tygodniowy patrz Rozdział 7.3 "Ustawianie programu koszenia", strona 271
		Punkty początkowe patrz Rozdział 7.3.2 "Ustawianie punktów początkowych", strona 271
		Informacja o programie patrz Rozdział 8 "Wyświetlenie informacji", strona 274
	Ustawienia	Godzina patrz Rozdział 5.2 "Konfigurowanie ustawień podstawowych", strona 269
		Data patrz Rozdział 5.2 "Konfigurowanie ustawień podstawowych", strona 269
		Język patrz Rozdział 5.2 "Konfigurowanie ustawień podstawowych", strona 269
		Kod PIN patrz Rozdział 5.2 "Konfigurowanie ustawień podstawowych", strona 269
		Dźwięki przycisków patrz Rozdział 7.2 "Włączanie/wyłączanie dźwięku przycisków", strona 271
		inTOUCH patrz Rozdział 7.4 "inTOUCH", strona 273
		Koszenie krawędzi patrz Rozdział 7.5 "Koszenie krawędzi przy uruchomieniu ręcznym", strona 273
		Powierzchnia poboczna aktywne/nieaktywne patrz Rozdział 7.6 "Ustawianie koszenia powierzchni pobocznych", strona 273
		Kontrast wyświetlacza patrz Rozdział 7.7 "Ustawienie kontrastu wyświetlacza", strona 273
		Ochrona ustawień patrz Rozdział 7.8 "Ochrona ustawień", strona 273
		Ponowna kalibracja patrz Rozdział 7.9 "Ponowna kalibracja", strona 273
		Ustawienia fabryczne patrz Rozdział 7.10 "Przywracanie ustawień fabrycznych", strona 273
	Informacje	Serwis noży patrz Rozdział 8 "Wyświetlenie informacji", strona 274
		Sprzęt patrz Rozdział 8 "Wyświetlenie informacji", strona 274
		Oprogramowanie patrz Rozdział 8 "Wyświetlenie informacji", strona 274
		Informacja o programie patrz Rozdział 8 "Wyświetlenie informacji", strona 274
		Usterki patrz Rozdział 8 "Wyświetlenie informacji", strona 274

2.7 Stacja bazowa



Nr	elementu
1	Płyta podstawy
2	Diody LED do wskazywania stanu
3	Styk do ładowania
4	Słupek do ładowania
5	Kanał kablowy
6	Wnęka na koło
7	Otwór na kotwy wkręcane (8)
8	Kotwy wkręcane

2.8 Zintegrowany akumulator

Akumulator jest wbudowany na stałe w urządzeniu i nie może być wymieniany przez użytkownika.



WSKAZÓWKA

Przed pierwszym użyciem należy całkowicie naładować akumulator. Akumulator można ładować w dowolnym stanie jego naładowania. Przerwanie ładowania nie powoduje uszkodzenia akumulatora.

Akumulator można ładować tylko wtedy, gdy urządzenie jest włączone.

- Dostarczony wbudowany akumulator jest częściowo naładowany. W trybie normalnym akumulator jest regularnie ładowany. Urządzenie jedzie w tym celu do stacji bazowej.
- Zintegrowany elektroniczny układ monitorujący powoduje automatyczne zakończenie pro-

cesu ładowania po osiągnięciu poziomu naładowania 100%.

- Ładowanie działa tylko przy prawidłowym kontakcie styków ładujących stacji bazowej z powierzchniami styków urządzenia.
- Przy temperaturach przekraczających 45 °C wbudowany wyłącznik zabezpieczający uniemożliwia ładowanie akumulatora. Zapobiega go zniszczeniu akumulatora.
- Jeżeli czas pracy akumulatora uległ znacznemu skróceniu mimo pełnego naładowania, oznacza to, że należy zlecić jego wymianę dystrybutorom AL-KO, technikom lub partnerom serwisowym.
- Jeżeli w wyniku starzenia się lub zbyt długiego przechowywania akumulator rozładował się poniżej poziomu określonego przez producenta, nie należy go już więcej ładować. Kontrolę lub ew. wymianę akumulatorów i elektronicznych systemów kontrolnych należy zlecać dystrybutorom AL-KO, technikom lub partnerom serwisowym.
- Status akumulatora jest widoczny na wyświetlaczu. Sprawdzić status akumulatora po około 3 miesiącach przechowywania. W tym celu należy włączyć urządzenie i odczytać status akumulatora. Jeżeli akumulator jest naładowany jeszcze w ok. 30% lub w mniejszym stopniu, umieścić urządzenie w stacji bazowej i włączyć, aby naładować akumulator. Jeżeli słupek do ładowania został wymontowany w celu przechowywania stacji bazowej (patrz *Rozdział 11.2 "Odkładanie stacji bazowej do przechowywania", strona 276*), należy najpierw zamontować go w odwrotnej kolejności i ponownie podłączyć stację bazową do sieci elektrycznej.
- Jeśli doszło do wycieku elektrolitu w urządzeniu: Zlecić naprawę urządzenia w punkcie serwisowym AL-KO!
- Jeśli akumulator został wymontowany z urządzenia: W przypadku kontaktu oczu lub dłoni z wyciekającym elektrolitem niezwłocznie przepłukać je wodą. Natychmiast skontaktować się z lekarzem!

2.9 Opis funkcji

Przemieszczanie na powierzchni trawnika

Urządzenie porusza się swobodnie w obszarze koszenia wyznaczonym przez kabel ograniczający. Orientacja urządzenia jest regulowana przez czujniki, wykrywające pole magnetyczne kabla ograniczającego.

Gdy urządzenie uderzy w przeszkodę, zatrzymuje się i jedzie w innym kierunku. Jeśli urządzenie znajdzie się w sytuacji, w której praca jest niemożliwa, na wyświetlaczu pojawia się odpowiedni komunikat.

Tryb koszenia i tryb ładowania

Fazy koszenia przebiegają stale naprzemiennie z fazami ładowania. Jeżeli w trakcie koszenia poziom naładowania akumulatora zmniejszy się do określonej wartości (wskazanie: 0%) urządzenie wraca automatycznie do stacji bazowej wzdłuż kabla ograniczającego.

Urządzenie posiada fabrycznie skonfigurowane programy koszenia, uwzględniające również funkcję koszenia płaszczyzn i krawędzi. Istnieje możliwość zmiany tych programów.

Przy każdym uruchomieniu silnika koszenia zostaje zmieniony jego kierunek obrotów, przez co podwaja się żywotność noży tnących.

2.10 Integracja z systemem innogy SmartHome

Robota do koszenia trawy można zintegrować z systemem innogy SmartHome i połączyć w sieć z innymi urządzeniami. Pozwala to na komfortowe sterowanie, ustawienie i monitorowanie robota do koszenia trawy za pomocą aplikacji w urządzeniu mobilnym.

W tym celu robota do koszenia trawy należy połączyć za pośrednictwem Lemonbeat z bramką innogy SmartHome, a następnie zainstalować aplikację AL-KO inTOUCH lub innogy SmartHome (tylko w przypadku modelu Robolinho 500I) w urządzeniu mobilnym.



WSKAZÓWKA

Aby było możliwe korzystanie z systemu innogy SmartHome, użyte urządzenie mobilne wymaga połączenia bezprzewodowego.

W przypadku przerwania połączenia bezprzewodowego w urządzeniu mobilnym nie jest możliwe przesyłanie sygnałów do robota do koszenia trawy.

2.10.1 Aplikacja AL-KO inTOUCH

Aplikacja AL-KO inTOUCH jest dostępna dla urządzeń pracujących pod kontrolą systemu Android oraz iOS:



Po zainstalowaniu aplikacji należy się najpierw zalogować.



WSKAZÓWKA

Rejestracja nie jest wprawdzie wymagana, ale zapewnia kilka dodatkowych funkcji.

Przy pierwszym uruchomieniu aplikacji zostaje automatycznie wywołana skrócona instrukcja instalacji. Następnie w menu „Urządzenia” można dołączyć robota do koszenia trawy do systemu innogy SmartHome.



WSKAZÓWKA

Do zintegrowania wymagane jest konto innogy.



WSKAZÓWKA

Aby umożliwić zintegrowanie robota, musi on być gotowy do odbierania sygnałów (patrz *Rozdział 7.4 „inTOUCH”, strona 273*).

Oprócz zdalnego dostępu do połączonych robotów do koszenia trawy lub innych urządzeń aplikacja AL-KO inTOUCH zawiera również inne funkcje, np. rejestrację produktu, wskazówki ogrodnicze, porady dotyczące roślin lub powiadomienia push w przypadku błędów.

2.10.2 Aplikacja innogy SmartHome (tylko w przypadku modelu Robolinho 500 I)

Aplikacja innogy SmartHome jest przeznaczona dla urządzeń pracujących pod kontrolą systemu Android oraz iOS, jak również jest dostępna jako aplikacja sieci web w przeglądarce internetowej. Więcej informacji na temat aplikacji innogy SmartHome znajduje się pod adresem <https://home.innogy-smarthome.de> oraz w dokumentacji aplikacji.

3 BEZPIECZEŃSTWO

3.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Opisywane urządzenie jest przeznaczone do zastosowania w ramach użytku prywatnego. Każde inne zastosowanie oraz niedozwolone zmiany lub modyfikacje traktowane są jako eksploatacja niezgodna z przeznaczeniem i prowadzą do utraty gwarancji i ważności deklaracji zgodności (znak CE) oraz do wyłączenia wszelkiej odpowiedzialności producenta za szkody poniesione przez użytkownika lub osoby trzecie.

Ograniczenia zastosowania urządzenia:

- Maks. powierzchnia:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- Maks. wzniesienie/spadek: 45 % (24°)
- Maks. położenie ukośne: 45 % (24°)
- Temperatura:
 - Ładowanie: 0–45°C
 - Koszenie: 0–55°C

3.2 Niebezpieczeństwo nieprawidłowego użycia

Urządzenie to nie jest przeznaczone do stosowania w obiek-

tach użyteczności publicznej, parkach, obiektach sportowych oraz w rolnictwie i leśnictwie.

3.3 Urządzenia zabezpieczające i ochronne



OSTRZEŻENIE!

Niebezpieczeństwo skażenia

Niesprawne i dezaktywowane urządzenia ochronne i zabezpieczające mogą spowodować poważne obrażenia ciała.

- Jeśli urządzenia ochronne i zabezpieczające są niesprawne, należy zlecić ich naprawę.
- Nigdy nie dezaktywować urządzeń ochronnych i zabezpieczających.

3.3.1 Wprowadzenie kodu PIN i PUK

Urządzenie można uruchomić jedynie po wprowadzeniu kodu PIN (Personal Identification Number — osobisty numer identyfikacyjny). Zapobiega to właczaniu przez nieupoważnione osoby. Ustawienie fabryczne PIN to 0000. PIN można zmienić, patrz patrz *Rozdział 5.2*

"Konfigurowanie ustawień podstawowych", strona 269.

Trzykrotne wprowadzenie niepoprawnego kodu PIN wymaga wprowadzenia kodu PUK (Personal Unlocking Key — osobisty kod odblokowania). Jeśli również zostanie on wprowadzony z błędem, należy poczekać 24 godziny do kolejnego wprowadzenia. Wprowadzenie kodu PIN i PUK służy również ochronie przed kradzieżą:

- Przechowuj kody PIN i PUK w miejscu niedostępnym dla nieupoważnionych osób.

3.3.2 Czujniki

Urządzenie jest wyposażone w szereg czujników bezpieczeństwa. Po wyłączeniu przez czujnik bezpieczeństwa nie uruchamia się ono automatycznie. Na wyświetlaczu widoczny jest komunikat o błędzie, który należy zatwierdzić. Usunąć przyczynę wyzwolenia czujnika.

Czujnik podnoszenia

Jeśli urządzenie zostanie uniesione za obudowę w trakcie pracy, następuje wyłączenie napędu jezdnego i zatrzymanie noży tnących.

Czujniki zderzenia do rozpoznawania przeszkód

Urządzenie jest wyposażone w czujniki, które w przypadku natknięcia się na przeszkodę umożliwiają zmianę kierunku jazdy. Po najechaniu na przeszkodę górna część obudowy zostaje lekko przesunięta i zostaje wyzwolony czujnik zderzenia.

Czujnik nachylenia w kierunku jazdy/ bocznego

Jeśli w kierunku jazdy zostanie osiągnięte wzniesienie lub spadek albo boczne położenie ukośne pod kątem 24° (45 %), urządzenie zawraca lub zmienia kierunek jazdy.



WSKAZÓWKA

Urządzenie może być w niezawodny sposób użytkowane w bezpośrednim sąsiedztwie innych robotów do koszenia trawy.

Sygnał używany w kablu ograniczającym odpowiada standardowi zdefiniowanemu przez EGMF (Vereinigung Europäischer Gartengerätehersteller — Stowarzyszenie europejskich producentów urządzeń ogrodowych) w zakresie emisji elektromagnetycznych.



3.4 Zasady bezpieczeństwa

3.4.1 Operator

- Młodociani poniżej 16 roku życia, osoby o ograniczonych możliwościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych albo niemające doświadczenia i wiedzy, jak również osoby, które nie zapoznały się z instrukcją obsługi, nie mogą używać urządzenia. Przestrzegać ewentualnych krajowych przepisów dotyczących bezpieczeństwa w za-

kresie minimalnego wieku użytkownika.

- Zabrania się eksploatacji urządzenia pod wpływem alkoholu, środków odurzających lub leków.

3.4.2 Środki ochrony osobistej

- Aby uniknąć obrażeń, nosić zalecaną odzież i środki ochrony indywidualnej.
- Środki ochrony indywidualnej:
 - długie spodnie i wytrzymałe obuwie.
 - Podczas konserwacji i przeglądów: rękawice ochronne.

3.4.3 Bezpieczeństwo osób i zwierząt

- W przypadku obszarów użyteczności publicznej wokół obszaru koszenia należy розміścić wskazówki ostrzegawcze o następującej treści:



UWAGA!

Automatyczna kosiarka do trawy pracuje!

Nie zbliżać się do urządzenia!

Nadzorować dzieci!

- Podczas użytkowania upewnić się, że dzieci i inne osoby nie przebywają w pobliżu

urządzenia lub na urządzeniu ani się nim nie bawią.

- Siedzenie na urządzeniu i sięganie do noży tnących jest zabronione!
- Nie zbliżać części ciała ani odzieży do mechanizmu tnącego.

3.4.4 Bezpieczeństwo urządzenia

- Przed rozpoczęciem pracy upewnić się, że w obszarze roboczym urządzenia nie znajdują się żadne obiekty (np. gałęzie, kawałki szkła, metalu i odzieży, kamienie, meble ogrodowe, narzędzia ogrodowe lub zabawki). Mogą one uszkodzić urządzenie lub też zostać przez nie uszkodzone.
- Używać urządzenia wyłącznie w następujących warunkach:
 - Urządzenie nie jest zabrudzone.
 - Urządzenie nie wykazuje uszkodzeń lub zużycia.
 - Wszystkie elementy obsługowe muszą być sprawne.
 - Stacja bazowa i zasilacz oraz ich elektryczne przewody zasilające są nieuszkodzone i sprawne.

- Uszkodzone części wymieniać zawsze na oryginalne części zamienne producenta.
- Oddać urządzenie do naprawy, jeśli uległo uszkodzeniu.
- Użytkownik urządzenia odpowiada za wypadki urządzenia z udziałem osób trzecich oraz uszkodzenie mienia będącego ich własnością.

3.4.5 Bezpieczeństwo elektryczne

- Nigdy nie użytkować urządzenia, gdy na powierzchni koszenia znajduje się działający zraszacz do trawników.
- Nie spryskiwać urządzenia wodą.
- Nie otwierać urządzenia.

4 MONTAŻ

4.1 Rozpakowywanie urządzenia

1. Ostrożnie otwórz opakowanie.
2. Ostrożnie wyciągnij wszystkie komponenty z opakowania i sprawdź je pod kątem uszkodzeń transportowych.
***Wskazówka:** O ewentualnych uszkodzeniach powstałych podczas transportu należy niezwłocznie poinformować dystrybutora AL-KO lub partnera serwisowego.*
3. Skontroluj zakres dostawy, patrz Rozdział 2.1 "Zakres dostawy", strona 256.

Jeśli urządzenie jest przesyłane dalej, należy zachować oryginalne opakowanie i dokumenty transportowe. Są one wymagane do wysyłki zwrotnej.

4.2 Planowanie obszarów koszenia (01)

Miejsce ustawienia stacji bazowej (01/1)

- Jak najkrótsza droga do największej powierzchni koszenia

- Równe podłoże
- Ochrona przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym i silnymi czynnikami atmosferycznymi
- Możliwość podłączenia do zasilania elektrycznego
- Nieograniczona dostępność dla robota do koszenia trawy

Ułożenie kabla ograniczającego (01)

Kabel ograniczający należy ułożyć w nieprzerwanej pętli zgodnie z ruchem wskazówek zegara.

Korytarze między obszarami koszenia (01/h)

Korytarz to wąskie miejsce na powierzchni trawnika, który może służyć do połączenia dwóch powierzchni koszenia.

Powierzchnia główna i powierzchnie poboczne (01)

- Powierzchnia główna (01/HF): Jest to powierzchnia trawnika, na której znajduje się stacja bazowa, która może być całkowicie automatycznie koszona przez urządzenie.
- Powierzchnia poboczna (01/NF): Jest to powierzchnia trawnika, do której urządzenie nie może dotrzeć z powierzchni głównej; może być konieczne ręczne przeniesienie urządzenia na powierzchnię poboczną. Powierzchnie poboczne mogą być przetwarzane w trybie ręcznym.

Powierzchnia główna i powierzchnie poboczne są jednak otoczone tym samym, nieprzerwanym kablem ograniczającym.

W ustalonym czasie koszenia urządzenie przejeżdża wzdłuż kabla ograniczającego do określonego punktu początkowego i tam zaczyna koszenie.

4.3 Przygotowanie obszarów koszenia

1. Sprawdź, czy powierzchnia trawnika jest większa niż wydajność powierzchniowa urządzenia. Przy zbyt dużej powierzchni trawnik jest koszony nierównomiernie. W razie potrzeby zmniejsz powierzchnię trawnika przeznaczoną do koszenia.
2. Przed zamontowaniem stacji bazowej i kabla ograniczającego oraz uruchomieniem urządzenia: Skoś powierzchnię trawnika kosiarką do trawy na małej wysokości cięcia.
3. Usuń przeszkody z powierzchni trawnika lub odgranicz je kablem ograniczającym (patrz

Rozdział 4.5.3 "Odgraniczanie przeszkód", strona 267):

- płaskie przeszkody, które mogą być przejechane i spowodować uszkodzenie noży tnących (np. płaskie kamienie, przejścia z powierzchni trawnika na taras lub ścieżki, płyty, kamienie brzegowe itd.);
- dziury i wzniesienia w powierzchni trawnika (np. kretowiska, wykopane dziury, szyszki sosen, spadki itd.);
- strome wzniesienia lub spadki o nachyleniu przekraczającym 45 % (24°);
- akweny (np. stawy, strumyki, baseny itd.) i ich odgraniczenie od powierzchni trawnika;
- krzewy i zarośla, które mogą się rozszerzać.

4.4 Montaż stacji bazowej (03/a)

1. Ustaw stację bazową (01/1) pod kątem prostym do planowanego położenia kabla ograniczającego w następujący sposób:
 - Równy z ziemią (skontroluj poziomnicą)
 - Prosty wjazd i wyjazd
 - Bez łuków i wybrzuszeń (podczas wkręcania kotew wkręcanych słupków do ładowania nie może się przekrzywić ani pochylić)
2. Przymocuj stację bazową (03/2) czterema kotwami wkręcany (03/1) do podłoża.

4.5 Instalowanie kabla ograniczającego



WSKAZÓWKI

Jeśli dołączony kabel ograniczający jest zbyt krótki, możliwe jest zamówienie kabla przedłużającego u dystrybutora lub partnera serwisowego firmy AL-KO.

4.5.1 Podłączanie kabla ograniczającego do stacji bazowej (03/b)

1. Wyciągnij kabel ograniczający (03/4) z opakowania.
2. Zdejmij pokrywę kanału kablowego (03/3) z przyłącza (03/A).
3. Zaizoluj końcówkę kabla ograniczającego (03/6) i włóż ją do zacisku (03/7).
4. Zamknij zacisk.
5. Poprowadź kabel ograniczający przez uchwyt odciążający (03/5) z zapasem z kanału kablowego.

**WSKAZÓWK**

Zapas kabla umożliwia późniejsze skorygowanie prowadzenia kabla.

6. Założyć pokrywę kanału kablowego.

4.5.2 Układanie kabla ograniczającego (01)

Kabel ograniczający można układać zarówno na trawniku jak i pod darnią do głębokości 10 cm. Układanie pod darnią można zlecić dystrybutorowi.

Oba warianty można łączyć ze sobą.

UWAGA!**Niebezpieczeństwo uszkodzenia kabla ograniczającego**

Jeśli kabel ograniczający zostanie uszkodzony lub przecięty, przesyłanie sygnałów sterujący do urządzenia jest niemożliwe. Należy wówczas naprawić lub wymienić kabel. Kable ograniczające są dostępne w firmie AL-KO.

- Kabel ograniczający układać zawsze bezpośrednio na ziemi. W razie potrzeby zabezpieczyć go dodatkową kotwą trawnikową.
- Zabezpieczyć kabel ograniczający przed uszkodzeniami podczas układania i eksploatacji.
- Nie kopać i nie wykonywać wertykulacji w pobliżu kabla ograniczającego.

1. Przymocuj kabel ograniczający w regularnych odstępach kotwami trawnikowymi lub ułóż go pod ziemią (na głębokości maks. 10 cm).
2. Układanie kabla ograniczającego wokół przeszkód: patrz *Rozdział 4.5.3 "Ograniczanie przeszkód"*, strona 267.
3. Tworzenie korytarzy między poszczególnymi powierzchniami koszenia: patrz *Rozdział 4.5.4 "Wyznaczanie korytarzy (01/h)"*, strona 268.
4. Ograniczanie zbyt dużych wzniesień lub spadków: patrz *Rozdział 4.5.5 "Wyłączanie spadków / nachyleń (11)"*, strona 268.
5. Układanie zapasów kabli: patrz *Rozdział 4.5.6 "Układanie zapasów kabli (07)"*, strona 268.
6. Po zakończeniu układania podłącz kabel uziemiający do przyłącza (03/B) stacji bazowej: patrz *Rozdział 4.5.1 "Podłączanie kabla*

ograniczającego do stacji bazowej (03/b)", strona 266.

4.5.3 Ograniczanie przeszkód

W zależności od otoczenia obszaru roboczego kabel ograniczający należy układać w różnych odstępach od przeszkód. Do ustalenia prawidłowego odstępu należy użyć liniału oddzielanego od opakowania.

**WSKAZÓWK**

Ograniczenia są wymagane tylko wtedy, gdy nie mogą być wykrywane przez czujniki zderzenia urządzenia. Unikać zbyt wielu lub zbędnych ograniczeń.

Odstępy, które są mniejsze niż 6 cm, muszą zostać wygranice, gdyż urządzenie może powodować inaczej uszkodzenia.

Odstęp od murów, płotów, grządek: min. 20 cm (01)

Urządzenie przemieszcza się z przesunięciem na zewnątrz o 20 cm wzdłuż kabla ograniczającego. Dlatego też kabel ograniczający należy układać w odległości co najmniej 20 cm od murów, płotów, grządek itd.

Odstęp od krawędzi tarasów i utwardzonych ścieżek (05)

Jeśli krawędź tarasu lub ścieżki jest wyższa niż powierzchnia trawnika, należy zachować odstęp co najmniej 20 cm. Jeśli krawędź tarasu lub ścieżki znajduje się na tej samej wysokości co powierzchnia trawnika, możliwe jest ułożenie kabla przy samej krawędzi.

Odstęp od przeszkód do kabla ograniczającego (01)

Jeśli kable ograniczające są odsunięte od przeszkody lub ułożone dokładnie przy przeszkodzie, tj. odstęp 0 cm, urządzenie przejeżdża dalej przez kabel ograniczający. Nie należy przy tym krzyżować kabla ograniczającego (02/c), lecz ułożyć go równolegle (01/e).

Ułożenie kabla ograniczającego przy narożnikach (06)

- W przypadku narożników otwartych do wewnątrz (06/a): Ułożyć kabel ograniczający ukośnie, aby zapobiec pochwyceniu urządzenia w narożniku.
- W przypadku narożników otwartych na zewnątrz z przeszkodami (06/b): Ułożyć kabel

ograniczający przy wierzchołku, aby zapobiec kolizji urządzenia z narożnikiem.

- W przypadku narożników otwartych na zewnątrz bez przeszkód: Ułożyć kabel ograniczający pod kątem 90°.

4.5.4 Wyznaczanie korytarzy (01/h)

W korytarzu należy zachować następujące odstępki:

- Całkowita szerokość: min. 60 cm
- Odstęp od kabla ograniczającego do krawędzi: 20 cm
- Odstęp między kablami ograniczającymi: min. 30 cm

4.5.5 Wyłączanie spadków / nachyleń (11)

Spadki o nachyleniu przekraczającym 45 % należy odgraniczyć kablem ograniczającym (45 % = spadek 45 cm na 1 m w poziomie).

Kabla ograniczającego nie wolno układać na zboczu o nachyleniu większym niż 20 %. Aby uniknąć problemów podczas nawracania, musi zostać zachowany odstęp 50 cm od nachylenia 20 %. Jeżeli nachylenie na zewnętrznej krawędzi obszaru roboczego w jednym miejscu wynosi więcej niż 20 %, kabel ograniczający należy układać w odstępnie 20 cm na równym terenie przed początkiem spadku.

4.5.6 Układanie zapasów kabli (07)

Aby umożliwić przesuwanie stacji bazowej także po utworzeniu obszaru koszenia lub w celu zwiększenia, do kabla ograniczającego należy podłączyć zapas kabli w regularnych odstępach. Liczba zapasowych kabli zależy od uznania użytkownika.



WSKAZÓWKA

Nie tworzyć otwartych pętli z zapasowych kabli.

1. Poprowadź kabel ograniczający wokół aktualnej kotwy trawnikowej (07/1) i z powrotem do poprzedniej kotwy (07/3).
2. Następnie poprowadź kabel ograniczający z powrotem do aktualnej kotwy. Powstanie pętla. Kable muszą być ułożone ciasno blisko siebie.
3. W razie potrzeby przymocuj pętlę na środku dodatkową kotwą (07/2) do podłoża.

4.5.7 Typowe błędy przy układaniu kabli (02)

- Zapasy kabla ograniczającego nie są układane w formie równomiernej, podłużnej pętli (02/a).
- Kabel ograniczający nie jest prawidłowo ułożony przy narożnikach (02/b).
- Kabel ograniczający jest skrzyżowany lub nie jest układany zgodnie z ruchem wskazówek zegara (02/c).
- Kabel ograniczający jest ułożony zbyt niedokładnie, tak że obszary przy krawędziach powierzchni trawnika nie mogą być koszone (02/d).
- Kabel ograniczający nie jest ułożony przy prowadzeniu od krawędzi do przeszkody wewnątrz jednej powierzchni trawnika bezpośrednio obok siebie (02/e).
- Punkty początkowe są wyznaczone zbyt daleko od stacji bazowej (02/f).
- Kabel ograniczający jest ułożony poza krawędź powierzchni trawnika (02/g).
- Przy układaniu kabla ograniczającego nie zachowano minimalnego odstępu dla korytarzy, wynoszącego 30 cm (02/h).
- Kabel ograniczający jest ułożony zbyt blisko, tj. w odstępnie mniejszym niż 20 cm, przeszkód, przez które przejechanie jest niemożliwe (02/i).

4.6 Podłączenie stacji bazowej do zasilania elektrycznego (04)

1. Umieść zasilacz (04/4) w suchym miejscu zabezpieczonym przed bezpośrednim nasłonecznieniem, w pobliżu stacji bazowej (04/1).
2. Połącz ze sobą przewód niskiego napięcia zasilacza (04/5) i przewód stacji bazowej (04/6).
3. Włóż wtyczkę sieciową zasilacza (04/2) do gniazda elektrycznego (04/3).



WSKAZÓWKA

Zalecamy podłączenie zasilacza do sieci elektrycznej przez wyłącznik ochronny różnicowoprądowy o znamionowej wartości prądu uszkodzeniowego < 30 mA.

4.7 Sprawdzenie połączeń stacji bazowej (04)

1. Sprawdź, czy obie diody z przodu słupka do ładowania (09/1) świecą. Jeśli nie:
 - Odłącz wtyczkę sieciową.

- Sprawdź wszystkie połączenia wtykowe zasilania elektrycznego i kabla ograniczającego pod kątem prawidłowego osadzenia lub uszkodzeń.

Wskazania stanów przez diody LED

Diody LED	Stany robocze
Zielona	■ Świeci, gdy kabel ograniczający jest odpowiednio ułożony i pętla jest prawidłowa. ■ Miga, gdy pętla kabla ograniczającego jest wadliwa.
Żółta	■ Świeci, gdy zasilanie elektryczne jest prawidłowe.

5 URUCHOMIENIE

W tym rozdziale opisano działania i ustawienia, niezbędne do pierwszego uruchomienia urządzenia. Wszystkie pozostałe ustawienia: patrz *Rozdział 7 "Ustawienia", strona 271*.

5.1 Ładowanie akumulatora (08)

W trybie normalnym akumulator urządzenia jest regularnie ładowany automatycznie.



WSKAZÓWKI

Przed pierwszym użyciem należy całkowicie naładować akumulator. Akumulator można ładować w dowolnym stanie jego naładowania. Przerwanie ładowania nie powoduje uszkodzenia akumulatora.

Akumulator można ładować tylko wtedy, gdy urządzenie jest włączone.

1. Ustaw urządzenie (08/1) w stacji bazowej (08/3) tak, aby powierzchnie styków urządzenia dotykały styków ładujących stacji bazowej.
2. Włącz urządzenie przyciskiem .
3. Na wyświetlaczu urządzenia pojawia się wskazanie **Trwa ładowanie baterii**. Jeśli nie: patrz *Rozdział 14 "Pomoc w przypadku usterek", strona 278*.

5.2 Konfigurowanie ustawień podstawowych

1. Otwórz klapę.

2. Włącz urządzenie przyciskiem . Pojawiają się wskazania oprogramowania sprzętowego, numeru kodowego i typu.
3. W menu wyboru języka wybierz język przyciskami  lub  i zastosuj ustawienie przyciskiem .
4. W menu **Logowanie** > **wprowadź kod PIN** wprowadź wstępnie ustawiony kod PIN **0000**. W tym celu przyciskami  lub  wybierz cyfrę **0** i potwierdź przyciskiem . Po wprowadzeniu kodu PIN następuje zezwolenie na dostęp.
5. W menu **Zmień PIN**:
 - W punkcie **Wprowadź nowy kod PIN** wprowadź nowy, dowolnie wybrany, czteroznakowy kod PIN. W tym celu przyciskami  lub  wybierz cyfrę i potwierdź przyciskiem .
 - W punkcie **Powtórz nowy kod PIN** wprowadź ponownie nowy kod PIN. Jeśli oba wprowadzone kody są identyczne, pojawia się wskazanie **PIN zmieniony pomyślnie**.
6. W menu **Wprowadź datę** ustaw bieżącą datę (format: DD.MM.20RR). W tym celu przyciskami  lub  wybierz cyfrę i potwierdź przyciskiem .
7. W menu **Wprowadź godzinę** > **Format 24 h** wprowadź bieżącą godzinę (format: GG:MM). W tym celu przyciskami  lub  wybierz cyfrę i potwierdź przyciskiem .

Ustawienia podstawowe zostały zakończone. Zostaje wskazany status **Nie skalibrowano**. **Naciśnij przycisk start**.

5.3 Regulacja wysokości koszenia

Wysokość koszenia można ręcznie regulować bezstopniowo w zakresie 25–55 mm.

**WSKAZÓWKA**

Dla przejazdu kalibracyjnego (patrz patrz *Rozdział 5.4 "Wykonanie automatycznego przejazdu kalibracyjnego", strona 270*) oraz dla wyuczenia punktów startowych (patrz patrz *Rozdział 7.3.2 "Ustawianie punktów początkowych", strona 271*) zaleca się wysokość koszenia 55 mm.

1. Otwórz pokrywę (10/1).
2. Ustaw wysokość koszenia (aktualna wysokość koszenia jest wskazywana w okienku (10/3) w milimetrach):
 - Zwiększenie wysokości koszenia: Obracaj pokrętko (10/2) w kierunku ruchu wskazówek zegara (10/+).
 - Zmniejszenie wysokości koszenia: Obracaj pokrętko (10/2) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara (10/-).
3. Zamknij pokrywę.

5.4 Wykonanie automatycznego przejazdu kalibracyjnego

**WSKAZÓWKA**

Przeprowadzić przed uruchomieniem przejazd kalibracyjny (patrz patrz *Rozdział 5.4 "Wykonanie automatycznego przejazdu kalibracyjnego", strona 270*) lub programowanie punktów startowych (patrz patrz *Rozdział 7.3.2 "Ustawianie punktów początkowych", strona 271*).

Ustawienie urządzenia w pozycji wyjściowej (09)

1. Ustaw urządzenie w pozycji wyjściowej wewnętrznej powierzchni koszenia:
 - min. 1 m po lewej stronie i 1 m przed stacją bazową;
 - ustawione przodem do kabla ograniczającego.

Rozpoczęcie przejazdu kalibracyjnego

1. Sprawdź, czy w przewidywanym obszarze ruchu urządzenia nie znajdują się żadne przeszkody. Urządzenie musi mieć możliwość najeżdżania obydwojema przednimi kołami na kabel ograniczający. W razie potrzeby usuń przeszkodę.

2. Włącz urządzenie przyciskiem . Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie:
 - **! Ostrzeżenie ! Napęd się uruchamia**
 - **kalibracja, Faza [1]**

W trakcie przejazdu kalibracyjnego

W celu ustalenia natężenia sygnału w kablu ograniczającym urządzenie przejeżdża najpierw dwukrotnie prosto przez kabel ograniczający, a następnie do stacji bazowej i tam się zatrzymuje.

- Na wyświetlaczu pojawia się komunikat **Kalibracja zakończona**.
- Akumulator jest ładowany.

**WSKAZÓWKA**

Podczas wsuwania urządzenie musi pozostać w stacji bazowej. Jeśli podczas wsuwania do stacji bazowej urządzenie nie trafi na styki, jedzie ono dalej przy kablu ograniczającym. Jeśli urządzenie przejedzie przez stację bazową, proces kalibracji zakończył się niepowodzeniem. Należy wówczas lepiej wyrównać stację bazową i powtórzyć proces kalibracji.

Po zakończeniu przejazdu kalibracyjnego

Wskazywany jest wstępnie ustawiony, aktualny czas trwania koszenia.

Wszystkie pozostałe ustawienia: patrz *Rozdział 7 "Ustawienia", strona 271*.

6 OBSŁUGA

6.1 Ręczne uruchamianie urządzenia

1. Włącz urządzenie przyciskiem . W przypadku pozaplanowego koszenia krawędzi: patrz *Rozdział 7.5 "Koszenie krawędzi przy uruchomieniu ręcznym", strona 273*.
2. Uruchom urządzenie ręcznie przyciskiem .

6.2 Przerwywanie trybu koszenia

- Naciśnij przycisk na urządzeniu. Urządzenie jedzie automatycznie do stacji bazowej. Kasuje plan koszenia obecnego dnia i uruchamia się ponownie o ustawionej godzinie kolejnego dnia.

- Naciśnij przycisk  na urządzeniu. Tryb koszenia zostaje przerwany na pół godziny.
- Naciśnij przycisk  na urządzeniu. Urządzenie zostaje wyłączone.



WSKAZÓWKA

W niebezpiecznych sytuacjach urządzenie można zatrzymać przyciskiem STOP (08/2).

6.3 Koszenie powierzchni pobocznej (01/NF)

1. Podnieś urządzenie ręcznie i ustaw je na powierzchni pobocznej.
2. Włącz urządzenie przyciskiem .
3. Wywołaj menu główne przyciskiem .
4.  lub  * Ustawienia .
5.  lub  * Koszenie powierzchni pobocznej .
6. Przyciskami  lub  wybierz czas koszenia.
7. Uruchom urządzenie ręcznie przyciskiem .

W zależności od ustawienia: Urządzenie kosi przez ustawiony czas i wyłącza się lub kosi dalej, aż do rozładowania akumulatora.

Po zakończeniu koszenia powierzchni pobocznej należy ręcznie umieścić urządzenie ponownie w stacji bazowej.

7 USTAWIENIA

7.1 Wywołanie ustawienia — informacje ogólne

1. Wywołaj menu główne przyciskiem .
Wskazówka: Gwiazdka * przed punktem menu wskazuje, że jest on obecnie wybrany.
2.  lub  * Ustawienia .
3. Przyciskami  lub  wybierz żądany punkt menu i potwierdź go przyciskiem .
4. Skonfiguruj ustawienia.
Wskazówka: Punkty menu są opisane w kolejnych rozdziałach.

5. Wróć do menu głównego przyciskiem .



WSKAZÓWKA

Pozostałe punkty menu: patrz *Rozdział 5.2 "Konfigurowanie ustawień podstawowych", strona 269*.

7.2 Włączanie/wyłączanie dźwięku przycisków

1.  lub  * Dźwięki przycisków .
2. Włącz/wyłącz dźwięki przycisków:
 -  lub  Włącz  :
włączenie dźwięku przycisków.
 -  lub  Wyłącz  :
wyłączenie dźwięku przycisków.

7.3 Ustawianie programu koszenia

7.3.1 Ustawianie programu koszenia — informacje ogólne

1. Wywołaj menu główne przyciskiem .
2.  lub  * Programy .
3. Przyciskami  lub  wybierz punkt menu i potwierdź go przyciskiem .
4. Skonfiguruj ustawienia.
Wskazówka: Punkty menu są opisane w kolejnych rozdziałach.

7.3.2 Ustawianie punktów początkowych

Wyuczanie punktów początkowych

1. Ustaw urządzenie w stacji bazowej.
2. Włącz urządzenie przyciskiem .
3. Wywołaj menu główne przyciskiem .
4.  lub  * Programy .
5.  lub  * Punkty początkowe .
6.  lub  * Wyuczanie punktów początkowych .
7.  lub  * Rozpocznij przejazd wyuczania punktów początkowych :
 -  lub  Rozpocznij  . Urządzenie jedzie wzdłuż kabla ograniczającego.

- lub **Tutaj** , gdy urządzenie dotrze do żadanego punktu początkowego. Punkt początkowy zostaje zapisany.
- 8. lub **Ustaw punkt początkowy 1** , jeśli podczas przejazdu wyuczającego nie ustalono punktu początkowego. Jeśli punkt początkowy nie zostanie tutaj ustalony, punkty początkowe zostaną ustalone automatycznie.
- 9. lub **Punkt początkowy x: XXm** po osiągnięciu ostatniego punktu początkowego.

Ręczne ustalanie punktów początkowych (01)

Pierwszy punkt początkowy (01/X0) jest wstępnie ustawiony i znajduje się w odległości 1 m po prawej stronie obok stacji bazowej. Za tym punktem można zaprogramować maksymalnie 3 dalszych punktów początkowych (X1 do X3). Przy ustalaniu punktów początkowych należy zwrócić uwagę to, aby:

- punkty początkowe nie znajdowały się zbyt daleko od stacji bazowej lub zbyt blisko siebie (02/f);
- ustalić tylko tyle punktów początkowych, ile jest wymaganych.

1. lub *** Punkty początkowe**
2. lub *** Punkt X1 przy [020m]**
Przyciskami lub wybierz kolejno cyfry i potwierdź je przyciskiem .
3. lub *** Punkt X2 przy [075m]**
Przyciskami lub wybierz kolejno cyfry i potwierdź je przyciskiem .
4. W razie potrzeby wyznacz dalsze punkty początkowe.
5. Wróć do menu głównego przyciskiem .

7.3.3 Ustawianie czasów koszenia



WSKAZÓWKĄ

Między programowaniem czasów koszenia a rozpoczęciem koszenia należy zachować przerwę co najmniej 30 minut. Jeśli nie, urządzenie uruchomi się dopiero o zaprogramowanym czasie koszenia.

W punkcie menu „Program tygodniowy” wybiera się ustawienia dni tygodnia i godzin, w których urządzenie będzie kosić. Te ustawienia należy w razie potrzeby dopasować do wielkości ogrodu. Jeżeli po upływie około tygodnia wciąż są widoczne nieskoszone obszary, należy wydłużyć czasy koszenia.

1. lub *** Program tygodniowy**
 - lub *** Wszystkie dni [X]**: Urządzenie będzie kosić codziennie w ustawionych czasach. Jeśli widoczne jest wskazanie **Wszystkie dni []**, to urządzenie kosi tylko w ustawione dni tygodnia.
 - lub *** Poniedziałek [X]...* Niedziela [X]**: Urządzenie będzie kosić w ustawiony dzień tygodnia w ustawionych czasach. Jeżeli, przykładowo, widoczne jest wskazanie **Poniedziałek []**, urządzenie nie będzie kosić danego dnia.
 - lub **Zmień** : aktywuj [X] lub dezaktywuj [] wybrany dzień, ustaw godziny, sposób koszenia i punkty początkowe.
2. Skonfiguruj ustawienia dla wszystkich dni lub dla danego dnia:
 - np. *** [M] 07:00–10:00 [?]**: normalne koszenie [M] w godzinach od 07:00 do 10:00 z automatycznie zmienianym punktem początkowym 0–9 [?].
 - np. *** [R] 16:00–18:00 [1]**: urządzenie zaczyna pracę o godzinie 16:00 koszenie krawędzi [R] i jedzie wzdłuż całego kabla ograniczającego. Następnie zaczyna koszenie powierzchniowe od punktu początkowego 1 [1]. O godzinie 18:00 lub po rozładowaniu akumulatora urządzenie wraca do stacji bazowej.
 - lub **Zmień** : zmiana wybranego ustawienia.

- lub Dalej : potwierdzenie zmienionego ustawienia i przejście do następnego ustawienia.
- 3. lub Zapisz : zapisanie wszystkich zmienionych ustawień w tym punkcie menu.

7.4 inTOUCH

Istniejące połączenie z bramką można rozłączyć. Urządzenie będzie wówczas przez 30 minut otwarte do nawiązania nowego połączenia.



WSKAZÓWK

Aby umożliwić późniejsze połączenie, należy najpierw ponownie je rozłączyć, nawet jeśli urządzenie nie było wcześniej połączone z bramką.

1. lub *inTOUCH
2. Rozłącz połączenie
Urządzenie zgłasza: Gotowe.
3. Potwierdź przyciskiem , aby wrócić do menu.

7.5 Koszenie krawędzi przy uruchomieniu ręcznym

W przypadku uruchomienia ręcznego w tym miejscu można ustawić, że urządzenie zacznie koszenie krawędzi.

Wykonywanie koszenia krawędzi w zaprogramowanych czasach: patrz *Rozdział 7.3.3 "Ustawianie czasów koszenia", strona 272*.

1. lub *Koszenie krawędzi
2. lub *przy uruchomieniu ręcznym

7.6 Ustawianie koszenia powierzchni pobocznych

1. lub *Koszenie powierzchni pobocznej
2. Ustaw czasy koszenia:
 - lub nieaktywne : koszenie powierzchni pobocznych jest wyłączone.
 - lub aktywne : urządzenie kosi do czasu rozładowania akumulatora.

- lub Czas koszenia w minutach : urządzenie kosi powierzchnię poboczną przez ustawiony czas. Możliwe jest ustawienie następujących czasów koszenia: 30/60/90/120/do czasu rozładowania akumulatora.

7.7 Ustawienie kontrastu wyświetlacza

Jeżeli wyświetlacz, na przykład przy promieniowaniu słonecznym, jest słabo czytelny, można poprawić wyraźność wskazań przez zmianę kontrastu wyświetlacza.

1. lub *Kontrast wyświetlacza
2. Przyciskami lub zwiększ/zmniejsz kontrast wyświetlacza i potwierdź go przyciskiem .

7.8 Ochrona ustawień

Gdy funkcja ochrony ustawień jest wyłączona, wprowadzenie kodu PIN jest wymagane tylko przy potwierdzaniu błędów istotnych dla bezpieczeństwa.

1. lub *Ochrona ustawień
2. Włącz/wyłącz ochronę ustawień:
 - lub włącz : włączenie ochrony ustawień.
 - lub wyłącz : wyłączenie ochrony ustawień.

7.9 Ponowna kalibracja

Jeśli zmieniono położenie lub długość kabla ograniczającego lub też, jeśli urządzenie nie odnajduje kabla ograniczającego, wymagana jest ponowna kalibracja.

1. lub Ponowna kalibracja
2. Czy zresetować kalibrację?
3. Wykonaj przejazd kalibracyjny: patrz *Rozdział 5.4 "Wykonanie automatycznego przejazdu kalibracyjnego", strona 270*.

7.10 Przywracanie ustawień fabrycznych

Ustawienia fabryczne urządzenia można przywrócić, na przykład przed jego sprzedażą.

1.  lub  * Ustawienia fabryczne 
Urządzenie zgłasza: Ustawienia przywrócone pomyślnie

8 WYŚWIETLENIE INFORMACJI

Menu **Informacje** służy do wyświetlania danych urządzenia. W tym menu nie można dokonywać żadnych ustawień.

1. Wywołaj menu główne przyciskiem .
2.  lub  * Informacje .
3. Przyciskami  lub  wybierz punkt menu i potwierdź go przyciskiem .
Wskazówka: Punkty menu są opisane w kolejnych ustępach.
4. Wróć do menu głównego przyciskiem .

Serwis noży

Pokazuje, w ciągu ilu roboczogodzin konieczny jest serwis noży. Licznik można zresetować ręcznie. Serwis noży zlecić dystrybutorowi, technikowi lub partnerowi serwisowemu AL-KO.

Resetowanie licznika serwisu noży:

1.  lub  Potwierdź .

Sprzęt

Pokazuje informacje o urządzeniu, jak np. typ, rok produkcji, roboczogodziny, numer seryjny, liczbę zastosowań koszenia, łączny czas koszenia, liczbę cykli ładowania, łączny czas ładowania, długość pętli kabla ograniczającego.

Oprogramowanie

Pokazuje wersję oprogramowania sprzętowego.



WSKAZÓWKA

Utrzymywać oprogramowanie robota do koszenia Robolinho zawsze aktualnym. Sprawdzać zawsze wersję oprogramowania sprzętowego i aktualizować je w razie konieczności. Oprogramowanie aktualizujące robota Robolinho znajduje się w internecie pod adresem: www.al-ko.com/shop/de/robolinho-auto-updater

Informacja o programie

Pokazuje aktualne ustawienia, jak np. łączny tygodniowy czas koszenia.

Usterki

Pokazuje ostatnie występujące komunikaty o usterkach z datą, godziną i kodem błędu.

9 KONSERWACJA I PIELĘGNACJA



OSTROŻNIE!

Niebezpieczeństwo skaleczenia

Poruszające się części urządzenia o ostrych krawędziach mogą spowodować obrażenia.

- Podczas wykonywania prac związanych z konserwacją, pielęgnacją i czyszczeniem należy zawsze nosić rękawice ochronne!

9.1 Czyszczenie

UWAGA!

Niebezpieczeństwo związane z wodą

Woda w robocie do koszenia trawy i w stacji bazowej prowadzi do uszkodzeń podzespołów elektrycznych.

- Nie należy spryskiwać robota do koszenia trawy i stacji bazowej wodą.

Czyszczenie robota do koszenia trawy



OSTROŻNIE!

Ryzyko skaleczenia przez noże tnące

Noże tnące są bardzo ostre i mogą spowodować rany cięte.

- Nosić rękawice ochronne!
- Uważać, aby części ciała nie dostały się do noży tnących.

Raz w tygodniu wykonać następującą procedurę:

1. Wylączyć urządzenie przyciskiem .
2. Wytrzyj powierzchnię obudowy zmiotką, szczotką, wilgotną szmatką lub wilgotną gąbką.
3. Oczyszczyć spód, zespół tnący i noże tnące szczotką.
4. Sprawdź noże tnące pod kątem uszkodzeń. W razie potrzeby wymień: patrz **Rozdział 9.3 "Wymiana noży tnących"**, strona 275.

Czyszczenie stacji bazowej

1. Regularnie usuwaj ze stacji bazowej resztki trawy i liście lub inne obiekty.

2. Powierzchnię stacji bazowej przecieraj wilgotną szmatką lub wilgotną gąbką.

9.2 Regularne kontrole

Kontrola ogólna

1. Raz w tygodniu sprawdzaj całą instalację pod kątem uszkodzeń:
 - Urządzenie
 - Stacja bazowa
 - Kabel ograniczający
 - Zasilacz
2. Uszkodzone części wymień na oryginalne części zamienne firmy AL-KO lub zleć to punkowi serwisowemu firmy AL-KO.

Sprawdzić swobodny ruch rolek.

Raz w tygodniu wykonać następującą procedurę:

1. Obszary wokół rolek oczyść dokładnie z reszek trawy i zanieczyszczeń. Użyj do tego zmiotki i szmatki.
2. Sprawdź, czy rolki swobodnie się obracają i dają się lekko kierować.
Wskazówka: *Jeśli ruch rolek jest utrudniony lub nie da się nimi kierować, zleć ich wymianę punktowi serwisowemu firmy AL-KO.*

Sprawdzenie powierzchni styków w robocie do koszenia trawy

1. Usuń zanieczyszczenia szmatką i posmaruj je niewielką ilością smaru do styków.

Sprawdzenie styków ładujących stacji bazowej

1. Odłącz wtyczkę sieciową.
2. Naciśnij styki ładujące w kierunku stacji bazowej i je zwolnij. Styki ładujące muszą wracać sprężysto do pozycji wyjściowej.

Wskazówka: *Jeśli styki ładujące nie wracają na miejsce, zleć ich wymianę punktowi serwisowemu firmy AL-KO.*

9.3 Wymiana noży tnących



OSTROŻNIE!

Ryzyko skaleczenia przez noże tnące

Noże tnące są bardzo ostre i mogą spowodować rany cięte.

- Nosić rękawice ochronne!
- Uważać, aby części ciała nie dostały się do noży tnących.

UWAGA!

Nieprawidłowe naprawy mogą spowodować uszkodzenie urządzenia

Wyrównywanie wygiętych, wbudowanych noży tnących może spowodować uszkodzenie tarczy nożowej.

- Nie należy wyrównywać wygiętych noży tnących.
- Wygięte noże tnące wymienić na oryginalne części zamienne firmy AL-KO.

Zużyte lub wygięte noże tnące należy wymienić.

1. Wyłącz urządzenie przyciskiem .
2. Odłóż urządzenie z nożami tnącymi skierowanymi ku górze.
3. Wykręć śruby mocujące.
4. Wyciągnij noże z mocowania.
5. Oczyść mocowanie noży miękką szczoteczką.



WSKAZÓWKA

Noże są zeszlifowane na całej długości i dlatego można zamontować je również obrócone o 180°, co pozwala na dwukrotne wydłużenie ich żywotności.

6. Wymiana noży tnących:
 - Jeżeli noże nie zostały jeszcze obrócone od czasu pierwszego montażu: Obróć noże o 180° i włóż je ponownie do uchwytu mocującego, skierowane zeszlifowaną stroną w stronę urządzenia, a następnie wkręć ręcznie śruby mocujące.
 - Jeżeli noże zostały już obrócone od czasu pierwszego montażu: Włóż nowe noże tnące do uchwytu mocującego, skierowane zeszlifowaną stroną w stronę urządzenia, a następnie wkręć ręcznie nowe śruby mocujące.
Wskazówka: *Dozwolone jest używanie wyłącznie oryginalnych części zamiennych firmy AL-KO.*

W przypadku silnych zabrudzeń, których nie da się usunąć szczoteczką, należy wymienić tarczę nożową, gdyż niewyważenie może spowodować wytwarzanie głośniejszych hałasów, zwiększone ścieranie i zakłócenia w pracy.

10 TRANSPORT

W celu przetransportowania urządzenia należy wykonać następujące czynności:

1. Zatrzymaj urządzenie przyciskiem  lub przyciskiem Stop.
2. Wyłącz urządzenie przyciskiem .
3. Unieś urządzenie obiema rękami za obudowę:
 - Nie należy dotykać noży tnących.
 - Noże tnące muszą być zawsze skierowane na zewnątrz, od ciała.

11 PRZECHOWYWANIE

11.1 Odkładanie robota do koszenia trawy do przechowywania

Gdy urządzenie nie będzie użytkowane zimą lub też, gdy nie będzie użytkowane przez okres dłuższy niż 30 dni, należy odłożyć je do przechowywania.

1. Naładuj całkowicie akumulator (patrz *Rozdział 5.1 "Ładowanie akumulatora (08)", strona 269*).
2. Dokładnie wyczyść urządzenie (patrz *Rozdział 9.1 "Czyszczenie", strona 274*).
3. Urządzenie przechowuj:
 - w pozycji stojącej na wszystkich kółkach;
 - w suchym, zamykanym miejscu zabezpieczonym przed mrozem;
 - w miejscu niedostępnym dla dzieci.

11.2 Odkładanie stacji bazowej do przechowywania

Stację bazową można, lecz nie trzeba, odłożyć do przechowywania. Przechowywanie może jednak zapobiec przedwczesnemu zużyciu, np. wyblaknięciu farby lub korozji styków ładujących.

Jeśli stacja bazowa pozostaje na wolnym powietrzu:

1. Odłącz zasilacz od sieci i od stacji bazowej.
2. Zwiń kabel stacji bazowej.
3. Odłóż zasilacz do przechowywania.
4. Nasmaruj styki ładujące smarem do styków.

Jeśli stacja bazowa jest odkładana do przechowywania:

1. Wykonaj wszystkie wyżej opisane czynności.
2. Odłącz stację bazową od kabla ograniczającego.

3. Rozmontuj stację bazową i usuń zanieczyszczenia zmiotką i lekko nawilżoną szczotką.
4. Stację bazową przechowuj:
 - w suchym, zamykanym miejscu zabezpieczonym przed mrozem;
 - w miejscu niedostępnym dla dzieci.

Gdy tylko słupek do ładowania jest odkładany do przechowywania:

1. Odłącz zasilacz od sieci i od stacji bazowej.
2. Odłącz stację bazową od kabla ograniczającego.
3. Usuń zanieczyszczenia zmiotką i lekko nawilżoną szczotką.
4. Rozmontowanie słupka do ładowania:
 - Wykręć dwie śruby słupka do ładowania (08/4).
 - Zwolnić słupek do ładowania przewracając go od stacji bazowej.
 - Rozłącz połączenie wtykowe kabli stacji bazowej i słupka do ładowania.
 - Zamknij otwór w cokole (08/5) z dołączoną osłoną zimową (08/6).
5. Stację bazową przechowuj:
 - w suchym, zamykanym miejscu zabezpieczonym przed mrozem;
 - w miejscu niedostępnym dla dzieci.

11.3 Przechowywanie kabla ograniczającego w czasie zimy

Kabel ograniczający może pozostać w ziemi i nie trzeba go usuwać.

1. Jeśli stacja bazowa została odłożona do przechowywania: Nasmaruj końcówki smarem do styków i owiń je taśmą klejącą. Pozwól na zabezpieczyć końcówki kabli przed korozją.

12 UTYLIZACJA

Wskazówki dotyczące ustawy o zużyтым sprzęcie elektrycznym i elektronicznym (ElektroG)



- Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne nie mogą być utylizowane z odpadami z gospodarstwa domowego, lecz należy przekazać je do osobnej zbiórki lub utylizacji.

- Zużyte baterie lub akumulatory, które nie są na stałe wbudowane w zużyтым urządzeniu,

należy wyciągnąć przed oddaniem urządzenia! Ich utylizacja jest regulowana przez ustawę o zużytych bateriach.

- Właściciele lub użytkownicy urządzeń elektrycznych i elektronicznych są prawnie zobowiązani do ich oddania po zużyciu.
- Użytkownik końcowy odpowiada za usunięcie danych osobowych z utylizowanego urządzenia!

Symbol przekreślonego pojemnika na odpady oznacza, że zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne nie mogą być utylizowane razem z odpadami z gospodarstwa domowego.

Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne można nieodpłatnie oddać w następujących punktach zbiórki:

- publiczne punkty utylizacji lub zbiórki odpadów (np. komunalne punkty składowania odpadów);
- punkty sprzedaży urządzeń elektrycznych (stacjonarne i online), o ile sprzedawcy są zobowiązani do odbioru lub oferują tę usługę dobrowolnie.

Wszystkie powyższe zasady obowiązują wyłącznie w odniesieniu do urządzeń sprzedawanych i instalowanych na terenie Unii Europejskiej i objętych dyrektywą 2012/19/UE. W krajach nienależących do Unii Europejskiej obowiązywać mogą inne przepisy dotyczące utylizacji urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

Wskazówki dotyczące ustawy o zużytych bateriach (BattG)



- Zużyte baterie i akumulatory nie mogą być utylizowane z odpadami z gospodarstwa domowego, lecz należy przekazać je do osobnej zbiórki lub utylizacji.
- Informacje na temat bezpiecznego wyciągnięcia baterii lub akumulatorów z urządzenia elektrycznego oraz informacje na temat ich typu lub systemu chemicznego są zawarte w odpowiedniej instrukcji obsługi lub montażu.
- Właściciele lub użytkownicy baterii i akumulatorów są prawnie zobowiązani do ich oddania po zużyciu. Zwrot ogranicza się do przekazania standardowych ilości występujących w gospodarstwach domowych.

Zużyte baterie mogą zawierać szkodliwe substancje lub metale ciężkie, które mogą powodować poważne szkody dla środowiska naturalnego

i zdrowia. Recykling zużytych baterii i wykorzystanie zawartych w nich zasobów przyczynia się do ochrony tych obu ważnych dóbr.

Symbol przekreślonego pojemnika na odpady oznacza, że zużyte baterie i akumulatory nie mogą być utylizowane razem z odpadami z gospodarstwa domowego.

Jeżeli pod symbolem pojemnika na odpady znajdują się dodatkowo oznaczenia Hg, Cd lub Pb, oznacza to:

- Hg: Bateria zawiera więcej niż 0,0005% rtęci
- Cd: Bateria zawiera więcej niż 0,002% kadmu
- Pb: Bateria zawiera więcej niż 0,004% ołowiu

Zużyte akumulatory i baterie można nieodpłatnie oddać w następujących punktach zbiórki:

- publiczne punkty utylizacji lub zbiórki odpadów (np. komunalne punkty składowania odpadów);
- punkty sprzedaży baterii i akumulatorów;
- punkty odbioru zużytych akumulatorów i baterii;
- punkt odbioru producenta (jeżeli nie należy on do systemu odbioru zużytych akumulatorów i baterii).

Wszystkie powyższe zasady obowiązują wyłącznie w odniesieniu do akumulatorów i baterii sprzedawanych na terenie Unii Europejskiej i objętych dyrektywą 2006/66/WE. W krajach nienależących do Unii Europejskiej obowiązywać mogą inne przepisy dotyczące utylizacji akumulatorów i baterii.

13 OBSŁUGA KLIENTA/SERWIS

Wszelkie pytania dotyczące gwarancji, naprawy lub części zamiennych należy kierować do najbliższego punktu serwisowego AL-KO. Można go znaleźć w następującej witrynie internetowej: www.al-ko.com/service-contacts

14 POMOC W PRZYPADKU USTEREK

14.1 Usuwanie błędów urządzenia i obsługi



OSTROŻNIE!

Niebezpieczeństwo skażenia

Poruszające się części urządzenia o ostrych krawędziach mogą spowodować obrażenia.

- Podczas wykonywania prac związanych z konserwacją, pielęgnacją i czyszczeniem należy zawsze nosić rękawice ochronne!

Usterka	Przyczyna	Usuwanie
Urządzenie się nie uruchamia.	Akumulator jest rozładowany.	Naładuj urządzenie w stacji bazowej.
Urządzenie jest hamowane i się zakopuje. Koła nadal się obracają.	Czujniki zderzeń nie są wyzwalane.	Skontaktuj się z serwisem AL-KO.
	Trawa jest zbyt wysoka.	■ Zwiększ wysokość cięcia, a następnie stopniowo obniżaj ją do uzyskania żądanej wysokości. ■ Skoś trawę na krótko kosiarką.
	Urządzenie osiada na nierówności powierzchni trawnika.	Usuń nierówność.
Urządzenie kosi o nieprawidłowym czasie.	W urządzeniu ustawiona jest nieprawidłowa godzina.	Ustaw godzinę.
	Czas koszenia jest ustawiony nieprawidłowo.	Ustaw czasy koszenia.
	Urządzenie traci ustawienia czasu.	Akumulator jest niesprawny. Skontaktuj się z serwisem AL-KO.
Silnik zatrzymuje się podczas koszenia.	Silnik jest przeciążony.	Wyłącz urządzenie, postaw je na płaskim podłożu lub niższej trawie i spróbuj uruchomić je ponownie.
	Akumulator jest rozładowany.	Naładuj akumulator.
	Noże tnące są stępione.	Obróć noże tnące lub w razie potrzeby je wymień.
Nierównomierny efekt koszenia.	Czas koszenia jest zbyt krótki.	Zaprogramuj dłuższe czasy koszenia.
	Zbyt duży obszar koszenia.	Zmniejszyć obszar pracy.
	Wysokość cięcia jest ustawiona na zbyt niskim stopniu.	Zwiększ wysokość cięcia, a następnie stopniowo obniżaj ją do uzyskania żądanej wysokości.
	Noże tnące są stępione.	Obróć noże tnące lub w razie potrzeby je wymień.

Usterka	Przyczyna	Usuwanie
Wyraźny spadek czasu pracy akumulatora.	Wysokość cięcia jest ustawiona na zbyt niskim stopniu.	Zwiększ wysokość cięcia, a następnie stopniowo obniżaj ją do uzyskania żądanej wysokości.
	Zbyt wysoka lub zbyt wilgotna trawa.	■ Pozostaw trawę do wyschnięcia. ■ Zwiększ stopień wysokości cięcia.
Urządzenie wibruje lub głośność jest zbyt duża.	Niewyważenie w nożu tnącym lub w napędzie noża tnącego	■ Oczyszcz zespół tnący. ■ Skontaktuj się z serwisem AL-KO.
Nie można naładować akumulatora lub niskie napięcie akumulatora	■ Styki ładujące stacji bazowej są zanieczyszczone. ■ Powierzchnie styków w urządzeniu są zabrudzone.	Oczyszcz styki ładujące i powierzchnie styków.
	Stacja bazowa nie jest zasilana prądem.	Podłącz stację bazową do zasilania elektrycznego.
	■ Urządzenie nie trafia na styku ładujące. ■ Powierzchnie styków w urządzeniu są nadpalone.	■ Umieścić urządzenie w stacji bazowej i sprawdzić przyleganie styków ładujących. ■ Skontaktuj się z serwisem AL-KO.
	Upłynął czas eksploatacji akumulatora.	Skontaktuj się z serwisem AL-KO.
	Uszkodzona elektronika ładowania.	Skontaktuj się z serwisem AL-KO.



WSKAZÓWKA

W przypadku zakłóceń, które nie zostały wymienione w tej tabeli, lub takich, których nie można usunąć we własnym zakresie, należy skontaktować się z naszym działem obsługi klienta.

14.2 Kody błędów i usuwanie błędów

Kod błędu	Przyczyna	Usuwanie
CN001: Tilt sensor	Zadziałał czujnik nachylenia: ■ Przekroczono maks. nachylenie ■ Urządzenie zostało podniesione ■ Zbyt strome zbocze.	Ustawić urządzenie na płaskiej powierzchni i potwierdzić błąd.

Kod błędu	Przyczyna	Usuwanie
CN002: Lift sensor	Zadziałał czujnik podniesienia: Obudowa urządzenia została wychylona ku górze w wyniku podniesienia lub obecności przeszkody.	Usunąć przeszkodę.
CN005: Bumper deflected	Urządzenie najechało na przeszkodę i nie może się uwolnić (np. kolizja w pobliżu stacji bazowej).	- Ustawić urządzenie na wolnej, ograniczonej powierzchni trawnika. - Skorygować położenie kabla ograniczającego.
CN007: No loop signal	- Brak sygnału pętli - Uszkodzony kabel ograniczający. - Zbyt słaby sygnał pętli.	- Skontrolować diody LED na stacji bazowej. - Skontrolować zasilanie elektryczne stacji bazowej. Odłączyć i podłączyć zasilacz. - Skontrolować kabel ograniczający pod kątem uszkodzeń. Naprawić uszkodzony kabel.
CN008: Loop signal weak	- Zbyt słaby sygnał pętli - Kabel ograniczający jest zbyt głęboko wkopany	- Skontrolować diody LED na stacji bazowej. - Skontrolować zasilanie elektryczne stacji bazowej. Odłączyć i podłączyć zasilacz. - Unieść kabel ograniczający na zalecaną wysokość, ewentualnie przymocować go bezpośrednio na trawniku.
CN010: Bad position	- Urządzenie znajduje się poza ograniczoną powierzchnią trawnika. - Kabel ograniczający został skrzyżowany.	- Ustawić urządzenie na wolnej, ograniczonej powierzchni trawnika. - Skorygować położenie kabla ograniczającego wokół krzywych i przeszkód. Usunąć skrzyżowanie kabla.
CN011: Escaped robot	Urządzenie znajduje się poza ograniczoną powierzchnią trawnika.	Skorygować położenie kabla ograniczającego wokół krzywych i przeszkód.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Błąd podczas kalibracji: Urządzenie nie może znaleźć kabla ograniczającego.	- Skontrolować diody LED na stacji bazowej. - Skontrolować zasilanie elektryczne stacji bazowej. Odłączyć i podłączyć zasilacz. - Ustawić urządzenie na zalecanej pozycji kalibracji, wyrównać dokładnie pod kątem prostym. Urządzenie musi być w stanie przejeżdżać przez kabel ograniczający.

Kod błędu	Przyczyna	Usuwanie
CN017: Cal: signal weak	Błąd podczas kalibracji: ■ Zbyt słaby sygnał pętli ■ Brak sygnału pętli ■ Uszkodzony kabel ograniczający.	■ Ustawić urządzenie na zalecanej pozycji kalibracji, wyrównać dokładnie pod kątem prostym. ■ Skontrolować zasilanie elektryczne stacji bazowej. Odłączyć i podłączyć zasilacz. ■ Skontrolować kabel ograniczający pod kątem uszkodzeń.
CN018: Cal: Collision	Błąd podczas kalibracji: ■ Urządzenie najechało na przeszkodę.	Usunąć przeszkodę.
CN038: Battery	Akumulator jest rozładowany:	
	Pętla kabla ograniczającego jest zbyt długa, zbyt wiele wysp.	Skorygować położenie kabla ograniczającego.
	Brak kontaktu na stykach ładujących podczas ładowania	■ Oczyszczyć styki ładujące. ■ Umieścić urządzenie w stacji bazowej i sprawdzić przyleganie styków ładujących. ■ Zlecić punktowi serwisowemu producenta sprawdzenie i wymianę styków ładujących.
	Przeszkody w pobliżu stacji bazowej	Usunąć przeszkody.
	Urządzenie utknęło.	Ustawić urządzenie na wolnej, ograniczonej powierzchni trawnika.
	Urządzenie nie znajduje stacji bazowej.	■ Skontrolować kabel ograniczający pod kątem uszkodzeń. ■ Zlecić zmierzenie kabla ograniczającego w punkcie serwisowym producenta.
	Akumulator jest zużyty.	Zlecić wymianę akumulatora w punkcie serwisowym producenta.
	Uszkodzona elektronika ładowania.	Zlecić sprawdzenie elektroniki ładowania w punkcie serwisowym producenta.
CN099: Recov escape	Brak możliwości automatycznego usunięcia błędu	■ Potwierdzić ręcznie komunikat o usterce. ■ W przypadku ponownego wystąpienia: Zlecić sprawdzenie urządzenia w punkcie serwisowym producenta.

Kod błędu	Przyczyna	Usuwanie
CN104: Battery over heating	- Akumulator jest przegrzany (ponad 60°C). Wyładowanie jest niemożliwe. - Elektroniczny system kontrolny powoduje wyłączenie awaryjne	- Wyłączyć urządzenie i odczekać, aż akumulator ostygnie. - Nie umieszczać urządzenia na stacji bazowej.
CN110: Blade motor over heating	Silnik koszący jest przegrzany (ponad 80°C).	- Wyłączyć urządzenie i odczekać, aż ostygnie. - W przypadku ponownego wystąpienia: Zlecić sprawdzenie urządzenia w punkcie serwisowym producenta.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Urządzenie najechało na przeszkodę i nie może się uwolnić.	Usunąć przeszkodę.
CN128: Recov Impossible	Urządzenie najechało na przeszkodę i nie może się uwolnić. Urządzenie znajduje się poza ograniczoną powierzchnią trawnika.	Usunąć przeszkodę. - Ustawić urządzenie na wolnej, ograniczonej powierzchni trawnika. - Skorygować położenie kabla ograniczającego.
CN129: Blocked WL	Zablokowany lewy silnik zintegrowany z kołem.	Usunąć blokadę.
CN130: Blocked WR	Zablokowany prawy silnik zintegrowany z kołem.	Usunąć blokadę.



WSKAZÓWKA

W przypadku zakłóceń, które nie zostały wymienione w tej tabeli, lub takich, których nie można usunąć we własnym zakresie, należy skontaktować się z naszym działem obsługi klienta.

15 GWARANCJA

Ewentualne wady materiałowe lub produkcyjne w urządzeniu usuwamy przed upływem ustawowego okresu przedawnienia roszczeń z tytułu rękojmi za wady fizyczne, dokonując wedle naszego uznania naprawy lub wymiany produktu. Okres przedawnienia ustalany jest zgodnie z prawem obowiązującym w kraju, w którym produkt został zakupiony.

Gwarancja obowiązuje tylko w przypadku:

- zastosowania się do treści niniejszej instrukcji obsługi
- prawidłowego postępowania,
- stosowania oryginalnych części zamiennych.

Gwarancja wygasa w przypadku:

- samodzielnych prób naprawy,
- samodzielnych zmian technicznych,
- zastosowania niezgodnie z przeznaczeniem.

Gwarancja nie obejmuje:

- uszkodzeń lakieru spowodowanych zwykłym zużyciem

- części zużywalnych, oznaczonych na wykazie części zamiennych ramką [xxxxxx (x)].

Okres gwarancji rozpoczyna się od momentu nabycia przez pierwszego użytkownika końcowego. Decydujące znaczenie ma tutaj data dokumentu zakupu. Należy zwrócić się do dystrybutora lub najbliższego autoryzowanego punktu serwisowego, przedstawiając niniejszą deklarację gwarancyjną oraz dowód zakupu. Niniejsza deklaracja nie narusza ustawowych roszczeń nabywcy w stosunku do sprzedawcy z tytułu wad.

PŘEKLAD ORIGINÁLNÍHO NÁVODU K POUŽITÍ

Obsah

1	K tomuto návodu k použití	285	4.5.2	Položení vymešovacího kabelu (01).....	295
1.1	Symbole na titulní straně	285	4.5.3	Vymezení překážek	295
1.2	Vysvětlení symbolů a signálních slov	285	4.5.4	Vymezení koridorů (01/h).....	295
2	Popis výrobku	285	4.5.5	Vymezení klesání/stoupání (11) ..	295
2.1	Součásti dodávky	285	4.5.6	Uložení rezervy kabelu (07)	296
2.2	Robotická sekačka na trávu	286	4.5.7	Typické chyby při položení kabelů (02).....	296
2.3	Symbole na stroji	286	4.6	Připojení základny k elektrickému napájení (04)	296
2.4	Ovládací panel	287	4.7	Kontrola spojení základny (04)	296
2.5	Displej	287	5	Uvedení do provozu	296
2.6	Struktura nabídek	288	5.1	Nabití akumulátoru (08)	296
2.7	Základna	288	5.2	Provedení základních nastavení	297
2.8	Integrovaný akumulátor	289	5.3	Nastavení výšky sečení	297
2.9	Popis funkce	289	5.4	Automatická kalibrační jízda	297
2.10	Napojení do innogy SmartHome	290	6	Obsluha	298
2.10.1	Aplikace AL-KO inTOUCH	290	6.1	Ruční spuštění přístroje	298
2.10.2	Aplikace innogy SmartHome (jen pro model Robolinho 500 I)	290	6.2	Přerušení režimu sečení	298
3	Bezpečnost	290	6.3	Sečení vedlejší plochy (01/NF).....	298
3.1	Použití v souladu s určeným účelem	290	7	Nastavení	298
3.2	Možné chybné použití	291	7.1	Vyvolání nastavení – všeobecně	298
3.3	Bezpečnostní a ochranná zařízení	291	7.2	Aktivace / deaktivace tónů tlačítek	298
3.3.1	Zadáání PIN a PUK	291	7.3	Nastavení programu sečení	299
3.3.2	Snímače	291	7.3.1	Nastavení programu sečení – všeobecně	299
3.4	Bezpečnostní pokyny	292	7.3.2	Nastavení počátečních bodů	299
3.4.1	Obsluha	292	7.3.3	Nastavení doby sečení	299
3.4.2	Osobní ochranné vybavení	292	7.4	inTOUCH	300
3.4.3	Bezpečnost osob a zvířat	292	7.5	Sečení okrajů s ručním spuštěním	300
3.4.4	Bezpečnost stroje	293	7.6	Nastavení sečení vedlejších ploch	300
3.4.5	Bezpečnost elektrických součástí	293	7.7	Nastavení kontrastu displeje	300
4	Montáž	293	7.8	Ochrana nastavení	300
4.1	Vybalení přístroje	293	7.9	Nová kalibrace	300
4.2	Plánování sečených oblastí (01)	294	7.10	Vraťte se k nastavení z výroby	300
4.3	Příprava sečených oblastí	294	8	Zobrazení informací	301
4.4	Instalace základny (03/a)	294			
4.5	Instalace vymešovacího kabelu	294			
4.5.1	Připojení vymešovacího kabelu k základně (03/b)	294			

9	Údržba a péče	301
9.1	Čištění	301
9.2	Pravidelná kontrola	301
9.3	Výměna řezacích břitů	302
10	Přeprava	302
11	Skladování	303
11.1	Uskladnění robotické sekačky na trávu	303
11.2	Uložení základny	303
11.3	Přezimování vymezovacího kabelu	303
12	Likvidace	303
13	Zákaznický servis/servis	304
14	Pomoc při poruchách	305
14.1	Korekce chyb přístroje a používání	305
14.2	Kódy chyb a odstraňování závad	306
15	Záruka	309
	Překlad originálního prohlášení o shodě EU/ES	000

1 K TOMUTO NÁVODU K POUŽITÍ

- U německé verze se jedná o originální návod k použití. Všechny ostatní jazykové verze jsou překlady originálního návodu k použití.
- Před uvedením do provozu si bezpodmínečně pečlivě přečtete tento návod k použití. To je předpokladem bezpečné práce a bezproblémové manipulace.
- Uchovávejte tento návod vždy tak, abyste si ho mohli přečíst, když budete potřebovat informace o stroji.
- Předávejte dalším osobám pouze výrobek s tímto návodem k použití.
- Přečtete a dodržujte bezpečnostní pokyny a varování uvedené v tomto návodu.

1.1 Symboly na titulní straně

Symbol	Význam
	Před uvedením do provozu si bezpodmínečně pečlivě přečtete tento návod k použití. To je předpokladem bezpečné práce a bezproblémové manipulace.

Symbol	Význam
	Návod k použití
	S akumulátory Li-Ion zacházejte opatrně! Obzvláště dodržujte pokyny k přepravě, skladování a likvidaci, které jsou vedené v tomto návodu k použití!

1.2 Vysvětlení symbolů a signálních slov

 **NEBEZPEČÍ!**
Označuje bezprostředně hrozící nebezpečnou situaci, která – pokud se jí nevyhnete – má za následek smrt nebo vážné zranění.

 **VÝSTRAHA!**
Označuje možnou nebezpečnou situaci, která – pokud se jí nevyhnete – může mít za následek smrt nebo vážné zranění.

 **OPATRNĚ!**
Označuje možnou nebezpečnou situaci, která by mohla mít za následek menší nebo středně těžké zranění, pokud se jí nevyhnete.

POZOR!
Označuje situaci, která by mohla mít za následek věcné škody, pokud se jí nevyhnete.

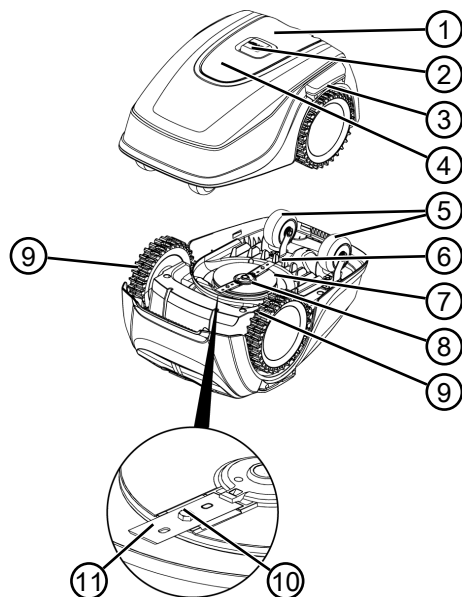
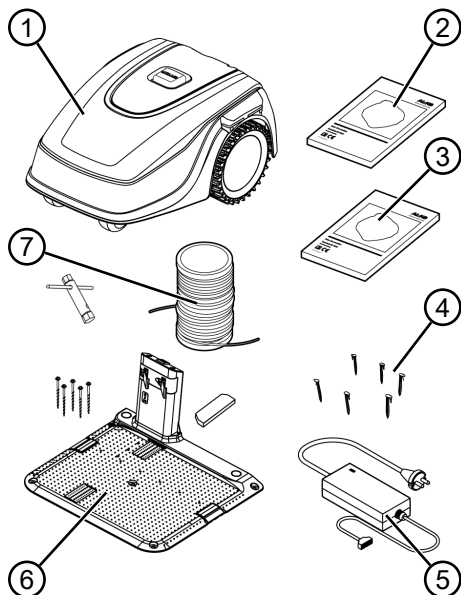
 **UPOZORNĚNÍ**
Speciální pokyny pro lepší srozumitelnost a manipulaci.

2 POPIS VÝROBKU

Tato dokumentace popisuje plně automatickou, robotickou sekačku na trávu s akumulátorovým napájením, která se pohybuje volně po travnaté ploše. Výšku sečení trávy lze nastavit.

2.1 Součásti dodávky

K rozsahu dodávky patří zde uvedené položky.
Zkontrolujte, zda jsou obsaženy všechny položky:



Č.	Součást
1	Robotická sekačka na trávu
2	Stručný návod
3	Návod k použití
4	Travní hřebý (90 ks*, 180 ks**)
5	Napájecí zdroj
6	Základna vč. travních hřebů (5 ks), klíč na šrouby a zimní kryt
7	Vymezovací kabel (100 m*, 150 m**)

*Robolinho 500

**Robolinho 1150 SE

2.2 Robotická sekačka na trávu

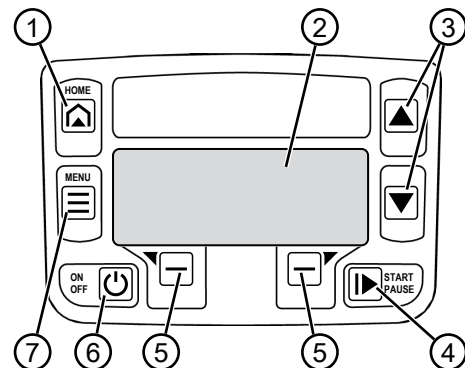
Č.	Součást
1	Ovládací panel s displejem (uvnitř)
2	Tlačítko STOP (ihned zastaví přístroj a řezací nože zastaví do 2 sekund)
3	Nabíjecí kontakty
4	Výškové nastavení (vnitřní)
5	Přední kolečka (říditelná)
6	Šachta na akumulátor
7	Žací ústrojí
8	Nožový buben
9	Pohonné kolo
10	Upevňovací šroub
11	Řezací nůž

2.3 Symboly na stroji

Symbol	Význam
	Třetí osoby držte stranou nebezpečné oblasti!

Symbol	Význam
	Zvláštní opatrnost při manipulaci!
	Nohy a ruce udržujte dál od řezacího ústrojí!
	Dodržujte bezpečnostní vzdálenost!
	Před uvedením do provozu si přečtete návod k použití!
	Ke spuštění přístroje zadejte PIN!
	Na přístroji nejezděte!

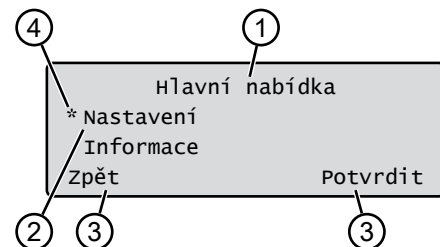
2.4 Ovládací panel



Č.	Součást
1	(Tlačítko Home): Přerušení sečení, přístroj najede zpět do základny. Dalšího dne se opět automaticky spustí v nastavený čas sečení.

Č.	Součást
2	Displej: Zobrazuje aktuální provozní stav přístroje, název vybrané nabídky, její body a funkce, které mají být zvoleny (viz <i>Kapitola 2.5 "Displej", strana 287</i>).
3	(Tlačítka se šipkami): Volba bodů nabídky, zvyšování a snižování číselných hodnot, volba mezi možnostmi nastavení.
4	(Tlačítko Start/přestávka): Ruční spuštění a přerušení sečení, resp. okamžitá obnova sečení po stisknutí tlačítka
5	(Funkční tlačítka): Vyvolání funkce, která se právě zobrazuje na displeji nad tlačítkem.
6	(Tlačítko On/Off): Zapnutí a vypnutí přístroje.
7	(Tlačítko nabídky): Vyvolání hlavní nabídky

2.5 Displej



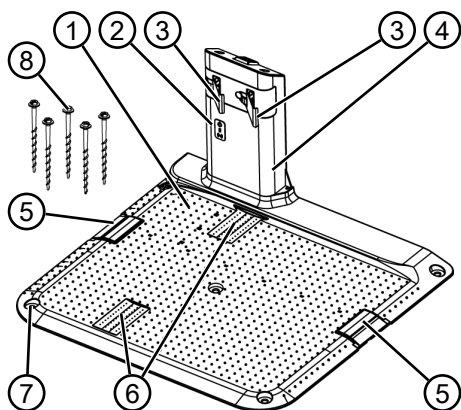
Č.	Zobrazení
1	Název vybrané nabídky (zde: Hlavní nabídka)
2	Body v nabídce: Vždy se zobrazují jen dva body nabídky (zde: Nastavení a Informace). Pomocí tlačítek a lze zobrazit další body nabídky.
3	Funkce vybraného bodu nabídky (zde: Nastavení). Pomocí tlačítek a lze vyvolat funkce.

Č.	Zobrazení
4	Hvězdička k označení zobrazeného bodu nabídky (zde: Nastavení)

2.6 Struktura nabídek

Hlavní nabídka	Programy	Týdenní program viz Kapitola 7.3 "Nastavení programu sečení", strana 299
		Počáteční body viz Kapitola 7.3.2 "Nastavení počátečních bodů", strana 299
		Informace o programu viz Kapitola 8 "Zobrazení informací", strana 301
	Nastavení	Čas viz Kapitola 5.2 "Provedení základních nastavení", strana 297
		Datum viz Kapitola 5.2 "Provedení základních nastavení", strana 297
		Jazyk viz Kapitola 5.2 "Provedení základních nastavení", strana 297
		Kód PIN viz Kapitola 5.2 "Provedení základních nastavení", strana 297
		Tóny tlačítek viz Kapitola 7.2 "Aktivace / deaktivace tónů tlačítek", strana 298
		inTOUCH viz Kapitola 7.4 "inTOUCH", strana 300
		Sekání okrajů viz Kapitola 7.5 "Sečení okrajů s ručním spuštěním", strana 300
		Vedlejší plocha Aktivní/Neaktivní viz Kapitola 7.6 "Nastavení sečení vedlejších ploch", strana 300
		Kontrast displeje viz Kapitola 7.7 "Nastavení kontrastu displeje", strana 300
		Ochrana nastavení viz Kapitola 7.8 "Ochrana nastavení", strana 300
		Nová kalibrace viz Kapitola 7.9 "Nová kalibrace", strana 300
		Tovární nastavení viz Kapitola 7.10 "Vraťte se k nastavení z výroby", strana 300
	Informace	Servis nožů viz Kapitola 8 "Zobrazení informací", strana 301
		Hardware viz Kapitola 8 "Zobrazení informací", strana 301
		Software viz Kapitola 8 "Zobrazení informací", strana 301
		Informace o programu viz Kapitola 8 "Zobrazení informací", strana 301
		Poruše viz Kapitola 8 "Zobrazení informací", strana 301

2.7 Základna



Č.	Součást
1	Spodní deska
2	Kontrolky LED k zobrazení stavu
3	Nabíjecí kontakt
4	Nabíjecí sloupek
5	Kabelová šachta
6	Vybrání pro kolo
7	Otvor pro trávnickové kolíky (8)
8	Trávnickové kolíky

2.8 Integrovaný akumulátor

Akumulátor je pevně zabudován do přístroje a uživatel ho nesmí vyměňovat.



UPOZORNĚNÍ

Před prvním použitím akumulátor úplně nabijte. Akumulátor je možné skladovat v jakémkoli stavu nabití. Přerušení nabíjení akumulátor nepoškozuje.

Akumulátor lze nabít jen v případě, že je přístroj zapnutý.

- Integrovaný akumulátor je při dodání částečně nabitý. Za běžného provozu se akumulátor přístroje nabíjí pravidelně. K tomuto účelu přístroj najede do základny.
- Integrovaná elektronika sledování nabíjení automaticky ukončí nabíjení při dosažení 100 % stavu nabití.

- Operace nabíjení funguje jen při dokonalém kontaktu nabíjecích kontaktů základny s kontaktními plochami na přístroji.
- Při teplotách nad 45 °C vestavné ochranné spínání zabráňuje nabíjení akumulátoru. Tím je zabráněno poškození akumulátoru.
- Zkracuje-li se výrazně provozní doba navzdory plnému nabití, lze akumulátor prostřednictvím prodejce, technika nebo servisního partnera AL-KO vyměnit za nový originální akumulátor.
- Jestliže je akumulátor kvůli stárnutí nebo příliš dlouhému uskladnění vybitý pod výrobcem určený práh, nelze jej již znovu nabít. Akumulátor a elektronický monitorovací systém nechte zkontrolovat, popř. vyměnit prodejcem, technikem nebo servisním partnerem AL-KO.
- Stav akumulátoru se zobrazí na displeji. Přibližně po 3 měsících zkontrolujte stav akumulátoru. Přístroj zapněte a odečtěte stav nabití akumulátoru. Jestliže je akumulátor nabitý již jen přibližně z 30 % nebo méně, postavte přístroj do základny a zapněte ho, aby se nabil akumulátor. Jestliže byl nabíjecí sloupek k uložení odebrán ze základny (viz *Kapitola 11.2 "Uložení základny", strana 303*), bude nejdříve zase namontován v opačném pořadí a základna opět připojena k síti.
- Jestliže unikl elektrolyt z přístroje: Přístroj nechte opravit v servisním středisku AL-KO!
- Jestliže byl akumulátor demontován z přístroje: Jestliže byly oči nebo ruce zasaženy unikajícím elektrolytem, ihned je umyjte vodou. Poté neprodleně vyhledejte lékaře!

2.9 Popis funkce

Pohyb po travní ploše

Přístroj se pohybuje volně v sečené oblasti vymezené vymešovacím kabelem. Orientace přístroje probíhá pomocí snímačů, které rozpoznávají magnetické pole vymešovacího kabelu.

Jakmile přístroj narazí na překážku, zůstane stát a pokračuje v jízdě jiným směrem. Jestliže se přístroj dostane do situace, ve které není provoz možný, bude na displeji vydáno hlášení.

Sečení a nabíjení

Fáze sečení se neustále střídají s fázemi nabíjení. Jestliže se při sečení snížilo nabití akumulátoru až k určité mezní hranici (indikace: 0 %), přístroj se vrátí podél vymešovacího kabelu k základně.

Pro běžné sečení jsou z továrny nainstalovány programy sečení, mezi něž patří rovněž funkce plošného a okrajového sečení. Tyto programy sečení mohou být změněny.

Při každém spuštění motoru sekačky se změní směr jeho otáčení, čímž se zdvojnásobuje doba životnosti nožů.

2.10 Napojení do innogy SmartHome

Robotická sekačka na trávu může být zapojena do prostředí innogy SmartHome a propojena do sítě s jinými přístroji. To umožní komfortní řízení, nastavování a kontrolu robotické sekačky na trávu prostřednictvím aplikace mobilního zařízení.

K tomu účelu musí být robotická sekačka na trávu spojena prostřednictvím Lemonbeat s bránou innogy SmartHome a na mobilní zařízení nainstalována aplikace AL-KO inTOUCH nebo aplikace innogy SmartHome (jen pro model Robolinho 500I).



UPOZORNĚNÍ

Použití mobilní zařízení vyžaduje rádiové spojení k používání innogy SmartHome.

V případě přerušení rádiového spojení mobilního zařízení nemohou být přenášeny žádné signály na robotickou sekačku na trávu.

2.10.1 Aplikace AL-KO inTOUCH

Aplikace AL-KO inTOUCH je k dostání pro zařízení se systémem Android a iOS:



Po instalaci aplikace se musíte nejdříve přihlásit.



UPOZORNĚNÍ

Registrace není naléhavě potřebná, nabízí ale několik dodatečných funkcí.

Při prvním spuštění aplikace se automaticky otevře krátký návod k instalaci. Poté můžete v nabídce „Zařízení“ napojit robotickou sekačku na trávu do prostředí innogy SmartHome.



UPOZORNĚNÍ

K napojení je potřebný účet innogy.



UPOZORNĚNÍ

Robotická sekačka na trávu musí být připravena k přijímání signálů, aby mohla být napojena (viz *Kapitola 7.4 "in-TOUCH", strana 300*).

Vedle dálkového přístupu na napojenou robotickou sekačku na trávu nebo jiná, do sítě zapojitelná zařízení nabízí aplikace AL-KO inTOUCH další vlastnosti, jako např. registrace výrobku, tipy pro zahradní práce, poradce pěstování nebo oznámení v případě poruchy.

2.10.2 Aplikace innogy SmartHome (jen pro model Robolinho 500 I)

Aplikace innogy SmartHome je k dostání pro zařízení se systémem Android a iOS rovněž i jako webová aplikace na bázi prohlížeče.

Další informace k aplikaci innogy SmartHome jsou dostupné na adrese <https://home.innogy-smarthome.de> i v dokumentaci aplikace.

3 BEZPEČNOST

3.1 Použití v souladu s určeným účelem

Tento přístroj je určen výhradně jen k použití v soukromém sektoru. Jakékoliv jiné používání a dále nepovolené přestavby a dodatečné montáže budou považovány za použití k jinému než určenému účelu a mají za následek zánik záruky, dále ztrátu konformity (značka CE) a odmítnutí jakékoli odpovědnosti za škody způsobené uživateli nebo třetí straně ze strany výrobce.

Meze použití přístroje jsou:

- max. plocha:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- max. stoupání/spád: 45 % (24°)
- max. boční šikmá poloha: 45 % (24°)
- Teplota:
 - Nabíjení: 0 – 45 °C
 - Sečení: 0 – 55 °C

3.2 Možné chybné použití

Tento přístroj není vhodný k používání ve veřejných zařízeních, parcích, sportovištích, resp. v zemědělství a lesnictví.

3.3 Bezpečnostní a ochranná zařízení



VÝSTRAHA!

Nebezpečí zranění

Poškozená a vyřazená bezpečnostní a ochranná zařízení mohou vést k těžkým poraněním.

- Defektní bezpečnostní a ochranná zařízení nechejte opravit.
- Bezpečnostní a ochranná zařízení nikdy nevyřazujte z provozu.

3.3.1 Zadávání PIN a PUK

Přístroj lze spustit jedině zadáním kódu PIN (Personal Identifi-

cation Number). Tím se brání zapnutí neoprávněnými osobami. Tovární nastavení kódu PIN je **0000**. Kód PIN lze změnit, viz viz *Kapitola 5.2 "Provedení základních nastavení", strana 297*. Při trojím chybném zadání kódu PIN je třeba zadat k odblokování kód PUK (Personal Unlocking Key). Zadáte-li špatně i tento kód, je třeba počkat 24 hodin, než bude možné znovu zadat kód.

Kódy PIN a PUK slouží současně jako pojistka proti krádeži.

- Kódy PIN a PUK si uložte na místě nepřístupném neoprávněným osobám.

3.3.2 Snímače

Přístroj je vybavený několika bezpečnostními snímači. Po vypnutí bezpečnostním snímačem se přístroj automaticky nezapíná. Na displeji se zobrazí chybové hlášení a to je třeba potvrdit. Důvod reakce snímače je třeba neprodleně odstranit.

Senzor zvedání

Jestliže přístroj zvednete během provozu za kryt, pohon pojezdu se vypne a řezací nože se zastaví.

Nárazové senzory k rozpoznávání překážek

Přístroj je vybaven senzory, které při kontaktu s překážkami zjistí změnu směru jízdy. Při nárazu na překážku se horní díl krytu lehce posune a snímač nárazu zareaguje.

Senzor náklonu ve směru jízdy/stranou

Dosáhne-li stoupání nebo klesání ve směru jízdy nebo stranová šikmá poloha 24° (45 %), přístroj se obrátí, resp. změní směr jízdy.



UPOZORNĚNÍ

Přístroj lze spolehlivě provozovat v bezprostřední blízkosti jiných robotických sekaček na trávu.

Signál použitý ve vymezo-
vacím kabelu odpovídá
standardu definovanému
asociací EGMF (Asociace
evropských výrobců za-
hradnických přístrojů – Ve-
reinigung Europäischer
Gartengerätehersteller) o
elektromagnetických emi-
sích.



3.4 Bezpečnostní pokyny

3.4.1 Obsluha

- Přístroj nesmí samostatně používat mladiství mladší 16 let nebo osoby s omezenými tělesnými, sensorickými nebo duševními schopnostmi nebo s nedostatečnými zkušenostmi a znalostmi a dále osoby, které nejsou seznámeny s návodem k použití. Respektujte eventuální zemské specifické bezpečnostní předpisy týkající se minimálního věku uživatele.
- Neobsluhujte přístroj pod vlivem alkoholu, drog nebo léků.

3.4.2 Osobní ochranné vybavení

- Aby nedošlo k úrazu, noste předpisové oblečení a bezpečnostní vybavení.
- Osobní ochranné vybavení se skládá z:
 - dlouhé kalhoty a pevná obuv.
 - při údržbě a péči: ochranné rukavice.

3.4.3 Bezpečnost osob a zvířat

- Ve veřejně přístupných areálech musí být kolem sečené

oblasti umístěna výstražná upozornění s tímto obsahem:



POZOR!

Automatická sekačka na trávu v provozu!

Nepřibližujte se přístroji!
Děti mějte pod dozorem!

- Za provozu zajistěte, aby se děti a další osoby nezdržovaly v blízkosti přístroje nebo na něm, a aby si s ním nehrály.
- Sezení na přístroji a zasahování dovnitř mezi řezací nože je zakázáno!
- Tělo a oděv držte v dostatečné vzdálenosti od řezacího ústrojí.

3.4.4 Bezpečnost stroje

- Před zahájením práce zajistěte, aby se v pracovní oblasti přístroje nenacházely žádné předměty (například větve, kusy skla, kovů a oděvů, kameny, zahradní nábytek, zahradnické náčiní nebo hračky). Tyto předměty by mohly poškodit řezací nože přístroje nebo by je přístroj mohl poškodit.
- Přístroj používejte jen za následujících podmínek:
 - Přístroj není znečištěný.

- Přístroj nevykazuje žádná poškození ani nejeví známky opotřebení.
- Všechny ovládací prvky fungují.
- Základna a síťová část včetně elektrických přívodů jsou nepoškozené a fungují.
- Poškozené díly vždy vyměňte za originální náhradní díly výrobce.
- Po poškození nechejte přístroj opravit.
- Uživatel přístroje je odpovědný za nehody přístroje s jinými osobami nebo za jejich majetek.

3.4.5 Bezpečnost elektrických součástí

- Přístroj nikdy neprovozujte, je-li na sečené ploše v provozu postřikovač trávniku.
- Přístroj nikdy nepostřikujte vodou.
- Přístroj neotevírejte.

4 MONTÁŽ

4.1 Vybalení přístroje

1. Obal otevírejte opatrně.
2. Všechny komponenty vyjměte opatrně z obalu a zkontrolujte, zda nedošlo k poškození během přepravy.

Upozornění: V případě škod způsobených během přepravy ihned informujte svého specializovaného prodejce nebo servisního partnera AL-KO.

3. Kontrola rozsahu dodávky, viz *Kapitola 2.1 "Součásti dodávky", strana 285.*

Jestliže budete přístroj zasílat dál, uschovejte si originální obal a doprovodné dokumenty. Obal a dokumenty jsou potřeba i pro zpětné zásilky.

4.2 Plánování sečených oblastí (01)

Stanoviště základny (01/1)

- Pokud možno co nejkratší cesta k největší sečené ploše
- Rovný podklad
- Chráněné před přímým slunečním zářením a silným povětrnostním vlivům
- Možnost připojení elektrického napájení
- Volný přístup pro robotickou sekačku na trávu

Pokládání vymezení kabelu (01)

Vymezení kabel musí být veden v nepřerušené smyčce ve směru hodinových ručiček.

Koridory mezi sečenými oblastmi (01/h)

Koridor je neužší místo v ploše trávníku a může sloužit ke spojení dvou sečených ploch.

Hlavní plocha a vedlejší plocha/plochy (01)

- Hlavní plocha (01/HF): Je to plocha trávníku, ve které se nachází základna a kterou přístroj může celoplošně automaticky posekat.
- Vedlejší plocha (01/NF): Jestliže se vyskytne plocha trávníku, na kterou nemůže přístroj z hlavní plochy dosáhnout, pak přístroj event. ručně přeneste na vedlejší plochu. Vedlejší plochy lze zpracovat v ručním režimu provozu.

Hlavní i vedlejší plocha však jsou vymezeny stejným nepřerušným vymezení kabel.

Přístroj jede ve stanovenou dobu sečení podél vymezení kabelu až do stanoveného počátečního bodu a tam začne sekat.

4.3 Příprava sečených oblastí

1. Zkontrolujte, zda plocha trávníku není větší než plošný výkon přístroje. V případě příliš velké plochy trávníku vzniká nepravidelně posečený trávník. Případně zmenšete plochu trávníku.
2. Před montáží základny a vymezení kabelu a před uvedením přístroje do provozu: Plochu trávníku posekejte sekačkou na trávu tak, aby trávník byl nízký.

3. Z plochy trávníku odstraňte překážky nebo je vymezte pomocí vymezení kabelu (viz *Kapitola 4.5.3 "Vymezení překážek", strana 295*):

- Ploché překážky, které lze přejet a které by mohly poškodit řezací nože (například ploché kameny, přechody z trávníku na terasu nebo cesty, desky, obrubníky apod.),
- díry a vyvšenyiny v ploše trávníku (například krčící hromádky, podrytí, jedlové šišky, spadlé ovoce atd.),
- strmé stoupání nebo klesání větší než 45 % (24°),
- voda (například rybníky, potoky, plovací bazény atd.) a jejich vymezení k ploše trávníku,
- keře a houští, živé ploty, které se mohou rozšiřovat.

4.4 Instalace základny (03/a)

1. Základnu (01/1) umístěte kolmo k plánované poloze vymezení kabelu a vyrovnejte ji následovně:
 - Vodorovně (zkontrolovat vodováhou)
 - Přímý a rovný vjezd a výjezd
 - Bez převýšení (u následného zašroubování trávníkových kolíků se nabíjecí slouppek nesmí ohnout nebo naklonit)
2. Základnu (03/2) připevněte k zemi čtyřmi trávníkovými kolíky (03/1).

4.5 Instalace vymezení kabelu



UPOZORNĚNÍ

Je-li dodáváný vymezení kabel příliš krátký, můžete si od svého specializovaného prodejce nebo servisního partnera AL-KO zakoupit prodlužovací kabel.

4.5.1 Připojení vymezení kabelu k základně (03/b)

1. Vymezení kabel (03/4) vytáhněte z obalu.
2. Sejměte kryt kabelové šachty (03/3) na přípojce (03/A).
3. Odizolujte konec vymezení kabelu (03/6) a zasuňte jej do svorky (03/7).
4. Zavřete svorku.
5. Vymezení kabel ved'te přes odlehčení tahu (03/5) s kabelovou rezervou z kabelové šachty.

**UPOZORNĚNÍ**

S kabelovou rezervou můžete i později provést malé úpravy vedení kabelu.

- Nasaďte kryt kabelové šachty.

4.5.2 Položení vymezovacího kabelu (01)

Vymezovací kabel může být položen buď na trávníku, nebo také do 10 cm pod trávníkem. Položení pod trávník nechte provést specializovaného prodejce.

Obě varianty lze navzájem kombinovat.

POZOR!**Nebezpečí poškození vymezovacího kabelu**

Při poškození nebo přeseknutí vymezovacího kabelu není možný přenos řídicích signálů k přístroji. V takovém případě je třeba vymezovací kabel opravit nebo vyměnit. Vymezovací kabely jsou k dostání od společnosti AL-KO.

- Vymezovací kabel pokládejte vždy přímo na zemi. Je-li to třeba, zajistěte ho dalším travním hřebem.
- Vymezovací kabel chraňte při pokládání a za provozu před poškozením.
- V blízkosti vymezovacího kabelu nekopejte ani nekypřete zem.

- Vymezovací kabel upevněte v pravidelných vzdálenostech travními hřebi nebo ho umístěte pod zem (do max. hloubky 10 cm).
- Vymezovací kabel položte kolem překážek: viz *Kapitola 4.5.3 "Vymezení překážek", strana 295.*
- Založení koridorů mezi sečenými oblastmi: viz *Kapitola 4.5.4 "Vymezení koridorů (01/h)", strana 295.*
- Vymezení příliš velkého stoupání nebo klesání: viz *Kapitola 4.5.5 "Vymezení klesání/stoupání (11)", strana 295.*
- Uložení rezervy kabelu: viz *Kapitola 4.5.6 "Uložení rezervy kabelu (07)", strana 296.*
- Po úplném položení vymezovacího kabelu připojte vymezovací kabel k přívodu (03/B) základny: viz *Kapitola 4.5.1 "Připojení vymezovacího kabelu k základně (03/b)", strana 294.*

4.5.3 Vymezení překážek

Podle okolí pracovní oblasti musí být vymezovací kabel veden v různých vzdálenostech od překá-

žek. Ke zjištění správné vzdálenosti použijte pravitko, které lze uvolnit z obalu přístroje.

**UPOZORNĚNÍ**

Vymezování jsou třeba jen v případě, že nárazové senzory přístroje nemohou rozpoznat překážku. Zamezte přílišnému nebo nepotřebnému vymezování.

Odsazení menší než 6 cm je třeba vymezit, protože přístroj by je jinak mohl poškodit.

Vzdálenost od zdí, plotů, záhonů: min. 20 cm (01)

Přístroj pojíždí ve vzdálenosti 20 cm směrem ven podél vymezovacího kabelu. Proto pokládejte vymezovací kabel od zdí, plotů, záhonů atd. ve vzdálenosti nejméně 20 cm.

Vzdálenost od okrajů teras a dlážděných cest (05)

Je-li hrana terasy nebo cesty výš než plocha trávníku, dodržujte vzdálenost nejméně 20 cm. Je-li hrana terasy nebo cesty na stejné výšce jako plocha trávníku, lze kabel položit přesně na hranu.

Vzdálenost překážek od vymezovacího kabelu (01)

Jestliže se bude vymezovací kabel od překážky resp. k překážce přesně dotýkat, tzn. vzdálenost 0 cm, přístroj přejede přes vymezovací kabel. Vymezovací kabely nesmíte přitom křížit (02/c), ale položte je paralelně (01/e).

Položení vymezovacího kabelu kolem hran a rohů (06)

- U vnitřních rohů (06/a): Vymezovací kabel položte šikmo, aby přístroj neuvízl v rohu.
- U vnějších rohů s překážkami (06/b): Vymezovací kabel položte do špičky, aby nedošlo ke kolizi přístroje s rohem.
- U vnějších rohů bez překážek: Vymezovací kabel položte s úhlem 90°.

4.5.4 Vymezení koridorů (01/h)

V koridorech dodržujte následující vzdálenosti:

- Celková šířka: min 60 cm
- Vzdálenost vymezovacího kabelu k okraji: 20 cm
- Vzdálenost mezi vymezovacími kabely: min. 30 cm

4.5.5 Vymezení klesání/stoupání (11)

Klesání větší než 45 % musí být vymezeno vymezovacím kabelem (45 % = spád 45 cm na vodorovnou vzdálenost 1 m).

Vymezovací kabel nesmí být položen na svah se sklonem více než 20 %. Aby se předešlo problémům při otáčení, musí být dodržen odstup od 50 cm do 20% sklonu. Pokud je sklon na vnějším okraji pracovní oblasti v jednom bodě více než 20 %, musí být vymezovací kabel položen na rovném terénu ve vzdálenosti 20 cm před začátkem spádu.

4.5.6 Uložení rezervy kabelu (07)

Aby bylo možné po založení sečené oblasti přemísťovat základnu nebo rozšířit oblast sečení, měly by být v pravidelných rozstupech vytvořeny kabelové rezervy vymezovacího kabelu.

Počet kabelových rezerv může být vytvořen podle vlastního uvážení.



UPOZORNĚNÍ

U kabelových rezerv nevytvářejte otevřené smyčky.

1. Vymezovací kabel ved'te kolem současného travního hřebu (07/1) a pak zpět k předchozímu travnímu hřebu (07/3).
2. Vymezovací kabel pak opět ved'te k současnému travnímu hřebu. Vznikne smyčka. Kabely musí ležet těsně vedle sebe.
3. Smyčku případně upevněte uprostřed dalším travním hřebem (07/2) k zemi.

4.5.7 Typické chyby při položení kabelů (02)

- Rezervy vymezovacího kabelu nejsou položeny ve stejnoměrné podlouhlé smyčce (02/a).
- Vymezovací kabel není správně veden kolem rohů (02/b).
- Vymezovací kabel se kříží, resp. není položen ve směru hodinových ručiček (02/c).
- Vymezovací kabel je položen příliš nepřesně, takže okrajové oblasti travnaté plochy nelze sekat (02/d).
- Vymezovací kabel je položen při přivádění ke vnitřní překážce v ploše travníku tak, že větve kabelu neleží těsně vedle sebe (02/e).
- Počáteční body jsou umístěny příliš daleko od základny (02/f).
- Vymezovací kabel je položen za okrajem plochy travníku směrem ven (02/g).

- Při pokládání vymezovacího kabelu je minimální vzdálenost kabelu v koridorech menší než 30 cm (02/h).
- Vymezovací kabel je položen příliš blízko, tzn. ve vzdálenosti menší než 20 cm od překážek, které nelze přejet (02/i).

4.6 Připojení základny k elektrickému napájení (04)

1. Síťový zdroj (04/4) umístěte na suché místo chráněné před přímým slunečním zářením v dostatečné blízkosti od základny (04/1).
2. Spojte nízkonapětový kabel síťového zdroje (04/5) a kabel základny (04/6).
3. Síťovou zástrčku síťového zdroje (04/2) zasuněte do zásuvky (04/3).



UPOZORNĚNÍ

Síťový zdroj doporučujeme připojit k elektrické síti přes ochranný spínač FI se jmenovitým svodovým proudem <30 mA.

4.7 Kontrola spojení základny (04)

1. Zkontrolujte, zda svítí obě kontrolky LED na přední straně nabíjecího sloupku (09/1). Pokud ne:
 - Vytáhněte síťovou zástrčku.
 - Zkontrolujte všechna zásuvná spojení elektrického napájení a vymezovacího kabelu, zda jsou správně usazena a zda nejsou poškozena.

Indikace stavu kontrolky LED

LED	Provozní stav
Zelená	■ Svítí, když je vymezující kabel správně položen a smyčka je v pořádku. ■ Bliká, když není smyčka vymezovacího kabelu v pořádku.
Žlutá	■ Svítí, je-li elektrické napájení v pořádku.

5 UVEDENÍ DO PROVOZU

Tato kapitola popisuje jednání a nastavení, která jsou třeba k prvnímu uvedení přístroje poprvé do provozu. Všechna ostatní nastavení viz viz Kapitola 7 "Nastavení", strana 298.

5.1 Nabití akumulátoru (08)

Za běžného provozu se akumulátor přístroje automaticky pravidelně nabíjí.



UPOZORNĚNÍ

Před prvním použitím akumulátor úplně nabijte. Akumulátor je možné skladovat v jakémkoli stavu nabití. Přerušení nabíjení akumulátor nepoškozuje.

Akumulátor lze nabít jen v případě, že je přístroj zapnutý.

1. Přístroj (08/1) postavte do základny (08/3) tak, aby se kontaktní plochy přístroje dotýkaly nabíjecích kontaktů základny.
2. Přístroj zapnete s
3. Displej na přístroji zobrazuje **Akumulátor se nabíjí**. Pokud ne: viz *Kapitola 14 "Pomoc při poruchách", strana 305*.

5.2 Provedení základních nastavení

1. Otevřete kryt.
2. Přístroj zapnete tlačítkem Zobrazí se firmware, kódové číslo a typ.
3. V nabídce volby jazyka zvolte tlačítkem nebo jazyk a zadání potvrďte .
4. V nabídce **Přihlášení > Zadat PIN** zadejte přednastavený PIN 0000. K tomu účelu po sobě zvolte tlačítkem nebo číslici 0 a zadání potvrďte tlačítkem . Po zadání kódu PIN se přístup povolí.
5. V nabídce **Změnit PIN**:
 - Do pole **Zadat nový PIN** zadejte nový čtyřmístný PIN podle své volby. K tomu účelu po sobě zvolte tlačítkem nebo jednu číslici a zadání potvrďte tlačítkem .
 - Do pole **Zopakovat nový PIN** zadejte znovu nový PIN. Jsou-li obě zadání shodná, zobrazí se **PIN úspěšně změněn**.
6. V nabídce **Zadat datum** nastavte aktuální datum (formát: DD.MM.20RR). K tomu účelu po sobě zvolte tlačítkem nebo jednu číslici a zadání potvrďte tlačítkem .
7. V nabídce **Zadat přesný čas > 24hod.** formát: zadejte aktuální čas (formát: HH:MM). K tomu účelu po sobě zvolte

tlačítkem nebo jednu číslici a zadání potvrďte tlačítkem .

Základní nastavení jsou dokončena. Zobrazí se stav **Nekalibrované**. Stisknout tlačítko **Start**.

5.3 Nastavení výšky sečení

Výšku sečení lze ručně plynule nastavit v rozmezí 25 – 55 mm.



UPOZORNĚNÍ

Na kalibrační jízdu (viz viz *Kapitola 5.4 "Automatická kalibrační jízda", strana 297*) a také k zaučení bodů spuštění (viz viz *Kapitola 7.3.2 "Nastavení počátečních bodů", strana 299*) se doporučuje výška střihu 55 mm.

1. Otevřete kryt (10/1).
2. Nastavte výšku sečení (aktuální výška sečení v průhledítku (10/3) zobrazená v milimetrech):
 - Zvýšení výšky sečení (tzn. výšky trávniku): Otočným knoflíkem (10/2) otáčejte ve směru hodinových ručiček (10/+).
 - Snížení výšky sečení (tzn. výšky trávniku): Otočným knoflíkem (10/2) otáčejte proti směru hodinových ručiček (10/-).
3. Kryt zavřete.

5.4 Automatická kalibrační jízda



UPOZORNĚNÍ

Před uvedením do provozu proveďte kalibrační jízdu (viz viz *Kapitola 5.4 "Automatická kalibrační jízda", strana 297*) nebo proveďte zaučení počátečních bodů (viz viz *Kapitola 7.3.2 "Nastavení počátečních bodů", strana 299*).

Postavení přístroje do výchozí polohy (09)

1. Přístroj postavte v sečené ploše do výchozí polohy:
 - min. 1 m vlevo a 1 m před základnou
 - přední stranou směrem k vyznačovacímu kabelu

Zahájení kalibrační jízdy

1. Zkontrolujte, zda se v předpokládaném rozsahu pohybu přístroje nenacházejí žádné překážky. Přístroj musí mít možnost přejet

oběma předními koly přes vymezovací kabel. Případné překážky odstraňte.

2. Přístroj nastartujte tlačítkem . Na displeji se zobrazí:

- ! Varování! Spouští se pohon
- Kalibrování, Fáze [1]

Během kalibrační jízdy

Přístroj najíždí ke zjištění intenzity signálu nejprve přímo přes ohraničující kabel ven, pak do základny a v ní zůstane stát.

- Na displeji se zobrazí hlášení **Kalibrace ukončena**.
- Akumulátor se nabíjí.



UPOZORNĚNÍ

Přístroj musí při zajiždění do základny zůstat stát. Jestliže při zajiždění do základny netrefí kontakty, jede dále k vymezovacímu kabelu. Jestliže přístroj projede základnou, kalibrace se nezdaříla. V takovém případě musí být základna lépe vyrovnaná a proces kalibrace se musí zopakovat.

Po kalibrační jízdě

Zobrazí se právě přednastavená doba sečení.

Všechna ostatní nastavení viz viz *Kapitola 7 "Nastavení", strana 298*.

6 OBSLUHA

6.1 Ruční spuštění přístroje

1. Přístroj zapněte s .
Neplánované sečení okrajů: viz *Kapitola 7.5 "Sečení okrajů s ručním spuštěním", strana 300*.
2. Přístroj nastartujte ručně s .

6.2 Přerušování režimu sečení

- Na přístroji stiskněte .
Přístroj automaticky najede zpět do základny. Smaže plán sečení daného dne a znovu se spustí dalšího dne v nastavenou dobu.
- Na přístroji stiskněte .
Sečení se na půl hodiny přeruší.
- Na přístroji stiskněte .
Přístroj se vypne.



UPOZORNĚNÍ

V nebezpečných situacích lze přístroj zastavit tlačítkem STOP (08/2).

6.3 Sečení vedlejší plochy (01/NF)

1. Zvedněte přístroj a ručně ho posadte do vedlejší plochy.
2. Přístroj zapněte s .
3. S  vyvolejte hlavní nabídku.
4.  nebo  * Nastavení 
5.  nebo  * Sečení vedlejší plochy 
6. S  nebo  zvolte dobu sečení.
7. Přístroj nastartujte ručně s .

Podle nastavení: Přístroj seká po nastavenou dobu a poté se vypne nebo seká až do vyčerpání akumulátoru.

Po sečení vedlejší plochy přístroj opět ručně postavte do základny.

7 NASTAVENÍ

7.1 Vyvolání nastavení – všeobecně

1. S  vyvolejte hlavní nabídku.
Upozornění: Hvězdička * před bodem nabídky zobrazuje, že daný bod je právě vybraný.
2.  nebo  * Nastavení 
3. S  nebo  zvolte požadovaný bod nabídky a zadání potvrďte s .
4. Proveďte nastavení.
Upozornění: Body nabídky jsou popsány v následujících odstavcích.
5. S  návrat zpět do hlavní nabídky.



UPOZORNĚNÍ

Další body nabídky: viz *Kapitola 5.2 "Provedení základních nastavení", strana 297*.

7.2 Aktivace / deaktivace tónů tlačítek

1.  nebo  * Tóny tlačítek 

2. Aktivace / deaktivace tónů tlačítek:

- nebo **Aktivovat** :
Aktivace tónů tlačítek.
- nebo **Deakt.** :
Deaktivovat tóny tlačítek.

7.3 Nastavení programu sečení

7.3.1 Nastavení programu sečení – všeobecně

1. S vyvolejte hlavní nabídku.
2. nebo *** Programy**
3. S nebo zvolte bod nabídky a zadání potvrďte s .
4. Provedení nastavení.
Upozornění: *Body nabídky jsou popsány v následujících odstavcích.*

7.3.2 Nastavení počátečních bodů

Zaučení zahajovacích bodů

1. Přístroj postavte do základny.
2. Přístroj zapněte s .
3. S vyvolejte hlavní nabídku.
4. nebo *** Programy**
5. nebo *** Počáteční body**
6. nebo *** Zaučení zahajovacích bodů**
7. nebo *** Spustit jízdu k zaučení počátečních bodů** :
 - nebo **Start** . Přístroj jede podél vymezovacího kabelu.
 - nebo **Zde** , pokud přístroj dosáhl požadovaného počátečního bodu. Počáteční bod se uloží.
8. nebo **Dosadit počáteční bod 1** , pokud při konfigurační jízdě nebyl stanoven žádný počáteční bod. Jestliže nebude stanoven počáteční bod, počáteční body se stanoví automaticky.
9. nebo **Počáteční bod x: XXm** , jestliže byl dosažen poslední počáteční bod.

Ruční určení počátečních bodů (01)

První počáteční bod (01/X0) je přednastaven a nachází se 1 m vpravo vedle základny. Za tímto bodem lze naprogramovat až 3 dalších počátečních bodů (X1 až X3). Při stanovení počátečních bodů respektujte tyto zásady:

- Počáteční body nestavte příliš daleko od základny resp. příliš blízko navzájem (02/f).
- Použijte jen nutný počet počátečních bodů.

1. nebo *** Počáteční body**
2. nebo *** Bod x1 u [020m]**
Pomocí nebo vyberte za sebou jdoucí číslice a potvrďte je pomocí .
3. nebo *** Bod x2 u [075m]**
Pomocí nebo vyberte za sebou jdoucí číslice a potvrďte je pomocí .
4. Je-li to třeba, nastavte další počáteční body.
5. S návrat zpět do hlavní nabídky.

7.3.3 Nastavení doby sečení



UPOZORNĚNÍ

Mezi programováním dob sečení a spuštěním sečení musí být nejméně 30 min. Pokud ne, přístroj se spustí až v další naprogramovanou dobu sečení.

V bodu nabídky **Týdenní program** se nastavují dny a časy, kdy má přístroj sekat. Nastavení případně přizpůsobte velikosti své zahrady. Pokud jsou přibližně po týdnu stále ještě patrné neposekané oblasti, prodlužte doby sečení.

1. nebo *** Týdenní program**
 - nebo *** Všechny dny [X]:** Přístroj seče denně v nastavených časech. Jestliže se zobrazuje **Všechny dny []** seče přístroj jen v nastavených dnech v týdnu.
 - nebo *** Pondělí [X]... * Neděle [X]:** Přístroj seče v nastavených dnech v týdnu v nastavený čas. Jestliže se zobrazuje například **Pondělí []** přístroj v daný den neseče.
 - nebo **Změnit** : Aktivujte příslušný den [X] nebo ho deaktivujte [], nastavte časy, druh sečení a počáteční body.

2. Nastavení pro všechny dny nebo pro příslušný den:

- např. ***[M]** 07:00–10:00 **[?]**: Běžné sečení **[M]** od 07:00 – 10:00 hod. s automaticky se měnícím bodem počátku 0 – 9 **[?]**.
- např. ***[R]** 16:00–18:00 **[1]**: Přístroj se spustí v 16:00 hodin se sečením podél okrajů **[R]** a pojíždí po celé délce vymezovacího kabelu. Poté začne sekat plochu v počátečním bodu 1 **[1]**. Kolem 18:00 hodiny, resp. jakmile je akumulátor vybitý, najede přístroj zpět do základny.
- **[▲]** nebo **[▼]** **Změnit** **[↵]**: Změna vybraného nastavení.
- **[▲]** nebo **[▼]** **Dále** **[↵]**: Potvrďte změněné nastavení a pokračujte k dalšímu nastavení.

3. **[▲]** nebo **[▼]** **uložit** **[↵]**: Všechna změněná nastavení daného bodu nabídky se uloží.

7.4 inTOUCH

Stávající spojení s bránou může být odděleno. Tím se přístroj na 30 minut otevře pro vytvoření nového spojení.



UPOZORNĚNÍ

K pozdějšímu vytvoření spojení musí být spojení nejdříve znovu odděleno, i když přístroj nebyl předtím spojen s bránou.

1. **[▲]** nebo **[▼]** ***inTOUCH** **[↵]**
2. **Oddělit spojení** **[↵]**
Přístroj hlásí: Hotovo.
3. **[↵]** potvrďte a návrat zpět k nabídce.

7.5 Sečení okrajů s ručním spuštěním

Při ručním spuštění je možné zde nastavit, že přístroj začne se sečením podél okrajů.

Sečení podél okrajů provádět v naprogramovanou dobu sečení: viz *Kapitola 7.3.3 "Nastavení doby sečení", strana 299.*

1. **[▲]** nebo **[▼]** ***Sekání okrajů** **[↵]**
2. **[▲]** nebo **[▼]** ***U ručního spuštění** **[↵]**

7.6 Nastavení sečení vedlejších ploch

1. **[▲]** nebo **[▼]** ***Sečení vedlejší plochy** **[↵]**

2. Nastavení doby sečení:

- **[▲]** nebo **[▼]** **Neaktivní** **[↵]**:
Sečení vedlejších ploch je vypnuté.
- **[▲]** nebo **[▼]** **Aktivní** **[↵]**:
Přístroj seče, dokud se nevybije akumulátor.
- **[▲]** nebo **[▼]** **Doba sečení v min** **[↵]**:
Přístroj seče vedlejší plochu po nastavenou dobu. Nastavit lze následující doby sečení:
30/60/90/120/až se vybije akumulátor.

7.7 Nastavení kontrastu displeje

Je-li displej špatně čitelný, například protože je osvětlen sluncem, lze zobrazení vylepšit změnou nastavení kontrastu.

1. **[▲]** nebo **[▼]** ***Kontrast displeje** **[↵]**
2. **S** **[▲]** nebo **[▼]** **zvyšte/snižte kontrast displeje**
a zadání potvrďte s **[↵]**.

7.8 Ochrana nastavení

Je-li ochrana nastavení neaktivní, je třeba zadávat kód PIN jen při potvrzení chyb důležitých z hlediska bezpečnosti.

1. **[▲]** nebo **[▼]** ***Ochrana nastavení** **[↵]**
2. **Aktivace / deaktivace ochrany nastavení:**
 - **[▲]** nebo **[▼]** **Aktivovat** **[↵]**:
Aktivace ochrany nastavení.
 - **[▲]** nebo **[▼]** **Deakt.** **[↵]**:
Deaktivace ochrany nastavení.

7.9 Nová kalibrace

Jestliže se změnila poloha nebo délka vymezovacího kabelu nebo přístroj již vymezovací kabel nenachází, je třeba provést novou kalibraci.

1. **[▲]** nebo **[▼]** **Nová kalibrace** **[↵]**
2. **Vynulovat kalibraci?** **[↵]**
3. **Provedení kalibrační jízdy:** viz *Kapitola 5.4 "Automatická kalibrační jízda", strana 297.*

7.10 Vraťte se k nastavení z výroby

Například před prodejem přístroje je možné např. obnovit nastavení z výroby.

1. nebo * **Tovární nastavení** .
Přístroj hlásí: **Nastavení úspěšně obnoveno**

8 ZOBRAZENÍ INFORMACÍ

Nabídka **Informace** slouží k zobrazení údajů přístroje. V této nabídce nelze provádět žádná nastavení.

1. Tlačítkem vyvolejte hlavní nabídku.
 2. nebo * **Informace** .
 3. Tlačítkem nebo zvolte bod nabídky a zadání potvrďte tlačítkem .
- Upozornění:** *Body nabídky jsou popsány v následujících odstavcích.*
4. Tlačítkem se vrátíte zpět do hlavní nabídky.

Servis nožů

Udává, za kolik hodin provozu bude třeba provést servis nožů. Počítadlo lze vynulovat ručně. Servis nožů nechejte provést odborným prodejcem, technikem nebo servisním partnerem společnosti AL-KO.

Vynulování počítadla servisu nožů:

1. nebo **Potvrdit** .

Hardware

Zobrazuje informace o přístroji, například o typu, roku výroby, hodinách provozu, sériovém čísle, počtu sečení, celkové době sečení, počtu cyklů nabíjení, celkové době nabíjení, délce smyčky vyzarovacího kabelu.

Software

Zobrazuje verzi firmwaru.



UPOZORNĚNÍ

Udržujte software robotické sekačky na trávu Robolinho vždy aktuální. Pravidelně kontrolujte verzi firmwaru, a je-li to nutné, aktualizujte ji. Software Robolinho Updater najdete na internetu na adrese: www.al-ko.com/shop/de/robolinho-autoupdater

Informace o programu

Zobrazuje aktuální nastavení, například celkovou dobu sečení za týden.

Poruše

Zobrazuje naposledy vzniklá hlášení poruch s datem, časem a chybovým kódem.

9 ÚDRŽBA A PÉČE



OPATRŇĚ!

Nebezpečí zranění

Ostrohranné a pohybující se části strojů mohou vést k poranění.

- Při údržbě, ošetřování a čištění vždy noste ochranné rukavice!

9.1 Čištění

POZOR!

Nebezpečí vyplývající z vody

Voda v robotické sekačce na trávu a v základně způsobuje poškození elektrických součástek.

- Robotickou sekačku na trávu a základnu nepostříkujte vodou.

Čištění robotické sekačky na trávu



OPATRŇĚ!

Nebezpečí poranění řezacími noži

Řezací nože jsou velmi ostré a mohou způsobit pořezání.

- Noste ochranné rukavice!
- Dávejte pozor, abyste se žádnou částí těla nepřiblížili k řezacím nožům.

Proveďte jednou týdně:

1. Přístroj vypněte s .
2. Povrch krytu omyjte, okartáčujte, setřete vlhkým hadrem nebo jemnou houbou.
3. Dno, povrch sekačky a řezací nože okartáčujte.
4. Zkontrolujte řezací nože, zda nejsou poškozené. Případně je vyměňte: viz *Kapitola 9.3 "Výměna řezacích břitů", strana 302.*

Čištění základny

1. Ze základny pravidelně odstraňujte zbytky trávy a listů nebo jiné předměty.
2. Povrch základny setřete vlhkým hadrem nebo jemnou houbou.

9.2 Pravidelná kontrola

Všeobecná kontrola

1. Jednou týdně zkontrolujte celou instalaci, zda není poškozená.
 - Výrobek
 - Základna
 - Vymezovací kabel
 - Síťová část
2. Vadné díly vyměňte za originální náhradní díly společnosti AL-KO nebo přístroj nechejte opravit servisem AL-KO.

Kontrola volnoběhu válců

Proveďte jednou týdně:

1. Oblasti kolem koleček důkladně očistěte od zbytků trávy a znečištění. Používejte ruční smetáček a hadr.
2. Zkontrolujte, zda se kolečka otáčejí volně a zda jsou řiditelná.
Upozornění: Jestliže se kolečka otáčejí obtížně nebo nejsou řiditelná, nechejte je vyměnit v servisním středisku AL-KO.

Zkontrolujte kontaktní plochy robotické sekačky na trávu

1. Nečistoty setřete hadrem a poté lehce namažte tukem na kontakty.

Kontrola nabíjecích kontaktů základny

1. Vytáhněte síťovou zástrčku.
2. Nabíjecí kontakty stiskněte směrem k základně a uvolněte je. Nabíjecí kontakty se musí pružně vrátit zpět do výchozí polohy.
Upozornění: Jestliže se nabíjecí kontakty nevracejí pružně zpět, nechejte je vyměnit v servisním středisku AL-KO.

9.3 Výměna řezacích břitů



OPATRNĚ!

Nebezpečí poranění řezacími noži

Řezací nože jsou velmi ostré a mohou způsobit poréžání.

- Noste ochranné rukavice!
- Dávejte pozor, abyste se žádnou částí těla nepříblížili k řezacím nožům.

POZOR!

Poškození přístroje nesprávnou opravou

Vyrovnaním ohnutých vestavěných řezacích nožů může dojít k poškození nožového bubnu.

- Ohnuté řezací nože nikdy nenarovnávejte.
- Ohnuté řezací nože vyměňte za originální náhradní díly AL-KO.

Opotřebované nebo ohnuté řezací nože musíte vyměnit.

1. Přístroj vypněte s .
2. Přístroj odložte řezacími noži směrem nahoru.
3. Vyšroubujte upevňovací šrouby.
4. Řezací nože vyjměte z uložení nožů.
5. Uložení nožů očistěte měkkým kartáčem.



UPOZORNĚNÍ

Řezací nože jsou zabroušeny po celé délce, a proto mohou být při montáži otočeny o 180°, čímž se zdvojnásobí jejich trvanlivost.

6. Výměna řezacích nožů:
 - Jestliže řezací nože nebyly od první montáže ještě otočeny: Řezací nože otočte o 180° a přístroj zase nasadte do uložení tak, aby nabroušená strana ukazovala k přístroji a rukou zase pevně utáhněte upevňovací šrouby.
 - Jestliže již byly řezací nože od první montáže jednou otočeny: Nové řezací nože nasadte do uložení tak, aby nabroušená strana ukazovala k přístroji, a rukou pevně utáhněte upevňovací šrouby.
Upozornění: Vždy používejte výhradně originální náhradní díly AL-KO.

V případě silného znečištění, které nelze odstranit kartáčem, musí dojít k výměně nožového bubnu. Nevýváženost může totiž vést ke zvýšené hlučnosti, zvýšenému opotřebení a poruchám funkce.

10 PŘEPRAVA

Při přepravě přístroje postupujte následovně:

1. S  nebo tlačítkem Stop zastavte přístroj.

2. Přístroj vypněte s .
3. Přístroj obouručně zvedněte za kryt:
 - Nedotýkejte se řezacích nožů.
 - Řezací nože musí vždy směřovat od těla.

11 SKLADOVÁNÍ

11.1 Uskladnění robotické sekačky na trávu

Přes zimu resp. má-li být mimo provoz déle než 30 dnů, přístroj správně uložte.

1. Akumulátor plně nabijte (viz *Kapitola 5.1 "Nabití akumulátoru (08)", strana 296*).
2. Přístroj důkladně vyčistěte (viz *Kapitola 9.1 "Čištění", strana 301*).
3. Uložení přístroje:
 - stojící na všech kolech,
 - na suchém, uzamykatelném a čistém místě chráněném proti mrazu,
 - mimo dosah dětí.

11.2 Uložení základny

Základnu lze uložit, není to ale nutné. Uložením se však předchází předčasnému stárnutí, například blednutí barev nebo korozi nabíjecích kontaktů.

Jestliže zůstává základna pod širým nebem:

1. Sítovou část odpojte od sítě a vytáhněte základnu.
2. Kabel oviňte kolem základny.
3. Uskladněte sítovou část.
4. Nabíjecí kontakty namažte tukem na kontakty.

Jestliže se základna uskládňuje:

1. Proveďte všechny výše uvedené práce.
2. Odpojte základnu od vymezovacího kabelu.
3. Základnu odmontujte a nečistoty smetě smetáčkem a odstraňte měkkým navlhčeným hadrem.
4. Uložení základny:
 - na suchém, uzamykatelném a čistém místě chráněném proti mrazu,
 - mimo dosah dětí.

Při uskládňování pouze nabíjecího sloupku:

1. Sítovou část odpojte od sítě a vytáhněte základnu.
2. Odpojte základnu od vymezovacího kabelu.

3. Nečistoty smetě smetáčkem a odstraňte měkkým navlhčeným hadrem.
4. Demontáž nabíjecího sloupku:
 - Vyšroubujte oba šrouby nabíjecího sloupku (08/4).
 - Nabíjecí sloupek uvolněte ze základny sklopením.
 - Zásuvné spojení kabelů uvolněte ze základny a nabíjecího sloupku.
 - Otvor podstavce (08/5) uzavřete příloženým zimním krytem (08/6).
5. Uložení základny:
 - na suchém, uzamykatelném a čistém místě chráněném proti mrazu,
 - mimo dosah dětí.

11.3 Přezimování vymezovacího kabelu

Vymezovací kabel může zůstat v zemi a není třeba ho odstraňovat.

1. Jestliže se základna uskládňuje: Konce kabelů namažte tukem na kontakty a oviňte lepicí páskou. Díky tomu jsou konce kabelu chráněny před korozi.

12 LIKVIDACE

pokyny k zákonu o elektrických a elektronických zařízeních (ElektroG)



- Elektrická a elektronická zařízení nepatří do domácího odpadu, ale odvářejí se k rozřídění, příp. k ekologické likvidaci!
- Staré baterie nebo akumulátory, které nejsou zabudovány do stroje pevně, je nezbytné před odevzdáním vyjmout! Jejich likvidace se řídí zákonem o bateriích.
- Vlastník, příp. uživatel elektrických a elektronických zařízení mají zákonnou povinnost je po použití vrátit.
- Konečný uživatel má vlastní odpovědnost za smazání svých osobních dat na likvidovaném starém stroji!

Symbol přeškrtnutého kontejneru na odpadky znamená, že se elektrická a elektronická zařízení nesmí likvidovat prostřednictvím komunálního odpadu.

Elektrická a elektronická zařízení lze bezplatně odevzdat na následujících místech:

- Veřejnoprávní sběrné nebo likvidační stanice (např. komunální sběrné dvory)

- Prodejny elektrospotřebičů (stále a online), pokud má obchodník povinnost zpětného odběru, anebo ho nabízí dobrovolně.

Tato prohlášení platí pouze pro zařízení, která jsou instalována a prodávána v zemích Evropské unie a podléhají evropské právní směrnici 2012/19/EU. V zemích mimo Evropskou unii mohou platit odlišná ustanovení o likvidaci elektrických a elektronických zařízení.

Pokyny k zákonu o likvidaci baterií (BattG)



- Staré baterie a akumulátory nepatří do domácího odpadu, ale odvázejí se k roztřídění, příp. k ekologické likvidaci!
- Kvůli bezpečnému vyjmutí baterií nebo akumulátorů z elektropřístroje a pro informace o jeho typu, resp. o chemickém systému dbejte na následující údaje v návodu na použití, příp. montážním návodu.
- Vlastník, příp. uživatel baterií nebo akumulátorů mají zákonnou povinnost je po použití vrátit. Odevzdávání se omezuje na běžné množství v domácnosti.

Staré baterie mohou obsahovat škodliviny nebo těžké kovy, které mohou poškozovat životní prostředí a zdraví. Zuzitkování starých baterií a využití v nich obsažených zdrojů přispívá k ochraně obou těchto důležitých statků.

Symbol přeškrtnutého kontejneru na odpadky znamená, že se baterie a akumulátory nesmí likvidovat prostřednictvím komunálního odpadu.

Pokud se pod odpadkovým kontejnerem nacházejí nadto znaky Hg, Cd nebo Pb, označuje se tím následující:

- Hg: Baterie obsahuje víc než 0,0005 % rtuti
- Cd: Baterie obsahuje víc než 0,002 % kadmia
- Pb: Baterie obsahuje víc než 0,004 % olova

Baterie a akumulátory lze bezplatně odevzdat na následujících místech:

- Veřejnoprávní sběrné nebo likvidační stanice (např. komunální sběrné dvory)
- Prodejní místa baterií a akumulátorů
- Ve sběrných zařízeních společného systému odběru použitých baterií a nepotřebných zařízení
- Ve sběrných zařízeních výrobce (pokud je členem společného systému zpětného odběru)

Tato prohlášení platí pouze pro baterie a akumulátory, které se prodávají v zemích Evropské unie

a podléhají evropské právní směrnici 2006/66/ES. V zemích mimo Evropskou unii mohou platit odlišná ustanovení o likvidaci baterií a akumulátorů.

13 ZÁKAZNICKÝ SERVIS/SERVIS

Máte-li nějaké dotazy k záruce, opravě nebo náhradním dílům, obraťte se prosím na nejbližší servis AL-KO. Najdete je na internetu pod následující adresou:

www.al-ko.com/service-contacts

14 POMOC PŘI PORUCHÁCH

14.1 Korekce chyb přístroje a používání



OPATRŇE!

Nebezpečí zranění

Ostrohranné a pohyblivé části strojů mohou vést k poranění.

- Při údržbě, ošetřování a čištění vždy noste ochranné rukavice!

Porucha	Příčina	Odstranění
Přístroj se nespouští.	Akumulátor je vybitý.	Přístroj nabijte v základně.
Přístroj uvízne a zahrabe se. Kola se otáčejí dál.	Nárazové senzory nereagují.	Obráťte se na servis AL-KO.
	Tráva je příliš vysoká.	■ Výšku střihu nastavte výše, pak ji postupně snižujte na požadovanou výšku. ■ Trávu posekejte nakrátko sekačkou na trávu.
	Přístroj uvízl na nerovnosti v trávníku.	Odstraňte nerovnosti.
Přístroj seče v nesprávnou dobu.	Přístroj má špatně nastavený čas.	Nastavte čas.
	Délka sečení je chybně nastavena.	Nastavte dobu sečení.
	Přístroj ztrácí nastavený čas.	Akumulátor je poškozený. Obráťte se na servis AL-KO.
Motor se během sečení zastaví.	Motor je přetížený.	Stroj vypněte, postavte jej na rovný podklad nebo nízký trávník a znovu je nastartujte.
	Akumulátor je vybitý.	Nabijte akumulátor.
	Řezací nože jsou tupé.	Řezací nože obraťte nebo event. vyměňte.
Výsledek sečení je nestejný.	Doba sečení je příliš krátká.	Naprogramujte delší doby sečení.
	Sečená plocha je příliš velká.	Zmenšete sečenou plochu.
	Nastaven příliš nízký stupeň výšky sečení.	Výšku střihu nastavte výše, pak ji postupně snižujte na požadovanou výšku.
	Řezací nože jsou tupé.	Řezací nože obraťte nebo event. vyměňte.
Provozní doba s akumulátorem se podstatně zkracuje.	Nastaven příliš nízký stupeň výšky sečení.	Výšku střihu nastavte výše, pak ji postupně snižujte na požadovanou výšku.
	Tráva je příliš vysoká nebo vlhká.	■ Nechejte trávu uschnout. ■ Výšku sečení nastavte na vyšší stupeň.

Porucha	Příčina	Odstranění
Přístroj vibruje nebo je jeho hluchnost příliš velká.	Nevyvážení řezacích nožů nebo pohonu řezacích nožů	■ Vyčistěte sekačku. ■ Obratě se na servis AL-KO.
Akumulátor nelze nabít resp. nízké napětí akumulátoru	■ Nabíjecí kontakty základny jsou znečištěné. ■ Kontaktní plochy přístroje jsou znečištěné.	Vyčistěte nabíjecí kontakty a kontaktní plochy.
	Základna nemá elektrickou energii.	Základnu připojte k elektrickému napájení.
	■ Přístroj se netrefí na nabíjecí kontakty. ■ Kontaktní plochy přístroje jsou opálené.	■ Přístroj umístěte do základny a zkontrolujte, zda nabíjecí kontakty přiléhají. ■ Obratě se na servis AL-KO.
	Životnost akumulátoru skončila.	Obratě se na servis AL-KO.
	Vadná nabíjecí elektronika.	Obratě se na servis AL-KO.

**UPOZORNĚNÍ**

V případě poruch, které nejsou v této tabulce uvedené nebo které nemůžete sami odstranit, se obraťte na náš zákaznický servis.

14.2 Kódy chyb a odstraňování závad

Kód chyby	Příčina	Odstranění
CN001: Tilt sensor	Snímač náklonu byl aktivován: ■ překročen max. sklon, ■ sekačka byla nesena, ■ příliš strmý svah.	Přístroj postavte na rovnou plochu a potvrďte chybu.
CN002: Lift sensor	Snímač zvednutí byl aktivován: ■ Schránka přístroje se v důsledku zvednutí nebo působení překážky vychytila směrem nahoru.	Odstraňte překážku.
CN005: Bumper deflected	Přístroj najel na překážku a nemůže se vyprostit (například kolize v blízkosti základny).	■ Postavte přístroj na rovnou, vymezenou plochu trávníku. ■ Proveďte korekci polohy vymezovacího kabelu.

Kód chyby	Příčina	Odstranění
CN007: No loop signal	■ Žádný signál smyčky ■ Vymezovací kabel je vadný. ■ Signál smyčky je příliš slabý.	■ Zkontrolujte kontrolky LED na základně. ■ Zkontrolujte elektrické napájení základny. Vypojte a zapojte síťovou část. ■ Zkontrolujte, zda není vymezovací kabel poškozený. Vadný kabel opravte.
CN008: Loop signal weak	■ Slabý signál smyčky ■ Vymezovací kabel je zakopaný příliš hluboko	■ Zkontrolujte kontrolky LED na základně. ■ Zkontrolujte elektrické napájení základny. Vypojte a zapojte síťovou část. ■ Vymezovací kabel vyzvedněte do předepsané výšky, případně ho upevněte přímo na trávniku.
CN010: Bad position	■ Přístroj je mimo vymezenou plochu trávniku. ■ Vymezovací kabel byl položen křížem.	■ Postavte přístroj na rovnou, vymezenou plochu trávniku. ■ Zkorigujte polohu vymezovacího kabelu v ohybech a okolo překážek. Odstraňte křížení kabelu.
CN011: Escaped robot	Přístroj je mimo vymezenou plochu trávniku.	Zkorigujte polohu vymezovacího kabelu v ohybech a okolo překážek.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Chyba během kalibrace: ■ Přístroj nemůže najít vymezovací kabel.	■ Zkontrolujte kontrolky LED na základně. ■ Zkontrolujte elektrické napájení základny. Vypojte a zapojte síťovou část. ■ Přístroj postavte na předepsanou kalibrační polohu, vyrovnejte ho přesně do pravého úhlu. Přístroj musí mít možnost přejet vymezovací kabel.
CN017: Cal: signal weak	Chyba během kalibrace: ■ Slabý signál smyčky ■ Žádný signál smyčky ■ Vymezovací kabel je vadný.	■ Přístroj postavte na předepsanou kalibrační polohu, vyrovnejte ho přesně do pravého úhlu. ■ Zkontrolujte elektrické napájení základny. Vypojte a zapojte síťovou část. ■ Zkontrolujte, zda není vymezovací kabel poškozený.
CN018: Cal: Collision	Chyba během kalibrace: ■ Přístroj narazil na překážku.	Odstraňte překážku.

Kód chyby	Příčina	Odstranění
CN038: Battery	Akumulátor je vybitý:	
	Smyčka vymezovacího kabelu je příliš dlouhá, obsahuje příliš mnoho ostrůvků.	Provedte korekci polohy vymezovacího kabelu.
	Při dobíjení chybí kontakt s nabíjecími kontakty	■ Vyčistěte nabíjecí kontakty. ■ Přístroj umístěte do základny a zkontrolujte, zda nabíjecí kontakty přiléhají. ■ Nechte nabíjecí kontakty zkontrolovat a vyměnit servisním střediskem výrobce.
	Překážky v blízkosti základny	Odstraňte překážky.
	Přístroj uvízl.	Postavte přístroj na rovnou, vymezenou plochu trávníku.
	Přístroj nenachází základnu.	■ Zkontrolujte, zda není vymezovací kabel poškozený. ■ Vymezovací kabel nechte proměřit servisním střediskem výrobce.
	Opotřebovaný akumulátor.	Akumulátor nechte vyměnit servisním střediskem výrobce.
	Vadná nabíjecí elektronika.	Nabíjecí elektroniku nechte zkontrolovat servisním střediskem výrobce.
CN099: Recov escape	Automatické odstranění závlady není možné	■ Hlášení poruchy potvrďte ručně. ■ V případě opakování: Přístroj nechte zkontrolovat servisním střediskem výrobce.
CN104: Battery over heating	■ Akumulátor je přehřátý (více než 60 °C). Vybití není možné. ■ Nouzové vypnutí prostřednictvím elektronického monitorování	■ Přístroj vypněte a akumulátor nechte vychladnout. ■ Přístroj nepokládejte na základnu.
CN110: Blade motor over heating	Motor sekačky je přehřátý (více než 80 °C).	■ Přístroj vypněte a nechte vychladnout. ■ V případě opakování: Přístroj nechte zkontrolovat servisním střediskem výrobce.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Přístroj najel na překážku a nemůže se vyprostit.	Odstraňte překážku.

Kód chyby	Příčina	Odstranění
CN128: Recov Imposible	Přístroj najel na překážku a nemůže se vyprostit.	Odstraňte překážku.
	Přístroj je mimo vymezenou plochu trávníku.	■ Postavte přístroj na rovnou, vymezenou plochu trávníku. ■ Proveďte korekci polohy vymezovacího kabelu.
CN129: Blocked WL	Motor levého kola je zablokováný.	Odstraňte blokování.
CN130: Blocked WR	Motor pravého kola je zablokováný.	Odstraňte blokování.

**UPOZORNĚNÍ**

V případě poruch, které nejsou v této tabulce uvedené nebo které nemůžete sami odstranit, se obraťte na náš zákaznický servis.

15 ZÁRUKA

Případné vady na materiálu či výrobní závady na výrobku odstraníme během zákonné lhůty pro reklamaci nedostatků, a to dle našeho uvážení buď opravou, nebo dodáním náhradního výrobku. Lhůta pro reklamaci nedostatků se řídí právními ustanoveními země, ve které byl výrobek zakoupen.

Naše záruka platí jen v následujících případech:

- Dodržujte tento návod k obsluze
- Řádné zacházení
- Použití originálních náhradních dílů

Záruka zaniká v následujících případech:

- Svévolné pokusy o opravu
- Svévolné technické změny
- Používání v rozporu s určeným účelem

Ze záruky jsou vyloučeny:

- Škody na laku, které jsou způsobeny normálním opotřebením.
- Opoťebované díly, které jsou na kartě náhradních dílů xxxxxx (x) označeny rámečkem.

Záruční doba začíná dnem nákupu prvním koncovým uživatelem. Rozhodující je datum na nákupním dokladu. S tímto záručním listem a originálem nákupního dokladu se obraťte na svého prodejce nebo nejbližší autorizovaný servis pro zákazníky. Zákonné nároky kupujícího na reklamaci nedostatků vůči prodávajícímu zůstávají tímto prohlášením nedotčeny.

PREKLAD ORIGINÁLNEHO NÁVODU NA POUŽITIE

Obsah

1	O tomto návode na obsluhu.....	311	4.5.2	Uloženie ohraničujúceho kábla (01).....	321
1.1	Symbody na titulnej strane	311	4.5.3	Ohraničenie prekážok	321
1.2	Vysvetlenie symbolov a signálne slová	311	4.5.4	Ohraničenie koridorov (01/h)	322
2	Popis výrobku	311	4.5.5	Vymedzenie klesania/stúpania (11).....	322
2.1	Rozsah dodávky.....	312	4.5.6	Vytvorenie rezerv kábla (07)	322
2.2	Robotická kosačka na trávnu	312	4.5.7	Obvyklé chyby pri ukladaní kábla (02).....	322
2.3	Symbody na zariadení.....	312	4.6	Pripojenie elektrického napájania k základni (04)	323
2.4	Ovládací panel	313	4.7	Kontrola prípojk k základni (04)	323
2.5	Displej	313	5	Uvedenie do prevádzky.....	323
2.6	Štruktúra menu.....	314	5.1	Nabitie akumulátora (08)	323
2.7	Základňa	314	5.2	Uskutočnenie základných nastavení	323
2.8	Integrovaný akumulátor.....	315	5.3	Nastavenie výšky kosenia	324
2.9	Opis funkcie	315	5.4	Uskutočnenie automatického kalibračného pohybu	324
2.10	Zapojenie do innogy SmartHome.....	316	6	Obsluha	324
2.10.1	Aplikácia AL-KO inTOUCH.....	316	6.1	Ručné spustenie prístroja	324
2.10.2	Aplikácia innogy SmartHome (len pre Robolinho 500 I)	316	6.2	Prerušenie kosenia	324
3	Bezpečnosť.....	316	6.3	Kosenie vedľajších plôch (01/NF).....	325
3.1	Používanie v súlade s určením	316	7	Nastavenia	325
3.2	Možné chybné použitie	317	7.1	Vyvolanie nastavenia – Všeobecne.....	325
3.3	Bezpečnostné a ochranné zariadenia	317	7.2	Aktivácia/deaktivácia tónov tlačidiel	325
3.3.1	Vstup PIN a PUK	317	7.3	Nastavenie programu kosenia	325
3.3.2	Snímače	317	7.3.1	Nastavenie programu kosenia – Všeobecne	325
3.4	Bezpečnostné pokyny	318	7.3.2	Nastavenie počiatočných bodov	325
3.4.1	Obsluha	318	7.3.3	Nastavenie časov kosenia	326
3.4.2	Osobné ochranné prostriedky	319	7.4	inTOUCH	326
3.4.3	Bezpečnosť osôb a zvierat	319	7.5	Kosenie okraja pri ručnom spustení	327
3.4.4	Bezpečnosť zariadenia	319	7.6	Nastavenie kosenia vedľajších plôch	327
3.4.5	Bezpečnosť elektrických súčastí	320	7.7	Nastavenie kontrastu displeja.....	327
4	Montáž.....	320	7.8	Ochrana nastavenia	327
4.1	Vybalenie prístroja	320	7.9	Nová kalibrácia	327
4.2	Plánovanie oblastí kosenia (01)	320	7.10	Obnovenie výrobných nastavení	327
4.3	Príprava priestorov na kosenie	320	8	Zobrazenie informácií.....	327
4.4	Inštalácia základne (03/a)	320			
4.5	Inštalácia ohraničujúceho kábla	321			
4.5.1	Pripojenie ohraničujúceho kábla k základni (03/b)	321			

9	Údržba a starostlivosť	328
9.1	Čistenie	328
9.2	Pravidelná kontrola	328
9.3	Výmena rezného noža	328
10	Preprava	329
11	Skladovanie	329
11.1	Uskladnenie robotickej kosačky na trávu	329
11.2	Uskladnenie základne	329
11.3	Prezimovanie ohraničujúceho kábla	330
12	Likvidácia	330
13	Zákaznícky servis	331
14	Pomoc pri poruchách	332
14.1	Korekcie chýb prístroja a manipulácie	332
14.2	Kódy a odstránenie chýb	333
15	Záruka	336
	Preklad originálu EÚ/ES vyhlásenia o zhode	000

1 O TOMTO NÁVODE NA OBSLUHU

- U nemeckej verzie sa jedná o originálny návod na použitie. Všetky ostatné jazykové verzie sú preklady originálneho návodu na použitie.
- Je bezpodmienečne potrebné, aby ste si pred uvedením zariadenia do prevádzky starostlivo prečítali tento návod na použitie. Je to predpoklad pre bezpečnú prácu a bezporuchové zaobchádzanie.
- Návod na obsluhu si uschovajte vždy tak, aby ste si ho mohli prečítať, keď budete potrebovať nejakú informáciu k zariadeniu.
- Zariadenie postupujte ďalším osobám len spolu s týmto návodom na obsluhu.
- Prečítajte si a dbajte na bezpečnostné a výstražné pokyny v tomto návode na použitie.

1.1 Symboly na titulnej strane

Symbol	Význam
	Je bezpodmienečne potrebné, aby ste si pred uvedením zariadenia do prevádzky starostlivo prečítali tento návod na použitie. Je to predpoklad pre bezpečnú prácu a bezporuchové zaobchádzanie.
	Návod na použitie
	Lítium-iónové batérie likvidujte opatrne! Dodržiavajte najmä pokyny pre dopravu, skladovanie a likvidáciu v tejto príručke!

1.2 Vysvetlenie symbolov a signálne slov



NEBEZPEČENSTVO!

Upozornenie na bezprostredne hroziacu nebezpečnú situáciu, ktorá má – v prípade, že sa jej nepredídě – za následok smrť alebo ťažké zranenie.



VAROVANIE!

Upozornenie na potenciálne hroziacu nebezpečnú situáciu, ktorá by mohla mať – v prípade, že sa jej nepredídě – za následok smrť alebo ťažké zranenie.



POZOR!

Upozornenie na potenciálne hroziacu nebezpečnú situáciu, ktorá by mohla mať – v prípade, že sa jej nepredídě – za následok ľahké alebo stredne ťažké zranenie.

POZOR!

Upozornenie na situáciu, ktorá by mohla mať – v prípade, že sa jej nepredídě – za následok vecné škody.



UPOZORNENIE

Špeciálne pokyny pre lepšiu zrozumiteľnosť a zaobchádzanie.

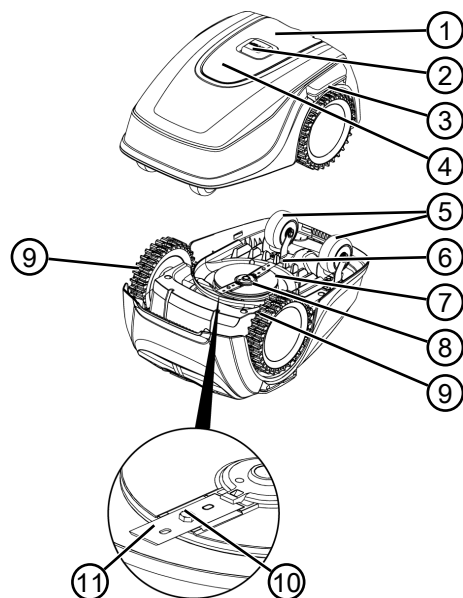
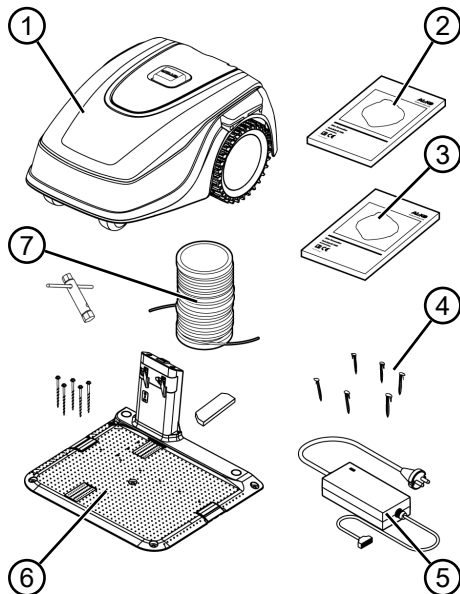
2 POPIS VÝROBKU

Táto dokumentácia popisuje plnoautomatickú robotickú kosačku na trávu s akumulátorovým po-

honom, ktorá sa voľne sama pohybuje po trávniku. Výška kosenia sa dá prestaviť.

2.1 Rozsah dodávky

Rozsah dodávky zahŕňa tu uvedené položky. Skontrolujte, či dodávka obsahuje všetky tieto položky:



Č.	Konštrukčná časť
1	Robotická kosačka na trávnu
2	Krátky návod
3	Návod na použitie
4	Hrebene na trávnu (90 ks*, 180 ks**)
5	Elektrický napájací modul
6	Základňa, vrátane zavŕtavacích kolíkov (5 ks), skrutkovača a zimného krytu
7	Obmedzovací kábel (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robotická kosačka na trávnu

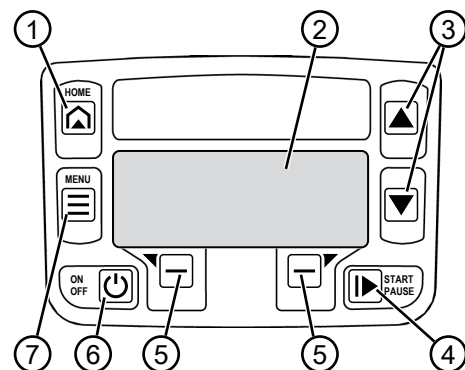
Č.	Konštrukčná časť
1	Ovládacia plocha s displejom (zakrytá)
2	Tlačidlo STOP (Okamžite zastaví prístroj a rezný nôž do 2 s)
3	Nabíjacie kontakty
4	Prestavenie výšky (ležiace vo vnútri)
5	Predné koliesko (otočné)
6	Šachta akumulátora
7	Kryt rezného noža
8	Tanier noža
9	Hnacie koleso
10	Upevňovacia skrutka
11	Rezný nôž

2.3 Symboly na zariadení

Symbol	Význam
	Tretie osoby nepúšťajte do nebezpečnej oblasti!

Symbol	Význam
	Buďte mimoriadne opatrní pri manipulácii!
	Ruky a nohy držte mimo dosahu rezného nástroja!
	Dodržiavajte bezpečnostnú vzdialenosť!
	Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na použitie!
	Pri spúšťaní prístroja zadajte PIN!
	Na prístroji nejazdzte!

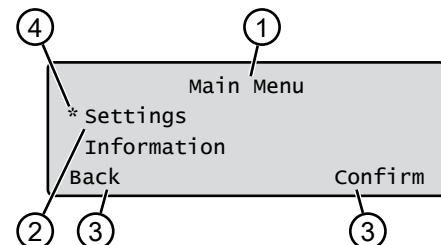
2.4 Ovládací panel



Č.	Konštrukčná časť
1	(Tlačidlo Domov): Prerušenie kosenia, prístroj sa vracia späť do základne. Nasledujúci deň sa opäť automaticky spustí v nastavenom čase kosenia.

Č.	Konštrukčná časť
2	Displej: Ukazuje aktuálny prevádzkový stav zariadenia, názov zvoleného menu, jeho položky a ponuku funkcií (pozri <i>Kapitola 2.5 "Displej", strana 313</i>).
3	(Smerové tlačidlá): Výber položiek menu, zvýšenie a zníženie číselných hodnôt, voľba medzi nastaveniami.
4	(Tlačidlo štart/prerušenie): Ručné spustenie kosenia, resp. okamžité opätovné spustenie kosenia po stlačení tlačidla .
5	(Funkčné tlačidlá): Vyvolanie funkcie, ktorá sa zobrazí na displeji práve nad tlačidlom.
6	(Tlačidlo zap./vyp.): Zapnutie a vypnutie prístroja.
7	(Tlačidlo menu): Otvorenie hlavného menu

2.5 Displej

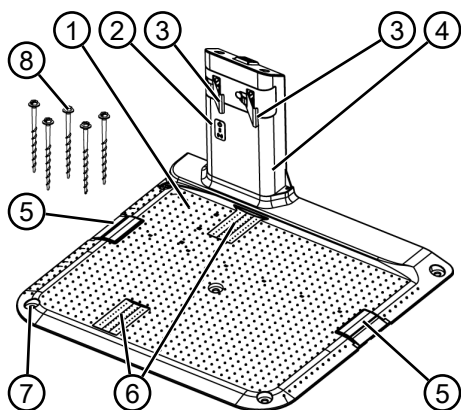


Č.	Zobrazenie
1	Názov zvolenej menu (tu: Main Menu)
2	Položky menu: Zobrazia sa vždy len dve položky menu (tu: Settings a Information). Tlačidlo a slúži na zobrazenie ďalších položiek menu.
3	Funkcie pre zvolenú položku menu (tu: Settings). Tlačidlo a slúži na otvorenie funkcií.
4	Hviezdička pre označenie zobrazenej položky menu (tu: Settings)

2.6 Štruktúra menu

Main Menu	Programs	Weekly Program pozri Kapitola 7.3 "Nastavenie programu kosenia", strana 325
		Entry Point pozri Kapitola 7.3.2 "Nastavenie počiatočných bodov", strana 325
		Program Info pozri Kapitola 8 "Zobrazenie informácií", strana 327
	Settings	Time pozri Kapitola 5.2 "Uskutočnenie základných nastavení", strana 323
		Date pozri Kapitola 5.2 "Uskutočnenie základných nastavení", strana 323
		Language pozri Kapitola 5.2 "Uskutočnenie základných nastavení", strana 323
		PIN-Code pozri Kapitola 5.2 "Uskutočnenie základných nastavení", strana 323
		Key clicks pozri Kapitola 7.2 "Aktivácia/deaktivácia tónov tlačidiel", strana 325
		inTOUCH pozri Kapitola 7.4 "inTOUCH", strana 326
		Margin mowing pozri Kapitola 7.5 "Kosenie okraja pri ručnom spustení", strana 327
		Sub zone active/disabled pozri Kapitola 7.6 "Nastavenie kosenia vedľajších plôch", strana 327
		Display contrast pozri Kapitola 7.7 "Nastavenie kontrastu displeja", strana 327
		Safety settings pozri Kapitola 7.8 "Ochrana nastavenia", strana 327
		Reset calibration pozri Kapitola 7.9 "Nová kalibrácia", strana 327
		Factory reset pozri Kapitola 7.10 "Obnovenie výrobných nastavení", strana 327
	Information	Blades service pozri Kapitola 8 "Zobrazenie informácií", strana 327
		Hardware pozri Kapitola 8 "Zobrazenie informácií", strana 327
		Software pozri Kapitola 8 "Zobrazenie informácií", strana 327
		Program Info pozri Kapitola 8 "Zobrazenie informácií", strana 327
		Failures pozri Kapitola 8 "Zobrazenie informácií", strana 327

2.7 Základňa



Č.	Konštrukčná časť
1	Základná plošina
2	LED kontrolky pre zobrazenie stavu
3	Kontakt pre nabíjanie
4	Konzola s nabíjačkou
5	Šachta pre kábel
6	Priehlbina pre kolesá
7	Otvory pre zavŕtacie kolíky (8)
8	Zavŕtacie kolíky

2.8 Integrovaný akumulátor

Akumulátor je pevne zabudovaný v prístroji a používateľ ho nesmie vymieňať.



UPOZORNENIE

Pred prvým použitím akumulátor úplne nabite. Akumulátor sa môže nabíjať v akejkoľvek polohe nabitia. Prerušenie nabíjania akumulátora neškodí. Akumulátor sa smie nabíjať iba, ak je prístroj zapnutý.

- Integrovaný akumulátor je pri dodaní čiastočne nabitý. V normálnom režime prevádzky sa akumulátor pravidelne nabíja. Na tento účel sa prístroj vracia späť do základne.
- Integrovaná kontrolná elektronika pri dosiahnutí 100 % stavu nabitia automaticky ukončí nabíjanie.

- Nabíjanie funguje len pri dobrom kontakte nabíjajúcich kontaktov základne s kontaktnými plochami prístroja.
- Pri teplotách nad 45 °C zabudované ochranné zapojenie zabráni nabíjaniu akumulátora. Tým sa zabráni zničeniu akumulátora.
- Ak sa napriek plnému nabitíu podstatne skráti prevádzková doba akumulátora, akumulátor musí vymeniť odborný predajca AL-KO, technik alebo servisný partner za nový originálny akumulátor.
- Ak sa z dôvodu starnutia alebo príliš dlhého skladovania akumulátora vybije pod výrobcom stanovenú medznú hodnotu, nedá sa viac nabiť. Akumulátor a kontrolnú elektroniku nechajte skontrolovať a príp. vymeniť odbornému predajcovi AL-KO, technikovi alebo servisnému partnerovi.
- Stav akumulátora sa zobrazuje na displeji. Stav akumulátora skontrolujte cca po 3 mesiacoch skladovania. Na tento účel prístroj zapnite a odčítajte stav akumulátora. Ak je akumulátor nabitý na cca 30 % alebo menej, postavte prístroj do základne a zapnite ho, aby sa akumulátor mohol nabíjať. Ak bola nabíjacia konzola odstránená zo základne kvôli založeniu prístroja (pozri *Kapitola 11.2 "Uskladnenie základne", strana 329*), túto najprv opäť namontujte v opačnom poradí a základnú stanicu pripojte k elektrickej sieti.
- V prípade, že z prístroja uniká elektrolyt: Prístroj nechajte opraviť v servisnom stredisku AL-KO!
- V prípade, že bol akumulátor z prístroja vybrať: Ak unikajúci elektrolyt zasiahne zrak alebo ruky, okamžite ich vypláchnite vodou. Okamžite vyhľadajte lekára!

2.9 Opis funkcie

Pohyb po trávniku

Prístroj sa samostatne pohybuje v priestore kosenia ohraničenom pomocou ohraničujúceho kábla. Orientácia prístroja sa uskutočňuje pomocou snímačov, ktoré rozpoznávajú magnetické pole ohraničujúceho kábla.

Ak prístroj narazí na prekážku, zostane stáť a pohybuje sa iným smerom ďalej. Ak sa prístroj dostane do situácie, v ktorej nie je možná jej prevádzka, na displeji sa zobrazí príslušné hlásenie.

Režim prevádzky kosenie a nabíjanie

Fázy kosenia sa neustále striedajú s fázami nabíjania. Ak sa pri kosení zníži nabitie akumulátora

až po určitú hodnotu (zobrazenie: 0 %), prístroj sa vracia pozdĺž ohraničujúceho kábla späť k základni.

Pre režim prevádzky kosenie sú k dispozícii predbežne nastavené programy kosenia, ktoré obsahujú aj funkciu kosenia plochy aj okrajov. Tieto programy kosenia je možné meniť.

Pri každom naštartovaní motora na kosenie sa zmení smer jeho otáčania, v dôsledku čoho sa zdvojnásobí životnosť rezného noža.

2.10 Zapojenie do innogy SmartHome

Robotická kosačka môže byť zapojená do prostredia innogy SmartHome a môže byť zosieťovaná s inými prístrojmi. To umožňuje pohodlné ovládanie, nastavenie a sledovanie robotickkej kosačky prostredníctvom aplikácie mobilného prístroja.

Za týmto účelom musí byť robotická kosačka spojená cez Lemonbeat s Gateway innogy SmartHome a na mobilnom prístroji musí byť nainštalovaná aplikácia AL-KO inTOUCH alebo innogy SmartHome (len pre Robolinho 500I).



UPOZORNENIE

Pre používanie innogy SmartHome musí byť na používanom mobilnom prístroji k dispozícii rádiové spojenie.

V prípade prerušenia rádiového spojenia na mobilnom prístroji nemôžu byť na robotickú kosačku vysielané žiadne signály.

2.10.1 Aplikácia AL-KO inTOUCH

Aplikácia AL-KO inTOUCH je k dispozícii pre prístroje s operačným systémom Android a iOS:



Po inštalácii aplikácie sa najprv musíte prihlásiť.



UPOZORNENIE

Registrácia nie je povinná, ale ponúka niekoľko doplňujúcich funkcií.

Pri prvom spustení aplikácie sa automaticky otvorí krátky návod na inštaláciu. V menu „Prístroje“

môžete následne robotickú kosačku zapojiť do prostredia innogy SmartHome.



UPOZORNENIE

Pre zapojenie potrebujete vlastné konto innogy.



UPOZORNENIE

Robotická kosačka musí byť pripravená na príjem, aby mohla byť zapojená (pozri *Kapitola 7.4 "inTOUCH", strana 326*).

Okrem vzdialeného prístupu k zapojenej robotickkej kosačke alebo k inému zosieťovanému prístroju ponúka aplikácia AL-KO inTOUCH ďalšie možnosti, ako napr. registrácia produktov, rady do záhrady, poradenstvo v oblasti pestovania rastlín alebo push notifikácia v prípade poruchy.

2.10.2 Aplikácia innogy SmartHome (len pre Robolinho 500 I)

Aplikácia innogy SmartHome je k dispozícii pre prístroje s operačným systémom Android a iOS, resp. ako webová aplikácia prostredníctvom prehliadačov.

Ďalšie informácie o aplikácii innogy SmartHome App nájdete na stránke <https://home.innogy-smarthome.de> a v dokumentácii aplikácie.

3 BEZPEČNOSŤ

3.1 Používanie v súlade s určením

Tento prístroj je určený výlučne pre použitie v súkromnej oblasti. Na každé iné použitie, ako aj na nedovolené prestavby a nadstavby sa pozerá ako na použitie v rozpore s účelom a má za následok prepadnutie záruky, ako aj stratu zhody (označenie CE) a odmietnutie akejkoľvek zodpovednosti voči škodám používateľa alebo tretej osoby zo strany výrobcu.

Hranice použitia prístroja sú:

- Max. plocha:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- Max. stúpanie/spád: 45 % (24°)
- Max. bočná šikmá poloha: 45 % (24°)
- Teplota:
 - Nabíjanie: 0 – 45 °C
 - Kosenie: 0 – 55 °C

3.2 Možné chybné použitie

Tento prístroj nie je vhodný na použitie vo verejných zariadeniach, parkoch, športoviskách, ako aj v poľnohospodárstve a v lesnom hospodárstve.

3.3 Bezpečnostné a ochranné zariadenia



VAROVANIE!

Nebezpečenstvo zranenia

Chybné a mimo prevádzku uvedené bezpečnostné a ochranné zariadenia môžu viesť k vážnym zraneniam.

- Nechajte chybné bezpečnostné a ochranné zariadenia opraviť.
- Tieto bezpečnostné a ochranné zariadenia nikdy neodstavujte mimo prevádzku.

3.3.1 Vstup PIN a PUK

Prístroj sa dá spustiť len zadáním PIN (Personal Identification Number - Osobné identifikačné číslo). Tým sa zabráni zapnutiu neoprávnenými osobami. Výrobcom nastavený PIN-kód je **0000**. PIN-kód môžete zmeniť, pozri pozri *Kapitola 5.2 "Uskutočnenie základných nastavení", strana 323*.

Ak zadáte 3-krát po sebe nesprávny PIN-kód, musíte zadať PUK-kód (Personal Unlocking Key - Osobný odomykací kľúč). Keď zadáte nesprávny PUK-kód, pred ďalším zadáním musíte počkať 24 hodín.

Zadávanie kódov PIN a PUK slúži aj ako poistka proti krádeži:

- PIN a PUK chráňte pred prístupom nepovolanych osôb.

3.3.2 Snímače

Prístroj je vybavený viacerými bezpečnostnými snímačmi. Po vypnutí bezpečnostným snímačom sa už viac automaticky opäť nezapne. Na displeji sa zobrazí hlásenie poruchy a toto sa musí potvrdiť. Je potrebné odstrániť dôvod aktivácie snímača.

Snímač zdvíhania

Ak sa prístroj v priebehu prevádzky zdvihne za teleso skrine,

pohon pojazdu sa vypne a rezné nože sa zastavia.

Snímače nárazu pre rozpoznanie prekážky

Prístroj je vybavený snímačmi, ktoré v prípade kontaktu s prekážkami sa postarajú o to, aby sa zmenil smer pohybu. Pri náraze na prekážku a horná časť telesa skrine mierne posunie a aktivuje sa snímač nárazu.

Snímač sklonu smer pohybu/bočne

Ak sa v smere pohybu dosiahne stúpanie alebo spád alebo bočná šikmá poloha 24° (45 %), prístroj sa otočí, resp. zmení svoj smer pohybu.



UPOZORNENIE

Prístroj sa dá spoľahlivo používať v bezprostrednom susedstve s inými robotickými kosačkami na trávu.

Signál použitý v ohraničujúcom kábli zodpovedá štandardu definovanému EGMF (Zväz európskych výrobcov záhradných prístrojov) týkajúceho sa elektromagnetických emisií.



3.4 Bezpečnostné pokyny

3.4.1 Obsluha

- Prístroj nesmú používať mladiství do 16 rokov, osoby s obmedzenými telesnými, zmyslovými alebo duševnými schopnosťami, resp. s nedostatkom skúseností a vedomostí a ani osoby, ktoré nepoznajú návod na prevádzku. Rešpektujte bezpečnostné predpisy týkajúce sa minimálneho veku používateľa, eventuálne platné v danej krajine.
- Zariadenie neobsluhujte pod vplyvom alkoholu, drog alebo liekov.

3.4.2 Osobné ochranné prostriedky

- Noste predpísaný odev a ochranné prostriedky, aby sa predišlo zraneniam.
- Osobné ochranné prostriedky tvoria:
 - dlhé nohavice a pevná obuv.
 - pri údržbe a ošetrovaní: ochranné rukavice.

3.4.3 Bezpečnosť osôb a zvierat

- Vo verejne prístupných areáloch je potrebné okolo priestoru kosenia umiestniť výstražné upozornenia s nasledujúcim obsahom:



POZOR!

Automatická kosačka v prevádzke!

Nepribližujte sa k prístroju!
Dávajte pozor na deti!

- Počas prevádzky zabezpečte, aby sa v blízkosti prístroja alebo na prístroji nenachádzali deti alebo osoby a aby sa s prístrojom nehrali.
- Sedenie na prístroji a zasahovanie do rezných nožov je zakázané!

- Telo a oblečenie udržiavajte v dostatočnej vzdialenosti od rezného nástroja.

3.4.4 Bezpečnosť zariadenia

- Pred prácou sa uistite, že sa v pracovnej oblasti prístroja nenachádzajú žiadne predmety (napr. konáre, kusy skla, kovu alebo odevu, kamene, záhradný nábytok, záhradkárske potreby alebo hračky). Tieto môžu rezné nože prístroja poškodiť alebo môžu byť prístrojom poškodené.
- Prístroj používajte len, ak sú splnené nasledujúce podmienky:
 - Zariadenie nie je znečistené.
 - Prístroj nevykazuje žiadne poškodenie alebo opotrebenie.
 - Všetky ovládacie prvky sú funkčné.
 - Základňa a napájací modul, ako aj ich elektrické prípojky sú nepoškodené a fungujú.
- Chybné diely vždy vymeňte za originálne náhradné diely výrobcu.
- Ak je poškodený, zariadenie nechajte opraviť.
- Používateľ prístroja je zodpovedný za nehody prístroja s

ostatnými osobami alebo ich vlastníctvom.

3.4.5 Bezpečnosť elektrických súčastí

- Prístroj nikdy neprevádzkujte, ak je súčasne na trávniku v prevádzke postrekovacie zariadenie.
- Zariadenie neostrekujte vodou.
- Zariadenie neotvárajte.

4 MONTÁŽ

4.1 Vybalenie prístroja

1. Opatrne otvorte obal.
2. Všetky komponenty opatrne vyberte z obalu a skontrolujte, či sa v priebehu prepravy nepoškodili.
Upozornenie: V prípade poškodenia v priebehu prepravy okamžite informujte vášho odborného predajcu AL-KO alebo servisného partnera.
3. Skontrolujte obsah dodávky, pozri *Kapitola 2.1 "Rozsah dodávky", strana 312*.

V prípade, že sa má prístroj ďalej odoslať, uschovejte originálny obal a sprievodné dokumenty. Tieto budú potrebné aj pri odoslaní späť.

4.2 Plánovanie oblastí kosenia (01)

Umiestnenie základne (01/1)

- najkratšia možná cesta k najväčšej kosenej ploche
- rovný podklad
- chránené pred priamym slnečným žiarením a silným poveternostným vplyvom
- možnosť pripojenia elektrického napájania
- voľný prístup pre robotickú kosačku

Uloženie ohraničujúceho kábla (01)

Ohraničujúci kábel musí byť uložený v neprerušenej slučke v smere pohybu hodinových ručičiek.

Koridory medzi priestormi kosenia (01/h)

Koridor je úzke miesto v ploche trávniku a mŕšže slúži na spojenie dvoch plôch kosenia.

Hlavná plocha a vedľajšia(e) plocha(y) (01)

- Hlavná plocha (01/HF): Je plocha trávniku, v ktorej sa nachádza základňa a ktorá môže byť kosená prístrojom automaticky po celej ploche.
- Vedľajšia plocha (01/NF): V prípade trávniku, na ktorý sa prístroj nemôže dostať z hlavnej plochy, prístroj presuňte na túto vedľajšiu plochu ručne. Vedľajšie plochy sa môžu spracovať v ručnom režime prevádzky.

Hlavné ako aj vedľajšie plochy sú ale ohraničené tým istým, neprerušeným ohraničujúcim káblom.

Prístroj sa v stanovenom čase kosenia presunie pozdĺž ohraničujúceho kábla až k stanovenému počiatočnému bodu a tam začína kosiť.

4.3 Príprava priestorov na kosenie

1. Skontrolujte, či je plocha trávniku väčšia ako plošný výkon prístroja. Pri príliš veľkej ploche trávniku vzniká nerovnomerne pokosený trávnik. Prípadne zmenšite kosenú plochu trávniku.
2. Pred montážou základne a ohraničujúceho kábla ako aj uvedením prístroja do prevádzky: Trávnik pokoste kosačkou tak, aby ste dosiahli malú výšku trávy.
3. Z trávniku odstráňte prekážky alebo ich ohraničte ohraničujúcim káblom (pozri *Kapitola 4.5.3 "Ohraničenie prekážok", strana 321*):
 - Ploché prekážky, ktoré môžu byť prejdenné a mohli by poškodiť rezné nože (napr. ploché kamene, ohraničenia plochy trávniku pri terasách alebo cestách, dlažby, obrubníky atď.)
 - Jamy a vyvýšeniny v ploche trávniku (napr. kôpky po krtkovi, diery po škodcoch, odrezané kmene, popadané ovocie atď.)
 - Strmé vyvýšeniny alebo spády viac ako 45 % (24°)
 - Vodné plochy (napr. jazierka, potôčiky, bazény atď.) a ich ohraničenie od plochy trávniku
 - Kríčky a živé ploty, ktoré môžu byť širšie

4.4 Inštalácia základne (03/a)

1. Základňu (01/1) umiestnite do pravého uhla voči plánovanej polohe ochraničujúceho kábla nižšie uvedeným spôsobom:
 - zarovno so zemou (skontrolujte vodováhou)
 - priamy a rovný nájazd a zjazd
 - bez naklonenia (po následnom zatočení zavŕtavacích kolíkov sa nabíjacia konzola nesmie ohnúť alebo nakloniť)
2. Pripevnite základňu (03/2) k podlahe pomocou štyroch zavŕtavacích kolíkov (03/1).

4.5 Inštalácia ochraničujúceho kábla



UPOZORNENIE

Ak je dodaný ochraničujúci kábel príliš krátky, môžete si u vášho odborného predajcu AL-KO alebo servisného partnera zabezpečiť predĺžovací kábel.

4.5.1 Pripojenie ochraničujúceho kábla k základni (03/b)

1. Vytiahnite ochraničujúci kábel (03/4) z balenia.
2. Odstráňte kryt šachty pre kábel (03/3) na prípojke (03/A).
3. Koniec ochraničujúceho kábla (03/6) odizolujte a zasunúť do svorky (03/7).
4. Zatvorte svorku.
5. Ohraničujúci kábel vyvedte zo šachty pre kábel cez prvky na odľahčenie od ťahu (03/5) s ponechaním rezervy.



UPOZORNENIE

Ponechaná rezerva kábla môže neskôr slúžiť na menšie korektúry polohy kábla.

6. Nasadíte kryt šachty pre kábel.

4.5.2 Uloženie ochraničujúceho kábla (01)

Ohraničujúci kábel je možné uložiť na trávnik alebo aj do 10 cm pod zem. Uloženie pod zem by mal vykonať odborný predajca. Oba varianty je možné vzájomne kombinovať.

POZOR!

Nebezpečenstvo poškodenie ochraničujúceho kábla

Ak sa ochraničujúci kábel poškodí alebo preruší, prenos riadiacich signálov do prístroja nie je možný. V takom prípade sa musí ochraničujúci kábel opraviť alebo vymeniť. Ochraničujúce káble získate u spoločnosti AL-KO.

- Ochraničujúci kábel vždy uložte priamo na zem. V prípade potreby zaistíte prídavným klincom do trávniku.
- Pri prekladaní a počas používania chráňte ochraničujúci kábel pred poškodením.
- V blízkosti ochraničujúceho kábla nekopte a nevertikujte.

1. Ochraničujúci kábel v pravidelných intervaloch upevnite pomocou klincov do trávniku alebo pod zem (do hĺbky max. 10 cm).
2. Ochraničujúci kábel uložte okolo prekážky: pozri *Kapitola 4.5.3 "Ohraničenie prekážok", strana 321*.
3. Vytvorte koridory medzi jednotlivými plochami kosenia: pozri *Kapitola 4.5.4 "Ohraničenie koridorov (01/h)", strana 322*.
4. Ohraničte príliš veľké stúpania alebo spády: pozri *Kapitola 4.5.5 "Vymedzenie klesania/stúpania (11)", strana 322*.
5. Vytvorte rezervy kábla: pozri *Kapitola 4.5.6 "Vytvorenie rezerv kábla (07)", strana 322*.
6. Po úplnom uložení ochraničujúceho kábla ho pripojte k prípojke (03/B) základne: pozri *Kapitola 4.5.1 "Pripojenie ochraničujúceho kábla k základni (03/b)", strana 321*.

4.5.3 Ohraničenie prekážok

Podľa okolia pracovného priestoru je potrebné uložiť ochraničujúci kábel v rôznych vzdialenostiach od prekážok. Pre zistenie správnej vzdialenosti použite pravítko, ktoré je možné vybrať z obalu.



UPOZORNENIE

Ohraničenia sú potrebné len v prípade, keď snímače nárazu prístroja nemôžu rozpoznať dané prekážky. Vyhybajte sa príliš veľkému počtu ohraničení, resp. zbytočnému ohraničeniu.

Výčnelky, ktoré sú menšie ako 6 cm, musia byť ohraničené, v opačnom prípade môže prístroj spôsobiť poškodenia.

Vzdialenosť k múrom, plotom, záhonom: min. 20 cm (01)

Prístroj sa pohybuje s presadením smerom von 20 cm pozdĺž ohraničujúceho kábla. Preto uložte ohraničujúci kábel k murivu, plotom, záhonom atď. so vzdialenosťou minimálne 20 cm od nich.

Vzdialenosť od hrán terás a dláždených ciest (05)

Ak je okraj terasy alebo cesty vyššia ako plocha trávnik, musí sa dodržať minimálna vzdialenosť 20 cm. Ak je okraj terasy alebo cesty v rovnej výške ako plocha trávnik, môže sa kábel uložiť presne na okraj.

Vzdialenosť ohraničujúceho kábla od prekážok (01)

Ak sú ohraničujúce káble smerom od prekážky, resp. k prekážke uložené presne spolu, to znamená 0 cm, prístroj sa pohybuje cez ohraničujúce káble. Ohraničujúci kábel nekrižujte (02/c), ale ukladajte súběžne (01/e).

Uloženie ohraničujúceho kábla okolo rohov (06)

- U rohov prechádzajúcich dovnútra (06/a): Ohraničujúci kábel uložte diagonálne, aby sa zabránilo zachyteniu prístroja v rohu.
- U rohov vychádzajúcich smerom von s prekážkami (06/b): Ohraničujúci kábel uložte do špičky, aby sa zabránilo kolízii prístroja s rohom.
- V prípade vonkajších rohov bez prekážok: Ohraničujúci kábel uložte pod uhlom 90°.

4.5.4 Ohraničenie koridorov (01/h)

V koridore je potrebné dodržať nasledujúce vzdialenosti:

- Celková šírka: min. 60 cm
- Vzdialenosť ohraničujúceho kábla od okraja: 20 cm
- Vzdialenosť medzi ohraničujúcimi káblami: min. 30 cm

4.5.5 Vymedzenie klesania/stúpania (11)

Spád, ktorý je väčší ako 45 %, sa musí ohraničiť ohraničujúcim káblom (45 % = 45 cm spád na 1 m vodorovný).

Obmedzovací kábel nesmie byť položený na svahu so sklonom viac ako 20 %. Aby sa zabránilo problémom pri otáčaní, musí byť dodržaná vzdialenosť 50 cm od sklonu 20 %. Keď sklon na vonkajšom okraji pracovnej plochy prekročí v jednom bode 20 %, obmedzovací kábel sa položí vo vzdialenosti 20 cm od rovnej plochy pred začiatkom svahu.

4.5.6 Vytvorenie rezerv kábla (07)

Aby bolo možné aj po vytvorení priestoru pre kosenie posunúť základňu alebo rozšíriť priestor kosenia, v pravidelných intervaloch vytvorte rezervy ohraničujúceho kábla.

Počet rezerv kábla sa určí po príslušnom premeraní.



UPOZORNENIE

U rezerv kábla nevytvárajte žiadne otvorené slučky.

1. Ohraničujúci kábel vedte okolo aktuálneho upevňovacieho kolíka (07/1) a potom späť k predchádzajúcemu upevňovaciemu kolíku (07/3).
2. Ohraničujúci kábel potom opäť privedte k aktuálnemu upevňovaciemu kolíku. Vznikne slučka. Káble musia ležať tesne pri sebe.
3. Slučku príp. umiestnite do stredu s prídavným upevňovacím kolíkom (07/2) na zemi.

4.5.7 Obvyklé chyby pri ukladaní kábla (02)

- Rezervy ohraničujúceho kábla nie sú uložené v rovnako dlhej slučke (02/a).
- Ohraničujúci kábel nie je správne uložený okolo rohu (02/b).
- Ohraničujúci kábel je prekrížený, resp. nie je uložený v smere hodinových ručičiek (02/c).
- Ohraničujúci kábel je uložený nepresne, takže oblasti okraja plochy trávnik sa nedajú kosiť (02/d).
- Pri vedení tam a späť v prípade prekážky v ploche trávnik ohraničujúci kábel nie je uložený priamo na kolíky vedľa seba (02/e).
- Počiatočné body sú príliš vzdialené od základne (02/f).
- Ohraničujúci kábel je uložený za okrajom plochy trávnik (02/g).

- Pri ukladaní ochraničujúceho kábla sa nedosiahla minimálna vzdialenosť pre koridory 30 cm (02/h).
- Ochraničujúci kábel je uložený príliš blízko, to znamená vo vzdialenosti menej ako 20 cm k prekážkam, ktoré sa nedajú prejsť (02/i).

4.6 Pripojenie elektrického napájania k základni (04)

1. Napájací modul (04/4) umiestnite na suché miesto, ktoré je chránené pred priamym slnečným žiarením a je dostatočne blízko k základni (04/1).
2. Spojte nízkonapäťový kábel napájacieho modulu (04/5) a kábel základne (04/6).
3. Zástrčku napájacieho modulu (04/2) zasunite do zásuvky (04/3).



UPOZORNENIE

Odporúčame napájací modul pripojiť k elektrickej sieti cez ochranný spínač FI s menovitým chybovým prúdom < 30 mA.

4.7 Kontrola prípojok k základni (04)

1. Skontrolujte, či svietia obidve LED kontrolky na prednej strane nabíjacej konzoly (09/1). Ak nie:
 - Vytiahnite sieťovú zástrčku.
 - Všetky zástrčkové spoje elektrického napájania a ochraničujúceho kábla skontrolujte, či správne dosadajú alebo či nie sú poškodené.

Zobrazenia stavu LED kontrolkami

LED kontrolky	Prevádzkové stavy
Zelená	■ Svetí, ak je ochraničujúci kábel správne uložený a slučka je bezchybná. ■ Bliká, a slučka ochraničujúceho kábla nie je v poriadku.
Žltá	■ Svetí, keď je elektrické napájanie bezchybné.

5 UVEDENIE DO PREVÁDZKY

Táto kapitola popisuje postupy a nastavenia, ktoré sú potrebné pre prvé uvedenie prístroja do prevádzky. Všetky ďalšie nastavenia pozri *Kapitola 7 "Nastavenia", strana 325*.

5.1 Nabitie akumulátora (08)

V normálnom režime prevádzky sa akumulátor prístroja pravidelne automaticky nabíja.



UPOZORNENIE

Pred prvým použitím akumulátor úplne nabite. Akumulátor sa môže nabíjať v akomkoľvek stave nabitia. Prerušenie nabíjania akumulátora neškodí.

Akumulátor sa smie nabíjať iba, ak je prístroj zapnutý.

1. Prístroj (08/1) postavte na základňu (08/3) tak, aby sa kontaktné plochy prístroja dotýkali nabíjacích kontaktov základne.
2. Zapnite prístroj pomocou tlačidla
3. Displej na prístroji zobrazuje **Battery is being recharged**. V prípade, že nie: pozri *Kapitola 14 "Pomoc pri poruchách", strana 332*.

5.2 Uskutočnenie základných nastavení

1. Otvorte kryt.
2. Zapnite prístroj pomocou tlačidla . Zobraza sa firmvér, číslo kódu a typ.
3. V menu pre výber jazyka vyberte pomocou tlačidla a požadovaný jazyk a voľbu potvrdte tlačidlom .
4. V menu **Login** > **Enter PIN** zadajte prednastavený PIN **0000**. Za týmto účelom pomocou tlačidla a vyberte štyrikrát po sebe číslicu **0** a vždy ju potvrdte tlačidlom . Po zadaní PIN sa odoblokuje prístup.
5. V menu **Change PIN**:
 - Pod položkou **Enter new PIN** zadajte vlastný nový štvormiestny PIN. Za týmto účelom pomocou tlačidla a vyberte požadovanú číslicu a vždy ju potvrdte tlačidlom .
 - Pod položkou **Reenter new PIN** opäť zadajte nový PIN. Ak sú obidva vstupy rovnaké, zobrazí sa **PIN changed**.
6. V menu **Enter date** nastavte aktuálny dátum (formát: **DD.MM.20RR**). Za týmto účelom pomocou tlačidla a vyberte požadovanú číslicu a vždy ju potvrdte tlačidlom .

7. V menu **Enter time > HH:MM** nastavte aktuálny čas (formát: HH:MM). Za týmto účelom pomocou tlačidla  a  vyberte požadovanú číslicu a vždy ju potvrdte tlačidlom .

Základné nastavenie je dokončené. Zobrazí sa stav **Not calibrated Press Start key**.

5.3 Nastavenie výšky kosenia

Výška kosenia je plynule ručne nastaviteľná v rozsahu 25–55 mm.



UPOZORNENIE

Pre kalibračný pohyb (pozri pozri *Kapitola 5.4 "Uskutočnenie automatického kalibračného pohybu", strana 324*), ako aj pre zaučenie štartovacích bodov (pozri pozri *Kapitola 7.3.2 "Nastavenie počiatočných bodov", strana 325*) sa odporúča výška kosenia 55 mm.

- Otvorte kryt (10/1).
- Nastavte výšku kosenia (Aktuálna výška kosenia sa zobrazí v okienku (10/3) v milimetroch):
 - Zväčšenie výšky kosenia (t.j. výšky trávy): Otáčajte otočný regulátor (10/2) v smere hodinových ručičiek (10/+).
 - Zmenšenie výšky kosenia (t.j. výšky trávy): Otáčajte otočný regulátor (10/2) proti smeru hodinových ručičiek (10/-).
- Zatvorte kryt.

5.4 Uskutočnenie automatického kalibračného pohybu



UPOZORNENIE

Pred uvedením do prevádzky vykonajte kalibračnú jazdu (pozri pozri *Kapitola 5.4 "Uskutočnenie automatického kalibračného pohybu", strana 324*) alebo nastavte začiatkové body kosačky (pozri pozri *Kapitola 7.3.2 "Nastavenie počiatočných bodov", strana 325*).

Prístroj postavte do východzej polohy (09)

- Prístroj postavte vo vnútri plochy na kosenie do východzej polohy:
 - min. 1 m vľavo a 1 m pred základňou
 - s čelnou stranou k ohraničujúcemu káblu

Spustenie kalibračného pohybu

- Skontrolujte, či sa v predpokladanej oblasti pohybu prístroja nenachádzajú žiadne prekážky. Prístrojom sa musí dať obomi prednými kolieskami prechádzať cez ohraničujúci kábel. Prípadne odstráňte prekážky.
- Zapnite prístroj tlačidlom . Na displeji sa zobrazí:
 - **! Caution ! Starting Motors**
 - **Calibration , Phase [1]**

Počas kalibračného pohybu

Prístroj sa pohybuje pre zistenie sily signálu v ohraničujúcom kábli najprv dvakrát priamo cez ohraničujúci kábel a následne na základňu a tam zostane stáť.

- Na displeji sa zobrazí hlásenie **Calibration completed**.
- Akumulátor sa nabíja.



UPOZORNENIE

Prístroj musí pri nábehu na základňu zostať stáť. Ak prístroj pri vstupe na základňu netrafí kontakty, pohybuje sa po ohraničujúcom kábli ďalej. Ak prístroj prejde cez základňu, proces kalibrácie je neúspešný. V takom prípade sa musí lepšie nastaviť poloha základne a proces kalibrácie sa musí zopakovať.

Po kalibračnom pohybe

Zobrazí sa predbežné aktuálne nastavené trvanie kosenia.

Všetky ďalšie nastavenia pozri *Kapitola 7 "Nastavenia", strana 325*.

6 OBSLUHA

6.1 Ručné spustenie prístroja

- Zapnite prístroj pomocou tlačidla . Pre neplánované kosenie okraja: pozri *Kapitola 7.5 "Kosenie okraja pri ručnom spustení", strana 327*.
- Zapnite prístroj ručne tlačidlom .

6.2 Prerušenie kosenia

- Stlačte tlačidlo  na prístroji. Prístroj automaticky prechádza na základňu. Vymaže plán kosenia aktuálneho dňa a opäť spustí nasledujúci deň v nastavenom čase.

- Stlačte tlačidlo  na prístroji. Kosenie sa preruší na polhodinu.
- Stlačte tlačidlo  na prístroji. Prístroj sa vypne.

**UPOZORNENIE**

V nebezpečných situáciách sa môže prístroj zastaviť pomocou tlačidla STOP (08/2).

6.3 Kosenie vedľajších plôch (01/NF)

1. Prístroj nadvihnite a ručne postavte na vedľajšiu plochu.
2. Zapnite prístroj pomocou tlačidla .
3. Otvorte hlavné menu pomocou tlačidla .
4.  alebo  * Settings .
5.  alebo  * Sub zone mowing .
6. Pomocou tlačidla  a  nastavte čas kosenia.
7. Zapnite prístroj ručne tlačidlom .

Podľa nastavenia: Prístroj kosí počas nastaveného času a vypne sa potom alebo osí, kým sa nevybije batéria.

Po kosení vedľajšej plochy prístroj opäť ručne postavte na základňu.

7 NASTAVENIA**7.1 Vyvolanie nastavenia – Všeobecne**

1. Otvorte hlavné menu pomocou tlačidla . **Upozornenie:** Hviezdička * pred položkou menu zobrazuje, že je práve zvolená.
2.  alebo  * Settings .
3. Pomocou tlačidla  a  zvolte požadovanú položku menu a potvrďte tlačidlom .
4. Vykonajte nastavenia. **Upozornenie:** Položky menu sú popísané v nasledujúcich odsekoch.
5. Vráťte sa do hlavného menu pomocou tlačidla .

**UPOZORNENIE**

Ďalšie položky menu: pozri *Kapitola 5.2 "Uskutočnenie základných nastavení", strana 323.*

7.2 Aktivácia/deaktivácia tónov tlačidiel

1.  alebo  * key clicks .
2. Aktivácia/deaktivácia tónov tlačidiel:
 -  alebo  Activate : Aktivuje tóny tlačidiel.
 -  alebo  Deactivate : Dektuje tóny tlačidiel.

7.3 Nastavenie programu kosenia**7.3.1 Nastavenie programu kosenia – Všeobecne**

1. Otvorte hlavné menu pomocou tlačidla .
2.  alebo  * Programs .
3. Pomocou tlačidla  a  zvolte položku menu a potvrďte tlačidlom .
4. Vykonajte nastavenia. **Upozornenie:** Položky menu sú popísané v nasledujúcich odsekoch.

7.3.2 Nastavenie počiatočných bodov**Výuka počiatočných bodov**

1. Nastavte prístroj v základni.
2. Zapnite prístroj pomocou tlačidla .
3. Otvorte hlavné menu pomocou tlačidla .
4.  alebo  * Programs .
5.  alebo  * Entry Point .
6.  alebo  * Interactive teach .
7.  alebo  * Start interactive entry point teaching :
 -  alebo  Start . Prístroj sa pohybuje pozdĺž ohraničujúceho kábla.
 -  alebo  Set , keď prístroj dosiahol požadovaný počiatočný bod. Počiatočný bod sa uloží.
8.  alebo  Set entry point 1 , keď pre pohyb výuky nebol stanovený žiadny

počiatkový bod. Keď tu nebol stanovený počiatkový bod, počiatkové body sú určené automaticky.

9. alebo **Entry point x: Xxm** , keď sa dosiahol posledný počiatkový bod.

Ručné určenie počiatkových bodov (01)

Predbežne je nastavený prvý počiatkový bod (01/X0) a nachádza sa 1 m vpravo vedľa základne. Za týmto bodom môžu byť naprogramované až 3 ďalšie počiatkové body (X1 až X3). Pri stanovení počiatkových bodov je potrebné dodržať:

- Počiatkové body nenastavujte príliš ďaleko od základne, resp. príliš blízko navzájom (02/f).
- Použite len potrebný počet počiatkových bodov.

1. alebo ***Entry Point**
2. alebo ***Point X1 at [020m]**

Tlačidlami a vyberte za sebou požadované číslce a každú potvrdte tlačidlom .

3. alebo ***Point X2 at [075m]**

Tlačidlami a vyberte za sebou požadované číslce a každú potvrdte tlačidlom .

4. V prípade potreby určite ďalšie počiatkové body.
5. Vráťte sa do hlavného menu pomocou tlačidla .

7.3.3 Nastavenie časov kosenia



UPOZORNENIE

Medzi programovaním časov kosenia a začiatku kosenia musí byť min. 30 min. Ak nie, prístroj sa spustí až v nasledujúcom naprogramovanom čase kosenia.

V položke menu **weekly Program** sa nastavujú dni a časy, kedy má prístroj kosiť. Tieto nastavenia prípadne prispôbajte veľkosti vašej záhrady. Ak po cca jednom týždni je vidieť ešte nevykosené časti, predĺžte časy kosenia.

1. alebo ***weekly Program**

- alebo ***All Days [X]**: Prístroj kosiť každý deň v nastavených časoch. Ak sa zobrazí **All Days []**, potom prístroj kosiť len v nastavených dňoch týždňa.

- alebo ***Monday [X]...*Sunday [X]**: Prístroj kosiť v nastavenom dni v týždni v nastavených časoch. Ak je napr. zobrazené **Monday []**, potom prístroj príslušný deň nekosiť.

- alebo **Change** : Aktivujte príslušný deň [X] alebo deaktivujte [], nastavte časy, spôsob kosenia a počiatkové body.

2. Nastavenia pre všetky dni alebo príslušný deň:

- napr. ***[M] 07:00-10:00 [?]**: Normálne kosenie [M] 07:00 – 10:00 hodín s automaticky sa striedajúcim počiatkovým bodom 0 – 9 [?].

- napr. ***[R] 16:00-18:00 [1]**: Prístroj začína o 16:00 hodine kosením okraja [R] a prechádza pozdĺž celého ohraničujúceho kábla. Potom začína kosenie plochy v počiatkovom bode 1 [1]. O 18:00 hodine, resp. pokiaľ je akumulátor vybitý, prístroj sa presunie späť na základňu.

- alebo **Change** : Zmení zvolené nastavenie.

- alebo **Continue** : Potvrdí zmenené nastavenie a ďalej k nasledujúcemu nastaveniu.

3. alebo **Save** : Uložiť všetky zmenené nastavenia položky menu.

7.4 inTOUCH

Môže dôjsť k prerušeniu existujúceho spojenia s Gateway. V dôsledku toho bude prístroj 30 minút čakať na obnovenie spojenia.



UPOZORNENIE

Ak chcete vytvoriť spojenie neskôr, najprv sa spojenie musí opäť prerušiť, aj keď prístroj predtým nebol spojený s Gateway.

1. alebo ***inTOUCH**
2. **Reset connection**
Prístroj hlási: Done.

3. Potvrďte tlačidlom  a vráťte sa k menu.

7.5 Kosenie okraja pri ručnom spustení

Pre ručné spustenie tu môžete nastaviť, že prístroj začne s kosením okraja.

Kosenie okraja v naprogramovaných časoch kosenia: pozri *Kapitola 7.3.3 "Nastavenie časov kosenia", strana 326*.

1.  alebo  *Margin mowing 
2.  alebo  *at manual start 

7.6 Nastavenie kosenia vedľajších plôch

1.  alebo  *Sub zone mowing 
2. Nastavenie časov kosenia:
 -  alebo  inactive :
Kosenie vedľajších plôch je vypnutý.
 -  alebo  active :
Prístroj kosi dovtedy, kým sa akumulátor nevybije.
 -  alebo  Mowing time in min :
Prístroj kosi vedľajšiu plochu po dobu, ktorá je nastavená. Môžete nastaviť nasledujúce časy kosenia:
30/60/90/120/kým sa akumulátor nevybije.

7.7 Nastavenie kontrastu displeja

V prípade, že je displej zle čitateľný (napr. pri slnečnom žiarení), môže sa zobrazenie vylepšiť zmenou kontrastu displeja.

1.  alebo  *Display contrast 
2. Pomocou tlačidla  a  zvýšte/znížte kontrast displeja a potvrďte tlačidlom .

7.8 Ochrana nastavenia

Ak je ochrana nastavenia deaktivovaná, musí sa len pri potvrdení chyby týkajúcej sa bezpečnosti zadať PIN.

1.  alebo  *Safety settings 
2. Aktivácia/deaktivácia ochrany nastavení:
 -  alebo  Activate :
Aktivuje ochranu nastavení.
 -  alebo  Deactivate :
Deaktivuje ochranu nastavení.

7.9 Nová kalibrácia

Ak je poloha alebo dĺžka ohraničujúceho kábla zmenená alebo prístroj viac nenájde ohraničujúci kábel, je potrebná nová kalibrácia.

1.  alebo  Reset calibration 
2. Reset loop calibration data? 
3. Uskutočnenie pohyb kalibrácie: pozri *Kapitola 5.4 "Uskutočnenie automatického kalibračného pohybu", strana 324*.

7.10 Obnovenie výrobných nastavení

Výrobné nastavenia prístroja môžu byť obnovené, napr. pred predajom.

1.  alebo  *Factory reset 
Prístroj hlási: Factory reset completed

8 ZOBRAZENIE INFORMÁCIÍ

Menu **Information** slúži na zobrazenie údajov prístroja. V tejto ponuke nemôžete uskutočniť žiadne nastavenia.

1. Otvorte hlavné menu pomocou tlačidla .
2.  alebo  *Information 
3. Pomocou tlačidla  alebo  vyberte položku menu a potvrďte tlačidlom .
Upozornenie: Položky menu sú popísané v nasledujúcich odsekoch.
4. Vráťte sa do hlavného menu pomocou tlačidla .

Blades service

Zobrazuje, po koľkých prevádzkových hodinách je potrebný servis noža. Počítadlo sa môže vynulovať ručne. Servis noža nechajte vykonať odborným predajcom AL-KO, technikovi alebo servisnému partnerovi.

Vynulovanie počítadla pre servis noža:

1.  alebo  Confirm 

Hardware

Zobrazuje informácie o prístroji, napr. typ, rok výroby, prevádzkové hodiny, výrobné číslo, počet kosení, celkový čas kosenia, počet cyklov nabíjania, celkový čas nabíjania, dĺžka slučky ohraničujúceho kábla.

Software

Zobrazuje verziu firmvéru.

**UPOZORNENIE**

Vždy zabezpečte aktuálny stav robotickej kosačky Robolinho. Pravidelne kontrolujte verziu firmvéru a v prípade potreby ju aktualizujte. Softvér na aktualizáciu kosačky Robolinho nájdete na internete na adrese:
www.al-ko.com/shop/de/robinho-aupdater

Program Info

Zobrazuje aktuálne nastavenia, napr. celý týždenný čas kosenia.

Faillures

Zobrazuje naposledy vzniknuté hlásenia porúch s dátumom, časom a kódom chyby.

9 ÚDRŽBA A STAROSTLIVOSŤ**POZOR!****Nebezpečenstvo zranenia**

Ostré a pohybujúce sa diely prístroja môžu spôsobiť zranenia.

- V priebehu údržbárskych, ošetrovacích a čistiacich prác vždy noste ochranné rukavice!

9.1 Čistenie**POZOR!****Nebezpečenstvo spôsobené vodou**

Voda v robotickej kosačke na trávu a v základni spôsobí škody na elektrických konštrukčných dieloch.

- Na robotickú kosačku na trávu a základňu nestriekajte vodu.

Čistenie robotickej kosačky na trávu**POZOR!****Nebezpečenstvo zranenia rezným nožom**

Rezné nože sú veľmi ostré a môžu vyvolať rezné zranenia.

- Používajte ochranné rukavice!
- Dávajte pozor na to, aby ste nezasaňovali časťami tepla do rezného noža.

Raz do týždňa vykonajte:

1. Vypnite prístroj tlačidlom

2. Povrch skrine utrite ručnou metličkou, kefou, vlhkou handrou alebo jemnou špongiou.
3. Dno, kryt rezného noža a rezný nôž očistite kefou.
4. Skontrolujte, či nie je poškodený rezný nôž. Prípadne ho vymeňte: pozri *Kapitola 9.3 "Výmena rezného noža", strana 328.*

Čistenie základne

1. Zvyšky trávy a lístie alebo iné predmety pravidelne odstraňujte zo základne.
2. Povrch základne utrite vlhkou handrou alebo jemnou špongiou.

9.2 Pravidelná kontrola**Všeobecná kontrola**

1. Jedenkrát týždenne skontrolujte celú inštaláciu, či nie sú poškodené:
 - Prístroj
 - Základňa
 - Ohraničujúci kábel
 - Elektrický napájací modul
2. Chybné diely vymeňte za originálne náhradné diely od spoločnosti AL-KO, resp. nechajte vymeniť servisným miestom AL-KO.

Kontrola voľného chodu

Raz do týždňa vykonajte:

1. Z častí okolo koliesok dôkladne odstráňte zvyšky trávy a nečistoty. Pritom použite ručnú metličku a handru.
2. Skontrolujte, či sa kolieska voľne otáčajú a či sa dajú natočiť.
Upozornenie: Ak sa kolieska pohybujú ťažko alebo sa nedajú natočiť, dajte ich vymeniť v servisnom stredisku spoločnosti AL-KO.

Kontrola kontaktných plôch na robotickej kosačke na trávu

1. Znečistenie vyčistite handrou a potom jemne namažte kontaktným mazivom.

Kontrola kontaktov nabíjania na základni

1. Vytiahnite sieťovú zástrčku.
2. Stlačte a uvoľnite kontakty nabíjania v smere základne. Kontakty nabíjania musia opäť odpružovať späť do východzej polohy.
Upozornenie: Ak kontakty nabíjania neodpružujú, dajte ich vymeniť v servisnom stredisku spoločnosti AL-KO.

9.3 Výmena rezného noža

**POZOR!****Nebezpečenstvo zranenia rezným nožom**

Rezné nože sú veľmi ostré a môžu vyvolať rezné zranenia.

- Používajte ochranné rukavice!
- Dávajte pozor na to, aby ste nezasažovali časťami tepla do rezného noža.

POZOR!**Poškodenie prístroja v dôsledku nesprávnej opravy**

Nastavovaním ohnutých zabudovaných rezných nožov sa môže taniera noža poškodiť.

- Ohnuté rezné nože nenastavujte.
- Ohnuté rezné nože vymeňte za originálne náhradné diely spoločnosti AL-KO.

Opotrebované alebo ohnuté rezné nože sa musia vymeniť.

1. Vypnite prístroj tlačidlom .
2. Prístroj s reznými nožmi odložte smerom hore.
3. Vyskrutkujte upevňovacie skrutky.
4. Zo sedla nožov vyberte rezné nože.
5. Sedlo nožov vyčistite mäkkou kefou.

**UPOZORNENIE**

Rezné nože sú po celej dĺžke zabrusené a preto môžu byť namontované aj otočené o 180°, vďaka čomu sa zdvojnásobí ich životnosť.

6. Výmena rezného noža:
 - Ak rezné nože ešte neboli od ich prvého namontovania otočené: Otočte rezné nože o 180° a vložte ich späť do sedla nožov tak, aby zabrusená strana smerovala k prístroju, následne ručne zakrúťte upevňovacie skrutky.
 - Ak rezné nože už boli od ich prvého namontovania otočené: Vložte nové rezné nože do sedla nožov tak, aby zabrusená strana smerovala k prístroju a ručne zakrúťte nové upevňovacie skrutky.

Upozornenie: Smú sa používať len originálne náhradné diely spoločnosti AL-KO.

V prípade silných nečistôt, ktoré sa nedajú odstrániť kefou, sa musí tanier nožov vymeniť, keďže nevyváženosť by mohla spôsobiť zvýšenú hlučnosť, zvýšené opotrebenie a poruchy funkčnosti.

10 PREPRAVA

Pri preprave prístroja postupujte nasledovne:

1. Zastavte prístroj tlačidlom  alebo tlačidlom Stop.
2. Vypnite prístroj tlačidlom .
3. Prístroj nadvihnite dvomi rukami za jeho kryt:
 - Nesmiete sa dotýkať rezných nožov.
 - Rezné nože musia vždy smerovať od teľa.

11 SKLADOVANIE**11.1 Uskladnenie robotickej kosačky na trávnu**

Prístroj cez zimu, resp. ak sa predpokladá, že sa nebude používať dlhšie ako 30 dní, uskladnite.

1. Úplne nabite akumulátor (pozri *Kapitola 5.1 "Nabitie akumulátora (08)", strana 323*).
2. Prístroj dôkladne vyčistite (pozri *Kapitola 9.1 "Čistenie", strana 328*).
3. Prístroj uschovajte:
 - po stojačky na všetkých kolieskach
 - na suchom, uzamykateľnom mieste chránenom pred mrazom
 - mimo dosahu detí

11.2 Uskladnenie základne

Základňa sa môže, ale nemusí uskladňovať.

Uskladnením sa ale zabráni predčasnému starnutiu, napr. vyblednutiu farby alebo korózii kontaktov nabíjania.

Ak základňa ostane na voľnom priestranstve:

1. Napájací modul odpojte od elektrickej siete a vytiahnite zo základne.
2. Zrolujte kábel základne.
3. Napájací modul uskladnite.
4. Namažte kontakty nabíjania kontaktným mazivom.

Ak sa základňa uskladní:

1. Vykonajte všetky vyššie uvedené práce.
2. Základňu odpojte od ochraničujúceho kábla.

3. Základňu demontujte a nečistoty odstráňte ručnou metličkou a mierne navlhčenou utierkou.
4. Uschovanie základne:
 - na suchom, uzamykateľnom mieste chránenom pred mrazom
 - mimo dosahu detí

Ak sa uskladní len nabíjacia konzola:

1. Napájací modul odpojte od elektrickej siete a vytiahnite zo základne.
2. Základňu odpojte od ohraničujúceho kábla.
3. Nečistoty odstráňte ručnou metličkou a mierne navlhčenou utierkou.
4. Demontáž nabíjacej konzoly:
 - Vyskrutkujte obidve skrutky nabíjacej konzoly (08/4).
 - Naklonením odpojte nabíjaciu konzolu od základne.
 - Odpojte konektor kábla základne a uvoľnite nabíjaciu konzolu.
 - Otvor podstavca (08/5) uzavrite príloženým zimným krytom (08/6).
5. Uschovanie základne:
 - na suchom, uzamykateľnom mieste chránenom pred mrazom
 - mimo dosahu detí

11.3 Prezimovanie ohraničujúceho kábla

Ohraničujúci kábel môže zostať na zemi a nemusí sa odstraňovať.

1. Ak bola základňa uskladnená: Konce káblov namažte kontaktným mazivom a oviňte lepiacou páskou. Tým sú konce káblov chránené pred koróziou.

12 LIKVIDÁCIA

Pokyny k zákonu o elektrických a elektronických prístrojoch (ElektroG)



- Elektrické a elektronické staré zariadenia nepatria do domového odpadu, ale je potrebné ich likvidovať samostatne!
- Staré batérie alebo akumulátory, ktoré nie sú pevne zabudované v starom prístroji, sa musia pred odovzdaním na likvidáciu vybrať! Ich likvidácia je regulovaná zákonom o batériách.
- Majitelia, resp. používatelia elektrických a elektronických prístrojov sú povinní po ich použití odovzdať ich na recykláciu.

- Koncový používateľ je sám zodpovedný za vymazanie údajov o svojej osobe z likvidovaného starého prístroja!

Symbol prečiarknutého smetiska znamená, že elektrické a elektronické prístroje sa nesmú likvidovať do domového odpadu.

Elektrické a elektronické prístroje bezodplatne odovzdajte na nasledovných miestach:

- verejné miesta likvidácie, resp. zberu s oprávnením (napr. komunálne stavebné dvory)
- predajné miesta elektrických prístrojov (statické a online), pokiaľ sú obchodníci povinní prevziať prístroj alebo ho z vlastnej vôle ponúknuť.

Tieto nariadenia platia len pre prístroje, ktoré boli inštalované a predané v krajinách Európske Únie a ktoré podliehajú Európskej smernici 2012/19/EÚ. V krajinách mimo Európskej únie môžu pre likvidáciu elektrických a elektronických starých zariadení platiť odlišné predpisy.

Pokyny k zákonu o batériách (BattG)



- Staré batérie a akumulátory nepatria do domového odpadu, ale je potrebné ich likvidovať samostatne!
- Pre bezpečné odobratie batérií alebo akumulátorov z elektrického prístroja a za informácie o ich type, resp. chemickom systéme, dodržujte, prosím, ďalšie údaje v rámci návodu na obsluhu, resp. montáž.
- Majitelia, resp. používatelia batérií a akumulátorov sú povinní po ich použití odovzdať ich na recykláciu. Prevzatie sa obmedzuje na odovzdanie obvyklého množstva pre domácnosť.

Staré batérie môžu obsahovať škodlivé látky alebo ťažké kovy, ktoré by mohli spôsobiť škody na životnom prostredí a zdraví. Zhodnotenie starých batérií a využitie v nich obsiahnutých zdrojov prispieva k ochrane týchto oboch dôležitých materiálov.

Symbol prečiarknutého smetiska znamená, že sa batérie a akumulátory nesmú likvidovať do domového odpadu.

Ak sa okrem toho pod smetiskom nachádza značka Hg, Cd alebo Pb, znamená to nasledovné:

- Hg: Batéria obsahuje viac ako 0,0005 % ortute

- Cd: Batéria obsahuje viac ako 0,002 % kadmia
 - Pb: Batéria obsahuje viac ako 0,004 % olova
- Akumulátory a batérie bezodplatne odovzdajte na nasledovných miestach:
- verejné miesta likvidácie, resp. zberu s oprávnením (napr. komunálne stavebné dvory)
 - Miesta likvidácie batérií a akumulátorov
 - Zberné miesta tzv. spoločného systému spätného odberu starých spotrebičov a batérií.
 - Zberné miesto u výrobcu (v prípade, že nie je členom spoločného systému spätného odberu).

Tieto nariadenia platia len pre akumulátory a batérie, ktoré boli predané v krajinách Európskej Únie a ktoré podliehajú Európskej smernici 2006/66/ES. V krajinách mimo Európskej Únie môžu pre likvidáciu akumulátorov a batérií platiť odlišné predpisy.

13 ZÁKAZNÍCKY SERVIS

V prípade otázok k záruke, oprave alebo náhradným dielom sa obráťte, prosím, na najbližší servis AL-KO. Tento nájdete na internete na nasledovnej adrese:

www.al-ko.com/service-contacts

14 POMOC PRI PORUCHÁCH

14.1 Korekcie chýb prístroja a manipulácie



POZOR!

Nebezpečenstvo zranenia

Ostré a pohybujúce sa diely prístroja môžu spôsobiť zranenia.

- V priebehu údržbárskych, ošetrovacích a čistiacich prác vždy noste ochranné rukavice!

Porucha	Príčina	Odstránenie
Prístroj sa nespustí.	Akumulátor je vybitý.	Prístroj nabite v základni.
Prístroj sa zasekol na zemi a zahrabal sa. Kolieska sa viac neotáčajú.	Snímače nárazu sa neaktivujú.	Vyhľadajte servisné miesto spoločnosti AL-KO.
	Tráva je príliš vysoká.	■ Zvýšte výšku kosenia, potom požadovanú výšku postupne znižujte. ■ Krátko trávu pokoste kosačkou na trávu.
	Prístroj sa vypne na nerovnosti plochy trávniku.	Odstráňte nerovnosť.
Prístroj kosí v nesprávny čas.	Prístroj má chybný čas.	Nastavte hodiny.
	Trvanie kosenia je nastavené chybné.	Nastavte časy kosenia.
	Prístroj stratil nastavenia času.	Chybný akumulátor. Vyhľadajte servisné miesto spoločnosti AL-KO.
Motor zostane v priebehu kosenia stáť.	Motor je preťažný.	Zariadenie vypnite, postavte na rovný podklad alebo nízku trávu a znova naštartujte.
	Akumulátor je vybitý.	Akumulátor nabite.
	Rezné nože sú tupé.	Otočte alebo príp. vymeňte rezné nože.
Výsledok kosenia je nerovnomerný.	Čas kosenia je príliš krátky.	Naprogramujte dlhšie časy kosenia.
	Priestor kosenia je príliš veľký.	Priestor kosenia zmenšite.
	Výška kosenia je na príliš nízkom stupni.	Zvýšte výšku kosenia, potom požadovanú výšku postupne znižujte.
	Rezné nože sú tupé.	Otočte alebo príp. vymeňte rezné nože.
Prevádzková doba akumulátora sa výrazne znížila.	Výška kosenia je na príliš nízkom stupni.	Zvýšte výšku kosenia, potom požadovanú výšku postupne znižujte.
	Tráva je príliš vysoká alebo veľmi vlhká.	■ Trávu nechajte vyschnúť. ■ Výšku kosenia nastavte na vyšší stupeň.
Prístroj vibruje alebo hlučnosť je príliš vysoká.	Nevyváženosť rezného noža alebo v pohone rezných nožov	■ Vyčistite kryt rezného noža. ■ Vyhľadajte servisné miesto spoločnosti AL-KO.

Porucha	Príčina	Odstránenie
Akumulátor sa nedá nabiť, resp. napätie akumulátora je nízke	■ Kontakty nabíjania základne sú znečistené. ■ Kontaktné plochy na prístroji sú znečistené.	Vyčistite kontakty nabíjania a kontaktné plochy.
	V základni nie je žiadny elektrický prúd.	Pripojte elektrické napájanie k základni.
	■ Prístroj sa netrafi na kontakty nabíjania. ■ Kontaktné plochy na prístroji sú spálené.	■ Prístroj postavte do základne a skontrolujte, či kontakty nabíjania dosadajú. ■ Vyhľadajte servisné miesto spoločnosti AL-KO.
	Životnosť batérie uplynula.	Vyhľadajte servisné miesto spoločnosti AL-KO.
	Elektronika nabíjania je chybná.	Vyhľadajte servisné miesto spoločnosti AL-KO.



UPOZORNENIE

Pri poruchách, ktoré nie sú uvedené v tejto tabuľke alebo ktoré nemôžete odstrániť sami, sa obráťte na náš zákaznícky servis.

14.2 Kódy a odstránenie chýb

Kód chyby	Príčina	Odstránenie
CN001: Tilt sensor	Bol aktivovaný snímač sklonu: ■ Max. sklon prekročený ■ Prístroj bol nesený ■ Príliš strmý sklon	Prístroj postavte na rovnú plochu a potvrdte chybu.
CN002: Lift sensor	Bol aktivovaný snímač zdvíhania: ■ Puzdro prístroja bolo zdvihnutím alebo prekážkou vyklopené smerom hore.	Odstráňte prekážku.
CN005: Bumper deflected	Prístroj nabehol na prekážku a nedá sa vybrať (napr. kolízia blízko základne).	■ Prístroj postavte na voľnú, ohraničenú plochu trávniku. ■ Upravte polohu ohraničujúceho kábla.
CN007: No loop signal	■ Bez signálu slučky ■ Chybný ohraničujúci kábel. ■ Signál slučky príliš slabý.	■ Skontrolujte LED kontrolky na základni. ■ Skontrolujte elektrické napájanie základne. Napájací modul vytiahnite a opäť zasunite do zástrčky. ■ Skontrolujte poškodenie ohraničujúceho kábla. Opravte chybný kábel.

Kód chyby	Príčina	Odstránenie
CN008: Loop signal weak	■ Signál slučky príliš slabý ■ Ohraničujúci kábel je príliš hlboko zahrabaný	■ Skontrolujte LED kontrolky na základni. ■ Skontrolujte elektrické napájanie základne. Napájací modul vytiahnite a opäť zasunite do zástrčky. ■ Ohraničujúci kábel zdvihnite na predpísanú výšku, príp. priamo upevnite na trávnik.
CN010: Bad position	■ Prístroj je mimo ohraničenej plochy trávniku. ■ Ohraničujúci kábel bol uložený prekrížený.	■ Prístroj postavte na voľnú, ohraničenú plochu trávniku. ■ Upravte polohu ohraničujúceho kábla okolo kriviek a prekážok. Odstráňte kríženie kábla.
CN011: Escaped robot	Prístroj je mimo ohraničenej plochy trávniku.	Upravte polohu ohraničujúceho kábla okolo kriviek a prekážok.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Chyba počas kalibrácie: ■ Prístroj nemôže nájsť ohraničujúci kábel.	■ Skontrolujte LED kontrolky na základni. ■ Skontrolujte elektrické napájanie základne. Napájací modul vytiahnite a opäť zasunite do zástrčky. ■ Prístroj nastavte do predpísanej kalibračnej polohy, presne do pravého uhla. Prístroj musí dokázať prejsť ohraničujúci kábel.
CN017: Cal: signal weak	Chyba počas kalibrácie: ■ Signál slučky príliš slabý ■ Bez signálu slučky ■ Chybný ohraničujúci kábel.	■ Prístroj nastavte do predpísanej kalibračnej polohy, presne do pravého uhla. ■ Skontrolujte elektrické napájanie základne. Napájací modul vytiahnite a opäť zasunite do zástrčky. ■ Skontrolujte poškodenie ohraničujúceho kábla.
CN018: Cal: Collision	Chyba počas kalibrácie: ■ Prístroj narazil na prekážku.	Odstráňte prekážku.

Kód chyby	Príčina	Odstránenie
CN038: Battery	Akumulátor je vybitý:	
	Slučka ohraničujúceho kábla je príliš dlhá, príliš veľa ostrovov.	Upravte polohu ohraničujúceho kábla.
	Pri nabíjaní nie je kontakt s kontaktmi nabíjania	■ Kontakty nabíjania vyčistite. ■ Prístroj postavte do základne a skontrolujte, či kontakty nabíjania dosadajú. ■ Servisným strediskom výrobcu nechajte skontrolovať a vymeniť kontakty nabíjania.
	Prekážky blízko základne	Odstráňte prekážky.
	Prístroj sa zasekol.	Prístroj postavte na voľnú, ohraničenú plochu trávniku.
	Prístroj nenájde základňu.	■ Skontrolujte poškodenie ohraničujúceho kábla. ■ Ohraničujúci kábel nechajte premerať servisnému miestu výrobcu.
	Skončila životnosť akumulátora.	Akumulátor nechajte vymeniť servisnému miestu výrobcu.
	Elektronika nabíjania je chybná.	Nabíjaciu elektroniku nechajte preskúšať servisnému miestu výrobcu.
CN099: Recov escape	Automatické odstránenie poruchy nie je možné	■ Hlásenie poruchy potvrdte ručne. ■ V prípade opakovania: Prístroj nechajte preskúšať servisnému miestu výrobcu.
CN104: Battery over heating	■ Akumulátor sa prehrial (viac ako 60 °C). Nie je možné ho vybiť. ■ Núdzové odpojenie kontrolnej elektroniky	■ Prístroj vypnite a akumulátor nechajte vychladnúť. ■ Prístroj nedávajte na základňu.
CN110: Blade motor over heating	Motor kosačky sa prehrial (viac ako 80 °C).	■ Prístroj vypnite a nechajte vychladnúť. ■ V prípade opakovania: Prístroj nechajte preskúšať servisnému miestu výrobcu.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Prístroj nabehol na prekážku a nedá sa uvoľniť.	Odstráňte prekážku.

Kód chyby	Príčina	Odstránenie
CN128: Recov Impos- sible	Prístroj nabehol na prekážku a nedá sa uvoľniť.	Odstráňte prekážku.
	Prístroj je mimo ohraničenej plochy trávnik.	■ Prístroj postavte na voľnú, ohraniče- nú plochu trávnik. ■ Upravte polohu ohraničujúceho káb- la.
CN129: Blocked WL	Motor ľavého kolesa je za- seknutý.	Odstráňte zaseknutie.
CN130: Blocked WR	Motor pravého kolesa je za- seknutý.	Odstráňte zaseknutie.

**UPOZORNENIE**

Pri poruchách, ktoré nie sú uvedené v tejto tabuľke alebo ktoré nemôžete odstrániť sami, sa obráťte na náš zákaznícky servis.

15 ZÁRUKA

Prípadné chyby materiálu alebo výrobné chyby na zariadení odstránime počas zákonnej premlčacej lehoty pre nárok na náhradu škody podľa nášho výberu opravou alebo výmenou. Premlčacia lehota sa určuje vždy podľa právnych predpisov krajiny, v ktorej bolo zariadenie zakúpené.

Nárok na uplatnenie záruky akceptujeme len pri:

- dodržiavate pokyny tohto návodu na použitie.
- odbornom zaobchádzaní so zariadením
- používaní originálnych náhradných dielov

Nárok na uplatnenie záruky zaniká ak:

- sa svojvoľne pokúšate o opravu
- svojvoľne vykonáte na zariadení technické zmeny
- používate zariadenie v rozpore s určením

Zo záruky sú vylúčené:

- poškodenia laku, ktoré vyplývajú z normálneho opotrebovania
- diely podliehajúce opotrebovaniu, ktoré sú na karte náhradných dielov označené rámčekom

xxxxxx (x)

Záručná doba začína plynúť odo dňa zakúpenia zariadenia prvým koncovým odberateľom. Rozhodujúci je dátum na doklade o zakúpení zariadenia. S týmto vyhlásením o záruke a s originálnym dokladom o zakúpení zariadenia sa obráťte na svojho predajcu alebo na najbližší autorizovaný zákaznícky servis. Záonné nároky kupujúceho voči predávajúcemu vyplývajúce z chýb výrobku zostávajú týmto vyhlásením nedotknuté.

AZ EREDETI KEZELÉSI ÚTMUTATÓ FORDÍTÁSA

Tartalomjegyzék

1	Ehhez a kezelési útmutatóhoz	338	4.5	A határolóvezeték telepítése	348
1.1	A címlapon található szimbólumok	338	4.5.1	Határolóvezeték csatlakoztatása a dokkolóállomáshoz (03/b)	348
1.2	Jelmagyarázatok és jelzőszavak	338	4.5.2	Határolóvezeték lefektetése (01)	348
2	Termékleírás	338	4.5.3	Akadályok körülhatárolása	348
2.1	A szállítmány tartalma	339	4.5.4	Átjárók behatárolása (01/h)	349
2.2	Robot pázsitnyíró	339	4.5.5	Lejtők/emelkedők körülhatárolása (11)	349
2.3	A készüléken szereplő szimbólumok	339	4.5.6	Vezetékráhangyások elhelyezése (07)	349
2.4	Kezelőmező	340	4.5.7	Tipikus hiba a vezeték lerakása-kor (02)	349
2.5	Kijelző	340	4.6	A dokkolóállomás csatlakoztatása az áramforráshoz (04)	350
2.6	Menüszerkezet	341	4.7	A dokkolóállomás csatlakozásainak ellenőrzése (04)	350
2.7	Dokkolóállomás	341	5	Üzembe helyezés	350
2.8	Beépített akku	342	5.1	Akku feltöltése (08)	350
2.9	Működés leírása	342	5.2	Alapbeállítások végrehajtása	350
2.10	Bekötés innogy SmartHome környezetbe	343	5.3	Vágási magasság beállítása	351
2.10.1	AL-KO inTOUCH alkalmazás	343	5.4	Automatikus kalibrálás végrehajtása	351
2.10.2	innogy SmartHome alkalmazás (csak a Robolinho 500 I készülékhez)	343	6	Kezelés	352
3	Biztonság	343	6.1	A készülék kézi indítása	352
3.1	Rendeltetésszerű használat	343	6.2	Pázsitnyírás megszakítása	352
3.2	Lehetséges hibás használat	344	6.3	Mellékfelület nyírása (01/NF)	352
3.3	Biztonsági és védőberendezések	344	7	Beállítások	352
3.3.1	PIN- és PUK-kód beírása	344	7.1	Beállítás behívása – Általános	352
3.3.2	Érzékelők	345	7.2	Billentőúhangok bekapcsolása/kikapcsolása	352
3.4	Biztonsági utasítások	345	7.3	Vágóprogram beállítása	352
3.4.1	Kezelő	345	7.3.1	Vágóprogram beállítása – Általános	352
3.4.2	Egyéni védőfelszerelés	346	7.3.2	Kezdőpontok beállítása	352
3.4.3	Személyekre és állatokra vonatkozó biztonság	346	7.3.3	Vágási időpontok beállítása	353
3.4.4	A készülék biztonsága	346	7.4	inTOUCH	354
3.4.5	Elektromos biztonság	347	7.5	Szegélynyírás kézi indítás esetén	354
4	Összeszerelés	347	7.6	Mellékfelület nyírásának beállítása	354
4.1	A gép kicsomagolása	347	7.7	Kijelző fényerejének beállítása	354
4.2	A vágási terület megtervezése (01)	347	7.8	Beállításvédelem	354
4.3	Vágási területek előkészítése	347			
4.4	Dokkolóállomás felállítás (03/a)	347			

7.9	Új kalibrálás.....	354
7.10	Gyári beállítások visszaállítása	354
8	Információk megjelenítése	354
9	Karbantartás és ápolás	355
9.1	Tisztítás.....	355
9.2	Rendszeres ellenőrzés.....	355
9.3	Vágókés cseréje.....	356
10	Szállítás	356
11	Tárolás.....	357
11.1	Robot pázsitnyíró tárolása	357
11.2	Dokkolóállomás tárolása	357
11.3	A határolóvezeték átteleltetése	357
12	Ártalmatlanítás.....	357
13	Ügyfélszolgálat/Szerviz.....	358
14	Hibaelhárítás.....	359
14.1	A készülék- és kezelési hibák kijavítása	359
14.2	Hibakódok és hibaelhárítás.....	360
15	Garancia	363
	Az eredeti EU/EK megfelelőségi nyilatkozat fordítása	000

1 EHHEZ A KEZELÉSI ÚTMUTATÓHOZ

- A német változat esetében az eredeti üzemeltetési útmutatóról van szó. Minden más nyelvi változat az eredeti üzemeltetési útmutató fordítása.
- Üzembe helyezés előtt feltétlenül olvassa el gondosan ezt a kezelési útmutatót. Ez a zavarmentes munkavégzés és a hibamentes kezelés feltétele.
- Tárolja mindig úgy ezt a kezelési útmutatót, hogy bármikor beleolvashasson, ha a berendezéssel kapcsolatos információra van szüksége.
- Másik személynek csak ezzel a kezelési útmutatóval együtt adja tovább a készüléket.
- Olvassa el és tartsa be a jelen kezelési útmutató biztonsági tudnivalóit és figyelmeztetéseit.

1.1 A címlapon található szimbólumok

Szimbólum	Jelentés
	Üzembe helyezés előtt feltétlenül olvassa el gondosan ezt a kezelési útmutatót. Ez a zavarmentes munkavégzés és a hibamentes kezelés feltétele.
	Üzemeltetési útmutató
	A Li-ion akkumulátorokat kezelje óvatosan! Különösen a jelen útmutató szállításra, tárolásra és ártalmatlanításra vonatkozó utasításait tartsa be!

1.2 Jelmagyarázatok és jelzőszavak



VESZÉLY!

Olyan veszélyes helyzetet jelez, amely – ha nem kerülik el – halálos vagy súlyos sérüléseket eredményez.



FIGYELMEZTETÉS!

Olyan potenciálisan veszélyes helyzetet jelez, amely – ha nem kerülik el – halálos vagy súlyos sérüléseket eredményezhet.



VIGYÁZAT!

Olyan potenciálisan veszélyes helyzetet jelez, amely – ha nem kerülik el – kisebb vagy közepesen súlyos sérüléseket eredményezhet.

FIGYELEM!

Olyan helyzetet jelez, amely – ha nem kerülik el – anyagi károkat eredményezhet.



TUDNIVALÓ

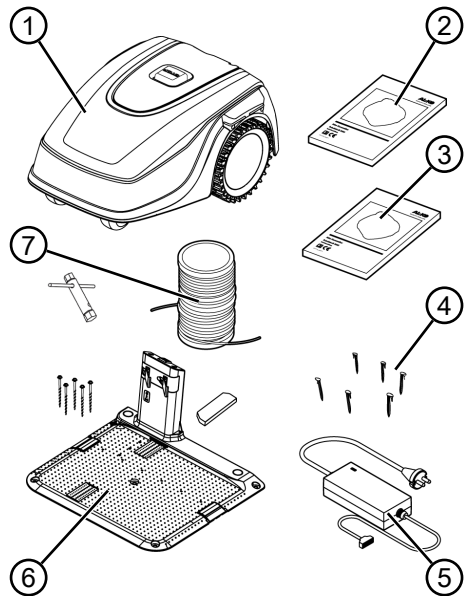
Az érthetőséget és a használatot segítő, különleges tudnivalók.

2 TERMÉKLEÍRÁS

Ez a dokumentáció egy teljesen automatikus, akkumulátoros működtetésű robot pázsitnyírórt ismertet, amely a gyepek felületén szabadon mozog. A vágási magasság változtatható.

2.1 A szállítmány tartalma

A szállítmány az alább felsorolt tételeket tartalmazza. Ellenőrizze, hogy minden pozíció megvan-e:

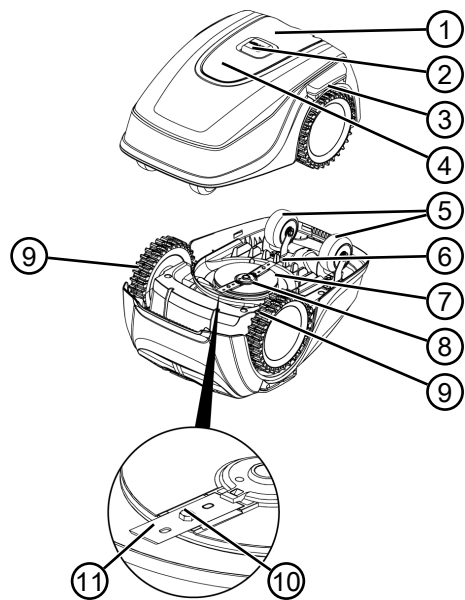


Sz.	Alkatrész
1	Robot pázsitnyíró
2	Rövid útmutató
3	Üzemeltetési útmutató
4	Fűkampók (90 db*, 180 db**)
5	Tápegység
6	Dokkolóállomás csavart szárú szegekkel (5 db), csavarkulccsal és téli fedéllel
7	Határolóvezeték (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robot pázsitnyíró

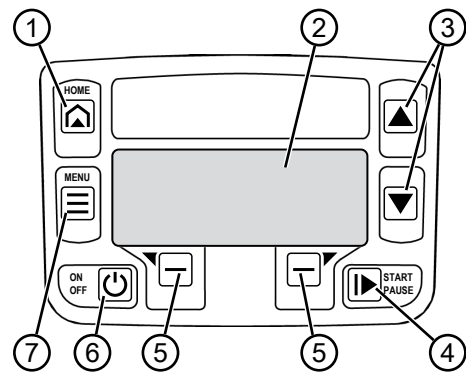


Sz.	Alkatrész
1	Kezelőfelület kijelzővel (mellékelve)
2	STOP gomb (azonnal leállítja a készüléket, a vágókést pedig 2 másodpercen belül)
3	Töltőcsatlakozó
4	Magasságállító (rejtett)
5	Elülső kerekek (kormányozható)
6	Akkumulátorrekesz
7	Fűnyírófedél
8	Késtányér
9	Hajtókerék
10	Rögzítőcsavar
11	Vágókés

2.3 A készüléken szereplő szimbólumok

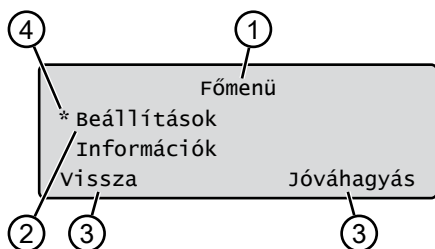
Szimbólum	Jelentés
	Harmadik személyeket tartson távol a veszélyzónától!
	A kezelésnél különös óvatosságot tanúsítson!
	Kezeit és lábait tartsa távol a vágószerkezettől!
	Tartson biztonsági távolságot!
	Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót!
	A készülék elindításához adja meg a PIN-kódot!
	Ne utazzon a készüléken menet közben!

2.4 Kezelőmező



Sz.	Alkatrész
1	(Home gomb): Nyírási üzemmód megszakítása, a készülék mozgása hátrafelé a dokkolóállomásba. A készülék másnap a beállított vágási időben ismét automatikusan elindul.
2	Kijelző: A készülék aktuális üzemi állapotát, a kiválasztott menü címét, menüpontjait, valamint a kiválasztandó funkciókat mutatja (lásd <i>Fejezet 2.5 "Kijelző", oldal 340</i>).
3	(nyíl gombok): Menüpontok kiválasztása, számértékek növelése és csökkentése, beállítások váltása.
4	(Start/Szünet gomb): Nyírási üzemmód kézi indítása és leállítása, ill. a nyírási üzemmód folytatása a gomb megnyomása után azonnal.
5	(Funkciógombok): Annak a funkciónak a behívása, amely a kijelzőn éppen a gombok felett látható.
6	(Be/Ki gomb): A készülék be- és kikapcsolása.
7	(Menü gomb): Főmenü előhívása

2.5 Kijelző

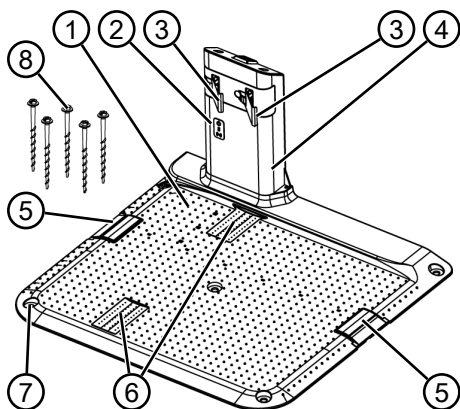


Sz.	Kijelzés
1	A kiválasztott menü címe (itt: Főmenü)
2	Menüpontok a menüben: Mindig csak két menüpont látható (itt: Beállítások és Információk). A és gombokkal további menüpontok jeleníthetők meg.

Sz.	Kijelzés	Sz.	Kijelzés
3	A kiválasztott menüponthoz tartozó funkciók (itt: Beállítások). A  és  gombokkal további funkciók hívhatók be.	4	Csillagok a kijelzett menüpont megjelöléséhez (itt: Beállítások)
2.6 Menüszerkezet			

Főmenü	Programok	Heti program lásd <i>Fejezet 7.3 "Vágóprogram beállítása", oldal 352</i> Belépési pontok lásd <i>Fejezet 7.3.2 "Kezdőpontok beállítása", oldal 352</i> Programinformáció lásd <i>Fejezet 8 "Információk megjelenítése", oldal 354</i>
	Beállítások	Idő lásd <i>Fejezet 5.2 "Alapbeállítások végrehajtása", oldal 350</i> Dátum lásd <i>Fejezet 5.2 "Alapbeállítások végrehajtása", oldal 350</i> Nyelv lásd <i>Fejezet 5.2 "Alapbeállítások végrehajtása", oldal 350</i> PIN-kód lásd <i>Fejezet 5.2 "Alapbeállítások végrehajtása", oldal 350</i> Billentyűhangok lásd <i>Fejezet 7.2 "Billentyűhangok bekapcsolása/kikapcsolása", oldal 352</i> inTOUCH lásd <i>Fejezet 7.4 "inTOUCH", oldal 354</i> Szegélynyírás lásd <i>Fejezet 7.5 "Szegélynyírás kézi indítás esetén", oldal 354</i> Mellékfelület aktív/inaktív lásd <i>Fejezet 7.6 "Mellékfelület nyírásának beállítása", oldal 354</i> Kijelző kontraszt lásd <i>Fejezet 7.7 "Kijelző fényerejének beállítása", oldal 354</i> Beállításvédelem lásd <i>Fejezet 7.8 "Beállításvédelem", oldal 354</i> Új kalibrálás lásd <i>Fejezet 7.9 "Új kalibrálás", oldal 354</i> Gyári beállítások lásd <i>Fejezet 7.10 "Gyári beállítások visszaállítása", oldal 354</i>
	Információk	Késszerviz lásd <i>Fejezet 8 "Információk megjelenítése", oldal 354</i> Hardver lásd <i>Fejezet 8 "Információk megjelenítése", oldal 354</i> Szoftver lásd <i>Fejezet 8 "Információk megjelenítése", oldal 354</i> Programinformáció lásd <i>Fejezet 8 "Információk megjelenítése", oldal 354</i> Üzemzavarok esetén lásd <i>Fejezet 8 "Információk megjelenítése", oldal 354</i>

2.7 Dokkolóállomás



Sz.	Alkatrész
1	Padlólemez
2	Állapotjelző LED-ek
3	Töltőérintkező
4	Töltőoszlop
5	Kábelrekesz
6	Kerékvájat
7	Furat a csavart szárú szeghez (8)
8	Csavart szárú szegek

2.8 Beépített akku

Az akku fixen be van szerelve a készülékbe, ezért a felhasználó nem tudja kicserélni.



TUDNIVALÓ

Az akkumulátort az első használat előtt teljesen tölts fel. Az akkumulátor bármilyen töltöttségi állapotban tölthető. A töltés megszakítása nem károsítja az akkumulátort.

Az akkumulátort csak akkor lehet tölteni, ha a készülék be van kapcsolva.

- A beépített akkumulátor gyárilag részlegesen fel van töltve. Normál üzemben az akkumulátor rendszeresen feltöltődik. A készülék ehhez a dokkolóállomáshoz megy.
- A beépített felügyeleti elektronika a 100%-os töltöttségi szint elérésekor automatikusan befejezi a feltöltési folyamatot.

- A töltési folyamat csak a dokkolóállomás töltőérintkezőinek a készülék érintkezőfelületeivel való kifogástalan érintkezése esetén működik.
- 45 °C hőmérséklet fölött a beépített biztonsági kapcsolás megakadályozza az akkumulátor töltését. Ezáltal elkerülhető az akkumulátor tönkremenetele.
- Ha az akkumulátor üzemideje a teljes feltöltés ellenére jelentősen csökken, akkor az akkumulátort egy AL-KO kereskedő, technikus vagy szervizpartner bevonásával új, eredeti akkumulátorra kell kicserélni.
- Ha az öregedés vagy a hosszú tárolás következtében az akkumulátor töltöttségi szintje a gyártó által meghatározott minimális szint alá esik, akkor azt már nem lehet újra feltölteni. Az akkumulátort és a felügyeleti elektronikát az AL-KO kereskedővel, technikussal vagy szervizpartnerrel ellenőriztetni és adott esetben kicseréltetni.
- Az akkumulátor állapota megjelenik a kijelzőn. Az akkumulátor állapotát kb. 3 havonta ellenőrizze. Ehhez a készüléket kapcsolja be és olvassa le az akkumulátorállapotot. Ha az akkumulátor töltöttsége már csak kb. 30% vagy kevesebb, akkor a készüléket állítsa a dokkolóállomásba, majd kapcsolja be az akkumulátor feltöltéséhez. Ha a töltőoszlopot a dokkolóállomás tárolásához korábban levették (lásd *Fejezet 11.2 "Dokkolóállomás tárolása"*, oldal 357), akkor azt előbb fordított sorrendben fel kell szerelni és a dokkolóállomást ismét csatlakoztatni kell az elektromos hálózathoz.
- Ha a készülékbe elektrolit jut. A készüléket AL-KO szervizállomáson javíttassa meg!
- Ha az akkumulátort a készülékből kiszerele: Ha a szembe vagy a kézre kifolyt elektrolit kerül, akkor a folyadékot vízzel azonnal mossa le. Haladéktalanul forduljon orvoshoz!

2.9 Működés leírása

Mozgás a gyepfelületen

A pázsitnyíró robot egy határolóvezetékkel korlátozott vágási területen belül szabadon mozog. A készülék tájékozódása érzékelőkkel történik, amelyek a határolóvezeték mágneses mezőjét érzékelik.

Ha a készülék akadályba ütközik, akkor megáll, majd egy másik irányban halad tovább. Ha a készülék olyan helyzetbe kerül, amelyben a működés

dés nem lehetséges, akkor ezt a kijelzőn egy üzenet jelzi.

Nyírási üzemmód és töltő üzemmód

A nyírási fázisok mindig a töltési fázisokkal váltakoznak. Ha nyírás közben az akkumulátor töltöttsége egy bizonyos szintre csökken (kijelző: 0%), akkor a készülék a határolóvezeték mentén vízszatér a dokkolóállomáshoz.

Nyíráshoz előre beállított nyírási programok választhatók, amelyek tartalmazzák a felület- és a szegélynyírási funkciókat is. Ezek a fűnyíró programok módosíthatók.

A pázsitnyíró motor minden elindításakor megváltozik annak forgásiránya, aminek köszönhetően a vágókés élettartama megduplázódik.

2.10 Bekötés innogy SmartHome környezetbe

A robot fűnyíró bekapcsolható egy innogy SmartHome környezetbe és más készülékekkel hálózatra köthető. Ez a robot fűnyíró kényelmes vezérlését, beállítását és felügyeletét teszi lehetővé egy mobil készüléken működő alkalmazással.

Ehhez a robot pázsitnyírót Lemonbeat rendszeren keresztül össze kell kötni egy innogy SmartHome átjáróval, majd egy mobil készülékre telepíteni kell az AL-KO inTOUCH vagy az innogy SmartHome alkalmazást (csak a Robolinho 500I típushoz).



TUDNIVALÓ

Az alkalmazott készüléknek rádió-összeköttetésre van szüksége az innogy SmartHome használatához.

A mobilkészülék rádiókapcsolatának megszakadása esetén a robot pázsitnyíróhoz nem lehet jeleket továbbítani.

2.10.1 AL-KO inTOUCH alkalmazás

Az AL-KO inTOUCH alkalmazás Android- és iOS-alapú készülékekhez kapható:



Az alkalmazás telepítése után először be kell jelentkezni.



TUDNIVALÓ

A regisztrálás nem feltétlenül szükséges, azonban végrehajtásával néhány további funkció válik elérhetővé.

Az alkalmazás első indításakor automatikusan a rövid telepítési útmutató kerül behívásra. Ezután a „Készülékek” menüben lehet a robot pázsitnyírót az innogy SmartHome hálózathoz csatlakoztatni.



TUDNIVALÓ

A csatlakoztatáshoz egy innogy-fiók szükséges.



TUDNIVALÓ

A robot pázsitnyírónak jelek fogadására készen kell állnia, hogy csatlakoztatni lehessen (lásd *Fejezet 7.4 "inTOUCH", oldal 354*).

A becsatlakoztatott robot pázsitnyírók vagy más, a hálózatra kapcsolt távoli eszközök hozzáférése mellett az AL-KO inTOUCH alkalmazás további funkciókat kínál, mint pl. a termékregisztrálást, kerti ötleteket, a növényápolási tanácsadót vagy meghibásodás esetén a push értesítéseket.

2.10.2 innogy SmartHome alkalmazás (csak a Robolinho 500 I készülékhez)

Az innogy SmartHome alkalmazás Android- és iOS-alapú készülékekhez, valamint böngésző alapú webes alkalmazáshoz kapható.

További információk az innogy SmartHome alkalmazásról a <https://home.innogy-smarthome.de> webhelyen, valamint az alkalmazás dokumentációjában található.

3 BIZTONSÁG

3.1 Rendeltetésszerű használat

Ez a gép magáncélú használatra készült. Minden más felhasználás, valamint az engedély nélküli átépítés vagy hozzáépítés helytelen használatnak minősül, ami

a jótállás megszűnését, valamint a megfelelőségi nyilatkozat (CE-jelölés) érvénytelenné válását eredményezi, és a gyártó a felhasználót vagy harmadik felet érő minden kár esetében mentesül a felelősség alól.

A készülék használatára vonatkozó korlátozások:

- Max. felület:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²
- Max. lejtő/emelkedő: 45 % (24°)
- Max. oldalirányú ferde helyzet: 45 % (24°)
- Hőmérséklet:
 - Feltöltés: 0 – 45 °C
 - Nyírás: 0 – 55 °C

3.2 Lehetséges hibás használat

Ez a készülék nem alkalmas nyilvános területeken, parkokban, sportlétesítményekben, valamint kertészeti és erdészeti területeken való használatra.

3.3 Biztonsági és védőberendezések



FIGYELMEZTETÉS!

Sérülésveszély

A sérült és kiiktatott biztonsági és védőberendezések súlyos sérüléseket okozhatnak.

- A sérült biztonsági és védőberendezéseket javíttassa meg.
- A biztonsági és védőberendezéseket soha ne iktassa ki.

3.3.1 PIN- és PUK-kód beírása

A készüléket csak egy PIN-kód (személyi azonosítószám) megadásával lehet elindítani. Ezzel megakadályozható, hogy illetéktelenek bekapcsolják a készüléket. A gyárilag beállított PIN-kód **0000**. A PIN-kód egyénileg beállítható, lásd *Fejezet 5.2 "Alapbeállítások végrehajtása", oldal 350*.

Ha a PIN-kódot 3-szor egymás után hibásan adja meg, akkor a PUK-kódot (személyi feloldókód) kell beírni. Ha ezt is hibásan adja meg, akkor a következő próbálkozásig 24 órát várni kell.

A PIN- és a PUK-kód beírása emellett lopás elleni védelem is:

- A PIN- és a PUK-kódot illetéktelen személyek számára

hozzáférhetetlen helyen őrizze.

3.3.2 Érzékelők

A gép több biztonsági érzékelővel rendelkezik. A kikapcsolást követően egy biztonsági érzékelő nem indul újra automatikusan. A hibaüzenet megjelenik a kijelzőn, és az üzenetet nyugtázni kell. Az érzékelőt működésbe hozó okot meg kell szüntetni.

Emelő érzékelő

Ha a készüléket működés közben a háznál fogva felemeli, akkor a menethajtás kikapcsol és a vágókések megállnak.

Ütközésérzékelők az akadályfelismeréshez

A készülék olyan érzékelőkkel van felszerelve, amelyek akadályhoz éréskor gondoskodnak a haladási irány megváltoztatásáról. Amikor a fűnyíró akadálynak ütközik, a burkolat felső része enyhén elmozdul és az ütközésérzékelő működésbe lép.

Menetirány szerinti/oldalirányú dőlésszög-érzékelő

Ha menetirányban az emelkedő vagy a lejtő, ill. a felület oldalirányú dőlése eléri a 24°-ot (45 %-ot), akkor a készülék megfordul,

ill. a készülék menetiránya megváltozik.



TUDNIVALÓ

A készülék megbízhatóan működtethető más robot pázsitnyírók közvetlen közelében.

A határolóvezetékben alkalmazott jel megfelel az EGMF (a Kerti Készülék Gyártóinak Európai Egyesülete) által az elektromágneses kibocsátásokra meghatározott szabványnak.



3.4 Biztonsági utasítások

3.4.1 Kezelő

- 16 évnél fiatalabbak, korlátozott fizikai, érzékszervi vagy szellemi képességekkel rendelkezők vagy tapasztalatlan és ismeretekkel nem rendelkező személyek, akik az üzemeltetési útmutatót nem ismerik, a készüléket nem használhatják. Tartsák be az adott országra jellemző, a felhasználó minimális életkorára vonatkozó esetleges biztonsági utasításokat.

- A készüléket ne kezelje alkohol, drogok vagy gyógyszerek hatása alatt.

3.4.2 Egyéni védőfelszerelés

- A sérülések elkerülése érdekében viseljen előírászerű ruházatot és védőfelszerelést.
- A személyes védőfelszerelés részei:
 - hosszú nadrág és erős cipő.
 - Karbantartáskor és ápoláskor: védőkesztyű.

3.4.3 Személyekre és állatokra vonatkozó biztonság

- Szabadon hozzáférhető területeken a nyírási terület körül a következő tartalmú figyelmeztetéseket kell elhelyezni:



FIGYELEM!

Az automatikus pázsitnyíró működik!

Ne közelítse meg a készüléket!

Ügyeljen a gyerekekre!

- Működés közben gondoskodjon arról, hogy gyerekek és más személyek ne legyenek a készülék közelében, ill. ne érjenek a készülékhez és ne játsszanak a készülékkel.

- Tilos a készülékre ráülni és a vágókésbe benyúlni!
- A vágóberendezéstől tartsa távol a testrészeit és a ruházatát.

3.4.4 A készülék biztonsága

- Munka előtt gondoskodjon arról, hogy a készülék munkaterületén ne legyenek akadályok (pl. faágak, üveg-, fém- és ruhadarabok, kövek, kerti bútorok, kerti eszközök vagy gyermekjátékok). Ezek a készülék vágókéseiben kárt okozhatnak vagy a készülék miatt megrongálódhatnak.
- A készüléket csak az alábbi feltételek mellett használja:
 - A készülék nem szennyezett.
 - A készülék nem figyelmeztet károsodásokra vagy elhasználódásra.
 - Minden kezelőelem működik.
 - A dokkolóállomás és a tápegység, valamint azok elektromos vezetékei sértetlenek és működnek.
- A sérült alkatrészeket mindig a gyártó eredeti pótalkatrészeivel pótolja.
- Javíttassa meg a készüléket, ha az megsérült.

- A készülék használója felelős más személyekkel vagy azok ingóságaival kapcsolatos balesetekért.

3.4.5 Elektromos biztonság

- Ne működtesse a készüléket, ha a pázsitfelületen egyidejűleg egy öntözőberendezés is működik.
- Ne fecskendezze a készüléket vízzel.
- Ne Nyissa ki a készüléket.

4 ÖSSZESZERELÉS

4.1 A gép kicsomagolása

1. Óvatosan nyissa ki a csomagolást.
2. Valamennyi komponenst óvatosan vegyen ki a csomagolásból, és ellenőrizze rajtuk a szállításból eredő károkat.
Tudnivaló: Szállítási sérülés esetén azonnal értesítse AL-KO szakkereskedőjét, szerelőjét vagy szervizpartnerét.

3. Ellenőrizze a szállítási terjedelmet, lásd *Fejezet 2.1 "A szállítmány tartalma", oldal 339.*

Arra az esetre, ha a készüléket tovább kell adni, őrizze meg az eredeti csomagolást és a hozzá tartozó papírokat. Ezek a visszaküldéshez is szükségesek.

4.2 A vágási terület megtervezése (01)

A dokkolóállomás helye (01/1)

- A legnagyobb vágási felülethez a lehető legközelebb
- Sima alapzat
- Közvetlen napsugárzástól és erős időjárási hatásoktól védett
- Csatlakozási lehetőség áramforráshoz
- Szabad hozzáférés a robot pázsitnyíróhoz

A határolóvezeték lefektetése (01)

A határolóvezeték folyamatosan vonalban, az óramutató járásával egyező irányban haladva kell lerakni.

Átjárók a nyírási területek között (01/h)

Az átjáró egy szűk hely a gyepterületen, amely két gyepterület összekötésére szolgál.

Fő felület és mellékfelület(ek) (01)

- Fő felület (01/NF): Az a gyepterület, ahol a dokkolóállomás található, és amelyet a készülék a teljes felületén automatikusan nyírni tud.
- Mellékfelület (01/AF): Ha egy gyepterület, amelyet a készülék a fő felületről nem tud elérni, akkor adott esetben a készüléket kézzel kell a mellékfelületre vinni. A mellékfelületek kézi üzemmóddal munkálthatók meg.

A fő és mellékterületeket azonban ugyanúgy, a határolóvezeték folyamatosan lerakva kell behatárolni.

A készülék a meghatározott vágási időben a határolóvezeték mentén a meghatározott kezdőpontba megy, és ott kezdi meg a nyírást.

4.3 Vágási területek előkészítése

1. Ellenőrizze, hogy a gyepterület nagyobb-e, mint a készülék felületteljesítménye. Túl nagy gyepterület esetén rendszertelenül vágott gyepterület keletkezik. Szükség esetén csökkentse a nyírási felületet.
2. A dokkolóállomás és a határolóvezeték szerelése, valamint a készülék üzembe helyezése előtt: A gyepterületet egy fűnyíróval nyírja alacsonyabb vágási magasságra.
3. Szüntesse meg az akadályokat a nyírási felületen vagy vegye körül határolóvezetékkel (lásd *Fejezet 4.5.3 "Akadályok körülhatárolása", oldal 348*):
 - Lapos akadályok, amelyek felett a készülék áthalad és közben a vágókés károsodhat (pl. lapos kövek, átjárók a gyepterületről a teraszra vagy utakra, fedőlemezek, szegélykövek stb.)
 - Lyukak és kiemelkedések a gyepterületen (pl. vakondtúrák, pocoklyukak, fenyőtobozok, lehullott gyümölcsök stb.)
 - Meredek, több mint 45 %-os (24°-os) lejtők vagy emelkedők
 - Vízfelületek (pl. kerti tavak, patakok, úszómedencék stb.) és azok elhatárolása a gyepterülettől
 - Cserjék és sövények, amelyek szélesebbek lehetnek

4.4 Dokkolóállomás felállítása (03/a)

1. A dokkolóállomást (01/1) a határolóvezeték tervezett helyéhez képest derékszögben kell elhelyezni a következők szerint.
 - A talajjal egy szintben (vízmértékkel ellenőrizze)
 - Egyenes és sima be- és kimenet
 - Nincs kiboltosodás (a csavart szárú szeggek behajtásakor a töltőoszlopot nem szabad meghajlítani vagy megdönteni)
2. A dokkolóállomást (03/2) négy csavart szárú szeggel (03/1) rögzítse a talajhoz.

4.5 A határolóvezeték telepítése



TUDNIVALÓ

Ha a készülékkel szállított határolóvezeték túl rövid, akkor AL-KO szakkereskedőjénél vagy szervizpartnerénél vásárolhat hosszabbítókábelt.

4.5.1 Határolóvezeték csatlakoztatása a dokkolóállomáshoz (03/b)

1. A határolóvezeték (03/4) húzza ki a csomagolásból.
2. Vegye le a kábelrekesz (03/3) borítását a csatlakozásnál (03/A).
3. Távolítsa el a szigetelést a határolóvezeték (03/6) végéről és dugja be a kapcsba (03/7).
4. Zárja be a kapcsot.
5. A határolókábelt a húzási tehermentesítőn (03/5) keresztül kábelráhagyással vezesse ki a kábelrekeszből.



TUDNIVALÓ

A kábelráhagyással később is elvégezhető a kábelvezetés korrekciója.

6. Tegye fel a kábelrekesz borítását.

4.5.2 Határolóvezeték lefektetése (01)

A határolóvezeték közvetlenül a gypepre vagy a gypes földbe legfeljebb 10 cm mélységben lehet telepíteni. A gypes földbe történő telepítést bízza szakemberre.

A két telepítési mód egymással kombinálható.

FIGYELEM!

A határolóvezeték károsodásának veszélye

Ha a határolóvezeték sérült vagy elszakadt, akkor a vezérlőjelek átvitele a készülékhez nem lehetséges. Ebben az esetben a határolóvezeték meg kell javítani vagy ki kell cserélni. Határolóvezeték az AL-KO cégtől vásárolható.

- A határolóvezeték mindig közvetlenül a talajra kell lefektetni. Ha szükséges, rögzítse egy kiegészítő fűkampóval.
- Lefektetéskor és üzemelés közben óvja a határolóvezetékét a sérülésektől.
- A határolóvezeték közelében ne ásson és lazítsa fel a talajt.

1. A határolóvezeték egyenes távolságokban rögzítse fűkampókkal vagy a talaj alatt (max. 10 cm mélyen) helyezze el.
2. A határolóvezeték az akadályok körül fektesse le: lásd *Fejezet 4.5.3 "Akadályok körülhatárolása"*, oldal 348.
3. Alakítson ki átjárókat az egyes gypfelületek között: lásd *Fejezet 4.5.4 "Átjárók behatárolása (01/h)"*, oldal 349.
4. A túl nagy lejtőket vagy emelkedőket határolja körül: lásd *Fejezet 4.5.5 "Lejtők/emelkedők körülhatárolása (11)"*, oldal 349.
5. Vezetékráhagyások elhelyezése: lásd *Fejezet 4.5.6 "Vezetékráhagyások elhelyezése (07)"*, oldal 349.
6. A határolóvezeték a teljes lefektetés után csatlakoztassa a dokkolóállomás csatlakozójához (03/B): lásd *Fejezet 4.5.1 "Határolóvezeték csatlakoztatása a dokkolóállomáshoz (03/b)"*, oldal 348.

4.5.3 Akadályok körülhatárolása

A munkaterület környezetétől függően a határolóvezeték az akadályoktól különböző távolságokban kell lefektetni. A helyes távolság meghatározásához használja a csomagolásról leválasztható vonalzót.

**TUDNIVALÓ**

Körülhatárolások csak akkor szükségesek, ha az akadályokat a készülék ütközésérzékelői nem tudják felismerni. Kerülni kell a túl sok, ill. a szükségtelen körülhatárolást.

A 6 cm-nél kisebb kiugrásokat le kell határolni, ellenkező esetben a készülék károsodásokat okozhat.

Távolság falaktól, kerítésektől, ágyásoktól: min. 20 cm (01)

A készülék a határolóvezeték mentén attól kifelé 20 cm-es távolságban halad. Ezért a határolóvezeték a falaktól, kerítésektől, ágyásoktól stb. legalább 20 cm távolságban kell lefektetni.

Távolság a teraszszegélyektől és a burkolt útfelületektől (05)

Ha ezek a terasz- vagy útszegélyek magasabbak a gyepterületnél, akkor legalább 20 cm-es távolságot kell tőlük tartani. Ha a terasz- vagy útszegélyek magasság azonos a gyepterület magasságával, akkor a vezeték pontosan a szegélyen helyezhető el.

Akadályok távolsága a határolóvezetektől (01)

Ha a határolóvezeték lefektetése az akadálytól távolodva, ill. az akadályhoz közeledve pontosan együtt történik, vagyis ha a távolság 0 cm, akkor a készülék oda-vissza áthalad a határolóvezeték felett. A határolókábelt ekkor ne keresztezze (02/c), hanem párhuzamosan fektesse le (01/e).

A határolóvezeték lefektetése sarkoknál (06)

- Befelé hajló sarkok esetén (06/a): A határolóvezeték átlósan fektesse le, hogy a készülék ne akadjon el a sarokban.
- Kifelé hajló sarkok esetén akadályokkal (06/b): A határolóvezeték szöglet bezáróan fektesse le, hogy a készülék ne ütközzön neki a saroknak.
- Kifelé hajló sarkok esetén akadályok nélkül: A határolóvezeték 90°-os szögben fektesse le.

4.5.4 Átjárók behatárolása (01/h)

Az átjáróban a következő távolságokat kell betartani:

- Teljes szélesség: min. 60 cm
- A határolóvezeték távolsága a szegélytől: 20 cm

- Távolság a határolóvezetékek között: min. 30 cm

4.5.5 Lejtők/emelkedők körülhatárolása (11)

A 45 %-osnál nagyobb lejtőket a határolóvezetékkel körül kell határolni (45 % = 45 cm lejtés vízszintesen mért 1 m távolságon).

A határolókábelt 20%-osnál nagyobb lejtőn nem lehet lerakni. A forduláskor jelentkező problémák elkerülése érdekében max. 20%-os lejtőig 50 cm-es távolságot kell tartani. Ha a lejtés a munkaterület külső szélénél az egyik ponton több mint 20%-os, akkor a határolókábelt a lejtő kezdete előtt a sima felületen 20 cm-es távolságban kell lerakni.

4.5.6 Vezetékráhangyások elhelyezése (07)

Annak érdekében, hogy a lenyírandó terület kialakítása után is át lehessen helyezni a dokkoló állomást, illetve ki lehessen bővíteni a lenyírandó területet, rendszeresen időközönként ráhangyásokat kell beiktatni a határolóvezetékbe.

A vezétkráhangyások számát saját belátása szerint határozza meg.

**TUDNIVALÓ**

Vezetékráhangyások esetén ne képződjenek nyílt hurkok.

1. Az aktuális fűkampó (07/1) körüli határolóvezetékét vezesse körbe, majd vissza az előző fűkampóhoz (07/3).
2. A határolóvezetékét aztán ismét vezesse el az aktuális fűkampóhoz. Hurok képződik. A vezetékeknek szorosan egymás mellett kell lenniük.
3. A hurkot adott esetben középen egy további fűkampóval (07/2) rögzítse a talajhoz.

4.5.7 Tipikus hiba a vezetékek lerakásakor (02)

- A határolóvezeték-ráhangyásokat nem egyforma hosszú hurkokban rakták le (02/a).
- A határolóvezeték a sarkok körül nem szakszerűen lett lerakva a sarkok körül (02/b).
- A határolóvezeték keresztezve lett, ill. nem az óra járásával egyező irányban haladva lett lefektetve (02/c).
- A határolóvezeték lerakása pontatlanul történt, így a gyepterület szegélyrésze nem nyírható le (02/d).
- A határolóvezeték ágai egy a gyepterületen található akadály körül történő lerakásakor

nem közvetlenül egymás mellé lettek fektetve (02/e).

- A kezdőpont a dokkolóállomástól túl távol lett kialakítva (02/f).
- A határolóvezeték lefektetése a gypfelület szegélyén kívül történt (02/g).
- A határolóvezeték lefektetése közben az átjárókra vonatkozó 30 cm-es minimális távolságot nem tartották be (02/h).
- A határolóvezeték túl közel, vagyis 20 cm-nél kisebb távolságra fektették le olyan akadályoktól, amelyek felett a készülék áthaladhat (02/i).

4.6 A dokkolóállomás csatlakoztatása az áramforráshoz (04)

1. A tápegységet (04/4) száraz és a közvetlen napsugárzástól védett helyen, a dokkolóállomástól (04/1) megfelelő távolságban helyezze el.
2. A tápegység kifesztültségű vezetékét (04/5) és a dokkolóállomás (04/6) kábelét kösse össze egymással.
3. A tápegység (04/2) hálózati csatlakozóját dugja be egy aljzatba (04/3).



TUDNIVALÓ

A tápegységet ajánlott egy olyan FI-reléhez csatlakoztatni, amelynek névleges áramerőssége < 30 mA az elektromos hálózatnál.

4.7 A dokkolóállomás csatlakozásainak ellenőrzése (04)

1. Ellenőrizze, hogy a töltőoszlop (09/1) első oldalán mindkét LED világít-e. Ha nem:
 - Húzza ki a hálózati csatlakozót.
 - Ellenőrizze az áramellátás és a határolóvezeték összes dugaszcsatlakozójának megfelelő helyzetét vagy károsodásait.

A LED-ek állapotjelzése

LED-ek	Üzemi állapotok
Zöld	■ Világít, ha a határolóvezeték lefektetése megfelelő és a hurok sértetlen. ■ Villog, ha a határolóvezeték hurok része nincs rendben.
Sárga	■ Világít, ha az áramellátás sértetlen.

5 ÜZEMBE HELYEZÉS

Ez a fejezet azokat a kezeléseket és beállításokat ismerteti, amelyek a készülék első üzembe helyezéséhez szükségesek. Az összes további beállításhoz lásd *Fejezet 7 "Beállítások"*, oldal 352.

5.1 Akku feltöltése (08)

Normál üzemben a készülék akkumulátora rendszeresen automatikusan feltöltődik.



TUDNIVALÓ

Az akkumulátort az első használat előtt teljesen tölts fel. Az akkumulátor bármilyen töltöttségi állapotban tölthető. A töltés megszakítása nem károsítja az akkumulátort.

Az akkumulátort csak akkor lehet tölteni, ha a készülék be van kapcsolva.

1. A készüléknek (08/1) úgy kell a dokkolóállomásban (08/3) állnia, hogy a készülék érintkezőfelületei hozzáérjenek a dokkolóállomás töltőérintkezőihez.
2. A gombbal kapcsolja be a készüléket.
3. A készülék kijelzőjén ez látható: **Akkumulátor töltődik**. Ha nem: lásd *Fejezet 14 "Hibaelhárítás"*, oldal 359.

5.2 Alapbeállítások végrehajtása

1. Nyissa ki a takarófedeleket.
2. A gombbal kapcsolja be a készüléket. Megjelenik a firmware, a kódszám és a típus.
3. A nyelvválasztásra szolgáló menüben a vagy gombbal válassza ki a nyelvet, majd a gombbal hagyja jóvá.
4. A **Bejelentkezés > PIN-kód megadása** menüben adja meg az előre beállított **0000** PIN-kódot. Ehhez a vagy gombbal válassza ki a **0** karakter, majd a gombbal hagyja jóvá. A PIN megadása után a hozzáférés engedélyezve van.
5. A **PIN-kód megváltoztatása** menüben:
 - Adja meg az új PIN-kódot: közben adjon meg egy új, tetszőleges négyjegyű PIN-kódot. Ehhez a vagy gombbal válasszon ki egy karaktert, majd a gombbal hagyja jóvá.

- A **Ismételje meg az új PIN-kódot** mezőben adja meg újra az új PIN-kódot. Ha a két beírt kód azonos, a következő látható: **A PIN-kód módosítása sikerült.**
- 6. A **Adja meg a dátumot** menüben állítsa be az aktuális dátumot (formátum: NN.HH.20ÉÉ). Ehhez a  vagy  gombbal válasszon ki egy karaktert, majd a  gombbal hagyja jóvá.
- 7. A **Idő megadása > 24-órás formátum** menüben állítsa be az aktuális időt (formátum: ÓÓ:PP). Ehhez a  vagy  gombbal válasszon ki egy karaktert, majd a  gombbal hagyja jóvá.

Az alapbeállítások megtörténtek. Megjelenik az **Nincs kalibrálva Nyomja meg az Indítás gombot** állapot.

5.3 Vágási magasság beállítása

A vágási magasság 25–55 mm között kézzel, fokozatmentesen állítható.



TUDNIVALÓ

A kalibrálási mozgáshoz (lásd **Fejezet 5.4 "Automatikus kalibrálás végrehajtása"**, oldal 351) és a kezdőpontok betanításhoz (lásd **Fejezet 7.3.2 "Kezdőpontok beállítása"**, oldal 352) ajánlott vágási magasság 55 mm.

1. Nyissa ki a borítást (10/1).
2. Állítsa be a vágási magasságot (az aktuális vágási magasság a figyelőablakban (10/3) látható):
 - Vágási magasság (azaz a pázsitmagasság) növelése: A forgatható gombot (10/2) fordítsa el az óra járásával egyező irányban (10/+).
 - Vágási magasság (azaz a pázsitmagasság) csökkentése: A forgatható gombot (10/2) fordítsa el az óra járásával ellentétes irányban (10/–).
3. Csukja be a fedelet.

5.4 Automatikus kalibrálás végrehajtása



TUDNIVALÓ

Üzembe helyezés előtt végezzen kalibráló menetet (lásd: **Fejezet 5.4 "Automatikus kalibrálás végrehajtása"**, oldal 351) vagy tanítsa be a kiindulási pontot (lásd: **Fejezet 7.3.2 "Kezdőpontok beállítása"**, oldal 352).

Állítsa a készüléket a kiindulási helyzetbe (09)

1. Állítsa a készüléket a gyepterületen a kiindulási pozícióba:
 - a dokkolóállomástól legalább 1 m-re balra és 1 m-rel előtte
 - az előlső oldalával a határolóvezeték felé

A kalibrálás elindítása

1. Ellenőrizze, hogy a készülék várható mozgástartományában nincsenek-e akadályok. A készüléknek képesnek kell lennie arra, hogy mindkét első kerekével áthaladjon a határolóvezetéken. Szükség esetén az akadályokat szüntesse meg.
2. A  gombbal indítsa el a készüléket. A kijelzőn a következő látható:
 - **! Figyelmeztetés! Indul a gép**
 - **kalibrálás, [1] fázis**

Kalibrálás közben

A határolóvezetékben a jelerősség meghatározásához a készülék először kétszer áthalad a határolóvezeték felett, majd ezt követően a visszatér a dokkolóállomáshoz és ott marad.

- A kijelzőn megjelenik a következő üzenet: **Kalibrálás befejeződött.**
- Az akku töltődik.



TUDNIVALÓ

A készüléknek a dokkoló állomásba érve meg kell állnia. Ha a készülék a dokkolóállomásba való behaladásakor nem kerül érintkezésbe, továbbhalad a határolóvezeték felé. Ha a készülék a dokkolóállomáson áthalad, akkor a kalibrálási folyamat sikertelen volt. Ebben az esetben a dokkolóállomást még jobban be kell igazítani, majd a kalibrálást meg kell ismételni.

Kalibrálás után

Megjelenik az előre beállított aktuális vágási időtartam.

Az összes további beállításhoz lásd *Fejezet 7 "Beállítások", oldal 352.*

6 KEZELÉS

6.1 A készülék kézi indítása

1. A  gombbal kapcsolja be a készüléket. Nem terv szerinti szegélynyírás esetén: lásd *Fejezet 7.5 "Szegélynyírás kézi indítás esetén", oldal 354.*
2. A  gombbal indítsa el kézzel a készüléket.

6.2 Pázsitnyírás megszakítása

- Nyomja meg a  gombot a készüléken. A készülék automatikusan a dokkolóállomásba megy. Az aktuális napi nyírási terv törődik és másnap az előre beállított időpontban indul újra.
- Nyomja meg a  gombot a készüléken. A pázsitnyírás egy fél órára megszakad.
- Nyomja meg a  gombot a készüléken. A készülék kikapcsol.



TUDNIVALÓ

Vészhelyzet esetén a készüléket a STOP gombbal (08/2) lehet leállítani.

6.3 Mellékfelület nyírása (01/NF)

1. A készüléket emelje fel, majd kézzel helyezze el a mellékfelületen.
2. A  gombbal kapcsolja be a készüléket.
3. A  gombbal hívja be a főmenüt.
4.  vagy  * **Beállítások** 
5.  vagy  * **Mellékfelület nyírása** 
6. A  vagy a  gombbal válassza ki a nyírási időt.
7. A  gombbal indítsa el kézzel a készüléket. A beállítástól függően: A készülék a beállított időpontban nyírást végez, majd pedig kikapcsol vagy addig folytatja a nyírást, amíg az akkumulátora le nem merül.

A mellékfelület nyírása után a készüléket kézzel vigye vissza a dokkolóállomásba.

7 BEÁLLÍTÁSOK

7.1 Beállítás behívása – Általános

1. A  gombbal hívja be a főmenüt.
Tudnivaló: A menüpont előtti csillag * azt jelzi, hogy a menü éppen ki van választva.
2.  vagy  * **Beállítások** 
3. A  vagy a  gombbal válassza ki a kívánt menüpontot, majd a  gombbal hagyja jóvá.
4. Adja meg a beállításokat.
Tudnivaló: A menüpontok ismertetése a következő szakaszokban történik.
5. A  gombbal térjen vissza a főmenühez.



TUDNIVALÓ

További menüpontok: lásd *Fejezet 5.2 "Alapbeállítások végrehajtása", oldal 350.*

7.2 Billentyűhangok bekapcsolása/kikapcsolása

1.  vagy  * **Billentyűhangok** 
2. Billentyűhangok bekapcsolása/kikapcsolása:
 -  vagy  **Aktiválás** : Kapcsolja be a billentyűhangokat.
 -  vagy  **Kikapcs.** : Kapcsolja ki a billentyűhangokat.

7.3 Vágóprogram beállítása

7.3.1 Vágóprogram beállítása – Általános

1. A  gombbal hívja be a főmenüt.
2.  vagy  * **Programok** 
3. A  vagy a  gombbal válassza ki a menüpontot, majd a  gombbal hagyja jóvá.
4. Adja meg a beállításokat.
Tudnivaló: A menüpontok ismertetése a következő szakaszokban történik.

7.3.2 Kezdőpontok beállítása

Kezdőpontok betanítása

1. Állítsa a készüléket a dokkolóállomásba.
2. A  gombbal kapcsolja be a készüléket.

3. A  gombbal hívja be a főmenüt.
4.  vagy  * Programok 
5.  vagy  * Belépési pontok 
6.  vagy  * Kezdőpontok betanítása 
7.  vagy  * Kezdőpontok betanításának indítása :
 -  vagy  Indítás . A készülék a határolóvezeték mentén halad.
 -  vagy  Itt , ha a készülék elérte a kívánt kezdőpontot. A kezdőpont mentésre kerül.
8.  vagy  1. kezdőpont megadása , ha a betanítási menetben nem lett meghatározva kezdőpont. Ha itt nincs meghatározva kezdőpont, akkor a kezdőpontok meghatározása automatikusan történik.
9.  vagy  x kezdőpont: XX m , ha az utolsó kezdőpontot elérte a készülék.

Kezdőpontok meghatározása kézzel (01)

Az első kezdőpont (01/X0) előre be van állítva, és a dokkolóállomástól 1 m távolságban jobbra található. E pont mögött 3 további kezdőpontot lehet beprogramozni (X1-től X3-ig). A kezdőpontok meghatározásakor vegye figyelembe, hogy:

- A kezdőpontok ne legyenek túl messze a dokkolóállomástól, ill. túl közel egymáshoz (02/f).
- Csak annyi kezdőpontot használjon, amennyi szükséges.

1.  vagy  * Belépési pontok 
2.  vagy  * x1 pont [020m]-nél 
A  vagy a  gombokkal egymás után válasszon ki egy számot és a  gombbal hagyja jóvá.
3.  vagy  * x2 pont [075m]-nél 
A  vagy a  gombokkal egymás után válasszon ki egy számot és a  gombbal hagyja jóvá.
4. Ha szükséges, határozzon meg további kezdőpontokat.
5. A  gombbal térjen vissza a főmenühez.

7.3.3 Vágási időpontok beállítása



TUDNIVALÓ

A vágási időpontok programozása és a vágás megkezdése között legalább 30 perc különbségnek kell lennie. Ha nem ez a helyzet, akkor a készülék csak a következő beprogramozott vágási időpontban indul el.

A **Heti program** történik azoknak a napoknak és időeknek a beállítása, amikor a készüléknek dolgoznia kell. Szükség esetén ezeket a beállításokat igazítsa hozzá a kert méretéhez. Ha kb. egy hét után még láthatók vágatlan felületek, akkor növelje a vágási időket.

1.  vagy  * Heti program 
 -  vagy  * Minden nap [X]: A készülék minden nap a beállított időben vág. Ha a **Minden nap** [] felirat látható, akkor a készülék csak a hét beállított napjain végez vágást.
 -  vagy  * Hétfő [X]...* Vasárnap [X]: A készülék a hét beállított napjain a beállított időben vág. Ha pl. **Hétfő** [] felirat látható, akkor a készülék a megadott napon nem végez vágást.
 -  vagy  Módosítás : Az adott napon kapcsolja be [X] vagy kapcsolja ki [], állítsa be az időket, a vágás fajtáját és a kezdőpontokat.
2. Adja meg a beállításokat minden napra vagy a meghatározott napra:
 - pl. * [M] 07:00-10:00 [?]: Normál vágás [M] 07:00 – 10:00 óra között automatikusan cserélődő kezdőpontokkal 0 – 9-ig [?].
 - pl. * [R] 16:00-18:00 [1]: A készülék 16:00 órakor a szegélynyírással kezd [R], majd végighalad a határolóvezeték teljes hosszában. Ezután megkezdí a felületnyírást az 1. kezdőpontban [1]. 18:00 órakor, ill. amennyiben az akku lemerült, a készülék visszatér a dokkolóállomásba.
 -  vagy  Módosítás : Módosítsa a kiválasztott beállításokat.

- vagy **Tovább** : Nyugtázza a módosított beállítást, majd folytassa a következő beállítással.

3. vagy **Mentés** : Mentse a menü-pont összes módosított beállítását.

7.4 inTOUCH

Egy átjáróval fennálló kapcsolatot meg lehet szakítani. Ezzel a készülék 30 percig nyitott egy új kapcsolat felépítéséhez.



TUDNIVALÓ

Egy kapcsolat későbbi létesítéséhez a kapcsolatot először újra meg kell szakítani akkor is, ha a készüléket előzőleg nem kapcsolták hozzá egyetlen átjáróhoz sem.

1. vagy ***inTOUCH**
2. **Kapcsolat megszakítása**
A készülék üzenete: **Kész.**
3. A gombbal hagyja jóvá, majd térjen vissza a menühöz.

7.5 Szegélynyírás kézi indítás esetén

Kézi indítás esetén itt lehet beállítani, hogy a készülék a szegélynyírással kezdjen.

Végezze el a szegélynyírást a programozott vágási időkből: lásd *Fejezet 7.3.3 "Vágási időpontok beállítása", oldal 353.*

1. vagy ***Szegélynyírás**
2. vagy ***kézi indítás esetén**

7.6 Mellékfelület nyírásának beállítása

1. vagy ***Mellékfelület nyírása**
2. Állítsa be a vágási időket:
 - vagy **inaktív** :
A mellékfelület vágása kikapcsolt.
 - vagy **aktív** :
A készülék addig dolgozik, amíg az akkumulátora lemerül.
 - vagy **Nyírási idő percben** :
A készülék a mellékfelületet a beállított

ideig vágja. A következő vágási idők állíthatók be:
30/60/90/120/az akku lemerüléséig.

7.7 Kijelző fényerejének beállítása

Ha a kijelző pl. erős napsugárzás esetén nehezen olvasható, akkor a kijelzés a megjelenítési kontraszt módosításával javítható.

1. vagy ***Kijelző kontraszt**
2. A vagy a gombbal növelje/csökkentse a kijelző kontrasztját, majd a gombbal hagyja jóvá.

7.8 Beállításvédelem

Ha a beállításvédelem ki van kapcsolva, akkor csak a biztonsággal kapcsolatos hibák nyugtázásakor kell megadni a PIN-kódot.

1. vagy ***Beállításvédelem**
2. Beállításvédelem bekapcsolása/kikapcsolása:
 - vagy **Aktiválás** :
Kapcsolja be a beállításvédelmet.
 - vagy **Kikapcs.** :
Kapcsolja ki a beállításvédelmet.

7.9 Új kalibrálás

Ha a határolóvezeték helyét vagy hosszát megváltoztatták, vagy ha a készülék a határolóvezeték nem képes megtalálni, akkor új kalibrálás szükséges.

1. vagy **Új kalibrálás**
2. **Kalibrálás visszaállítása?**
3. Kalibrálás végrehajtása: lásd *Fejezet 5.4 "Automatikus kalibrálás végrehajtása", oldal 351.*

7.10 Gyári beállítások visszaállítása

A készülék gyári beállításait például értékesítés esetén helyre lehet állítani.

1. vagy ***Gyári beállítások**
A készülék üzenete: **A beállítások helyreállítása sikerült**

8 INFORMÁCIÓK MEGJELENÍTÉSE

A **Információk** menü a készülékadatok megjelenítésére szolgál. Ebben a menüben nem lehet a beállításokon módosítani.

1. A  gombbal hívja be a főmenüt.
2.  vagy  * Információk 
3. A  vagy  gombbal válassza ki a menüpontot, majd a  gombbal hagyja jóvá.
Tudnivaló: A menüpontok ismertetése a következő részekben történik.
4. A  gombbal térjen vissza a főmenühöz.

Késszervíz

Azt mutatja, hogy hány üzemórán belül szükséges a késszervíz. A számlálót kézzel lehet visszaállítani. A késszervízt egy AL-KO szakkereskedőnek, technikusnak vagy szervizpartnernek kell elvégeznie.

Állítsa vissza a késszervíz számlálóját:

1.  vagy  Jóváhagyás 

Hardver

A készülékre vonatkozó információkat mutat, mint pl. a típust, a gyártási évet, az üzemórákat, a sorozatszámot, a vágási alkalmak számát, az összes vágási időt, a töltési ciklusok számát, az összes töltési időt, a határolóvezeték hurkainak hosszát.

Szoftver

A firmware változatát mutatja.



TUDNIVALÓ

Mindig tartsa napra kész állapotban a Robolinho pázsitnyíró robot szoftverét. Rendszeresen ellenőrizze a firmware változatot, és szükség esetén frissítse. A Robolinho frissítő szoftver megtalálható a következő internetcímen:
www.al-ko.com/shop/de/robinho-au-toupdater

Programinformáció

Az aktuális beállításokat mutatja, mint pl. az összes heti vágási időt.

Üzemzavarok esetén

Az utoljára felmerült hibaüzeneteket mutatja dátummal, időponttal és hibakóddal.

9 KARBANTARTÁS ÉS ÁPOLÁS



VIGYÁZAT!

Sérülésveszély

Az éles szélű és mozgó készülékalkatrészek sérüléseket okozhatnak.

- Karbantartási, ápolási és tisztítási munkák közben mindig viseljen védőkesztyűt!

9.1 Tisztítás

FIGYELEM!

Víz használata miatti veszély

A robot pázsitnyíróba és a dokkolóállomásba bekerülő víz az elektromos alkatrészek károsodásához vezet.

- Soha ne fröcskölje le vízzel a robot pázsitnyírót és a dokkolóállomást.

Robot pázsitnyíró tisztítása



VIGYÁZAT!

Sérülésveszély a vágókés miatt

A vágókések nagyon élesek, és vágási sérüléseket okozhatnak.

- Viseljen védőkesztyűt!
- Ügyeljen arra, hogy testrészei ne érjenek bele a vágókések területére.

Hetente egyszer végezze el a következőt:

1. A  gombbal kapcsolja ki a készüléket.
2. A ház felületét egy kézi seprővel, egy kefével, egy nedves kendővel vagy egy puha szivaccsal törölje le.
3. Az alsó lemezt, a pázsitnyíró fedelét és a vágókést kefével tisztítsa meg.
4. Ellenőrizze a vágókés sérüléseit. Szükség esetén csere: lásd *Fejezet 9.3 "Vágókés cseréje"*, oldal 356.

Dokkolóállomás tisztítása

1. A fűmaradékot és a lombot vagy más tárgyakat rendszeresen távolítsa el a dokkolóállomásból.
2. A dokkolóállomás felületét nedves kendővel vagy puha szivaccsal törölje le.

9.2 Rendszeres ellenőrzés

Általános ellenőrzés

1. Hetente egyszer ellenőrizze a teljes telepítés károsodásait:
 - Készülék
 - Dokkolóállomás
 - Határolóvezeték
 - Tápegység
2. A hibás alkatrészeket az AL-KO eredeti pótalkatrészeire kell kicserélni, ill. az AL-KO szervizállomásain kicseréltetni.

Kerekek szabad mozgásának ellenőrzése

Hetente egyszer végezze el a következőt:

1. A kerekek körüli területeket alaposan meg kell tisztítani a fűmaradványoktól és más szennyeződésektől. Ehhez használjon kézi seprőt és egy kendőt.
2. Ellenőrizze, hogy az összes görgő könnyen jár-e és kormányozható-e.
Tudnivaló: Ha a görgők nehezen járnak vagy nem kormányozhatók, egy AL-KO szervizállomással cseréltesse ki.

A robot pázstnyíró érintkezőfelületeinek ellenőrzése

1. A szennyeződéseket egy kendővel távolítsa el, majd az érintkezőket gondosan zsírozza be.

A dokkolóállomás töltőérintkezőinek ellenőrzése

1. Húzza ki a hálózati csatlakozót.
2. A töltőérintkezőket nyomja a dokkolóállomás felé, majd engedje el. A töltőérintkezőknek vissza kell ugraniuk a kiindulási helyzetükbe.
Tudnivaló: Ha a töltőérintkezők nem ugranak vissza, egy AL-KO szervizállomással cseréltesse ki őket.

9.3 Vágókés cseréje



VIGYÁZAT!

Sérülésveszély a vágókés miatt

A vágókések nagyon élesek, és vágási sérüléseket okozhatnak.

- Viseljen védőkesztyűt!
- Ügyeljen arra, hogy testrészei ne érjenek bele a vágókések területére.

FIGYELEM!

A készülék károsodásának veszélye szakszerűtlen javítás miatt

Az elhajlott, beszerelt vágókések kiigazítása miatt a késtányér károsodhat.

- Ne igazítsa ki az elgömbült vágókéseket.
- Az elgömbült vágókéseket az AL-KO eredeti pótalkatrészeire cserélje ki.

Az elhasznált vagy elgömbült vágókést ki kell cserélni.

1. A  gombbal kapcsolja ki a készüléket.
2. Fektesse le a készüléket a vágókésekkel felfelé.
3. Csavarja ki a rögzítőcsavarokat.
4. Vegye ki a vágókést a helyéről.
5. A vágókés helyét egy puha kefével tisztítsa meg.



TUDNIVALÓ

A vágókések teljes hosszukban élesítve vannak, és ezért 180°-kal elforgatva is beszerelhetők, így élettartamuk megduplázódik.

6. Vágókés cseréje:
 - Ha a vágókést az első összeszerelés óta még nem fordították meg: Fordítsa el 180°-kal a vágókést, majd az élesített oldalával a készülék felé ismét tegye be a vágókészülékbe, majd a rögzítőcsavarokat kézzel újra húzza meg.
 - Ha a vágókést az első összeszerelés óta egyszer már megfordították: Az új vágókést az élesített oldalával a készülék felé tegye be a vágókészülékbe, majd az új rögzítőcsavarokat kézzel újra húzza meg.
Tudnivaló: Csak eredeti AL-KO pótalkatrészeket használjon.

Makacs, kefével nem eltávolítható szennyeződések esetében a késtányért ki kell cserélni, mivel a kiegyensúlyozatlanság erős zajképződést, fokozott kopást és működési zavarokat okozhat.

10 SZÁLLÍTÁS

A készülék szállítását az alábbiak szerint végezze:

1. A  gombbal vagy a stop gombbal állítsa le a készüléket.

2. A  gombbal kapcsolja ki a készüléket.
3. A készüléket két kézzel a háznál fogva emelje fel:
 - A vágókést nem szabad megérinteni.
 - A vágókés sohase forduljon a teste felé.

11 TÁROLÁS

11.1 Robot pázsitnyíró tárolása

A készüléket téliire, ill. ha előre láthatóan 30 napnál hosszabb időre üzemén kívül helyezik, akkor tárolni kell.

1. Az akkumulátort teljesen töltsé fel (lásd *Fejezet 5.1 "Akku feltöltése (08)", oldal 350*).
2. A készüléket alaposan tisztítsa meg (lásd *Fejezet 9.1 "Tisztítás", oldal 355*).
3. A készülék megőrzése:
 - az összes kerekén állva
 - száraz, zárható és fagytól védett helyen
 - gyerekektől elzártan

11.2 Dokkolóállomás tárolása

A dokkolóállomást is lehet, de nem kell tárolni. Tárolással azonban elkerülhető az idő előtti elöregedése, pl. a szín kifakulása vagy a töltőérintkezők korróziója.

Ha a dokkolóállomás a szabadban marad:

1. A tápegységet válassza le a hálózatról, majd húzza ki a dokkolóállomásból.
2. A dokkolóállomás kábelét csavarja fel.
3. Tárolja a tápegységet.
4. A töltőérintkezőket kontaktzsírral kenje be.

Amikor a dokkolóállomás tárolása történik:

1. Végezze el az összes előbb említett munkát.
2. A dokkolóállomást válassza le a határolóvezetékéről.
3. A dokkolóállomást szedje szét és a szennyeződések kézi seprővel és puha, nedves kendővel távolítsa el.
4. A dokkolóállomás megőrzése:
 - száraz, zárható és fagytól védett helyen
 - gyerekektől elzártan

Ha csak a töltőoszlopot raktározza:

1. A tápegységet válassza le a hálózatról, majd húzza ki a dokkolóállomásból.

2. A dokkolóállomást válassza le a határolóvezetékéről.
3. A szennyeződések kézi seprővel és puha, nedves kendővel távolítsa el.
4. Töltőoszlop leszerelése:
 - A töltőoszlop (08/4) mindkét csavarját csavarja ki.
 - A töltőoszlopot megbillentéssel oldja le a dokkolóállomásról.
 - A kábelek dugaszcsatlakozását válassza le a dokkolóállomásról és a töltőoszlopról.
 - Az aljzat nyílását (08/5) a mellékelt téli fedéllel (08/6) zárja le.
5. A dokkolóállomás megőrzése:
 - száraz, zárható és fagytól védett helyen
 - gyerekektől elzártan

11.3 A határolóvezeték átteleltetése

A határolóvezeték a talajban maradhat, nem kell onnan eltávolítani.

1. Ha a dokkolóállomás tárolásra került: A kábelvégeket kontaktzsírral kenje be és szigetelőszalaggal csavarja körbe. Ezzel a kábelvégeket megóvjá a korróziótól.

12 ÁRTALMATLANÍTÁS

Tudnivalók az elektromos és elektronikus készülékekre vonatkozó törvényről (ElektroG)



- A használt elektromos és elektronikus készülékek nem tartoznak a háztartási hulladékhoz, hanem válogatott begyűjtése, ill. ártalmatlanításuk szükséges!
- A régi elemeket vagy akkumulátorokat, amelyek nincsenek a régi készülékbe rögzítve, leadás előtt el kell távolítani! Ezek ártalmatlanítását az akkumulátorokra vonatkozó törvény szabályozza.
- Az elektromos és elektronikus készülékek tulajdonosai, ill. használói kötelesek a készülékeket használatuk befejeztével visszaszolgáltatni.
- A végfelhasználó kizárólagos felelőssége, hogy törölje az ártalmatlanítandó régi készüléken lévő személyes jellegű adatait!

Az áthúzott hulladéktároló edény szimbólum azt jelenti, hogy az elektromos és elektronikus készülékeket nem szabad a háztartási hulladékkal ártalmatlanítani.

Az elektromos és elektronikus készülékek a következő helyeken díjtalanul leadhatók:

- Nyilvános törvényes ártalmatlanító, ill. gyűjtőpontok (pl. kommunális hulladékudvarok)
- Elektromos készülékeket forgalmazó üzletek (helyhez kötött és online), valamint kereskedők kötelesek ezeket átvenni, ill. ezt. Önként felajánlani.

Ezek az állítások csak azokra a készülékekre érvényesek, amelyeket az Európai Unió országai-ban telepítettek és vásároltak, és amelyek a 2012/19/EU sz. európai irányelv hatálya alá tartoznak. Az Európai Unión kívüli országokban ezektől eltérő rendelkezések lehetnek érvényben a használt elektromos és elektronikus készülékek ártalmatlanítására vonatkozóan.

Tudnivalók az akkumulátorokra vonatkozó törvénnyel kapcsolatban (BattG)



- A használt elemek és akkumulátorok nem tartoznak a háztartási hulladékhoz, hanem válogatott begyűjtése, ill. ártalmatlanítása szükséges!
- Az elektromos készülékekből származó elemek vagy akkumulátorok biztonságos kivételéhez és a típusra, ill. a kémia rendszerre vonatkozó információk a kezelési és szerelési útmutatóban található további adatok között található.
- Az elemek és akkumulátorok tulajdonosai, ill. használói kötelesek a készülékeket használatuk befejeztével visszaszolgáltatni. A visszaadás a háztartásban előforduló mennyiségek átvételére vonatkozik.

A használt elemek káros anyagokat vagy nehézfémeket tartalmazhatnak, amelyek károsíthatják a környezetet és az egészséget. A használt elemek értékesítése és a bennük megtalálható erőforrások hasznosítása hozzájárul mind a környezet, mind az egészség védelméhez.

Az áthúzott hulladéktároló edény szimbólum azt jelenti, hogy az elemeket és akkumulátorokat nem szabad a háztartási hulladékkal ártalmatlanítani.

Ha ezenkívül a hulladéktároló edény alatt Hg, Cd vagy Pb jelzés látható, akkor a következő helyzet áll fenn:

- Hg: Az elem több mint 0,0005 % higanyt tartalmaz
- Cd: Az elem több mint 0,002 % kadmiumot tartalmaz

- Pb: Az elem több mint 0,004 % ólmot tartalmaz

Az elemek és akkumulátorok a következő helyeken díjtalanul leadhatók:

- Nyilvános törvényes ártalmatlanító, ill. gyűjtőpontok (pl. kommunális hulladékudvarok)
- Elemeket és akkukat árusító helyeken
- A készülékekhez használt régi elemek gyűjtését végző közös visszavételi rendszerek bármelyik átvételi pontján
- A gyártó visszavételi helyén (ha a közös visszavételi rendszer nem áll rendelkezésre)

Ezek az állítások csak azokra az elemekre és akkumulátorokra érvényesek, amelyeket az Európai Unió országai-ban telepítettek és vásároltak, és amelyek a 2006/66/EK sz. európai irányelv hatálya alá tartoznak. Az Európai Unión kívüli országokban ezektől eltérő rendelkezések lehetnek érvényben az elemek és akkumulátorok ártalmatlanítására vonatkozóan.

13 ÜGYFÉLSZOLGÁLAT/SZERVIZ

A garanciával, javítással vagy pótalkatrészekkel kapcsolatos kérdések esetén kérjük, forduljon a legközelebbi AL-KO szervizhez. Ezeket megtalálja az interneten a következő oldalon: www.al-ko.com/service-contacts

14 HIBAEELHÁRÍTÁS

14.1 A készülék- és kezelési hibák kijávítása



VIGYÁZAT!

Sérülésveszély

Az éles szélű és mozgó készülékalkatrészek sérüléseket okozhatnak.

- Karbantartási, ápolási és tisztítási munkák közben mindig viseljen védőkesztyűt!

Zavar	Ok	Elhárítás
A készülék nem indul el.	Az akkumulátor lemerült.	A készüléket töltsse fel a dokkolóállomásban.
A készülék mozog és be- ásódik. A kerekek tovább forognak.	Az ütközőérintkezők nem ol- danak ki.	Forduljon AL-KO szervizhez.
	A fű túl magas.	■ Növelje a vágási magasságot, majd a fokozatosan engedje le a kívánt magasságig. ■ A fűvet egy fűnyíróval nyírja rövidre.
	A készülék gyepfelület egyik egyenetlenségén áll.	Szüntesse meg az egyenetlenséget.
A készülék rossz időpont- ban nyírja a fűvet.	A készülék beállított ideje nem jó.	Állítsa be az órát.
	A vágás időtartama rosszul van megadva.	Állítsa be a vágási időket.
	A készülék elveszti az időbe- állításokat.	Az akku hibás. Forduljon AL-KO szer- vizhez.
A motor nyírás közben áll- va marad.	A motor túlterhelt.	Kapcsolja ki a készüléket, állítsa sima felületre vagy alacsony fűre és próbálja újra beindítani.
	Az akkumulátor lemerült.	Töltsse fel az akkumulátort.
	A vágókések kopottak.	Fordítsa meg vagy szükség esetén cse- rélje ki a vágókéseket.
A vágási eredmény nem egyenletes.	A vágási idő túl rövid.	Programozzon be hosszabb vágási időt.
	Túl nagy a levágandó felület.	Csökkentse le a levágandó felületet.
	Túl alacsony a vágási ma- gasság.	Növelje a vágási magasságot, majd a fokozatosan engedje le a kívánt magas- ságig.
	A vágókések kopottak.	Fordítsa meg vagy szükség esetén cse- rélje ki a vágókéseket.

Zavar	Ok	Elhárítás
Az akkumulátor üzemideje jelentősen csökken.	Túl alacsony a vágási magasság.	Növelje a vágási magasságot, majd a fokozatosan engedje le a kívánt magasságot.
	A fű túl magas vagy túl nedves.	■ Hagyja megszáradni a fűvet. ■ Állítsa magasabbra a vágási magasságot.
A készülék rezeg vagy túl erős a zajképződés.	Kiegyensúlyozatlanság a vágókésben vagy a vágókés meghajtásában	■ Tisztítsa meg a fűnyírófedelet. ■ Forduljon AL-KO szervizhez.
Az akkumulátor nem töltődik fel, ill. alacsony az akkufeszültség	■ A dokkolóállomás töltőérintkezői szennyezettek. ■ A készülék érintkezőfelületei szennyezettek.	Tisztítsa meg a töltőérintkezőket és az érintkezőfelületeket.
	A dokkolóállomás nem kap áramot.	Csatlakoztass a dokkolóállomást az áramforráshoz.
	■ A készülék nem éri el a töltőérintkezőt. ■ A készülék érintkezőfelületei beégtek.	■ Helyezze a készüléket a dokkolóállomásba, majd ellenőrizze, hogy a töltőcsatlakozók illeszkednek-e. ■ Forduljon AL-KO szervizhez.
	Az akkumulátor élettartama végére ért.	Forduljon AL-KO szervizhez.
	A töltőelektronika hibás.	Forduljon AL-KO szervizhez.



TUDNIVALÓ

Olyan hibák esetében, amelyek nem szerepelnek ebben a táblázatban, vagy amelyeket saját maga nem tudja kijavítani, forduljon vevőszolgálatunkhoz.

14.2 Hibakódok és hibaelhárítás

Hibakód	Ok	Elhárítás
CN001: Tilt sensor	A dőlésérzékelő működésbe lépett: ■ a megengedettnél nagyobb a dőlésszög ■ A készülék elakadt ■ A lejtő/emelkedő túl meredek	Állítsa a készüléket vízszintes felületre és nyugtázza a hibát.
CN002: Lift sensor	Az emelésérzékelő működésbe lépett: ■ A készülék burkolata fel-emelés vagy egy akadály miatt felfelé elmozdult.	Távolítsa el az akadályt.

Hibakód	Ok	Elhárítás
CN005: Bumper deflected	A készülék ráfutott egy akadályra, és nem tudja magát kiszabadítani (pl. ütközés a dokkolóállomás közelében).	■ Állítsa a készüléket a szabad, behatárolt gyepfelületre. ■ Váltóztassa meg a határolóvezeték helyét.
CN007: No loop signal	■ Nincs hurokjel ■ A határolóvezeték hibás. ■ A hurokjel túl gyenge.	■ Ellenőrizze a LED-eket a dokkolóállomáson. ■ Ellenőrizze a dokkolóállomás áramellátását. Húzza ki, majd dugja vissza a tápegységet. ■ Ellenőrizze a határolóvezeték sérüléseit. Javítsa meg a hibás vezetékét.
CN008: Loop signal weak	■ Gyenge a hurokjel ■ A határolóvezeték túl mélyen van elhelyezve	■ Ellenőrizze a LED-eket a dokkolóállomáson. ■ Ellenőrizze a dokkolóállomás áramellátását. Húzza ki, majd dugja vissza a tápegységet. ■ A határolóvezetékem emelje fel az előírt magasságba, esetleg rögzítse közvetlenül a pázsit felületén.
CN010: Bad position	■ A készülék a behatárolt gyepfelületen kívül található. ■ A határolóvezeték lera-kásokor keresztezés történt.	■ Állítsa a készüléket a szabad, behatárolt gyepfelületre. ■ Helyesbítse a határolóvezeték helyzetét a kanyarok és az akadályok körül. Szüntesse meg a kábelkeresztezt.
CN011: Escaped robot	A készülék a behatárolt gyepfelületen kívül található.	Helyesbítse a határolóvezeték helyzetét a kanyarok és az akadályok körül.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Hiba a kalibrálás során: ■ A készülék nem találja a határolóvezetékét.	■ Ellenőrizze a LED-eket a dokkolóállomáson. ■ Ellenőrizze a dokkolóállomás áramellátását. Húzza ki, majd dugja vissza a tápegységet. ■ Állítsa a készüléket az előírás szerinti kalibrálási pozícióba, pontosan derékszögben állítsa be. A készüléknek át kell tudnia haladni a határolóvezetéken.
CN017: Cal: signal weak	Hiba a kalibrálás során: ■ Gyenge a hurokjel ■ Nincs hurokjel ■ A határolóvezeték hibás.	■ Állítsa a készüléket az előírás szerinti kalibrálási pozícióba, pontosan derékszögben állítsa be. ■ Ellenőrizze a dokkolóállomás áramellátását. Húzza ki, majd dugja vissza a tápegységet. ■ Ellenőrizze a határolóvezeték sérüléseit.

Hibakód	Ok	Elhárítás
CN018: Cal: Collision	Hiba a kalibrálás során: A készülék akadálnak ütközött.	Távolítsa el az akadályt.
CN038: Battery	Az akkumulátor lemerült: A határolóvezeték hurokré- sze túl hosszú, túl sok a szí- get. Feltöltéskor nincs érintkezés a töltőérintkezőkön Akadályok a dokkolóállomás közelében A készülék elakadt. A készülék nem találja a dok- kolóállomást. Az akkumulátor elhasználó- dott. A töltőelektronika hibás.	Változtassa meg a határolóvezeték he- lyét. - Tisztítsa meg a töltőérintkezőket. - Helyezze a készüléket a dokkolóál- lomásba, majd ellenőrizze, hogy a töltőcsatlakozók illeszkednek-e. - A töltőcsatlakozókat ellenőriztesse és cseréltesse ki a gyártó szervizál- lomásán. Távolítsa el az akadályokat. Állítsa a készüléket a szabad, behatárolt gyepfelületre. - Ellenőrizze a határolóvezeték sérü- léseit. - A határolóvezeték a gyártó szervi- zállomásán nézesse át. Az akkumulátort a gyártó szervizállomá- sán cseréltesse ki. Az töltőelektronikát a gyártó szervizállo- másán ellenőriztesse.
CN099: Recov escape	Automatikus hibaelhárítás nem lehetséges	- Nyugtázza kézzel a hibaüzenetet. - Megismétlődés esetén: A készülé- ket a gyártó szervizállomásán elle- nőriztesse.
CN104: Battery over heating	- Az akkumulátor túlmele- gedett (több mint 60 °C). Kisütés nem lehetséges. - Vészleállítás a felügyeleti elektronika révén	- Kapcsolja ki a készüléket és hagyja lehűlni az akkumulátort. - A készüléket ne helyezze a dokko- lóállomásra.
CN110: Blade motor over heating	A pázsitnyíró motorja túlme- legedett (több mint 80 °C).	- Kapcsolja ki a készüléket és hagyja lehűlni. - Megismétlődés esetén: A készülé- ket a gyártó szervizállomásán elle- nőriztesse.
CN119: R-Bumper de- flected CN120: L-Bumper de- flected	A készülék ráfutott egy aka- dályra, és nem tudja magát kiszabadítani.	Távolítsa el az akadályt.

Hibakód	Ok	Elhárítás
CN128: Recov Impos- sible	A készülék ráfutott egy akadályra, és nem tudja magát kiszabadítani.	Távolítsa el az akadályt.
	A készülék a behatárolt gyepfelületen kívül található.	■ Állítsa a készüléket a szabad, behatárolt gyepfelületre. ■ Változtassa meg a határolóvezeték helyét.
CN129: Blocked WL	A bal oldali kerékmotor elakadt.	Szüntesse meg a blokkolást.
CN130: Blocked WR	A jobb oldali kerékmotor elakadt.	Szüntesse meg a blokkolást.

**TUDNIVALÓ**

Olyan hibák esetében, amelyek nem szerepelnek ebben a táblázatban, vagy amelyeket saját maga nem tudja kijavítani vevőszolgálatunkhoz.

15 GARANCIA

A berendezés esetleges anyag- és gyártási hibáinak elhárítása javítással vagy alkatrészcsereével történik a törvényben előírt jótállási időn belül. A jótállási határidőt azon ország jogrendszere határozza meg, ahol a berendezést vásárolták.

A garancia kizárólag akkor érvényes, ha:

- betartják ezt az üzemeltetési utasítást
- szakszerűen használják a berendezést
- csak eredeti pótalkatrészeket használnak

A garancia nem érvényes

- önhatalmú javítási próbálkozás
- önhatalmú műszaki módosítások
- nem rendeltetésszerű használat esetén

A garancia nem vonatkozik:

- a használatból eredő festékhibákra,
- a kopó alkatrészekre, amelyek a pótalkatrész-katalógusban be vannak keretezve xxxxxx (x)

A garancia az első végfelhasználó vásárlásától lép életbe. Az időpont meghatározásakor a fizetési bizonylaton szereplő dátum a mérvadó. A garanciajeggyel és az eredeti fizetési bizonylattal forduljon a szakkereskedéshez vagy a legközelebbi hivatalos ügyfélszolgálathoz. A vevő eladóval szembeni kelékszavatossági jogainak törvényes érvényesítési lehetőségeit a jelen nyilatkozat nem befolyásolja.

OVERSÆTTELSE AF DEN ORIGINALE BRUGSANVISNING

Indholdsfortegnelse

1	Om denne brugsanvisning	365	4.5.2	Udlægning af afgrænsningskabel (01)	374
1.1	Symboler på forsiden	365	4.5.3	Udeluk forhindringer	375
1.2	Symboler og signalord	365	4.5.4	Afgrænsning af korridorer (01/h) ..	375
2	Produktbeskrivelse	365	4.5.5	Afgrænsning af skråninger/stig- ninger (11)	375
2.1	Leveringsomfang	365	4.5.6	Sørg for ekstra kabler (07)	376
2.2	Robotplæneklipper	366	4.5.7	Typiske fejl under kabeludlæg- gelsen (02)	376
2.3	Symboler på apparatet	366	4.6	Tilslutning af basisstation til strøm (04)	376
2.4	Betjeningsfelt	367	4.7	Kontrol af basisstationens forbindel- ser (04)	376
2.5	Display	367	5	Ibrugtagning	376
2.6	Menustruktur	368	5.1	Opladning af batteri (08)	376
2.7	Basisstation	368	5.2	Udførelse af grundlæggende indstil- linger	377
2.8	Indbygget batteri	369	5.3	Indstilling af klippehøjde	377
2.9	Funktionsbeskrivelse	369	5.4	Udførelse af en automatisk kalibre- ringskørsel	377
2.10	Aktivering i innogy SmartHome	370	6	Betjening	378
2.10.1	AL-KO inTOUCH app	370	6.1	Start apparatet manuelt	378
2.10.2	innogy SmartHome App (kun til Robolinho 500 I)	370	6.2	Afbryd klipningen	378
3	Sikkerhed	370	6.3	Klipning af sideflade (01/NF)	378
3.1	Tilslutning af brug	370	7	Indstillinger	378
3.2	Forkert anvendelse	371	7.1	Hent indstilling – generelt	378
3.3	Sikkerheds- og beskyttelsesanord- ninger	371	7.2	Aktiver/deaktiver knaptoner	378
3.3.1	Indtastning af PIN- og PUK-kode ..	371	7.3	Indstilling af klippeprogram	379
3.3.2	Sensorer	371	7.3.1	Indstilling af klippeprogram – ge- nerelt	379
3.4	Sikkerhedsanvisninger	372	7.3.2	Indstilling af startpunkter	379
3.4.1	Bruger	372	7.3.3	Indstilling af klippetider	379
3.4.2	Personligt beskyttelsesudstyr	372	7.4	inTOUCH	380
3.4.3	Sikkerhed for personer og dyr	372	7.5	Kantklipning ved manuel start	380
3.4.4	Maskinsikkerhed	373	7.6	Indstilling af klipning i sideflader	380
3.4.5	Elektrisk sikkerhed	373	7.7	Indstil display-kontrast	380
4	Montering	373	7.8	Indstillingsbeskyttelse	380
4.1	Udpakning af robotten	373	7.9	Omkalibrering	380
4.2	Planlæg klippearealer (01)	373	7.10	Nulstil til fabriksindstillinger	380
4.3	Klargøring af klippearealer	374			
4.4	Opbygning af basisstationen (03/a) ...	374			
4.5	Installation af afgrænsningskabel	374			
4.5.1	Tilslutning af afgrænsningskablet på basisstation (03/b)	374			

8	Vis informationer.....	380
9	Service og vedligeholdelse	381
9.1	Rengøring	381
9.2	Regelmæssig kontrol	381
9.3	Udskiftning af klippeknivene.....	382
10	Transport	382
11	Opbevaring	382
11.1	Opbevaring af robotplæneklipper	382
11.2	Opbevaring af basisstation.....	383
11.3	Opbevaring af afgrænsningskablet om vinteren	383
12	Bortskaffelse	383
13	Kundeservice/service.....	384
14	Hjælp ved fejl	385
14.1	Afhjælpning af apparat- og håndteringsfejl.....	385
14.2	Fejlkoder og -afhjælpning.....	386
15	Garanti	389
	Oversættelse af den originale EU-/EF-overensstemmelseserklæring	000

1 OM DENNE BRUGSANVISNING

- Den tyske udgave er den originale driftsvejledning. Alle andre sprog er oversættelser af den originale driftsvejledning.
- Læs denne brugsanvisning omhyggeligt, før du tager apparatet i brug. Dette er en forudsætning for, at du kan arbejde sikkert og håndtere apparatet uden forstyrrelser.
- Opbevar denne brugsanvisning, så du altid kan slå op i den, når du har brug for informationer om maskinen.
- Overdrag kun maskinen til andre personer sammen med denne brugsanvisning.
- Læs og overhold sikkerhedsanvisningerne og advarslerne i denne brugsanvisning.

1.1 Symboler på forsiden

Symbol	Betydning
	Læs denne brugsanvisning omhyggeligt, før du tager apparatet i brug. Dette er en forudsætning for, at du kan arbejde sikkert og håndtere apparatet uden forstyrrelser.
	Brugsanvisning
	Håndter li-ion batterier forsigtigt! Overhold især anvisningerne i nærværende brugsanvisning vedrørende transport, opbevaring og bortskaffelse!

1.2 Symboler og signalord



FARE!

Indikerer en umiddelbar farlig situation, som, hvis den ikke undgås, er livsfarlig eller medfører alvorlige kvæstelser.



ADVARSEL!

Indikerer en potentiel farlig situation, som, hvis den ikke undgås, kan være livsfarlig eller medføre alvorlige kvæstelser.



FORSIGTIG!

Indikerer en potentiel farlig situation, som, hvis den ikke undgås, kan medføre mindre eller moderate kvæstelser.

OBS!

Indikerer en situation, som, hvis den ikke undgås, kan medføre tingsskade.



BEMÆRK

Specielle anvisninger, der gør dig i stand til at forstå og håndtere maskinen bedre.

2 PRODUKTBESKRIVELSE

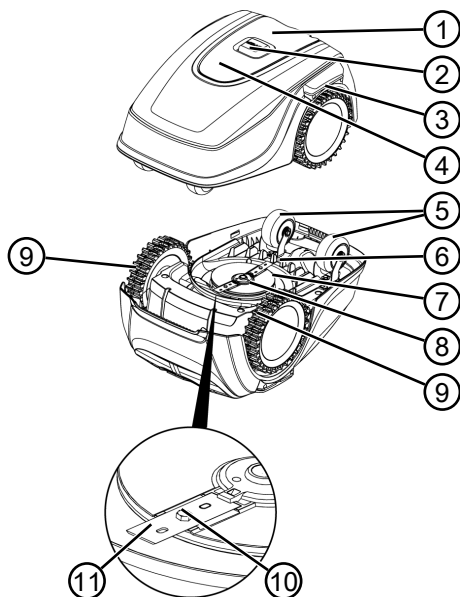
Denne dokumentation beskriver en fuldautomatisk, batteridreven robotplæneklipper, som bevæger sig frit på en græsplæne. Klippehøjden kan indstilles.

2.1 Leveringsomfang

Nr.	Komponent
1	Robotplæneklipper
2	Kort vejledning
3	Brugsanvisning
4	Plænesøm (90 stk. *, 180 stk. **)
5	Netdel
6	Basisstation med skruesøm (5 stk.), skruenøgle og vinterkappe
7	Afgrænsningskabel (100 m*, 150 m**)

**** Robolino 1150 SE**

2.2 Robotplæneklipper



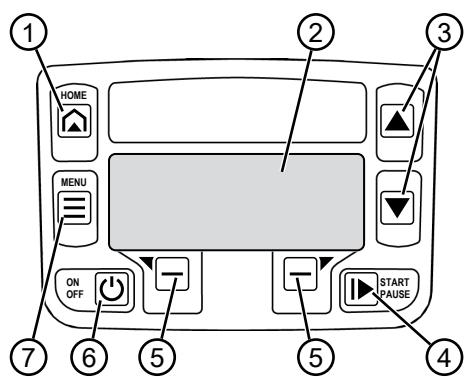
Nr.	Komponent
1	Betjeningsfelt med display (indvendigt)
2	STOP-tast (stopper apparatet med det samme samt klippeknivene inden for 2 sekunder)
3	Ladekontakter
4	Højdeindstilling (indvendig)
5	Forreste hjul (kan styres)
6	Batteriskakt
7	Klippekjold
8	Knivtallerken
9	Drivhjul
10	Fastspændingsbolt
11	Kniv

2.3 Symboler på apparatet

Symbol	Betydning
	Hold ivedkommende væk fra fareområdet!

Symbol	Betydning
	Vær særligt forsigtig under håndte- ringen!
	Hold hænder og fødder væk fra klippeværket!
	Hold sikkerhedsafstand!
	Læs brugsanvisningen før brug!
	Indtast PIN for at starte apparatet!
	Kør ikke med på apparatet!

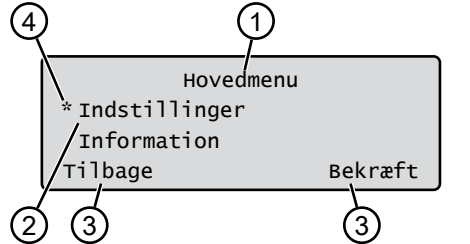
2.4 Betjeningsfelt



Nr.	Komponent
1	(HOME-tast): Afbryd klipningen. Ap- paratet kører tilbage til basisstationen. Næste dag starter det igen automatisk på det indstillede tidspunkt.

Nr.	Komponent
2	Display: Viser apparatets aktuelle drift- stilstand, navnet på den valgte menu, menupunkterne samt funktioner, der kan vælges (se <i>kapitel 2.5 "Display"</i> , <i>si- de 367</i>).
3	(piltaster): Vælg menupunkter, forhøj og reducer talværdier, vælg mel- lem indstillinger.
4	(Start/pause-tast): Start og afbryd klipningen manuelt eller genstart klipn- ingen med det samme, når der er blevet trykket på .
5	(Funktionstaster): Åbn funkti- onen, som netop vises over tasten i dis- playet.
6	(On/off-tast): Tænd og sluk for appa- ratet.
7	(Menutast): Åbn hovedmenuen

2.5 Display



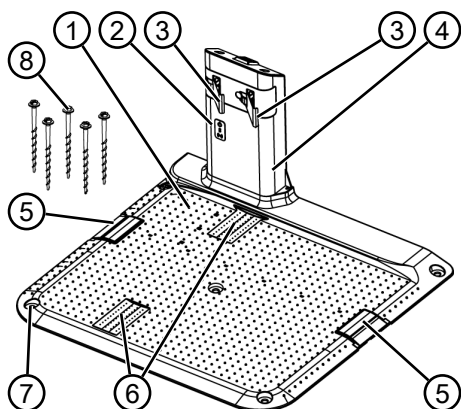
Nr.	Indikering
1	Navnet på den valgte menu (her: Ho- vedmenu)
2	Menupunkter i menuen: Der vises altid kun to menupunkter (her: Indstil- linger og Information). Yderligere menupunkter kan blive vist med og .
3	Funktioner for det udvalgte menupunkt (her: Indstillinger). Funktionerne kan blive åbnet med og .

Nr.	Indikering
4	Asterisk til markering af det viste menu-punkt (hier: Indstillinger)

2.6 Menustruktur

Hovedmenu	Programmer	Ugeprogram se kapitel 7.3 "Indstilling af klippeprogram", side 379 Startposition se kapitel 7.3.2 "Indstilling af startpunkter", side 379 Programinfo se kapitel 8 "Vis informationer", side 380
	Indstillinger	Tid se kapitel 5.2 "Udførelse af grundlæggende indstillinger", side 377 Dato se kapitel 5.2 "Udførelse af grundlæggende indstillinger", side 377 Sprog se kapitel 5.2 "Udførelse af grundlæggende indstillinger", side 377 PIN-kode se kapitel 5.2 "Udførelse af grundlæggende indstillinger", side 377 Tastelyde se kapitel 7.2 "Aktiver/deaktiver knaptoner", side 378 inTOUCH se kapitel 7.4 "inTOUCH", side 380 Kantklipping se kapitel 7.5 "Kantklipping ved manuel start", side 380 Sek. omraade Aktiv/Deaktiveret se kapitel 7.6 "Indstilling af klipping i sideflader", side 380 Displaykontrast se kapitel 7.7 "Indstil display-kontrast", side 380 Sikkerhedsindstilling se kapitel 7.8 "Indstillingsbeskyttelse", side 380 Ny kalibrering se kapitel 7.9 "Omkalibrering", side 380 Fabriksindstilling se kapitel 7.10 "Nulstil til fabriksindstillinger", side 380
	Information	Kniv service se kapitel 8 "Vis informationer", side 380 Hardware se kapitel 8 "Vis informationer", side 380 Software se kapitel 8 "Vis informationer", side 380 Programinfo se kapitel 8 "Vis informationer", side 380 Fejl se kapitel 8 "Vis informationer", side 380

2.7 Basisstation



Nr.	Komponent
1	Bundplade
2	Dioder til statusvisning
3	Ladekontakt
4	Ladeaggregat
5	Kabelskakt
6	Hjulfordybning
7	Boring til skruesøm (8)
8	Skruesøm

2.8 Indbygget batteri

Batteriet er fast indbygget i apparatet og må ikke udskiftes af brugeren.



BEMÆRK

Oplad batteriet helt, inden apparatet bruges første gang. Batteriet kan oplades efter behag i alle ladetilstande. Batteriet tager ikke skade, hvis opladningen afbrydes.

Batteriet kan kun oplades, når apparatet er tilsluttet.

- Det integrerede genopladelige batteri er delvist ladet op ved leveringen. I normaldrift oplades batteriet med jævne mellemrum. Apparatet kører tilbage til basisstationen.
- Den integrerede overvågningselektronik afbryder automatisk opladningen, når der nås en ladestatus på 100 %.

- Opladningen fungerer kun, hvis basisstationens ladekontakter har ordentlig kontakt med apparatets kontaktholder.
- Ved temperaturer på over 45 °C forhindrer den indbyggede beskyttelseskreds, at batteriet lades op. Derved forebygges det, at batteriet tager skade.
- Hvis batteriets driftstid mindskes væsentligt på trods af, at det er blevet ladet helt op, skal en AL-KO-specialforhandler/-tekniker/-servicepartner udskifte batteriet med et nyt originalbatteri.
- Hvis batteriet er blevet for gammelt eller ikke er blevet brugt i for lang tid, så det er afladet under den minimumsværdi, som producenten har fastlagt, kan det ikke længere lades op. Lad en AL-KO-specialforhandler/-tekniker/-servicepartner kontrollere og udskifte batteriet og overvågningselektronikken.
- Batteriets status vises på displayet. Kontroller batteristatus efter ca. 3 måneders opbevaring. Tænd hertil for apparatet, og aflæs batteriets status. Er batteriet kun ladet ca. 30 % eller mindre op, skal apparatet placeres i basisstationen og tilsluttes, så batteriet lades op. Tages ladeaggregatet af til opbevaring af basisstationen (se *kapitel 11.2 "Opbevaring af basisstation"*, side 383), skal det monteres først igen i omvendt rækkefølge, og derefter tilsluttes basisstationen til strømmen igen.
- Er der sivet elektrolyt ud af apparatet: Få apparatet repareret af et AL-KO serviceværksted!
- Er batteriet blevet afmonteret fra apparatet: Er øjne eller hænder kommet i berøring med udsivet elektrolyt, skal de skylles grundigt med vand med det samme. Opsøg læge omgående!

2.9 Funktionsbeskrivelse

Bevægelse på græsplænen

Apparatet bevæger sig frit i et område, der afgrænses med afgrænsningskabler. Apparatet orienterer sig med sensorer, som erkender afgrænsningskablets magnetiske felt.

Støder apparatet på en forhindring, bliver det stående og kører videre i en anden retning. Erkenner apparatet en situation, hvor det ikke kan drives, vises dette med en melding på displayet.

Klipning og opladning

Klipningen afbrydes med jævne mellemrum af opladningsfaser. Har batteriets opladning nået en

bestemt værdi under klipningen (visning: 0 %), vender apparatet tilbage til basisstationen langs afgrænsningskablet.

Der er forindstillede klippeprogrammer til klipningen, der også omfatter også areal- og kantklippefunktioner. Disse klippeprogrammer kan ændres.

Hver gang klippemotoren startes, ændres omdrejningsretningen, hvorved knivenes brugstid fordobles.

2.10 Aktivering i innogy SmartHome

Robotplæneklipperen kan aktiveres i en innogy SmartHome omgivelse og forbindes med andre apparater. Dette letter styring, indstilling og overvågning af robotplæneklipperen via en app fra en mobil enhed.

Robotplæneklipperen skal forbindes med en innogy SmartHome-gateway via Lemonbeat, og AL-KO inTOUCH appen eller innogy SmartHome appen (kun til Robolinho 500I) skal installeres på en mobil enhed.



BEMÆRK

Den anvendte mobile enhed har brug for en radiostyret forbindelse for at kunne bruge innogy SmartHome.

Afbrydes den mobile enheds radioforbindelse, kan der ikke sendes signaler til robotplæneklipperen.

2.10.1 AL-KO inTOUCH app

AL-KO inTOUCH appen fås til Android- og iOS-baserede enheder:



Du skal anmelde dig efter installationen.



BEMÆRK

Du behøver ikke at blive registreret, men dette giver dig dog et par ekstra funktioner.

Første gang appen starter, åbnes automatisk en kort installationsvejledning. Derefter kan du forbinde robotplæneklipperen i innogy SmartHome systemet via menuen "Enheder".



BEMÆRK

Der skal anlægges en innogy-konto til forbindelsen.



BEMÆRK

Robotplæneklipperen skal kunne modtage data for at kunne blive forbundet (se *kapitel 7.4 "inTOUCH", side 380*).

Ud over en fjerntilgang til forbundne robotplæneklippere eller andre netbaserede enheder tilbyder AL-KO inTOUCH appen andre features såsom f.eks. produktregistrering, tips til havearbejdet, planterådgiver eller push-beskedes i tilfælde af fejl.

2.10.2 innogy SmartHome App (kun til Robolinho 500 I)

innogy SmartHome appen fås til Android- og iOS-baserede enheder samt som browserstyret webapplikation.

Yderligere informationer om innogy SmartHome appen findes under <https://home.innogy-smarthome.de> samt i appens dokumentation.

3 SIKKERHED

3.1 Tilsigtet brug

Denne maskine er udelukkende beregnet til privat brug. Enhver anden brug samt ikke godkendte om- eller påbygninger er mod den tilsigtede brug og bevirker, at garantien bortfalder, at overensstemmelsen (CE-mærket) ikke opfyldes, og at fabrikantens ansvar med henblik på skader, der påføres brugeren eller udenforstående, bortfalder.

Apparatets må kun bruges til:

- maks. flade:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²

- maks. stigning/hældning: 45 % (24°)
- maks. skråning i siden: 45 % (24°)
- temperatur:
 - opladning: 0 – 45 °C
 - klipning: 0 – 55 °C

3.2 Forkert anvendelse

Robotten er ikke velegnet til brug i offentlige anlæg, parker, sportsarealer samt inden for skov- og landbrug.

3.3 Sikkerheds- og beskyttelsesanordninger



ADVARSEL!

Fare for personskader

Sikkerheds- og beskyttelsesanordninger, der er defekte eller deaktiverede, kan medføre alvorlige kvæstelser.

- Få defekte sikkerheds- og beskyttelsesanordninger repareret.
- Sikkerheds- og beskyttelsesanordningerne må aldrig sættes ud af kraft.

3.3.1 Indtastning af PIN- og PUK-kode

Apparatet kan kun startes med en indtastning af en PIN-kode (Personal Identification Number).

Derved hindres uvedkommende brug. Fabriksindstillingen for en PIN er 0000. Du kan ændre din PIN, se se *kapitel 5.2 "Udførelse af grundlæggende indstillinger", side 377.*

Indtastes PIN-koden forkert 3 gange, skal der indtastes en PUK-kode (Personal Unlocking Key). Indtastes denne også forkert, må næste indtastning først ske efter 24 timer.

Indtastning af PIN- og PUK-kode bruges som tyverisikring:

- Opbevar PIN- og PUK-koden utilgængeligt for uvedkommende.

3.3.2 Sensorer

Apparatet er udstyret med flere sikkerhedssensorer. Det starter ikke automatisk op igen, hvis det er blevet koblet fra af en sikkerhedssensor. En fejlmelding ses på displayet og skal kvitteres. Afhjælp årsagen til sensorens udløsning.

Løftesensor

Løftes apparatet i huset under brugen, stopper kørslen og knive.

Stødsensorer til identifikation af forhindringer

Apparatet er udstyret med sensorer, der sørger for, at kørsels-

retningen ændres, hvis der kommer en forhindring i vejen. Hvis robotten støder på en forhindring, trykkes husets øverste del en smule ind, og stødsensoren udløses.

Sidehældningssensor kørselsretning/side

Registreres en stigning eller en hældning eller en skråning i siden på 24° (45 %) i kørselsretningen, vender apparatet om eller ændrer sin kørselsretning.



BEMÆRK

Apparatet kan drives uden problemer i umiddelbar nærhed af andre robotplæneklippere.

Signalet, der kommer fra afgrænsningskablet, overholder standarden fra EG-MF (the European Garden Machinery Federation) mhp. elektromagnetiske emissioner.



3.4 Sikkerhedsanvisninger

3.4.1 Brugere

- Unge under 16 år, personer med begrænset fysiske, sensoriske eller åndelige ev-

ner eller som er uden erfaring og viden samt personer, som ikke har læst driftsvejledningen, må ikke bruge apparatet. Overhold eventuelle nationale sikkerhedsbestemmelser vedrørende brugerens minimumsalder.

- Maskinen må ikke betjenes, hvis du er påvirket af alkohol, narkotika eller medicin.

3.4.2 Personligt beskyttelsesudstyr

- For at undgå kvæstelser skal der bæres foreskrevne personlige værnemidler og beskyttelsesudstyr.
- Det personlige beskyttelsesudstyr består af:
 - Lange bukser og fast skotøj.
 - Ved service og vedligeholdelse: Beskyttelseshandsker.

3.4.3 Sikkerhed for personer og dyr

- Der skal placeres advarsskilte ved offentligt tilgængelige områder omkring klippe-

området med det følgende indhold:



OBS!

Automatisk plæneklipper arbejder!

Kom ikke for tæt på apparatet!

Hold børn under opsyn!

- Kontroller under driften, at børn og andre personer ikke opholder sig i nærheden af apparatet eller på apparatet og ikke leger med apparatet.
- Det er forbudt at sidde på apparatet samt at gribe ind i knivene!
- Hold krop og tøj på væk fra klippeaggregatet.

3.4.4 Maskinsikkerhed

- Kontrollér før arbejdet, at der ikke er ting i apparatets arbejdsområde (f.eks. grene, glas-, metal- samt tøjstykker, sten, havemøbler, haveredskaber eller legetøj). Disse kan ødelægge apparatets knive eller selv blive ødelagt af apparatet.
- Brug kun maskinen under følgende betingelser:
 - Apparatet er ikke beskidt.
 - Apparatet har ikke skader eller slid.

- Alle betjeningselementer fungerer.
- Basisstation og netdel samt de elektriske tilledninger er ubeskadigede og fungerer.
- Udskift altid defekte dele med originale reservedele fra fabrikanten.
- Få apparatet repareret, hvis det blevet beskadiget.
- Brugeren af apparatet er ansvarlig for eventuelle ulykker på andre personer og deres ejendom.

3.4.5 Elektrisk sikkerhed

- Driv aldrig apparatet, hvis en plænevander er i gang i klippearealet.
- Sprøjt ikke vand på apparatet.
- Åbn ikke apparatet.

4 MONTERING

4.1 Udpakning af robotten

1. Åbn forsigtigt emballagen.
2. Tag forsigtigt alle komponenter ud af emballagen og kontroller for transportskader.
Bemærk: Ved transportskader skal du straks informere din AL-KO-forhandler eller servicepartner.
3. Kontrollér leveringsomfanget, se *kapitel 2.1 "Leveringsomfang"*, side 365.

Skal apparatet sendes videre, skal den originale emballage og følgebapirerne opbevares. Disse skal også bruges ved en returnering.

4.2 Planlæg klippearealer (01)

Basisstationens placering (01/1)

- Så kort vej som muligt til det største klippeareal
- Plan undergrund

- Beskyttet mod direkte sollys og kraftigt vejr
- mulighed for strømtilslutning
- Robotplæneklipperen skal kunne køre frit

Udlæggelse af afgrænsningskabel (01)

Afgrænsningskablet skal udlægges med uret i en uafbrudt sløjfe.

Korridorer mellem klippearealerne (01/h)

En korridor er et snævert sted på græsplænen og kan forbinde to klippearealer.

Hovedflade og sideflade(r) (01)

- Hovedflade (01/HF): Dette er det sted på græsplænen, hvor basisstationen står og som kan klippes helt og automatisk af apparatet.
- Sideflade (01/NF): Apparatet kan bæres til sidearealet i hånden ved en græsplæne, der evt. ikke kan nås fra plæneklipperens hovedareal. Sideflader kan bearbejdes manuelt.

Hoved- samt sideflade er dog omgivet af det samme uafbrudte afgrænsningskabel.

Apparatet kører på det fastlagte tidspunkt langs med afgrænsningskablet til det fastlagte startpunkt og begynder klipningen herfra.

4.3 Klargøring af klippearealer

1. Kontrollér, om græsplænen er større end apparatets kapacitet. Er græsplænen for stor, opstår der en ujævn klipning. Reducer evt. den flade, der skal klippes.
2. Før montering af basisstation og afgrænsningskabel samt før apparatets ibrugtagning: Klip græsplænen ned til en lav klippehøjde med en plæneklipper.
3. Fjern forhindringer på græsplænen eller afgræns disse med afgrænsningskablet (se *kapitel 4.5.3 "Udeluk forhindringer", side 375*):
 - Flade forhindringer, som apparatet kan køre over og som kan ødelægge knivene (f.eks. flade sten, overgange fra græsplæne til terrasse eller veje, plader eller kantsten etc.)
 - Huller og ujævnheder i græsplænen (f.eks. muldvarpeskud, lignende huller, grankogler, nedfaldsfrugt etc.)
 - Stejle stigninger eller hældninger på mere end 45 % (24°)
 - Vand (f.eks. damme, bække, swimmingpools etc.) og disse afgrænsning til græsplænen

- Buske og hække, som vokser bredt

4.4 Opbygning af basisstationen (03/a)

1. Placer basisstationen (01/1) retvinklet mod afgrænsningskablets planlagte placering som følger:
 - I plan med jorden (kontrollér med et vaterpas)
 - Lige og plan til- og frakørsel
 - Ikke for hvælvet (ladeaggregatet må ikke blive bøjet eller kunne hælde, når skruesømmet skrues i)
2. Fastgør basisstationen (03/2) med fire skruesøm (03/1) i jorden.

4.5 Installation af afgrænsningskabel



BEMÆRK

Er det medfølgende afgrænsningskabel for kort, kan du bestille en forlængerledning hos AL-KO forhandleren eller servicepartnern.

4.5.1 Tilslutning af afgrænsningskablet på basisstation (03/b)

1. Træk afgrænsningskablet (03/4) ud af emballagen.
2. Tag kabelskaktens (03/3) afdækning af på tilslutningen (03/A).
3. Afisolér enden af afgrænsningskablet (03/6), og stik enden ind i klemmen (03/7).
4. Luk klemmen.
5. Før afgrænsningskablet med ekstra kabel ud af kabelskakten gennem trækaflastningen (03/5).



BEMÆRK

Der kan udføres mindre rettelser på kabelføringen på et senere tidspunkt med det ekstra kabelstykke.

6. Sæt kabelskaktens afdækning på.

4.5.2 Udlægning af afgrænsningskabel (01)

Afgrænsningskablet kan både udlægges oven på plænen og 10 cm under græsunden. Lad forhandleren udlægge kablet, hvis det skal anbringes under græsunden.

Begge varianter kan også kombineres med hinanden.

OBS!

Fare for beskadigelse af afgrænsningskablet

Beskadiges eller klippes afgrænsningskablet oder, overføres styresignalerne ikke længere til apparatet. I dette tilfælde skal afgrænsningskablet repareres eller udskiftes. Afgrænsningskablet kan købes hos AL-KO.

- Udlæg altid afgrænsningskablet direkte på jorden. Fastgør det evt. med plænesøm.
- Beskyt afgrænsningskablet under udlæggelsen samt mod skader under driften.
- Grav og vertikalskær ikke plænen i nærheden af afgrænsningskablet.

1. Fastgør afgrænsningskablet jævnlige med plænesøm, eller grav det ned (i maks. 10 cm dybde).
2. Udlæg afgrænsningskablet omkring forhindringer: se *kapitel 4.5.3 "Udeluk forhindringer"*, side 375.
3. Opret korridorer mellem forskellige klippearealer: se *kapitel 4.5.4 "Afgrænsning af korridorer (01/h)"*, side 375.
4. Afgræns for store stigninger eller hældninger: se *kapitel 4.5.5 "Afgrænsning af skråninger/stigninger (11)"*, side 375.
5. Sørg for ekstra kabler: se *kapitel 4.5.6 "Sørg for ekstra kabler (07)"*, side 376.
6. Tilslut afgrænsningskablet til basisstationens tilslutning (03/B) efter udlæggelsen: se *kapitel 4.5.1 "Tilslutning af afgrænsningskablet på basisstation (03/b)"*, side 374.

4.5.3 Udeluk forhindringer

Afgrænsningskablet skal udlægges alt efter arbejdsområdets omgivelse i forskellige afstande til forhindringer. Brug linealen på emballagen, som kan tages af, for at fastlægge den korrekte afstand.



BEMÆRK

Undtagelser er kun nødvendige, hvis de ikke kan erkendes af apparatets stødsensorer. Undgå for mange eller unødvendige undtagelser.

Forhøjninger, der er mindre end 6 cm, af omkøres, da apparatet kan forårsage skader.

Afstand til mure, hegne, bed: mindst 20 cm (01)

Apparatet kører langs afgrænsningskablet med en forskydning udefter på 20 cm. Derfor skal afgrænsningskablet have en afstand på mindst 20 cm mure, hegne, bed osv.

Afstand til terrassekanter og stenbelagte veje (05)

Er terrasse- eller vejkanterne højere end græsplænen, skal der overholdes en afstand på mindst 20 cm. Er terrasse- eller vejkanterne på højde med græsplænen, kan kablet udlægges langs med kanten.

Forhinders afstand til afgrænsningskablet (01)

Er afgrænsningskablerne lagt helt sammen væk fra eller hen mod forhindringen, dvs. afstanden er 0 cm, kører apparatet hen over afgrænsningskablet. Afgrænsningskablerne må ikke krydse hinanden (02/c), men skal udlæses parallelt (01/e).

Udlæggelse af afgrænsningskabel ved hjørner (06)

- Hjørner indefter (06/a): Udlæg afgrænsningskablet diagonalt, så apparatet ikke kører fast i hjørnet.
- Hjørner udefter med forhindringer (06/b): Udlæg afgrænsningskablet i en spids, så apparatet ikke kører ind i hjørnet.
- Hjørner udefter uden forhindringer: Udlæg afgrænsningskabel i en 90°-vinkel.

4.5.4 Afgrænsning af korridorer (01/h)

Der skal overholdes følgende afstande i en korridor:

- Samlet bredde: mindst 60 cm
- Afgrænsningskablets afstand til kanten: 20 cm
- Afstand mellem afgrænsningskablerne: mindst 30 cm

4.5.5 Afgrænsning af skråninger/stigninger (11)

Hældninger på mere end 45 % skal afgrænses med et afgrænsningskabel (45 % = 45 cm hældning for hver 1 m vandret).

Afgrænsningskablet må ikke lægges ud over en skråning med mere end 20 % hældning. For at undgå problemer under en vending skal der overholdes en afstand på 50 cm ved op til 20 % hæld-

ning. Er hældningen ved arbejdsområdets yderkant et sted mere end 20 %, skal afgrænsningskablet udlægges i en afstand på 20 cm på et plant område før skråningen.

4.5.6 Sørg for ekstra kabler (07)

For også at kunne flytte basisstationen efter at klippeområdet er klargjort eller for at udvide klippearealet, skal der med regelmæssige afstande sørges for ekstra kabler i afgrænsningskablet.

Hvor meget ekstra kabel, der skal til, bestemmer du selv.



BEMÆRK

Der må ikke udlægges åbne sløjfer med ekstra kabler.

1. Før afgrænsningskablet rundt om det aktuelle plænesøm (07/1) og tilbage til foregående plænesøm (07/3).
2. Før derefter afgrænsningskablet tilbage til det aktuelle plænesøm. Der opstår en sløjfe. Kablerne skal ligge tæt op ad hinanden.
3. Sløjfen fastgøres på jorden evt. i midten med et ekstra plænesøm (07/2).

4.5.7 Typiske fejl under kabeludlæggelsen (02)

- De ekstra afgrænsningskabler udlægges ikke i en jævn, lang sløjfe (02/a).
- Afgrænsningskablet udlægges ikke korrekt omkring hjørner (02/b).
- Afgrænsningskablet krydses eller udlægges ikke med uret (02/c).
- Afgrænsningskablet udlægges for upræcist, så græsplænenes kanter ikke kan slås (02/d).
- Afgrænsningskabler udlægges ikke direkte ved siden af hinanden, når de føres frem og tilbage fra en forhindring på græsplænen (02/e).
- Startpunkterne placeres for langt væk fra basisstationen (02/f).
- Afgrænsningskablet lægges ud over græsplænenes kant (02/g).
- Minimumsafstanden til korridorer på 30 cm underskrides, når afgrænsningskablet udlægges (02/h).
- Afgrænsningskablet udlægges for tæt på forhindringer, der ikke kan køres over, dvs. med en afstand på mindre end 20 cm (02/i).

4.6 Tilslutning af basisstation til strøm (04)

1. Placer netdelen (04/4) på et tørt sted, der beskyttes mod direkte sollys, i nærheden af basisstationen (04/1).
2. Forbind netdelens (04/5) lavspændingskabel og basisstationens (04/6) kabel med hinanden.
3. Stik netdelens (04/2) stik ind i en stikdåse (04/3).



BEMÆRK

Netdelen bør tilsluttes strømmen via en HFI-afbryder med en nominel fejlstrøm på < 30 mA.

4.7 Kontrol af basisstationens forbindelser (04)

1. Kontrollér, om begge dioder lyser foran på la-deaggregatet (09/1). Hvis ikke:
 - Træk stikket ud.
 - Kontrollér strømforsynings og afgrænsningskablets stikforbindelser for korrekt sæde eller skader.

Diodernes tilstandsmeldinger

Lysdioder	Driftstilstande
Grøn	■ Lyser, når afgrænsningskablet er udlagt korrekt, og sløjfen er i orden. ■ Blinker, når afgrænsningskablets sløjfe ikke er i orden.
Gul	■ Lyser, når strømforsyningen er i orden.

5 IBRUGTAGNING

Dette kapitel beskriver handlinger og indstillinger, som skal udføres, når apparatet tages i brug første gang. For alle videre indstillinger se *kapitel 7 "Indstillinger"*, side 378.

5.1 Opladning af batteri (08)

I normaldrift oplades batteriet i apparatet automatisk med jævne mellemrum.

**BEMÆRK**

Oplad batteriet helt, inden apparatet bruges første gang. Batteriet kan oplades efter behag i alle ladetilstande. Batteriet tager ikke skade, hvis opladningen afbrydes.

Batteriet kan kun oplades, når apparatet er tilsluttet.

1. Stil apparatet (08/1) i basisstationen (08/3) således, at apparatets kontaktplader berører basisstationens ladekontakter.
2. Tænd apparatet med .
3. På apparatets display ses **Batteriet oplades**. Hvis ikke: se *kapitel 14 "Hjælp ved fejl"*, side 385.

5.2 Udførelse af grundlæggende indstillinger

1. Åbn skærmen.
2. Tænd apparatet med . Firmware, kode-nummer og type vises.
3. Vælg sproget i menuen for sprogvalget med eller og overtag med .
4. I menuen **Login > Angiv PIN-kode** indtastes den forindstillede PIN **0000**. Med eller vælges efter hinanden cifret **0**, som overtages med . Når PIN-koden er blevet indtastet, kobles adgangen fri.
5. I menuen **Ændre PIN-kode**:
 - Du kan angive en egen ny firecifret PIN-kode under **Angiv ny PIN-kode**. Med eller vælges efter hinanden et ciffer, som overtages med .
 - Indtast den nye PIN-kode igen under **Gentag ny PIN-kode**. Er begge indtastninger ens, ses **PIN-kode ændret**.
6. Indstil den aktuelle dato i menuen **Angiv dato** (format: DD.MM.20AA). Med eller vælges efter hinanden et ciffer, som overtages med .
7. Indstil den aktuelle klokkeslæt i menuen **Angiv tid > 24h-Format** (format: HH:MM). Med eller vælges efter hinanden et ciffer, som overtages med .

De grundlæggende indstillinger er afsluttet. Statussen **Ikke kalibreret Tryk på Start-tasten** vises.

5.3 Indstilling af klippehøjde

Klippehøjden kan indstilles manuelt i trin mellem 25 og 55 mm.

**BEMÆRK**

Der anbefales en klippehøjde på 55 mm til en kalibreringskørsel (se se *kapitel 5.4 "Udførelse af en automatisk kalibreringskørsel"*, side 377) samt til indlæring af startpunkterne (se se *kapitel 7.3.2 "Indstilling af startpunkter"*, side 379).

1. Åbn afdækningen (10/1).
2. Indstilling af klippehøjde (den aktuelle klippehøjde vises i mm i ruden (10/3)):
 - Forhøjelse af klippehøjde (dvs. græssets højde): Drej drejeknappen (10/2) med uret (10/+).
 - Reduktion af klippehøjde (dvs. græssets højde): Drej drejeknappen (10/2) mod uret (10/-).
3. Luk afdækningen.

5.4 Udførelse af en automatisk kalibreringskørsel

**BEMÆRK**

Udfør en kalibreringskørsel (se se *kapitel 5.4 "Udførelse af en automatisk kalibreringskørsel"*, side 377) eller indlær startpunkterne (se se *kapitel 7.3.2 "Indstilling af startpunkter"*, side 379) før idrifttagningen.

Stil apparatet i udgangspositionen (09)

1. Stil apparatet i udgangspositionen inden for klippearealet:
 - mindst 1 m til venstre og 1 m før basisstationen
 - med forsiden rettet mod afgrænsningskablet

Start kalibreringskørslen

1. Kontrollér, at der ikke er forhindringer i apparatets umiddelbare bevægelsesområde. Apparatet skal kunne køre over afgrænsningskablet med begge forhjul. Fjern evt. forhindringer.

2. Start apparatet med . På displayet ses:

- ! Advarsel ! Motor starter
- Kalibrering, Fase [1]

Under kalibreringskørslen

Apparatet kører først to gange hen over afgrænsningskablet for at registrere signalstyrken i afgrænsningskablet og derefter hen til basisstationen og bliver stående her.

- Meldingen **Kalibrering fuldført** ses på displayet.
- Batteriet oplades.



BEMÆRK

Apparatet skal blive stående i basisstationen. Rammer apparatet ikke kontakterne, når det kører ind i basisstationen, kører det videre langs med afgrænsningskablet. Kører apparatet gennem basisstationen, er kalibreringen ikke korrekt udført. Basisstationen skal rettes bedre til, og kalibreringen skal gentages.

Efter kalibreringskørslen

Den forindstillede aktuelle klippetid vises.

For alle videre indstillinger se *kapitel 7 "Indstillinger", side 378*.

6 BETJENING

6.1 Start apparatet manuelt

1. Tænd apparatet med .
Til kantklipningen uden for planlagt tid: se *kapitel 7.5 "Kantklipning ved manuel start", side 380*.
2. Start apparatet manuelt med .

6.2 Afbryd klipningen

- Tryk på på apparatet.
Apparatet kører automatisk tilbage til basisstationen. Apparatet sletter derefter klippeplanen for den aktuelle tag og starter næste dag til den indstillede tid.
- Tryk på på apparatet.
Klipningen afbrydes en halv time.
- Tryk på på apparatet.
Apparatet slås fra.



BEMÆRK

Apparatet kan stoppes med STOP-tasten (08/2) i farlige situationer.

6.3 Klipning af sideflade (01/NF)

1. Løft apparatet, og placer det manuelt i sidefladen.
2. Tænd apparatet med .
3. Åbn hovedmenuen med .
4. eller * **Indstillinger**
5. eller * **Klippe område**
6. Vælg klippetiden med eller .
7. Start apparatet manuelt med .

Alt efter indstilling: Apparatet klipper på den indstillede tid og slås derefter fra, eller klipper, indtil batteriet er tomt.

Placer derefter apparatet manuelt i basisstationen, når sidefladen er klippet færdigt.

7 INDSTILLINGER

7.1 Hent indstilling – generelt

1. Åbn hovedmenuen med .
Bemærk: En asterisk * før et menupunkt angiver, at det netop er aktivt.
2. eller * **Indstillinger**
3. Vælg det ønskede menupunkt med eller , og overtag med .
4. Udfør indstillinger.
Bemærk: Menupunkterne er beskrevet i de efterfølgende afsnit.
5. Vend tilbage til hovedmenuen med .



BEMÆRK

Yderligere menupunkter: se *kapitel 5.2 "Udførelse af grundlæggende indstillinger", side 377*.

7.2 Aktiver/deaktiver knaptoner

1. eller * **Tastelyde**
2. Aktiver/deaktiver knaptoner:
 - eller **Aktivere** : Aktivér knaptoner.

- eller **Deaktivere** :
Deaktiver knaptoner.

7.3 Indstilling af klippeprogram

7.3.1 Indstilling af klippeprogram – generelt

1. Åbn hovedmenuen med .
2. eller * **Programmer** .
3. Vælg menupunktet med eller , og overtag med .
4. Udfør indstillinger.
Bemærk: *Menupunkterne er beskrevet i de efterfølgende afsnit.*

7.3.2 Indstilling af startpunkter

Indlæring af startpunkter

1. Stil apparatet i basisstationen.
2. Tænd apparatet med .
3. Åbn hovedmenuen med .
4. eller * **Programmer** .
5. eller * **Startposition** .
6. eller * **Lær startposition** .
7. eller * **Start definition af startpositioner** :
 - eller **Start** . Apparatet kører langs med afgrænsningskablet.
 - eller **Bekræft** , hvis apparatet har nået det ønskede startpunkt. Startpunktet gemmes.
8. eller **Angiv startpositi 1** , hvis intet startpunkt blev fastlagt under indlæringen. Blev der ikke fastlagt et startpunkt, fastlægges startpunkterne automatisk.
9. eller **Startposit x: XXm** , når sidste startpunkt er blevet nået.

Manuel fastlæggelse af startpunkter (01)

Det første startpunkt (01/X0) er forindstillet og er 1 m til højre for basisstationen. Efter dette punkt kan der programmeres op til 3 yderligere startpunkter (X1 til X3). Under fastlæggelse af startpunkter skal følgende overholdes:

- Sæt ikke startpunkterne for langt væk fra basisstationen eller for tæt på hinanden (02/f).

- Brug kun så mange startpunkter som nødvendigt.

1. eller * **Startposition** .
2. eller * **punkt X1 ved [020m]** .
Vælg her et ciffer efter hinanden med eller , og bekræft hver gang med .
3. eller * **punkt X2 ved [075m]** .
Vælg her et ciffer efter hinanden med eller , og bekræft hver gang med .
4. Fastlæg efter behov yderligere startpunkter.
5. Vend tilbage til hovedmenuen med .

7.3.3 Indstilling af klippetider



BEMÆRK

Der skal være mindst 30 min. mellem klippetidernes programmering og selv klipningen. Hvis ikke, starter apparatet først til næste programmerede tidspunkt.

I menupunktet **Ugeprogram** indstilles dage og tider, hvor apparatet skal klippe. Tilpas evt. disse indstillinger til din haves størrelse. Ses uklippede områder efter ca. en uge, skal klippetiderne forøges.

1. eller * **Ugeprogram**
 - eller * **Alle dage [X]** : Apparatet klipper hver dag på de indstillede klokkeslæt. Ses **Alle dage []** , klipper apparatet kun på de indstillede ugedage.
 - eller * **Mandag [X] ... Søndag [X]** : Apparatet klipper den indstillede ugedag på de indstillede klokkeslæt. Ses f.eks. **Mandag []** , klipper apparatet ikke denne dag.
 - eller **Ændre** : Aktiver [X] eller deaktiver [] den pågældende dag, indstil tid, klippetype og startpunkter.
2. Udfør indstillingerne for alle dag eller den pågældende dag:
 - F.eks. * **[M] 07:00-10:00 [?]** : Normal klipning **[M]** fra kl. 07:00 – 10:00 med automatisk skiftende startpunkt 0 – 9 **[?]** .

- F.eks. ***[R] 16:00-18:00 [1]**: Apparatet starter kl. 16:00 med kantklipping **[R]** og kører langs hele afgrænsningskablet. Derefter begyndes arealets klipping ved startpunkt 1 **[1]**. Kl. 18:00 eller når batteriet er afladet, kører apparatet tilbage til basisstationen.
- **▲** eller **▼** **Ændre** **☐**: Ændring af udvalgt indstilling.
- **▲** eller **▼** **Fortsæt** **☐**: Bekræfter den ændrede indstilling og går videre til næste indstilling.
- 3. **▲** eller **▼** **Gem** **☐**: Gemmer alle ændrede indstillinger for menupunktet.

7.4 inTOUCH

En oprettet forbindelse til en gateway skal afbrydes. Derefter er apparatet klar til en ny oprettelse af en forbindelse i 30 minutter.



BEMÆRK

Skal forbindelsen oprettes på et senere tidspunkt, skal forbindelsen afbrydes igen, også selv om apparatet ikke var forbundet med en gateway.

1. **▲** eller **▼** ***inTOUCH** **☐**
2. **Afbryd forbindelse** **☐**
Apparatet melder: **Færdig**.
3. Bekræft med **☐**, og vend tilbage til menuen.

7.5 Kantklipping ved manuel start

Her kan du til en manuel start indstille, at apparatet skal begynde med en kantklipping.

Udfør kantklipping til de programmerede tider: se *kapitel 7.3.3 "Indstilling af klippetider", side 379*.

1. **▲** eller **▼** ***kantklipping** **☐**
2. **▲** eller **▼** ***manuel start** **☐**

7.6 Indstilling af klipping i sideflader

1. **▲** eller **▼** ***klippe område** **☐**
2. Indstilling af klippetider:
 - **▲** eller **▼** **Inaktiv** **☐**: Klipping i sideflader er deaktiveret.
 - **▲** eller **▼** **Aktiv** **☐**: Apparatet klipper, indtil batteriet er tomt.

- **▲** eller **▼** **Klippetid i min** **☐**: Apparatet klipper sidefladen i den indstillede tid. Følgende klippetider kan indstilles: 30/60/90/120/til batteriet er tomt.

7.7 Indstil display-kontrast

Kan displayet ikke læses, f.eks. pga. sollys, kan displayets kontrast ændres.

1. **▲** eller **▼** ***Displaykontrast** **☐**
2. Forhøj/reducer displaykontrast med **▲** eller **▼**, og overtag med **☐**.

7.8 Indstillingsbeskyttelse

Er indstillingsbeskyttelsen deaktiveret, skal PIN-koden kun indtastes for at kvittere sikkerhedsrelevante fejl.

1. **▲** eller **▼** ***Sikkerhedsindstilling** **☐**
2. Aktiver/deaktiver indstillingsbeskyttelse:
 - **▲** eller **▼** **Aktivere** **☐**: Aktiver indstillingsbeskyttelsen.
 - **▲** eller **▼** **Deaktivere** **☐**: Deaktiver indstillingsbeskyttelsen.

7.9 Omkalibrering

Blev placeringen eller afgrænsningskablets længde ændret, eller kan apparatet ikke længere finde afgrænsningskablet, skal der udføres en omkalibrering.

1. **▲** eller **▼** **Ny kalibrering** **☐**
2. **Nulstil kalibrering?** **☐**
3. Udførelse af kalibreringskørsel: se *kapitel 5.4 "Udførelse af en automatisk kalibreringskørsel", side 377*.

7.10 Nulstil til fabriksindstillinger

Apparatets fabriksindstillinger kan gendannes, f.eks. hvis apparatet skal sælges.

1. **▲** eller **▼** ***Fabriksindstilling** **☐**
Apparatet melder: **Fabriksindstillinger gendannet**

8 VIS INFORMATIONER

Menuen **Information** viser apparatets data. I denne menu kan der ikke foretages indstillinger.

1. Åbn hovedmenuen med .
2.  eller  * Information .
3. Vælg menupunktet med  eller , og bekræft med .
Bemærk: Menupunkterne er beskrevet i de efterfølgende afsnit.
4. Vend tilbage til hovedmenuen med .

Kniv service

Viser, om hvor mange driftstimer der skal udføres en knivservice. Tælleren kan nulstilles manuelt. Knivservicen skal udføres af en AL-KO forhandler, tekniker eller servicepartner.

Nulstil tæller til knivservice:

1.  eller  Bekræft .

Hardware

Viser informationer om apparatet, f.eks. type, produktionsår, driftstimer, serienummer, antal udførte klippinger, samlet klippetid, antal opladningscykler, samlet opladningstid, længden på afgrænsningskablets sløjfe.

Software

Viser firmwareversionen.



BEMÆRK

Sørg altid for, at softwaren til Robolinho robotplæneklipperen er up-to-date. Kontroller regelmæssigt firmwareversionen og opdater denne efter behov. Robolinho Updater softwaren findes på internettet under:
www.al-ko.com/shop/de/robolinho-auto-updater

Programinfo

Viser aktuelle indstillinger, som f.eks. den samlede ugentlige klippetid.

Fejl

Viser de sidst opståede forstyrrelsesmeldinger med dato, klokkeslæt og fejlkode.

9 SERVICE OG VEDLIGEHOLDELSE



FORSIGTIG!

Fare for personskader

Skarpe samt bevægelige maskindele kan medføre kvæstelser.

- Bær altid handsker under vedligeholdelse, pleje samt rengøring af maskinen!

9.1 Rengøring

OBS!

Fare på grund af vand

Vand i robotplæneklipperen og i basisstationen medfører skader på de elektriske komponenter.

- Sprøjt ikke robotplæneklipperen og basisstationen over med vand.

Rengøring af robotplæneklipper



FORSIGTIG!

Fare for kvæstelse på klippekniv

Klippeknivene er meget skarpe og kan forårsage snitsår.

- Bær beskyttelseshandsker!
- Sørg for, at legemsdele ikke kommer ind i klippekniven.

Udfør én gang om ugen:

1. Sluk for apparatet med .
2. Tør apparatets overflade af med en håndkost, en børste, en fugtig klud eller en fin svamp.
3. Børst undervogn, klippeskjold og klippekniv af med en børste.
4. Kontroller klippeknivene for skader. Udskift efter behov: se *kapitel 9.3 "Udskiftning af klippeknivene"*, side 382.

Rengør basisstationen

1. Fjern regelmæssigt græsrester, løv og andet på basisstationen.
2. Tør basisstationens overflade af med en fugtig klud eller en fin svamp.

9.2 Regelmæssig kontrol

Generel kontrol

1. Kontrollér hele installationen for skader én gang om ugen:
 - Maskine

- Basisstation
 - Afgrænsningskabel
 - Netdel
2. Få udskiftet defekte dele med originale reservedele af AL-KO eller af AL-KO serviceværkstedet.

Kontrol af hjulenes friløb

Udfør én gang om ugen:

1. Rens områderne omkring hjulene grundigt for græsrester og snavs. Brug en håndkost eller en klud.
2. Kontrollér, om hjulene kører frit og om de kan styres.
Bemærk: Går hjulene tungt eller kan de ikke styres, skal de udskiftes af AL-KO serviceværkstedet.

Kontrollér robotplæneklipperens kontaktflader

1. Fjern snavs med en klud, og smør let ind med kontaktfedt.

Kontrollér basisstationens ladekontakter

1. Træk stikket ud.
2. Tryk kontakterne hen mod basisstationen, og slip dem igen. Ladekontakterne skal fjedre tilbage til udgangsstillingen igen.
Bemærk: Fjeder ladekontakterne ikke tilbage, skal de udskiftes af AL-KO serviceværkstedet.

9.3 Udskiftning af klippeknivene



FORSIGTIG!

Fare for kvæstelse på klippekniv

Klippeknivene er meget skarpe og kan forårsage snitsår.

- Bær beskyttelseshandsker!
- Sørg for, at legemsdele ikke kommer ind i klippekniven.

OBS!

Apparatskader på grund af ukyndig reparation

Knivtallerknen kan blive beskadiget under justering af bøjede, monterede klippeknive.

- Juster ikke bøjede klippeknive.
- Udskift bøjede klippeknive med originale reservedele fra AL-KO.

Slidte eller bøjede klippeknive skal udskiftes.

1. Sluk for apparatet med .
2. Læg apparatet med klippeknivene opad.
3. Skru fastgørelsesboltene ud.
4. Tag klippeknivene ud af knivfæstet.
5. Rengør knivfæstet med en blød børste.



BEMÆRK

Klippeknivene er slebet i hele længden og kan derfor vendes 180°, så deres brugstid fordobles.

6. Udskiftning af klippeknive:
 - Blev klippeknivene ikke vendt siden den første montering: Vend klippekniven 180°, og sæt den i med den slebne side mod apparatet i knivfæstet. Spænd derefter fastgørelsesboltene til igen i hånden.
 - Er klippeknivene blevet vendt én gang siden den første montering: Sæt nye klippeknive i med den slebne side mod apparatet i knivfæstet. Spænd derefter de nye fastgørelsesboltene til i hånden.
Bemærk: Der må kun bruges originale reservedele fra AL-KO.

Ved kraftig tilsmudsning, der ikke kan fjernes med en børste, skal knivtallerknen udskiftes, da ubalance kan føre til øget slitage og funktionsforstyrrelser.

10 TRANSPORT

Gør som følger for at transportere apparatet:

1. Stop apparatet med  eller med stoptasten.
2. Sluk for apparatet med .
3. Løft apparatet i huset med begge hænder:
 - Klippeknivene må ikke berøres.
 - Klippeknivene skal altid vende væk fra kroppen.

11 OPBEVARING

11.1 Opbevaring af robotplæneklipper

Apparatet skal opbevares indendørs om vinteren eller hvis det ikke skal bruges over en længere tid (over 30 dage).

1. Lad batteriet er helt op (se *kapitel 5.1 "Opladning af batteri (08)"*, side 376).

2. Rengør apparatet grundigt (se *kapitel 9.1 "Rengøring"*, side 381).
3. Opbevar apparatet:
 - stående på alle hjul
 - i et tørt, frostsikkert sted, der kan aflåses
 - uden for børns rækkevidde

11.2 Opbevaring af basisstation

Basisstationen kan, men skal ikke opbevares. En for tidlig ældning, f.eks. blegning af farver, korrosion på ladekontakter undgås med en opbevaring.

Forbliver basisstationen udendørs:

1. Tag netdelen fra strømmen og ud af basisstationen.
2. Rul basisstationens kabel sammen.
3. Opbevar netdelen.
4. Fedt ladekontakter ind med kontaktfedt.

Opbevares basisstationen:

1. Udfør alle oven over anførte punkter.
2. Adskil basisstationen fra afgrænsningskablet.
3. Afmonter basisstationen, og fjern snavs med en håndkost og en let fugtig klud.
4. Opbevaring af basisstation:
 - i et tørt, frostsikkert sted, der kan aflåses
 - uden for børns rækkevidde

Hvis kun ladeaggregatet skal opbevares:

1. Tag netdelen fra strømmen og ud af basisstationen.
2. Adskil basisstationen fra afgrænsningskablet.
3. Fjern snavs med en håndkost og en let fugtig klud.
4. Afmontering af ladeaggregat:
 - Skru begge bolte på ladeaggregatet (08/4) af.
 - Løsn ladeaggregatet ved at vippe det af basisstationen.
 - Løsn kablets stikforbindelse på basisstation og ladeaggregat.
 - Luk soklens åbning (08/5) med den vedlagte vinterkappe (08/6).
5. Opbevaring af basisstation:
 - i et tørt, frostsikkert sted, der kan aflåses
 - uden for børns rækkevidde

11.3 Opbevaring af afgrænsningskablet om vinteren

Afgrænsningskablet kan forblive i jorden og skal ikke fjernes.

1. Bliver basisstationen opbevaret: Smør kabelender med kontaktfedt, og vikl et klæbebånd omkring dem. Dermed beskyttes kabelenderne mod korrosion.

12 BORTSKAFFELSE

Henvisninger til loven om elektrisk og elektronisk udstyr (EEE)



- Elektrisk og elektronisk udstyr må ikke smides ud med det almindelige husholdningsaffald, men skal bortskaffes særskilt!
- Udtjente batterier samt udtjente genopladelige batterier, som ikke er fast monteret i det brugte redskab, skal tages ud, før redskabet smides ud! Bortskaffelsen af batterier er reguleret af loven.
- Ejeren eller brugeren af elektrisk og elektronisk udstyr er forpligtet til at tilbagesende redskabet efter brug iht. loven.
- Slutbrugeren er selv ansvarlig for at slette alle personlige data på det gamle redskab!

Symbolet på en overstreget affaldsspand betyder, at elektrisk og elektronisk udstyr ikke må smides ud med det almindelige husholdningsaffald.

Elektrisk og elektronisk udstyr kan afleveres uden vederlag de følgende steder:

- Offentlige affaldsdeponier (f.eks. kommunale lossepladser)
- Forretninger, der sælger elektrisk udstyr (stationære og online), hvis forhandleren er forpligtet til at tage redskabet retur eller hvis forhandleren tilbyder dette selv.

Disse informationer gælder kun for udstyr, der er installeret og solgt i EU-lande, hvor EU-direktivet 2012/19/EU er gældende. I lande uden for den Europæiske Union kan der være andre bestemmelser for bortskaffelse af elektrisk og elektronisk udstyr.

Henvisninger til batteriloven



- Udtjente batterier og genopladelige batterier må ikke smides ud med det almindelige husholdningsaffald, men skal bortskaffes særskilt!
- Følg anvisningerne i betjenings- eller monteringsvejledningen om sikker udtagning af bat-

terier eller genopladelige batterier fra det elektriske udstyr samt for informationer om deres type eller kemiske system.

- Ejeren eller brugeren af batterier og genopladelige batterier er forpligtet til at tilbagesende redskabet efter brug iht. loven. Returneringen er begrænset til en normal husholdningsmængde.

Udtjente batterier kan indeholde skadelige stoffer eller tungmetaller, som skader miljøet samt menneskers sundhed. Genbruges udtjente batterier samt de indeholdte ressourcer, er dette med til at beskytte vigtige ressourcer.

Symbolet på en overstreget affaldsspand betyder, at batterier og genopladelige batterier ikke må smides ud med det almindelige husholdningsaffald.

Står tegnene Hg, Cd eller Pb under affaldsspanden, betyder dette følgende:

- Hg: Batteriet indeholder mere end 0,0005 % kviksølv
- Cd: Batteriet indeholder mere end 0,002 % cadmium
- Pb: Batteriet indeholder mere end 0,004 % bly

Batterier og genopladelige batterier kan afleveres uden vederlag de følgende steder:

- Offentlige affaldsdeponier (f.eks. kommunale lossepladser)
- Forretninger, der sælger batterier og genopladelige batterier
- Indsamlingssteder, der tager brugte batterier tilbage
- Producentens indsamlingssteder (hvis denne ikke er medlem af den kollektive tilbagetagelsesordning)

Disse informationer gælder kun batterier og genopladelige batterier, der er solgt i EU-lande, og hvor EU-direktivet 2006/66/EU er gældende. I lande uden for den Europæiske Union kan der være andre bestemmelser for bortskaffelse af batterier og genopladelige batterier.

13 KUNDESERVICE/SERVICE

Henvend dig til nærmeste AL-KO serviceværksted ved spørgsmål til garanti, reparation eller reservedele. Disse oplysninger findes på internettet på adressen:

www.al-ko.com/service-contacts

14 HJÆLP VED FEJL

14.1 Afhjælpning af apparat- og håndteringsfejl


FORSIGTIG!
Fare for personskader

Skarpe samt bevægelige maskindele kan medføre kvæstelser.

- Bær altid handsker under vedligeholdelse, pleje samt rengøring af maskinen!

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Apparatet starter ikke.	Batteriet er tomt.	Oplad apparatet i basisstationen.
Apparatet kører fast og graver sig ned. Hjulene roterer stadigvæk.	Stødsensorer udløses ikke.	Kontakt AL-KO-servicested.
	Græsset er for højt.	■ Forhøj klippehøjden, og sænk derefter trinvist til den ønskede højde. ■ Klip græsplænen kortere med en plæneklipper.
	Apparatet stopper på græsplænen ved ujævnheder.	Fjern ujævnheden.
Apparatet klipper på forkerte tidspunkter.	Apparatet har et forkert indstillet tidspunkt.	Indstil klokkeslættet.
	Klippetiden er forkert indstillet.	Indstil klippetiden.
	Apparatet glemmer tidsindstillingerne.	Batteriet er defekt. Kontakt AL-KO-servicested.
Motoren kører ikke under klipningen.	Motoren er overbelastet.	Sluk for apparatet, stil plæneklipperen på et plant underlag eller i lavt græs, og start igen.
	Batteriet er tomt.	Oplad batteriet.
	Knivene er stumpede.	Vend klippeknive, eller udskift dem efter behov.
Klipperesultat er ujævnt.	Klippetid er for kort.	Programmér længere klippetider.
	Klippeområdet er for stort.	Formindsk klippeområdet.
	Klippehøjde er indstillet til et for lavt trin.	Forhøj klippehøjden, og sænk derefter trinvist til den ønskede højde.
	Knivene er stumpede.	Vend klippeknive, eller udskift dem efter behov.
Batteriets driftstid falder tydeligt.	Klippehøjde er indstillet til et for lavt trin.	Forhøj klippehøjden, og sænk derefter trinvist til den ønskede højde.
	Græsset er for højt eller for fugtigt.	■ Lad græsset tørre. ■ Stil klippehøjden til et højere trin.
Apparatet vibrerer eller lydstyrken er for høj.	Der er ubalance i klippeknivene eller i klippedrevet	■ Rengør klippeskjoldet. ■ Kontakt AL-KO-servicested.

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Batteriet kan ikke oplades eller batterispænding for lav	■ Basisstationens ladekontakter er snavsede. ■ Kontaktfladerne på apparatet er snavsede.	Rengør ladekontakter og kontaktflader.
	Basisstation er ikke påtrykt strøm.	Tilslut basisstation til strømmen.
	■ Apparatet rammer ikke ladekontakterne. ■ Kontaktfladerne på apparatet er brændte.	■ Stil apparatet i basisstationen, og kontroller, om ladekontakterne har den ønskede kontakt. ■ Kontakt AL-KO-servicested.
	Batteriets levetid er udløbet.	Kontakt AL-KO-servicested.
	Ladeelektronik er defekt.	Kontakt AL-KO-servicested.

**BEMÆRK**

Ved forstyrrelser, der ikke er anført i denne tabel, eller som du ikke selv kan afhjælpne, bedes du henvende dig til vores kundeservice.

14.2 Fejlkoder og -afhjælpning

Fejlkode	Årsag	Afhjælpning
CN001: Tilt-sensor	Hældningssensor blev udløst: ■ Maks. hældning overskredet ■ Apparatet blev løftet ■ Skrænten for stejl	Stil apparatet på en jævn flade, og kvitter fejlen.
CN002: Lift-sensor	Løftesensor blev udløst: ■ Beklædning blev forskubbet ved løft eller af en forhindring.	Fjern forhindringen.
CN005: Bumper deflekted	Apparatet kørte mod en forhindring og kan ikke komme fri (f.eks. kollision i nærheden af basisstationen).	■ Stil apparatet på en fri, afgrænset flade. ■ Korrigér afgrænsningskablets placering.
CN007: No loop signal	■ Intet sløjfesignal ■ Afgrænsningskablet er defekt. ■ Sløjfesignalet er for svagt.	■ Kontrollér dioderne på basisstationen. ■ Kontrollér strømforsyningen på basisstationen. Tag netdelen fra strømmen, og tilslut den igen. ■ Kontrollér afgrænsningskablet for skader. Reparer et defekt kabel.

Fejlkode	Årsag	Afhjælpning
CN008: Loop-signal weak	■ Sløjfesignal for svagt ■ Afgrænsningskabel gravet for dybt ned	■ Kontrollér dioderne på basisstationen. ■ Kontrollér strømforsyningen på basisstationen. Tag netdelen fra strømmen, og tilslut den igen. ■ Løft afgrænsningskablet til den foreskrevne højde, fastgør det evt. direkte på græsplænen.
CN010: Bad position	■ Apparatet er uden for den afgrænsede græsplæne. ■ Afgrænsningskablet blev udlagt over kryds.	■ Stil apparatet på en fri, afgrænset flade. ■ Korrigér afgrænsningskablets placering omkring sving og forhindringer. Fjern de krydslagte kabler.
CN011: Escaped robot	Apparatet er uden for den afgrænsede græsplæne.	Korriger afgrænsningskablets placering omkring sving og forhindringer.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Fejl under kalibreringen: ■ Apparatet kan ikke finde afgrænsningskablet.	■ Kontrollér dioderne på basisstationen. ■ Kontrollér strømforsyningen på basisstationen. Tag netdelen fra strømmen, og tilslut den igen. ■ Stil apparatet i den foreskrevne kalibreringsposition, justeret nøjagtigt retvinklet. Apparatet skal kunne køre over afgrænsningskablet.
CN017: Cal: signal weak	Fejl under kalibreringen: ■ Sløjfesignal for svagt ■ Intet sløjfesignal ■ Afgrænsningskablet er defekt.	■ Stil apparatet i den foreskrevne kalibreringsposition, justeret nøjagtigt retvinklet. ■ Kontrollér strømforsyningen på basisstationen. Tag netdelen fra strømmen, og tilslut den igen. ■ Kontrollér afgrænsningskablet for skader.
CN018: Cal: Collision	Fejl under kalibreringen: ■ Apparatet er kørt mod en forhindring.	Fjern forhindringen.

Fejlkode	Årsag	Afhjælpning
CN038: Battery	Batteriet er tomt:	
	Afgrænsningskablets sløjfe er for lang, for mange øer.	Korriger afgrænsningskablets placering.
	Ingen kontakt med lade-kontakterne under opladningen	■ Rengør lade-kontakterne. ■ Stil apparatet i basisstationen, og kontroller, om lade-kontakterne har den ønskede kontakt. ■ Få fabrikantens serviceværksted til at kontrollere og evt. udskifte lade-kontakterne.
	Forhindringer i nærheden af basisstationen	Fjern forhindringerne.
	Apparatet er kørt fast.	Stil apparatet på en fri, afgrænset flade.
	Apparatet kan ikke finde basisstationen.	■ Kontrollér afgrænsningskablet for skader. ■ Få afgrænsningskablet repareret af fabrikantens serviceværksted.
	Batteriet er slidt op.	Få batteriet udskiftet af fabrikantens serviceværksted.
	Ladeelektronik er defekt.	Få ladeelektronik kontrolleret af fabrikantens serviceværksted.
CN099: Recov escape	Automatisk afhjælpning af fejl ikke mulig	■ Kvitter forstyrrelsesmeldingen manuelt. ■ Gentager dette sig: Få apparatet kontrolleret af fabrikantens serviceværksted.
CN104: Battery over heating	■ Batteriet er for varmt (over 60 °C). Afladning ikke mulig. ■ Overvågningselektronikken udfører nødfrakobling	■ Sluk for apparatet, og lad batteriet køle af. ■ Sæt ikke apparatet i basisstationen.
CN110: Blade motor over heating	Klippemotoren er for varm (over 80 °C).	■ Sluk for apparatet, og lad det køle af. ■ Gentager dette sig: Få apparatet kontrolleret af fabrikantens serviceværksted.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Apparatet kørte mod en forhindring og kan ikke komme fri.	Fjern forhindringen.

Fejlkode	Årsag	Afhjælpning
CN128: Recov Impos- sible	Apparatet kørte mod en forhindring og kan ikke komme fri.	Fjern forhindringen.
	Apparatet er uden for den afgrænsede græsplæne.	■ Stil apparatet på en fri, afgrænset flade. ■ Korrigér afgrænsningskablets placering.
CN129: Blocked WL	Motoren til venstre hjul er blokeret.	Fjern blokeringen.
CN130: Blocked WR	Motoren til højre hjul er blokeret.	Fjern blokeringen.

**BEMÆRK**

Henvend dig til vores kundeservice ved forstyrrelser, der ikke er anført i denne tabel, eller som du ikke selv kan afhjælpe.

15 GARANTI

Inden for den lovbestemte reklamationsperiode reparerer eller udskifter vi efter eget skøn eventuelle materiale- eller fabriksfejl på apparatet. Reklamationsperioden bestemmes af loven i det land, hvor maskinen er købt.

Vores garanti gælder kun, hvis:

- brugsanvisningen følges
- apparatet behandles korrekt
- der bruges originale reservedele

Garantien bortfalder ved:

- egenhændige forsøg på reparation
- egenhændige tekniske ændringer
- ukorrekt brug

Følgende er ikke omfattet af garantien:

- Lakskader, der skyldes normal slitage
- Sliddele, der er markeret med ramme xxxxxx (x) på reservedelslisten

Garantiperioden begynder med købet foretaget af den første slutforbruger. Datoen på købskvitteringen er gældende. Kontakt forhandleren, hvor apparatet er købt, eller den nærmeste autoriserede kundeservice. Medbring denne erklæring og den originale købskvittering. Denne erklæring berører ikke købers lovbestemte rettigheder over for sælger på grund af mangler.

ÖVERSÄTTNING AV ORIGINALBRUKSANVISNING

Innehållsförteckning

1	Om denna bruksanvisning	391	4.5.2	Utplacering av begränsningskabel (01)	400
1.1	Symbol på titelsida	391	4.5.3	Avgränsa hinder	401
1.2	Teckenförklaring och signalord	391	4.5.4	Anlägga korridorer (01/h)	401
2	Produktbeskrivning	391	4.5.5	Uteslut lutning/stigningar (11)	401
2.1	Leveransomfattning	391	4.5.6	Utplacering av reservkabel (07)	402
2.2	Robotgräsklippare	392	4.5.7	Vanliga fel vid utplaceringen av kabel (02)	402
2.3	Symboler på maskinen	392	4.6	Ansluta basstationen till strömförsörjningen (04)	402
2.4	Manöverpanel	393	4.7	Kontrollera anslutningarna på basstationen (04)	402
2.5	Display	393	5	Start	402
2.6	Meny	394	5.1	Ladda batteriet (08)	402
2.7	Basstation	394	5.2	Utföra grundinställningar	403
2.8	Inbyggt batteri	395	5.3	Ställa in klipphöjd	403
2.9	Funktionsbeskrivning	395	5.4	Genomför automatisk kalibrering	403
2.10	Integrering i innogy SmartHome	396	6	Användning	404
2.10.1	AL-KO inTOUCH-app	396	6.1	Starta redskapet manuellt	404
2.10.2	innogy SmartHome-app (endast för Robolinho 500 I)	396	6.2	Avbryt klippningen	404
3	Säkerhet	396	6.3	Klippning av grannya (01/NF)	404
3.1	Avsedd användning	396	7	Inställningar	404
3.2	Möjlig felanvändning	397	7.1	Göra inställningar – allmänt	404
3.3	Säkerhets- och skyddsanordningar	397	7.2	Aktivera/deaktivera knappljud	404
3.3.1	Ange PIN- och PUK-kod	397	7.3	Ställa in klippningsprogram	404
3.3.2	Sensorer	397	7.3.1	Ställa in klippningsprogram – allmänt	404
3.4	Säkerhetsanvisningar	398	7.3.2	Ställa in startpunkter	405
3.4.1	Användare	398	7.3.3	Ställa in klipptid	405
3.4.2	Personlig skyddsutrustning	398	7.4	inTOUCH	406
3.4.3	Säkerhet för människor och djur	398	7.5	Kantklippning vid manuell start	406
3.4.4	Maskinsäkerhet	399	7.6	Ställa in avgränsningar	406
3.4.5	Elsäkerhet	399	7.7	Ställa in displaykontrast	406
4	Montering	399	7.8	Inställningsskydd	406
4.1	Packa upp redskapet	399	7.9	Omkalibrering	406
4.2	Planera klippområden (01)	399	7.10	Återställa till fabriksinställningar	406
4.3	Förbereda klippområden	400	8	Visa information	407
4.4	Montera basstationen (03/a)	400			
4.5	Installera begränsningskabeln	400			
4.5.1	Ansluta begränsningskabeln till basstationen (03/b)	400			

9	Underhåll och skötsel	407
9.1	Rengöring.....	407
9.2	Regelbundna kontroller	407
9.3	Byta ut knivarna	408
10	Transport	408
11	Förvaring.....	409
11.1	Förvaring av robotgräsklippare	409
11.2	Förvaring av basstation.....	409
11.3	Vinterförvaring av begränsningskabel	409
12	Återvinning.....	409
13	Kundtjänst/service	410
14	Avhjälpa fel	411
14.1	Korrigera redskapsfel och hante- ringsfel.....	411
14.2	Felkoder och felavhjälpling	412
15	Garanti	415
	Översättning av original EU-/EG-försäk- ran om överensstämmelse	000

1 OM DENNA BRUKSANVISNING

- Den tyska versionen utgör bruksanvisningen i original. Alla andra språkversioner är översättningar av bruksanvisningen i original.
- Det är viktigt att läsa igenom denna bruksanvisning noggrant före drifttagningen. Detta är en förutsättning för en säker hantering utan problem.
- Förvara alltid bruksanvisningen så att du alltid kan slå upp i den när du behöver information om maskinen.
- Lämna bara vidare maskinen till andra personer tillsammans med denna bruksanvisning.
- Läs och beakta säkerhets- och varningsanvisningar i denna bruksanvisning.

1.1 Symbol på titelsida

Symbol	Betydelse
	Det är viktigt att läsa igenom denna bruksanvisning noggrant före drifttagningen. Detta är en förutsättning för en säker hantering utan problem.

Symbol	Betydelse
	Bruksanvisning
	Hantera litiumjonbatterier försiktigt! Beakta i synnerhet anvisningarna om transport, lagring och avfallshandtering i denna instruktionsbok!

1.2 Teckenförklaring och signalord



FARA!

Anger en omedelbart farlig situation, som om den inte undviks, kan leda till dödsfall eller svåra personskador.



WARNING!

Anger en potentiellt farlig situation, som om den inte undviks, kan leda till dödsfall eller svåra personskador.



OBSERVERA!

Anger en potentiellt farlig situation, som om den inte undviks, kan leda till mindre eller medelsvåra personskador.

OBS!

Anger en situation, som om den inte undviks, kan leda till materiella skador.



ANMÄRKNING

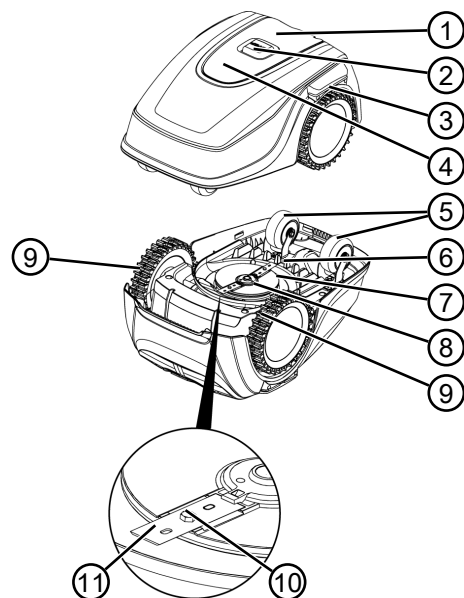
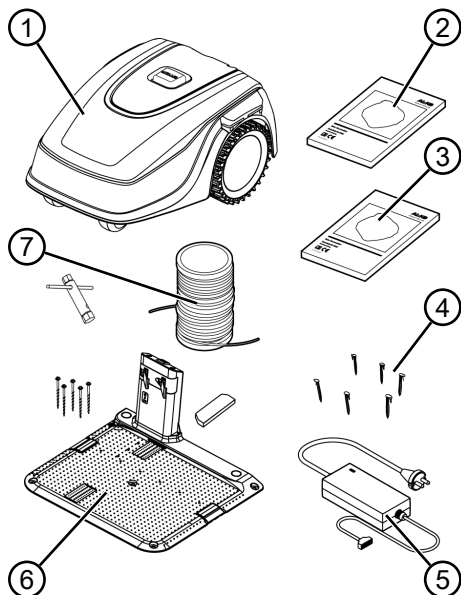
Speciella anvisningar för bättre förståelse och handhavande.

2 PRODUKTBESKRIVNING

Detta dokument beskriver en helautomatisk, batteridrivna robotgräsklippare, som kan röra sig fritt över en gräsmatta. Den har inställbar klipphöjd.

2.1 Leveransomfattning

I leveransen ingår alla här listade komponenter.
Kontrollera så att alla komponenter finns med:



Nr.	Komponent
1	Manöverpanel med display (på insidan)
2	STOPP-knapp (Stoppar redskapet och knivarna inom 2 sekunder)
3	Laddningskontakter
4	Höjdinställning (på insidan)
5	Främre hjul (styrbara)
6	Batterifack
7	Klippdäck
8	Knivtallrik
9	Drivhjul
10	Fästskruv
11	Skärkniv

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

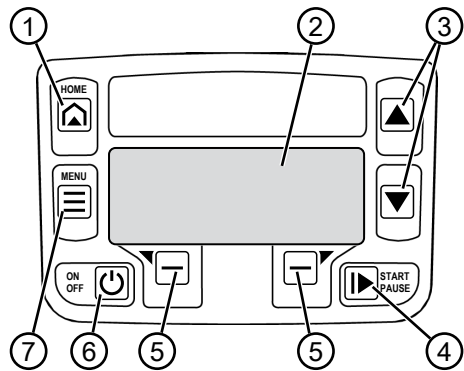
2.2 Robotgräsklippare

2.3 Symboler på maskinen

Symbol	Betydelse
	Se till att inga andra personer finns i farozonen.

Symbol	Betydelse
	Var särskilt försiktig när du hanterar redskapet!
	Håll händer och fötter på avstånd från knivarna!
	Håll tillräckligt långt säkerhetsavstånd!
	Läs igenom bruksanvisningen innan du börjar använda redskapet!
	Ange PIN-kod för att starta maskinen!
	Äk inte på maskinen!

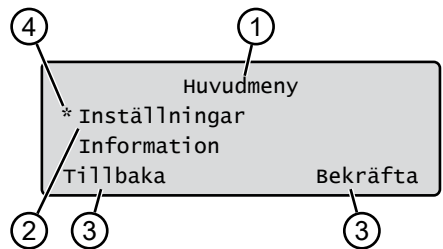
2.4 Manöverpanel



Nr.	Komponent
1	(Home-knapp): För att avbryta klippningen och köra tillbaka redskapet till basstationen. Redskapet startar igen nästa dag vid inställd klipptid.

Nr.	Komponent
2	Display: Visar redskapets aktuella status, namnet på aktuell meny och dess menyalternativ samt funktioner som ska väljas (se Kapitel 2.5 "Display", sida 393).
3	(piltangenter): För att navigera i menyer och välja menyalternativ, förändra siffrvärden, välja mellan inställningar.
4	(start/paus-knapp): För att manuellt starta/avbryta klippning resp. genast återuppta klippning efter aktivering av .
5	(funktionsknappar): För att ta fram funktioner som visas på displayen ovanför.
6	(On/Off-knapp): För att starta/stänga av redskapet.
7	(menyknapp): Öppna huvudmeny

2.5 Display



Nr.	Visning
1	Namnet på aktuell meny (här: Huvudmeny)
2	Menyalternativ i menyn: Här visas alltid bara två menyalternativ i taget (här: Inställningar und Information). Med och kan ytterligare menyalternativ visas.
3	Funktioner under aktuellt menyalternativ (här: Inställningar). Med och kan funktionerna öppnas.

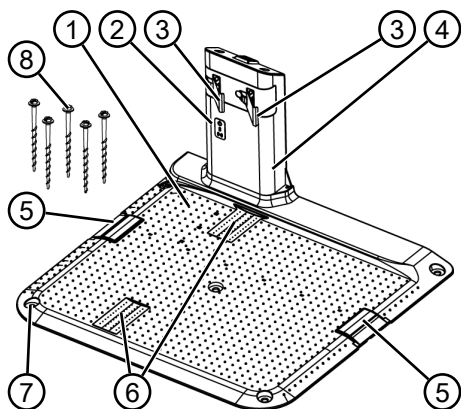
Nr. Visning

4 Stjärna (*) markerar det visade menyalternativet (här: **Inställningar**)

2.6 Meny

Huvudmeny	Program	Veckoprogram se Kapitel 7.3 "Ställa in klippningsprogram", sida 404
		Ingångspunkter se Kapitel 7.3.2 "Ställa in startpunkter", sida 405
		Programinformation se Kapitel 8 "Visa information", sida 407
	Inställningar	Klockslag se Kapitel 5.2 "Utföra grundinställningar", sida 403
		Datum se Kapitel 5.2 "Utföra grundinställningar", sida 403
		Språk se Kapitel 5.2 "Utföra grundinställningar", sida 403
		PIN-kod se Kapitel 5.2 "Utföra grundinställningar", sida 403
		Knappljöd se Kapitel 7.2 "Aktivera/deaktivera knappljöd", sida 404
		inTOUCH se Kapitel 7.4 "inTOUCH", sida 406
		Kantklippning se Kapitel 7.5 "Kantklippning vid manuell start", sida 406
		Grannytta Aktiv/Inaktiv se Kapitel 7.6 "Ställa in avgränsningar", sida 406
		Displaykontrast se Kapitel 7.7 "Ställa in displaykontrast", sida 406
		Inställningsskydd se Kapitel 7.8 "Inställningsskydd", sida 406
		Omkalibrering se Kapitel 7.9 "Omkalibrering", sida 406
		Fabriksinställningar se Kapitel 7.10 "Återställa till fabriksinställningar", sida 406
	Information	Knivservice se Kapitel 8 "Visa information", sida 407
		Maskinvara se Kapitel 8 "Visa information", sida 407
		Programvara se Kapitel 8 "Visa information", sida 407
		Programinformation se Kapitel 8 "Visa information", sida 407
		Störningar se Kapitel 8 "Visa information", sida 407

2.7 Basstation



Nr.	Komponent
1	Golvplatta
2	LED-lampor för status
3	Laddkontakt
4	Laddstation
5	Kabelkanal
6	Hjulbalja
7	Borrhål för skruvspikar (8)
8	Skruvspikar

2.8 Inbyggt batteri

Batteriet är inbyggt i maskinen och får inte bytas ut av användaren.



ANMÄRKNING

Ladda upp batteriet helt och hållet före den första användningen. Batteriet kan laddas i vilket laddningsstatus som helst. Avbrott i laddningen skadar inte batteriet.

Batteriet kan bara laddas när redskapet är påsatt.

- Det inbyggda batteriet är bara delvis laddat vid leverans. Under normaldrift laddas batteriet regelbundet. Maskinen återvänder på egen hand till basstationen för detta syfte.
- Övervakningselektroniken avslutar laddningen automatiskt när batteriet är laddat till 100 %.

- Laddningen fungerar endast om problemfri kontakt föreligger mellan laddningskontakterna på basstationen och kontaktytorna på maskinen.
- Vid temperatur över 45 °C förhindrar den inbyggda skyddskopplingen att batteriet laddas. På så sätt undviker man att batteriet förstörs.
- Om batteriets drifttid förkortas väsentligt trots att det är fulladdat ska batteriet bytas ut mot ett nytt originalbatteri av AL-KO:s återförsäljare, tekniker eller servicecenter.
- Om batteriet p.g.a. ålder eller för långvarig förvaring skulle ladda ur till under den av tillverkaren föreskrivna gränsen kan det inte laddas upp igen. Låt AL-KO:s återförsäljare, tekniker eller servicecenter kontrollera batteri och övervakningselektronik och eventuellt byta ut det.
- Batteristatusen visas på displayen. Kontrollera batteristatus efter 3 månaders förvaring. Gör detta genom att sätta på maskinen och läsa av statusen. Om batteriet bara är laddat till 30 % eller mindre ska man placera maskinen på basstationen och sätta på det, så att batteriet laddas. Om laddstationen har tagits av från basstationen för lagring (se *Kapitel 11.2 "Förvaring av basstation", sida 409*) ska denna först monteras i omvänd ordningsföljd och basstationen åter anslutas till elnätet.
- Om elektrolyt läckt ut ur redskapet ska man: lämna redskapet till AL-KO:s servicecenter för kontroll!
- Ifall batteriet tagits ut från maskinen: kommer ögon eller händer i kontakt med elektrolyt ska man omgående spola med rikligt med vatten. Uppsök därefter omedelbart läkare!

2.9 Funktionsbeskrivning

Rörelser på gräsytor

Maskinen rör sig fritt inom ett klippområde som man avgränsat med begränsningskabeln. Redskapet orienterar sig med hjälp av sensorer som känner av magnetfältet runt begränsningskabeln.

Skulle redskapet stöta emot ett hinder stannar det och kör sedan i en annan riktning. Hamnar redskapet i en situation där drift inte är möjlig visas detta med ett meddelande på displayen.

Klippning och laddning

Redskapet växlar regelbundet mellan faser med klippning och faser med batteriladdning. När batteriladdningen under klippning minskat till ett visst

värde (status: 0 %) kör maskinen längs begränsningskabeln tillbaka till basstationen.

För klippningen finns det förinställda klippningsprogram som också omfattar funktioner för hela ytor samt kantklippning. Ändringar kan göras i dessa klippningsprogram.

Varje gång klippmotorn startas växlas dess rotationsriktning, vilket fördubblar knivarnas livslängd.

2.10 Integrering i innogy SmartHome

Robotgräsklipparen kan integreras i en innogy SmartHome-miljö och länkas ihop med andra redskap. Detta möjliggör en bekväm styrning, inställning och övervakning av robotgräsklipparen via appen på en mobil enhet.

Här måste robotgräsklipparen anslutas till en innogy SmartHome-gateway via Lemonbeat och AL-KO inTOUCH-appen eller innogy SmartHome-appen (endast för Robolinho 500I) installeras på en mobil enhet.



ANMÄRKNING

Den använda mobila enheten behöver en radiolänk för användning av innogy SmartHome.

Om radiolänken skulle brytas till den mobila enheten kan inga signaler överföras till robotgräsklipparen.

2.10.1 AL-KO inTOUCH-app

AL-KO inTOUCH-appen finns för Android- och iOS-baserade enheter:



Efter installation av appen måste man först logga in.



ANMÄRKNING

En registrering är inte absolut nödvändig, men erbjuder några ytterligare funktioner.

När appen startas för första gången öppnas automatiskt snabbinstallationsanvisningen. Därefter kan man integrera robotgräsklipparen i innogy SmartHome-miljön under menyn "Redskap".



ANMÄRKNING

För integreringen krävs ett innogy-konto.



ANMÄRKNING

Robotgräsklipparen måste vara mottagningsklar för att kunna integreras (se Kapitel 7.4 "inTOUCH", sida 406).

Förutom fjärråtkomst till robotgräsklipparen eller till andra anslutningsbara redskap erbjuder AL-KO inTOUCH-appen ytterligare funktioner, som t.ex. produktregistrering, trädgårdstips, växträdgivarer eller Push-meddelanden vid fel.

2.10.2 innogy SmartHome-app (endast för Robolinho 500 I)

innogy SmartHome-appen finns för Android- och iOS-baserade enheter samt som webbläsarbaserad webbanvändning.

Ytterligare information om innogy SmartHome-appen hittar du på <https://home.innogy-smarthome.de> samt i appens dokumentation.

3 SÄKERHET

3.1 Avsedd användning

Denna maskin är endast avsedd för användning på privat område. Varje annan användning samt otillåtna om- och tillbyggnader betraktas som stridande mot ändamålet och har till följd att garantin upphävs, överensstämelsen (CE-märkning) går förlorad och varje ansvar för skador på användaren eller tredje part avvisas av tillverkaren.

Gränserna för maskinen:

- max. klippyta:
 - Robolinho 500: 500 m²
 - Robolinho 1150: 1200 m²

- max. uppförs-/nedförslutning: 45 % (24°)
- max. sidolutning: 45 % (24°)
- Temperatur:
 - Laddning: 0 – 45 °C
 - Gräsklippning: 0 – 55 °C

3.2 Möjlig felanvändning

Redskapet är inte lämpligt för användning på offentliga anläggningar, i parker, sportanläggningar eller i jord- och skogsbruk.

3.3 Säkerhets- och skyddsanordningar



VARNING!

Skaderisk

Defekta och förbikopplade säkerhets- och skyddsanordningar kan leda till svåra kroppsskador.

- Se till att reparera eventuella skadade säkerhets- och skyddsanordningar.
- Sätt aldrig säkerhets- och skyddsanordningar ur funktion!

3.3.1 Ange PIN- och PUK-kod

Redskapet kan endast sättas på genom att man anger en särskild PIN-kod. På så sätt ska obehöriga förhindras från att starta en-

heten. PIN-kodens fabriksinställning är 0000. PIN-koden kan ändras, se *Kapitel 5.2 "Utföra grundinställningar"*, sida 403.

Om felaktig PIN-kod angetts 3 gånger krävs att man använder PUK-koden (Personal Unlocking Key). Om även denna är felaktig måste man vänta 24 timmar innan man kan ange koder på nytt. PIN-kod och PUK-kod fungerar även som stöldskydd.

- Se till att obehöriga inte har tillgång till redskapets PIN-kod eller PUK-kod.

3.3.2 Sensorer

Redskapet är utrustat med flera olika säkerhetssensorer. Redskapet kan inte starta automatiskt efter att ha stängts av med en säkerhetssensor. Felmeddelandet visas på displayen och måste kvitteras. Orsaken till att sensorerna utlöstes måste också åtgärdas.

Lyftsensor

Om någon under klippningen lyfter maskinen i chassit stängs framdrivningen av och knivarna stannar.

Stötsensorer och hinderdetektering

Redskapet är utrustat med sensorer som ändrar körriktningen

vid kontakt med hinder. När enheten stöter emot ett hinder förskjuts chassits överdel något vilket löser ut stötsensorn.

Lutningssensor i färdriktning/sidled

Vid en upp- eller nedförslutning eller sidolutning på mer än 24° (45 %) ändrar redskapet färdriktning.



ANMÄRKNING

Redskapet kan utan problem användas i omedelbar närhet av andra robotgräsklippare.

Den signal som används i begränsningskabeln motsvarar den standard som branschorganisationen EGMF definierat för elektromagnetiska emissioner.



3.4 Säkerhetsanvisningar

3.4.1 Användare

- Ungdomar under 16 år, personer med begränsad fysisk, sensorisk eller mental förmåga eller bristfällig erfarenhet eller kunskap, och personer som inte känner till denna bruksanvisning får inte användas

da maskinen. Beakta gällande säkerhetsföreskrifter om lägsta ålder för användare.

- Använd inte maskinen om du är påverkad av alkohol, droger eller medicin.

3.4.2 Personlig skyddsutrustning

- Använd föreskrivna kläder och skyddsutrustning för att undvika personskador.
- Den personliga skyddsutrustningen består av:
 - långbyxor och stabila skor
 - Vid underhåll och skötsel: skyddshandskar

3.4.3 Säkerhet för människor och djur

- För lättillgängliga klippytor ska klippområdet omges med varningsskyltar med följande varningar:



OBS!

Automatisk gräsklippare i drift!

Gå inte nära gräsklipparen!

Håll barn under uppsikt!

- Se under gräsklippningen till att det inte finns barn eller andra personer i närheten av redskapet och att de inte up-

pehåller sig vid redskapet eller leker med det.

- Det är förbjudet att sitta på maskinen och att röra vid knivarna!
- Håll kroppsdelar och kläder på avstånd från knivarna.

3.4.4 Maskinsäkerhet

- Se före arbetet till att det inte finns föremål inom maskinens arbetsområde (exempelvis kvistar, glas-, metall- och tygstycken, stenar, trädgårds-möbler, trädgårdsredskap eller leksaker). Sådana föremål kan orsaka skador på maskinens knivar och skadas av knivarna.
- Använd enbart maskinen under följande förutsättningar:
 - Redskapet är inte smutsigt.
 - Redskapet har inga skador eller förslitningar.
 - Alla manöverelement fungerar korrekt.
 - Basstation och nätdelen samt deras elektriska kablar är oskadade och fungerar.
- Ersätt utslitna eller defekta komponenter med originalreservdelar från tillverkaren.
- Låt reparera maskinen om den skadats.

- Maskinanvändaren är ansvarig för olyckor som drabbar andra personer och deras egendom.

3.4.5 Elsäkerhet

- Låt aldrig redskapet klippa gräs när en vattenspridare är igång på gräsmattan.
- Spola aldrig av redskapet.
- Öppna inte redskapet.

4 MONTERING

4.1 Packa upp redskapet

1. Öppna förpackningen med varsamhet.
2. Ta försiktigt ur alla komponenter ur förpackningen och kontrollera så att de inte har transportskador.
Anmärkning: AL-KO:s återförsäljare eller servicecenter måste omgående informeras om transportskador.
3. Kontrollera leveransomfånget, se Kapitel 2.1 "Leveransomfattning", sida 391.

Spara originalförpackningen och följesedel för de fall gräsklipparen måste skickas vidare. Dessa måste även sparas för att gräsklipparen ska kunna returneras.

4.2 Planera klippområden (01)

Placera basstationen (01/1)

- Så nära det största klippområdet som möjligt
- Jämnt underlag
- Skyddad mot stark väderpåverkan och direkt solljus
- Anslutning för strömförsörjning
- Fri tillgänglighet för robotgräsklipparen

Dragning av begränsningskabeln (01)

Begränsningskabeln måste dras medurs i en obruten slinga.

Korridorer mellan klippområden (01/h)

En korridor är en smal passage på gräsmattan som förbinder två klippytor med varandra.

Huvudyta och grannytor (01)

- Huvudyta (01/HF): Detta är den gräsmatta som basstationen befinner sig vid och som maskinen kan klippa helt och hållet automatiskt.
- Grannytor (01/NF): Är en gräsmatta som inte kan nås av maskinen från huvudytan, bär vid behov maskinen för hand till biytan. Grannytor kan klippas med manuell drift.

Huvudytor och grannytor avgränsas likväl med samma, oavbrutna begränsningskabel.

Redskapet kör vid inställd klipptid längs begränsningskabeln till en angiven startpunkt där den börjar klippa gräs.

4.3 Förbereda klippområden

1. Kontrollera om gräsmattan har en större yta än den yta som maskinen kan klippa. Om klippytan är för stor kan gräsklippningen komma att bli ojämn. Minska klippytan vid behov.
2. Förberedelser före montering av basstation, dragning av begränsningskabel och idrifttagning av maskinen: Klipp gräset riktigt kort med en gräsklippare.
3. Åtgärda eventuella hinder på gräsmattan eller avgränsa med begränsningskabel (se Kapitel 4.5.3 "Avgränsa hinder", sida 401):
 - Överfarbara, flata hinder som kan skada knivarna (t.ex. flata stenar, kanter mellan gräsmattor och terrasser eller gångar, plattor, kantsten etc.)
 - Hål och förhöjningar i gräsmattan (t.ex. mullvadshögar, grävhål, kottar, fallfrukt)
 - Branta uppförs- och nedförslutningar på över 45 % (24°)
 - Vattensamlingar som diken, bäckar, simbassänger etc och deras avgränsning till gräsmattan
 - Småbuskar och häckar som kan växa på bredden

4.4 Montera basstationen (03/a)

1. Placera basstationen (01/1) i rät vinkel i förhållanden till den planerade dragningen av begränsningskabeln:
 - I marknivå (kontrollera med vattenpass)
 - Rak och jämn in- och utkörning
 - Inte välvd (vid efterföljande iskrivning av skruvspikarna får laddstationen inte böjas eller lutas)

2. Fixera basstationen (03/2) med fyra skruvspikar (03/1) i golvet.

4.5 Installera begränsningskabeln



ANMÄRKNING

Om den medlevererade begränsningskabeln är för kort kan förlängningskabel erhållas av AL-KO:s återförsäljare eller servicecenter.

4.5.1 Ansluta begränsningskabeln till basstationen (03/b)

1. Dra ut begränsningskabeln (03/4) ur förpackningen.
2. Ta av kabelkanalens skydd (03/3) på anslutningen (03/A).
3. Avisolera slutet av begränsningskabeln (03/6) och sätt i klämman (03/7).
4. Stäng klämman.
5. Dra begränsningskabeln genom dragavlastningen (03/5) ut ur kabelkanalen med kabelreserven.



ANMÄRKNING

Med kabelreserven kan även små korrigeringen på kabeldragningen göras senare.

6. Sätt på skyddet på kabelkanalen.

4.5.2 Utplacering av begränsningskabel (01)

Begränsningskabeln kan läggas ut antingen på gräsmattan eller ner till 10 cm under grästorven. Kabeldragning under grästorven ska genomföras av fackkunnig person.

Dessa två varianter kan kombineras med varandra.

OBS!**Fara för skador på begränsningskabeln**

Om begränsningskabeln blir skadad eller genomskuren går det inte längre att överföra styrsignaler till redskapet. I sådana fall måste begränsningskabeln lagas eller bytas ut. Ny begränsningskabel finns att få från AL-KO.

- Lägg alltid begränsningskabeln direkt på marken. Säkra den vid behov med märlor.
- Se till att skydda begränsningskabeln vid dragningen och under drift av redskapet.
- Undvik att gräva och vertikalskära i närheten av begränsningskabeln.

1. Dra begränsningskabeln och förankra med märlor med jämna mellanrum eller dra kabeln under markytan på max. 10 cm djup.
2. Dra begränsningskabeln runt olika hinder: se *Kapitel 4.5.3 "Avgränsa hinder", sida 401.*
3. Anlägga korridorer mellan olika klippytor: se *Kapitel 4.5.4 "Anlägga korridorer (01/h)", sida 401.*
4. Vid branta uppförs-/nedförslutningar måste avgränsningar göras: se *Kapitel 4.5.5 "Uteslut lutning/stigningar (11)", sida 401.*
5. Dra reservkabel: se *Kapitel 4.5.6 "Utplacering av reservkabel (07)", sida 402.*
6. Avsluta dragningen av begränsningskabel med en anslutning (03/B) till basstationen: se *Kapitel 4.5.1 "Ansluta begränsningskabeln till basstationen (03/b)", sida 400.*

4.5.3 Avgränsa hinder

Beroende på arbetsområdets omgivningar måste begränsningskabeln läggas med olika avstånd till förekommande hinder. Använd graderad linjal för att mäta upp korrekta avstånd.

**ANMÄRKNING**

Avgränsningar behövs endast om hindren inte kan kännas av automatiskt av stötsensorerna i maskinen. Undvik att lägga ut för många resp onödiga avgränsningar.

Avsatser som är mindre än 6 cm måste avgränsas eftersom redskapet annars kan orsaka skador.

Avstånd till väggar, staket, rabatter - min. 20 cm (01)

Redskapet kör längs begränsningskabeln med en överskjutning på 20 cm. Därför måste avståndet mellan begränsningskabel och väggar, staket, rabatter osv. vara minst 20 cm.

Avstånd till terrasskanter och belagda gångar (05)

Om kanten till terrassen eller gången är högre än gräsmattan ska avståndet mellan kabel och kant vara minst 20 cm. Om kanten till terrassen eller gången är på samma höjd som gräsmattan kan kabeln dras precis i kanten.

Avstånd mellan hinder och begränsningskabel (01)

Om begränsningskabeln ligger för nära till och från hindret, dvs med ett avstånd på 0 cm kommer redskapet att köra över begränsningskabeln. Korsa då inte begränsningskablarna (02/c), utan dra dem parallellt (01/e).

Dragning av begränsningskabeln vid hörn (06)

- Inåtgående hörn (06/a): Dra begränsningskabeln diagonalt för att förhindra att redskapet fångas i hörnet.
- Utskjutande hörn med hinder (06/b): Dra begränsningskabeln i en spets för att förhindra att redskapet kolliderar med hörnet.
- Utskjutande hörn utan hinder: Dra begränsningskabeln i en rät vinkel - 90°.

4.5.4 Anlägga korridorer (01/h)

Följande avstånd måste beaktas för korridorer:

- Totalbredd - min. 60 cm
- Avstånd mellan begränsningskabel och kant: 20 cm
- Avstånd mellan begränsningskabel - min. 30 cm

4.5.5 Uteslut lutning/stigningar (11)

Backar med lutning på över 45 % måste avgränsas med begränsningskabel (45 % = 45 cm lutning på 1 m vågrätt sträcka).

Begränsningskabeln får inte dras över en sluttning med mer än 20 % lutning. För att undvika problem vid vändningen måste ett avstånd på 50 cm hållas fram till en lutning på 20 %. Om lutningen vid arbetsområdets ytterkant uppgår till mer än 20 % måste begränsningskabeln dras på

ett avstånd på 20 cm på det plana området innan dragningen på lutningen påbörjas.

4.5.6 Utplacering av reservkabel (07)

För att du ska kunna flytta basstationen efter att du har anlagt klippområdet eller utöka klippområdet bör reservkabel för begränsningskabeln inläggas med jämna mellanrum.

Man kan lägga in så mycket reservkabel som man tycker det behövs.



ANMÄRKNING

Skapa inga öppna slingor med reservkabel.

1. För begränsningskabeln runt den sista märklan (07/1) tillbaka till föregående märkla (07/3).
2. Dra sedan tillbaka begränsningskabeln till aktuell märkla. På det sättet skapar man en reservslinga. Kabeln måste dras så nära sig självt som möjligt.
3. Fäst denna slinga i mitten med en märkla (07/2).

4.5.7 Vanliga fel vid utplaceringen av kabel (02)

- Begränsningskabelreserverna är inte dragna i en jämn långsmal ögla (02/a).
- Dragningen av begränsningskabeln i hörn är felaktigt utförd (02/b).
- Begränsningskabeln har lagts i kors eller inte medurs (02/c).
- Begränsningskabeln är inte dragen exakt med följden att kantområden på gräsmattan inte kan klippas (02/d).
- Begränsningskabeln är inte dragen direkt in till varandra vid fram- och återdragning från kanten till ett hinder inom gräsmattan (02/e).
- Startpunkterna är förlagda för långt bort från basstationen (02/f).
- Begränsningskabeln är dragen utanför gräsmattans kant (02/g).
- Vid dragningen av begränsningskabeln underskrids det minsta avståndet för korridorer på 30 cm (02/h).
- Begränsningskabeln ligger för nära hinder som inte kan köras över, d.v.s. närmare än 20 cm (02/j).

4.6 Ansluta basstationen till strömförsörjningen (04)

1. Placera nätdelen (04/4) på en torr plats som är skyddad mot direkt solljus och tillräckligt nära basstationen (04/1).
2. Anslut nätdelens lågspänningskabel (04/5) och basstationens kabel (04/6) med varandra.
3. Sätt i nätdelens nätkontakt (04/2) i ett uttag (04/3).



ANMÄRKNING

Vi rekommenderar anslutning till elnätet via en jordfelsbrytare med en nominell felström på < 30 mA.

4.7 Kontrollera anslutningarna på basstationen (04)

1. Kontrollera om båda lysdioderna lyser på laddstationens (09/1) framsida. Om inte :
 - Dra ut stickkontakten.
 - Kontrollera att alla kontakter till strömförsörjning och begränsningskabel sitter korrekt och är oskadade.

LED-lampornas statusindikationer

LED-lampa	Status
Grön	■ Lyser stadigt när begränsningskabeln är korrekt dragen och slingan ligger rätt. ■ Blinkar om det är fel på begränsningskabeln.
Gul	■ Lyser stadigt om strömförsörjningen är intakt.

5 START

I detta kapitel beskrivs de åtgärder och inställningar som är nödvändiga för att ta maskinen i drift för första gången. För alla andra inställningar se *Kapitel 7 "Inställningar", sida 404*.

5.1 Ladda batteriet (08)

I normaldrift laddas batteriet till maskinen regelbundet.

**ANMÄRKNING**

Ladda upp batteriet helt och hållet före den första användningen. Batteriet kan laddas i vilket laddningsstatus som helst. Avbrott i laddningen skadar inte batteriet.

Batteriet kan bara laddas när redskapet är påsatt.

1. Placera redskapet (08/1) på basstationen (08/3) så att kontaktytorna på redskapet berör laddningskontaktarna på basstationen.
2. Sätt på redskapet med .
3. Displayen på redskapet visar **Batteri-laddning pågår**. Om inte: se *Kapitel 14 "Avhjälpa fel", sida 411*.

5.2 Utföra grundinställningar

1. Öppna täcklocket.
2. Sätt på maskinen med . Firmware, kodnummer och typ anges.
3. Välj språk med eller och i menyn för språkval och överta med .
4. Ange den förinställda PIN-koden 0000 i menyn **Logga in > Ange PIN-kod**. Välj siffran 0 fyra gånger med eller och överta med . Först när PIN-koden matats in får man tillgång till styrsystemet.
5. I menyn **Ändra PIN-kod**:
 - Ange en ny kod på fyra siffror under **Ange ny PIN-kod**. Välj en siffra fyra gånger med eller och överta med .
 - Ange den nya PIN-koden igen under **Upprepa ny PIN-kod**. Förutsatt att de båda inmatningen är identiska visas **PIN-koden har nu ändrats**.
6. Gå till menyn **Ange datum** för att ställa in aktuellt datum (format: DD.MM.20AA). Välj en siffra fyra gånger med eller och överta med .
7. Gå till menyn **Ange klockslag > 24h-format** för att ställa in aktuellt klockslag (format: HH:MM). Välj en siffra fyra gånger med eller och överta med .

Därmed är grundinställningarna gjorda. Därefter visas **Ökalibrerad Tryck på START-knappen** i statusfönstret.

5.3 Ställa in klipphöjd

Klipphöjden kan ställas in manuellt steglöst mellan 25–55 mm.

**ANMÄRKNING**

För kalibreringen (se se *Kapitel 5.4 "Genomför automatisk kalibrering", sida 403*) samt för inläringen av startpunkterna (se se *Kapitel 7.3.2 "Ställa in startpunkter", sida 405*) rekommenderas en klipphöjd på 55 mm.

1. Öppna skyddet (10/1).
2. Ställ in klipphöjden (aktuell klipphöjd visas i millimeter i observationsfönstret (10/3)):
 - Öka klipphöjden (d.v.s. gräshöjden): Skruva vridreglaget (10/2) medurs (10/+).
 - Minska klipphöjden (d.v.s. gräshöjden): Skruva vridreglaget (10/2) moturs (10/-).
3. Stäng skyddet.

5.4 Genomför automatisk kalibrering**ANMÄRKNING**

Utför kalibreringskörningen (se se *Kapitel 5.4 "Genomför automatisk kalibrering", sida 403*) eller inläringen av startpunkterna (se se *Kapitel 7.3.2 "Ställa in startpunkter", sida 405*).

Placera redskapet på utgångsläget (09)

1. Ställ maskinen i utgångsläge inom klippområde, dvs:
 - min. 1 m till vänster och min 1 m framför basstationen
 - med framsidan vänd mot begränsningskabeln

Starta kalibreringen

1. Kontrollera att det inte finns några hinder inom maskinens rörelseområde. Maskinen måste kunna köra över begränsningskabeln med framhjulen. Åtgärda eventuella hinder.
2. Starta maskinen med . På displayen visas:
 - **! Varning ! Drivenheten startar**
 - **kalibrering, Fas [1]**

Under kalibreringen

Redskapet kör med signalstyrkan i begränsningskabeln först två gånger rakt över kabeln så långt som den har kontakt med basstationen och blir sedan stående.

- På displayen visas meddelandet **kalibrering genomförd**.
- Batteriet laddas upp.



ANMÄRKNING

Redskapet måste efter återkomsten förbli stående i basstationen under laddningen. Om maskinen inte får kontakt med laddningskontakterna på basstationen fortsätter den att köra längs begränsningskabeln. Om maskinen kör igenom basstationen har kalibreringen misslyckats. I sådant fall måste basstationens placering förbättras och kalibreringen göras om.

Efter kalibreringen

Aktuell förinställd klipptid visas.

För alla andra inställningar se *Kapitel 7 "Inställningar"*, sida 404.

6 ANVÄNDNING

6.1 Starta redskapet manuellt

1. Sätt på redskapet med .
För oplanerad kantklippning: se *Kapitel 7.5 "Kantklippning vid manuell start"*, sida 406.
2. Starta redskapet manuellt med .

6.2 Avbryt klippningen

- Tryck på på redskapet. Redskapet återvänder på egen hand till basstationen. Redskapet raderar klippningsprogrammet för aktuell dag och återvänder nästa dag vid inställd tid.
- Tryck på på redskapet. Gräsklippningen avbryts i en halvtimme.
- Tryck på på redskapet. Redskapet stängs av.



ANMÄRKNING

I farliga situationer kan redskapet alltid stoppas med STOPP-knappen (08/2).

6.3 Klippning av grannnya (01/NF)

1. Lyft upp redskapet och bär det till grannytan.
 2. Sätt på redskapet med .
 3. Öppna huvudmenyn med .
 4. eller * **Inställningar**
 5. eller * **Klippning av grannnya**
 6. Välj klipptid med eller .
 7. Starta redskapet manuellt med .
- Alltefter inställning: Redskapet klipper gräs under den inställda tidsperioden och stänger sedan av sig eller fortsätter att klippa tills batteriet är urladdat.

Efter att biytan har klippts ska maskinen ställas för hand i basstationen.

7 INSTÄLLNINGAR

7.1 Göra inställningar – allmänt

1. Öppna huvudmenyn med .
Anmärkning: Stjärna (*) anger det aktuella menyalternativet.
2. eller * **Inställningar**
3. Välj önskat menyalternativ med eller och överta med .
4. Genomför inställningarna.
Anmärkning: De olika menyalternativen beskrivs närmare i nästa avsnitt.
5. Gå tillbaka till huvudmenyn med .



ANMÄRKNING

Ytterligare menyalternativ: se *Kapitel 5.2 "Utföra grundinställningar"*, sida 403.

7.2 Aktivera/deaktivera knappljud

1. eller * **Knappljud**
2. Aktivera/deaktivera knappljud:
 - eller **Aktivera** : Aktiverar knappljud.
 - eller **Deaktivera** : Deaktiverar knappljud.

7.3 Ställa in klippningsprogram

7.3.1 Ställa in klippningsprogram – allmänt

1. Öppna huvudmenyn med .
2.  eller  * Program .
3. Välj menyalternativ med  eller  och överta med .
4. Gör inställningar.
Anmärkning: De olika menyalternativen beskrivs närmare i avsnitten nedan.

7.3.2 Ställa in startpunkter

Programmera startpunkter

1. Placera redskapet i basstationen.
2. Sätt på redskapet med .
3. Öppna huvudmenyn med .
4.  eller  * Program .
5.  eller  * Ingångspunkter .
6.  eller  * Programmera startpunkter .
7.  eller  * Starta inläring av startpunkter :
 -  eller  Start . Redskapet kör längs med begränsningskabeln.
 -  eller  Här  när redskapet nått önskad startpunkt. Startpunkten sparas.
8.  eller  Sätt startpunkt 1  när ingen startpunkt skapats under inläringen. Om ingen startpunkt skapas här kommer startpunkterna att skapas automatiskt.
9.  eller  Startpunkt x: XXm  när den senaste startpunkten nåts.

Skapa startpunkter manuellt (01)

Den första startpunkten (01/X0) är förinställd och är belägen 1 m till höger om basstationen. Bortom denna punkt kan man ställa in upp till 3 ytterligare startpunkter (X1 till X3). Att beakta vid skapandet av startpunkter:

- Placera inte startpunkter för långt bort från basstationen eller för nära varandra (02/f).
- Skapa så få startpunkter som möjligt.

1.  eller  * Ingångspunkter .

2.  eller  * Punkt X1 vid [020m] .

Välj siffror med  eller  och överta med .

3.  eller  * Punkt X2 vid [075m] .

Välj siffror med  eller  och överta med .

4. Skapa ytterligare startpunkter efter behov.

5. Gå tillbaka till huvudmenyn med .

7.3.3 Ställa in klipptid



ANMÄRKNING

Programmering av klipptid måste utföras senast 30 min före klipningen ska starta. Om detta inte sker kommer maskinen först att starta vid nästa programmerade klipptid.

Under menyalternativet Veckoprogram ställer du in veckodag och klockslag när redskapet ska klippa. Anpassa dessa inställningar efter trädgårdens storlek. Om det efter en vecka fortfarande finns oklippta delar av området ska man utöka klipptiderna.

1.  eller  * Veckoprogram 
 -  eller  * Alla dagar [X]: Redskapet klipper gräs varje dag vid de inställda tiderna. När Alla dagar [] visas så klipper redskapet endast gräset på de inställda veckodagarna.
 -  eller  * Måndag [X]...* Söndag [X]: Redskapet klipper gräs varje veckodag vid de inställda tiderna. Om t.ex. Måndag [] visas så klipper redskapet inte gräset på aktuell dag.
 -  eller  Ändra : Aktivera [X] eller deaktivera [] aktuell dag och gör inställningar för tid, klippningstyp och startpunkter.
2. Företa inställningar för alla dagar eller aktuell dag:
 - t.ex. * [M] 07:00–10:00 [?]: Normal gräsklippning [M] kl. 07:00 – 10:00 med automatiskt växlande startpunkt 0 – 9 [?].

- t.ex. ***[R] 16:00–18:00 [1]**: Redskapet startar kl. 16:00 med kantklippning [R] och kör längs hela begränsningskabelns längd. Därefter påbörjas gräsklippning vid startpunkt 1 [1]. Kl. 18:00 eller så snart batteriet är urladdat kör redskapet tillbaka till basstationen.
 - eller **Ändra** : Ändra aktuell inställning.
 - eller **Framåt** : Bekräftar ändring av aktuell inställning och går vidare till nästa inställning.
3. eller **Spara** : Sparar alla genomförda inställningar under ett menyalternativ.

7.4 inTOUCH

En existerande anslutning till en gateway kan kopplas från. Därigenom blir redskapet öppet för en ny anslutning i 30 minuter.



ANMÄRKNING

För att upprätta en anslutning senare måste anslutningen först kopplas från, även om redskapet tidigare inte varit anslutet till någon gateway.

1. eller ***inTOUCH**
2. **Koppla från anslutning**
Redskapet meddelar: **Klar**.
3. Bekräfta med och återvänd till meny.

7.5 Kantklippning vid manuell start

För manuell start kan man här ställa in att maskinen börjar med kantklippning.

Genomföra kantklippning vid programmerade klipptider: se *Kapitel 7.3.3 "Ställa in klipptid", sida 405*.

1. eller ***Kantklippning**
2. eller ***Med manuell start**

7.6 Ställa in avgränsningar

1. eller ***Klippning av grannytta**

2. Ställa in klipptider:

- eller **Inaktiv** : Funktionen för klippning av grannytta är avstängd.
- eller **Aktiv** : Redskapet klipper gräs tills dess att batterier är urladdat.
- eller **Klipptid i min** : Redskapet klipper gräs på sidoytan under den inställda tiden. Följande klipptider kan ställas in:
30/60/90/120/tills batteriet är urladdat.

7.7 Ställa in displaykontrast

Om texten på displayen är svår att läsa, t.ex. pga av starkt solsken kan man åtgärda detta genom att öka kontrasten på displayen.

1. eller ***Displaykontrast**
2. Öka/minska kontrasten på displayen med eller och överta med .

7.8 Inställningsskydd

Om inställningsskyddet är deaktiverat måste PIN-kod endast användas vid kvittering av säkerhetsrelaterade fel.

1. eller ***Inställningsskydd**
2. Aktivera/deaktivera inställningsskydd:
 - eller **Aktivera** : Aktiverar inställningsskydd.
 - eller **Deaktivera** : Deaktiverar inställningsskydd.

7.9 Omkalibrering

När läge eller längd på begränsningskabeln ändras eller maskinen inte längre kan hitta begränsningskabeln måste man genomföra en omkalibrering.

1. eller **Omkalibrering**
2. **Återställa kalibrering?**
3. Genomföra kalibrering: se *Kapitel 5.4 "Genomför automatisk kalibrering", sida 403*.

7.10 Återställa till fabriksinställningar

Redskapet fabriksinställningar kan återställas, t.ex. före en försäljning.

1.  eller  * **Fabriksinställningar**

 Redskapet meddelar: **Fabriksinställningarna är nu återställda**

8 VISA INFORMATION

Under menyn **Information** visas data om redskapet. I denna meny kan inga inställningar göras.

1. Öppna huvudmenyn med .
 2.  eller  * **Information** .
 3. Välj menyalternativet med  eller  och överta med .
- Anmärkning:** De olika menyalternativen beskrivs närmare i avsnitten nedan.
4. Gå tillbaka till huvudmenyn med .

Knivservice

Anger hur många driftstimmar det är till att knivarna behöver service. Denna räknare kan återställas manuellt. Låt AL-KO:s återförsäljare, tekniker eller servicecenter utföra servicen.

Återställning av räknare för knivservice:

1.  eller  **Bekräfta** .

Maskinvara

Här finns information om maskinen som typ, tillverkningsår, driftstimmar, serienummer, antal gräsklippningar, sammanlagd klipptid, antal laddningscykler, sammanlagd laddningstid, begränsningskabelns slinglängd.

Programvara

Här anges versionsnummer på maskinens firmware.



ANMÄRKNING

Se alltid till att Robolinho-robotgräsklipparens programvara uppdaterad. Kontrollera firmware-versionen regelbundet och uppdatera denna vid behov. Robolinho Updater Software finns på Internet på:
www.al-ko.com/shop/de/robinho-auto-updater

Programinformation

Här visas aktuella inställningar, som t.ex. sammanlagd klipptid per vecka.

Störningar

Här visas de senaste felmeddelandena med datum, klockslag och felkod.

9 UNDERHÅLL OCH SKÖTSEL



OBSERVERA!

Skaderisk

Vassa maskindelar och delar i rörelse kan orsaka personskador.

- Bär alltid skyddshandskar under underhåll, skötsel och rengöring av maskinen!

9.1 Rengöring

OBS!

Fara pga vatten

Om det kommer in vatten robotgräsklipparen eller basstationen kan detta leda till skador på elektriska komponenter.

- Spola därför aldrig av robotgräsklipparen eller basstationen med vatten.

Rengöra robotgräsklipparen



OBSERVERA!

Fara för skador från knivarna!

Knivarna är mycket vassa och kan orsaka svåra skärskador.

- Bär skyddshandskar!
- Undvik att beröra knivarna med någon del av kroppen.

Åtgärder en gång i veckan:

1. Stäng av redskapet med .
2. Torka av chassiytan med handborste, lätt fuktad trasa eller mjuk svamp.
3. Borsta av underredet, klippdäcket och knivarna med borste.
4. Kontrollera att knivarna inte är skadade. Byt dem vid behov: se *Kapitel 9.3 "Byta ut knivarna", sida 408*.

Rengör basstationen

1. Avlägsna regelbundet gräs och löv och dylikt från basstationen.
2. Torka av ytorna på basstationen med fuktad trasa eller mjuk svamp.

9.2 Regelbundna kontroller

Allmänna kontroller

1. Kontrollera en gång i veckan hela installation för skador.
 - Redskap
 - Basstation
 - Begränsningskabel
 - Adapter
2. Ersätt defekta komponenter med originalreservdelar från AL-KO eller låt ett AL-KO:s servicecenter utföra bytena.

Kontrollera att hjulen kan löpa fritt

Åtgärder en gång i veckan:

1. Rengör områdena runt hjulen grundligt och avlägsna rester av gräs och smuts. Använd borste och trasa.
2. Kontrollera att hjulen kan löpa fritt och att de är styrbara.
Anmärkning: Om hjulen rullar trögt eller inte är styrbara ska man lämna redskapet till AL-KO:s servicecenter för hjulbyte.

Kontrollera kontaktytorna på robotgräsklipparen

1. Torka av smuts med en trasa och smörj med tunt lager kontaktfett.

Kontrollera laddningskontakterna på basstationen

1. Dra ut stickkontakten.
2. Tryck och släpp laddningskontakterna i riktning mot basstationen. Laddningskontakterna måste fjädra tillbaka till sin ursprungsposition.
Anmärkning: Om laddningskontakterna inte fjädrar tillbaka till sin ursprungsposition ska man lämna redskapet till AL-KO:s servicecenter för byte.

9.3 Byta ut knivarna



OBSERVERA!

Fara för skador från knivarna!

Knivarna är mycket vassa och kan orsaka svåra skärskador.

- Bär skyddshandskar!
- Undvik att beröra knivarna med någon del av kroppen.

OBS!

Risk för skador vid felaktig reparation

Uträtning av tillböjda, inbyggda knivar kan orsaka skador på knivtallriken.

- Försök aldrig att rätta ut tillböjda knivar.
- Ersätt deformerade knivar med originalreservdelar från AL-KO.

Nedslitna och böjda knivar måste bytas ut.

1. Stäng av redskapet med .
2. Lägg robotgräsklipparen med knivarna uppåt.
3. Skruva ut fästskruvarna.
4. Ta ur knivarna ur knivfästet.
5. Rengör knivfästet med en mjuk borste.



ANMÄRKNING

Knivarna är slipade över hela längden och kan därför även monteras vridna 180°. Därigenom fördubblas deras löptid.

6. Byta ut knivar:
 - Om knivarna inte har vridits sedan den första monteringen: Vrid knivarna 180° och sätt i dem igen i knivfästet med den slipade sidan mot redskapet och skruva i fästskruvarna igen för hand.
 - Om knivarna redan har vridits en gång sedan den första monteringen: Sätt i de nya knivarna igen med den slipade sidan mot redskapet och skruva i fästskruvarna igen för hand.
Anmärkning: Endast originalreservdelar från AL-KO får användas.

Finns det svår smuts som inte går att få bort med en borste måste knivtallriken bytas ut, eftersom obalans kan leda till slitage och funktionsstörningar.

10 TRANSPORT

Gå tillväga enligt följande vid transport av redskapet:

1. Stoppa redskapet med  eller stoppknappen.
2. Stäng av redskapet med .
3. Lyfta redskapet i huset med båda händerna:
 - Rör inte vid knivarna.

- Håll alltid knivarna på säkert avstånd från kroppen.

11 FÖRVARING

11.1 Förvaring av robotgräsklippare

Förvara maskinen över vintern eller om den inte ska användas på minst 30 dagar.

1. Ladda upp batteriet helt och hållet (se *Kapitel 5.1 "Ladda batteriet (08)", sida 402*).
2. Rengör maskinen noga (se *Kapitel 9.1 "Rengöring", sida 407*).
3. Förvara maskinen så här:
 - stående på alla hjulen
 - på en torr och avskild plats med skydd mot frost
 - utom räckhåll för barn

11.2 Förvaring av basstation

Basstationen kan läggas i förvaring men det är inte nödvändigt. Genom förvaring undviks dock förtida åldrande, som t.ex. blekning av färg eller korrosion på laddningskontakter.

Om basstationen förblir utomhus:

1. Koppla från nätdelen från elnätet och lossa basstationen.
2. Rulla ihop basstationens kabel.
3. Lägg nätdelen i förvaring.
4. Smörj in laddningskontakterna med kontaktfett.

Om basstationen placeras i förvaring:

1. Genomför alla ovan beskrivna arbeten.
2. Koppla isär basstationen och begränsningskabeln.
3. Demontera basstationen och rengör med borste och lätt fuktad trasa.
4. Förvara basstationen så här:
 - på en torr och avskild plats med skydd mot frost
 - utom räckhåll för barn

Om endast laddningspelaren placeras i förvaring:

1. Koppla från nätdelen från elnätet och lossa basstationen.
2. Koppla isär basstationen och begränsningskabeln.

3. Rengör nedsmutsningar med borste och lätt fuktad trasa.
4. Demontera laddningspelaren:
 - Skruva ur båda skruvarna ur laddstationen (08/4).
 - Lossa laddstationen genom att tippa den från basstationen.
 - Lossa kabelns stickanslutning från basstationen och laddstationen.
 - Stäng sockelns (08/5) öppning med medlevererad vinterkåpa (08/6).
5. Förvara basstationen så här:
 - på en torr och avskild plats med skydd mot frost
 - utom räckhåll för barn

11.3 Vinterförvaring av begränsningskabel

Begränsningskabeln kan ligga kvar i marken och behöver inte tas upp.

1. Om basstationen läggs i förvaring: Smörj kabeländarna med kontaktfett och linda in med tejp. Därigenom skyddar man kabeländarna mot korrosion.

12 ÅTERVINNING

Information om tyska el- och elektroniklagen (ElektroG)



- Elektrisk och elektronisk utrustning ska inte läggas i soporna utan hanteras med särskild återvinning!
- Förbrukade batterier som inte är fast inbyggda måste avlägsnas före återvinningen! Återvinningen regleras i den särskilda batteriförordningen.
- Ägare liksom brukare av elektrisk och elektronisk utrustning är skyldiga att lämna uttjänt utrustning till återvinning.
- Slutanvändaren är själv ansvarig för att avlägsna eventuella personuppgifter på den utrustning som ska återvinnas!

Symbolen med överkorsas soptunna betyder att elektrisk och elektronisk utrustning inte kan slängas i hushållssoporna.

Uttjänt elektrisk och elektronisk utrustning kan lämnas till följande insamlingsställen:

- Offentliga inrättningar för insamling och återvinning (miljöstationer)
- Försäljningsställen för elutrustning (fysisk butik och online) i den mån handlararen är förplik-

tigad till återtagande av varan eller erbjuder återtagande.

Dessa utsagor gäller endast för maskiner som installerats och sålts inom den Europeiska Unionen där det europeiska direktivet 2012/19/EC gäller. I länder utanför den Europeiska Unionen kan avvikande bestämmelser gälla för avfallshanteringen av elektriska och elektroniska apparater.

Information om tyska batteriförordningen (BattG)



- Elektrisk och elektronisk utrustning ska inte läggas i soporna utan hanteras med särskild återvinning!
- Se drifts- och monteringsanvisningar för batterityp och kemiska system och beakta anvisningarna för en säker hantering av batterier.
- Ägare liksom brukare av elektrisk och elektronisk utrustning är skyldiga att lämna uttjänt utrustning till återvinning. Återtagandet inskränker sig till normala hushållskvantiteter.

Uttjänta batterier kan innehålla skadliga ämnen eller tungmetaller som har negativ inverkan på miljön och som kan orsaka hälsoproblem. Användning av uttjänta batterier och deras innehåll inverkar menligt på miljö och hälsa.

Symbolen med överkorsad soptunna betyder att elektrisk och elektronisk utrustning inte kan slängas i hushållssoporna.

Markeringarna Hg, Cd och PG på insamlingskärl har följande betydelser.:

- Hg: Batteriet innehåller mer än 0,0005 % kvicksilver
- Cd: Batteriet innehåller mer än 0,002 % kadmium
- Pb: Batteriet innehåller mer än 0,004 % bly

Uttjänt elektrisk och elektronisk utrustning kan lämnas till följande insamlingsställen:

- Offentliga inrättningar för insamling och återvinning (miljöstationer)
- inköpsställen för batterier
- inlämningsställe inom det gemensamma återlämnningssystemet för förbrukade batterier
- ett av tillverkarens återlämningsställen (om tillverkaren inte är medlem i det gemensamma återlämnningssystemet)

Ovanstående gäller bara för apparater, som installerats och sålts inom den Europeiska Unionen där det europeiska direktivet 2006/66/EC gäller. I länder utanför den Europeiska Unionen kan avvika-

kande bestämmelser gälla för avfallshanteringen av elektriska och elektroniska apparater.

13 KUNDTJÄNST/SERVICE

För frågor om garanti, reparationer och reservdelar vänder man sig till närmaste AL-KO:s servicecenter. Kontaktinformation finns på internet, på adressen

www.al-ko.com/service-contacts

14 AVHJÄLPA FEL

14.1 Korrigera redskapsfel och hanteringsfel



OBSERVERA!

Skaderisk

Vassa maskindelar och delar i rörelse kan orsaka personskador.

- Bär alltid skyddshandskar under underhåll, skötsel och rengöring av maskinen!

Störning	Orsak	Åtgärd
Redskapet startar inte.	Batteriet är urladdat.	Ladda redskapet i basstationen.
Redskapet kör fast, gräver ned sig. Hjulen fortsätter att snurra.	Stötsensorerna löser inte ut.	Kontakta AL-KO:s servicecenter.
	Gräset är för långt.	■ Ställ in en högre klipphöjd och sänk den sedan steg för steg till önskad nivå. ■ Klipp ned gräsmattan med en gräs-klippare.
	Redskapet fastnar vid ojämnheter i gräsmattan.	Åtgärda ojämnheterna.
Redskapet klipper vid fel tidpunkt.	Felaktiga tidsinställningar i redskapet.	Ställ in klockslag.
	Klippningens varaktighet är felaktigt inställd.	Gör om inställningen av klipptid.
	Redskapet kan inte spara tidsinställningarna.	Batteriet är defekt. Kontakta AL-KO:s servicecenter.
Motorn stannar under klippningen.	Motorn är överbelastad.	Stäng av redskapet, kör den till jämnare mark eller område med kortare gräs och starta om.
	Batteriet är urladdat.	Ladda batteriet.
	Knivarna är slöa.	Vänd på knivarna eller byt ut dem vid behov.
Klippresultatet är ojämnt.	Klipptiden är för kort.	Programmera längre klipptider.
	Klippområdet är för stort.	Minska klippområdet.
	Klipphöjden är för lågt inställd.	Ställ in en högre klipphöjd och sänk den sedan steg för steg till önskad nivå.
	Knivarna är slöa.	Vänd på knivarna eller byt ut dem vid behov.
Batteritiden minskar väsentligt.	Klipphöjden är för lågt inställd.	Ställ in en högre klipphöjd och sänk den sedan steg för steg till önskad nivå.
	Gräset är för högt eller för vått.	■ Låt gräset torka. ■ Ställ in på en högre klipphöjd.

Störning	Orsak	Åtgärd
Redskapet vibrerar för mycket eller avger högt buller.	Obalans i knivarna eller knivmotorn	■ Rengör klippdäcket. ■ Kontakta AL-KO:s servicecenter.
Batteriet kan inte laddas/låg batterispänning	■ Laddningskontakterna på basstationen är smutsiga. ■ Kontaktytorna på redskapet är smutsiga.	Rengör laddningskontakter och kontaktytor.
	Basstationen får ingen ström.	Anslut basstationen till nätströmmen.
	■ Redskapet hittar inte laddningskontakterna. ■ Kontaktytorna på redskapet är brända.	■ Ställ robotgräsklipparen i basstationen och kontrollera om laddningskontakterna ligger emot varandra. ■ Kontakta AL-KO:s servicecenter.
	Batteriets livslängd har gått ut.	Kontakta AL-KO:s servicecenter.
	Laddningselektroniken är defekt.	Kontakta AL-KO:s servicecenter.

**ANMÄRKNING**

Vänd dig till vår kundtjänst vid fel som inte finns med i den här tabellen eller vid fel som du inte själv kan åtgärda.

14.2 Felkoder och felavhjälpning

Felkod	Orsak	Åtgärd
CN001: Tilt sensor	Lutningssensorn har löst ut: ■ den maximala lutningen är överskriden ■ Redskapet har burits ■ Sluttningen för brant	Ställ robotgräsklipparen på en jämn yta och kvittera felet.
CN002: Lift sensor	Lyftsensorn har löst ut: ■ Höljet har böjts uppåt p.g.a. lyft eller hinder.	Ta bort hinder.
CN005: Bumper deflected	Robotgräsklipparen har kört på ett hinder och kan inte komma loss (kollision nära basstationen).	■ Placera redskapet på ett stycke öppen och avgränsad gräsmatta. ■ Korrigera dragningen av begränsningskabeln.
CN007: No loop signal	■ Slingsignal saknas ■ Begränsningskabeln är defekt. ■ Slingsignalen är för svag.	■ Kontrollera LED-lamporna på basstationen. ■ Kontrollera strömförsörjningen till basstationen. Dra ur och sätt i nät-delen. ■ Kontrollera om det finns skador på begränsningskabeln. Reparera defekt kabel.

Felkod	Orsak	Åtgärd
CN008: Loop signal weak	■ Slingsignalen är för svag ■ Begränsningskabeln är nedgrävd för djupt	■ Kontrollera LED-lamporna på basstationen. ■ Kontrollera strömförsörjningen till basstationen. Dra ur och sätt i nät-delen. ■ Dra om begränsningskabeln på föreskrivet djup eller fäst den direkt på gräsmattan.
CN010: Bad position	■ Redskapet befinner sig utanför den avgränsade gräsmattan. ■ Begränsningskabeln har dragits i kors.	■ Placera redskapet på ett stycke öppet och avgränsad gräsmatta. ■ Korrigera dragningen av begränsningskabeln i kurvor och vid hinder. Åtgärda kabeldragningen i kors.
CN011: Escaped robot	Redskapet befinner sig utanför den avgränsade gräsmattan.	Korrigera dragningen av begränsningskabeln i kurvor och vid hinder.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Fel under kalibreringen: ■ Redskapet kan inte hitta begränsningskabeln.	■ Kontrollera LED-lamporna på basstationen. ■ Kontrollera strömförsörjningen till basstationen. Dra ur och sätt i nät-delen. ■ Placera redskapet på föreskriven kalibreringsposition, rikta i rätt vinkel. Redskapet måste kunna köra över begränsningskabeln.
CN017: Cal: signal weak	Fel under kalibreringen: ■ Slingsignalen är för svag ■ Slingsignal saknas ■ Begränsningskabeln är defekt.	■ Placera redskapet på föreskriven kalibreringsposition, rikta i rätt vinkel. ■ Kontrollera strömförsörjningen till basstationen. Dra ur och sätt i nät-delen. ■ Kontrollera om det finns skador på begränsningskabeln.
CN018: Cal: Collision	Fel under kalibreringen: ■ Redskapet har kört på ett hinder.	Ta bort hinder.

Felkod	Orsak	Åtgärd
CN038: Battery	Batteriet är urladdat:	
	Slingan med begränsningskabel är för lång och det finns för många öar.	Korrigerar dragningen av begränsningskabeln.
	Ingen kontakt via laddningskontakterna vid uppladdning	■ Rengör laddningskontakterna. ■ Ställ robotgräsklipparen i basstationen och kontrollera om laddningskontakterna ligger emot varandra. ■ Låt ett av tillverkarens servicecenter kontrollera laddningskontakterna och byta ut dem vid behov.
	Hinder i närheten av basstationen	Ta bort hinder.
	Robotgräsklipparen har kört fast.	Placera redskapet på ett stycke öppen och avgränsad gräsmatta.
	Redskapet hittar inte basstationen.	■ Kontrollera om det finns skador på begränsningskabeln. ■ Lämna begränsningskabeln till ett av tillverkarens servicecenter för kontroll.
	Batteriet är förbrukat.	Låt ett av tillverkarens servicecenter för byta ut batteriet.
	Laddningselektroniken är defekt.	Låt ett av tillverkarens servicecenter kontrollera laddningskontakterna.
CN099: Recov escape	Automatisk felavhjälpning inte möjlig	■ Kvittera felmeddelandet manuellt. ■ Om felet återkommer: Låt ett av tillverkarens servicecenter kontrollera redskapet.
CN104: Battery over heating	■ Batteriet är överhettat (över 60 °C). Ingen urladdning är möjlig. ■ Nödavstängning sker genom övervakningselektroniken	■ Stäng av redskapet och låt batteriet svalna. ■ Ställ inte redskapet i basstationen.
CN110: Blade motor over heating	Klippmotorn är överhettad (över 80 °C).	■ Stäng av redskapet och låt det svalna. ■ Om felet återkommer: Låt ett av tillverkarens servicecenter kontrollera redskapet.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Redskapet har kört på ett hinder och kan inte komma loss.	Ta bort hinder.

Felkod	Orsak	Åtgärd
CN128: Recov Impos- sible	Redskapet har kört på ett hinder och kan inte komma loss.	Ta bort hinder.
	Redskapet befinner sig utanför den avgränsade gräsmattan.	■ Placera redskapet på ett stycke öppen och avgränsad gräsmatta. ■ Korrigera dragningen av begränsningskabeln.
CN129: Blocked WL	Vänster hjulmotor blockerad.	Ta bort blockeringen.
CN130: Blocked WR	Höger hjulmotor blockerad.	Ta bort blockeringen.

**ANMÄRKNING**

Vänd dig till vår kundtjänst vid fel som inte finns med i den här tabellen eller vid fel som du inte själv kan åtgärda.

15 GARANTI

Eventuella material- eller tillverkningsfel på redskapet åtgärdas av oss under den lagstadgade garantitiden genom reparation eller ersättningsprodukt, efter vårt gottfinnande. Garantitiden bestäms av gällande lag i det land där redskapet köptes.

Vår garantiförsäkran gäller enbart om:

- Beakta denna bruksanvisning
- redskapet har hanterats korrekt
- originalreservdelar har använts

Garantin upphör att gälla vid:

- egenmäktiga reparationsförsök
- egenmäktiga tekniska förändringar
- ej avsedd användning

Garantin gäller inte för:

- lackskador som beror på normalt slitage
- Förslitningsdelar, som på reservdelsbladet är inramade xxxxxx (x)

Garantitiden inleds i och med den första slutkundens köp av produkten. Datum på inköpskvittot gäller. Vänd er med detta garantidokument och kvittot till en återförsäljare eller närmaste auktoriserade kundtjänst. Köparens lagstadgade anspråk gentemot försäljaren berörs inte av denna förklaring.

KÄÄNNÖS ALKUPERÄISESTÄ KÄYTTÖOHJEESTA

Sisällysluettelo

1	Tietoa käyttöohjeesta.....	417	4.5.2	Rajoituskaapelin asennus (01).....	426
1.1	Kansilehden symbolit	417	4.5.3	Esteiden rajaaminen alueen ulkopuolelle.....	427
1.2	Merkkien selitykset ja huomiosanat ...	417	4.5.4	Käytävien rajaaminen (01/i)	427
2	Tuotekuvaus	417	4.5.5	Kaltevien pintojen rajaaminen ulos (11)	427
2.1	Toimitussisältö	417	4.5.6	Varakaapelin varaaminen (07).....	428
2.2	Robottiruohonleikkuri	418	4.5.7	Tyypillisiä virheitä kaapelin vetämisessä (02)	428
2.3	Laitteessa käytettävät merkinnät.....	418	4.6	Latausaseman liittäminen verkkovirtaan (04)	428
2.4	Ohjauspaneeli	419	4.7	Latausaseman yhteyksien tarkistaminen (04)	428
2.5	Näyttö	419	5	Käyttöönotto	428
2.6	Valikkorakenne.....	420	5.1	Akun lataaminen (08)	428
2.7	Latausasema.....	420	5.2	Perusasetukset.....	429
2.8	Integroitu akku.....	421	5.3	Leikkaukorkeuden säätäminen	429
2.9	Toimintokuvaus	421	5.4	Automaattinen kalibrointi	429
2.10	Liittäntä innogy SmartHome -järjestelmään	422	6	Käyttö	430
2.10.1	AL-KO inTOUCH -sovellus	422	6.1	Laitteen manuaalinen käynnistäminen.....	430
2.10.2	innogy SmartHome -sovellus (vain Robolinho 500 I)	422	6.2	Leikkaamisen keskeyttäminen.....	430
3	Turvallisuus.....	422	6.3	Sivualueen leikkaaminen (01/NF).....	430
3.1	Käyttötarkoituksen mukainen käyttö ..	422	7	Asetukset.....	430
3.2	Mahdollinen vääränlainen käyttö.....	423	7.1	Asetuksien hakeminen näyttöön – yleistä	430
3.3	Turvalaitteet ja suojukset	423	7.2	Painikeääniä aktivointi/deaktivointi ..	430
3.3.1	PIN- ja PUK-koodien syöttö.....	423	7.3	Leikkausohjelman asettaminen	430
3.3.2	Tunnistimet	423	7.3.1	Leikkausohjelman asettaminen – yleistä	430
3.4	Turvallisuusohjeet	424	7.3.2	Aloituskohtien asettaminen	431
3.4.1	Käyttäjät.....	424	7.3.3	Leikkausajkojen asettaminen.....	431
3.4.2	Henkilönsuojaimet	424	7.4	inTOUCH	432
3.4.3	Ihmisten ja eläinten turvallisuus... ..	424	7.5	Reunaleikkaus manuaalisesti käynnistettävässä	432
3.4.4	Laiteturvallisuus.....	425	7.6	Sivualueleikkaus säätäminen	432
3.4.5	Sähköturvallisuus	425	7.7	Näytön kontrastin säätö.....	432
4	Asennus.....	425	7.8	Asetuksien suojaus.....	432
4.1	Laitteen purkaminen pakkauksesta....	425	7.9	Uudelleenkalibrointi	432
4.2	Leikkausalueiden suunnittelu (01)	425			
4.3	Leikkausalueen valmistelu	426			
4.4	Latausaseman kokoaminen (03/a).....	426			
4.5	Rajoituskaapelin kytkeminen.....	426			
4.5.1	Rajoituskaapelin kytkeminen latausasemaan (03/b).....	426			

7.10	Tehdasasetusten palauttaminen	432
8	Tietojen näyttäminen	432
9	Huolto ja hoito	433
9.1	Puhdistus	433
9.2	Säännölliset tarkastukset	433
9.3	Leikkuuterien vaihto	434
10	Kuljetus	434
11	Säilytys	434
11.1	Robottiruohonleikkurin säilytys	434
11.2	Latausaseman säilytys	435
11.3	Rajoituskaapelin talvisäilytys	435
12	Hävittäminen	435
13	Asiakaspalvelu ja huolto	436
14	Ohjeet häiriötilanteissa	437
14.1	Laitevikojen ja käsittelyvirheiden korjaus	437
14.2	Vikakoodit ja vikojen korjaaminen	438
15	Takuu ja tuotevastuu	441
	Alkuperäisen EU-/EY-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen käännös	000

1 TIETOA KÄYTTÖOHJEESTA

- Saksankielinen versio on alkuperäinen käyttöohje. Kaikki muut kieliversiot ovat alkuperäisen käyttöohjeen käännöksiä.
- Lue tämä käyttöohje ehdottomasti huolellisesti läpi ennen käyttöönottoa. Käyttöohjeen lukeminen on laitteen turvallisen ja häiriöttömän käytön edellytys.
- Säilytä käyttöohje aina siten, että voit tarvittaessa tarkistaa siitä tarvitsemasi laitetta koskevat tiedot.
- Luovuta käyttöohje aina laitteen mukana.
- Lue käyttöohjeeseen sisältyvät turvallisuusohjeet ja varoitukset ja noudata niitä.

1.1 Kansilehden symbolit

Symboli	Merkitys
	Lue tämä käyttöohje ehdottomasti huolellisesti läpi ennen käyttöönottoa. Käyttöohjeen lukeminen on laitteen turvallisen ja häiriöttömän käytön edellytys.
	Käyttöohje
	Käsittele litiumioniakkuja varovasti! Noudata etenkin kuljetusta, varastointia ja hävittämistä koskevia ohjeita tässä käyttöohjeessa!

1.2 Merkkien selitykset ja huomiosanat



VAARA!

Tarkoittaa välittömän vaaran aiheuttavaa tilannetta, joka aiheuttaa kuoleman tai vakavan loukkaantumisen, jos sitä ei vältetä.



VAROITUS!

Tarkoittaa mahdollisesti vaarallista tilannetta, joka voi aiheuttaa kuoleman tai vakavan loukkaantumisen, jos sitä ei vältetä.



VARO!

Tarkoittaa mahdollisesti vaarallista tilannetta, joka voi aiheuttaa lievän tai keskivaikean loukkaantumisen, jos sitä ei vältetä.

HUOMAUTUS!

Tarkoittaa tilannetta, joka voi aiheuttaa aineellisia vahinkoja, jos sitä ei vältetä.



HUOMAUTUS

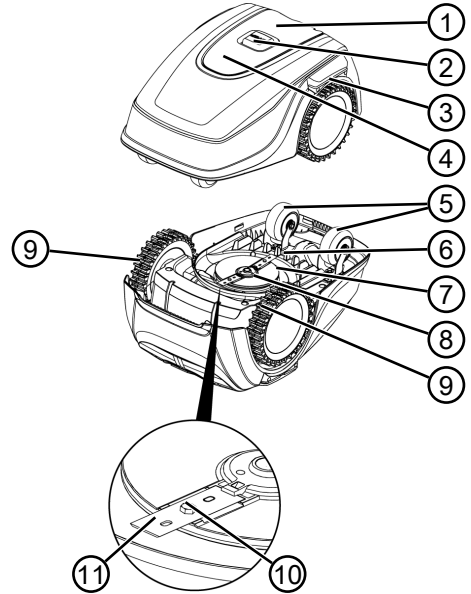
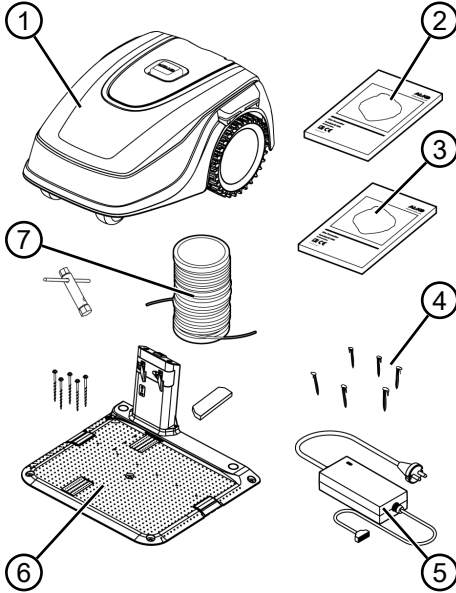
Lisätietoja laitteesta ja sen käytöstä.

2 TUOTEKUVAUS

Tässä käyttöohjeessa kuvataan täysin automaattista, akkukäyttöistä robottiruohonleikkuria, joka liikkuu vapaasti ruohikolla. Leikkuukorkeus on säädettävissä.

2.1 Toimitussisältö

Toimitus sisältää tässä mainitut osat. Tarkista, ovatko kaikki osat mukana:



Nro	Osa
1	Robottiruohonleikkuri
2	Pikaohje
3	Käyttöohje
4	Maakiila (90 kpl*, 180 kpl**)
5	Verkkolaite
6	Latausasema sekä kierrekiilat (5 kpl), avain ja talvisuoja
7	Rajoituskaapeli (100 m*, 150 m**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Robottiruohonleikkuri

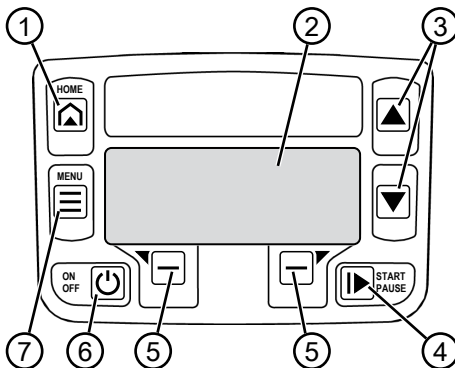
Nro	Osa
1	Ohjauspaneeli ja näyttö (sisäpuolella)
2	STOP-painike (pysäyttää laitteen välittömästi ja leikkuuterät 2 sekunnin kuluessa)
3	Latauskoskettimet
4	Korkeussäätö (sisäpuolella)
5	Etupyörät (ohjautuvia)
6	Akkukotelo
7	Leikkuukoneiston kansi
8	Teräslautanen
9	Vetopyörä
10	Kiinnitysruuvi
11	Leikkuuterä

2.3 Laitteessa käytettävät merkinnät

Symboli	Merkitys
	Muiden henkilöiden oleskelu vaara-alueella on kielletty!

Symboli	Merkitys
	Käsittele erityisen varovasti!
	Pidä kädet ja jalat loitolla teräko- neistosta!
	Noudata turvaetäisyyttä!
	Lue käyttöohje ennen käyttöönot- toa!
	Laitteen käynnistämistä varten on syötettävä PIN-koodi!
	Laitteessa ei saa ajaa mukana!

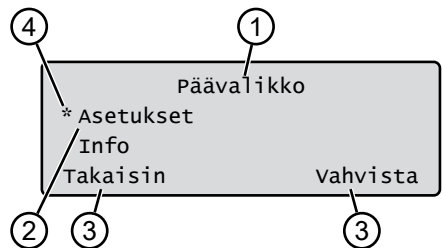
2.4 Ohjauspaneeli



Nro	Osa
1	(Home-painike): Leikkuun keskeyttä- minen, laite ajaa takaisin latausase- maan. Se käynnistyy jälleen seuraavana päivänä automaattisesti säädettyä leik- kuuaikana.

Nro	Osa
2	Näyttö: Laitteen valitsevan käyttötilan sekä valitun valikon nimen, valikkokoh- dat ja valittavissa olevien toimintojen näyttö (katso Luku 2.5 "Näyttö", si- vu 419).
3	(nuolipainikkeet): Valikkokohtien valinta, numeroarvojen suurentaminen ja pienentäminen, eri asetuksien valinta.
4	(Start/Pause-painike): Leikkuun ma- nuaalinen käynnistäminen ja keskeyttä- minen tai leikkuun jatkaminen heti pai- nikkeen painamisen jälkeen.
5	(toimintopainikkeet): Näytös- sä painikkeen yläpuolella näkyvän toi- minnon valinta.
6	(On/Off-painike): Laitteen kytke- minen päälle ja pois päältä.
7	(valikkopainike): Päävalikon haku näyttöön.

2.5 Näyttö



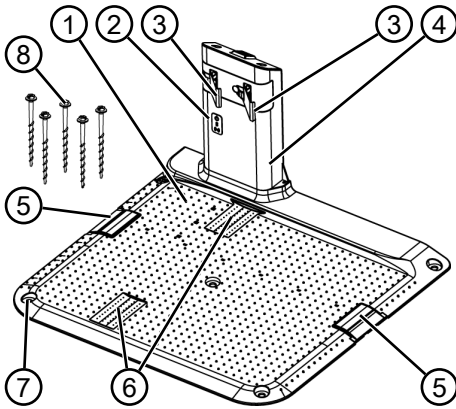
Nro	Näyttö
1	Valitun valikon nimi (tässä: Päävalik- ko)
2	Valikon sisältämät valikkokohdat. Kerral- laan näytetään vain kaksi valikkokohtaa (tässä: Asetukset ja Info). Muut va- likkokohdat saadaan näkyviin painikkeil- la ja .
3	Valitun valikkokohdan toiminnot (tässä: Asetukset). Toiminnot saadaan näky- viin painikkeilla ja .

2.6 Valikkorakenne

Nro	Näyttö
4	Näytettävää valikkokohtaa merkitsevä tähti (tässä: Asetukset)

Päävalikko	Ohjelmat	Viikko-ohjelma katso Luku 7.3 "Leikkuuohjelman asettaminen", sivu 430
		Aloituskohdat katso Luku 7.3.2 "Aloituskohtien asettaminen", sivu 431
		Ohjelmatiedot katso Luku 8 "Tietojen näyttäminen", sivu 432
	Asetukset	Kellonaika katso Luku 5.2 "Perusasetukset", sivu 429
		Päivämäärä katso Luku 5.2 "Perusasetukset", sivu 429
		Kieli katso Luku 5.2 "Perusasetukset", sivu 429
		PIN-koodi katso Luku 5.2 "Perusasetukset", sivu 429
		Painikeäänet katso Luku 7.2 "Painikeäänien aktivointi/deaktivointi", sivu 430
		inTOUCH katso Luku 7.4 "inTOUCH", sivu 432
		Reunaleikkuu katso Luku 7.5 "Reunaleikkuu manuaalisesti käynnistettäessä", sivu 432
		Sivualue aktiivinen/ei aktiivinen katso Luku 7.6 "Sivualueleikkuun säätäminen", sivu 432
		Näytön kontrasti katso Luku 7.7 "Näytön kontrastin säätö", sivu 432
		Asetuksien suojaus katso Luku 7.8 "Asetuksien suojaus", sivu 432
		Uudelleenkalibrointi katso Luku 7.9 "Uudelleenkalibrointi", sivu 432
		Tehdasasetukset katso Luku 7.10 "Tehdasasetusten palauttaminen", sivu 432
	Info	Terähuolto katso Luku 8 "Tietojen näyttäminen", sivu 432
		Laitteisto katso Luku 8 "Tietojen näyttäminen", sivu 432
		Ohjelmisto katso Luku 8 "Tietojen näyttäminen", sivu 432
		Ohjelmatiedot katso Luku 8 "Tietojen näyttäminen", sivu 432
		Häiriöt katso Luku 8 "Tietojen näyttäminen", sivu 432

2.7 Latausasema



Nro	Osa
1	Alustalevy
2	Tilanäytön ledit
3	Latauskosketin
4	Latauspylväs
5	Kaapelikanava
6	Pyöräsyvennys
7	Kierrekiilan (8) aukko
8	Kierrekiilat

2.8 Integroitu akku

Akku on asennettu kiinteästi laitteeseen eikä käyttäjä saa vaihtaa sitä itse.



HUOMAUTUS

Lataa akku täyteen ennen ensimmäistä käyttökertaa. Akku voidaan ladata milloin tahansa. Lataamisen keskeyttäminen ei vioita akkua.

Akun lataaminen on mahdollista vain, kun laite on kytketty päälle.

- Integroitu akku on toimitustilassa osittain ladattu. Normaalissa käytössä akku latautuu säännöllisesti. Laite ajaa sitä varten latausasemaan.
- Integroitu valvontaelektronikka lopettaa latauksen automaattisesti, kun 100 %:n lataustila on saavutettu.

- Lataus onnistuu vain, kun latausaseman latauskoskettimilla on kunnollinen kontakti laitteen kosketuspintoihin.
- Yli 45 °C:een lämpötilassa sisäänrakennettu suojakytkentä estää akun lataamisen. Näin vältetään akun rikkoutuminen.
- Jos akun käyttöaika lyhenee merkittävästi täyslatauksesta huolimatta, AL-KO-jälleenmyyjän, korjaajan tai huoltoliikkeen on vaihdettava tilalle alkuperäisen valmistajan uusi akku.
- Jos akku on tyhjentynyt valmistajan määrittämän kynnyksen alapuolelle vanhenemisen tai liian pitkän varastointiajan johdosta, akkua ei enää voi ladata. Akku ja valvontaelektronikka on annettava AL-KO-jälleenmyyjän, korjaajan tai huoltoliikkeen tarkastettavaksi ja tarvittaessa vaihdettava.
- Akun tila näkyy näytössä. Tarkista akun tila n. 3 kuukauden säilytysajan jälkeen. Tätä varten käynnistä laite ja lue akun tila näytöstä. Jos akun varaus on enää 30 % tai vähemmän, laita laite latausasemaan ja kytke se päälle, jotta akku latautuu. Jos latauspylväs on irrotettu latausaseman varastointia varten (katso Luku 11.2 "Latausaseman säilytys", sivu 435), asenna se ensin takaisin paikalleen päinvastaisessa järjestyksessä ja liitä latausasema verkkovirtaan.
- Jos elektrolyyttiä on vuotanut laitteesta: Korjauta laite AL-KO-huoltoliikkeen toimesta!
- Jos akku on irrotettu laitteesta: Jos vuotanut elektrolyytti on joutunut kosketuksiin silmien tai käsien kanssa, huuhtelee ne heti vedellä. Hakeudu välittömästi lääkärin hoitoon!

2.9 Toimintokuvaus

Liikkuminen ruohikolla

Laite liikkuu vapaasti rajoituskaapelin rajaamalla alueella. Laite käyttää suunnistamiseen tunnistimia, jotka havaitsevat rajoituskaapelin magneettikentän.

Jos laite kohtaa esteen, se pysähtyy ja jatkaa sitten ajoa toiseen suuntaan. Jos laite joutuu tilanteeseen, jossa se ei voi toimia, siitä ilmoitetaan näytössä.

Leikkuu ja lataus

Leikkuu- ja latausvaiheet vuorottelevat jatkuvasti. Jos akun varaustaso on ruohonleikkuun aikana vähentynyt tiettyyn arvoon (näyttö: 0 %), laite palaa takaisin latausasemaan rajoituskaapelia pitkin.

Ruohonleikkuuseen on käytettävissä valmiita leikkuuohjelmia, joihin sisältyy myös alue- ja reuna-leikkuutoiminto. Näitä leikkuuohjelmia voi muuttaa.

Aina kun leikkuumoottori käynnistetään, sen pyörintäsuunta muuttuu, mikä kaksinkertaistaa leikkuuterän käyttöiän.

2.10 Liitäntä innogy SmartHome -järjestelmään

Robottiruohonleikkurin voi liittää innogy SmartHome -järjestelmään ja verkottaa muiden laitteiden kanssa. Tällöin robottiruohonleikkuria voi ohjata, säätää ja valvoa vaivattomasti mobiilisovelluksella.

Robottiruohonleikkuri on liitettävä Lemonbeatin kautta innogy SmartHome -yhdyskätävään, ja mobiililaitteelle on asennettava AL-KO inTOUCH -sovellus tai innogy SmartHome -sovellus (vain Robolinho 500I).



HUOMAUTUS

Käytettävässä mobiililaitteessa on oltava verkkoyhteys innogy SmartHomen käyttöä varten.

Jos mobiililaitteen verkkoyhteys katkeaa, robottiruohonleikkurille ei voida välittää signaaleja.

2.10.1 AL-KO inTOUCH -sovellus

AL-KO inTOUCH -sovellus on saatavana Android- ja iOS-laitteille.



Sovelluksen asentamisen jälkeen siihen on kirjaututtava sisään.



HUOMAUTUS

Rekisteröityminen ei ole aivan välttämätöntä, mutta sen avulla saa käyttöön lisätoimintoja.

Sovelluksen ensimmäisen käynnistämisen yhteydessä näytetään automaattisesti pikaohje. Sen jälkeen robottiruohonleikkurin voi liittää innogy SmartHome -järjestelmään laitevalikosta.



HUOMAUTUS

Liittäminen edellyttää innogyn käyttäjätiliä.



HUOMAUTUS

Robottiruohonleikkurin on oltava vastaanottotilassa, jotta liittäminen on mahdollista (katso *Luku 7.4 "inTOUCH"*, sivu 432).

Liitettujen robottiruohonleikkurien ja muiden laitteiden kauko-ohjauksen lisäksi AL-KO inTOUCH -sovellus tuo käytettäväksi sellaisia toimintoja kuin tuoterekisteröinti, puutarhanhoitovinkit, kasvopas ja vikatilanteiden push-ilmoitukset.

2.10.2 innogy SmartHome -sovellus (vain Robolinho 500 I)

innogy SmartHome -sovellus on saatavana Android- ja iOS-laitteille sekä verkkoselainsovelluksena.

Lisätietoja innogy SmartHome -sovelluksesta on saatavana osoitteesta <https://home.innogy-smart-home.de> sekä sovelluksen dokumentaatiosta.

3 TURVALLISUUS

3.1 Käyttötarkoituksen mukainen käyttö

Laite on tarkoitettu ainoastaan yksityiskäyttöön. Kaikenlainen muu käyttö ja laitteeseen tehtävät muutokset ja lisäykset katsotaan käyttötarkoituksesta poikkeavaksi käytöksi, jonka seurauksena on takuun raukeaminen, vaatimustenmukaisuuden menettäminen (CE-merkintä) sekä valmistajan kaikenlaisen vastuun raukeaminen käyttäjälle tai ulkopuolisille aiheutuvista vahingoista.

Laitteen käyttörajoitukset:

- Enimmäispinta-ala:
 - Robolino 500: 500 m²
 - Robolino 1150: 1200 m²
- Enimmäiskaltevuus: 45 % (24°)
- Enimmäiskaltevuus sivusuunnassa: 45 % (24°)
- Lämpötila:
 - Lataus: 0–45 °C
 - Leikkaus: 0–55 °C

3.2 Mahdollinen vääränlainen käyttö

Tämä laite ei sovellu käytettäväksi julkisilla paikoilla, puistoissa, urheilukentillä tai maa- ja metsätaloudessa.

3.3 Turvalaitteet ja suojukset



VAROITUS!

Loukkaantumisvaara

Vialliset turvalaitteet ja suojukset sekä niiden poistaminen käytöstä voivat aiheuttaa vakavia vammoja.

- Korjauta vialliset turvalaitteet ja suojukset.
- Älä koskaan poista turvalaitteita tai suojuksia toiminnasta.

3.3.1 PIN- ja PUK-koodien syöttö

Laite voidaan käynnistää vain, kun syötetään oikea PIN-koodi

(Personal Identification Number). Näin estetään laitteen käynnistäminen luvottomasti. PIN-koodin tehdasasetus on **0000**. PIN-koodi voidaan muuttaa, katso katso *Luku 5.2 "Perusasetukset", sivu 429*.

Jos PIN-koodi annetaan 3 kertaa väärin, on syötettävä PUK-koodi (Personal Unlocking Key). Jos sekin annetaan väärin, on ennen seuraavaa yritystä odotettava 24 tuntia.

PIN- ja PUK-koodit toimivat samalla varkaudenestona:

- Säilytä PIN ja PUK sellaisessa paikassa, joihin ulkopuolisilla ei ole pääsyä.

3.3.2 Tunnistimet

Laitteessa on useita turvatunnistimia. Se ei käynnisty automaattisesti uudelleen, jos turvatunnistin on kytkenyt sen pois päältä. Näytössä näkyy virheilmoitus, joka on kuitattava. Tunnistimen laukeamisen syy on korjattava.

Nostotunnistin

Jos laitteen runkoa nostetaan käytön aikana, sen liike ja terät pysähtyvät.

Törmäystunnistimet esteiden tunnistamista varten

Laite on varustettu tunnistimilla, jotka esteisiin koskettaessa saa-

vat aikaan ajosuunnan muutoksen. Esteeseen törmäyksen vai-
kutuksesta kotelon yläosa siirtyy
hieman paikoiltaan ja törmäys-
tunnistin laukeaa.

Kallistustunnistin ajosuunnassa/sivusuunnassa

Jos maanpinnan kaltevuus
ajosuunnassa ylös- tai alaspäin
tai sivusuunnassa saavuttaa
24 astetta (45 %), laite kääntyy
tai vaihtaa ajosuuntaa.



HUOMAUTUS

Laitetta voidaan käyttää
luotettavasti muiden robot-
tiruohonleikkurien läheis-
syydessä.

Rajoituskaapelin lähettämä
signaali vastaa EGMF:n
(eurooppalaisten puutarha-
tuotteiden valmistajien jär-
jestön) määrittelemää säh-
kömagneettisten päästöjen
standardia.



3.4 Turvallisuusohjeet

3.4.1 Käyttäjät

- Laitetta eivät saa käyttää alle
16-vuotiaat nuoret tai sellaiset
henkilöt, joiden fyysiset, sen-
soriset tai henkiset kyvyt tai

kokemuksen tai tiedon puute
estävät heitä käyttämästä lai-
tetta turvallisesti tai henkilöt,
jotka eivät ole lukeneet käyttö-
ohjetta. Noudata mahdollisia
käyttäjän vähimmäisikää kos-
kevia kansallisia turvallisuus-
määräyksiä.

- Laitetta ei saa käyttää alkoholi-
n, huumeiden tai lääkkeiden
vaikutuksen alaisena.

3.4.2 Henkilönsuojaimet

- Vammojen välttämiseksi on
käytettävä määräysten mu-
kaista vaatetusta ja suojava-
rustusta.
- Käytettäviä henkilönsuojaimia
ovat:
 - pitkät housut ja tukevat
kengät.
 - huolto- ja hoitotöissä: suo-
jakäsineet.

3.4.3 Ihmisten ja eläinten turvallisuus

- Alueilla, joihin on yleinen pää-
sy, on leikkuualueelle kiinni-
tettävä seuraavan sisältöinen
varoitus:



HUOMAUTUS!

**Automaattinen ruohon-
leikkuri käytössä!**

Älä mene laitteen lähelle!
Valvo lapsia!

- Varmista laitteen toiminnan aikana, etteivät lapset tai muut henkilöt oleskele laitteen lähellä tai vieressä eivätkä leiki laitteella.
- Laitteen päällä ei saa istua eikä teriin saa koskea!
- Älä tuo leikkuria lähelle varta-loa tai vaatteita.

3.4.4 Laiteturvallisuus

- Ennen kuin aloitat työskente-lyn, varmista, ettei laitteen työskentelyalueella ole esinei-tä (esim. oksia, lasin- tai me-tallinkappaleita, vaatteita, ki-viä, puutarhakalusteita, puu-tarhatyökaluja tai leluja). Ne voivat vahingoittaa laitteen te-riä tai laite voi vahingoittaa niitä.
- Käytä laitetta vain seuraavin edellytyksin:
 - Laite ei ole likainen.
 - Laitteessa ei ole vaurioita tai kulumia.
 - Kaikki hallintalaitteet toimi-vat.
 - Latausasema ja verkkolaite sekä niiden sähköjohdot ovat vahingoittumattomia ja toimivat.
- Vaihda vioittuneiden osien ti-lalle aina valmistajan alkupe-räiset varaosat.

- Jos laite on vaurioitunut, kor-jauta se.
- Laitteen käyttäjä on vastuussa muille henkilöille ja heidän omaisuudelleen aiheutuvista vahingoista.

3.4.5 Sähköturvallisuus

- Älä koskaan käytä laitetta, jos leikattavalla alueella on sa-manaikaisesti käytössä kaste-lulaite.
- Älä puhdista laitetta vesisuih-kulla.
- Älä avaa laitetta.

4 ASENNUS

4.1 Laitteen purkaminen pakkauksesta

1. Avaa pakkaus varovasti.
2. Ota kaikki osat varovasti pakkauksesta ja tar-kista, ettei niissä ole kuljetusvaurioita.
Huomautus: Ilmoita kuljetusvaurioista heti AL-KO-jälleenmyyjälle tai huoltoliikkeelle.
3. Tarkista toimitussisältö, katso *Luku 2.1 "Toi-mitussisältö", sivu 417*.

Säilytä alkuperäinen pakkaus ja oheisasiakirjat sitä tapausta varten, että laite täytyy lähettää edelleen. Ne vaaditaan myös laitteen takaisin lä-hettämistä varten.

4.2 Leikkuualueiden suunnittelu (01)

Latausaseman sijainti (01/1)

- Mahdollisimman lyhyt etäisyys suurimpaan leikkuualueeseen
- Tasainen pohja
- Suojassa suoralta auringonvalolta ja voimak-kaalta sateelta
- Liitântämahdollisuus sähköverkkoon
- Robottiruohonleikkurin esteetön pääsy

Rajoituskaapelin asennus (01)

Rajoituskaapeli asennetaan myötäpäivään yhte-näisenä silmukkana.

Leikkuualueiden väliset käytävät (01/h)

Käytävällä tarkoitetaan kapeaa ruohikkokaistaletta, joka voi yhdistää kaksi leikkuualluetta.

Pääalue ja sivualue(et) (01)

- Pääalue (01/HF): Ruohikkoalue, jolla latausasema sijaitsee ja jonka laite voi leikata kokonaisuudessaan automaattisesti.
- Sivualue (01/NF): Ruohikkoalue, jolle laite ei voi siirtyä pääalueelta, vaan se on siirrettävä sille käsin. Sivualueet voidaan leikata manuaalisesti.

Pää- ja sivualueita ympäröi kuitenkin sama, katkeamaton rajoituskaapeli.

Laite ajaa valittuun aloituskohtaan asetettuna leikkuuajikana rajoituskaapelia pitkin ja aloittaa ruohon leikkaamisen siitä.

4.3 Leikkuualueen valmistelu

1. Tarkista, ettei ruohikon pinta-ala ole suurempi kuin laitteen mahdollinen toiminta-alue. Jos ruohikon pinta-ala on liian suuri, seurauksena on epätasaisesti leikattu ruoho. Tarvittaessa pienennä leikattavaa pinta-alaa.
2. Ennen latausaseman ja rajoituskaapelin asennusta sekä laitteen käyttöönottoa: Leikkaa ruohikko matalaksi ruohonleikkurilla.
3. Poista ruohikolta esteet tai rajaa ne ulos leikattavalta alueelta rajoituskaapelilla (katso *Luku 4.5.3 "Esteiden rajaaminen alueen ulkopuolelle", sivu 427*):
 - Matalat esteet, joiden yli laite voi ajaa ja jotka voivat vahingoittaa teriä (esim. liitteät kivet, ruohikon ja terrassin tai teiden, laattojen, reunakivien tms. rajakohdat)
 - Ruohikon kolot ja kohoamat (esim. myyräkolot ja -käytävät, kävyt, pudonneet hedelmät jne.)
 - Jyrkät ylämäet tai kohdat, joiden kaltevuus on yli 45 % (24°)
 - Vesistöt ja altaat (esim. purot, lammet, uima-altaat jne.) ja niiden ja ruohikon raja-kohdat
 - Pensaat ja pensasaidat, jotka voivat leventyä

4.4 Latausaseman kokoaminen (03/a)

1. Sijoita latausasema (01/1) suorassa kulmassa rajoituskaapelin suunniteltuun sijaintiin nähdessä seuraavasti:
 - maanpinnan suuntainen (tarkista vesivaa'alla)

- suora ja tasainen sisään- ja ulosajo
- suora ja vääntymätön (kierrekiilojen paikalleen kiertämisen yhteydessä latauspylväs ei saa vääntyä tai kallistua).

2. Kiinnitä latausasema (03/2) maahan neljällä kierrekiilalla (03/1).

4.5 Rajoituskaapelin kytkeminen



HUOMAUTUS

Jos laitteen toimitukseen sisältyvä rajoituskaapeli on liian lyhyt, voit tilata jatkojohdon AL-KO-jälleenmyyjältä tai huolto-liikkeeltä.

4.5.1 Rajoituskaapelin kytkeminen latausasemaan (03/b)

1. Vedä rajoituskaapeli (03/4) ulos pakkauksesta.
2. Poista liitännän (03/A) kaapelikanavan (03/3) suojuus.
3. Poista rajoituskaapelin (03/6) pään eriste ja pistä pää liittimeen (03/7).
4. Sulje liitin.
5. Vedä rajoituskaapeli vedonpoistimen (03/5) kautta kaapelikanavasta. Älä vedä kaapelia tiukalle, vaan jätä siihen löysää.



HUOMAUTUS

Ylimääräisen avulla kaapelivetoa voi vielä myöhemmin korjata.

6. Laita kaapelikanavan suojuus paikalleen.

4.5.2 Rajoituskaapelin asennus (01)

Rajoituskaapeli voidaan asentaa joko ruohikon pinnalle tai enintään 10 cm pinnan alle. Ruohikon pinnan alle asennuksesta voi huolehtia jälleenmyyjä.

Molempia vaihtoehtoja voidaan yhdistellä.

HUOMAUTUS!**Rajoituskaapelin vaurioitusvaara**

Jos rajoituskaapeli vahingoittuu tai katkeaa, ohjaussignaalien siirto laitteelle ei enää onnistu. Tällöin rajoituskaapeli on korjattava tai vaihdettava. Rajoituskaapeleita voidaan tilata AL-KO-yhtiöltä.

- Asenna rajoituskaapeli aina suoraan maahan. Tarvittaessa kiinnitä se lisäksi maakiiloilla.
- Suojaa rajoituskaapeli vaurioilta asennuksen ja käytön yhteydessä.
- Älä kaiva maata tai ilmaa nurmikkoja rajoituskaapelin lähellä.

1. Kiinnitä rajoituskaapeli säännöllisin välein maakiiloilla tai vedä se maan alle (enint. 10 cm:n syvyyteen).
2. Rajoituskaapelin asennus esteiden ympärille: katso *Luku 4.5.3 "Esteiden rajaaminen alueen ulkopuolelle"*, sivu 427.
3. Läpikulkuväylien tekeminen leikkuualueiden välille: katso *Luku 4.5.4 "Käytävien rajaaminen (01/i)"*, sivu 427.
4. Liian suurien ylä- tai alamäkien rajoittaminen alueen ulkopuolelle: katso *Luku 4.5.5 "Kaltevien pintojen rajaaminen ulos (11)"*, sivu 427.
5. Kaapelivaran asettaminen: katso *Luku 4.5.6 "Varakaapelin varaanminen (07)"*, sivu 428.
6. Kun rajoituskaapeli on asennettu kokonaan, kytke se latausasemassa olevaan liitäntään (03/B): katso *Luku 4.5.1 "Rajoituskaapelin kytkeminen latausasemaan (03/b)"*, sivu 426.

4.5.3 Esteiden rajaaminen alueen ulkopuolelle

Rajoituskaapeli on asennettava eri etäisyyksille esteistä sen mukaan, millainen työskentelyalueen ympäristö on. Käytä oikean etäisyyden määrittämiseen pakkauksesta irrotettavaa viivainta.

**HUOMAUTUS**

Rajaukset ovat tarpeen vain, jos laitteen törmäystunnistimet eivät pysty tunnistamaan niitä. Vältä käyttämästä liikaa tai tarpeettomia rajauksia.

Kohoamat, jotka ovat pienempiä kuin 6 cm, on rajattava pois, koska muuten laite voi aiheuttaa vahinkoja.

Etäisyys aitoihin, muureihin, kukkapenkkeihin: väh. 20 cm (01)

Laite kulkee noin 20 cm rajoituskaapelin ulkopuolella. Tämän vuoksi se on asennettava vähintään 20 cm:n päähän aidoista, muureista, kukkapenkeistä jne.

Etäisyys terassien reunakiviin ja laatoitettuihin teihin (05)

Jos terassin tai tien reuna on nurmikon pintaa korkeammalla, on jätettävä vähintään 20 cm:n väli. Jos terassin tai tien reuna on nurmikon pinnan korkeudella, kaapeli voidaan asentaa aivan reunaa pitkin.

Rajoituskaapelin ja esteiden välinen etäisyys (01)

Jos esteen luo tai siltä pois johtavat rajoituskaapelit vedetään aivan vierekkäin (etäisyys 0 cm), laite ajaa niiden yli. Rajoituskaapeleita ei saa vetää ristiin (02/c), vaan ne on vedettävä rinnakkain (01/e).

Rajoituskaapelin vetäminen kulmiin (06)

- Sisäkulma (06/a): Vedä rajoituskaapeli vinotain, jotta laite ei jää jumiin kulmaan.
- Ulkokulma esteen ympäri (06/b): Vedä rajoituskaapeli terävässä kulmassa, jotta laite ei törmää kulmaan.
- Ulkokulma ilman estettä: Vedä rajoituskaapeli 90°:n kulmaan.

4.5.4 Käytävien rajaaminen (01/i)

Käytävissä on noudatettava seuraavia etäisyyksiä:

- Kokonaisleveys väh. 60 cm
- Rajoituskaapelin etäisyys reunasta 20 cm
- Rajoituskaapelien etäisyys toisistaan väh. 30 cm

4.5.5 Kaltevien pintojen rajaaminen ulos (11)

Pinnat, joiden kaltevuus ylittää 45 %, on rajattava leikattavan alueen ulkopuolelle rajoituskaapelilla (45 % = 45 cm pudotusta 1 metrin matkalla).

Rajoituskaapelia ei saa vetää rinteeseen yli, jonka kaltevuus on yli 20 %. Jotta kääntymisen yhteydessä ei tule ongelmia, täytyy kaltevuudeltaan 20 %:n pintoihin olla vähintään 50 cm:n etäisyys. Jos kaltevuus on yli 20 % työskentelyalueen ulkoreunan jossakin kohdassa, rajoituskaapeli on vedettävä tasaisen maan yli 20 cm:n etäisyydeltä ennen kaltevan pinnan alkua.

4.5.6 Varakaapelin varaaminen (07)

Jotta latausasemaa voi siirtää tai leikattavaa aluetta laajentaa leikattavan alueen määrittämisen jälkeen, jätä rajoituskaapeliin säännöllisin välein varalle ylimääräistä kaapelia.

Varakaapelin määrän voi arvioida oman harkinnan mukaan.



HUOMAUTUS

Älä toteuta tätä tekemällä varakaapelista erillisiä lenkkejä, vaan

1. Vedä rajoituskaapeli maakiilan (07/1) ympäri ja sitten takaisin edelliseen maakiilaan (07/3).
2. Vedä kaapeli sitten taas takaisin viimeiseen maakiilaan. Näin kaapeliin syntyy silmukka. Kaapelien on oltava aivan vierekkäin.
3. Tarvittaessa voit kiinnittää silmukan keskeltä ylimääräisellä maakiilalla (07/2).

4.5.7 Tyypillisiä virheitä kaapelin vetämisessä (02)

- Rajoituskaapelin varakaapelia ei toteuteta taisina pitkinä silmukoina (02/a).
- Rajoituskaapelia ei vedetä oikein kulmissa (02/b).
- Rajoituskaapeli vedetään ristiin tai sitä ei vedetä myötäpäiväisesti (02/c).
- Rajoituskaapeli vedetään liian epätarkasti, jotta nurmikon reunat voisi leikata (02/d).
- Kun rajoituskaapeli on vedetty ruohikon keskellä olevan esteen ympäri, sen osuuksia leikattavalla alueella ei vedetä aivan vierekkäin (02/e).
- Aloituskohdat asetetaan liian kauas latausasemasta (02/f).
- Rajoituskaapeli vedetään ruohikon ulkopuolelle (02/g).
- Rajoituskaapelia vedettäessä ei noudateta käytävien 30 cm:n vähimmäisetäisyyttä (02/h).
- Rajoituskaapeli vedetään liian lähelle esteitä (alle 20 cm:n päähän), joiden yli ei voi ajaa (02/i).

4.6 Latausaseman liittäminen verkkovirtaan (04)

1. Sijoita verkkolaite (04/4) kuivaan, suoralta auringonvalolta suojattuun paikkaan riittävän lähelle latausasemaa (04/1).

2. Yhdistä verkkolaitteen (04/5) pienjännitejohto ja latausaseman kaapeli (04/6).
3. Pistä verkkolaitteen pistotulppa (04/2) pistorasiaan (04/3).



HUOMAUTUS

Suosittellemme verkkolaitteen liittämistä sähköverkkoon vikavirtasuojan kautta, jonka nimellisvikavirta on < 30 mA.

4.7 Latausaseman yhteyksien tarkistaminen (04)

1. Tarkista, palavatko molemmat ledit latauspylvään (09/1) etupuolella. Jos ei:
 - Vedä pistoke pistorasista.
 - Tarkista kaikkien sähköverkon ja rajoituskaapelin pistoliitäntöjen kiinnitys ja mahdolliset vauriot.

Led-merkkivalojen tilat

Ledit	Käyttötilat
Vihreä	■ Palaa, kun rajoituskaapeli on vedetty oikein ja silmukka on kunnossa. ■ Vilkkuu, kun rajoituskaapelin silmukka ei ole kunnossa.
Keltainen	■ Palaa, kun virransyöttö on kunnossa.

5 KÄYTTÖÖNOTTO

Tässä kappaleessa kuvataan toimenpiteet ja asetukset, jotka on tehtävä ennen laitteen käytön aloittamista. Kaikki muut asetukset katso *Luku 7 "Asetukset"*, sivu 430.

5.1 Akun lataaminen (08)

Normaalissa käytössä laitteen akku latautuu säännöllisesti.



HUOMAUTUS

Lataa akku täyteen ennen ensimmäistä käyttökertaa. Akku voidaan ladata milloin tahansa. Lataamisen keskeyttäminen ei vioita akkua.

Akun lataaminen on mahdollista vain, kun laite on kytketty päälle.

1. Aseta laite (08/1) latausasemaan (08/3) niin, että laitteen kosketuspinnat koskevat latausaseman latauskoskettimiin.

2. Kytke laite päälle painamalla .
3. Laitteen näytössä näkyy **Akkua ladataan**. Jos näin ei ole: katso *Luku 14 "Ohjeet häiriötilanteissa", sivu 437*.

5.2 Perusasetukset

1. Avaa suojakansi.
2. Kytke laite päälle painamalla . Näkyviin tulee laitteen ohjelmistoversio, koodinumero ja tyyppi.
3. Valitse kielen valintavalikosta painikkeella  tai  haluamasi kieli ja hyväksy valinta painamalla .
4. Syötä valikkoon **Sisäänkirjautuminen > Syötä PIN** tehtaalla asetettu PIN 0000. Valitse painikkeilla  tai  yksi 0 kerrallaan ja vahvista aina painamalla . Kun PIN-koodi on syötetty, laitetta voidaan käyttää.
5. Valikossa **Muuta PIN**:
 - Syötä kohtaan **Syötä uusi PIN** haluamasi uusi nelinumeroisin PIN-koodi. Valitse painikkeilla  tai  yksi numero kerrallaan ja vahvista aina painamalla .
 - Syötä uusi PIN uudelleen kohtaan **Toista uusi PIN**. Jos syötetyt numerot ovat samat, näkyviin tulee **PIN-koodi muutettu**.

6. Aseta päivämäärä valikossa **Päivämäärän asetus** (muoto: PP.KK.20VV). Valitse painikkeilla  tai  yksi numero kerrallaan ja vahvista aina painamalla .
7. Aseta kellonaika valikossa **Kellonajan asetus > 24h näyttö** (muoto: HH:MM). Valitse painikkeilla  tai  yksi numero kerrallaan ja vahvista aina painamalla .

Perusasetukset on tehty. Näkyviin tulee tila **Ei kalibroitu** Paina **Start**-painiketta.

5.3 Leikkuukorkeuden säätäminen

Leikkuukorkeutta voi säätää käsin portaattomasti 25–55 mm:n alueella.



HUOMAUTUS

Suosittelava leikkuukorkeus on 55 mm kalibrointiajoa (katso katso *Luku 5.4 "Automaattinen kalibrointi", sivu 429*) ja aloituskohtien ohjelmointia (katso katso *Luku 7.3.2 "Aloituskohtien asettaminen", sivu 431*) varten.

1. Avaa suojus (10/1).
2. Säädä leikkuukorkeus (valittuna oleva leikkuukorkeus näytetään ikkunassa [10/3] millimetreinä):
 - Leikkuukorkeuden (= nurmikon pituuden) kasvattaminen: Kierrä kääntönupia (10/2) myötäpäivään (10/+).
 - Leikkuukorkeuden (= nurmikon pituuden) pienentäminen: Kierrä kääntönupia (10/2) vastapäivään (10/-).
3. Sulje suojus.

5.4 Automaattinen kalibrointi



HUOMAUTUS

Tee ennen käyttöönottoa kalibrointiajo (katso katso *Luku 5.4 "Automaattinen kalibrointi", sivu 429*) tai aloituskohtien ohjelmointi (katso katso *Luku 7.3.2 "Aloituskohtien asettaminen", sivu 431*).

Laitteen vieminen aloitusasentoon (09)

1. Aseta laite aloitusasentoon leikattavalla alueella:
 - väh. 1 m latausasemasta vasemmalle ja 1 m eteenpäin
 - etupuoli rajoituskaapelin suuntaan

Kalibroinnin käynnistäminen

1. Tarkista, ettei laitteen odotettavissa olevalla liikealueella ole esteitä. Laitteen on pystyttävä ajamaan molemmat etupyörät rajoituskaapelin yli. Poista mahdolliset esteet.
2. Käynnistä laite painamalla . Näytössä näkyy:
 - **! varoitus ! Moottori käynnistyy**
 - **Kalibrointi, vaihe [1]**

Kalibroinnin aikana

Laitte määrittää rajoituskaapelin signaalin vahvuuden ajamalla ensin kaksi kertaa suoraan rajoituskaapelin yli. Tämän jälkeen se palaa latausasemaan ja pysähtyy siihen.

- Näytössä näytetään ilmoitus **Kalibroitu päättynyt**.
- Akkua ladataan.



HUOMAUTUS

Laitteen täytyy pysähtyä ajattaessa latausasemaan. Jos laite ei latausasemaan ajaessaan koske latauskoskettiin, se ajaa eteenpäin rajoituskaapelia pitkin. Jos laite ajaa latausaseman läpi, kalibrointi epäonnistuu. Tällöin latausasema on kohdistettava paremmin, min-
kä jälkeen kalibrointi toistetaan.

Kalibroinnin jälkeen

Asetettu leikkuun kesto aika tulee näkyviin.

Kaikki muut asetukset katso *Luku 7 "Asetukset", sivu 430*.

6 KÄYTTÖ

6.1 Laitteen manuaalinen käynnistäminen

1. Kytke laite päälle painamalla .
Reunojen ylimääräinen leikkuu: katso *Luku 7.5 "Reunaleikkuu manuaalisesti käynnistettäessä", sivu 432*.
2. Käynnistä laite manuaalisesti painamalla .

6.2 Leikkaamisen keskeyttäminen

- Paina laitteen painiketta .
Laite ajaa automaattisesti latausasemaan. Se poistaa kyseisen päivän leikkuusuunnitelman ja käynnistyy jälleen seuraavana päivänä asetettuun aikaan.
- Paina laitteen painiketta .
Ruohonleikkuu keskeytyy puolen tunnin ajaksi.
- Paina laitteen painiketta .
Laite kytkeytyy pois päältä.



HUOMAUTUS

Vaaratilanteissa laite voidaan pysäyttää STOP-painikkeella (08/2).

6.3 Sivualueen leikkaaminen (01/NF)

1. Nosta laite ylös ja kanna se sivualueelle.
2. Kytke laite päälle painamalla .
3. Avaa päävalikko painikkeella .

4. tai * **Asetukset** .
5. tai * **Sivualueen leikkuu** .
6. Valitse leikkuaika painikkeella tai .
7. Käynnistä laite manuaalisesti painamalla .

Asetuksen mukaan: Laite leikkaa ruohoa asetetun ajan verran ja kytkeytyy sitten pois päältä tai jatkaa leikkaamista, kunnes akku on tyhjä.

Sivualueen leikkuun jälkeen laite viedään jälleen käsin latausasemaan.

7 ASETUKSET

7.1 Asetuksien hakeminen näyttöön – yleistä

1. Avaa päävalikko painikkeella .
Huomautus: Valikkokohdan edessä oleva tähtimerkki * tarkoittaa, että kyseinen valikkokohta on juuri valittuna.
2. tai * **Asetukset** .
3. Valitse haluamasi valikkokohta painamalla tai ja vahvista valinta painamalla .
4. Tee asetukset.
Huomautus: Valikkokohdat kuvataan seuraavissa kappaleissa.
5. Palaa päävalikkoon painamalla .



HUOMAUTUS

Muut valikkokohdat: katso *Luku 5.2 "Perusasetukset", sivu 429*.

7.2 Painikeäänien aktivointi/deaktivointi

1. tai * **Painikeäänet** .
2. Painikeäänien aktivointi/deaktivointi:
 - tai **Aktivoi** :
Painikeäänet otetaan käyttöön.
 - tai **Deakt.** :
Painikeäänet poistetaan käytöstä.

7.3 Leikkuuohjelman asettaminen

7.3.1 Leikkuuohjelman asettaminen – yleistä

1. Avaa päävalikko painikkeella .
2. tai * **ohjelmat** .

- Valitse valikkokohta painamalla  tai  ja vahvista valinta painamalla .
- Tee asetukset.
Huomautus: Valikkokohdat kuvataan seuraavissa kappaleissa.

7.3.2 Aloituskohtien asettaminen

Aloituskohdient ohjelmointi

- Aseta laite latausasemaan.
- Kytke laite päälle painamalla .
- Avaa päävalikko painikkeella .
-  tai  * Ohjelmat .
-  tai  * Aloituskohdat .
-  tai  * Aloituskohtien ohjelmointi .
-  tai  * Käynnistä aloituskohtien ohjelmointi :
 -  tai  Start . Laite ajaa rajoituskaupelia seuraten.
 -  tai  Tässä , kun laite on saavuttanut haluamasi aloituskohdan. Aloituskohta tallennetaan.
-  tai  Aseta aloituskohta 1 , jos aloituskohtaa ei ole valittu ohjelmointiajan aikana. Jos tässä ei määritetä aloituskohtia, ne valitaan automaattisesti.
-  tai  Aloituskohta x: XXm , kun viimeinen aloituskohta on saavutettu.

Aloituskohdient manuaalinen asettaminen (01)

Ensimmäinen aloituskohta (01/X0) on asetettu valmiiksi; se sijaitsee 1 m latausaseman oikealla puolella. Tämän kohdan taakse voidaan ohjelmoida enintään 3 muuta aloituskohtaa (X1 - X3). Huomioitavaa aloituskohtien valinnassa:

- Älä aseta aloituskohtia liian kauas latausasemasta tai liian lähelle toisiaan (02/f).
- Käytä vain niin monta aloituskohtaa kuin on tarpeen.

-  tai  * Aloituskohdat .
-  tai  * kohta X1 [020m] .

Valitse yksi numero kerrallaan painamalla .

 ja vahvista kukin valinta painamalla .

-  tai  * kohta x2 [075m] 
Valitse yksi numero kerrallaan painamalla 
tai  ja vahvista kukin valinta painamalla .
- Tarvittaessa voit asettaa muita aloituskohtia.
- Palaa päävalikkoon painamalla .

7.3.3 Leikkuaikojen asettaminen



HUOMAUTUS

Leikkuaikojen ohjelmoinnin ja leikkuun aloittamisen väliin on jätävä väh. 30 minuuttia. Jos näin ei ole, laite käynnistyy vasta seuraavana ohjelmoituna leikkuaikana.

Valikkokohdassa Viikko-ohjelma valitaan laitteelle leikkupäivät ja -ajat. Muuta asetuksia tarvittaessa nurmikon koon mukaan. Jos noin viikon kuluttua on vielä jäljellä leikkaamattomia alueita, pidennä leikkuaikaa.

-  tai  * Viikko-ohjelma 
 -  tai  * Joka päivä [X]: Laite leikkaa ruohon joka päivä asetettuina aikoina. Jos näytössä näkyy Joka päivä [], laite leikkaa ruohoa vain valittuina viikonpäivinä.
 -  tai  * Maanantai [X]... Sunnuntai [X]: Laite leikkaa ruohon valittuna viikonpäivänä asetettuina aikoina. Jos näytössä näkyy esim. Maanantai [], laite ei leikkaa ruohoa kyseisenä päivänä.
 -  tai  Muuta : Lisää [X] tai poista käytöstä [] päiviä ja aseta aikojat, leikkutapoja ja aloituskohtia.
- Tee asetukset koskemaan kaikkia päiviä tai tiettyä päivää:
 - Esim. * [M] 07:00-10:00 [?]: Normaali ruohonleikkaus [M] kello 7.00-10.00, automaattisesti vaihtuva aloituskohta 0-9 [?].
 - Esim. * [R] 16:00-18:00 [1]: Laite aloittaa kello 16.00 reunaleikkuun [R] ja leikkaa koko rajoituskaupelin pituudelta. Tämän jälkeen se aloittaa alueen leik-

kuun aloituspisteestä 1 [1]. Kello 18.00 tai akun tyhjentymässä laite palaa latausasemaan.

- ▲ tai ▼ Muuta [] : Valittu asetus muutetaan.
 - ▲ tai ▼ Jatka [] : Muutettu asetus vahvistetaan ja siirrytään seuraavaan asetukseen.
3. ▲ tai ▼ Tallenna [] : Valikkokohdan kaikki muutetut asetukset tallennetaan.

7.4 inTOUCH

Olemassa olevan yhdyskäytävyyhteyden voi katkaista. Sen jälkeen laite on 30 minuutin ajan valmis uuden yhteyden luomiseen.



HUOMAUTUS

Jos yhteys luodaan myöhemmin, vanha yhteys on katkaistava uudelleen, vaikka laite ei olisikaan ollut yhteydessä yhdyskäytävään.

1. ▲ tai ▼ *inTOUCH []
2. Yhteyden katkaiseminen []
Laitteen ilmoitus: Valmis.
3. Vahvasta painamalla [] ja palaa valikkoon.

7.5 Reunaleikkuu manuaalisesti käynnistettäessä

Kun laite käynnistetään manuaalisesti, se voidaan asettaa aloittamaan leikkaaminen reunoista.

Reunojen leikkaaminen ohjelmoituina aikoina: katso Luku 7.3.3 "Leikkuaikojen asettaminen", sivu 431.

1. ▲ tai ▼ *Reunaleikkuu []
2. ▲ tai ▼ *manuaalisesti käynnistettäessä []

7.6 Sivualueleikkuun säätäminen

1. ▲ tai ▼ *Sivualueen leikkuu []
2. Leikkuaikojen asettaminen:
 - ▲ tai ▼ ei aktiivinen [] : Sivualueleikkuu on kytketty pois päältä.
 - ▲ tai ▼ aktiivinen [] : Laite jatkaa leikkaamista, kunnes akku on tyhjä.

- ▲ tai ▼ Leikkuaika min [] : Laite leikkaa sivualuetta asetetun minuuttimäärän verran. Seuraavat leikkuaajat voidaan asettaa: 30/60/90/120 tai kunnes akku on tyhjä.

7.7 Näytön kontrastin säätö

Jos näyttöä on vaikea lukea esim. auringonpaisteissa, sitä voidaan parantaa säätämällä näytön kontrastia.

1. ▲ tai ▼ *Näytön kontrasti []
2. Suurennä/vähennä näytön kontrastia painamalla ▲ tai ▼ ja vahvasta valinta painamalla [] .

7.8 Asetuksien suojaus

Jos asetuksien suojaus on poissa käytöstä, PIN-koodi on syötettävä vain, kun kuitataan turvallisuuden kannalta tärkeitä virheitä.

1. ▲ tai ▼ *Asetuksien suojaus []
2. Asetuksien suojauksen aktivointi/deaktivointi:
 - ▲ tai ▼ Aktivoi [] : Asetuksien suojaus otetaan käyttöön.
 - ▲ tai ▼ Deakt. [] : Asetuksien suojaus poistetaan käytöstä.

7.9 Uudelleenkalibrointi

Jos rajoituskaapelin sijaintia tai pituutta on muutettu tai laite ei enää löydä rajoituskaapelia, on suoritettava uudelleenkalibrointi.

1. ▲ tai ▼ Uudelleenkalibrointi []
2. Nollataanko kalibrointi []
3. Kalibroinnin suorittaminen: katso Luku 5.4 "Automaattinen kalibrointi", sivu 429.

7.10 Tehdasasetusten palauttaminen

Laitteen tehdasasetukset voi palauttaa esimerkiksi ennen sen myymistä.

1. ▲ tai ▼ *Tehdasasetukset []
Laitteen ilmoitus: Tehdasasetukset palautettu

8 TIETOJEN NÄYTTÄMINEN

Valikossa Info näytetään laitteen tietoja. Tässä valikossa ei voida tehdä asetuksia.

1. Avaa päävalikko painikkeella [] .

2.  tai  * Info 
3. Valitse valikkokohta painamalla  tai  ja hyväksy valinta painamalla .
Huomautus: Valikkokohdat kuvataan seuraavissa kappaleissa.
4. Palaa päävalikkoon painamalla .

Terähuolto

Näyttää, kuinka monen tunnin kuluttua terä on huollettava. Laskuri voidaan nollata manuaalisesti. Jätä terähuolto AL-KO-jälleenmyyjän, korjaajan tai huoltoliikkeen tehtäväksi.

Terähuollon laskurin nollaaminen:

1.  tai  Vahvista 

Laitteisto

Näyttää laitetta koskevia tietoja, esim. tyyppi, valmistusvuosi, käyttötunnit, sarjanumero, leikkukertojen määrä, leikkuaika yhteensä, latausjaksojen määrä, latausaika yhteensä, rajoituskaapelin silmukan pituus.

Ohjelmisto

Näyttää laitteen ohjelmistoversion.



HUOMAUTUS

Pidä Robolinho-robottileikkurin ohjelmisto aina ajan tasalla. Tarkasta laiteohjelmiston versio säännöllisesti ja päivitä se tarvittaessa. Robolinho Updater -ohjelmisto löytyy internetistä osoitteesta: www.al-ko.com/shop/de/robinho-aupdater

Ohjelmatiedot

Näyttää voimassa olevat asetukset, esim. viikoittaisen leikkuaajan.

Häiriöt

Näyttää viimeksi tulleet häiriöilmoitukset ja niiden päivämäärän, kellonajan ja virhekoodin.

9 HUOLTO JA HOITO



VARO!

Loukkaantumisvaara

Laitteen teräväreunaiset ja liikkuvat osat voivat aiheuttaa loukkaantumisia.

- Käytä huolto-, hoito- ja puhdistustöiden aikana aina suojakäsineitä!

9.1 Puhdistus

HUOMAUTUS!

Veden aiheuttama vaara

Robottiruohonleikkuriin ja latausasemaan pääsevä vesi vahingoittaa sähkökomponentteja.

- Älä puhdistu robottiruohonleikkuria ja latausasemaa vesisuihkulla.

Robottiruohonleikkurin puhdistus



VARO!

Leikkuuterien aiheuttama loukkaantumisvaara

Leikkuuterät ovat erittäin teräviä ja voivat aiheuttaa viiltohaavoja.

- Käytä suojakäsineitä!
- Pidä huoli siitä, etteivät kehon osat joudu leikkuuterien ulottuville.

Suorita seuraavat toimet kerran viikossa:

1. Kytke laite pois päältä painamalla .
2. Puhdista laitteen pinta käsiharjalla, kostealla liinalla tai pehmeällä puhdistussienellä.
3. Harjaa pohja, leikkuukoneiston kansi ja leikkuuterät puhtaiksi harjalla.
4. Tarkista leikkuuterät vaurioiden varalta. Tarvittaessa vaihda: katso *Luku 9.3 "Leikkuuterien vaihto"*, sivu 434.

Latausaseman puhdistus

1. Poista ruohojäämät ja lehdet sekä muut esineet latausasemasta säännöllisin välein.
2. Pyyhi latausaseman pinta kostealla liinalla tai pehmeällä puhdistussienellä.

9.2 Säännölliset tarkastukset

Yleinen tarkastus

1. Tarkista koko asennus kerran viikossa mahdollisten vaurioiden varalta:
 - Laite
 - Latausasema
 - Rajoituskaapeli
 - Verkkoalaite
2. Vaihda vialliset osat AL-KO-yhtiön alkuperäisiin varaosiin tai vaihdata ne AL-KO-huolto-liikkeessä.

Pyörien vapaan pyörimisen tarkastus

Suorita seuraavat toimet kerran viikossa:

1. Puhdista ruohojäämät ja lika huolellisesti pyörien ympärillä olevalta alueelta. Käytä apuna käsiharjaa ja puhdistusliinaa.
2. Tarkista, pyörivätkö pyörät vapaasti ja voivatko ne kääntyä.

Huomautus: Jos pyörät ovat raskasliikkeisiä tai ne eivät käännny, pyydä AL-KO-huoltoliikettä vaihtamaan ne.

Robottiruohonleikkurin kosketuspintojen tarkistus

1. Puhdista lika liinalla ja rasvaa pinnat kevyesti kontaktirasvalla.

Latausaseman latauskoskettimien tarkistus

1. Vedä pistoke irti pistorasiasta.
2. Paina latauskoskettimia latausaseman suuntaan ja päästä irti. Latauskoskettimien täytyy joustaa takaisin lähtöasentoon.

Huomautus: Jos latauskoskettimet eivät pala takaisin, pyydä AL-KO-huoltoliikettä vaihtamaan ne.

9.3 Leikkuuterien vaihto



VARO!

Leikkuuterien aiheuttama loukkaantumisvaara

Leikkuuterät ovat erittäin teräviä ja voivat aiheuttaa viiltohaavoja.

- Käytä suojakäsineitä!
- Pidä huoli siitä, etteivät kehon osat joudu leikkuuterien ulottuville.

HUOMAUTUS!

Epäasianmukaiset korjaukset vahingoittavat laitetta

Jos asennettuja, vääntyneitä leikkuuteriä suoritetaan, terälautanen voi vahingoittua.

- Älä suorista vääntyneitä leikkuuteriä.
- Vaihda vääntyneet leikkuuterät AL-KO-yhtiön alkuperäisiin varaosiin.

Kuluneet tai vääntyneet leikkuuterät on vaihdettava.

1. Kytke laite pois päältä painamalla .
2. Laske laite maahan leikkuuterät ylöspäin.
3. Avaa kiinnitysruuvit.

4. Poista leikkuuterä paikaltaan.
5. Puhdista terän kiinnityskohta pehmeällä harjalla.



HUOMAUTUS

Terät on hiottu koko pituudeltaan, joten ne voi kääntää ympäri (180°) käyttöajan kaksinkertaistamiseksi.

6. Leikkuuterien vaihtaminen:
 - Jos leikkuuteriä ei ole käännetty ympäri ensiasennuksen jälkeen: Käännä leikkuuteriä 180° ja laita ne kiinnityskohaan terävä puoli laitteeseen päin. Kiristä kiinnitysruuvit käsikireyteen.
 - Jos leikkuuterät on käännetty ympäri ensiasennuksen jälkeen: Laita uudet leikkuuterät kiinnityskohaan terävä puoli laitteeseen päin. Kiristä uudet kiinnitysruuvit käsikireyteen.
- Huomautus:** Vain alkuperäisten AL-KO-varaosien käyttö on sallittua.

Jos laitteessa on paljon sellaista likaa, jota ei voi poistaa harjalla, täytyy vaihtaa terälautanen, koska epätasapainon seurauksena voi esiintyä liisääntynyttä melua, kulumista ja toimintahäiriöitä.

10 KULJETUS

Toimi seuraavasti laitteen siirtämiseksi:

1. Pysäytä laite painamalla  tai pysäytyspainiketta.
2. Kytke laite pois päältä painamalla .
3. Nosta laitetta kotelosta molemmin käsin:
 - Leikkuuteriin ei saa koskea.
 - Leikkuuterien täytyy aina osoittaa kanta-jasta pois päin.

11 SÄILYTYS

11.1 Robottiruohonleikkurin säilytys

Vie laite säilytyspaikkaan talven ajaksi tai jos sitä ei ole tarkoitus käyttää yli 30 päivään.

1. Lataa akku täyteen (katso *Luku 5.1 "Akun lataaminen (08)", sivu 428*).
2. Puhdista laite perusteellisesti (katso *Luku 9.1 "Puhdistus", sivu 433*).
3. Laitteen säilytys:
 - kaikilla pyöriillä seisoen
 - kuivassa, lukittavassa ja pakkaselta suojatussa paikassa

- poissa lasten ulottuvilta.

11.2 Latausaseman säilytys

Latausasema voidaan viedä säilytyspaikkaan, mutta se ei ole välttämätöntä. Säilytyspaikassa kuitenkin vältetään sen ennenaikainen vanheneminen, kuten värin haalistuminen ja latauskoskettimien korrosio.

Jos latausasema jätetään ulos:

1. Irrota verkkolaite sähköverkosta ja latausasemasta.
2. Kokoa latausaseman kaapeli lenkille.
3. Varastoi verkkolaite.
4. Rasvaa latauskoskettimet kontaktirasvalla.

Jos latausasema viedään säilytyspaikkaan:

1. Suorita kaikki yllä mainitut työt.
2. Irrota latausasema rajoituskaapelista.
3. Pura latausasema osiin ja puhdista se liasta käsiharjalla ja hieman kostutetulla liinalla.
4. Säilytä latausasema
 - kuivassa, lukittavassa ja pakkaselta suojatussa paikassa
 - poissa lasten ulottuvilta.

Kun vain latauspylväs viedään säilytyspaikkaan:

1. Irrota verkkolaite sähköverkosta ja latausasemasta.
2. Irrota latausasema rajoituskaapelista.
3. Puhdista latausasema liasta käsiharjalla ja hieman kostutetulla liinalla.
4. Latauspylvään irrotus:
 - Avaa latauspylvään (08/4) molemmat ruuvit.
 - Kallista latauspylvästä ja irrota se latausasemasta.
 - Irrota kaapeli latausasemasta ja latauspylvästä.
 - Peitä jalustan aukko (08/5) toimitukseen sisältyvällä talvisuojuksella (08/6).
5. Säilytä latausasema
 - kuivassa, lukittavassa ja pakkaselta suojatussa paikassa
 - poissa lasten ulottuvilta.

11.3 Rajoituskaapelin talvisäilytys

Rajoituskaapeli voidaan jättää maahan, sitä ei tarvitse poistaa.

1. Jos latausasema viedään säilytyspaikkaan: Rasvaa kaapelin päät kontaktirasvalla ja kierä niiden ympärille eristysnauhaa. Näin johtojen päät ovat suojassa korroosiolta.

12 HÄVITTÄMINEN

Sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevaan lakiin liittyviä huomautuksia



- Käytöstä poistetut sähkö- ja elektroniikkalaitteet eivät kuulu sekajätteeseen, vaan ne on toimitettava erilliseen keräykseen!
- Käytöstä poistetut paristot tai akut, joita ei ole asennettu kiinteästi laitteeseen, on poistettava ennen laitteen luovuttamista keräyspisteeseen! Niiden hävittämisestä on säädetty erikseen paristoja ja akkuja koskevassa lainsäädännössä.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden omistajat/käyttäjät ovat lain nojalla velvollisia palauttamaan laitteet, kun ne on poistettu käytöstä.
- Loppukäyttäjä on vastuussa siitä, että hänen henkilökohtaiset tietonsa poistetaan hävitettävästä laitteesta!

Ylivivattua jätettä esittävä symboli tarkoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaitteita ei saa hävittää kotitalousjätteen mukana.

Käytöstä poistetut sähkö- ja elektroniikkalaitteet voidaan luovuttaa maksutta seuraaviin vastaanottopisteisiin:

- Kunnalliset jäte- tai keräyspisteet (esim. kuntien jäteasemat)
- Sähkölaitteiden myyntipisteet (tavanomaiset liikkeet ja online-myyjät), jos kauppias on velvoitettu ottamaan laitteet vastaan tai tarjoavat tämän palvelun vapaaehtoisesti.

Nämä tiedot ovat voimassa vain laitteille, jotka asennetaan ja myydään Euroopan Unioniin kuuluvissa maissa ja joita koskee direktiivi 2012/19/EU. Euroopan unionin ulkopuolisissa maissa voi olla näistä poikkeavia määräyksiä sähkö- ja elektroniikkalaitteiden hävittämisestä.

Paristoja ja akkuja koskeva lainsäädäntö



- Käytöstä poistetut paristot ja akut eivät kuulu kotitalousjätteisiin, vaan ne on toimitettava erilliseen keräykseen!
- Käyttö- tai asennusohjeesta löydät tietoja niiden tyypistä ja kemiallisesta koostumuksesta

sekä siitä, miten paristot ja akut voidaan poistaa sähkölaitteesta turvallisesti.

- Paristojen ja akkujen omistajat/käyttäjät ovat lain nojalla velvollisia palauttamaan ne, kun ne on poistettu käytöstä. Palautusvelvollisuus koskee kotitalouksille tyypillisiä määriä.

Käytöstä poistetut paristot ja akut voivat sisältää haitallisia aineita tai raskasmetalleja, jotka voivat aiheuttaa vahinkoa ympäristölle ja terveydelle. Niiden suojaamiseksi on tärkeää hyödyntää käytöstä poistetut paristot ja akut ja käyttää uudeleen niiden sisältämät resurssit.

Yliliivattua jäteastiaa esittävä symboli tarkoittaa, että paristoja ja akkuja ei saa hävittää kotitalousjätteen mukana.

Jos jäteastiasymbolin alapuolella on lisäksi tunnus Hg, Cd tai Pb, ne tarkoittavat seuraavaa:

- Hg: Akku sisältää yli 0,0005 % elohopeaa
- Cd: Akku sisältää yli 0,002 % kadmiumia
- Pb: Akku sisältää yli 0,004 % lyijyä

Akut ja paristot voidaan luovuttaa maksutta seuraaviin vastaanottopisteisiin:

- Kunnalliset jäte- tai keräyspisteet (esim. kuntien jäteasemat)
- Paristojen ja akkujen myyntipisteet
- Käytöstä poistettujen paristojen ja akkujen yhteiseen vastaanottojärjestelmään kuuluvat vastaanottopisteet
- Valmistajan vastaanottopiste (jos se ei kuulu yhteiseen vastaanottojärjestelmään)

Nämä tiedot koskevat ainoastaan Euroopan unioniin jäsenvaltioissa myytäviä akkuja ja paristoja, jotka ovat direktiivin 2006/66/EY alaisia. Euroopan Unionin ulkopuolisissa maissa voimassa olevat määräykset akkujen ja paristojen hävittämisestä voivat poiketa näistä.

13 ASIAKASPALVELU JA HUOLTO

Tuotevastuuta, korjauksia ja varaosia koskevissa kysymyksissä ota yhteyttä lähimpään AL-KO-huoltopisteeseen. Niiden yhteystiedot löytyvät internet-osoitteesta

www.al-ko.com/service-contacts

14 OHJEET HÄIRIÖTILANTEISSA

14.1 Laitevikojen ja käsittelyvirheiden korjaus


VARO!
Loukkaantumisvaara

Laitteen teräväreunaiset ja liikkuvat osat voivat aiheuttaa loukkaantumisia.

- Käytä huolto-, hoito- ja puhdistustöiden aikana aina suojakäsineitä!

Häiriö	Syy	Korjaaminen
Laite ei käynnisty.	Akku on tyhjä.	Lataa laite latausasemassa.
Laite jää kiinni ja kaivautuu maahan. Pyörien pyöriminen jatkuu.	Törmäystunnistimet eivät laukea.	Ota yhteyttä AL-KO-huoltoon.
	Ruoho on liian pitkää.	■ Korota leikkuukorkeutta ja laske sitä sitten asteittain, kunnes haluttu korkeus on saavutettu. ■ Leikkaa ruoho lyhyeksi tavallisella ruohonleikkurilla.
	Laite osuu maan kohoumaan.	Tasoi ta epätasainen kohta.
Laite leikkaa väärään aikaan.	Laitteessa on väärä kellonaika.	Aseta kellonaika.
	Leikkuun kesto on asetettu väärin.	Aseta leikkuuajat.
	Laitteen aika-asetukset kaatoavat.	Akku on viallinen. Ota yhteyttä AL-KO-huoltoon.
Moottori pysähtyy ruohonleikkuun aikana.	Moottori on ylikuormittunut.	Kytke laite pois päältä, aseta se tasaiselle alustalle tai lyhyeen ruohikkoon ja käynnistä se uudelleen.
	Akku on tyhjä.	Lataa akku.
	Leikkuuterät ovat tylsiä.	Käännä tai vaihda leikkuuterät.
Leikkuujälki on epätasainen.	Leikkuuaika on liian lyhyt.	Ohjelmoi pitemmät leikkuuajat.
	Leikattava alue on liian suuri.	Pienennä leikattavaa aluetta.
	Leikkuukorkeus on asetettu liian alas.	Korota leikkuukorkeutta ja laske sitä sitten asteittain, kunnes haluttu korkeus on saavutettu.
	Leikkuuterät ovat tylsiä.	Käännä tai vaihda leikkuuterät.
Akun käyttöaika lyhenee huomattavasti.	Leikkuukorkeus on asetettu liian alas.	Korota leikkuukorkeutta ja laske sitä sitten asteittain, kunnes haluttu korkeus on saavutettu.
	Ruoho on liian pitkää tai kostea.	■ Anna ruohon kuivua. ■ Säädä leikkuukorkeus ylimmälle tasolle.

Häiriö	Syy	Korjaaminen
Laite tärisee tai on liian äänekäs.	Leikkuuterät tai terien käyttömoottori on epätasapainossa	- Puhdista leikkuukoneiston kansi. - Ota yhteyttä AL-KO-huoltoon.
Akku ei lataudu tai akkujännite on alhainen	- Latausaseman latauskoskettimet ovat likaiset. - Laitteen kosketuspinnat ovat likaiset.	Puhdista latauskoskettimet ja kosketuspinnat.
	Latausasemassa ei ole virtaa.	Kytke latausasema sähköverkkoon.
	- Laite ei osu latauskoskettimiin. - Laitteen kosketuspinnat ovat palaneet.	- Aseta laite latausasemaan ja tarkista, osuvatko latauskoskettimet kosketuspintoihin. - Ota yhteyttä AL-KO-huoltoon.
	Akun kestoikä on päättynyt.	Ota yhteyttä AL-KO-huoltoon.
	Latauselektroniikka on viallinen.	Ota yhteyttä AL-KO-huoltoon.

**HUOMAUTUS**

Jos häiriötä ei ole mainittu tässä taulukossa tai et saa korjattua sitä itse, ota yhteyttä asiakaspalveluumme.

14.2 Vikakoodit ja vikojen korjaaminen

Vikakoodi	Syy	Korjaustoimi
CN001: Tilt sensor	Kallistustunnistin lauennut: - Maks. kallistus ylittynyt - Laitetta on kannettu - Rinne liian jyrkkä	Aseta laite tasaiselle pinnalle ja kuittaa virhe.
CN002: Lift sensor	Nostotunnistin lauennut: Kotelo on kääntynyt ylöspäin nostamisen tai esteen takia.	Poista este.
CN005: Bumper deflected	Laite on ajanut esteeseen eikä pääse vapautumaan siitä (esim. törmäys latausaseman lähellä).	- Aseta laite vapaalle alueelle leikkuualueen sisälle. - Korjaa rajoituskaapelin sijaintia.
CN007: No loop signal	- Ei silmukkasignaalia - Rajoituskaapeli on viallinen. - Silmukkasignaali liian heikko.	- Tarkista latausaseman led-merkkivalot. - Tarkista latausaseman virransyöttö. Irrota verkkolaite ja kytke se jälleen. - Tarkista rajoituskaapelin mahdolliset vauriot. Korjaa viallinen johto.

Vikakoodi	Syy	Korjaustoimi
CN008: Loop signal weak	■ Silmukkasignaali liian heikko ■ Rajoituskaapeli asennettu liian syvälle	■ Tarkista latausaseman led-merkki-valot. ■ Tarkista latausaseman virransyöttö. Irrota verkkolaite ja kytke se jälleen. ■ Nosta rajoituskaapeli määrättyyn korkeuteen, tarvittaessa kiinnitä se suoraan nurmikon pintaan.
CN010: Bad position	■ Laite on rajoitetun ruohikkoalueen ulkopuolella. ■ Rajoituskaapeli on asennettu ristiin.	■ Aseta laite vapaalle alueelle leikkuualueen sisälle. ■ Korjaa rajoituskaapelin sijaintia kaarteiden ja esteiden kohdalla. Korjaa ristiin asennettu kaapeli.
CN011: Escaped robot	Laite on rajoitetun ruohikkoalueen ulkopuolella.	Korjaa rajoituskaapelin sijaintia kaarteiden ja esteiden kohdalla.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Virhe kalibroinnin aikana: ■ Laite ei löydä rajoituskaapelia.	■ Tarkista latausaseman led-merkki-valot. ■ Tarkista latausaseman virransyöttö. Irrota verkkolaite ja kytke se jälleen. ■ Aseta laite määrättyyn kalibrointi-asentoon ja kohdista se tarkasti suoraan kulmaan. Laitteen täytyy pystyä ajamaan rajoituskaapelin yli.
CN017: Cal: signal weak	Virhe kalibroinnin aikana: ■ Silmukkasignaali liian heikko ■ Ei silmukkasignaalia ■ Rajoituskaapeli on viallinen.	■ Aseta laite määrättyyn kalibrointi-asentoon ja kohdista se tarkasti suoraan kulmaan. ■ Tarkista latausaseman virransyöttö. Irrota verkkolaite ja kytke se jälleen. ■ Tarkista rajoituskaapelin mahdolliset vauriot.
CN018: Cal: Collision	Virhe kalibroinnin aikana: ■ Laite on törmännyt esteeseen.	Poista este.

Vikakoodi	Syy	Korjaustoimi
CN038: Battery	Akku on tyhjä:	
	Rajoituskaapelin silmukka on liian pitkä, siinä on liikaa saarekkeita.	Korjaa rajoituskaapelin sijaintia.
	Ei kosketusta latauskoskettiin akun lataamisen aikana	- Puhdista latauskoskettimet. - Aseta laite latausasemaan ja tarkista, osuvatko latauskoskettimet kosketuspintoihin. - Pyydä valmistajan valtuuttamaa huoltoliikettä tarkistamaan ja vaihtamaan latauskoskettimet.
	Esteitä latausaseman lähellä	Poista esteet.
	Laite on jäänyt kiinni.	Aseta laite vapaalle alueelle leikkuualueen sisälle.
	Laite ei löydä latausasemaa.	- Tarkista rajoituskaapelin mahdolliset vauriot. - Pyydä valmistajan valtuuttamaa huoltoliikettä tarkistamaan rajoituskaapeli.
	Akku on kulunut.	Pyydä valmistajan valtuuttamaa huoltoliikettä vaihtamaan akku.
CN099: Recov escape	Latauselektroniikka on viallinen.	Pyydä valmistajan valtuuttamaa huoltoliikettä tarkistamaan latauselektroniikka.
	Virheiden automaattinen korjaus ei mahdollista	- Kuittaa häiriöilmoitus manuaalisesti. - Mikäli tilanne toistuu: Tarkistuta laite valmistajan valtuuttamassa huoltoliikkeessä.
CN104: Battery over heating	- Akku on ylikuumentunut (yli 60 °C). Purkautuminen ei mahdollista. - Hätäkatkaisu valvontalelektroniikan toimesta	- Kytke laite pois päältä ja anna akun jäähtyä. - Älä aseta laitetta latausasemaan.
CN110: Blade motor over heating	Leikkuumoottori on ylikuumentunut (yli 80 °C).	- Kytke laite pois päältä ja anna sen jäähtyä. - Mikäli tilanne toistuu: Tarkistuta laite valmistajan valtuuttamassa huoltoliikkeessä.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Laite on ajanut esteeseen eikä pääse vapautumaan siitä.	Poista este.

Vikakoodi	Syy	Korjaustoimi
CN128: Recov Imposable	Laite on ajanut esteeseen eikä pääse vapautumaan siitä.	Poista este.
	Laite on rajoitetun ruohikkoalueen ulkopuolella.	■ Aseta laite vapaalle alueelle leikkuualueen sisälle. ■ Korjaa rajoituskaapelin sijaintia.
CN129: Blocked WL	Vasen pyörämoottori jumiutunut.	Korjaa jumiutumisen syy.
CN130: Blocked WR	Oikea pyörämoottori jumiutunut.	Korjaa jumiutumisen syy.

**HUOMAUTUS**

Jos häiriötä ei ole mainittu tässä taulukossa tai et saa korjattua sitä itse, ota yhteyttä asiakaspalveluumme.

15 TAKUU JA TUOTEVASTUU

Jos laitteessa esiintyy lakisääteisenä tuotevastuuaikana materiaali- tai valmistusvirheitä, meillä on oikeus valintamme mukaan joko korjata ne tai vaihtaa virheellinen osa uuteen. Tuotevastuun voimassaoloaika määräytyy laitteen ostomaan lainsäädännön mukaan.

Takuu on voimassa vain, kun:

- tätä käyttöohjetta noudatetaan
- laitetta käsitellään asianmukaisesti
- käytetään alkuperäisvaraosia.

Takuu raukeaa, jos:

- laitetta yritetään korjata omavaltaisesti
- laitteeseen tehdään omavaltaisia teknisiä muutoksia
- Laitetta käytetään sen käyttötarkoituksen vastaisesti.

Takuu ja tuotevastuu eivät koske:

- tavallisesta käytöstä johtuvia maalipinnan vaurioita
- kulutusosia, joita ei ole kehystetty [xxxxxx (x)] varaosaluettelossa,

Takuu- ja tuotevastuuaika alkavat siitä, kun ensimmäinen loppukäyttäjän ostaa laitteen. Ratkaiseva on ostokuitin päivämäärä. Ota yhteys laitteen myyjään tai lähimpään valtuutettuun huoltopisteeseen ja esitä takuutodistus ja alkuperäinen ostokuitti. Edellä sanotulla ei ole vaikutusta ostajan oikeuteen esittää myyjälle tuotevastuulainsäädännön piiriin kuuluvia vaatimuksia.

ПЕРЕВОД ОРИГИНАЛЬНОГО РУКОВОДСТВА ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

Оглавление

1	Информация о руководстве по эксплуатации	443	4.3	Подготовка области скашивания.....	454
1.1	Символы на титульной странице	443	4.4	Монтаж базовой станции (03/a)	454
1.2	Условные обозначения и сигнальные слова	443	4.5	Установка ограничительного кабеля.....	454
2	Описание продукта	444	4.5.1	Подключение ограничительно-го кабеля к базовой станции (03/b).....	454
2.1	Комплект поставки.....	444	4.5.2	Прокладка ограничительного кабеля (01).....	454
2.2	Роботизированная газонокосилка.....	444	4.5.3	Изоляция препятствий	455
2.3	Символы на устройстве	445	4.5.4	Сужение проходов (01/h)	455
2.4	Панель управления	445	4.5.5	Исключение уклонов (11).....	456
2.5	Дисплей	445	4.5.6	Прокладка запасов кабеля (07).....	456
2.6	Структура меню	446	4.5.7	Типичные ошибки при прокладке кабелей (02)	456
2.7	Базовая станция	447	4.6	Подключение базовой станции к блоку питания (04)	456
2.8	Встроенный аккумулятор	448	4.7	Проверка соединений на базовой станции (04).....	456
2.9	Описание функционирования	448	5	Ввод в эксплуатацию.....	457
2.10	Интеграция в программу innogy SmartHome	449	5.1	Зарядка аккумулятора (08).....	457
2.10.1	Приложение AL-KO inTOUCH ...	449	5.2	Установка основных настроек	457
2.10.2	Приложение innogy SmartHome (только для модели Robolinho 500 I)	449	5.3	Регулировка высоты среза.....	457
3	Безопасность	450	5.4	Выполнение автоматической калибровки	458
3.1	Использование по назначению	450	6	Управление	458
3.2	Случаи неправильного применения.....	450	6.1	Запуск устройства вручную.....	458
3.3	Предохранительные и защитные устройства	450	6.2	Отмена работы в режиме скашивания	458
3.3.1	Ввод PIN-кода и PUK-кода	450	6.3	Скашивание дополнительной площади (01/NF)	459
3.3.2	Датчики	451	7	Настройки.....	459
3.4	Указания по технике безопасности	451	7.1	Вызов настройки — общие	459
3.4.1	Операторы.....	452	7.2	Включение/отключение сигналов нажатия кнопок.....	459
3.4.2	Средства индивидуальной защиты	452	7.3	Установка программы скашивания	459
3.4.3	Безопасность людей и животных	452	7.3.1	Установка программы скашивания — общее.....	459
3.4.4	Безопасность устройства	452	7.3.2	Установка исходных точек.....	459
3.4.5	Электрическая безопасность.....	453			
4	Монтаж.....	453			
4.1	Распаковка устройства	453			
4.2	План области скашивания (01)	453			

7.3.3	Установка времени скашивания.....	460
7.4	inTOUCH.....	461
7.5	Скашивание краев при ручном запуске	461
7.6	Установка скашивания дополнительной площади.....	461
7.7	Настройка контрастности дисплея..	461
7.8	Защита настроек	461
7.9	Повторная калибровка	461
7.10	Восстановление заводских настроек.....	461
8	Просмотр информации	462
9	Техобслуживание и уход	462
9.1	Очистка.....	462
9.2	Регулярные испытания	463
9.3	Замена ножа	463
10	Транспортировка	464
11	Хранение	464
11.1	Размещение роботизированной газонокосилки.....	464
11.2	Хранение базовой станции	464
11.3	Хранение ограничительного кабеля в зимний период	464
12	Утилизация	465
13	Сервисное обслуживание	465
14	Устранение неисправностей	467
14.1	Исправление ошибок устройства и обработки.....	467
14.2	Коды ошибок и устранение ошибок	468
15	Гарантия	471
	Перевод оригинальной декларации ответственности стандартам ЕК/ЕС	000

1 ИНФОРМАЦИЯ О РУКОВОДСТВЕ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

- Немецкая версия содержит оригинальное руководство по эксплуатации. Все остальные языковые версии — это переводы оригинального руководства по эксплуатации.

- Обязательно прочитайте данное руководство по эксплуатации перед вводом в эксплуатацию. Это необходимо для безопасной и безотказной работы.
- Всегда держите это руководство по эксплуатации под рукой, чтобы прочитать его, если вам потребуется информация об устройстве.
- Передавайте устройство другим лицам только вместе с этим руководством по эксплуатации.
- Прочтите и соблюдайте указания по технике безопасности и предупреждения, приведенные в данном руководстве по эксплуатации.

1.1 Символы на титульной странице

Символ	Значение
	Обязательно прочитайте данное руководство по эксплуатации перед вводом в эксплуатацию. Это необходимо для безопасной и безотказной работы.
	Руководство по эксплуатации
	Осторожно обращайтесь с литий-ионными аккумуляторами! В частности, соблюдайте указания по транспортировке, хранению и утилизации в данном руководстве по эксплуатации!

1.2 Условные обозначения и сигнальные слова

	ОПАСНОСТЬ! Указывает на опасную ситуацию, которая, если ее не избежать, приводит к смерти или серьезным травмам.
	ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ! Указывает на потенциально опасную ситуацию, которая, если ее не избежать, может привести к смерти или серьезным травмам.



ОСТОРОЖНО!

Указывает на потенциально опасную ситуацию, которая, если ее не избежать, может привести к травмам легкой и средней тяжести.

ВНИМАНИЕ!

Указывает на ситуацию, которая, если ее не избежать, может привести к имущественному ущербу.



ПРИМЕЧАНИЕ

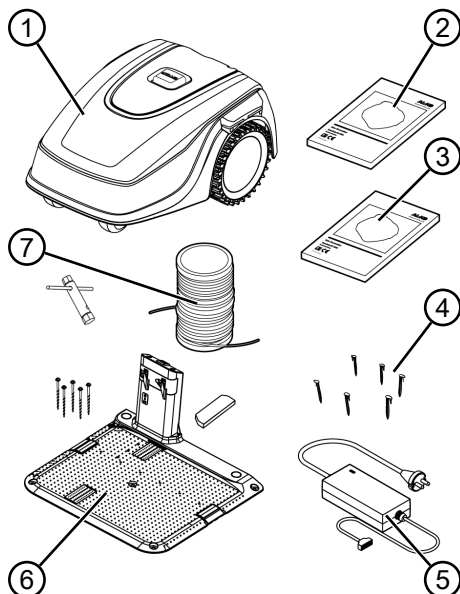
Специальные указания для облегчения понимания и эксплуатации.

2 ОПИСАНИЕ ПРОДУКТА

В этой документации описана полностью автоматическая аккумуляторная роботизированная газонокосилка, которая свободно перемещается по газону. Высота среза регулируется.

2.1 Комплект поставки

Комплект поставки включает в себя перечисленные позиции. Проверьте, все ли позиции в наличии:

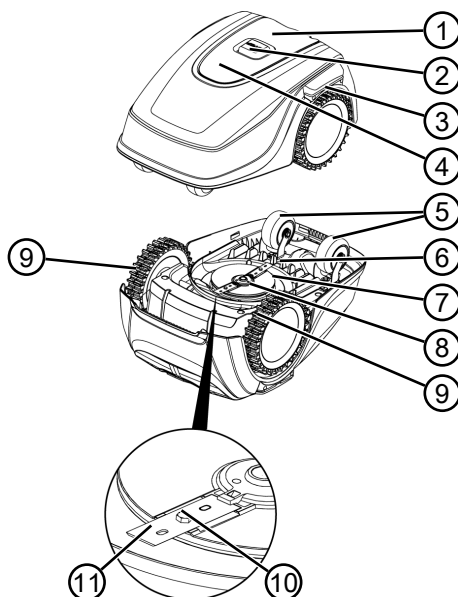


Но-мер	компонента
1	Роботизированная газонокосилка
2	Краткое руководство
3	Руководство по эксплуатации
4	Колышки (90 шт*, 180 шт**)
5	Блок питания
6	Базовая станция, включая винтовые гвозди (5 шт.), гаечный ключ и жалюзи радиатора
7	Ограничительный кабель (100 м*, 150 м**)

* Robolinho 500

** Robolinho 1150 SE

2.2 Роботизированная газонокосилка



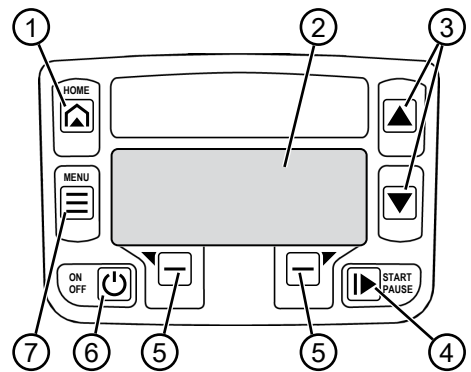
Но-мер	компонента
1	Панель управления с дисплеем (внутренняя)
2	Кнопка STOP (немедленно останавливает устройство и нож за 2 с)

Но- мер	компонента
3	Зарядные контакты
4	Регулировка высоты (внутренняя)
5	Передние колеса (управляемые)
6	Отсек для аккумулятора
7	Косилка
8	Лезвие ножа
9	Приводное колесо
10	Крепежный болт
11	Нож

2.3 Символы на устройстве

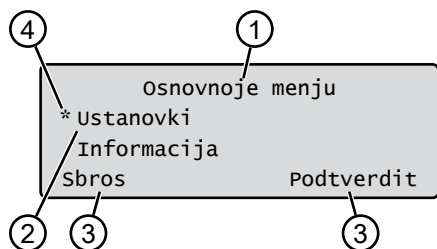
Символ	Значение
	Удалите посторонних лиц из опасной зоны!
	Соблюдайте особую осторожность при работе!
	Берегите руки и ноги от режущего механизма!
	Соблюдайте безопасное расстояние!
	Перед вводом в эксплуатацию прочтите руководство по эксплуатации!
	Введите PIN-код для запуска устройства!
	Не ездите на устройстве!

2.4 Панель управления



Но- мер	компонента
1	 (Кнопка Home): отмена работы в режиме скашивания, устройство возвращается к базовой станции. Устройство автоматически начнет следующее время скашивания на следующий день.
2	Дисплей: отображается текущее рабочее состояние устройства, название выбранного меню, пункты меню и функции, которые необходимо выбрать (см. глава 2.5 "Дисплей", Стр. 445).
3	  (Клавиши со стрелками): выбор пунктов меню, увеличение и уменьшение численных значений, выбор настроек.
4	 (Кнопка Start/Pause): запуск и останов скашивания вручную или возобновление скашивания сразу же после нажатия кнопки  .
5	  (Функциональные кнопки): вызов функции, которая отображается над кнопкой на дисплее.
6	 (Кнопка On/Off): включение и выключение устройства.
7	 (Кнопка Menu): вызов главного меню.

2.5 Дисплей



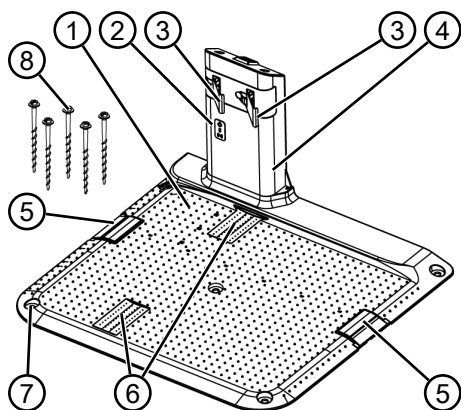
Но-мер	Светодиод
1	Название выбранного меню (здесь: Osnovnoje menju)

Но-мер	Светодиод
2	Пункты меню: Одновременно отображаются только два пункта меню (здесь: Ustanovki и Informacija). Используйте кнопки ▲ и ▼ для отображения дополнительных пунктов меню.
3	Функции для выбранного пункта меню (здесь: Ustanovki). Функции можно вызвать с помощью кнопок □ и □.
4	Звездочка для выделения отображаемого пункта меню (здесь: Ustanovki)

2.6 Структура меню

Osnovnoje menju	Programmy	Programma nedeli см. глава 7.3 "Установка программы скашивания", Стр. 459
		Punkt nachal rabot см. глава 7.3.2 "Установка исходных точек", Стр. 459
		Program Info см. глава 8 "Просмотр информации", Стр. 462
	Ustanovki	Vremya см. глава 5.2 "Установка основных настроек", Стр. 457
		Vremja см. глава 5.2 "Установка основных настроек", Стр. 457
		Jazyk см. глава 5.2 "Установка основных настроек", Стр. 457
		PIN-Code см. глава 5.2 "Установка основных настроек", Стр. 457
		Zvuk klavishej см. глава 7.2 "Включение/отключение сигналов нажатия кнопок", Стр. 459
		inTOUCH см. глава 7.4 "inTOUCH", Стр. 461
		Koschenie po kraju см. глава 7.5 "Скашивание краев при ручном запуске", Стр. 461
		Dopolnitjel'naja ploschtschad' aktiv/ne aktiven см. глава 7.6 "Установка скашивания дополнительной площади", Стр. 461
		Kontrast displeja см. глава 7.7 "Настройка контрастности дисплея", Стр. 461
		Zawita ustanovok см. глава 7.8 "Защита настроек", Стр. 461
		Novaja kalibrovka см. глава 7.9 "Повторная калибровка", Стр. 461
		Zavodskie ustanovki см. глава 7.10 "Восстановление заводских настроек", Стр. 461
	Informacija	Servis nozha см. глава 8 "Просмотр информации", Стр. 462
		Hardware см. глава 8 "Просмотр информации", Стр. 462
		Software см. глава 8 "Просмотр информации", Стр. 462
		Program Info см. глава 8 "Просмотр информации", Стр. 462
		Nepoladki см. глава 8 "Просмотр информации", Стр. 462

2.7 Базовая станция



Но- мер	компонента
1	Базовая пластина
2	Индикаторы состояния дисплея
3	Контакт зарядной станции
4	Зарядная станция
5	Кабельная шахта
6	Углубление для колеса
7	Отверстия для винтовых гвоздей (8)
8	Винтовые гвозди

2.8 Встроенный аккумулятор

Аккумулятор надежно установлен в устройстве и не может быть заменен пользователем.



ПРИМЕЧАНИЕ

Перед первым использованием аккумулятора необходимо полностью зарядить. Аккумулятор можно заряжать при любом уровне заряда. Прерывание зарядки не приводит к повреждению аккумулятора.

Аккумулятор можно заряжать только при включенном устройстве.

- Встроенный аккумулятор входит в комплект поставки. При нормальной работе аккумулятор заряжается регулярно. При этом устройство помещается на базовую станцию.

- Встроенная измерительная электроника автоматически прекращает процесс зарядки, когда достигается 100% уровень заряда.
- Процесс зарядки работает только в том случае, если зарядные контакты базовой станции находятся в идеальном контакте с контактными поверхностями устройства.
- При температуре выше 45 °C встроенная схема защиты предотвращает зарядку аккумулятора. Это предотвращает разрушение аккумулятора.
- Если время работы аккумулятора значительно снижается, несмотря на полную зарядку, аккумулятор должен заменить специалист, техник или сервисный партнер AL-KO на новый оригинальный аккумулятор.
- Если аккумулятор разряжен ниже порога производителя из-за старения или длительного хранения, его нельзя перезаряжать. Доверьте проверку аккумулятора и измерительной электроники специалисту, технику или сервисному партнеру AL-KO и при необходимости замените его.
- Состояние аккумулятора отображается на дисплее. Проверяйте состояние аккумулятора после 3-месячного хранения. Для этого включите устройство и считайте состояние аккумулятора. Если аккумулятор заряжен примерно на 30% или меньше, поместите устройство в базовую станцию и включите его, чтобы зарядить аккумулятор. Если зарядная станция для хранения удалена из базовой станции (см. *глава 11.2 "Хранение базовой станции"*, Стр. 464), сначала установите ее в обратном порядке и снова подключите базовую станцию к сети.
- Если электролит просочился в устройство: Обратитесь за ремонтом в сервисный центр AL-KO!
- Если аккумулятор был удален из устройства, в следствии чего был пролит электролит и он попал на открытые участки тела или в глаза: Немедленно промойте водой и срочно обратитесь к врачу!

2.9 Описание функционирования

Поведение на газоне

Устройство свободно перемещается по зоне скашивания, определяемой ограничительным кабелем. Ориентация устройства осуществля-

ется с помощью датчиков, которые обнаруживают магнитное поле ограничительного кабеля.

Если устройство сталкивается с препятствием, оно останавливается и продолжает двигаться в другом направлении. Если устройство попадает в ситуацию, когда эксплуатация невозможна, на дисплее появляется сообщение.

Работа в режиме скашивания и зарядки

Этапы скашивания постоянно меняются согласно этапам зарядки. Если заряд батареи достиг определенного значения во время скашивания (светодиод: 0%), устройство возвращается к базовой станции вдоль ограничительного кабеля.

Предусмотрены предварительно заданные программы скашивания для работы в режиме скашивания, которые также включают функцию скашивания газонов и краев. Эти программы скашивания можно изменять.

При каждом запуске двигателя косильного механизма изменяется его направление вращения, что удваивает срок службы ножей.

2.10 Интеграция в программу innogy SmartHome

Роботизированная газонокосилка может быть интегрирована в среду программы innogy SmartHome и подключена к другим устройствам. Это обеспечивает удобное управление, настройку и контроль роботизированной газонокосилки с помощью приложения с мобильного устройства.

Для этого роботизированную газонокосилку необходимо подключить к шлюзу innogy SmartHome через Lemonbeat и установить на мобильном устройстве приложение AL-KO inTOUCH или innogy SmartHome (только для модели Robolinho 500I).



ПРИМЕЧАНИЕ

Для использования мобильного устройства требуется беспроводное соединение для использования innogy SmartHome.

В случае прерывания беспроводного соединения мобильного устройства на роботизированную газонокосилку не будут поступать сигналы.

2.10.1 Приложение AL-KO inTOUCH

Приложение AL-KO inTOUCH доступно для устройств на базе ОС Android и iOS:



После установки приложения необходимо сначала войти в систему.



ПРИМЕЧАНИЕ

Регистрация не обязательна, но она предоставляет некоторые дополнительные функции.

При первом запуске приложения автоматически вызывается руководство по быстрой установке. Затем вы можете интегрировать роботизированную газонокосилку в среду innogy SmartGome в меню «Устройств».



ПРИМЕЧАНИЕ

Для интеграции требуется учетная запись innogy.



ПРИМЕЧАНИЕ

Для интеграции роботизированная газонокосилка должна быть готова к приему (см. *глава 7.4 "inTOUCH", Стр. 461*).

Помимо удаленного доступа к интегрированной роботизированной газонокосилке или другим сетевым устройствам, приложение AL-KO inTOUCH предлагает дополнительные функции, например, регистрацию продукта, советы по садоводству, советы по установке или Push-уведомления в случае ошибки.

2.10.2 Приложение innogy SmartHome (только для модели Robolinho 500 I)

Приложение innogy SmartHome доступно для устройств на базе ОС Android и iOS, а также для браузерных веб-приложений.

Дополнительную информацию о приложении innogy SmartHome можно найти на странице <https://home.innogy-smarthome.de>, а также в документации к приложению.

3 БЕЗОПАСНОСТЬ

3.1 Использование по назначению

Это устройство предназначено для частного использования. Любое другое использование или несанкционированные изменения и дополнения считаются использованием не по назначению и приводят к аннулированию гарантии, а также потери соответствия (знак CE) и отказ от какой-либо ответственности за ущерб, нанесенный пользователю или третьей стороне изготовителя. Операционные пределы устройства:

- Максимальная площадь:
 - Robolinho 500: 500 м²
 - Robolinho 1150: 1200 м²
- Максимальный уклон/перепад: 45 % (24°)
- Максимальный боковой наклонный угол: 45 % (24°)
- Температура:
 - Загрузки: 0 – 45 °C
 - Скашивания: 0 – 55 °C

3.2 Случаи неправильного применения

Это устройство не подходит для использования в парках, скверах, спортивных площад-

ках, а также в сельском и лесном хозяйстве.

3.3 Предохранительные и защитные устройства



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Опасность травмирования

Неисправность или бездействие предохранительных и защитных устройств могут стать причиной травм.

- Неисправные предохранительные и защитные устройства подлежат ремонту.
- Никогда не выводите из строя предохранительные и защитные устройства.

3.3.1 Ввод PIN-кода и PUK-кода

Устройство можно запустить только путем ввода PIN-кода (персонального идентификационного номера). Это предотвращает его включение неуполномоченными лицами. Заводская настройка PIN-кода – 0000. PIN-код можно изменить, см. главу 5.2 "Установка основных настроек", Стр. 457.

Если PIN-код введен неверно 3 раза, требуется ввести PUK-код (персональный ключ разблокировки). Если он также введен неправильно, необходимо подождать 24 часа до следующего ввода.

PIN-код и PUK-код также используются для защиты от краж:

- Держите PIN-код и PUK-код вне досягаемости посторонних лиц.

3.3.2 Датчики

Устройство оснащено несколькими датчиками системы безопасности. Оно не перезапускается автоматически после отключения с помощью датчика системы безопасности. Сообщение об ошибке отображается на дисплее и должно быть подтверждено. Причина срабатывания датчика должна быть устранена.

Датчик подъема

Если устройство будет поднято с корпуса во время работы, привод ходового механизма отключится, а ножи остановятся.

Датчики столкновения для обнаружения препятствий

Устройство оснащено датчиками, которые при контакте с

препятствиями обеспечивают изменение направления движения. При столкновении с препятствием верхняя часть корпуса слегка смещается, и срабатывает датчик столкновения.

Датчик наклона

Если в направлении движения достигнут перепад, наклон или наклонный угол 24° (45 %), устройство изменяет направление движения.



ПРИМЕЧАНИЕ

Устройство можно безопасно эксплуатировать в непосредственной близости от других роботизированных газонокосилок. Сигнал, используемый в ограничительном кабеле, соответствует стандарту электромагнитных излучений, определенному EGMF (Ассоциацией европейских производителей садовых инструментов).



3.4 Указания по технике безопасности

3.4.1 Операторы

- Молодым людям в возрасте до 16 лет, лицам с ограниченными физическими, сенсорными или умственными способностями или с недостатком опыта и знаний, а также лицам, не знающим инструкций по эксплуатации, запрещается пользоваться устройством. Соблюдайте все местные правила безопасности относительно минимального возраста оператора.
- Не работайте с устройством под воздействием алкоголя, наркотических средств или лекарственных препаратов.

3.4.2 Средства индивидуальной защиты

- Во избежание травм, носите соответствующую одежду и защитное снаряжение.
- Средства индивидуальной защиты включают:
 - Длинные брюки и надежную обувь.
 - при техобслуживании и уходе: Защитные перчатки.

3.4.3 Безопасность людей и животных

- В случае использования устройства в общедоступных местах, необходимо соблюдать осторожность и предупреждать окружающих о работе устройства:



ВНИМАНИЕ!

Автоматическая газокосилка работает!

Не приближайтесь к устройству!

Следите за детьми!

- Во время работы убедитесь в том, что дети и люди не находятся рядом с устройством или на устройстве и не играют с устройством.
- Запрещается сидеть на устройстве и прикасаться к ножу!
- Держите любые части тела и одежду подальше от режущего ножа.

3.4.4 Безопасность устройства

- Перед началом работы убедитесь, что в рабочей зоне устройства нет предметов (например, ветвей, кусков стекла, металла, ткани, камней, садовой мебели, садовых инструментов или игрушек). Они могут повредить

нож устройства или само устройство.

- Используйте устройство только при следующих условиях:

- если оно не загрязнено;
- если оно не повреждено и не изношено;
- если все элементы управления работают.
- если базовая станция и блок питания, а также электрические кабели не повреждены и работоспособны.

- Всегда заменяйте все неисправные детали на оригинальные запасные части от производителя.
- В случае повреждения устройства отремонтируйте его.
- Пользователь устройства несет личную ответственность за несчастные случаи с участием других людей или их имущества.

3.4.5 Электрическая безопасность

- Ни в коем случае не эксплуатируйте устройство, если одновременно на газоне работает дождевальная установка.

- не распыляйте на устройство воду;
- не открывайте устройство.

4 МОНТАЖ

4.1 Распаковка устройства

1. Осторожно удалите упаковку.
2. Осторожно удалите все компоненты из упаковки и проверьте наличие поврежденных при транспортировке.
Примечание: В случае наличия поврежденного при транспортировке, немедленно сообщите об этом специалисту или сервисному партнеру AL-KO.
3. Проверьте комплект поставки, см. глава 2.1 "Комплект поставки", Стр. 444.

Если вы будете отправлять устройство дальше, сохраните оригинальную упаковку и сопроводительные документы. Они также необходимы для возврата отгрузки.

4.2 План области скашивания (01)

Местоположение базовой станции (01/1)

- Самый краткий маршрут к большей области скашивания
- Плоская поверхность
- Защита от прямого солнечного света и сильных погодных условий
- Возможность подключения к блоку питания
- Свободный доступ для роботизированной газонокосилки

Прокладка ограничительного кабеля (01)

Ограничительный кабель необходимо перемещать по часовой стрелке в непрерывном контуре.

Проходы между областями скашивания (01/h)

Проход — это узкое место на газоне, которое может служить для соединения двух поверхностей скашивания.

Основная и дополнительная площадь (n) (01)

- Основная площадь (01/HF): Это газон, на котором расположена базовая станция, и который может автоматически скашивать устройством по всей площади.

- Дополнительная площадь (01/NF): Это газон, до которого устройство не может достать с основной площади. Устройство необходимо вручную перенести на дополнительную площадь. Дополнительные площади можно обрабатывать в режиме ручной работы.

Однако основные и дополнительные площади ограничены одним и тем же последовательным ограничительным кабелем.

Устройство перемещается вдоль ограничительного кабеля с фиксированным временем скашивания до фиксированной исходной точки и начинает там скашивание.

4.3 Подготовка области скашивания

1. Убедитесь в том, что площадь газона больше чем мощность на единицу поверхности устройства. Если газон слишком большой, то трава будет срезаться неравномерно. При необходимости уменьшите площадь газона, которая подлежит скашиванию.
2. Перед установкой базовой станции и ограничительного кабеля и вводом устройства в эксплуатацию: Скосите газон газонокосилкой на низкой высоте.
3. Удалите препятствия на газоне или исключите их с помощью ограничительного кабеля (см. глава 4.5.3 "Изоляция препятствий", Стр. 455):
 - Плоские препятствия, которые при переезде могут повредить нож (например, плоские камни, переходы с газона на террасу или дорожки, плиты, бордюры и т. д.),
 - Отверстия и возвышения на газоне (например, норы крота, разрытые отверстия, сосновые шишки, падалица и т. д.)
 - Крутой подъем или перепады более 45 % (24°)
 - Вода (например, пруды, ручьи, бассейны и т. д.) и их демаркация на газоне
 - Кусты и живые изгороди, которые могут стать более широкими

4.4 Монтаж базовой станции (03/a)

1. Разместите базовую станцию (01/1) согласно запланированному положению о-

граничительного кабеля следующим образом:

- на уровне земли (проверьте с помощью уровня)
- Прямой и ровный спуск и подъем
- Не усиленный (при прикручивании винтовых гвоздей зарядная станция не должна изгибаться или сгибаться)

2. Закрепите базовую станцию (03/2) четырьмя винтовыми гвоздями (03/1) к земле.

4.5 Установка ограничительного кабеля



ПРИМЕЧАНИЕ

Если ограничительный кабель из комплекта поставки слишком короткий, вы можете приобрести удлинительный кабель у дилера или сервисного партнера AL-KO.

4.5.1 Подключение ограничительного кабеля к базовой станции (03/b)

1. Удалите ограничительный кабель (03/4) из упаковки.
2. Удалите шумопоглотитель кабельной шахты (03/3) с разъема (03/A).
3. Удалите изоляцию с конца ограничительного кабеля (03/6) и вставьте в клемму (03/7).
4. Закройте клемму.
5. Проведите ограничительный кабель через кабельный ввод (03/5) с запасом кабеля из кабельной шахты.



ПРИМЕЧАНИЕ

Запас кабеля также можно использовать для последующего внесения небольших исправлений в прокладку кабеля.

6. Установите шумопоглотитель кабельной шахты.

4.5.2 Прокладка ограничительного кабеля (01)

Ограничительный кабель может быть установлен на газоне, а также на расстоянии 10 см под дерновым покровом. Установку под дерновым покровом разрешается осуществлять специалисту.

Можно сочетать оба варианта.

ВНИМАНИЕ!**Опасность повреждения ограничительного кабеля**

Если ограничительный кабель поврежден или разорван, устройство больше не сможет получать сигналы управления. В этом случае ограничительный кабель необходимо отремонтировать или заменить. Ограничительный кабель есть в наличии у компании AL-KO.

- Всегда прокладывайте ограничительный кабель прямо на почве. При необходимости обеспечьте безопасность с помощью дополнительных фиксаторов для крепления ограничительного кабеля.
- Защищайте ограничительный кабель от повреждений при установке и эксплуатации.
- Не копайте и выполняйте вертикальную рядком с ограничительным кабелем.

1. Закрепите ограничительный кабель через регулярные промежутки с помощью фиксаторов для крепления ограничительного кабеля или под землей (максимум 10 см).
2. Проложите ограничительный кабель вокруг препятствий: см. *глава 4.5.3 "Изоляция препятствий"*, Стр. 455.
3. Установите проходы между отдельными поверхностями скашивания: см. *глава 4.5.4 "Сужение проходов (01/h)"*, Стр. 455.
4. Для исключения больших уклонов или перепадов: см. *глава 4.5.5 "Исключение уклонов (11)"*, Стр. 456.
5. Проложите запасы кабеля: см. *глава 4.5.6 "Прокладка запасов кабеля (07)"*, Стр. 456.
6. После завершения установки подключите ограничительный кабель к клемме (03/B) базовой станции: см. *глава 4.5.1 "Подключение ограничительного кабеля к базовой станции (03/b)"*, Стр. 454.

4.5.3 Изоляция препятствий

В зависимости от окружающей среды в рабочей зоне ограничительный кабель необходимо прокладывать на разных расстояниях от препятствий. Чтобы определить правильное расстояние, используйте линейку, которая отсоединяется от упаковки.

**ПРИМЕЧАНИЕ**

Исключения необходимы только в том случае, если они не могут быть обнаружены датчиками столкновений устройства. Избегайте слишком большого числа исключений или необязательных исключений.

Буртики размером менее 6 см должны быть изолированы, иначе устройство может привести к повреждениям.

Расстояние до стен, ограждений, клумб: мин. 20 см (01)

Устройство перемещается со смещением наружу на 20 см вдоль ограничительного кабеля. Таким образом, прокладывайте ограничительный кабель на расстоянии не менее 20 см от стен, ограждений, кровати клумб и т. д.

Расстояние до краев террасы и мощеных дорог (05)

Если терраса или расстояние от края до газона выше, то необходимо обеспечить расстояние не менее 20 см. Если терраса или край находятся на той же высоте, что и газон, то кабель может быть проложен ровно к краю.

Расстояние между ограничительным кабелем и препятствиями (01)

Если ограничительные кабели прокладываются непосредственно вблизи препятствия или на нем, т. е. на расстоянии 0 см, устройство переезжает через ограничительный кабель. Не пересекайте ограничительный кабель (02/с), а проложите его параллельно (01/е).

Прокладка ограничительного кабеля в углах (06)

- Для внутренних углов (06/a): Прокладывайте ограничительный кабель по диагонали, чтобы избежать движения устройства в углу.
- Для внешних углов с препятствиями (06/b): Прокладывайте ограничительный кабель заостренным концом, чтобы избежать столкновения устройства с углом.
- Для внешних углов без препятствий: прокладывайте ограничительный кабель под углом 90°.

4.5.4 Сужение проходов (01/h)

Соблюдайте следующие расстояния в проходах:

- общая ширина: мин. 60 см

- Расстояние от ограничительного кабеля до края: 20 см
- Расстояние между ограничительными кабелями: мин. 30 см

4.5.5 Исключение уклонов (11)

Перепады, превышающие 45%, должны быть изолированы ограничительным кабелем (45% = перепад 45 см через каждый 1 м по горизонтали).

Ограничительный кабель не должен быть проложен по склону с уклоном более 20%. Чтобы избежать проблем при повороте, нужно соблюдать дистанцию от 50 см до 20% уклона. Если уклон на внешнем крае рабочей зоны превышает 20% в одной точке, ограничительный кабель должен быть проложен на расстоянии 20 см от ровной поверхности до начала уклона.

4.5.6 Прокладка запасов кабеля (07)

Чтобы иметь возможность перемещать базовую станцию или расширять область скашивания даже после настройки области скашивания, регулярно устанавливайте запасы кабеля в ограничительном кабеле.

Количество запасов кабеля может устанавливаться по собственному усмотрению.



ПРИМЕЧАНИЕ

Избегайте открытых петель в случае запасов кабеля.

1. Прокладывайте ограничительный кабель вокруг текущего фиксатора для крепления ограничительного кабеля (07/1), а затем вернитесь к предыдущему фиксатору для крепления ограничительного кабеля (07/3).
2. Затем проложите ограничительный кабель обратно в направлении текущего фиксатора для крепления ограничительного кабеля. Создается контур. Кабели должны плотно прилегать.
3. При необходимости исправьте контур в середине с помощью дополнительного фиксатора для крепления ограничительного кабеля (07/2) на земле.

4.5.7 Типичные ошибки при прокладке кабелей (02)

- Запасы ограничительного кабеля не установлены в равномерном удлиненном контуре (02/a).
- Ограничительный кабель не установлен надлежащим образом вокруг углов (02/b).
- Ограничительный кабель пересекается или не проложен в направлении по часовой стрелке (02/c).
- Ограничительный кабель установлен слишком неровно для скашивания газона должным образом (02/d).
- При переходе от края к препятствию на газоне ограничительный кабель не прокладывается непосредственно рядом с препятствием (02/e).
- Исходные точки установлены слишком далеко от базовой станции (02/f).
- Ограничительный кабель проложен за краем газона (02/g).
- При прокладке ограничительного кабеля превышено минимальное расстояние для проходов 30 см (02/h).
- Ограничительный кабель находится слишком близко, т. е. на расстоянии менее 20 см, до препятствий, которые можно переехать (02/i).

4.6 Подключение базовой станции к блоку питания (04)

1. Разместите блок питания (04/4) в сухом месте вдали от прямого солнечного света в достаточной близости от базовой станции (04/1).
2. Подключите кабель низкого напряжения блока питания (04/5) и кабель базовой станции (04/6).
3. Вставьте сетевой штепсель блока питания (04/2) в розетку (04/3).



ПРИМЕЧАНИЕ

Рекомендуем подключать блок питания к электросети через устройство защитного отключения, срабатывающее при номинальном токе утечки < 30 мА.

4.7 Проверка соединений на базовой станции (04)

1. Проверьте, горит ли индикатор на передней части зарядной станции (09/1). Если нет:
 - Выньте штекер.
 - Проверьте правильность размещения и наличие повреждений всех штекерных соединений блока питания и ограничительных кабелей.

Индикаторы состояния

Свето-диодные индикаторы	Условия эксплуатации
Зеленый	■ Светится, когда ограничительный кабель правильно установлен, и контур не поврежден. ■ Мигает, если контур ограничительного кабеля не в порядке.
Желтый	■ Светится, если блок питания не поврежден.

5 ВВОД В ЭКСПЛУАТАЦИЮ

В этой главе описаны действия и параметры, необходимые для того, чтобы запустить устройство и выполнить ввод в эксплуатацию. Для всех остальных настроек см. *глава 7 "Настройка"*, Стр. 459.

5.1 Зарядка аккумулятора (08)

При нормальной работе аккумулятор устройства автоматически заряжается регулярно.



ПРИМЕЧАНИЕ

Перед первым использованием аккумулятора необходимо полностью зарядить. Аккумулятор можно заряжать при любом уровне заряда. Прерывание зарядки не приводит к повреждению аккумулятора.

Аккумулятор можно заряжать только при включенном устройстве.

1. Поместите устройство (08/1) в базовую станцию (08/3) так, чтобы контактная поверхность устройства контактировала с зарядным контактом базовой станции.
2. Включите устройство с помощью

3. На дисплее устройства показано: **Akku zarjazhaetsa**. Если нет: см. *глава 14 "Устранение неисправностей"*, Стр. 467.

5.2 Установка основных настроек

1. Откройте крышку.
2. Включите устройство с помощью . Отображается версия микропрограммы, номер кода и тип.
3. В меню выбора языка с помощью или выберите язык и подтвердите с помощью .
4. В меню **Registracija > Vvedite PIN** введите PIN-код по умолчанию: 0000. Выберите цифру 0 с помощью или и подтвердите с помощью . После ввода PIN-кода доступ разблокируется.
5. В меню **Izmenite PIN:**
 - Введите под **Vvedite novyj PIN** новый четырехзначный PIN-код. Выберите цифру с помощью или и подтвердите с помощью .
 - Еще раз введите под **Povtorite novyj PIN** новый PIN-код. Если оба ввода совпадают, то появится **PIN uspesšno izmenen**.
6. В меню **Vvedite datu** задайте текущую дату (формат: **дд.мм.20гг**). Выберите цифру с помощью или и подтвердите с помощью .
7. В меню **Ustanovite vremja > 24h-Format** задайте текущее время (формат: **чч:мм**). Выберите цифру с помощью или и подтвердите с помощью .

Основные настройки установлены. Отображается состояние **Ne kalibrovan nazhmite knopku START**.

5.3 Регулировка высоты среза

Высота среза постоянно регулируется от 25 до 55 мм вручную.

**ПРИМЕЧАНИЕ**

Для калибровки (см. см. *глава 5.4 "Выполнение автоматической калибровки", Стр. 458*) и для изучения исходных точек (см. см. *глава 7.3.2 "Установка исходных точек", Стр. 459*) рекомендуется высота среза 55 мм.

1. Откройте шумопоглотитель (10/1).
2. Отрегулируйте высоту среза (в смотровом окне в миллиметрах отображается текущая высота среза (10/3)):
 - Увеличение высоты среза (т. е. высоты скашивания): Поверните поворотную ручку (10/2) по часовой стрелке (10/+).
 - Уменьшение высоты среза (т. е. высоты скашивания): Поверните поворотную ручку (10/2) против часовой стрелки (10/-).
3. Закройте шумопоглотитель.

5.4 Выполнение автоматической калибровки

**ПРИМЕЧАНИЕ**

Перед вводом в эксплуатацию проведите калибровку (см. см. *глава 5.4 "Выполнение автоматической калибровки", Стр. 458*), или изучите исходные точки (см. см. *глава 7.3.2 "Установка исходных точек", Стр. 459*).

Установка исходного положения устройства (09)

1. Поместите устройство в область скашивания в исходное положение:
 - мин. 1 м слева и 1 м перед базовой станцией
 - выровненный с передней частью ограничительного кабеля

Запуск калибровки

1. Проверьте, нет ли препятствий в ожидаемом диапазоне перемещения устройства. Устройство должно быть способно приводить в движение оба передних колеса по ограничительному кабелю. При необходимости удалите препятствия.

2. Запустите устройство с помощью . На дисплее показано:

- !vnmание! Start privoda
- kalibrovka, Faza

Во время калибровки

Чтобы определить уровень сигнала в ограничительном кабеле, устройство сначала проходит дважды прямо по ограничительному кабелю, а затем по базовой станции и останавливается там.

- На дисплее появится **kalibrovka zakonchena**.
- Аккумулятор заряжен.

**ПРИМЕЧАНИЕ**

При входе в базовую станцию устройство должно остановиться. Если устройство не попадает в контакты при входе в базовую станцию, оно будет продолжать движение по ограничительному кабелю. Если устройство перемещается по базовой станции, процесс калибровки завершился неудачно. В этом случае базовая станция должна необходимо выровнять должным образом и повторить процесс калибровки.

После калибровки

Отображается заданная текущая продолжительность скашивания.

Для всех остальных настроек см. *глава 7 "Настройка", Стр. 459*.

6 УПРАВЛЕНИЕ

6.1 Запуск устройства вручную

1. Включите устройство с помощью . Для незапланированного скашивания краев: см. *глава 7.5 "Скашивание краев при ручном запуске", Стр. 461*.
2. Запустите устройство вручную с помощью .

6.2 Отмена работы в режиме скашивания

- Нажмите на устройстве. Устройство автоматически помещается на базовую станцию. Оно удаляет план скашивания текущего дня и перезапускается

на следующий день в установленное время.

- Нажмите  на устройстве. Операция скашивания прерывается на полчаса.
- Нажмите  на устройстве. Устройство выключиться.



ПРИМЕЧАНИЕ

В опасных ситуациях устройство может быть остановлено с помощью кнопки STOP (08/2).

6.3 Скашивание дополнительной площади (01/NF)

1. Поднимите устройство и поместите его вручную на дополнительную площадь.
2. Включите устройство с помощью .
3. Вызовите главное меню с помощью .
4.  или  * Ustanovki 
5.  или  * Skaschiwanije dopolnitjel'noj ploschtschadi 
6. Выберите время скашивания с помощью  или .
7. Запустите устройство вручную с помощью .

В зависимости от настройки: Устройство выполняет скашивание в заданное время, а затем выключается или продолжает скашивание, пока аккумулятор не разрядится.

После скашивания дополнительной площади снова установите устройство обратно в базовую станцию.

7 НАСТРОЙКИ

7.1 Вызов настройки — общие

1. Вызовите главное меню с помощью .
Примечание: Звездочка * перед пунктом меню указывает, что в данный момент они выбраны.
2.  или  * Ustanovki 
3. Выберите нужный пункт меню с помощью  или  и подтвердите с помощью .

4. Установите настройки.

Примечание: Пункты меню описаны в следующих разделах.

5. Вернитесь в главное меню с помощью .



ПРИМЕЧАНИЕ

Другие пункты меню: см. глава 5.2 "Установка основных настроек", Стр. 457.

7.2 Включение/отключение сигналов нажатия кнопок

1.  или  * Zvuk klavishej 
2. Включение/отключение сигналов нажатия кнопок:
 -  или  Zapustit' : включение сигналов нажатия кнопок.
 -  или  Deakt. : отключение сигналов нажатия кнопок.

7.3 Установка программы скашивания

7.3.1 Установка программы скашивания — общее

1. Вызовите главное меню с помощью .
2.  или  * Programmy 
3. Выберите пункт меню с помощью  или  и подтвердите с помощью .
4. Установите настройки.
Примечание: Пункты меню описаны в следующих разделах.

7.3.2 Установка исходных точек

Изучение исходных точек

1. Поместите устройство в базовую станцию.
2. Включите устройство с помощью .
3. Вызовите главное меню с помощью .
4.  или  * Programmy 
5.  или  * Punkt nachal rabot 
6.  или  * Opredelenie puti 

7. или * Start oznakomitelnoj ezdy po punktam start :
 - или Start . Устройство перемещается по ограничительному кабелю.
 - или Zdes' , если устройство достигло желаемой исходной точки. Исходная точка сохраняется.
8. или vvedite punkt starta 1 , если исходная точка не задана во время обучающей поездки. Если начальная точка не задана, исходные точки устанавливаются автоматически.
9. или Punkt starta x: XXm , когда была достигнута последняя исходная точка.

Установка исходных точек вручную (01)

Первая начальная точка (01 / X0) задана и находится в 1 м справа от базовой станции. За этой точкой можно запрограммировать до 3 дополнительных исходных точек (от X1 до X3). При установке исходных точек обратите внимание на следующее:

- Не устанавливайте исходные точки слишком далеко от базовой станции или слишком близко друг к другу (02/ф).
- Используйте только столько исходных точек, сколько необходимо.

1. или * Punkt nachal' rabot
2. или * Punkt x1 pri [020m]
 Выберите цифру с помощью или и подтвердите с помощью .
3. или * Punkt x2 pri [075m]
 Выберите цифру с помощью или и подтвердите с помощью .
4. При необходимости задайте дальнейшие исходные точки.
5. Вернитесь в главное меню с помощью .

7.3.3 Установка времени скашивания



ПРИМЕЧАНИЕ

Между программированием времени скашивания и началом скашивания должно быть мин. 30 мин. В противном случае устройство не будет запускаться до следующего запрограммированного времени скашивания.

Пункт меню **Programma nedeli** используется для установки дней и времени скашивания устройством. При необходимости установите эти настройки в соответствии с размером сада. Если вы по-прежнему видите необработанные участки примерно через неделю, увеличьте время скашивания.

1. или * Programma nedeli
 - или * vse dni [X]: Устройство выполняет скашивание каждый день в заданное время. Если отображается **Vse dni []**, то устройство будет выполнять скашивание только в установленные дни недели.
 - или * ponedel'nik [X]... * voskresenje [X]: Устройство выполняет скашивание в заданные дни недели. Например, если отображается **Ponedel'nik []**, устройство не будет выполнять скашивание каждый день.
 - или Izmenit' : Включите [X] или отключите [] соответствующий день, установите время, тип скашивания и исходные точки.
2. Установка настроек для всех дней или одного дня:
 - например, * [M] 07:00-10:00 [?]: Обычное скашивание [M] с 07:00 до 10:00 с автоматическим изменением исходной точки 0 – 9 [?].
 - например, * [R] 16:00-18:00 [1]: Устройство запускается в 16:00 в режиме скашивания краев [R] и перемещается вдоль всего ограничительного кабеля. После этого начинается скашивание площади с исходной точки 1 [1]. В 18:00 или как только аккумулятор разрядится, устройство вернется к базовой станции.
 - или Izmenit' : Измените выбранную настройку.

- или **Vpered** : Подтвердите измененную настройку и перейдите к следующей.

1. или **Sohranite** : Сохраните все измененные настройки пункта меню.

7.4 inTOUCH

Существующее соединение со шлюзом может быть отключено. Это приведет к тому, что устройство будет открыто для нового подключения в течение 30 минут.



ПРИМЕЧАНИЕ

Чтобы установить соединение позже, соединение необходимо сначала отключить, даже если устройство ранее не было подключено к шлюзу.

1. или ***inTOUCH**
2. **otključenje soedinenija**
Сообщение устройства: **Gotovo**.
3. Подтвердите с помощью и вернитесь в меню.

7.5 Скашивание краев при ручном запуске

Для ручного запуска вы можете здесь установить начало работы устройства со скашиванием краев.

Скашивание краев согласно запрограммированному времени скашивания: см. *глава 7.3.3 "Установка времени скашивания"*, Стр. 460.

1. или ***Koschenie po kraju**
2. или ***pri manual'nom starte**

7.6 Установка скашивания дополнительной площади

1. или ***Skaschiwanije dopolnitel'noj ploschtschadi**
2. Установка времени скашивания:
 - или **inaktiv** : скашивание дополнительной площади отключается.
 - или **aktiv** : Устройство выполняет скашивание,

пока аккумулятор не разрядится полностью.

- или **Vremja skašivaniya v min.** : Устройство скашивает дополнительную площадь в течение заданного времени. Можно установить такое время скашивания: 30/60/90/120/до разрядки аккумулятора.

7.7 Настройка контрастности дисплея

Если дисплей, например, в случае инсоляции, плохо читается, то индикация может быть улучшена путем изменения контрастности дисплея.

1. или ***Kontrast displeja**
2. Увеличьте/уменьшите контрастность дисплея с помощью или и подтвердите с помощью .

7.8 Защита настроек

Если защита настроек отключена, PIN-код необходимо вводить только в случае ошибки, связанной с безопасностью.

1. или ***Zawita ustanovok**
2. Включение/отключение защиты настроек:
 - или **zapustit'** : включение защиты настроек.
 - или **Deakt.** : отключение защиты настроек.

7.9 Повторная калибровка

Если местоположение или длина ограничительного кабеля была изменена или если устройство больше не может обнаружить ограничительный кабель, требуется повторная калибровка.

1. или **Novaja kalibrovka**
2. **Vernut'sya v prezhnee sostojanie?**
3. Выполнение калибровки: см. *глава 5.4 "Выполнение автоматической калибровки"*, Стр. 458.

7.10 Восстановление заводских настроек

Заводские настройки устройства могут быть восстановлены, например, перед продажей.

1.  или  *Zavodske ustanovki 
Сообщение устройства: Ustanovki uspesшно vosstanovleny

8 ПРОСМОТР ИНФОРМАЦИИ

Меню Informacija используется для отображения данных об устройстве. В этом меню нельзя устанавливать настройки.

1. Вызовите главное меню с помощью .
2.  или  * Informacija .
3. Выберите пункт меню с помощью  или  и подтвердите с помощью .
Примечание: Пункты меню описаны в следующих абзацах.
4. Вернитесь в главное меню с помощью .

Servis nozha

Отображает часы работы, которые требуются для обслуживания ножа. Счетчик может быть сброшен вручную. Поручите обслуживание ножа специалисту, технику или сервисному партнеру AL-KO.

Сброс счетчика обслуживания ножа:

1.  или  Podtverdit .

Hardware

Отображает информацию об устройстве, такую как: тип, год выпуска, часы работы, серийный номер, количество косилок в комплекте, общее время скашивания, количество циклов зарядки, общее время зарядки, длина ограничительного кабеля.

Software

Отображает версию микропрограммы.



ПРИМЕЧАНИЕ

Всегда обновляйте программное обеспечение Robolinho для роботизированных газонокосилок. Регулярно проверяйте версию прошивки и при необходимости обновляйте. Программное обеспечение Robolinho Updater можно найти в Интернете по адресу: www.al-ko.com/shop/de/robolinho-autoupdater

Program Info

Отображает текущие настройки, такие как общее время скашивания за неделю.

Nepoladki

Отображает последние сообщения об ошибках с кодом даты, времени и кодом ошибки.

9 ТЕХОБСЛУЖИВАНИЕ И УХОД



ОСТОРОЖНО!

Опасность травмирования

Движущиеся детали и детали с острыми краями могут привести к травмам.

- Всегда носите защитные перчатки во время технического обслуживания, ухода и очистки!

9.1 Очистка

ВНИМАНИЕ!

Опасность вследствие попадания воды

Попадание воды в роботизированную газонокосилку и на базовую станцию вызывает повреждение электрических компонентов.

- Не опрыскивайте роботизированную газонокосилку и базовую станцию водой.

Очистка роботизированной газонокосилки



ОСТОРОЖНО!

Риск получения травм, нанесенных ножом

Нож очень острый и может нанести травмы.

- Носите защитные перчатки!
- Убедитесь в том, что части тела не контактируют с ножом.

Выполнять один раз в неделю:

1. Выключите устройство с помощью .
2. Протрите поверхность корпуса кистью, щеткой, влажной тканью или тонкой губкой.
3. Очистите дно, косилку и нож щеткой.

4. Проверьте нож на предмет повреждений. Замените при необходимости: см. *глава 9.3 "Замена ножа", Стр. 463.*

Очистка базовую станцию

1. Регулярно удаляйте траву и листья или другие предметы с базовой станции.
2. Очистите поверхность базовой станции влажной тканью или тонкой губкой.

9.2 Регулярные испытания

Общие испытания

1. Проверяйте всю установку раз в неделю на предмет повреждений:
 - Устройство
 - Базовая станция
 - Ограничительный кабель
 - Блок питания
2. Замените неисправные детали оригинальными запасными частями AL-KO или поручите их замену сервисному центру AL-KO.

Проверка свободного хода роликов

Выполнять один раз в неделю:

1. Тщательно очистите участки вокруг роликов от травы и грязи. Используйте кисть и ткань.
2. Убедитесь в том, что ролики свободно перемещаются и управляются.
Примечание: Если ролики с трудом перемещаются или не управляются, доверьте их замену сервисному центру AL-KO.

Проверка контактных поверхностей на роботизированной косилке

1. Очистите грязь тканью и слегка смажьте консистентной смазкой.

Проверка зарядных контактов на базовой станции

1. Выньте штекер.
2. Нажмите и отпустите зарядные контакты в направлении базовой станции. Зарядные контакты должны вернуться в исходное положение.
Примечание: Если зарядные контакты не возвращаются, доверьте их замену сервисному центру AL-KO.

9.3 Замена ножа



ОСТОРОЖНО!

Риск получения травм, нанесенных ножом

Нож очень острый и может нанести травмы.

- Носите защитные перчатки!
- Убедитесь в том, что части тела не контактируют с ножом.

ВНИМАНИЕ!

Повреждение устройства из-за неправильного ремонта

Выравнивание изогнутого встроенного ножа может повредить лезвие ножа.

- Не выравнивайте изогнутое лезвие ножа.
- Замените изогнутое лезвие ножа оригинальными запасными частями AL-KO.

Изношенные или изогнутые лезвия ножа должны быть заменены.

1. Выключите устройство с помощью .
2. Положите устройство ножами вверх.
3. Открутите крепежные винты.
4. Снимите лезвие ножа с позиции режущего инструмента.
5. Очистите позицию режущего инструмента мягкой щеткой.



ПРИМЕЧАНИЕ

Нож отшлифован по всей длине и поэтому может быть установлен под углом 180 °, что удваивает время работы.

6. Замена ножа:
 - Если нож не отработал после первой сборки: поверните нож под углом 180 ° и вставьте его обратно в позицию режущего инструмента отшлифованной стороной, обращенной к устройству, и снова затяните крепежные винты вручную.
 - Если нож уже отработал после первой сборки: Вставьте новый нож шлифованной стороной, обращенной к устройству, в позицию режущего инструмента ножа и закрутите новые крепежные винты.

Примечание: Разрешается использовать только оригинальные запасные части AL-KO.

В случае сильного загрязнения, которое нельзя удалить с помощью щетки, лезвие ножа необходимо заменить, поскольку дисбаланс может привести к увеличению шума, повышенному износу и неисправности.

10 ТРАНСПОРТИРОВКА

Для транспортировки устройства выполните следующие действия:

1. Остановите устройство с помощью  или кнопки останова.
2. Выключите устройство с помощью .
3. Поднять устройство с обеих сторон корпуса:
 - Избегайте контакта с ножом.
 - Всегда избегайте контакта ножа с частями тела.

11 ХРАНЕНИЕ

11.1 Размещение роботизированной газонокосилки

Отправляйте устройство на хранение в зимний период или если оно не будет работать более 30 дней.

1. Полностью зарядите аккумулятор (см. глава 5.1 "Зарядка аккумулятора (08)", Стр. 457).
2. Тщательно очистите устройство (см. глава 9.1 "Очистка", Стр. 462).
3. Хранение устройства:
 - стоя на всех колесах
 - в сухом, запираемом и защищенном от мороза месте
 - в недоступном для детей месте

11.2 Хранение базовой станции

Базовую станцию можно отправлять на хранение, но необязательно. Однако хранение предотвращает преждевременное старение, например, выцветание краски, коррозию зарядных контактов.

Если базовая станция остается на открытом воздухе:

1. Отсоедините адаптер переменного тока от сети и базовой станции.
2. Сверните кабель базовой станции.
3. Отправьте блок питания на хранение.
4. Смажьте зарядные контакты консистентной смазкой.

При хранении базовой станции:

1. Выполните все вышеуказанные работы.
2. Отключите базовую станцию от ограничительного кабеля.
3. Снимите базовую станцию и удалите загрязнение ручной щеткой и слегка влажной тряпкой.
4. Хранение базовой станции:
 - в сухом, запираемом и защищенном от мороза месте
 - в недоступном для детей месте

При хранении только зарядной колонки:

1. Отсоедините адаптер переменного тока от сети и базовой станции.
2. Отключите базовую станцию от ограничительного кабеля.
3. Удалите грязь кистью и слегка влажной тряпкой.
4. Снимите зарядную колонку:
 - Отвинтите оба винта зарядной станции (08/4).
 - Отпустите зарядную станцию, наклонив ее от базовой станции.
 - Отсоедините штекерные соединения кабеля от базовой станции и зарядной станции.
 - Закройте отверстие основания (08/5) прилагаемым жалюзи радиатора (08/6).
5. Хранение базовой станции:
 - в сухом, запираемом и защищенном от мороза месте
 - в недоступном для детей месте

11.3 Хранение ограничительного кабеля в зимний период

Ограничительный кабель может оставаться в земле и его не нужно удалять.

1. При хранении базовой станции: Смажьте концы кабеля консистентной смазкой и оберните липкой лентой. Это защитит концы кабелей от коррозии.

12 УТИЛИЗАЦИЯ

Указания по закону об электрическом и электронном оборудовании



- Электрическое и электронное оборудование не относится к бытовому мусору. Его необходимо собирать и утилизировать отдельно!

- Использованные батарейки или аккумуляторы следует вынимать из старого устройства перед сдачей! Их утилизация регулируется законом о батареях.
- Владельцы или пользователи электрического и электронного оборудования обязаны вернуть устройство после использования согласно закону.
- Конечный пользователь несет ответственность за удаление своих личных данных с использованного оборудования, которое подлежит утилизации!

Символ перекрещенного мусорного контейнера означает, что электрическое и электронное оборудование нельзя утилизировать вместе с бытовыми отходами.

Электрическое и электронное оборудование можно бесплатно сдать в следующих местах:

- Государственная служба по утилизации или пункт сбора (например, муниципальные склады)
- Магазины электрооборудования (стационарные и интернет-магазины), при условии, что продавцы обязаны принимать оборудование или предлагать возврат на добровольной основе.

Эти заявления действительны только для устройств, установленных и проданных в странах Европейского Союза, в соответствии с Директивой ЕС 2012/19/ЕС. В странах за пределами Европейского Союза могут действовать другие правила, касающиеся утилизации электрических и электронных устройств.

Указания согласно закону о батарейках



- Использованные батарейки и аккумуляторы не относятся к бытовому мусору. Его необходимо собирать и утилизировать отдельно!

- Чтобы безопасно вынуть батарейки или аккумуляторы из электрического устройства, а также получить информацию о их типе или химической системе, см. допол-

нительную информацию в руководстве по эксплуатации или установке.

- Владельцы или пользователи батареек или аккумуляторов обязаны вернуть устройство после использования согласно закону. Возврат ограничивается допустимым количеством приобретенных или утилизированных товаров для домашнего хозяйства.

Использованные батареи могут содержать вредные вещества или тяжелые металлы, которые могут нанести вред окружающей среде и ущерб здоровью. Повторная переработка использованных батареек и использование ресурсов, содержащихся в них, способствует защите этих двух важных активов.

Символ перекрещенного мусорного контейнера означает, что батарейки и аккумуляторы нельзя утилизировать вместе с бытовыми отходами.

Кроме того, под символом мусорного контейнера нанесены символы Hg, Cd или Pb. Это выглядит следующим образом:

- Hg: батарея содержит более 0,0005 % ртути
- Cd: батарея содержит более 0,002 % кадмия
- Pb: батарея содержит более 0,004 % свинца

Аккумуляторы и батарейки можно бесплатно сдать в следующих местах:

- Государственная служба по утилизации или пункт сбора (например, муниципальные склады)
- Магазины батареек и аккумуляторов
- Пункты приема общей системы возврата использованных батареек устройств
- Пункты приема изготовителя (если он не является членом объединенной системы возврата)

Эти заявления действительны только для аккумуляторов и батарей, которые продаются в странах Европейского Союза и соответствуют Директиве 2006/66/ЕС. В странах за пределами Европейского Союза могут действовать другие правила, касающиеся утилизации батарей и аккумуляторов.

13 СЕРВИСНОЕ ОБСЛУЖИВАНИЕ

Если у вас есть вопросы относительно гарантии, ремонта или запасных частей, обрати-

тись в ближайший сервисный центр AL-KO. Адрес можно найти в Интернете по следующему адресу:
www.al-ko.com/service-contacts

14 УСТРАНЕНИЕ НЕИСПРАВНОСТЕЙ

14.1 Исправление ошибок устройства и обработки



ОСТОРОЖНО!

Опасность травмирования

Движущиеся детали и детали с острыми краями могут привести к травмам.

- Всегда носите защитные перчатки во время технического обслуживания, ухода и очистки!

Неисправность	Причина	Способы устранения
Устройство не запускается.	Аккумулятор разряжен.	Загрузите устройство в базовую станцию.
Устройство перемещается с трудом и заклинивает. Колеса продолжают вращаться.	Датчики удара не срабатывают.	Обратитесь в сервисный центр AL-KO.
	Трава слишком высокая.	■ Увеличьте высоту среза, а затем постепенно уменьшайте до требуемой высоты. ■ Скашивайте газон газонокосилкой в течение короткого времени.
	Устройство заклинивает на неровностях газона.	Устраните неровности.
Устройство выполняет скашивание в неправильное время.	Неправильное время устройства.	Установите время.
	Время скашивания установлено неправильно.	Установите время скашивания.
	Настройки времени устройства не сохраняются.	Аккумулятор неисправен. Обратитесь в сервисный центр AL-KO.
Двигатель останавливается во время скашивания.	Двигатель перегружен.	Отключите устройство, поместите его на плоскую поверхность или на низкую траву, и снова запустите.
	Аккумулятор разряжен.	Зарядите аккумулятор.
	Нож затупился.	Поверните нож или при необходимости замените.
Результат скашивания неравномерный.	Время скашивания слишком короткое.	Запрограммируйте более длительное время скашивания.
	Время скашивания слишком большое.	Уменьшите область скашивания.
	Высота среза находится на низком уровне.	Увеличьте высоту среза, а затем постепенно уменьшайте до требуемой высоты.
	Нож затупился.	Поверните нож или при необходимости замените.

Неисправность	Причина	Способы устранения
Заметно снижение времени работы от аккумулятора.	Высота среза находится на низком уровне.	Увеличьте высоту среза, а затем постепенно уменьшайте до требуемой высоты.
	Трава слишком высокая или слишком влажная.	■ Отложить скашивание, пока не подсохнет трава. ■ Настройте высоту среза на более высокий уровень.
Вибрация или громкость устройства слишком высокие.	Дисбаланс ножа или механизма движения ножа	■ Очистите косилку. ■ Обратитесь в сервисный центр AL-KO.
Аккумулятор не заряжается или имеет низкое напряжение	■ Зарядные контакты на базовой станции загрязнены. ■ Контактные поверхности на устройстве загрязнены.	Очистите зарядные контакты и контактные поверхности.
	На базовую станцию не подается питание.	Подключите базовую станцию к блоку питания.
	■ Устройство не совместимо с зарядными контактами. ■ Контактные поверхности на устройстве сгорели.	■ Поместите устройство в базовую станцию и проверьте наличие зарядных контактов. ■ Обратитесь в сервисный центр AL-KO.
	Срок службы аккумулятора истек.	Обратитесь в сервисный центр AL-KO.
	Зарядная электроника неисправна.	Обратитесь в сервисный центр AL-KO.

**ПРИМЕЧАНИЕ**

В случае возникновения неисправностей, которые не указаны в данной таблице или с которыми вы не можете справиться самостоятельно, обращайтесь в нашу сервисную службу.

14.2 Коды ошибок и устранение ошибок

Код ошибки	Причина	Способы устранения
CN001: tilt sensor	Сработал датчик наклона: ■ превышен максимальный уклон ■ Устройство изношено ■ Слишком крутой уклон	Поместите устройство на плоскую поверхность и подтвердите ошибку.

Код ошибки	Причина	Способы устранения
CN002: Lift sensor	Сработал датчик подъема: ■ Корпус устройства отклоняется вверх путем подъема или обструкции.	Устраните препятствие.
CN005: Bumper deflected	Устройство столкнулось с препятствием и не может освободиться (например, столкновение вблизи базовой станции).	■ Поместите устройство на свободный, ограниченный газон. ■ Исправьте положение ограничительного кабеля.
CN007: No loop signal	■ Нет сигнала контура ■ Ограничительный кабель неисправен. ■ Сигнал контура слишком слабый.	■ Проверьте индикаторы на базовой станции. ■ Проверьте блок питания базовой станции. Отключите и включите блок питания. ■ Проверьте ограничительный кабель на наличие повреждений. Отремонтируйте неисправный кабель.
CN008: Loop signal weak	■ Слишком слабый сигнал контура ■ Ограничительный кабель зарыт слишком глубоко	■ Проверьте индикаторы на базовой станции. ■ Проверьте блок питания базовой станции. Отключите и включите блок питания. ■ Поднимите ограничительный кабель на заданную высоту, если возможно, прикрепите его непосредственно на газоне.
CN010: Bad position	■ Устройство находится вне ограниченного газона. ■ Ограничительный кабель установлен на пересечении.	■ Поместите устройство на свободный, ограниченный газон. ■ Исправьте положение ограничительного кабеля вокруг кривых и препятствий. Устраните пересечение кабеля.
CN011: Escaped robot	Устройство находится вне ограниченного газона.	Исправьте положение ограничительного кабеля вокруг кривых и препятствий.
CN012: Cal: no loop CN015: Cal: outside	Ошибка при калибровке: ■ Устройство не может обнаружить ограничительный кабель.	■ Проверьте индикаторы на базовой станции. ■ Проверьте блок питания базовой станции. Отключите и включите блок питания. ■ Поместите устройство в требуемое положение калибровки, выровняйте его точно под прямым углом. Устройство должно иметь возможность проехать по ограничительному кабелю.

Код ошибки	Причина	Способы устранения
CN017: Cal: signal weak	Ошибка при калибровке: ■ Слишком слабый сигнал контура ■ Нет сигнала контура ■ Ограничительный кабель неисправен.	■ Поместите устройство в требуемое положение калибровки, выровняйте его точно под прямым углом. ■ Проверьте блок питания базовой станции. Отключите и включите блок питания. ■ Проверьте ограничительный кабель на наличие повреждений.
CN018: Cal: Collision	Ошибка при калибровке: ■ Устройство столкнулось с препятствием.	Устраните препятствие.
CN038: Battery	Аккумулятор разряжен:	
	Контур пограничного кабеля слишком длинный, слишком много островов.	Исправьте положение ограничительного кабеля.
	При зарядке нет контакта с зарядными контактами	■ Очистите зарядные контакты. ■ Поместите устройство в базовую станцию и проверьте наличие зарядных контактов. ■ Поручите проверку и замену зарядных контактов сервисному центру изготовителя.
	Препятствия вблизи базовой станции	Устраните препятствия.
	Устройство застряло.	Поместите устройство на свободный, ограниченный газон.
	Устройство не обнаруживает базовую станцию.	■ Проверьте ограничительный кабель на наличие повреждений. ■ Поручите измерение ограничительного кабеля сервисным центром изготовителя.
	Ресурс аккумулятора исчерпан.	Замените аккумулятор в сервисном центре изготовителя.
CN099: Recov escape	Зарядная электроника неисправна.	Проверьте зарядную электронику в сервисном центре изготовителя.
	Автоматическое устранение неполадок невозможно	■ Подтвердите сообщение об ошибке вручную. ■ В случае повторения: Обратитесь за проверкой в сервисный центр изготовителя.

Код ошибки	Причина	Способы устранения
CN104: Battery over heating	■ Аккумулятор перегрелся (более 60 ° C). Зарядка невозможна. ■ Аварийное отключение при помощи электроники	■ Выключите устройство и дайте аккумулятору остыть. ■ Не помещайте устройство на базовую станцию.
CN110: Blade motor over heating	Двигатель косилки перегрелся (более 80 ° C).	■ Выключите устройство и дайте ему остыть. ■ В случае повторения: Обратитесь за проверкой в сервисный центр изготовителя.
CN119: R-Bumper deflected CN120: L-Bumper deflected	Устройство столкнулось с препятствием и не может освободиться.	Устраните препятствие.
CN128: Recov Impossible	Устройство столкнулось с препятствием и не может освободиться.	Устраните препятствие.
	Устройство находится вне ограниченного газона.	■ Поместите устройство на свободный, ограниченный газон. ■ Исправьте положение ограничительного кабеля.
CN129: Blocked WL	Левый мотор-колесо заблокирован.	Удалите блокировку.
CN130: Blocked WR	Правый мотор-колесо заблокирован.	Удалите блокировку.

**ПРИМЕЧАНИЕ**

В случае возникновения неисправностей, которые не указаны в данной таблице или с которыми вы не можете справиться самостоятельно, обращайтесь в нашу сервисную службу.

15 ГАРАНТИЯ

Мы устраняем возможные дефекты материалов или производства в течение срока давности, установленного законом в отношении рекламаций по качеству, путем ремонта или замены изделия. Срок давности определяется законодательством страны, в которой было приобретено устройство.

Наше гарантийное обязательство действительно только при: Гарантия аннулируется при:

- Соблюдайте данное руководство по эксплуатации
- надлежащем обращении;
- использовании оригинальных запасных частей.
- самостоятельных попытках ремонта;
- самостоятельных технических изменениях;
- использовании не по назначению.

Гарантия не распространяется на:

- повреждения лакокрасочного покрытия, вызванные нормальным износом;
- изнашивающиеся части, обозначенные в ведомости запасных частей рамкой [xxxxxx (x)] .

Гарантийный срок начинается после покупки первым конечным пользователем. Определяющим фактором служит дата на документе, подтверждающем покупку. Обращайтесь с настоящим сертификатом и документом, подтверждающим покупку, к своему дилеру или в ближайший авторизованный сервисный центр. Настоящий сертификат не касается гарантируемых законом прав на претензии покупателя к продавцу.



